

Art.Nr.
5901501905 / 59015159969
AusgabeNr.
5901501905_0002
Rev.Nr.
24/09/2024

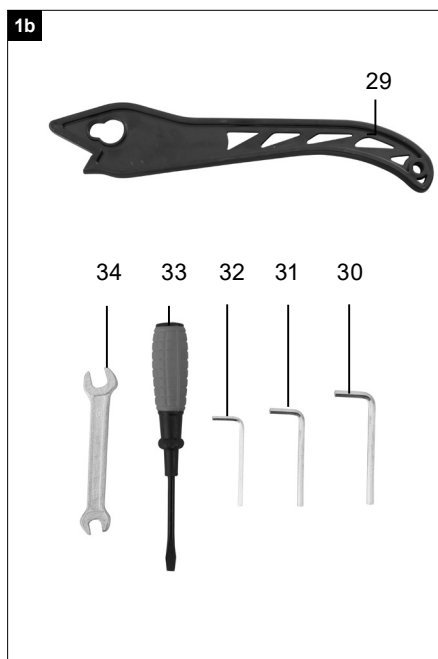
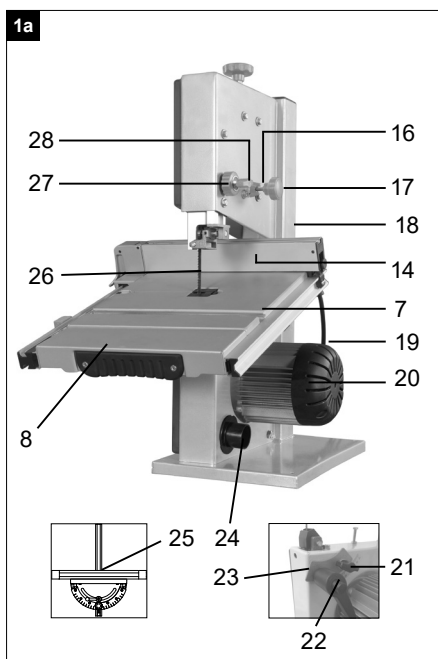
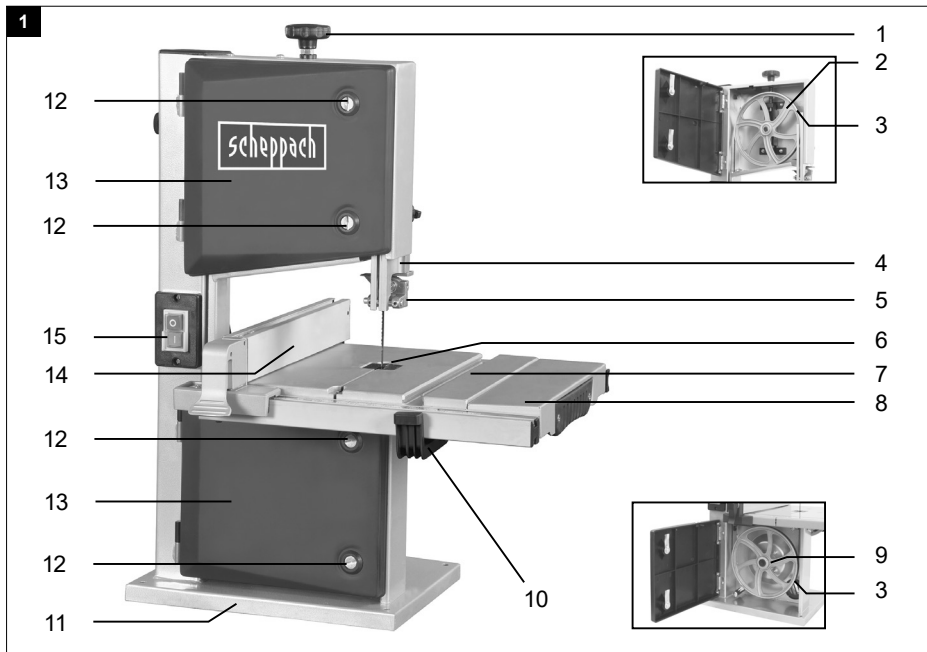


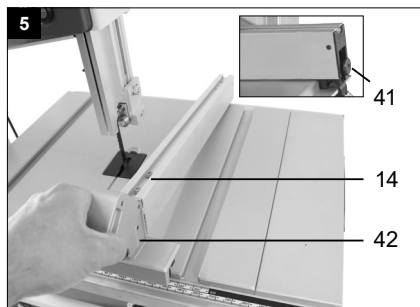
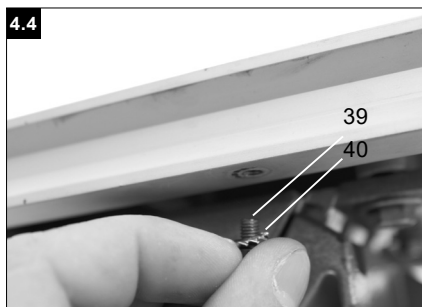
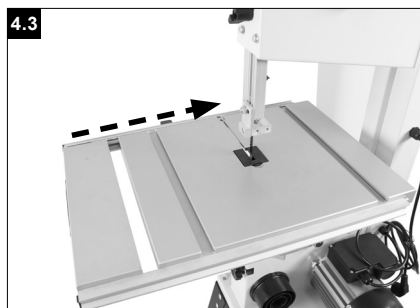
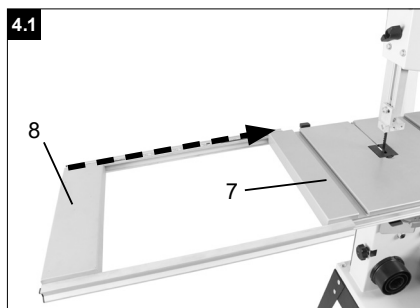
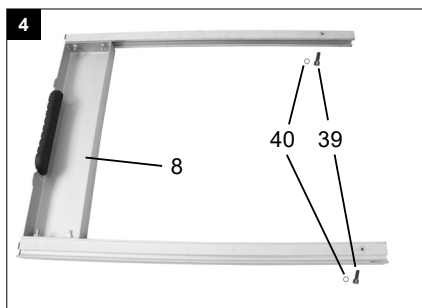
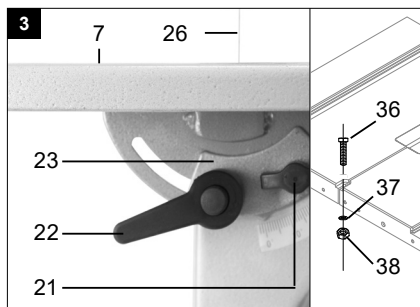
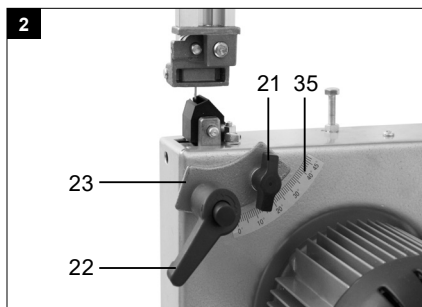
HBS30

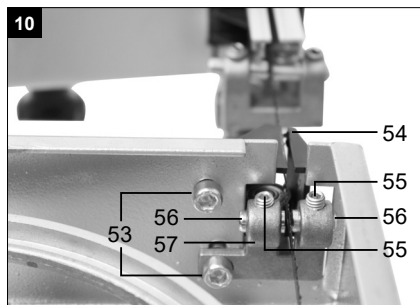
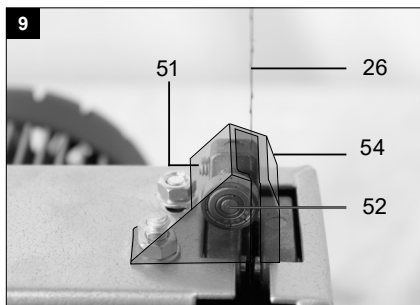
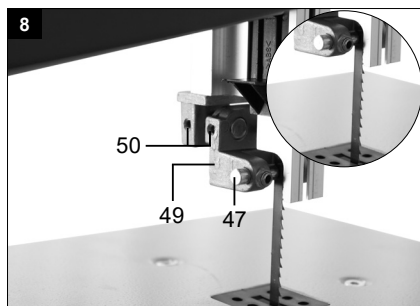
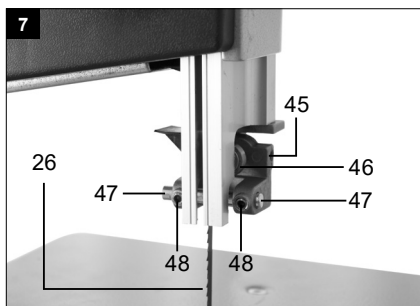
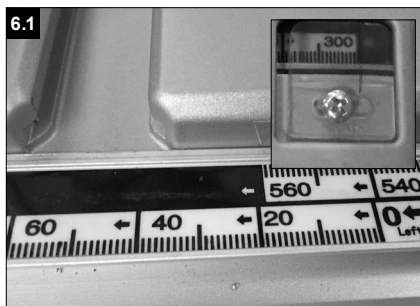
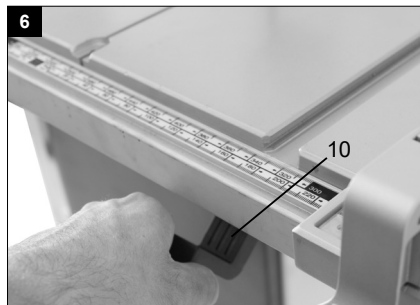
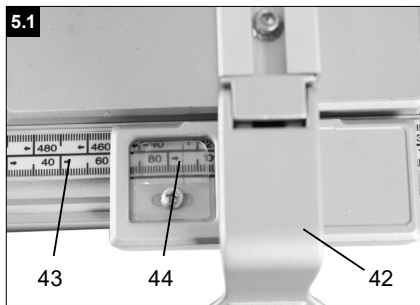
DE	Bandsäge Originalbetriebsanleitung	8
GB	Band saw Translation of original instruction manual	26
FR	Scie à ruban Traduction des instructions d'origine	40
IT	Sega a nastro La traduzione dal manuale di istruzioni originale	56
NL	Lintzaag Vertaling van de originele gebruikshandleiding	72
ES	Sierra de cinta Traducción del manual de instrucciones original	88
PT	Serra de fita Tradução do manual de operação original	104
CZ	Pásová pila Překlad originálního návodu k obsluze	120
SK	Pásová píla Preklad originálneho návodu na obsluhu	134
HU	Szalagfűrész Eredeti használati utasítás fordítása	149

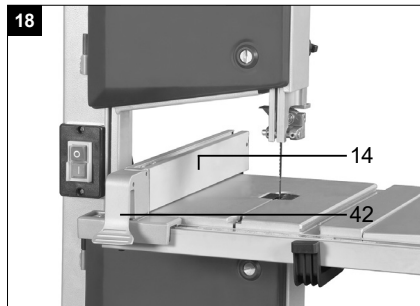
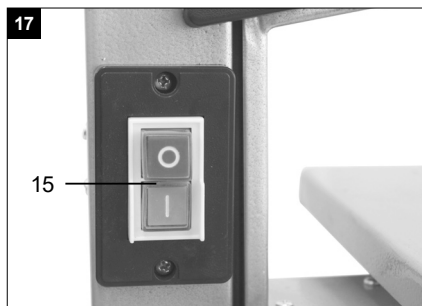
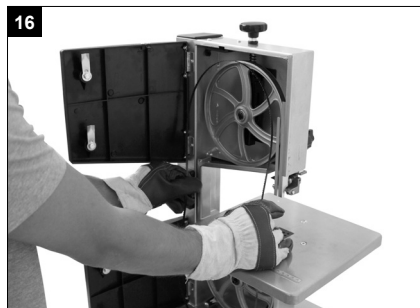
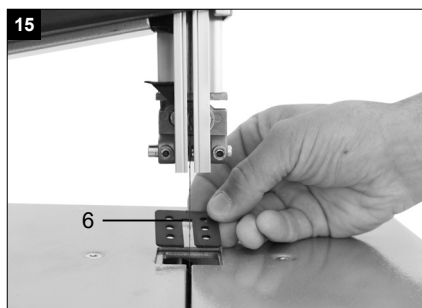
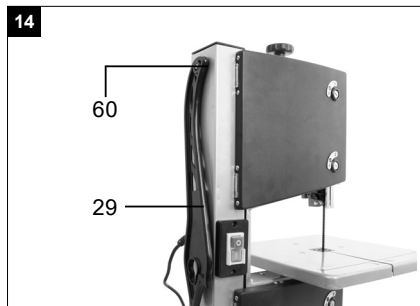
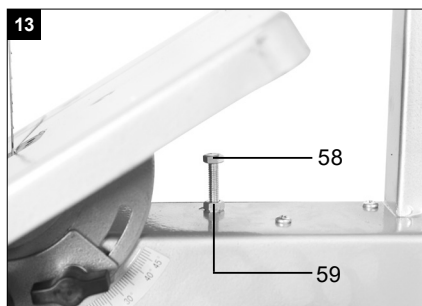
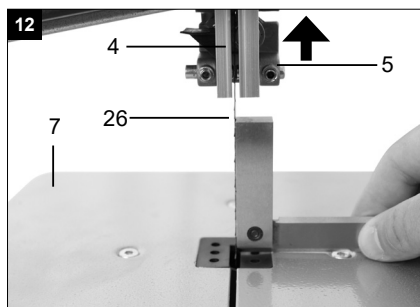
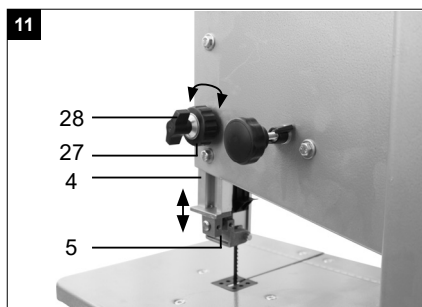
PL	Pilarka taśmowa Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	165
HR	Tračna pila Prijevod originalnog priručnika za uporabu	181
SI	Tračna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	195
EE	Lintsaaag Originaalkäitusjuhendi tõlge	210
LT	Juostinis pjūklas Originalios naudojimo instrukcijos vertimas	224
LV	Lentzāģis Oriģinālās lietošanas instrukcijas tulkojums	239
SE	Bandsåg Översättning av original-bruksanvisning	254
FI	Vannesaha Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta	268
DK	Båndsav Oversættelse fra den oprindelige betjeningsvejledning	283

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!









19



20



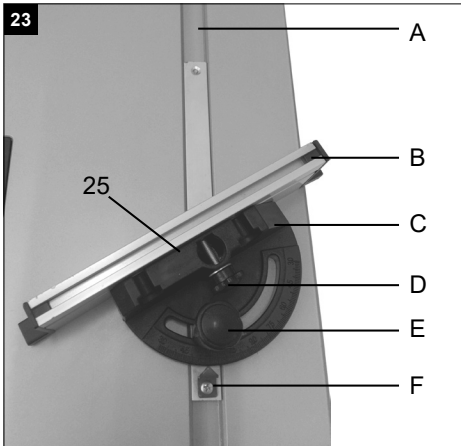
21



22



23



Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!
	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!
	Tragen Sie Schutzhandschuhe.
	Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.
	Sägebandrichtung
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis:	Seite:
1. Einleitung	10
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-1b)	10
3. Lieferumfang	11
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5. Sicherheitshinweise	12
6. Technische Daten	15
7. Vor Inbetriebnahme	15
8. Montage	15
9. Bedienung	19
10. Arbeitshinweise	19
11. Elektrischer Anschluss	20
12. Reinigung, Wartung und Lagerung	21
13. Transport	21
14. Entsorgung und Wiederverwertung	22
15. Störungsabhilfe	23
16. Konformitätserklärung	299

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmung 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-1b)

1. Spannschraube
2. Sägebandrolle oben
3. Gummifläche
4. Sägebandschutteinrichtung
5. Sägebandführung oben
6. Tischeinlage
7. Sägeleisch
8. Tischverbreiterung
9. Sägebandrolle unten
10. Klemmhebel
11. Standfuß
12. Deckelverriegelung
13. Seitendeckel
14. Parallelanschlag
15. Ein-/Ausschalter
16. Sicherungsschraube für Sägebandrolle oben
17. Einstellschraube für Sägebandrolle oben
18. Maschinengestell
19. Netzleitung
20. Motor
21. Flügelmutter
22. Feststellgriff für Sägeleisch
23. Klemmplatte
24. Absaugstutzen
25. Querschneidlehre (optional)
26. Sägeband
27. Einstellgriff für Sägebandführung
28. Feststellgriff für Sägebandführung
29. Schiebestock
30. Inbusschlüssel 5mm
31. Inbusschlüssel 4mm
32. Inbusschlüssel 3mm
33. Schraubenzieher
34. Gabelschlüssel SW10/13
35. Gradskala für Schwenkbereich
36. Schraube M6x35
37. Beilagscheibe M6
38. Mutter M6
39. Schraube M5x7
40. Fächerscheibe M5

41. Rändelmutter für Parallelanschlag
42. Klemmhebel Parallelanschlag
43. Führungsschiene für Parallelanschlag
44. Schauglas
45. Inbusschraube für Stützlager oben
46. Stützlager oben
47. Führungsstift, oben
48. Inbusschraube für Führungsstifte oben
49. Aufnahmehalter (oben)
50. Inbusschraube Aufnahmehalter oben (2x)
51. Inbusschraube Stützlager unten
52. Stützlager unten
53. Schraube Aufnahmehalter unten
54. Sägebandschutz
55. Inbusschraube für Führungsstifte unten
56. Führungsstift, unten
57. Aufnahmehalter (unten)
58. Schraube (Sägetischjustierung)
59. Mutter (Sägetischjustierung)
60. Schiebstockhalterung

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ ACHTUNG! Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- 1x Bandsäge
- 1x Sägetisch (7)
- 1x Tischverbreiterung (8) mit Führungsschiene (43)
- 1x Parallelanschlag (14)
- 1x Schiebstock (29)
- 1x Gabelschlüssel SW 10/ 13 (34)
- 3x Inbusschlüssel 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Schraube M6x35 (36)
- 1x Beilagscheibe M6 (37)
- 1x Mutter M6 (38)
- 2x Schraube M5x7 (39)
- 2x Fächerscheibe M5 (40)
- 1x Original Bedienungsanleitung

Optional:

- 1x Querschneidlehre (25)
- 1x Sägeband (6 Zähne/Zoll)
- 1x Sägeband (10 Zähne/Zoll)
- 1x Sägeband (15 Zähne/Zoll)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bandsäge dient zum Längs- und Querschneiden von Hölzern oder holzähnlichen Werkstücken. Rundmaterialien dürfen nur mit geeigneten Haltevorrichtungen geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägebänder verwendet werden. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.
- Unfallgefahr durch Handkontakt in nicht abgedecktem Schneidbereich des Werkzeuges.
- Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel (Schnittgefahr).
- Gefährdung durch das Wegschleudern von Werkstücken oder Werkstückteilen.
- Quetschen der Finger.

- Gefährdung durch Rückschlag.
- Kippen des Werkstückes aufgrund einer unzureichenden Werkstückauflagefläche.
- Berühren des Schneidwerkzeuges.
- Herausschleudern von Astteilen und Werkstückteilen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG: Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden.**

Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.**

Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Tragen Sie bei allen Wartungsarbeiten am Sägeband Schutzhandschuhe!

- Beim Schneiden von rundem oder unregelmäßig geformten Holz muss eine Einrichtung verwendet werden, die das Werkstück gegen Verdrehen sichert
- Beim Hochkantschneiden von Brettern, muss eine Einrichtung verwendet werden, die das Werkstück gegen Zurückschlagen sichert.
- Zur Einhaltung der Staubemissionswerte bei Holzbearbeitung und zum sicheren Betrieb, sollte eine Staubabsaugungsanlage mit mindestens 20 m/s Luftgeschwindigkeit angeschlossen werden.
- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten weiter.
- Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
- Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Spannung auf dem Typenschild des Gerätes mit der Netzspannung übereinstimmt.
- Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Beachten Sie die Motor- und Sägeband Drehrichtung.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher in der Hand zu halten.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeband.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemeinen anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Merkhefte der Berufsgenossenschaft beachten (VBG 7)
- Stellen Sie die verstellbare Schutzeinrichtungen so ein, dass sie möglichst nahe am Werkstück sind.

⚠ ACHTUNG! Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern. (z.B. Abrollstände etc.)

- Die Sägebandschutzeinrichtung (4) muss sich während des Transports der Säge in der unteren Position befinden.
- Schutzabdeckungen dürfen nicht zum Transport oder unsachgemäßem Betrieb der Maschine verwendet werden.
- Deformierte oder Beschädigte Sägebänder dürfen nicht verwendet werden.
- Abgenutzte Tischeinlage austauschen.
- Niemals die Maschine in Betrieb setzen, wenn die das Sägeband schützende Tür bzw. die trennende Schutzeinrichtung offen steht.

- Darauf achten, dass die Auswahl des Sägebandes und der Geschwindigkeit für den zu schneidenden Werkstoff geeignet ist.
- Nicht mit der Reinigung des Sägebandes beginnen, bevor dieses vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Bei geraden Schnitten von kleinen Werkstücken gegen den Parallelanschlag ist ein Schiebestock zu verwenden.
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Sägeband und rauen Werkstoffen Handschuhe!
- Während des Transportes soll sich die Sägeband-Schutzeinrichtung in der untersten Position und nahe des Sägebühls befinden.
- Bei Gehrungsschnitten mit geneigtem Sägebühls ist der Parallelanschlag auf dem unteren Teil des Sägebühls anzuordnen.
- Trennende Schutzeinrichtungen niemals zum Anheben oder Transport verwenden.
- Achten Sie darauf, die Sägeband- Schutzeinrichtungen zu verwenden und richtig einzustellen.
- Halten Sie mit den Händen einen Sicherheitsabstand zum Sägeband ein. Benutzen Sie einen Schiebestock für schmale Schnitte.
- Lagern Sie den Schiebestock an der für ihn vorgesehenen Halterung an der Maschine, damit Sie diesen aus Ihrer normalen Arbeitsposition erreichen können und immer griffbereit haben.
- In der normalen Arbeitsposition befindet sich der Bediener vor der Maschine.

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das laufende Sägeband bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes. Verletzungen durch das weg-schleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.

- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz tragen. Absauganlage einsetzen!
- Verletzungen durch defektes Sägeband. Das Sägeband regelmäßig auf Unversehrtheit überprüfen.
- Verletzungsgefahr für Finger und Hände beim Sägebandwechsel. Geeignete Arbeitshandschuhe tragen.
- Verletzungsgefahr beim Einschalten der Maschine durch das anlaufende Sägeband.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Gefährdung der Gesundheit durch das laufende Sägeband bei langem Kopfhaar und loser Kleidung. Persönliche Schutzausrüstung wie Haarnetz und eng anliegende Arbeitskleidung tragen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden wenn die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Leistung	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Leerlaufdrehzahl	1400 min ⁻¹
Sägebandlänge	1400 mm
Sägebandbreite	3,5 - 12 mm
Sägebandbreite max.	12 mm
Sägebandgeschwindigkeit	900 m/min
Schnitthöhe	0 - 80 mm
Ausladung	200 mm
Sägetischgröße	300 x 300 mm
Tischgröße m. Verbreiterung min.	380x300mm
Tischgröße m. Tischverbreiterung max.	535x300mm
Tisch neigbar	0° bis 45°
Werkstückgröße max.	400 x 400 x 80 mm
Gewicht	19 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

* Betriebsart S1, Dauerbetrieb.

** Betriebsart S2, Kurzzeitbetrieb bei konstanter Belastung; Dauer des Nennbetriebs
Das Werkstück muss mindestens eine Höhe von 3 mm und eine Breite von 10 mm haben.

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	77,4 dB
Unsicherheit K _{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L _{WA}	90,4 dB
Unsicherheit K _{pA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841.

7. Vor Inbetriebnahme

Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d. h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden. Zu diesem Zweck befinden sich im Maschinenfuß Befestigungslöcher.

- Der Sägetisch muss korrekt montiert sein
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeband muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeband richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

8. Montage

⚠ **ACHTUNG!** Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Bandsäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Montagewerkzeug

- 1 Gabelschlüssel SW 10/13
- 1 Inbusschlüssel SW 3
- 1 Inbusschlüssel SW 4
- 1 Inbusschlüssel SW 5
- 1 Schraubenzieher

Aus verpackungstechnischen Gründen ist der Säge-
tisch und die Tischverbreiterung nicht montiert.

8.1 Sägetisch montieren (Abb. 2-3)

- Entfernen Sie die Flügelmutter (21), den Feststellgriff (22), die zwei Scheiben und die Klemmplatte (23). (Abb. 2)
- Führen Sie den Sägetisch (7) über das Sägeblatt (26). Befestigen Sie diesen mit der Platte (23), den zwei Scheiben, der Flügelmutter (21) und dem Feststellgriff (22) an den beiden Schrauben am Maschinengestell (18). (Abb. 3)
- Montieren Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) am Tisch. (Abb. 3)

8.2 Montieren der Tischverbreiterung (Abb. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Entfernen Sie die beiden Schrauben (39) und Fächerscheiben (40) von der Tischverbreiterung (8). (Abb. 4)
- Schieben Sie die Tischverbreiterung (8) auf den an der Maschine montierten Tisch (7). Achten Sie dabei darauf, dass der Spannhebel (10) geöffnet ist (Abb. 4.1+4.2).
- Schieben Sie die Tischverbreiterung ganz an den Tisch (Abb. 4.3) um die beiden Schrauben (39) beidseitig zu fixieren. (Abb. 4.4) Achten Sie darauf die Schrauben (39) auf beiden Seiten zu montieren. Die beiden Schrauben dienen der Auszugsbegrenzung der Tischverbreiterung.

8.3 Parallelanschlag montieren (Abb. 5)

- Montieren Sie den Parallelanschlag (14) indem Sie diesen Hinten aufliegen und den Klemmhebel (42) nach unten fixieren.
- Bei der Demontage ziehen Sie den Klemmhebel (42) nach oben und entnehmen den Parallelanschlag (14).
- Die Klemmkraft des Parallelanschlages kann an der hinteren Rändelmutter (41) eingestellt werden.

8.4 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 5 + 5.1)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (14) verwendet werden.
- Setzen Sie den Parallelanschlag (14) auf die Führungsschiene (43) rechts oder links vom Sägeblatt.
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (43) befinden sich 2 Skalen, welche den Abstand zwischen Anschlagschiene und Sägeblatt anzeigen.

- Parallelanschlag (14) auf das gewünschte Maß am Schauglas (44) einstellen und mit dem Klemmhebel (42) für Parallelanschlag fixieren. (Abb. 5)

8.5 Benutzen der Tischverbreiterung (Abb. 6-6.2)

- Bei besonders breiten Werkstücken sollte immer die Tischverbreiterung (8) benutzt werden.
- Lösen Sie den Klemmhebel (10) und ziehen Sie die Tischverbreiterung soweit heraus, dass das zu sägende Werkstück darauf aufliegen kann, ohne zu kippen. (Abb. 6.2)

8.6 Sägeband spannen (Abb. 1)

⚠ ACHTUNG! Bei längerem Stillstand der Säge muss das Sägeband entspannt werden, d. h. vor dem Einschalten der Säge ist die Sägeblattspannung zu prüfen.

- Spannschraube (1) zum Spannen des Sägebandes (26) im Uhrzeigersinn drehen. Die richtige Spannung des Sägebandes kann durch einen seitlichen Fingerdruck gegen das Sägeband, etwa mittig zwischen den beiden Sägebandrollen (2+9) festgestellt werden. Hierbei sollte sich das Sägeband (26) nur minimal (ca. 1-2 mm) drücken lassen.
- Das ausreichend gespannte Sägeband hat einen metallischen Klang, wenn es angetippt wird.
- Entspannen Sie das Sägeband, wenn es längere Zeit nicht in Benutzung sein wird, damit es nicht überdehnt wird.

⚠ ACHTUNG! Bei zu hoher Spannung kann das Sägeband brechen. **VERLETZUNGSGEFAHR!** Bei zu geringer Spannung kann die angetriebene Sägebandrolle (9) durchdrehen, wodurch das Sägeband stehen bleibt.

8.7 Sägeband einstellen (Abb. 1 + 1a)

⚠ ACHTUNG! Bevor die Einstellung des Sägebandes durchgeführt werden kann, muss das Sägeband korrekt gespannt werden.

- Seitendeckel (13) durch Lösen der Deckelverriegelung (12) mit Hilfe des Schraubenziehers (33) öffnen.
- Obere Sägebandrolle (2) langsam im Uhrzeigersinn drehen. Das Sägeband (26) sollte mittig auf der Sägebandrolle (2) laufen. Ist dies nicht der Fall, so muss der Neigungswinkel der oberen Sägebandrolle (2) korrigiert werden.
- Läuft das Sägeband (26) mehr zur hinteren Kante der Sägebandrolle (2), so muss die Einstellschraube (17) gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.
- Öffnen Sie die Sicherungsschraube für die obere Sägebandrolle (16).

- Untere Sägebandrolle (9) langsam mit einer Hand drehen, um die Lage des Sägebandes (26) zu überprüfen.
- Läuft das Sägeband (26) zur vorderen Kante der Sägebandrolle (2), so ist die Einstellschraube (17) im Uhrzeigersinn zu drehen.
- Nach dem Einstellen der oberen Sägebandrolle (2) ist die Position des Sägebandes (26) auf der unteren Sägebandrolle (9) zu kontrollieren. Das Sägeband (26) sollte hier ebenfalls in der Mitte der Sägebandrolle (9) liegen. Ist dies nicht der Fall, so ist die Neigung der oberen Sägebandrolle (2) nochmals zu verstellen.
- Bis sich die Verstellung der oberen Sägebandrolle (2) auf die Sägebandposition auf der unteren Sägebandrolle (9) auswirkt, ist die Sägebandrolle einige Male zu drehen.
- Sicherungsschraube für Sägebandrolle oben (16) festziehen.
- Nach erfolgter Einstellung sind die Seitendeckel (13) wieder zu schließen und mit den Deckelverriegelungen (12), mit Hilfe des Schraubenziehers (33), zu sichern.

8.8 Sägebandführung einstellen (Abb. 7-10)

Sowohl Stützlager (46 + 52) als auch Führungsstifte (47 + 56) müssen nach jedem Sägebandwechsel neu eingestellt werden.

- Seitendeckel (13) durch Lösen der Deckelverriegelung (12) mit Hilfe des Schraubenziehers (33) öffnen.

8.8.1 Oberes Stützlager (46) (Abb. 7)

- Inbusschraube Stützlager oben (45) lockern.
- Stützlager (46) so weit verschieben bis es das Sägeband (26) gerade nicht mehr berührt (Abstand max. 0,5 mm).
- Inbusschraube Stützlager oben (45) wieder festziehen.

8.8.2 Unteres Stützlager (52) einstellen (Abb. 9)

- Sägeband analog 8.1 in umgekehrter Richtung demontieren.
- Inbusschraube Stützlager unten (51) lösen.
- Stützlager unten (52) so weit verschieben, bis es das Sägeband (26) gerade nicht mehr berührt (Abstand max. 0,5 mm).
- Inbusschraube Stützlager unten (51) wieder festziehen.

8.8.3 Obere Führungsstifte (47) einstellen (Abb. 7 + 8)

- Inbusschrauben Aufnahmehalter oben (50) lockern

- Aufnahmehalter oben (49) der Führungsstifte oben (47) verschieben, bis die Vorderkante der Führungsstifte (47) ca. 1 mm hinter dem Zahngrund des Sägebandes liegt.
- Inbusschrauben Aufnahmehalter oben (50) wieder festziehen.

⚠ ACHTUNG! Das Sägeband wird unbrauchbar, wenn die Zähne bei laufendem Sägeband die Führungsstifte berühren.

- Inbusschrauben Führungsstifte oben (48) lockern.
- Führungsstifte (47) Richtung Sägeband schieben!

⚠ ACHTUNG! Abstand zwischen den Führungsstiften (47) und dem Sägeband (26) darf max. 0,5 mm betragen. (Sägeband darf nicht klemmen)

- Inbusschrauben (48) wieder festziehen.
- Obere Sägebandrolle (2) einige Male im Uhrzeigersinn drehen.
- Einstellung der Führungsstifte oben (47) nochmals überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.
- Gegebenenfalls Stützlager oben (46) (8.8.1) nachstellen.

8.8.4 Untere Führungsstifte (56) einstellen (Abb. 9+10)

- Sägeband (7) demontieren
- Schraube Aufnahmehalter unten (53) lockern (Inbusschlüssel SW 5)
- Aufnahmehalter unten (57) der Führungsstifte unten (56) verschieben, bis die Vorderkante der Führungsstifte unten (56) ca. 1 mm hinter dem Zahngrund des Sägebandes liegt.
- Schraube Aufnahmehalter unten (53) wieder festziehen.

⚠ ACHTUNG! Das Sägeband wird unbrauchbar, wenn die Zähne bei laufendem Sägeband die Führungsstifte berühren.

- Inbusschrauben Führungsstifte unten (55) lockern.
- Die beiden Führungsstifte unten (56) so weit in Richtung Sägeband schieben, bis der Abstand zwischen den Führungsstiften (56) und dem Sägeband (26) max. 0,5 mm beträgt. (Sägeband darf nicht klemmen)
- Inbusschrauben für Führungsstifte unten (55) wieder festziehen.
- Untere Sägebandrolle (9) einige Male im Uhrzeigersinn drehen.
- Einstellung der Führungsstifte unten (56) nochmals überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.
- Gegebenenfalls Stützlager unten (52) (8.8.2) nachstellen.

8.9 Obere Sägebandführung (5) einstellen (Abb. 11)

- Feststellgriff für Sägebandführung (28) lockern.
- Sägebandführung (5), durch drehen des Einstellgriffes für Sägebandführung (27) so nahe wie möglich (Abstand ca. 2-3 mm) auf das zu schneidende Material absenken.
- Feststellgriff (28) wieder festziehen.
- Die Einstellung ist vor jedem Schneidevorgang zu kontrollieren bzw. neu einzustellen.

8.10 Säge Tisch (7) auf 90° justieren (Abb. 2+12+13)

- Obere Sägebandführung (5) ganz nach oben stellen. (8.9)
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) lockern (Abb. 2).
- Winkel zwischen Sägeband (26) und Säge Tisch (7) anlegen. Winkel nicht im Lieferumfang enthalten.
- Säge Tisch (7), durch drehen so weit neigen, bis der Winkel zum Sägeband (26) genau 90° beträgt. Liegt der Säge Tisch bereits auf der Schraube (58) auf und 90° Winkel kann nicht eingestellt werden, Mutter (59) lösen und Schraube (58) durch Drehen im Uhrzeigersinn verkürzen.
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) wieder festziehen.
- Mutter (59) gegebenenfalls lockern.
- Schraube (58) so weit verstellen, bis der Säge Tisch auf der Unterseite berührt wird.
- Mutter (59) wieder festziehen um die Schraube (58) zu fixieren.

8.11 Welches Sägeband verwenden

Das in der Bandsäge mitgelieferte Sägeband ist für den universellen Gebrauch vorgesehen. Folgende Kriterien sollten Sie bei der Auswahl des Sägebandes beachten:

- Mit einem schmalen Sägeband können Sie engere Radien schneiden als mit einem breiten.
- Ein breites Sägeband verwendet man, wenn man einen geraden Schnitt durchführen will. Dies ist vor allem beim Schneiden von Holz wichtig. Das Sägeband hat die Tendenz, der Holzmaserung zu folgen und somit leicht von der gewünschten Schnittlinie abzuweichen.
- Feingezahnte Sägebänder schneiden glatter, aber auch langsamer, als grob gezahnte Sägebänder.

⚠ ACHTUNG! Niemals verbogene oder eingerissene Sägebänder verwenden!

8.12 Schiebstockhalter (Abb. 14)

Die Schiebstockhalterung (60) ist am Maschinen-gestell vormontiert. Bei Nichtgebrauch muss der Schiebstock (29) immer an der Schiebstockhalterung verstaut werden.

8.13 Tischeinlage austauschen (Abb. 15)

Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (6) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.

- Die verschlissene Tischeinlage (6) nach oben herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.14 Sägeband wechseln (Abb. 1a+1b+16)

- Sägebandführung (5) auf ca. halbe Höhe zwischen Säge Tisch (7) und Maschinengestell (18) einstellen.
- Deckelverriegelungen (12) lösen und Seitendeckel (13) öffnen.
- Entfernen Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) vom Tisch. (Abb. 3)
- Sägeband (26) durch Drehen der Spannschraube (1), entgegen dem Uhrzeigersinn, entspannen.
- Sägeband (26) von den Sägebandrollen (2+9) und durch den Schlitz in Säge Tisch (7) herausnehmen.
- Das neue Sägeband (26) mittig auf die beiden Sägebandrollen (2+9) wieder aufsetzen. Die Zähne des Sägebandes (26) müssen nach unten in Richtung des Säge Tisches zeigen (Abb. 6).
- Sägeband (26) spannen (siehe 8.6)
- Seitendeckel (13) wieder schließen.
- Montieren Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) am Tisch. (Abb. 3)

8.15 Absaugstutzen (Abb. 1a)

Die Bandsäge ist mit einem Absaugstutzen (24) Ø 40mm für Späne ausgestattet.

Betreiben Sie das Gerät nur mit einer geeigneten Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

8.16 Querschneidlehre (25) (optional) (Abb. 23)

- Querschneidlehre (25) in eine Nut (A) des Säge Tischeschieben.
- Griffschraube (E) lockern.
- Queranschlag (C) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Der Pfeil (F) am Queranschlag zeigt den eingestellten Winkel.

- Griffschraube (E) wieder festziehen.
- Die Anschlagschiene (B) kann am Queranschlag (C) verschoben werden. Lösen Sie hierzu die Rändelschraube (D) und schieben die Anschlagschiene (B) in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Rändelschraube (D) wieder an

⚠ **ACHTUNG!** Anschlagschiene (B) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.

⚠ **ACHTUNG!** Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein. Das obere und untere Bandrad ist durch einen fest angebrachten Schutz und einen beweglichen Gehäusedeckel verkleidet. Beim Öffnen des Gehäusedeckels wird die Maschine abgeschaltet. Ein Einschalten ist nur bei geschlossenem Deckel möglich.

9. Bedienung

⚠ **ACHTUNG!**

Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!

9.1 Ein-/Ausschalter (15) (Abb. 17)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss die rote Taste „0“ gedrückt werden.
- Die Bandsäge ist mit einem Unterspannungsschalter ausgestattet. Bei einem Stromausfall muss die Bandsäge neu eingeschaltet werden.

9.2 Parallelanschlag (Abb. 5+18)

- Setzen Sie den Parallelanschlag (14) auf die Führungsschiene (43) rechts oder links vom Sägeblatt.
- Spannbügel (42) nach unten drücken um den Parallelanschlag (14) zu fixieren. Die Klemmkraft des Parallelanschlages kann an der hinteren Rändelmutter (41) eingestellt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass der Parallelanschlag (14) immer parallel zum Sägeband (26) verläuft.

9.3 Schrägschnitte (Abb. 20)

Um Schrägschnitte parallel zum Sägeband (26) ausführen zu können, ist es möglich den Säge Tisch (7) von 0° - 45° nach vorne zu neigen.

- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) lockern.
- Säge Tisch (7), nach vorne neigen, bis das gewünschte Winkelmaß auf der Gradskala (35) eingestellt ist.
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) wieder festziehen.

⚠ **ACHTUNG!** Bei geneigtem Säge Tisch (7) ist der Parallelanschlag (14), in Arbeitsrichtung rechts vom Sägeband (26) anzubringen. Ein Abrutschen des Werkstückes wird somit verhindert.

10. Arbeitshinweise

Folgende Empfehlungen sind Beispiele für den sicheren Gebrauch von Bandsägen.

Die folgenden sicheren Arbeitsweisen werden als Beitrag zur Sicherheit angesehen, können aber nicht für jeden Einsatz angemessen, vollständig oder umfassend anwendbar sein. Sie können nicht alle möglichen, gefährlichen Zustände behandeln und müssen sorgfältig interpretiert werden.

- Bei Arbeiten in geschlossenen Räumen die Maschinen an eine Absauganlage anschließen.
- Wenn die Maschine außer Betrieb ist z. B. Arbeitsende, entspannen Sie das Sägeband. Einen entsprechenden Hinweis zum Spannen des Sägebandes für den nächsten Benutzer an der Maschine anbringen.
- Nicht benutzte Sägebänder zusammengelegt und sicher an einem trockenen Platz aufbewahren. Vor der Benutzung auf Fehler (Zähne, Risse) überprüfen. Fehlerhafte Sägebänder nicht verwenden!
- Beim Hantieren mit Sägebändern geeignete Handschuhe tragen.
- Vor Arbeitsbeginn müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen an der Maschine sicher montiert sein.
- Reinigen Sie niemals das Sägeband oder die Sägebandführung mit einer handgehaltenen Bürste oder Schaber bei laufendem Sägeband. Verharzte Sägebänder gefährden die Arbeitssicherheit und müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Zu Ihrem persönlichen Schutz beim Arbeiten Schutzbrille und Gehörschutz tragen. Bei langem Kopfhair ein Haarnetz tragen. Lose Ärmel bis über die Ellbogen aufrollen.
- Beim Arbeiten die Sägebandführung immer so nahe wie möglich an das Werkstück anstellen.
- Sorgen Sie im Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine für ausreichende Lichtverhältnisse.
- Benutzen Sie für gerade Schnitte immer den Parallelanschlag, um das Kippen oder Wegrutschen des Werkstückes zu verhindern.
- Zum Bearbeiten von schmalen Werkstücken mit Handvorschub den Schiebstock verwenden.
- Für Schrägschnitte den Säge Tisch in die entsprechende Position bringen und das Werkstück am Parallelanschlag führen.

- Zum Schneiden von schwalbenschwanzförmigen Zinken und Zapfen oder von Keilen den Sägetisch jeweils in die entsprechende Position auf der Winkelskala bringen.
- Bei bogenförmigen und unregelmäßigen Schnitten des Werkstücks mit beiden Händen, bei geschlossenen Fingern gleichmäßig verschieben. Mit den Händen im sicheren Bereich das Werkstück festhalten.
- Für wiederholtes Ausführen von bogenförmigen, unregelmäßigen Schnitten eine Hilfsschablone verwenden.
- Beim Schneiden von Rundhölzern das Werkstück gegen Verdrehen sichern.

⚠ ACHTUNG! Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.

- Bei allen Schnittvorgängen ist die obere Sägebandführung (5) so nahe wie möglich an das Werkstück heranzustellen (siehe 8.9).
- Das Werkstück ist stets mit beiden Händen zu führen und flach auf den Sägetisch (7) zu halten. So wird ein Verklemmen des Sägebandes (26) vermieden.
- Der Vorschub soll stets mit gleichmäßigem Druck erfolgen, der gerade ausreicht, damit das Sägeband problemlos durch das Material schneidet, aber nicht blockiert.
- Stets den Parallelanschlag (14) für alle Schnittvorgänge benutzen, für die er eingesetzt werden kann.
- Es ist besser einen Schnitt in einem Arbeitsgang durchzuführen, als in mehreren Abschnitten, die möglicherweise ein Zurückziehen des Werkstückes erfordern. Ist ein Zurückziehen trotzdem nicht zu vermeiden, so ist die Bandsäge vorher auszuschalten. Das Werkstück erst zurückzuziehen, nachdem das Sägeband (26) zum Stillstand gekommen ist.
- Beim Sägen muss das Werkstück immer mit seiner längsten Seite geführt werden.

⚠ ACHTUNG! Beim Bearbeiten schmaler Werkstücke muss unbedingt ein Schiebestock verwendet werden. Der Schiebestock (29) ist immer griffbereit an der dafür vorgesehenen Schiebestockhalterung (60), an der Seite der Säge, aufzubewahren.

10.1 Ausführung von Längsschnitten (Abb. 19)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

- Parallelanschlag (14) auf der linken Seite (sofern möglich) des Sägebandes (26) entsprechend der gewünschten Breite einstellen.
- Sägebandführung (5) auf das Werkstück absenken. (siehe 8.9)

- Säge einschalten. (siehe 9.1)
- Eine Kante des Werkstücks, mit der rechten Hand, gegen den Parallelanschlag (14) drücken, während die flache Seite auf dem Sägetisch (7) aufliegt.
- Werkstück mit gleichmäßigem Vorschub entlang des Parallelanschlages (14) in das Sägeband (26) schieben.
- Wichtig: Lange Werkstücke müssen gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges gesichert werden (z.B. mit Abrollständer etc.)

10.2 Ausführung von Schrägschnitten (Abb. 20)

- Sägetisch auf gewünschten Winkel einstellen (siehe 9.3).
- Schnitt wie unter 10.1 beschrieben durchführen.

Achten Sie bei Schrägschnitten darauf, den Parallelanschlag nur rechts vom Sägeband zu verwenden.

10.3 Freihandschnitte (Abb. 21)

- Eine der wichtigsten Merkmale einer Bandsäge ist das problemlose Schneiden von Kurven und Radien.
- Sägebandführung (5) auf Werkstück absenken. (siehe 8.9)
- Säge einschalten.
- Werkstück fest auf den Sägetisch (7) drücken und langsam in das Sägeband (26) schieben.
- In vielen Fällen ist es hilfreich, Kurven und Ecken ungefähr 6 mm entfernt von der Linie grob auszusägen.
- Sollten Sie Kurven sägen müssen, die für das verwendete Sägeband zu eng sind, müssen Hilfsschnitte bis zur Vorderseite der Kurve gesägt werden. Anschließend kann der endgültige Radius ausgesägt werden.

10.4 Ausführen von Schnitten mit der Querschneidlehre (Abb. 22 + Abb. 23)

- Querschneidlehre (25) auf gewünschten Winkel einstellen (siehe 8.16)
- Schnitt wie unter 10.1 beschrieben durchführen.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung.

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationssschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationssschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung „H05VV-F“.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor:

- Die Netzspannung muss 220 - 240 V~ 50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Anschlussart Y

Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden

12. Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠ ACHTUNG! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Reinigung

Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengestell so staub- und schmutzfrei wie möglich.

Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 °C und 30 °C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlagen; Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

13. Transport

Die Maschine darf nur am Rahmen oder an der Gestellplatte angehoben und transportiert werden. Niemals zum Transport an den Schutzeinrichtungen, den Einstellgriffen oder am Sägetisch anheben.

Während des Transports muss sich die Sägeband-Schutzeinrichtung in der untersten Position und nahe dem Sägetisch befinden.

Niemals am Sägetisch anheben! Zum Transport ist die Maschine vom Netz zu trennen.

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.
- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.

15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt Gehäusedeckel offen (Endschalter)	Maschine vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Sicherungen kontrollieren, evtl. austauschen. Gehäusedeckel exakt schließen
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt	Spannung durch Elektrizitätswerk kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann austauschen lassen
Motor macht zu viel Lärm	Wicklungen beschädigt, Motor defekt	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.)	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist
Sägeschnitt ist rau oder gewellt	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen
Werkstück reißt aus bzw. splittet	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet	Geeignetes Sägeblatt einsetzen
Sägeband verläuft	Führung schlecht eingestellt Falsches Sägeband	Sägebandführung nach Bedienungsanleitung einstellen Sägeband nach Bedienungsanleitung auswählen
Brandflecken am Holz beim Arbeiten	Sägeband stumpf Falsches Sägeband	Sägeband austauschen Sägeband nach Bedienungsanleitung auswählen
Sägeband klemmt beim Arbeiten	Sägeband stumpf Sägeband verharzt Führung schlecht eingestellt	Sägeband austauschen Sägeband reinigen Sägebandführung nach Bedienungsanleitung einstellen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the equipment

	Warning! Disregard results in a risk of death or injury, or damage to the tool!
	Before commissioning the device, read and understand the operating manual completely.
	Wear safety goggles.
	Wear ear-muffs.
	Wear a breathing mask!
	Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!
	Wear protective gloves.
	Warning! Before installation, cleaning, alterations, maintenance, storage and transport switch off the device and disconnect it from the power supply.
	Saw blade direction
	The product complies with the applicable European directives.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	28
2. Device description (Fig. 1- 1b).....	28
3. Scope of delivery	29
4. Intended use	29
5. Safety information.....	30
6. Technical data.....	32
7. Before starting the equipment	33
8. Attachment.....	33
9. Operation	36
10. Working instructions	36
11. Electrical connection	37
12. Cleaning, maintenance and storage.....	38
13. Transport.....	38
14. Disposal and recycling.....	38
15. Troubleshooting	39
16. Declaration of conformity	299

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

we hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety requirements in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of woodworking machines.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device description (Fig. 1- 1b)

1. Clamping screw
2. Top saw band roller
3. Rubber surface
4. Saw band guard
5. Top saw band guide
6. Table insert
7. Saw table
8. Table enlargement
9. Bottom saw band roller
10. Clamping lever
11. Foot
12. Cover locking mechanism
13. Side cover
14. Parallel stop
15. On/off switch
16. Locking screw for top saw band roller
17. Set screw for top saw band roller
18. Machine frame
19. Mains cable
20. Motor
21. Wing nut
22. Locking handle for saw table
23. Clamping plate
24. Extraction nozzle
25. Mitre gauge (optional)
26. Saw band
27. Adjustment handle for saw band guide
28. Locking handle for saw band guide
29. Push stick
30. Allen key 5mm
31. Allen key 4mm
32. Allen key 3mm
33. Screwdriver
34. Open-ended spanner SW10/13
35. Degree scale for swivel range
36. Screw M6x35

37. Flat washer M6
38. Nut M6
39. Screw M5x7
40. Serrated washer M5
41. Knurled nut for parallel stop
42. Clamping lever for parallel stop
43. Guide rail for parallel stop
44. Inspection glass
45. Allen screw for top support bearing
46. Top support bearing
47. Top guide pin
48. Allen screw for top guide pins
49. Retainer (top)
50. Allen screw top retainer (2x)
51. Allen screw bottom support bearing
52. Bottom support bearing
53. Screw bottom retainer
54. Saw band protection
55. Allen screw for bottom guide pins
56. Bottom guide pin
57. Retainer (bottom)
58. Screw (saw table adjustment)
59. Nut (saw table adjustment)
60. Push Stick retainer

3. Scope of delivery

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

⚠ ATTENTION! The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- 1x Band saw
- 1x Saw table (7)
- 1x Table extension (8) with guide rail (43)
- 1x Parallel stop (14)
- 1x Push stick (29)
- 1x Open-end spanner, size 10/13 (34)
- 3x Allen key 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Screw M6x35 (36)
- 1x Flat washer M6 (37)
- 1x Nut M6 (38)

- 2x Screw M5x7 (39)
- 2x Serrated washer M5 (40)
- 1x Original operating manual

Optional:

- 1x Cross cutting gauge (25)
- 1x Saw band (6 teeth/inch)
- 1x Saw band (10 teeth/inch)
- 1x Saw band (15 teeth/inch)

4. Intended use

The band saw is designed to perform longitudinal and cross cuts on timber or wood-type materials. To cut round materials you must use suitable holding devices.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Damage to hearing if ear-muffs are not used as necessary.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.
- Contact with the blade in the uncovered cutting zone.
- Injuries (cuts) when changing the blade.
- Injury from catapulted workpieces or parts of workpieces.
- Crushed fingers.

- Kickback
- Tilting of the workpiece due to inadequate support.
- Touching the blade.
- Catapulting of pieces of timber and workpieces.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety information

General safety information for electric tools

⚠ WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

- Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- Wear personal protective equipment and always safety goggles.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, safety helmet or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or rechargeable battery, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- Remove any adjusting tools or spanners/keys before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- Avoid abnormal postures. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust extraction can reduce dust-related hazards.

- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Additional safety instructions

- Wear safety gloves whenever you carry out any maintenance work on the blade!
 - When cutting round or irregularly shaped wood, use a device to stop the workpiece from twisting.
 - When cutting boards in upright position, use a device to prevent kick-back.
 - A dust extraction system designed for an air velocity of 20 m/s should be connected in order to comply with woodworking dust emission values and to ensure reliable operation.
 - Give these safety regulations to all persons who work on the machine.
 - Do not use this saw to cut fire wood.
 - The machine is equipped with a safety switch to prevent it being switched on again accidentally after a power failure.
 - Before you use the machine for the first time, check that the voltage marked on the rating plate is the same as your mains voltage.
 - If you use a cable reel, the complete cable has to be pulled off the reel.
 - Persons working on the machine should not be distracted.
 - Note the direction of rotation of the motor and blade.
 - Never dismantle the machine's safety devices or put them out of operation.
 - Never cut workpieces which are too small to hold securely in your hand.
 - Never remove loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is running.
 - It is imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area as well as all other generally recognized rules of safety.
 - Note the information published by your professional associations.
 - Adjustable protective devices have to be adjusted as close as possible to the work piece.
- ⚠ IMPORTANT!** Support long work pieces (e.g. with a roller table) to prevent them sagging at the end of a cut.
- Make sure the blade guard (4) is in its lower position when the saw is being transported.
 - Safety guards are not to be used to move or misuse the machine.
 - Blades that are misshapen or damaged in any way must not be used.
 - If the table insert is worn, replace it.
 - Never operate the machine if either the door protecting the blade or the detachable safety device are open.
 - Ensure that the choice of blade and the selected speed are suitable for the material to be cut.

- Do not begin cleaning the blade until it has come to a complete standstill.
- For straight cuts of small work pieces against the longitudinal limit stop the push stick has to be used.
- Wear gloves when handling the saw blade and rough materials
- The band saw blade guard should be in its lowest position close to the bench during transport.
- For miter cuts when the table is tilted, the parallel stop must be positioned on the lower part of the table.
- Never use guards to lift or transport items.
- Ensure that the band saw blade guards are used and correctly adjusted.
- Keep your hands a safety distance away from the band saw blade. Use a push stick for narrow cuts.
- The push stick has to be stored on the intended device, so that it can be reached from normal working position and is always ready to be used.
- In the normal operating position the operator is in front of the machine.

⚠ WARNING! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Remaining hazards

The machine has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist.

- Risk of injury for fingers and hands by the rotating saw band due to improper handling of the work piece. Risk of injury through the hurling work piece due to improper handling, such as working without the push stick.
- Risk of damaging your health due to wood dust and wood chips. Wear personal protective cloth such as goggles. Use a fitting dust extractor.
- Risk of injury due to defective saw band. Regularly check saw band for such defects.
- Risk of injury for fingers and hands while changing saw band. Wear proper gloves.
- Risk of injury due to starting saw band while switching on the machine.
- The use of incorrect or damaged mains cables can lead to injuries caused by electricity.
- Wear only close fitting clothes. Remove rings, bracelets and other jewelry.

- For the safety of long hair, wear a cap or hair net. Even when all safety measures are taken, some remaining hazards which are not yet evident may still be present.
- Remaining hazards can be minimized by following the instructions in „General safety instructions“ „Proper Use“ and in the entire operating manual.

6. Technical data

Electro motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Power	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Revolutions n0	1400 rpm
Saw band length	1400 mm
Saw band width	3.5 - 12 mm
Saw band width max.	12 mm
Cutting speed	900 m/min
Passage height	0 - 80 mm
Passage width	200 mm
Table size	300 x 300 mm
Table size with min. extension	380 x 300 mm
Table size with max. extension	535 x 300 mm
Slewing range of the table	0° - 45°
Max. size of the workpiece	400 x 400 x 80 mm
Overall weight	19 kg

Subject to technical modifications!

* Operating mode S1, continuous operation

** Operating mode S2, short-term operation with constant load; Duration of nominal operation

The work piece must have a minimum height of 3 mm and a minimum width of 10 mm.

The total noise values determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level L _{PA}	77.4 dB
Uncertainty K _{PA}	3 dB
Sound power level L _{WA}	90.4 dB
Uncertainty K _{WA}	3 dB

Wear hearing protection!

The effects of noise can cause a loss of hearing. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 62841.

7. Before starting the equipment

Make sure the machine stands securely, i.e. bolt it to a workbench or solid base. There are two holes for this purpose in the machine foot.

- The saw table must be mounted correctly.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

8. Attachment

⚠ ATTENTION! Before all maintenance, set-up and assembly work on the band saw, unplug the mains plug.

Assembly tools

- 1 Open-ended spanner, size 10/13
- 1 Allen key, size 3
- 1 Allen key, size 4
- 1 Screwdriver

The saw table and table extension are not assembled for packaging reasons.

8.1 Assembling the saw table (Fig. 2-3)

- Remove the wing nut (21), the locking handle (22), the two washers and the clamping plate (23). (Fig. 2)
- Guide the saw table (7) over the Bandsaw blade (26). Fasten it to the two screws on the machine frame with the plate (23), the two washers, the wing nut (21) and the locking handle (22). (Fig. 3)
- Fit the bolt M6x35 (36) with two washers (37) and the nut (38) to the table. (Fig. 3)

8.2 Fitting the table width enlargement (Fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Remove the two bolts (39) and washers (40) from the table width enlargement (8). (Fig. 4)
- Slide the table width enlargement (8) onto the table (7) mounted on the machine. Ensure that the clamping lever (10) is open (Fig. 4.1+4.2).

- Push the table width enlargement fully onto the table (Fig. 4.3) in order to fix the two bolts (39) on both sides. (Fig. 4.4) Be sure to fit the bolts (39) on both sides. The two bolts are used to limit the extension of the table width enlargement.

8.3 Fitting the parallel stop (Fig. 5)

- Fit the parallel stop (14) by positioning it at the back and fixing the clamping lever (42) in place downwards.
- When dismantling, pull the clamping lever (42) upwards and remove the parallel stop (14).
- The clamping force of the parallel stop can be adjusted at the rear knurled nut (41).

8.4 Adjusting the cutting width (Fig. 5 + 5.1)

- The parallel stop (14) must be used when cutting sections of wood lengthways.
- Place the parallel stop (14) on the guide rail (43) to the left or right of the sawing blade
- 2 scales are printed on the guide rail for the parallel stop (43), which show the distance between the stop rail and sawing blade.
- Adjust the parallel stop (14) to the required dimension in the window (44) and use the clamping lever (42) to fix in place for the parallel stop. (Fig. 5)

8.5 Using the table width enlargement (Fig. 6-6.2)

- Always use the table width enlargement (8) with particularly wide workpieces.
- Loosen the clamping lever (10) and pull the table width enlargement out far enough so that the workpiece to be sawn can lie on it without tipping. (Fig. 6.2)

8.6 Tensioning the saw band (Fig. 1)

⚠ ATTENTION! If the saw is at a standstill for an extended period the saw band tension must be relieved, i.e. before switching the saw on it is necessary to check the saw blade tension.

- Turn the clamping screw (1) clockwise to tension the Bandsaw blade (26). The correct tension of the saw band can be determined by pressing the finger laterally against the saw band, roughly centrally between the two saw band rollers (2+9). The Bandsaw blade (26) should only depress slightly (approx. 1-2 mm) here.
- The sufficiently tensioned saw band makes a metallic sound when tapped.
- Relieve the saw band tension if it is not in use for an extended time, so that it does not become over-stretched.

⚠ ATTENTION! With high tension, the saw band may break. **RISK OF INJURY!** If the tension is too low, the driven saw band roller (8) may spin, resulting in the saw band coming to a standstill.

8.7 Adjusting the saw band (Fig. 1 + 1a)

⚠ ATTENTION! Before it is possible to implement the saw band setting, the saw band must be tensioned correctly.

- Open the side covers (13) by undoing the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).
- Slowly turn the saw band roller (2) clockwise. The Bandsaw blade (26) should run centrally on the saw band roller (2). If this is not the case, the angle of the top saw band roller (2) must be corrected.
- If the Bandsaw blade (26) runs more towards the rear edge of the saw band roller (2) then the set screw (17) must be rotated anticlockwise.
- Open the locking screw for the top saw band roller (16).
- Turn the bottom saw band roller (9) slowly by hand, to check the position of the Bandsaw blade (26).
- If the Bandsaw blade (26) runs more towards the front edge of the saw band roller (2) then the set screw (17) must be rotated clockwise.
- After setting the top saw band roller (2), check the position of the Bandsaw blade (26) on the bottom saw band roller (9). The Bandsaw blade (26) should also lie centrally on the saw band roller (9) here. If this is not the case, the angle of the top saw band roller (2) must be adjusted again.
- Turn the saw band roller a few times, until the adjustment of the top saw band roller (2) acts on the saw band position on the bottom saw band roller (9).
- Tighten the locking screw for the top saw band roller (16).
- Once adjustment is complete, close the side covers (13) again and secure with the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).

8.8 Adjusting the saw band guide (Fig. 7-10)

Both the support bearing (46 + 52) and the guide pins (47 + 56) must be readjusted after every saw band change.

- Open the side covers (13) by undoing the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).

8.8.1 Top support bearing (46) (Fig. 7)

- Undo Allen screw for top support bearing (45).
- Move support bearing (46) sufficiently far that it just no longer touches the Bandsaw blade (26) (distance max. 0.5 mm).

- Retighten the Allen screw for the top support bearing (45).

8.8.2 Adjusting the bottom support bearing (52) (Fig. 9)

- Disassemble the saw table as per 8.1 in the opposite direction.
- Undo Allen screw for bottom support bearing (51).
- Move bottom support bearing (52) sufficiently far that it just no longer touches the Bandsaw blade (26) (distance max. 0.5 mm).
- Retighten Allen screw for bottom support bearing (51).

8.8.3 Adjusting the top guide pins (47) (Fig. 7 + 8)

- Undo Allen screws for top retainer (50)
- Move top retainer (49), top guide pins (47), until the front edge of the guide pins (47) is approx. 1 mm behind the tooth base of the saw band.
- Retighten Allen screws for top retainer (50).

⚠ ATTENTION! The saw band will be unusable if the teeth touch the guide pins with the saw band running.

- Undo Allen screws for top guide pins (48).
- Slide the guide pins (47) in the direction of the saw band!

⚠ ATTENTION! The distance between the guide pins (47) and Bandsaw blade (26) must not exceed 0.5 mm. (Saw band must not jam)

- Retighten Allen screws (48).
- Turn the top saw band roller (2) a few times in a clockwise direction.
- Check the setting of the top guide pins (47) again and adjust if necessary.
- If necessary, adjust the top support bearing (46) (8.8.1).

8.8.4 Adjusting the bottom guide pins (56) (Fig. 9+10)

- Disassemble saw table (7)
- Undo screw for bottom retainer (53) (Allen key, size 5)
- Move bottom retainer (57), bottom guide pins (56), until the front edge of the bottom guide pins (56) is approx. 1 mm behind the tooth base of the saw band.
- Retighten screw for bottom retainer (53).

⚠ ATTENTION! The saw band will be unusable if the teeth touch the guide pins with the saw band running.

- Undo Allen screws for bottom guide pins (55).
- Slide the two bottom guide pins (56) sufficiently far in the direction of the saw band that the distance between the guide pins (56) and Bandsaw blade (26) is max. 0.5 mm. (Saw band must not jam)

- Retighten Allen screws for bottom guide pins (55).
- Turn the bottom saw band roller (9) a few times in a clockwise direction.
- Check the setting of the bottom guide pins (56) again and adjust if necessary.
- If necessary, adjust the bottom support bearing (52) (8.8.2).

8.9 Adjusting the top saw band guide (5) (Fig. 11)

- Undo locking handle for saw band guide (28).
- Turn the adjustment handle for the saw band guide (27) to lower the saw band guide (5) as closely as possible (distance approx. 2-3 mm) over the material to be cut.
- Retighten locking handle (28).
- Check the setting before every cutting process and adjust if necessary.

8.10 Adjusting the saw table (7) to 90° (Fig. 2+12+13)

- Set the top saw blade guide (5) fully upwards. (8.9)
- Undo locking handle (22) and wing nut (21) (Fig. 2).
- Place the angle bracket between the Bandsaw blade (26) and saw table (7). Angle bracket not included in the scope of supply.
- Tilt the saw table (7) by turning, until the angle to the Bandsaw blade (26) is precisely 90°. If the saw table is already on the screw (58) and a 90° angle cannot be set, undo the nut (59) and shorten the screw (58) by turning in a clockwise direction.
- Retighten the locking handle (22) and wing nut (21).
- Also undo the nut (59).
- Adjust the screw (58) sufficiently that the saw table touches the underside.
- Retighten the nut (58) to fix the screw (59) in position.

8.11 Which saw band to use

The saw band supplied in the band saw is intended for universal use. The following criteria should be considered when selecting the saw band:

- It is possible to cut tighter radii with a narrow saw band than with a wide saw band.
- A wide saw band is used if a straight cut is required. This is important in particular when cutting wood. The saw band has a tendency to follow the wood grain and therefore deviates easily from the desired cutting line.
- Fine-toothed saw bands cut more smoothly, but also more slowly than coarse saw bands.

⚠ **ATTENTION!** Never use bent or torn saw bands!

8.12 Push Stick retainer (Fig. 14)

The Push Stick retainer (60) is pre-mounted on the machine frame. If unused, the Push stick (29) must always be stowed in the Push Stick retainer.

8.13 Replacing the table insert (Fig. 15)

In case of wear or damage, the table insert (6) must be replaced; otherwise there is an increased risk of injury.

- Remove the worn table insert (6) by lifting it up and out.
- Installation of the new table insert takes place in reverse order.

8.14 Replacing the saw band (Fig. 1a+1b+14)

- Set the saw band guide (5) at approx. half height between the saw table (7) and machine frame (18).
- Undo the cover locking mechanisms (12) and open the side covers (13).
- Remove the screw M6x35 (36) with two washers (37) and the nut (38) of the table. (Fig. 3)
- Relieve the Bandsaw blade (26) tension by turning the clamping screw (1) anti-clockwise.
- Remove the Bandsaw blade (26) from the saw band rollers (2+9) and through the slot in the saw table (7).
- Place the new Bandsaw blade (26) centrally on both saw band rollers (2+9). The teeth of the Bandsaw blade (26) must point downwards in the direction of the saw table (Fig. 6).
- Tension the Bandsaw blade (26) (see 8.6)
- Close the side cover (13) again.
- Mount the M6x35 bolt (36) to the table with two washers (37) and the nut (38). (Fig. 3)

8.15 Extraction nozzle (Fig. 1b)

The band saw is equipped with an extraction nozzle (24) Ø 40 mm for chips.

Only operate the device with a suitable extraction system. Check and clean the suction channels at regular intervals.

8.16 Mitre gauge (optional) (25) (Fig. 23)

- Slide lateral stop (25) into a groove (A) in the saw bench.
- Release the grip screw (E).
- Turn the lateral stop (C) until the desired angular dimension has been set. The arrow (F) on the lateral stop indicates the set angle.
- Retighten the grip screw (E).
- The stop rail (B) can be slid against the lateral stop (C). To do so, loosen the knurled screws (D) and slide the stop rail (B) into the desired position. Tighten the knurled screws (D) again

⚠ ATTENTION! Do not slide the stop rail (B) too far in the direction of the saw blade.

⚠ ATTENTION! When working with the machine, all protective devices and guards must be fitted.

The upper and lower bandwheel is protected by a fixed guard and an articulated cover. When opening the cover, the machine is switched off. Starting is possible only with closed cover.

9. Operation

⚠ ATTENTION!

Always make sure the product is fully assembled before commissioning!

9.1 On/Off switch (15) (Fig. 17)

- To turn the machine on, press the green button „I“.
- To turn the machine off again, press the red button „0“.
- The band saw is equipped with an under voltage switch. With a power failure, the band saw must be switched back on again.

9.2 Fitting the parallel stop (Fig. 5+18)

- Place the parallel stop (14) on the guide rail (43) to the left or right of the sawing blade.
- Press the clamping bar (42) down to fix the parallel stop (14) in place. The clamping force of the parallel stop can be adjusted at the rear knurled nut (41).
- Make sure that the parallel stop (14) always runs parallel to the band saw blade (26).

9.3 Angled cuts (Fig. 20)

In order to execute angled cuts parallel to the band saw blade (26), it is possible to tilt the saw bench (7) forwards from 0° - 45°.

- Undo locking handle (22) and wing nut (21).
- Tilt saw bench (7) forwards, until the desired angle is set on the degree scale (35).
- Retighten the locking handle (22) and wing nut (21).

⚠ ATTENTION! With a tilted saw table (7), the parallel stop (14) must always be fitted to the right of the band saw blade (26) in the working direction. This prevents the workpiece from slipping.

10. Working instructions

The following recommendations are examples of the safe use of band saws.

The following safe working methods should be seen as an aid to safety. They cannot be applied suitably completely or comprehensively to every use. They cannot treat every possible dangerous condition and must be interpreted carefully.

- Connect the machine to a suction unit when working in closed rooms. A suction device which conforms with commercial regulations must be used for suction in commercial areas.
- Loosen the sawband when the machine is not in operation (e.g. after finishing work). Attach a notice on the tension of the saw band to the machine for the next user.
- Collect unused sawbands and store them safely in a dry place. Check for faults (teeth, cracks) before use. Do not use faulty sawbands!
- Wear suitable gloves when handling sawbands.
- All protective and safety devices must be securely mounted on the machine before beginning work.
- Never clean the sawband or the sawband guide with a hand-held brush or scraper while the sawband is running. Resin-covered sawbands impair working safety and must be cleaned regularly.
- For your own protection, wear protective glasses and hearing protection. Wear a hairnet if you have long hair. Roll up loose sleeves over the elbows.
- Always position the sawband guide as near the workpiece as possible when working.
- Insure sufficient lighting in the work area and around the machine.
- Always use the fence for straight cuts to keep the workpiece from tipping or slipping away.
- When working on narrow workpieces with manual feed, use the push stick.
- For diagonal cuts, place the saw bench in the appropriate position and guide the workpiece on the fence.
- In order to cut dovetail tenons and teeth or wedges, bring the saw table into the corresponding position on the angle scale.
- For arced and irregular cuts, push the workpiece evenly using both hands with the fingers together. Hold the workpiece with your hands on a safe area.
- Use a pattern for repeated arced or irregular cuts.
- Insure that the workpiece does not roll when cutting round pieces.

⚠ ATTENTION! After every new setting, we recommend performing a test cut, in order to check the dimensional settings.

- With all cutting processes, the top saw band guide (5) must be positioned as close as possible to the workpiece (see 8.9).

- The workpiece must always be guided with both hands and kept flat against the saw table (7). This prevents the Bandsaw blade (26) from jamming.
- Forward feeding should always take place with an even pressure, which is just sufficient for the saw band to cut through the material with ease without becoming blocked.
- Always use the parallel stop (14) for all cutting processes that it can be used for.
- It is better to perform a cut in a single working step than in multiple steps, which may require that the workpiece be drawn back. However, if it is not possible to avoid drawing the workpiece back then the band saw must be switched off first. Only draw the workpiece back once the Bandsaw blade (26) has come to a standstill.
- When sawing, the workpiece must always be guided by its longest side.

⚠ ATTENTION! When processing narrower workpieces it is essential to use a Push stick. The Push stick (29) must always be stored within reach, on the Push Stick retainer (60) provided for this purpose on the side of the saw.

10.1 Performing longitudinal cuts (Fig. 19)

Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction.

- Position the longitudinal fence (14) on the left side (if possible) of the Bandsaw blade (26), in accordance with the desired width.
- Lower the saw band guide (5) onto the workpiece (8.9).
- Switch on the saw (see 9.1).
- Press one edge of the workpiece against the longitudinal fence (14) with the right hand, whilst the flat side lies on the saw bench (7).
- Slide the workpiece at an even feed rate along the longitudinal fence (14) into the Bandsaw blade (26).
- Important: Long workpieces must be secured against tipping at the end of the cutting process (e.g. with reel-off stand, etc.)

10.2 Performing angled cuts (Fig. 20)

- Set saw bench to desired angle (see 9.3).
- Perform the cut as described under 10.1.

When producing angled cuts, only use the parallel stop to the right of the saw band.

10.3 Freehand cuts (Fig. 21)

- One of the most important features of a band saw is the ease with which it can cut curves and radii.

- Lower the saw band guide (5) onto the workpiece (see 8.9).
- Switch on the saw.
- Press the workpiece firmly onto the saw bench (7) and slowly slide into the Bandsaw blade (26).
- In many cases it is helpful to roughly saw curves and corners approximately 6 mm from the line.
- If it is necessary to saw curves that are too tight for the saw band used, auxiliary cuts must be sawn up to the front face of the curve, so that these fall off as wood waste when the final radius is sawn.

10.4 Executing cuts with the transverse cutting gauge (Fig. 22 + Fig. 23)

- Set transverse cutting gauge (25) to the desired angle (see 8.16)
- Perform the cut as described under 10.1.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“. The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

Connection type Y

If it is necessary to replace the mains connection cable, this must be done by the manufacturer or their representative to avoid safety hazards.

12. Cleaning, maintenance and storage

⚠ IMPORTANT!

Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

Cleaning

Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.

We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.

Maintenance

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the power tool in original packaging.

Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables. Wear parts*: Carbon brushes, saw blade, table inlays; v-belt

* Not necessarily included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

13. Transport

The machine must only be lifted and transported on its frame or the frame plate. Never lift the machine at the safety devices, the adjusting levers, or the sawing table. During the transport the saw blade protection must be in the lowest position and near the table.

Never raise at the table! Unplug the machine from the mains during transport.

14. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed non-destructively before disposal. Their disposal is regulated by the battery law.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)

- Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
- Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
- Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

15. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not work	Motor, cable or plug defective, fuses burnt Housing cover open (limit switch)	Arrange for inspection of the machine by a specialist. Never repair the motor yourself. Danger! Check fuses and replace if necessary Close housing cover exactly
The motor starts up slowly and does not reach operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt	Contact the utility provider to check the voltage. Arrange for inspection of the motor by a specialist. Arrange for replacement of the capacitor by a specialist
Motor makes excessive noise	Coils damaged, motor defective	Arrange for inspection of the motor by a specialist
The motor does not reach its full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps other motors, etc.)	Do not use any other equipment or motors on the same circuit
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor	Avoid overloading the motor while cutting, remove dust from the motor in order to ensure optimal cooling of the motor
Saw cut is rough or wavy	Saw blade dull, tooth shape not appropriate for the material thickness	Resharpener saw blade and/or use suitable saw blade
Workpiece pulls away and/or splinters	Excessive cutting pressure and/or saw blade not suitable for use	Insert suitable saw blade
Saw blade is not running straight	Guide has been wrongly set Wrong saw blade	Set the saw blade guide according to the operating instructions Select a saw blade according to the operating instructions
Burn marks appear on the wood during the cutting work	Blunt saw blade Wrong saw blade	Change the saw blade Select a saw blade according to the operating instructions
Saw blade jams during cutting work	Blunt saw blade Deposits on the saw blade Guide has been set poorly	Change the saw blade Clean the saw blade Set the saw blade guide according to the operating instructions

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	Attention! Danger de mort et risque de blessures et d'endommagement de la machine en cas de non respect des instructions.
	Pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!
	Portez des lunettes de protection!
	Portez une protection auditive!
	Portez un masque anti-poussière!
	Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts dans la ruban de scie!
	Porter des gants de protection.
	Arrêtez la machine et débranchez le câble d'alimentation de la machine avant de l'assembler, de la nettoyer, de la régler et d'effectuer des travaux d'entretien, ainsi que pour la transporter.
	Sens du ruban de scie
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.

Table des matières:	Page:
1. Introduction	42
2. Description de l'appareil (Fig. 1-1b)	42
3. Ensemble de livraison	43
4. Utilisation conforme à l'affectation	43
5. Consignes de sécurité	44
6. Caractéristiques techniques	47
7. Avant la mise en service	47
8. Montage	48
9. Utilisation	51
10. Consignes de travail	51
11. Raccord électrique	53
12. Nettoyage, maintenance et stockage	53
13. Transport	54
14. Mise au rebut et recyclage	54
15. Dépannage	55
16. Déclaration de conformité	299



1. Introduction

Fabricant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Chers clients,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages résultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés,
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

Il convient de respecter les consignes de sécurité contenues dans ce mode d'emploi mais également les prescriptions en vigueur dans votre pays concernant l'utilisation des machines à bois ainsi que les règles techniques généralement reconnues.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (Fig. 1-1b)

1. Vis de serrage
2. Volant supérieur
3. Bandage en caoutchouc
4. Dispositif de protection de la lame de scie
5. Guidage de lame supérieur
6. Insert de table
7. Table de scie
8. Elargissement de table
9. Volant inférieur
10. Levier de verrouillage
11. Embase de la scie
12. Verrouillage du capot
13. Capot
14. Guide parallèle
15. Interrupteur Marche / Arrêt
16. Vis d'arrêt du volant supérieur
17. Vis de réglage du volant supérieur
18. Bâti de la machine
19. Câble secteur
20. Moteur
21. Écrou papillon
22. Poignée de blocage de la table de scie
23. Plaque de serrage
24. Raccord d'aspiration
25. Guide de coupe diagonale (en option)
26. Lame de scie
27. Poignée de réglage du guide de lame
28. Poignée de blocage du guide de lame
29. Poussoir à bois
30. Clé Allen de 5mm
31. Clé Allen de 4mm
32. Clé Allen de 3mm
33. Tournevis
34. Clé plate SW10/13
35. Graduation de l'inclinaison de la table
36. Vis M6x35

37. Rondelle plate M6
38. Écrou M6
39. Vis M5x7
40. Rondelle éventail M5
41. Écrou moleté pour butée parallèle
42. Levier de blocage pour butée parallèle
43. Rail de guidage pour butée parallèle
44. Regard
45. Vis à six pans creux du galet arrière supérieur
46. Galet de guidage arrière supérieur
47. Taquet de guidage latéral supérieur
48. Vis à six pans creux des taquets de guidage latéral supérieurs
49. Support supérieur
50. Vis à six pans creux du support supérieur (2x)
51. Vis à six pans creux du galet de guidage inférieur
52. Galet de guidage arrière inférieur
53. Vis du support inférieur
54. Protecteur de lame de scie
55. Vis à six pans creux des taquets de guidage latéral inférieurs
56. Taquets de guidage inférieurs
57. Support inférieur
58. Vis (réglage de la table de scie)
59. Écrou (réglage de la table de scie)
60. Support de poussoir à bois

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections mises en place pour le transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que la fourniture est complète.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

⚠ AVERTISSEMENT ! L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie!

- 1x scie à ruban
- 1x table de scie (7)
- 1x extension de table (8) avec rail de guidage (43)
- 1x butée parallèle (14)
- 1x tige de poussée (29)

- 1x clé plate SW 10/ 13 (34)
- 3x clé Allen 3 mm (32)/4 mm(31)/5 mm (30)
- 1x vis M6x35 (36)
- 1x rondelle plate M6 (37)
- 1x écrou M6 (38)
- 2x vis M5x7 (39)
- 2x rondelle éventail M5 (40)
- 1x notice d'utilisation d'origine

En option :

- 1x gabarit de coupe transversale (25)
- 1x scie à bande (6 dents/pouce)
- 1x scie à bande (10 dents/pouce)
- 1x scie à bande (15 dents/pouce)

4. Utilisation conforme à l'affectation

La scie à ruban sert à découper le bois ou les matériaux semblables au bois en sens longitudinal ou transversal. Les pièces rondes ne doivent être coupées qu'à l'aide de dispositifs de retenue appropriés.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/ l'opérateur est responsable.

Pour que l'utilisation soit conforme, il convient également de respecter les consignes de sécurité, les instructions de montage et les conseils d'utilisation figurant dans le présent mode d'emploi. Les personnes qui utilisent la machine et en assurent la maintenance doivent la connaître et avoir été informées des risques éventuels. En outre, il est impératif de respecter scrupuleusement la réglementation concernant la prévention des accidents. Les autres règles générales imposées par la médecine du travail et la réglementation en matière de sécurité doivent être respectées.

Les modifications apportées à la machine dégagent le fabricant de toute responsabilité, notamment quant aux dommages qui pourraient en découler.

Malgré l'utilisation conforme de la machine, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent être complètement éliminés.

Les risques suivants peuvent subsister du fait même de la conception et de la construction de la machine:

- Perte d'audition si les protections auditives nécessaires ne sont pas utilisées
- Emissions nocives de poussière de bois lors de l'utilisation de la scie dans un espace confiné.
- Contact avec la lame de scie dans la zone où la scie n'est pas recouverte.
- Contact avec la lame de scie en rotation (risque de coupure).
- Risque de blessure pendant le changement de lame (risque de coupure).
- Risque de blessures du fait de la projection de pièces et de chutes de coupe.
- Pincement des doigts
- Basculement de pièces longues lorsqu'elles ne sont pas suffisamment supportées
- Risque de rebond
- Projection de pièces de bois et de chutes

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

5. Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT : lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique.

Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme de « outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1) Sécurité au poste de travail

- a) **Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée.** Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- c) **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2) Sécurité électrique

- a) **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise de courant. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, fours et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- c) **Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- d) **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique.**

Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments. Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures extrêmement graves.

- b) Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.
- c) Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.
- d) Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- e) Évitez toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- f) Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- g) Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.
- h) Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4) Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- c) Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage involontaire de l'outil électrique.
- d) Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.
- h) Veillez à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5) Service après-vente

a) Ne confiez la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.

Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

Mesures de sécurité spécifiques

- Portez des gants de protection lors de tous les travaux de maintenance de la lame.
- Pour couper du bois rond ou de forme irrégulière, il est indispensable d'utiliser un dispositif empêchant la pièce de tourner.
- Lors de la coupe debout de planches, un dispositif permettant d'éviter le rebond de la pièce usinée doit être utilisé.
- Afin de respecter les émissions de poussière concernant le travail du bois, il faut connecter la machine à un aspirateur de particules disposant d'une vitesse d'air de 20 m/sec au minimum.
- Communiquez les consignes de sécurité à toutes les personnes qui doivent se servir de la machine.
- N'utilisez pas la scie pour scier du bois de chauffage.
- La machine est équipée d'un interrupteur qui empêche la machine de redémarrer d'elle-même après une chute de tension.
- Avant la mise en service, vérifiez si la tension indiquée sur la plaque signalétique de la machine correspond à celle du réseau.
- Déroulez complètement le câble de l'enrouleur de câble avant d'utiliser la machine.
- Ne détournez pas l'attention des personnes qui utilisent la machine.
- Respectez le sens de rotation du moteur et de la lame de scie.
- Les dispositifs de sécurité de la machine ne doivent être ni démontés, ni rendus inopérants.
- Ne sciez pas de pièces trop petites pour être maintenues correctement avec la main.
- Ne dégagez jamais les chutes, les copeaux ou les morceaux de bois coincés lorsque la lame de scie tourne.
- Il est impératif de respecter scrupuleusement la réglementation concernant la prévention des accidents. Les autres règles générales imposées par la médecine du travail et la réglementation en matière de sécurité doivent être respectées.
- Observer les remarques de la caisse de prévoyance (VBG 7)
- Positionnez les dispositifs de protection réglables aussi près que possible de la pièce à scier.

⚠ AVERTISSEMENT ! Lors de l'usinage de pièces longues, il est nécessaire d'utiliser un support supplémentaire (servante, tréteaux, etc.) afin d'éviter qu'elles ne basculent en fin de coupe.

- Le protecteur de lame (4) doit être abaissé à sa position inférieure pendant le transport de la machine.
- Les dispositifs de protection ne doivent pas être utilisés pour transporter la machine ou être utilisés de façon anormale.
- N'utilisez pas de lames de scie déformées ou endommagées.
- Remplacez l'insert de table lorsqu'il est endommagé.
- Ne mettez jamais la machine en marche lorsque la porte de protection ou lorsque le contacteur de protection sont ouverts.
- Veillez à ce que la lame et la vitesse de coupe correspondent à la nature de la pièce à scier.
- Ne commencez pas à nettoyer la lame avant qu'elle ne se soit complètement arrêtée.
- Lors du sciage de long de pièces étroites contre le guide parallèle, utilisez un poussoir à bois.
- Portez des gants de protection mors de la manipulation de lames et de matériaux bruts.
- Le protecteur de lame doit être complètement abaissé au plus bas contre la table de la scie pendant le transport.
- Lors de coupes de biais avec la table inclinée, le guide d'angle doit être placé du côté extérieur de la table.
- N'utilisez jamais les dispositifs de protection pour soulever ou transporter la machine.
- Veillez à ce que les dispositifs de protection de la lame soient utilisés et correctement positionnés.
- Maintenez vos mains à une distance suffisante de la lame de scie. Utilisez un poussoir à bois pour scier les pièces étroites.
- Rangez le poussoir à bois à l'emplacement prévu sur la machine afin de pouvoir le saisir en position de travail et de toujours l'avoir à disposition.
- Pour travailler positionnez-vous en face de la machine.

⚠ AVERTISSEMENT ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Risques résiduels

La machine est construite conformément à l'état actuel de la technique et à la réglementation reconnue en matière de sécurité. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors de son utilisation.

- Si la pièce n'est pas guidée correctement, il y a un risque de blessure aux doigts et aux mains du fait du contact de la lame en mouvement.
- Lorsque la pièce n'est pas fixée ou guidée correctement ou bien lors du travail sans butée, il y a un risque de blessures car la pièce peut être éjectée.
- Les poussières de bois ou les copeaux représentent un danger pour la santé. Portez impérativement un équipement de protection individuelle tel que des lunettes de protection. Utilisez un dispositif d'aspiration de la poussière!
- Une lame défectueuse peut causer des blessures. Vérifiez régulièrement que la lame est en bon état. Lors du changement de lame, il y a un risque de blessures aux doigts et aux mains. Portez des gants appropriés.
- Lors de la mise en marche de la machine, il y a un risque de blessure lorsque la lame se met en mouvement.
- Risque de choc électrique lors de l'utilisation de câbles électriques incorrects ou défectueux.
- Les cheveux longs et les vêtements amples représentent un danger car ils peuvent être entraînés par la lame en mouvement.
- Rassemblez vos cheveux dans un filet et portez des vêtements près du corps.
- Même si toutes ces mesures de précaution ont été prises, il peut subsister certains risques.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en respectant les „Consignes de sécurité“, les recommandations des chapitres „Utilisation conforme “ et „Consignes d'utilisation“.

6. Caractéristiques techniques

Moteur électrique	230 - 240 V~ 50 Hz
Puissance	S1* 250W, S2** 30min 350W
Régime n_0	1400 min ⁻¹
Longueur de la lame de scie	1400 mm
Largeur de la lame de scie	3,5-12 mm
Largeur maxi. de la lame de scie	12 mm
Vitesse de coupe	900 m/min
Hauteur de passage	0 - 80 mm
Largeur de passage	200 mm

Dimensions de la table	300 x 300 mm
Taille de table avec extension min.	380X300 mm
Taille de table avec extension max.	535X300 mm
Plage d'inclinaison de la table	0° bis 45°
Dimensions maxi. de la pièce à usiner	400 x 400 x 80 mm
Poids total	19 kg

Sous réserve de modifications techniques!

* Type de service S1, fonctionnement continu.

** Type de service S2, fonctionnement à court terme et à charge constante; Durée du fonctionnement nominal La pièce doit avoir au moins une hauteur de 3 mm et une largeur de 10 mm.

Les valeurs du niveau sonore et des vibrations ont été déterminées conformément à la norme EN 62841

Niveau de pression acoustique L_{pA}	77,4 dB
Incertitude de mesure K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance acoustique L_{WA}	90,4 dB
Incertitude de mesure K_{WA}	3 dB

Portez une protection auditive.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition. Les valeurs globales d'oscillation (somme vectorielle des 3 directions) ont été calculées conformément à la norme EN 62841.

7. Avant la mise en service

La machine doit être placée de façon à être bien stable, le châssis étant vissé sur un établi ou un support similaire. Des trous de fixation ont été pratiqués dans le bâti de la machine.

- La table doit être correctement montée.
- Tous les capots et dispositifs de sécurité doivent être montés correctement avant la mise en service.
- La lame de scie doit pouvoir tourner librement.
- Faites attention aux corps étrangers (clous, vis, etc.) contenus dans le bois de récupération.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche / arrêt, assurez-vous que la lame de scie est montée correctement et que les pièces mobiles bougent librement.

- Avant de brancher la machine, assurez-vous que les caractéristiques figurant sur la plaque signalétique correspondent à celles du réseau.

8. Montage

⚠ AVERTISSEMENT ! Avant toute intervention de maintenance, de changement d'équipement et de montage sur la scie à ruban, la fiche doit être débranchée du secteur.

Outil de montage

- 1 clé plate SW 10/13
- 1 vis à six pans creux de 3
- 1 vis à six pans creux de 4
- 1 vis à six pans creux de 5
- 1 tournevis

Pour des raisons techniques de conditionnement, la table de scie et l'extension de table ne sont pas montées.

8.1 Montage de la table de la scie (fig. 2-3)

- Retirez les écrous papillon (21), la poignée de blocage (22), les deux rondelles et la plaque de serrage (23). (Fig. 2)
- Passez la table de scie (7) de façon à entourer la lame de la scie (26). Fixez-la avec la plaque (23), les deux rondelles, les écrous papillon (21) et la poignée de blocage (22) sur les deux vis du bâti de la machine (18). (Fig. 3)
- Assemblez le boulon M6 x 35 à l'aide des deux rondelles (37) et de l'écrou (38) à la table. (Fig. 3)

8.2 Assemblez l'élargissement de table (fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Enlevez les deux vis (39) et leurs rondelles (40) de l'élargissement de table (8). (Fig. 4)
- Insérez l'élargissement de table (8) dans la table mise en place sur la machine (7). Veillez ce faisant à ce que le levier de serrage (10) soit desserré (Fig. 4.1+4.2).
- Poussez l'élargissement de table à fond dans la table (Fig.4.3) afin de fixer les deux vis (39) de chaque côté (Fig.4.4). Veillez à ce que les vis (39) soient bien mises en place des deux côtés. Ces deux vis servent à limiter la course de l'élargissement lorsqu'il est tiré de côté.

8.3 Montage du guide parallèle (fig. 5)

- Montez le guide parallèle (14) en le positionnant à l'arrière et en abaissant le levier de verrouillage (42) vers le bas.

- Pour le démontage, relevez le levier (42) vers le haut et enlevez le guide parallèle (14).
- La force de serrage du guide parallèle peut être réglée à l'aide de la vis moletée (41) située à l'arrière.

8.4 Réglage de la largeur de coupe (fig.5 + 5.1)

- Pour scier des pièces de bois de long, il faut utiliser le guide parallèle (14).
- Placez le guide parallèle (14) sur le rail (43) à droite ou à gauche de la lame.
- Vous trouverez deux graduations sur le rail supportant le guide parallèle (43) qui indiquent entre le guide parallèle et la lame.
- Placez le guide parallèle (14) à la cote souhaitée en utilisant le repère de la loupe (44) et bloquez-le à l'aide du levier de verrouillage (42) du guide parallèle. (Fig.5)

8.5 Utilisation de l'élargissement de table (fig. 6 - 6.2)

- En présence de pièces larges, il est recommandé de toujours utiliser l'élargissement de table (8).
- Déverrouillez le levier (10) et sortez l'élargissement de table jusqu'à ce quel apièce à scier soit complètement maintenue sans risquer de basculer (Fig. 6.2)

8.6 Tension de la lame de scie (fig. 1)

⚠ AVERTISSEMENT ! En cas d'arrêt prolongé de la scie, la lame de la scie doit être détendue, il faut donc vérifier la tension de la lame de scie avant la mise en marche de la machine.

- Faites tourner la vis de serrage (1) dans le sens des aiguilles d'une montre afin de tendre la lame de la scie (26). La tension correcte de la lame de la scie est vérifiée en pressant avec un doigt latéralement sur la lame de la scie, à distance égale entre les deux volants de la scie (2+9). La lame (26) doit se laisser faiblement incurver (environ de 1 à 2 mm) vers l'intérieur.
- Lorsque la tension de la lame de scie est suffisante, un bruit métallique se fait entendre quand on tapote dessus.
- Lorsque la scie n'est pas utilisée de manière prolongée, détendez la lame afin qu'elle ne s'allonge pas.

⚠ AVERTISSEMENT ! Une tension excessive peut provoquer la rupture de la lame de scie. **RISQUE DE BLESSURE!** Si la tension est insuffisante, le volant entraîné (9) risque de tourner dans le vide. Dans ce cas, la lame de scie reste immobile.

8.7 Réglage de la lame de scie (fig. 1 + 1a)

⚠ **AVERTISSEMENT** ! Avant de pouvoir régler la lame de la scie, vous devez la tendre correctement.

- Ouvrez les capots (13) en ouvrant les verrouillages(12) à l'aide du tournevis (33).
- Faites tourner lentement le volant (2) dans le sens des aiguilles d'une montre. La lame de la scie (26) doit se trouver au milieu du bandage du volant (2). Si ce n'est pas le cas, l'angle d'inclinaison du volant supérieur (2) doit être corrigé.
- Si la lame (26) se déplace plus vers le bord arrière du volant (2), la vis de réglage (17) doit être tournée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Ouvrez la vis d'arrêt du volant supérieur (16).
- Faites tourner le volant (9) d'une main afin de vérifier la position de la lame (26).
- Si la lame (26) se déplace vers le bord avant du volant (2), la vis de réglage (17) doit être tournée dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Une fois le volant supérieur (2) réglé, contrôlez la position de la lame (26) sur le volant inférieur (9). La lame (26) doit ici aussi se trouver au milieu du bandage du volant (9). Si tel n'est pas le cas, l'inclinaison du volant supérieur (2) doit être à nouveau réglée.
- Le volant doit être tourné plusieurs fois jusqu'à ce que le réglage du volant supérieur (2) corrige la position de la lame sur le volant inférieur (9).
- Serrez la vis d'arrêt du volant supérieur (16).
- Une fois le réglage réalisé, refermez les capots (13) et les verrouillages des capots (12) au moyen du tournevis (33).

8.8 Réglage du guidage de la lame de scie (fig. 7-10)

Les galets et les taquets de guidage (46+52) et (47 + 56) doivent être à nouveau réglés après chaque changement de lame de scie.

- Ouvrir les capots (13) en desserrant les verrouillages (12) au moyen du tournevis (33).

8.8.1 Réglage du galet de guidage arrière supérieur (36) (fig. 5)

- Desserrez la vis à six pans creux du galet arrière supérieur (45).
- Poussez le galet supérieur (46) jusqu'à ce qu'il affleure la lame sans la toucher (26) (distance maxi. 0,5 mm).
- Resserrez la vis à six pans creux du galet arrière supérieur (45).

8.8.2 Réglage du galet de guidage arrière inférieur (52) (fig. 9)

- Démontez la table de scie comme indiqué au point 8.1 dans l'ordre inverse.
- Desserrez la vis à six pans creux du galet de guidage arrière inférieur (51).
- Poussez le galet inférieur (52) jusqu'à ce qu'il affleure la lame sans la toucher (26) (distance maxi. 0,5 mm).
- Resserrez la vis à six pans creux du galet arrière inférieur (51).

8.8.3 Réglage des taquets de guidage supérieurs (47) (fig. 7 + 8)

- Desserrez la vis à six pans creux du support supérieur (50).
- Poussez le support supérieur (49) des taquets de guidage latéral supérieurs (47) jusqu'à ce que le bord antérieur des taquets de guidage (47) se trouvent à env. 1 mm à l'arrière des dents de la lame de scie.
- Resserrez la vis à six pans creux du support supérieur (50).

⚠ **AVERTISSEMENT** ! La lame de scie devient inutilisable si les dents touchent les taquets de guidage pendant sa rotation.

- Desserrez les vis à six pans creux des taquets de guidage latéral supérieurs (48).
- Poussez les taquets de guidage latéral (47) en direction de la lame de scie !

⚠ **AVERTISSEMENT** ! La distance entre les taquets de guidage (47) et la lame de scie (26) ne doit pas dépasser 0,5 mm.

- (Ne serrez pas la lame de scie)
- Resserrez les vis à six pans creux (48).
- Faites tourner le volant supérieur (2) plusieurs fois dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Vérifiez une nouvelle fois le réglage des taquets de guidage supérieurs (47) et ajustez-les au besoin.
- Si nécessaire ajustez le galet de guidage arrière supérieur (46) (8.8.1).

8.8.4 Réglage des taquets de guidage inférieurs (56) (fig. 9 + 10)

- Démontez la table de scie (7)
- Desserrez la vis pour support inférieur (53) (Clé Allen de 5 mm)
- Poussez le support inférieur (57) des taquets de guidage inférieurs (56) jusqu'à ce que le bord antérieur des taquets de guidage (56) se trouve à env. 1 mm à l'arrière des dents de la lame de scie.
- Resserrez la vis du support inférieur (53).

⚠ AVERTISSEMENT ! La lame de scie devient inutilisable si les dents touchent les taquets de guidage pendant sa rotation.

- Desserrez les vis à six pans creux des taquets de guidage latéral inférieurs (55).
- Poussez les deux taquets de guidage inférieurs (56) en direction de la lame de scie jusqu'à ce qu'ils se trouvent à 0,5 mm de la lame de scie. (Ne serrez pas la lame de scie)
- Resserrez les vis à six pans creux des taquets de guidage inférieurs (55).
- Faites tourner le volant inférieur (9) plusieurs fois dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Vérifiez une nouvelle fois le réglage des taquets de guidage inférieurs (56) et ajustez-les au besoin.
- Si nécessaire ajustez le galet de guidage arrière inférieure (52) (8.8.2).

8.9 Réglage du guidage de lame supérieur (5) (fig. 11)

- Desserrez la poignée de blocage du guidage de lame (28).
- Abaissez le guidage de lame (5), en faisant tourner la poignée de réglage (27), aussi près que possible (jusqu'à environ 2 à 3 mm du matériau à découper).
- Resserrez la poignée de blocage (28).
- Le réglage doit être contrôlé ou ajusté si nécessaire avant chaque coupe.

8.10 Réglage de la table de scie (7) à 90° (fig. 2 + 12 + 13)

- Remontez complètement le dispositif de guidage de lame supérieur (5). (8.9)
- Desserrez la poignée de blocage (22) et les écrous papillon (21) (fig. 2).
- Placez une équerre contre la lame de scie (26) et sur la table de scie (7). Équerre non fournie.
- Inclinez la table de scie (7), en la faisant pivoter jusqu'à ce que l'angle par rapport à la lame de scie (26) soit exactement de 90°.
- Si la table de scie atteint déjà la tête de la vis (58) et qu'un angle à 90° ne peut pas être réglé, desserrez l'écrou (59) et faites descendre la vis (58) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Resserrez la poignée de blocage (22) et les écrous papillon (21).
- Desserrez au besoin les écrous freins de la vis (58).
- Réglez la vis (59) jusqu'à ce que la face inférieure touche la tête de la vis.
- Resserrez les écrous (59) pour bloquer la vis (58).

8.11 Type de lame de scie à utiliser

La lame de scie fournie avec la scie à ruban est conçue pour une utilisation universelle. Vous devez tenir compte des critères suivants lors de la sélection d'une lame :

- Avec une lame de scie plus étroite, vous pouvez réaliser des découpes à des rayons plus courts.
- Une lame de scie plus large conviendra pour réaliser les coupes rectilignes. Ceci est surtout important lors de la découpe du bois. La lame de scie a tendance à suivre le fil du bois et ainsi à dévier légèrement du tracé de coupe souhaitée.
- Les lames de scie à dents fines découpent de manière plus nette mais également plus lentement que les lames à dents plus fortement dimensionnées.

⚠ AVERTISSEMENT ! Ne jamais utiliser de lames de scie déformées et endommagées !

8.12 Support pour poussoir à bois (fig. 14)

Le support du poussoir à bois (60) est prémonté sur le bâti de la machine. Lorsqu'il n'est pas utilisée, le poussoir (29) doit toujours être placé sur le support prévu à cet effet.

8.13 Remplacement de l'insert de table (fig. 15)

L'insert de table (6) doit être remplacé s'il est usé ou endommagé. Sinon, il y a un fort risque de blessures.

- Retirez l'insert de table usé (6) en l'extrayant vers le haut.
- Le montage du nouvel insert de table s'effectue dans l'ordre inverse.

8.14 Remplacement de la lame de scie (fig. 1a + 1b + 16)

- Placez le guidage de lame (5) à mi-hauteur entre la table de scie (7) et le carter supérieur de la machine (18).
- Desserrez les verrouillages des capots (12) et ouvrez les capots (13).
- Retirez le boulon M6x35 (36) avec deux rondelles (37) et l'écrou (38) de la table. (Fig. 3)
- Détendez la lame (21) en faisant tourner la vis de serrage (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Retirez la lame (26) des volants (2+9) et sortez-la en la faisant passer par la fente de la table de scie (7).
- Positionnez la nouvelle lame (26) au milieu des bandages en caoutchouc des volants (2+9). Les dents de la lame (26) doivent être orientées en direction de la table de scie (Fig. 6).
- Tendez la lame (26) (voir 8.6)
- Refermez les capots (13).

- Montez le boulon M6x35 (36) sur la table à l'aide de deux rondelles (37) et de l'écrou (38). (Fig. 3)

8.15 Embout d'aspiration (fig. 1a)

La scie à ruban est dotée d'un embout d'aspiration (24) de Ø 40 mm destiné à aspirer les sciures.

Vous ne devez utiliser l'appareil que lorsqu'il est connecté à un dispositif d'aspiration adapté.

Contrôlez et nettoyez régulièrement les conduites d'aspiration.

8.16 Guide d'angle (25) (en option) (fig. 23)

- Faites glisser le guide d'angle (25) dans une rainure (A) de la table de la machine.
- Desserrez la mollette de maintien (E)
- Tournez le guide d'angle (C) jusqu'à atteindre l'angle désiré. La flèche (F) du guide d'angle indique la valeur de l'angle réglé.
- Resserrez la mollette de maintien (E).
- La butée (B) du guide d'angle (C) peut être déplacée. Pour ce faire desserrez les vis moletées (D) et faites glisser la butée (B) à la position désirée. Resserrez les vis moletées (D).

⚠ AVERTISSEMENT ! Ne poussez pas la butée (B) vers la lame de scie.

⚠ AVERTISSEMENT ! Avant d'entreprendre les travaux, tous les dispositifs de protection et les couvercles doivent être installés sur la machine. Les roues supérieure et inférieure du ruban sont recouvertes d'une protection fixe et d'un couvercle de boîtier amovible. La machine s'éteint aussitôt que le couvercle du boîtier est ouvert. La mise en marche est uniquement possible lorsque le couvercle est fermé.

9. Utilisation

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, monter impérativement le produit en entier !

9.1 Interrupteur Marche/Arrêt (15) (fig. 17)

- Appuyez sur la touche verte „ I “ pour mettre la scie en marche.
- Pour arrêter la scie, appuyez sur la touche rouge „ 0 “.
- La scie à ruban est dotée d'un interrupteur de sécurité. A la suite d'une panne ou d'absence de courant, il faut remettre la scie à ruban en marche.

9.2 Guide parallèle (fig. 5+18)

- Placez le guide parallèle (14) sur le rail (43) à droite ou à gauche de la lame.
- Placez le guide parallèle (5) à la cote souhaitée en utilisant le repère de la loupe (O) et bloquez-le à l'aide du levier de verrouillage (k) du guide parallèle.
- Vérifiez que le guide parallèle (14) soit toujours placé parallèlement à la lame de scie (26).

9.3 Coupes en biseau (fig. 20)

Pour pouvoir réaliser des coupes en biseau parallèlement à la lame de scie (26), inclinez la table de la scie (7) de 0° à 45° vers l'avant.

- Desserrez la poignée de blocage (22) et les écrous papillon (21).
- Inclinez la table de scie (7) vers l'avant jusqu'à ce que l'angle souhaité soit atteint sur la graduation (35).
- Resserrez la poignée de blocage (22) et les écrous papillon (21).

⚠ AVERTISSEMENT ! lorsque la table de scie est inclinée (7), le guide parallèle (14) doit être à droite de la lame de scie (26), pour éviter que la pièce glisse vers le bas.

10. Consignes de travail

Les recommandations suivantes sont des exemples de l'utilisation sûre des scies à ruban.

Les méthodes de travail sûres présentées ci-dessous contribuent à la sécurité, mais ne couvrent pas toutes les opérations possibles de façon exhaustive. Elles ne décrivent pas toutes les situations représentant un danger potentiel et doivent être interprétées avec le plus grand soin.

- Lors d'une utilisation dans un local confiné, il est impératif de raccorder la machine à un dispositif d'aspiration.
- Détendez la lame de scie lorsque la machine n'est pas utilisée et dès que le travail est terminé. Apposez une étiquette d'information sur la machine pour le prochain utilisateur, lui rappelant de retendre la lame de scie.
- Rassemblez les lames de scie non utilisées et conservez-les dans un endroit sec. Inspectez la machine pour détecter d'éventuels dommages (dents de la scie, fissures) avant chaque utilisation. N'utilisez pas de lames de scie endommagées.
- Portez des gants de protection appropriés lors de la manipulation des lames de scie.
- Avant d'entreprendre un travail, tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être montés correctement sur la machine.

- Ne nettoyez jamais la lame de scie ou le guidage de lame de scie avec une brosse ou un racloir lorsque la scie est en marche. Les lames de scie recouvertes de résine représentent un danger pour la sécurité et doivent être nettoyées sur une régulièrement.
- Portez des lunettes de protection et une protection auditive pendant le travail. Rassemblez vos cheveux dans un filet s'ils sont longs. Retroussez vos manches jusqu'aux coudes si elles sont longues.
- Lors du travail, positionnez toujours le protecteur de lame de scie aussi près que possible de la pièce.
- Veillez à un éclairage suffisant dans la zone de travail et à proximité de la machine.
- Utilisez toujours le guide parallèle pour les coupes droites, afin d'éviter que la pièce ne bascule ou ne glisse.
- Pour scier des pièces étroites guidez toujours la pièce avec le poussoir à bois.
- Pour les coupes en biseau, inclinez la table de sciage à la position appropriée et guidez la pièce contre le guide parallèle.
- Pour découper des formes en queue d'aronde, des tenons ou des cales, inclinez la table de scie à la position correspondante en vous aidant de la graduation.
- Pour les découpes en arc de cercle et les découpes irrégulières, faites avancer la pièce de façon uniforme en la tenant à deux mains avec les doigts refermés. Tenez la pièce à deux mains tant que la pièce se trouve dans la zone de sécurité.
- Il convient d'utiliser un gabarit pour les découpes répétitives en forme d'arc de cercle ou irrégulières.
- Lors du sciage de billes, bloquer la pièce de sorte qu'elle ne tourne pas.

⚠ AVERTISSEMENT ! Après chaque nouveau réglage, nous vous recommandons de procéder à un essai de coupe afin de contrôler les dimensions réglées.

- Lors de toutes les opérations de coupe, le guidage supérieur de la lame de scie (5) doit être aussi près que possible de la pièce (voir 8.9).
- La pièce doit toujours être guidée à deux mains et maintenue à plat sur la table de scie (7). Vous évitez que la lame de scie se bloque (26).
- L'avance doit toujours se faire de façon régulière et en exerçant une pression suffisante pour que la lame de scie coupe le matériau aisément sans se bloquer.
- Utilisez toujours le guide parallèle (14) quand cela est possible.
- Il vaut mieux réaliser la coupe en un seul passage pour éviter d'avoir à faire reculer la pièce. S'il est impossible d'éviter un recul de la pièce, arrêtez la scie et retirez la pièce lorsque la lame (26) s'est arrêtée.

- Lors du sciage, la pièce doit toujours être guidée sur son côté le plus long.

⚠ AVERTISSEMENT ! Lors du sciage de pièces étroites, utilisez toujours le poussoir à bois. Le poussoir (29) doit toujours être rangé à portée de main sur le support prévu à cet effet (60) placé sur le côté de la scie.

10.1 Coupes de long (fig. 19)

La pièce à scier est coupée de long.

- Réglez la guide parallèle (14) sur le côté gauche (dans la mesure du possible) de la lame de scie (26) à la largeur désirée.
- Abaissez le guidage de lame scie (5) sur la pièce. (8.9)
- Mettez la scie en marche. (9.1)
- Poussez une arête de la pièce à scier avec votre main droite contre le guide parallèle (14), le côté plat étant sur la table de scie (7).
- Poussez la pièce régulièrement le long du guide parallèle (14) vers la lame de scie (26).
- Important : Maintenez les pièces longues à l'aide d'un support afin de les empêcher de basculer à la fin de la coupe (par exemple avec une servante à rouleau etc.)

10.2 Coupes en biseau (fig. 20)

- Réglez la table à l'angle désiré (voir „Coupes en biseau“) (9.3).
- Réalisez la coupe comme décrit au „Coupes de long “ (10.1).

Lors de coupes en biseau, Placez toujours le guide parallèle à droite de la lame de scie.

10.3 Coupes à main levée (fig. 21)

- L'une des qualités les plus importantes d'une scie à ruban est qu'elle peut couper sans problème des courbes et des rayons.
- Abaissez le guidage du ruban de scie (5) sur la pièce. (8.9)
- Mettez la scie en marche.
- Appuyez fermement la pièce à scier contre la table (7) et poussez -la vers la lame de scie (26).
- Il est recommandé de scier en courbe et en angles à environ 6 mm du trait.
- Si les rayons à scier sont trop serrés pour la lame utilisée, effectuez des traits de coupe jusqu'à l'entrée du rayon. Vous pourrez ensuite parfaire la découpe du rayon.

10.4 Exécution de coupes avec le guide d'angle (fig. 22 + 23)

- Réglez le guide d'angle (25) à l'angle souhaité (voir 8.16)
- Effectuez la coupe comme indiqué en 10.1

11. Raccord électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.

Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées.

Lors du contrôle, veillez à ce que la conduite de raccordement ne soit pas connectée au réseau.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des lignes de raccordement dotées du signe „H05VV-F“.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

- La tension du réseau doit être de 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Type de raccord Y

S'il est nécessaire de remplacer le câble de raccordement secteur, le fabricant ou son représentant doit s'en charger afin d'éviter les risques pour la sécurité.

12. Nettoyage, maintenance et stockage

⚠ AVERTISSEMENT ! Avant tout réglage, entretien ou réparation, débranchez la fiche du secteur!

Nettoyage

Maintenez les dispositifs de protection, les ailettes de refroidissement et le carter du moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil immédiatement après chaque utilisation.

Maintenance

Il n'y a pas de pièces nécessitant une maintenance supplémentaire.

Stockage

Entrez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel. Cet emplacement doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 °C et 30 °C.

Recouvrez l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation et sont donc des consommables non couverts par la garantie.

Pièces d'usure*: Balais de charbon, lame de scie, plaques de platine; courroie trapézoïdale

*Ne font pas partie de l'ensemble de livraison !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

13. Transport

La machine doit être soulevée et transportée en la tenant pas son bâti ou son embase. N'utilisez jamais les dispositifs de protection, les poignées de réglage ou la table de scie pour transporter la machine. La protection de lame doit être abaissée au maximum et être contre la table lors du transport.

Ne soulevez jamais la machine à l'aide de la table de scie ! Avant de transporter la machine, débranchez-la toujours du secteur.

14. Mise au rebut et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !

- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions d'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

15. Dépannage

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas	Moteur, câble ou fiche défectueux, fusibles grillés Capots ouverts (fin de course activé)	Faites vérifier la machine par un spécialiste. Ne réparez jamais le moteur vous-même. Danger ! Contrôlez les fusibles, remplacez-les au besoin Refermez correctement les capots
Le moteur fonctionne lentement et n'atteint pas la vitesse de fonctionnement.	Tension trop faible, bobinages endommagés, condensateur grillé	Faites contrôler la tension par votre prestataire. Faites contrôler le moteur par un spécialiste. Faites remplacer le condensateur par un spécialiste.
Le moteur est trop bruyant	Bobinages endommagés, moteur défectueux	Faites contrôler le moteur par un spécialiste.
Le moteur ne fonctionne pas à plein régime.	Circuit de l'installation électrique surchargé (lampes, autres moteurs, etc.)	N'utilisez aucun autre appareil ou moteur sur le même circuit électrique.
Le moteur surchauffe facilement.	Surcharge du moteur, refroidissement insuffisant du moteur	Évitez de surcharger le moteur lors de la coupe, Éliminer la poussière du moteur pour garantir un refroidissement optimal du moteur.
La découpe est grossière ou irrégulière	Lame de scie émoussée, forme de dents inadaptée à l'épaisseur du matériau	Réaffûtez la lame de scie ou utilisez une lame adaptée
La pièce usinée se casse ou se fendille	Pression de coupe trop élevée ou lame de scie inadaptée	Choisissez une lame de scie adaptée, reportez-vous aux instructions au mode d'emploi
La lame de scie ne reste pas en place	Guidage mal réglé Lame de scie inappropriée	Réglez le guidage de la lame de scie en respectant les instructions du mode d'emploi Choisissez une lame de scie selon les instructions du mode d'emploi
Traces de brûlure sur le bois pendant le sciage	Lame de scie émoussée Lame de scie inappropriée	Remplacez la lame de scie Choisissez la lame de scie selon les instructions du mode d'emploi
La lame de scie se coince lors de l'utilisation	Lame de scie émoussée Lame de scie inappropriée Lame de scie mal réglée	Remplacez la lame de scie Nettoyez la lame de scie Réglez la lame de scie selon les instructions du mode d'emploi

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	Attenzione! Possibile per il mancato rispetto Pericolo di morte, rischio di lesioni o danni allo strumento!
	Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!
	Indossate gli occhiali protettivi!
	Portate cuffie antirumore!
	Mettete una maschera antipolvere!
	Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere nella lama della sega in movimento!
	Indossate i guanti protettivi.
	Attento! Prima dell'installazione, la pulizia, le alterazioni, la manutenzione, lo stoccaggio e il trasporto di accendere il dispositivo e scollegarlo dalla rete elettrica.
	Direzione del nastro della sega
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.

Indice:	Pagina:
1. Introduzione	58
2. Descrizione dell'apparecchio (fig. 1-1b)	58
3. Prodotto ed accessori in dotazione	59
4. Utilizzo proprio	59
5. Avvertenze importanti	60
6. Caratteristiche tecniche	63
7. Prima della messa in esercizio	63
8. Montaggio	63
9. Operazione	67
10. Istruzioni di lavoro	67
11. Ciamento elettrico	69
12. Pulizia, manutenzione e conservazione	69
13. Trasporto	70
14. Smaltimento e riciclaggio	70
15. Risoluzione dei guasti	71
16. Dichiarazione di conformità	299

1. Introduzione

Fabbricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Attenzione!

Nell'usare gli apparecchi si devono prendere diverse misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (fig. 1-1b)

1. Vite di serraggio
2. Volano superiore del nastro
3. Superficie in gomma
4. Dispositivo di protezione del nastro della sega
5. Guida superiore del nastro
6. Inserto tavolo
7. Tavolo della sega
8. Estensione del banco
9. Volano inferiore del nastro
10. Leva di serraggio
11. Piedino
12. Chiusura della copertura
13. Copertura laterale
14. Arresto parallelo
15. Interruttore on/off
16. Vite di sicurezza per volano superiore del nastro
17. Vite di regolazione per volano superiore del nastro
18. Telaio della macchina
19. Cavo di rete
20. Motore
21. Dado ad alette
22. Manopola di arresto per il tavolo della sega
23. Piastra di fissaggio
24. Raccordo di aspirazione
25. Guida per taglio trasversale (opzionale)
26. Nastro della sega
27. Manopola di regolazione della guida del nastro
28. Manopola di arresto della guida del nastro
29. Spintore
30. Chiave a brugola 5 mm
31. Chiave a brugola 4 mm
32. Chiave a brugola 3 mm
33. Cacciavite
34. Chiave fissa SW10/13
35. Scala graduata per intervallo di inclinazione
36. Vite M6x35
37. Rondella M6
38. Dado M6
39. Vite M5x7

40. Rondella dentellata M5
41. Dado zigrinato per arresto parallelo
42. Leva di serraggio arresto parallelo
43. Guida di scorrimento per arresto parallelo
44. Spioncino
45. Vite a esagono cavo del cuscinetto di sostegno superiore
46. Cuscinetto di sostegno superiore
47. Spina di guida superiore
48. Vite a esagono cavo delle spine di guida superiori
49. Supporto dell'alloggiamento (superiore)
50. Vite a esagono cavo di supporto dell'alloggiamento superiore (2)
51. Vite a esagono cavo del cuscinetto di sostegno inferiore
52. Cuscinetto di sostegno inferiore
53. Vite del supporto dell'alloggiamento inferiore
54. Protezione del nastro
55. Vite a esagono cavo delle spine di guida inferiori
56. Spina di guida inferiore
57. Supporto dell'alloggiamento (inferiore)
58. Vite (regolazione del tavolo della sega)
59. Dado (regolazione del tavolo della sega)
60. Supporto dello spintore

3. Prodotto ed accessori in dotazione

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

⚠ ATTENZIONE! L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- 1x sega a nastro
- 1x banco della sega (7)
- 1x estensione del banco (8) con guida di scorrimento (43)
- 1x arresto parallelo (14)
- 1x spintore (29)
- 1x chiave fissa SW 10/13 (34)
- 3x chiave a brugola 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x vite M6x35 (36)

- 1x rondella M6 (37)
- 1x dado M6 (38)
- 2x vite M5x7 (39)
- 2x rondella dentellata M5 (40)
- 1x manuale di istruzioni per l'uso originale

Opzionale:

- 1x guida per taglio trasversale (25)
- 1x nastro per sega (6 denti/pollici)
- 1x nastro per sega (10 denti/pollici)
- 1x nastro per sega (15 denti/pollici)

4. Utilizzo proprio

La sega a nastro è stata concepita per tagliare legno o materiali simili in senso longitudinale o trasversale. Il pezzi di forma cilindrica devono venire tagliati solo con i fermi adeguati.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Devono venire usati solo nastri adatti alla macchina. Parte integrante dell'uso corretto è anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni per il montaggio e per la messa in esercizio contenute nelle istruzioni per l'uso.

Le persone che usano la macchina e che ne eseguono la manutenzione devono conoscerla ed essere informati sui possibili pericoli. Inoltre devono essere osservate con la massima esattezza le norme antiinfortunistiche vigenti. Ulteriori regole generali nel campo della medicina del lavoro e delle tecniche di sicurezza devono essere osservate.

Le modifi che apportate alla macchina e i danni che ne derivano escludono del tutto qualsiasi responsabilità da parte del produttore.

Nonostante l'uso corretto, non possono venire eliminati completamente determinati fattori di rischio rimanenti. In base alla realizzazione e alla struttura della macchina ne possono derivare:

- danni all'udito per non aver usato le cuffie protettive necessarie.
- Emissioni di polveri di legno dannose alla salute derivanti dall'uso in ambienti chiusi.

- Pericolo di infortuni dovuti al contatto nella zona di taglio non coperta dell'utensile.
- Pericolo di lesioni durante la sostituzione dell'utensile (pericolo di tagliarsi).
- Pericolo che pezzi o parti di pezzi vengano scagliati.
- Schiacciamento delle dita.
- Rischio dovuto al contraccolpo.
- Ribaltamento del pezzo a causa di una superficie di appoggio del pezzo insufficiente.
- Contatto dell'utensile da taglio.
- Parti di rami e di pezzi scagliati all'intorno.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Avvertenze importanti

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici

⚠ AVVISIO: Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.

L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

- Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2) Sicurezza elettrica

- Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente. Non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra.** Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.
- Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.
- Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.
- Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.
- Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

- Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.

- c) **Evitare una messa in funzione accidentale.** Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o alla batteria, o prima di sollevarlo o trasportarlo. Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.
 - d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi per dadi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.
 - e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
 - f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
 - g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.
 - h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l'attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.
- 4) Utilizzo e manipolazione dell'attrezzo elettrico**
- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.
 - b) **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
 - c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere la batteria estraibile prima di impostare i parametri dell'apparecchio, di sostituire parti degli attrezzi ausiliari o di riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.
 - d) **Conservare gli attrezzi elettrici non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
 - e) **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.
 - f) **Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
 - g) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni. E prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.
 - h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell'attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.
- 5) Assistenza**
- a) **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.
- Ulteriori avvisi di sicurezza**
- Per tutte le operazioni di manutenzione al nastro della sega portate guanti protettivi!
 - Nel taglio di legno rotondo o di forma irregolare, occorre utilizzare un dispositivo che blocchi il pezzo contro la rotazione
 - Tagliando le tavole a coltello deve venire usato un dispositivo che impedisca il contraccolpo del pezzo.
 - Per non superare i valori di emissione di polveri durante la lavorazione del legno e per garantire un funzionamento sicuro, deve venire collegato un impianto di aspirazione con una potenza di almeno 20 m/s.

- Consegnate le avvertenze di sicurezza a tutte le persone che lavorano alla macchina.
- Non usate la sega per tagliare legna da ardere.
- La macchina è dotata di un interruttore di sicurezza per evitare un riavviamento dopo un calo di tensione.
- Prima della messa in esercizio controllate che la tensione sulla targhetta dell'apparecchio corrisponda alla tensione di rete.
- Usate la bobina per cavi solo quand è srotolata.
- Le persone che stanno lavorando alla macchina non devono venire distratte.
- Osservate il senso di rotazione del nastro della sega e del motore.
- I dispositivi di sicurezza della macchina non devono venire smontati o messi fuori uso.
- Non tagliate pezzi che siano troppo piccoli per essere tenuti in mano in modo sicuro.
- Non togliete mai schegge, trucioli o parti di legno rimaste incastrate con il nastro in moto.
- Devono venire osservate le relative norme anti-infortunistiche e le ulteriori regole generali in merito alle tecniche di sicurezza.
- Tenete presenti gli opuscoli di avvertenze dell'associazione di categoria
- Impiegare dispositivi di protezione regolabili in modo che il pezzo sia più vicino possibile.

⚠ ATTENZIONE! Fissate i pezzi lunghi in modo che alla fine dell'operazione di taglio non si ribaltino. (per es. cavalletti su ruote ecc.)

- Il dispositivo di protezione del nastro della sega (4) deve trovarsi nella posizione più bassa, vicino al tavolo, durante il trasporto del dispositivo.
- Non devono venire usate le coperture di protezione per il trasporto o l'esercizio non corretto della macchina.
- Non devono venire usati nastri della sega deformati o danneggiati.
- Sostituire l'insert del piano di lavoro consumato.
- Non mettete mai in esercizio la macchina se la porta oppure il dispositivo di divisione che proteggono il nastro della sega sono aperti.
- Fate attenzione che la selezione del nastro della sega e la velocità siano idonei al pezzo da tagliare.
- Non iniziate la pulizia del nastro della sega prima che esso si sia fermato completamente.
- Per tagli dritti di pezzi piccoli contro la battuta parallela, è necessario utilizzare uno spingitore.
- Durante il trasporto il dispositivo di protezione della sega a nastro deve trovarsi nella posizione più bassa e vicino al tavolo.

- In caso di tagli obliqui con piano di lavoro inclinato la guida parallela deve venire posizionata sulla parte inferiore del tavolo.
- Per tagliare legno di forma cilindrica si deve usare un dispositivo di supporto adatto per evitare che il pezzo da lavorare possa ruotare.
- Non usate mai il dispositivo di divisione per il sollevamento o per il trasporto.
- Fate attenzione nell'usare il dispositivo di protezione della sega a nastro e controllate che sia impostato correttamente.
- Tenete sempre le mani a una distanza di sicurezza dalla sega a nastro. Per i tagli sottili utilizzate uno spintore.
- Conservare lo spingitore nell'apposito supporto sulla macchina, in modo da potere raggiungerlo dalla normale posizione di lavoro e averlo sempre a portata di mano.
- L'operatore, in posizione di lavoro normale, si trova davanti alla macchina.

⚠ ATTENZIONE! Questo elettrotensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettrotensile.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato dell'arte e delle norme tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia possono sussistere dei rischi residui durante il suo utilizzo.

- Rischio di ferimento delle dita e delle mani con il nastro della sega in movimento in caso di inadeguata tenuta del pezzo. Ferimento in caso di un pezzo lanciato a causa di un sostegno oppure di una tenuta inadeguata, come per esempio lavorare senza fincorsa.
- Pericolo per la salute dovuto alla polvere oppure ai trucioli di legno. Indossare assolutamente i dispositivi di protezione individuale come ad esempio gli occhiali di protezione. Montare un impianto di aspirazione!
- Ferimento con nastri della sega difettosi. Controllare regolarmente l'integrità del nastro della sega.
- Rischio di ferimento delle dita e delle mani durante il cambio del nastro della sega. Indossare guanti da lavoro idonei.
- Rischio di ferimento all'accensione della macchina dovuto al nastro della sega in movimento.

- Pericolo elettrico in caso di utilizzo di linee di allacciamento elettrico non regolamentari.
- Pericolo per la salute per coloro che hanno capelli lunghi e indossano abiti larghi dovuto al nastro della sega in movimento. Indossare i dispositivi di protezione individuale come la retina per i capelli e indossare abiti da lavoro attillati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure adottate, potrebbero sussistere dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati rispettando le "Avvertenze importanti" e gli "impieghi conformi alle norme", così come l'insieme delle istruzioni per l'uso.

6. Caratteristiche tecniche

Motore elettrico	230 - 240 V ~ 50 Hz
Potere	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Numero di giri	1400 min ⁻¹
Lunghezza del nastro della sega	1400 mm
Larghezza del nastro della sega	3,5 - 12 mm
Larghezza del nastro della sega max.	12 mm
Velocità di taglio	900 m/min
Altezza di banda	0 - 80 mm
Larghezza di banda	200 mm
Dimensioni del tavolo	300 x 300 mm
Dimensioni banco c. estensione min.	380x300mm
Dimensioni banco c. estensione del banco max.	535x300mm
Area di rotazione del tavolo	0° bis 45°
Dimensioni max. dei pezzi	400 x 400 x 80 mm
Peso complessivo	19 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

- * Modalità operativa S1, funzionamento continuo.
- ** Modalità operativa S2, servizio di durata limitata a carico costante; durata del servizio nominale
Il pezzo deve avere almeno un'altezza di 3 mm e una larghezza di 10 mm.

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo la norma EN 62841.

Livello di pressione acustica L _{pA}	77,4 dB
Incertezza della misura K _{pA}	3 dB
Livello di potenza sonora L _{WA}	90,4 dB
Incertezza della misura K _{pA}	3 dB

Portate cuffie antirumore.

L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito. I valori totali delle vibrazioni (somma vettoriale di tre direzioni) sono stati determinati secondo la norma EN 62841.

7. Prima della messa in esercizio

L'apparecchio deve venire installato in modo stabile, cioè deve venire avvitato su un banco di lavoro o su un basamento solido. A questo scopo ci sono dei fori nella base dell'apparecchio.

- Il tavolo deve essere montato correttamente
- Prima della messa in esercizio tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza devono essere montati regolarmente.
- Il nastro della sega deve poter scorrere liberamente.
- Se si tratta di pezzi di legno già lavorati fate attenzione ai corpi estranei come ad es. chiodi o viti ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF accertatevi che la sega sia montata correttamente e che le parti mobili siano facili da azionare.
- Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta corrispondano a quelli della fonte di alimentazione.

8. Montaggio

⚠ ATTENZIONE! Prima di eseguire qualsiasi intervento di manutenzione, adattamento e montaggio sulla sega a nastro, estrarre la spina dalla presa di corrente.

Attrezzi per il montaggio

- 1 chiave fissa SW 10/13
- 1 chiave a brugola SW 3
- 1 chiave a brugola SW 4
- 1 chiave a brugola SW 5
- 1 cacciavite

Per motivi tecnici legati all'imballaggio, il banco sega e l'estensione del banco non sono montati.

8.1 Montaggio del tavolo della sega (fig. 2-3)

- Rimuovere il dado ad alette (21), la manopola di arresto (22), le due rondelle e la piastra di fissaggio (23). (fig. 2)

- Portare il tavolo della sega (7) sopra alla lama della sega (26). Fissarlo con la piastra (23), le due rondelle, il dado ad alette (21) e la manopola di arresto (22) alle due viti sul telaio della macchina (18). (fig. 3)
- Montare la vite M6x35 (36) con due rondelle (37) e il dado (38) sul banco. (fig. 3)

8.2 Montaggio dell'estensione del banco (fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Rimuovere le due viti (39) e le rondelle dentellate (40) dall'estensione del banco (8). (fig. 4)
- Spingere l'estensione del banco (8) sul banco (7) montato sulla macchina. A tale scopo, accertarsi che la leva di serraggio (10) sia aperta (fig. 4.1+4.2).
- Spingere a fondo l'estensione del banco sul banco stesso (fig. 4.3) per fissare le due viti (39) su entrambi i lati. (fig. 4.4) Accertarsi di montare le viti (39) su entrambi i lati. Le due viti servono a limitare l'estrazione dell'estensione del banco.

8.3 Montaggio dell'arresto parallelo (fig. 5)

- Montare l'arresto parallelo (14) posizionandolo posteriormente e fissando verso il basso la leva di serraggio (42).
- Per lo smontaggio, tirare verso l'alto la leva di serraggio (42) e rimuovere l'arresto parallelo (14).
- La forza di serraggio dell'arresto parallelo può essere impostata mediante il dado zigrinato posteriore (41).

8.4 Impostazione della larghezza di taglio (fig. 5 + 5.1)

- In caso di taglio longitudinale di parti in legno deve essere utilizzato l'arresto parallelo (14).
- Posizionare l'arresto parallelo (14) sulla guida di scorrimento (43) a destra o a sinistra della lama della sega.
- Sulla guida di scorrimento per l'arresto parallelo (43) sono presenti 2 scale che indicano la distanza tra la guida di arresto e la lama della sega.
- Impostare l'arresto parallelo (14) alla misura desiderata dallo spioncino (44) e fissarlo con la leva di serraggio (42) per l'arresto parallelo (fig. 5)

8.5 Utilizzo dell'estensione del banco (fig. 6-6.2)

- Con pezzi particolarmente larghi è sempre necessario utilizzare l'estensione del banco (8).
- Allentare la leva di serraggio (10) ed estrarre l'estensione del banco in modo che possa sostenere il pezzo da segare senza ribaltarsi. (fig. 6.2)

8.6 Tensione del nastro della sega (fig. 1)

⚠ ATTENZIONE! In caso di immagazzinamento prolungato della sega, occorrerà controllare il grado di tensione del nastro della sega.

- Ruotare la vite di serraggio (1) in senso orario per tendere il nastro della sega (26). Per stabilire quale sia il livello di tensione corretto del nastro della sega, esercitare lateralmente una pressione con il dito contro il nastro stesso, circa a metà fra i due volani del nastro (2+9). Il nastro della sega (26) dovrebbe lasciarsi premere pochissimo, circa 1-2 mm.
- Se il nastro della sega è teso a sufficienza, sfiorandolo con un dito emette un suono metallico.
- Se la sega rimarrà inutilizzata per un tempo prolungato, allentare il nastro in modo che non venga teso troppo.

⚠ ATTENZIONE! In caso di tensione eccessiva il nastro della sega può rompersi. **PERICOLO DI LESIONI!** In caso di tensione insufficiente il volano del nastro della sega azionato (8) può slittare e quindi il nastro non viene fatto girare.

8.7 Regolazione del nastro della sega (fig. 1 + 1a)

⚠ ATTENZIONE! Prima di poter effettuare la regolazione del nastro della sega, il nastro deve essere teso correttamente.

- Aprire la copertura laterale (13) allentando la chiusura (12) con l'aiuto del cacciavite (33).
- Ruotare lentamente il volano superiore del nastro della sega (2) in senso orario. Il nastro della sega (26) dovrebbe scorrere al centro del volano (2). In caso contrario, occorre correggere l'angolo di inclinazione del volano superiore del nastro della sega (2).
- Se il nastro (26) scorre più in direzione del lato posteriore del volano (2), occorre ruotare la vite di regolazione (17) in senso antiorario.
- Aprire la vite di sicurezza del volano superiore del nastro (16).
- Ruotare lentamente con una mano il volano inferiore del nastro della sega (9) per controllare la posizione del nastro (26).
- Se il nastro (26) scorre più in direzione del lato anteriore del volano (2), occorre ruotare la vite di regolazione (17) in senso orario.
- Dopo aver regolato il volano superiore del nastro della sega (2), occorre controllare la posizione del nastro (26) sul volano inferiore (9). Il nastro della sega (26) dovrebbe trovarsi anche qui al centro del volano (9).

Se non è così si deve correggere nuovamente l'angolo di inclinazione del volano superiore del nastro della sega (2).

- È necessario ruotare alcune volte il volano perché la regolazione del volano superiore (2) abbia effetto sulla posizione del nastro della sega sul volano inferiore (9).
- Serrare la vite di sicurezza del volano superiore del nastro (16).
- Effettuata la regolazione, richiudere le coperture laterali (13) e bloccarle con le chiusure (12) con l'aiuto del cacciavite (33).

8.8 Regolazione della guida del nastro della sega (fig. 7-10)

Sia i cuscinetti di sostegno (46 + 52) che le spine di guida (47 + 56) devono essere nuovamente regolati dopo ogni sostituzione del nastro della sega.

- Aprire la copertura laterale (13) allentando la chiusura (12) con l'aiuto del cacciavite (33).

8.8.1 Cuscinetto di sostegno superiore (46) (fig. 7)

- Allentare la vite a esagono cavo del cuscinetto di sostegno superiore (45).
- Spostare il cuscinetto di sostegno (46) finché sia appena scostato dal nastro della sega (21) (distanza max. 0,5 mm).
- Serrare di nuovo la vite (45).

8.8.2 Regolazione del cuscinetto di sostegno inferiore (52) (fig. 9)

- Smontare il tavolo della sega analogamente a quanto esposto in 8.1 procedendo in senso inverso.
- Allentare la vite a esagono cavo del cuscinetto di sostegno inferiore (51).
- Spostare il cuscinetto di sostegno inferiore (52) finché sia appena scostato dal nastro della sega (26) (distanza max. 0,5 mm).
- Serrare di nuovo la vite (51).

8.8.3 Regolazione delle spine di guida superiori (47) (fig. 7 + 8)

- Allentare la vite a esagono cavo del supporto dell'alloggiamento superiore (50).
- Spostare il supporto dell'alloggiamento superiore (49) delle spine di guida superiori (47) finché il bordo anteriore delle spine di guida (47) non si trovi ca. 1 mm dietro la base dei denti del nastro della sega.
- Serrare di nuovo la vite (50).

⚠ ATTENZIONE! Se i denti toccano le spine di guida quando il nastro della sega è in movimento, il nastro della sega diviene inutilizzabile.

- Allentare le viti a esagono cavo delle spine di guida superiori (48).
- Spostare le spine di guida (47) in direzione del nastro della sega!

⚠ ATTENZIONE! La distanza fra le spine di guida (47) e il nastro della sega (26) non deve superare gli 0,5 mm. (Il nastro della sega non deve essere bloccato)

- Stringere nuovamente le viti a esagono cavo (48).
- Ruotare il volano superiore del nastro della sega (2) per alcune volte in senso orario.
- Controllare nuovamente la regolazione delle spine di guida superiori (47) ed eventualmente correggerla.
- Se necessario, regolare il cuscinetto di sostegno superiore (46) (8.8.1).

8.8.4 Regolazione delle spine di guida inferiori (56) (fig. 9+10)

- Smontare il tavolo della sega (7).
- Allentare la vite del supporto dell'alloggiamento inferiore (53).
- Spostare il supporto dell'alloggiamento inferiore (57) delle spine di guida inferiori (56) finché il bordo anteriore delle spine di guida (56) non si trovi ca. 1 mm dietro la base dei denti del nastro della sega.
- Serrare di nuovo la vite (53).

⚠ ATTENZIONE! Se i denti toccano le spine di guida quando il nastro della sega è in movimento, il nastro della sega diviene inutilizzabile.

- Allentare le viti a esagono cavo delle spine di guida inferiori (55).
- Spostare entrambe le spine di guida inferiori (56) in direzione del nastro della sega finché la distanza fra le spine di guida (56) e il nastro della sega (26) è di 0,5 mm al massimo. (Il nastro della sega non deve essere bloccato)
- Serrare di nuovo le viti (55).
- Ruotare il volano inferiore del nastro della sega (9) per alcune volte in senso orario.
- Controllare nuovamente la regolazione delle spine di guida inferiori (56) ed eventualmente correggerla.
- Se necessario, regolare il cuscinetto di sostegno inferiore (52) (8.8.2).

8.9 Regolazione della guida superiore del nastro della sega (5) (fig. 11)

- Allentare la manopola di arresto della guida del nastro (28).

- Ruotando la manopola di regolazione della guida del nastro (27) abbassare la guida del nastro della sega (5) portandola il più vicina possibile al materiale da tagliare (distanza ca. 2-3 mm).
- Stringere nuovamente la manopola di arresto (28).
- Controllare o eventualmente ripetere la regolazione prima di ogni operazione di taglio.

8.10 Regolazione del tavolo della sega (7) a 90° (fig. 2+12+13)

- Posizionare completamente in alto la guida superiore del nastro della sega (5). (8.9)
- Allentare la manopola di arresto (22) e il dado ad alette (21).
- Posizionare la squadra tra la lama della sega (26) e il tavolo della sega (7). Squadra non inclusa nella fornitura.
- Inclinare il tavolo della sega (7) ruotandolo fino a che l'angolo formato con il nastro della sega (26) sia esattamente di 90°. Se il tavolo della sega si trova già sulla vite (58) e non è possibile impostare un angolo di 90°, allentare il dado (59) e accorciare la vite (58) ruotando in senso orario.
- Stringere nuovamente la manopola di arresto (22) e il dado ad alette (21).
- Eventualmente allentare il dado (59).
- Regolare la vite (58) fino al punto in cui non viene toccato sul lato inferiore il tavolo della sega.
- Stringere nuovamente il dado (59) per fissare la vite (58).

8.11 Quale nastro utilizzare

Il nastro fornito con la sega a nastro è concepito per l'impiego universale. Nello scegliere il nastro della sega tenere presenti i criteri seguenti:

- Con un nastro sottile è possibile tagliare raggi più stretti che con uno largo.
- Utilizzare un nastro largo quando si vuole effettuare un taglio diritto. Ciò è particolarmente importante nel taglio del legno dal momento che il nastro ha la tendenza a seguire la venatura e devia facilmente dalla linea di taglio desiderata.
- I nastri a dentellatura fine effettuano tagli più lisci, ma sono anche più lenti dei nastri a dentellatura grossolana.

⚠ ATTENZIONE! non utilizzare mai nastri piegati o strappati!

8.12 Supporto dello spintore (fig. 14)

Il supporto dello spintore (60) è premontato sul telaio della macchina. Quando non è in uso, lo spintore (29) deve essere sempre tenuto nel relativo supporto.

8.13 Sostituzione dell'inserito del tavolo (fig. 15)

In caso di usura o danneggiamento sostituire l'inserito del tavolo (6), altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.

- Spingere fuori verso l'alto l'inserito del tavolo (6) consumato.
- Il montaggio del nuovo inserto del tavolo avviene seguendo la procedura inversa.

8.14 Sostituzione del nastro della sega (fig. 1a+1b+16)

- Regolare la guida del nastro della sega (5) circa a metà altezza tra il tavolo della sega (7) e telaio della macchina (18).
- Allentare le chiusure (12) e aprire la copertura laterale (113).
- Rimuovere la vite M6x35 (36) con due rondelle (37) e il dado (38) dal banco. (fig. 3)
- Ridurre la tensione del nastro della sega (26) ruotando la vite di serraggio (1) in senso antiorario.
- Togliere il nastro della sega (26) dai volani del nastro della sega (2+9) attraverso la fessura nel tavolo della sega (7).
- Inserire il nuovo nastro della sega (26) al centro su entrambi i volani del nastro (2+9). I denti del nastro della sega (26) devono essere rivolti verso il basso in direzione del tavolo della sega. (fig. 6)
- Tendere il nastro della sega (21) (vedere 8.6)
- Richiudere la copertura laterale (13).
- Montare la vite M6x35 (36) con due rondelle (37) e il dado (38) sul banco. (fig. 3)

8.15 Bocchettone di aspirazione (fig. 1a)

- La sega a nastro è dotata di un bocchettone di aspirazione (24) dei trucioli con 40 mm.
- Utilizzare l'apparecchio solo con un sistema di aspirazione adeguato. Controllare e pulire regolarmente i canali di aspirazione.

8.16 Guida per taglio trasversale (25) (opzionale) (fig. 23)

- Spingere la guida per taglio trasversale (25) in una scanalatura (A) del banco della sega.
- Allentare la vite a manopola (E).
- Ruotare l'arresto trasversale (C) finché non viene impostato l'angolo desiderato.

La freccia (F) sull'arresto trasversale indica l'angolo impostato.

- Serrare nuovamente la vite a manopola (E).
- La guida di arresto (B) può essere spinta sull'arresto trasversale (C). A tale scopo, allentare la vite zigrinata (D) e spingere la guida di arresto (B) nella posizione desiderata. Serrare nuovamente la vite zigrinata (D)

⚠ ATTENZIONE! Non spingere troppo la guida di arresto (B) in direzione della lama della sega.

⚠ ATTENZIONE! Quando si lavora alla macchina tutti i dispositivi di protezione e le coperture devono essere montate. La ruota del nastro superiore ed inferiore è ricoperta da una robusta ed adeguata protezione, oltre che da un coperchio mobile del corpo macchina. Quando si apre il coperchio, la macchina viene spenta. Partenza è possibile solo con il coperchio chiuso.

9. Operazione

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente il prodotto!

9.1 Interruttore di accensione/spegnimento (15) (fig. 17)

- Premendo il pulsante verde „I“ , è possibile accendere la sega.
- Per spegnere di nuovo la sega, occorre premere il pulsante rosso „0“.
- La sega a nastro è dotata di un interruttore per sottotensione. In caso di caduta di corrente, la sega a nastro deve essere riavviata.

9.2 Arresto parallelo (fig. 5+18)

- Posizionare l'arresto parallelo (14) sulla guida di scorrimento (43) a destra o a sinistra della lama della sega.
- Spingere verso il basso la staffa di fissaggio (42) per fissare l'arresto parallelo (14). La forza di serraggio dell'arresto parallelo può essere impostata median- te il dado zigrinato posteriore (41).
- Accertarsi che l'arresto parallelo (14) sia sempre parallelo al nastro della sega (26).

9.3 Tagli obliqui (fig. 20)

Per poter effettuare dei tagli obliqui parallelamente al nastro della sega (26) è possibile inclinare in avanti il tavolo della sega (7) da 0° a 45°.

- Allentare la manopola di arresto (22) e il dado ad alette (21).

- Inclinare il tavolo della sega (7) in avanti fino a che sulla scala graduata (35) non sia impostata la misura dell'angolo desiderata.
- Stringere nuovamente la manopola di arresto (22) e il dado ad alette (21).

⚠ ATTENZIONE! Qualora il tavolo della sega (7) sia inclinato, posizionare l'arresto parallelo (14) in direzione di lavoro a destra del nastro della sega (26). In questo modo si impedisce che il pezzo da lavorare scivoli via.

10. Istruzioni di lavoro

Le seguenti raccomandazioni sono degli esempi per un uso sicuro della sega a nastro.

Le seguenti sicure modalità di lavoro vengono viste come un contributo alla sicurezza, ma possono non risultare adeguate per ogni tipo di impiego, in modo parziale o totale. Non possono trattare tutte le situazioni di pericolo possibili e devono essere interpretate scrupolosamente.

- Durante il lavoro in un ambiente chiuso la macchina deve essere collegata ad un impianto di aspirazione.
- Quando la macchina non è in funzione, per esempio a fine turno, allenti il nastro della sega. Fissare alla macchina un appunto che segnali al prossimo utente di tendere il nastro della sega.
- Custodire i nastri della sega non utilizzati tutti insieme e al sicuro in un luogo asciutto. Controllare che non ci siano difetti prima dell'uso (denti, strappi). Non usare i nastri della sega difettosi!
- Indossare dei guanti idonei per maneggiare i nastri della sega.
- Prima dell'inizio del lavoro devono essere saldamente montati alla macchina tutti i dispositivi di protezione e di sicurezza.
- Non pulisca mai il nastro della sega o la guida del nastro della sega con una spazzola o un raschietto con il nastro della sega in funzione. I nastri della sega resinficati compromettono la sicurezza sul lavoro e devono essere puliti regolarmente.
- Mentre lavora indossi degli occhiali di protezione e delle protezioni per l'udito per la sua incolumità personale. Indossare una retina per capelli nel caso in cui si abbiano i capelli lunghi. Arrotolare le maniche larghe fin sopra al gomito.
- Durante il lavoro avvicinare il più possibile la guida del nastro della sega al pezzo.
- Si assicuri che il luogo di lavoro e l'ambiente circostante alla macchina abbiano un'illuminazione sufficiente.

- Per i tagli dritti usi sempre il finecorsa longitudinale in modo da evitare il ribaltamento o lo scivolamento del pezzo.
- Durante la lavorazione di pezzi sottili con avanzamento manuale usare lo spingitoio.
- Per i tagli obliqui portare il banco da sega nella corretta posizione e guidare il pezzo verso il finecorsa longitudinale.
- Per tagliare giunti o tenoni a coda di rondine o cunei, portare il tavolo della sega nella posizione adatta sulla scala graduata.
- Nel caso di tagli arcuati o irregolari spostare in avanti il pezzo con entrambe le mani, con le dita chiuse in modo uniforme. Mantenere il pezzo con le mani in una zona sicura.
- Usare un modello guida per eseguire ripetutamente tagli arcuati e irregolari.
- Fissare il pezzo contro le torsioni nel caso di tagli di tronchi.

⚠ ATTENZIONE! Dopo ogni nuova regolazione, consigliamo di fare un taglio di prova per controllare le misure impostate.

- Per tutte le operazioni di taglio, avvicinare il più possibile la guida superiore del nastro (5) al pezzo da lavorare (vedere 8.9).
- Il pezzo deve venire tenuto sempre con tutte e due le mani e in piano sul tavolo della sega (7). In questo modo si evita che il nastro della sega (26) si incastri.
- L'avanzamento deve avvenire con una pressione sempre uguale e appena sufficiente affinché il nastro della sega tagli il materiale facilmente, ma senza bloccarsi.
- Utilizzare sempre l'arresto parallelo (14) per ogni operazione di taglio per la quale possa venire usato.
- È meglio eseguire un taglio con una sola operazione che in più passate che eventualmente possono richiedere il riposizionamento del pezzo da tagliare. Se tuttavia occorre effettuare un riposizionamento, ricordare sempre di spegnere prima la sega a nastro e di spostare il pezzo solo dopo che il nastro della sega (26) si è fermato completamente.
- Nel segare il pezzo questo deve sempre essere fatto avanzare con il lato più lungo.

⚠ Attenzione! Nella lavorazione di pezzi stretti, deve essere utilizzato assolutamente uno spintore. Lo spintore (29) deve essere sempre tenuto a portata di mano nell'apposito supporto (60) a lato della sega.

10.1 Esecuzione dei tagli longitudinali (fig. 19)

In questo caso un pezzo viene tagliato nel senso della lunghezza.

- Regolare la battuta longitudinale (14) sul lato sinistro (per quanto possibile) del nastro della sega (26) in modo corrispondente alla larghezza desiderata.
- Abbassare la guida del nastro (5) sul pezzo (8.9).
- Accendere la sega (9.1).
- Con la mano destra premere un bordo del pezzo contro la battuta longitudinale (14) mentre il lato piatto è appoggiato sul tavolo della sega (7).
- Spingere il pezzo facendolo avanzare in modo uniforme lungo la battuta longitudinale (14) verso il nastro della sega (26).
- Importante: I pezzi lunghi da lavorare devono venire fissati affinché non si ribaltino una volta tagliati (ad es. mediante cavalletto a rulli, ecc.)

10.2 Esecuzione dei tagli obliqui (fig. 20)

- Impostare il tavolo della sega sull'angolo desiderato (vedere „9.3“).
- Eseguire il taglio come descritto al punto „Esecuzione dei tagli longitudinali 10.1“.

Nel fare tagli obliqui fare attenzione a utilizzare l'arresto parallelo soltanto a destra del nastro della sega.

10.3 Tagli a mano libera (fig. 21)

- Una delle caratteristiche più importanti di una sega a nastro è la possibilità di tagliare senza problemi curve e raggi.
- Abbassare la guida del nastro della sega (5) sul pezzo (8.9).
- Accendere la sega.
- Premere saldamente il pezzo sul tavolo della sega (7) e spingerlo lentamente verso il nastro della sega (26).
- In molti casi è d'aiuto eseguire un taglio grossolano delle curve e degli angoli a ca. 6 mm dalla linea.
- Quando occorre tagliare delle curve troppo strette per il nastro usato, si devono eseguire dei tagli preparatori fino al lato anteriore della curva. Infine si potrà tagliare il raggio definitivo.

10.4 Esecuzione di tagli con la guida per taglio trasversale (fig. 22 + fig. 23)

- Impostare la guida per taglio trasversale (25) sull'angolo desiderato (vedere 8.16)
- Eseguire il taglio come descritto al punto 10.1.

11. Ciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (dalla diversa durata) è possibile inserire nuovamente il motore.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciate, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H05VV-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

Motore a corrente alternata

- La tensione di alimentazione deve essere di 230 - 240 V ~
- I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati dell'etichetta identificativa della macchina
- Dati dell'etichetta identificativa del motore

Tipo di collegamento Y

Se è necessario, sostituire il cavo di allacciamento alla rete: la sostituzione deve essere effettuata dal fabbricante o da un suo rappresentante per evitare rischi per la sicurezza.

12. Pulizia, manutenzione e conservazione

⚠ ATTENZIONE! Prima di qualsiasi regolazione, riparazione o manutenzione, staccare la spina!

Pulizia

Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.

Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.

Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'elettro utensile nell'imballaggio originale. Coprire l'elettro utensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettro utensile.

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: Spazzole di carbone, lama della sega, inserti del tavolo; cinghia trapezoidale

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

13. Trasporto

La macchina può essere esclusivamente rialzata su un telaio o su un tavolo d'appoggio, per essere poi trasportata. In fase di trasporto non sollevarla mai sui dispositivi di protezione, sulle manopole di regolazione o sul tavolo da sega.

Durante il trasporto il dispositivo di protezione del nastro della sega deve essere rivolto verso il basso e trovarsi vicino al tavolo.

Non sollevarla mai sul tavolo! Staccare la macchina dalla rete elettrica durante il trasporto.

14. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie o gli accumulatori utilizzati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna, senza distruggerli! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.

- È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.
- Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.
- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nel paese al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

15. Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il motore non funziona	Il motore, il cavo o il connettore sono difettosi; fusibili bruciati Coperchio dell'alloggiamento aperto (finecorsa)	Far ispezionare la macchina da una persona competente ed esperta Non riparare mai il motore da soli Pericolo! Controllare i fusibili, sostituire se necessario Chiudere in modo preciso il coperchio dell'alloggiamento
Il motore gira piano e non raggiunge la velocità di esercizio	Tensione troppo bassa, bobine danneggiate, condensatore bruciato	Fare verificare la tensione da parte dell'azienda elettrica Fare controllare il motore da una persona competente ed esperta Fare controllare il condensatore da una persona competente ed esperta.
Il motore è troppo rumoroso	Bobine danneggiate, motore difettoso	Fare controllare il motore da una persona competente ed esperta
Il motore non raggiunge la massima potenza	Il circuito di alimentazione del sistema è sovraccarico (lampade, motori, altri, ecc.)	Non utilizzare altri i motori o altri dispositivi sullo stesso circuito
Il motore si surriscalda facilmente.	Motore sovraccarico, insufficiente raffreddamento del motore	Evitare il sovraccarico del motore durante il taglio, rimuovere la polvere dal motore al fine di assicurare un raffreddamento ottimale del motore.
I taglio è ruvido o ondulato	Lama poco affilata, forma del dente non adatta per lo spessore del materiale	Riaffilare la lama e/o utilizzare una lama appropriata
Il pezzo da lavorare si strappa e/o si scheggia	Pressione di taglio troppo forte o lama non idonea all'uso	Utilizzare la lama appropriata
Fuga del nastro della sega	Guida mal regolata Nastro per la sega sbagliato	Regolare la guida del nastro della sega secondo le istruzioni per l'uso Scegliere il nastro della sega secondo in dati contenuti nelle istruzioni per l'uso
Bruciature sul legno durante la lavorazione	Nastro della sega smussato Nastro per la sega sbagliato	Cambiare il nastro della sega Scegliere il nastro della sega secondo in dati contenuti nelle istruzioni per l'uso
Il nastro della sega si inceppa durante il lavoro	Nastro della sega smussato Nastro della sega con resina Guida mal regolata	Cambiare il nastro della sega Pulire il nastro della sega Regolare la guida del nastro della sega secondo le istruzioni per l'uso

Verklaring van de symbolen op het toestel

	Waarschuwing! Bij het niet in acht nemen, bestaat levensgevaar, gevaar op letsel of beschadiging aan het werktuig!
	Lees voorafgaand aan de inbedrijfstelling de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag een veiligheidsbril!
	Draag gehoorbescherming!
	Bescherm de luchtwegen bij stofontwikkeling!
	Let op! Gevaar voor letsel! Niet in de draaiende zaagband grijpen!
	Draag veiligheidshandschoenen.
	Let op! Voor montage, reiniging, ombouw, instandhouding, opslag en transport moet u het apparaat uitschakelen en loskoppelen van de stroomvoorziening.
	Zaagbandrichting
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.

Inhoudsopgave:	Pagina:
1. Inleiding.....	74
2. Beschrijving van het toestel (afb. 1-1b)	74
3. Inhoud van de levering	75
4. Reglementair gebruik	75
5. Belangrijke aanwijzingen.....	76
6. Technische gegevens	79
7. Vóór inbedrijfstelling	79
8. Montage	79
9. Bediening	83
10. Werkinstructies	83
11. Elektrische aansluiting.....	84
12. Reiniging, onderhoud en opslag.....	85
13. Transport.....	85
14. Afvalverwijdering en recyclage	86
15. Verhelpen van storingen.....	87
16. Conformiteitsverklaring.....	299

1. Inleiding

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Advies:

Volgens de van toepassing zijnde wet voor productaansprakelijkheid is de producent van dit apparaat niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door of door middel van dit apparaat in geval van:

- Onjuist gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksinstructies,
- Reparaties door derden, niet-erkende getrainde werklui,
- Installatie en vervanging van niet-originele reserveonderdelen,
- Ongepast gebruik,
- Falen van het elektronisch systeem ten gevolge van niet-naleving van de elektrische specificaties en de VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 voorschriften.

Aanbevelingen:

Lees de volledige handleiding voor de montage en besturing van het apparaat. Deze handleiding is bedoeld om het gebruik van het apparaat gemakkelijker te maken voor u en om vertrouwd te geraken met het gebruik van het apparaat.

De handleiding bevat belangrijke nota's over hoe veilig, goed en economisch gebruik te maken van uw apparaat, en over hoe u gevaar kan vermijden, reparatiekosten kan besparen, downtime kan verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van uw apparaat kan vergroten.

Bovenop de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding, moet u ook voldoen aan de geldende voorschriften van uw land in verband met het gebruik van het apparaat.

Plaats de gebruiksaanwijzing in een doorzichtig plastic map om deze te beschermen tegen vuil en vocht, en bewaar ze in de nabijheid van het apparaat. De instructies moeten gelezen en nauw gevolgd worden door iedereen vooraleer het apparaat te gebruiken. Enkel getrainde personen die op de hoogte gebracht zijn van de mogelijke gevaren en risico's mogen het apparaat gebruiken.

De vereiste minimumleeftijd moet worden voldaan.

Als aanvulling op de veiligheidsvoorschriften in deze handleiding en de speciale voorschriften van uw land, moeten ook de algemeen erkende technische regels voor het gebruik van houtverwerkende apparaten in acht genomen worden.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding en de veiligheidsvoorschriften.

2. Beschrijving van het toestel (afb. 1-1b)

1. Spanschroef
2. Zaagbandrol boven
3. Rubberen oppervlak
4. Zaagbandveiligheidsinrichting
5. Zaagbandgeleiding boven
6. Tafelinzetstuk
7. Zaagtafel
8. Tafelverbreding
9. Zaagbandrol onder
10. Klemhendel
11. Standaard
12. Dekselvergrendeling
13. Zijdeksel
14. Parallelaanslag
15. Aan/uit-schakelaar
16. Borgschroef voor zaagbandrol boven
17. Instelschroef voor zaagbandrol boven
18. Machineframe
19. Netsnoer
20. Motor
21. Vleugelmoer
22. Vaststelgreep voor zaagtafel
23. Klemplaat
24. Afzuigmof
25. Afschuiningsaanslag (niet afgebeeld / optioneel)
26. Zaagband
27. Instelgreep voor zaagbandgeleiding
28. Vaststelgreep voor zaagbandgeleiding
29. Schuifstok
30. Inbussleutel 5 mm
31. Inbussleutel 4 mm
32. Inbussleutel 3 mm
33. Schroevendraaier
34. Steeksleutel SW10/13
35. Graadschaal voor draaibereik
36. Schroef M6x35
37. Volgring M6
38. Moer M6

39. Schroef M5x7
40. Kartelring M5
41. Kartelmoer voor parallelaanslag
42. Klemhendel parallelaanslag
43. Geleiderail voor parallelaanslag
44. Peilglas
45. Inbusschroef voor steunlager boven
46. Steunlager boven
47. Geleidingspen, boven
48. Inbusschroef voor geleidepennen boven
49. Opnamehouder (boven)
50. Inbusschroef opnamehouder boven (2x)
51. Inbusschroef steunlager onder
52. Steunlager onder
53. Schroef opnamehouder onder
54. Zaagbandbescherming
55. Inbusschroef voor geleidepennen onder
56. Geleidingspen, onder
57. Opnamehouder (onder)
58. Schroef (zaagtafelafstelling)
59. Moer (zaagtafelafstelling)
60. Schuifstokhouder

3. Inhoud van de levering

- Open de verpakking en haal het apparaat er voor - zichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

⚠ LET OP Het apparaat en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met kunststof zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

- 1x lintzaagmachine (machineframe)
- 1x zaagtafel
- 1x tafelverbreiding (8) met geleiderail (43)
- 1x parallelaanslag (14)
- 1x schuifstok (29)
- 1x steeksleutel SW 10/ 13 (34)
- 3x inbussleutel 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x schroef M6x35 (36)
- 1x Onderlegging M6 (37)
- 1x Moer M6 (38)

- 2x Schroef M5x7 (39)
- 2x Kartelring M5 (40)
- 1x Originele gebruikshandleiding

Optioneel:

- 1x Afschuinsaaanslag (25)
- 1x Zaagband (6 tanden/duim)
- 1x Zaagband (10 tanden/duim)
- 1x Zaagband (15 tanden/duim)

4. Reglementair gebruik

De bandzaag wordt gebruikt voor het langszagen en dwarszagen van houten blokken of houtachtige werkstukken. Ronde materialen mogen alleen worden gezaagd met geschikte houders.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Er mogen uitsluitend voor de machine geschikte zaagbanden worden gebruikt. Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsmede van de montage-instructies en aanwijzingen aangaande de werking vermeld in deze handleiding maakt eveneens deel uit van het reglementaire gebruik.

Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten hiermee vertrouwd en van mogelijke gevaren op de hoogte zijn.

Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels op het gebied van de arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen.

Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit.

Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken komt houtstof vrij dat schadelijk is voor de gezondheid.
- Gevaar op ongevallen door handcontact in het niet afgedekte snijbereik van het werkstuk.

- Gevaar op letsel bij het verwisselen van werktuigen (gevaar op snijwonden).
- Gevaar door het wegslingeren van werkstukken of delen van werkstukken.
- Beknellen van de vingers.
- Gevaar door terugslag.
- Kantelen van het werkstuk door een te klein
- Aanraken van het snijwerktuig.
- Wegslingeren van takken en werkstukdelen.

Wij wijzen erop dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij zijn niet aansprakelijk indien het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

5. Belangrijke aanwijzingen

Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten

⚠ WAARSCHUWING: Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrische gereedschap zijn meegeleverd.

Nalatigheden bij het niet naleven van de onderstaande aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "Elektrisch gereedschap" is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer) of op accugevoed elektrisch gereedschap (zonder netsnoer).

1) Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden.** Elektrisch apparaat produceert vonken, waardoor stof of dampen kunnen ontbranden.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap.** Bij afbuiging kunt u de controle over het elektrische apparaat verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap.** Ongewijzigde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.
- Let op dat u geen fysiek contact maakt met geaarde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.
- Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht.** Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.
- Gebruik het netsnoer niet om het elektrische gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het netsnoer uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende delen.** Beschadigde of opgewikkelde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.
- Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buitenshuis.** De toepassing van een voor buitenshuis gebruik geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok.
- Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap. Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten.** Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril.**

Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.

- c) **Vermijd ingebruikname zonder toezicht. Controleer of het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening en/of de accu aansluit, het gereedschap oppakt of draagt.** Als u tijdens het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar hebt of het reeds ingeschakelde elektrische apparaat op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot letsel en ongevallen leiden.
- d) **Verwijder instelgereedschap of de moersleutel, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een gereedschap of sleutel dat/zich in een draaiend onderdeel van het elektrische gereedschap bevindt, kan verwondingen veroorzaken.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden.** Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen. Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.
- g) **Als stofafzuig- en -opvanginrichtingen kunnen worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en juist worden toegepast.** Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.
- h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4) Gebruik en behandeling van het elektrisch gereedschap

- a) **Zorg dat het elektrische gereedschap niet overbelast raakt. Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap.** Met het juiste elektrische apparaat werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.

- b) **Gebruik geen elektrisch apparaat, waarvan de schakelaar defect is.** Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.
- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrische apparaat weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap per ongeluk wordt gestart.
- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen. Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische apparaten zijn gevaarlijk als deze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) **Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken. Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het elektrische apparaat eerst repareren.** Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrische apparaten.
- f) **Houd snijgereedschap scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden klemt minder snel vast en is makkelijker te gebruiken.
- g) **Gebruik elektrische apparaten, accessoires en inzetstukken, etc. overeenkomstig deze aanwijzingen. Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en onder controle gehouden worden.

5) Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen.** Hiermee wordt de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

Aanvullende veiligheidsvoorschriften

- Draag tijdens alle werkzaamheden aan de zaagband veiligheidshandschoenen!
- Bij het zagen van rond of onregelmatig gevormd hout moet een voorziening worden gebruikt die zorgt dat het werkstuk niet wordt verdraaid.
- Bij het zagen van de hoge kant van planken moet een voorziening worden gebruikt die het werkstuk beveiligd tegen terugslaan
- Voor het in acht nemen van de stofemissiewaarden bij houtbewerking en voor een veilig bedrijf, moet een stofzuigingsinstallatie met ten minste 20 m/s luchtsnelheid worden aangesloten.
- Verstrek de veiligheidsinstructies aan alle personen die werkzaamheden aan of met de machine verrichten.
- Gebruik de zaag niet voor het zagen van brandhout.
- De machine is voorzien van een veiligheidsschakelaar tegen herinschakelen van de machine na spanningsuitval.
- Controleer voor ingebruikname of de spanning op het typebordje van het apparaat overeenkomt met de netspanning.
- Kabeltrommel alleen in afgerolde toestand gebruiken.
- De personen die aan of met de machine werken, mogen niet worden afgeleid.
- Neem de draairichting van de motor- en zaagband in acht
- De veiligheidsinrichtingen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- Zaag geen werkstukken die te klein zijn, zodat u ze goed in uw hand kunt houden.
- Verwijder nooit losse houtsplinters, spaanders of vastzittende houtstukken als de zaagband draait.
- De van toepassing zijnde ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- Notitieboekje van de industriële bedrijfsvereniging in acht nemen (VBG 7)
- Stel de verstelbare veiligheidsvoorzieningen dusdanig in dat deze zo dicht mogelijk tegen het werkstuk liggen

⚠ **LET OP!** Lange werkstukken moeten worden ondersteund om te voorkomen dat ze na het zagen van de tafel vallen. (bijv. met een rolstaander enz.)

- De zaagbandbeveiliging (4) moet tijdens het transport van de zaag in de onderste positie staan.
- Veiligheidsafdekkingen mogen niet worden gebruikt voor het transporteren of ondeskundig gebruik van de machine.

- Vervormde of beschadigde zaagbanden mogen niet gebruikt worden.
- Versleten tafelinzet moet worden vervangen.
- Nooit de machine in bedrijf zetten als de beveiligingsklep van de zaagband resp. de losgekoppelde veiligheidsinrichting is geopend.
- Let op dat de keuze van het zaagband en de snelheid voor de te zagen grondstof geschikt is.
- Nooit de zaagband reinigen als deze nog niet tot stilstand is gekomen.
- Bij rechte zaagsneden van kleine werkstukken tegen de parallel aanslag moet een schuifstok worden gebruikt.
- Draag bij het werken met de zaagband en ruwe grondstoffen handschoenen!
- Tijdens het transport moet de zaagband-veiligheidsinrichting zich in de onderstand stand en nabij de tafel bevinden.
- Bij schuine zaagsneden met een schuine tafel moet de parallel geleiding worden aangepast aan het onderste deel van de tafel.
- Losgekoppelde veiligheidsinrichtingen nooit gebruiken voor het heffen of transporteren.
- Let op dat de zaagband-veiligheidsinrichtingen worden gebruikt en juist zijn ingesteld.
- Zorg dat uw handen altijd op voldoende veilige afstand tot de zaagband worden gehouden. Gebruik een schuifstok voor smalle zaagsneden.
- Installeer de veiligheidsvoorzieningen zo dicht mogelijk bij het werkstuk.
- Plaats de schuifstok op de hiervoor aangebrachte houder op de machine, zodat u deze vanuit uw standaard werkpositie kunt bereiken en altijd binnen handbereik hebt.
- In de normale werkpositie bevindt de gebruiker zich vóór de machine.

⚠ **WAARSCHUWING!** Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

Restrisico's

De machine is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar op letsel voor vingers en handen door een draaien de zaagband bij ondeskundige geleiding van het werkstuk. Letsel door een wegslingerend werkstuk bij ondeskundige bediening of ondeskundige geleiding, zoals bijvoorbeeld het werken zonder aanslag.
- Gevaar voor de gezondheid door houtstof of houtspaanders. Draag absoluut persoonlijke veiligheidsuitrusting zoals oogbescherming. Afzuiginstallatie plaatsen!
- Letsel door een defecte zaagband. De zaagband regelmatig controleren op perfecte staat.
- Gevaar op letsel voor vingers en handen bij het vervangen van de zaagband. Geschikte werkhandschoenen dragen.
- Gevaar op letsel bij het inschakelen van de machine door een draaiende zaagband.
- Gevaar door stroom bij onjuist gebruik van de elektra-aansluitingen.
- Gevaar voor de gezondheid door een draaiende zaagband bij lang haar en losse kleding. Persoonlijke veiligheidsuitrusting zoals een haarnetje en nauwsluitende werkkleding.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de „Belangrijke aanwijzingen“ en het „Reglementair gebruik“ alsook de gebruiksaanwijzing in acht worden genomen.

6. Technische gegevens

Wisselstroommotor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Vermogen	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Toerental	1400 min ⁻¹
Zaagbandlengte	1400 mm
Zaagbandbreedte	3,5 - 12 mm
Zaagbandbreedte max.	12 mm
Zaagbandsnelheid	900 m/min
Snijhoogte	0 - 80 mm
Doorvoerwijdte	200 mm
Tafelgrootte	300 x 300 mm
Tafelgrootte met verbrediging min.	380 x 300mm
Tafelgrootte met tafelverbrediging max.	535 x 300mm
Zwenkbereik van de tafel	0° bis 45°
Werkstukgrootte max.	400 x 400 x 80 mm
Gewicht	19 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

* Bedrijfsmodus S1, continubedrijf.

** Bedrijfsmodus S2 kort bedrijf bij constante belasting; Duur van het nominale bedrijf

Het werkstuk moet minimaal een hoogte van 3 mm en een breedte van 10 mm hebben.

De geluids- en vibratiewaarden zijn bepaald volgens EN 62841.

Geluidsdrukniveau L _{pA}	77,4 dB
Onzekerheid K _{pA}	3 dB
Geluidsvermogen L _{WA}	90,4 dB
Onzekerheid K _{pA}	3 dB

Draag een gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn. Totale vibratiewaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 62841.

7. Vóór inbedrijfstelling

De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, dwz. ze moet op een werkbank of een vast o derstel worden vastgeschroefd. Te dien einde is het voetstuk van de zaagmachine voorzien van boorgaten.

- Let erop dat de zaagtafel correct gemonteerd is.
- Vóór inbedrijfstelling moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren zijn gemonteerd.
- Het lintzaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de aan-/uitschakelaar indrukt dient u zich ervan te vergewissen dat het lintzaagblad correct is gemonteerd en bewegelijke onderdelen gemakkelijk bewegen.
- Controleer of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet alvorens de machine aan te sluiten.

8. Montage

⚠ LET OP! Voor alle onderhouds-, ombouw- en montagewerkzaamheden aan de lintzaag moet de netstekker worden losgekoppeld.

Montagegereedschap

- 1 steeksleutel SW 10/13
- 1 inbussleutel SW 3
- 1 inbussleutel SW 4

- 1 inbussleutel SW 5
- 1 schroevendraaier

Om wille van verpakkingstechnische redenen is de zaagtafel en de tafelverbreiding niet gemonteerd.

8.1 Zaagtafel monteren (afb. 2-3)

- Verwijder de vleugelmoer (21), de vaststelgreep (22), de twee ringen en de klemplaat (23). (Afb.2)
- Schuif de zaagtafel (7) over het zaagblad (26). Bevestig deze met de plaat (23), de twee ringen, de vleugelmoer (21) en de vaststelgreep (22) aan de beide schroeven op het machineframe (18). (Afb. 3)
- Monteer de schroef M6x35 (36) met twee volgelingen (37) en de moer (38) op de tafel. (Afb. 3)

8.2 Monteren van de tafelverbreiding (afb. 4+4.1+4.2+4.3+4.4)

- Verwijder de beide schroeven (39) en kartelringen (40) van de tafelverbreiding (8). (Afb. 4)
- Schuif de tafelverbreiding (8) op de aan de machine gemonteerde tafel (7). Let er daarbij op dat spanhendel (10) is geopend (afb. 4.1+4.2).
- Schuif de tafelverbreiding nu volledig op de tafel (afb. 4.3) om de beide schroeven (39) aan beide zijden de fixeren. (Afb. 4.4.) Let op dat de schroeven (39) aan beide zijden worden gemonteerd. De beide schroeven worden gebruikt voor de uitschuifbegrenzing van de tafelverbreiding.

8.3 Parallelaanslag (afb. 5)

- Monteer de parallelaanslag (14) door deze aan de achterzijde te plaatsen en de klemhendel (42) naar onderen toe te fixeren.
- Bij de demontage haalt u de klemhendel (42) naar boven en verwijdert u de parallelaanslag (14).
- Het klemvermogen van de parallelaanslag kan met de achterste kartelmoer (41) worden ingesteld.

8.4 Instellen van de zaagbreedte (afb. 5+5.1)

- Bij het in de lengte zagen van houten delen moet de parallelaanslag (14) worden gebruikt.
- Plaats de parallelaanslag (14) op de geleiderail (43) rechts of links van het zaagblad.
- Op de geleiderail voor de parallelaanslag (43) bevestigen zich 2 schalen, die de afstand tussen de aanslagrail en het zaagblad aangeven.
- Parallelaanslag (14) op de gewenste maat op het peilglas (44) instellen en met de klemhendel (42) voor parallelaanslag fixeren. (Afb. 5)

8.5 Instellen van de tafelverbreiding (afb. 6-6.2)

- Bij bijzonder brede werkstukken moet altijd de tafelverbreiding (8) worden gebruikt.
- Draai de klemhendel (10) los en schuif de tafelverbreiding er dusdanig ver uit dat het te zagen werkstuk er op kan liggen, zonder te kantelen. (Afb. 6.2)

8.6 Zaagband spannen (afb. 1)

⚠ LET OP! Bij langere stilstand van de zaag moet de zaagband ontspannen worden, d.w.z. voor het inschakelen van de zaag moet de zaagbladspanning worden gecontroleerd.

- Spanschroef (1) voor het spannen van de zaagband (26) rechtsom draaien. De juiste spanning van de zaagband kan door het drukken van de vinger tegen de zaagband ongeveer in het midden tussen de beide zaagbandrollen (2+9) worden vastgesteld. Hierbij mag de zaagband (26) slechts minimaal (ca. 1-2 mm) worden aangedrukt.
- De voldoende gespannen zaagband geeft een metalen geluid, als hier tegen aangetikt wordt.
- Ontspannen van de zaagband, indien deze voor langere tijd niet wordt gebruikt, zodat deze niet uit wordt gerek.

⚠ LET OP! Bij een te hoge spanning kan de zaagband breken. **GEVAAR VOOR LETSEL!** Bij een te lage spanning kan de aangedreven zaagbandrol (9) doordraaien, waardoor de zaagband blijft staan.

8.7 Zaagband instellen (afb. 1 + 1a)

⚠ LET OP! Voordat de instelling van de zaagband kan worden uitgevoerd, moet de zaagband correct gespannen worden.

- Zijdeksel (13) door het loshalen van de dekselvergrendeling (12) met behulp van de schroevendraaier (33) openen.
- Bovenste zaagbandrol (2) langzaam rechtsom draaien. De zaagband (26) moet centraal op de zaagbandrol (2) lopen. Als dit niet het geval is, moet de hellingshoek van de bovenste zaagbandrol (2) worden gecorrigeerd.
- Als de zaagband (26) meer naar de achterste kant van de zaagbandrol (2) loopt, dan moet de instelschroef (17) linksom worden gedraaid.
- Open de borgschroef voor de bovenste zaagbandrol (16).
- Onderste zaagbandrol (9) langzaam met de hand draaien om de positie van de zaagband (26) te controleren.

- Als de zaagband (26) meer naar de voorkant van de zaagbandrol (2) loopt, dan moet de instelschroef (17) rechtsom worden gedraaid.
- Na het instellen van de bovenste zaagbandrol (2) moet de positie van de zaagband (26) op de onderste zaagbandrol (9) worden gecontroleerd. De zaagband (26) moet hierbij eveneens in het midden van de zaagbandrol (9) liggen. Als dit niet het geval is, moet de neiging van de bovenste zaagbandrol (2) nogmaals worden vermeld.
- Tot de verstelling van de bovenste zaagbandrol (2) op de zaagbandpositie op de onderste zaagbandrol (9) werkt, moet de zaagbandrol enkele malen worden gedraaid.
- Borgschroef voor de zaagbandrol boven (16) aanhalen.
- Na een geslaagde instelling moet het zijdeksel (13) weer worden gesloten en met de dekselvergrendelingen (12), met behulp van de schroevendraaier (33) weer worden geborgd.

8.8 Zaagbandgeleiding Instelling (afb. 7-10)

Zowel de steunlagers (46 + 52) als de geleidepennen (47 + 56) moeten na elke vervanging van de zaagband opnieuw worden ingesteld.

- Zijdeksel (13) door het loshalen van de dekselvergrendeling (12) met behulp van de schroevendraaier (33) openen.

8.8.1 Bovenste steunlager (46) (afb. 7)

- Inbusschroef steunlager boven (45) losdraaien.
- Steunlager (46) zo ver verschuiven totdat deze de zaagband (26) helemaal niet meer aanraakt (afstand max. 0,5 mm).
- Inbusschroef steunlager boven (45) weer aanhalen.

8.8.2 Onderste steunlager (52) instellen (afb. 9)

- Zaagtafel analoog 8.1 in omgekeerde richting demonteren.
- Inbusschroef steunlager onder (51) losdraaien.
- Steunlager onder (52) zo ver verschuiven totdat deze de zaagband (26) helemaal niet meer aanraakt (afstand max. 0,5 mm).
- Inbusschroef steunlager onder (51) weer aanhalen.

8.8.3 Bovenste geleidepennen (47) instellen (afb. 7+8)

- Inbusschroeven opnamehouder boven (50) losdraaien

- Opnamehouder boven (49) van de geleidepennen (47) verschuiven, totdat de voorkant van de geleidingspen (47) ca. 1 mm achter de tandbasis van de zaagband ligt.

- Inbusschroeven opnamehouder boven (50) weer aanhalen.

⚠ LET OP! De zaagband wordt onbruikbaar als de tanden bij een lopende zaagband de geleidepennen aanraken.

- Inbusschroef geleidepennen boven (48) losdraaien.
- Geleidepennen (47) in de richting van de zaagband schuiven!

⚠ LET OP! Afstand tussen de geleidepennen (47) en de zaagband (26) mag max. 0,5 mm bedragen.

(Zaagband mag niet klemmen)

- Inbusschroeven (48) weer aanhalen.
- Bovenste zaagbandrol (2) enkele keren rechtsom draaien.
- Instelling van de geleidepennen boven (47) nogmaals controleren en eventueel afstellen.
- Eventueel steunlager boven (46) (8.8.1) afstellen.

8.8.4 Onderste geleidepennen (56) instellen (afb. 9+10)

- Zaagtafel (7) demonteren
- Schroef opnamehouder onder (53) losdraaien (inbussleutel SW 5)
- Opnamehouder onder (57) van de geleidepennen onder (56) verschuiven, totdat de voorkant van de geleidingspen onder (56) ca. 1 mm achter de tandbasis van de zaagband ligt.
- Schroef opnamehouder onder (53) weer aanhalen.

⚠ LET OP! De zaagband wordt onbruikbaar als de tanden bij een lopende zaagband de geleidingspen aanraken.

- Inbusschroef geleidepennen onder (55) losdraaien.
- De beide geleidepennen onder (56) zo ver in de richting van de zaagband schuiven, tot de afstand tussen de geleidingspennen (56) en de zaagband (26) max. 0,5 mm bedraagt. (Zaagband mag niet klemmen)
- Inbusschroeven voor geleidepennen onder (55) weer aanhalen.
- Onderste zaagbandrol (9) enkele keren rechtsom draaien.
- Instelling van de geleidepennen onder (56) nogmaals controleren en eventueel afstellen.
- Eventueel steunlager onder (52) (8.8.2) afstellen.

8.9 Bovenste zaagbandgeleiding (5) instellen (afb. 11)

- Vaststelgreep voor zaagbandgeleiding (28) loshalen.
- Zaagbandgeleiding (5), door het draaien van de instelgreep voor de zaagbandgeleiding (27) zo dicht mogelijk (afstand ca. 2-3 mm) op het te snijden materiaal verlagen.
- Vaststelgreep (28) weer vastdraaien.
- De instelling moet voor elk snijproces worden gecontroleerd resp. opnieuw worden ingesteld.

8.10 Zaagtafel (7) op 90° afstellen (afb. 2+12+13)

- Bovenste zaagbandgeleiding (5) geheel naar boven brengen. (8.9)
- Vaststelgreep (22) en vleugelmoer (21) losdraaien (afb. 2).
- Hoek tussen de zaagband (26) en de zaagtafel (7) aanbrengen. Hoek niet bij de levering inbegrepen.
- Zaagtafel (7), door te draaien zover kantelen, tot de hoek ten opzichte van de zaagband (26) precies 90° bedraagt. Als de zaagtafel al op de schroef (58) ligt en de 90° hoek kan niet worden ingesteld, moer (59) losdraaien en schroef (58) door rechtsonder draaien verkorten.
- Vaststelgreep (22) en vleugelmoer (21) weer aanhalen.
- Moer (59) eventueel loshalen.
- Schroef (58) zo ver verstellen, totdat de zaagtafel aan de onderzijde wordt aangeraakt.
- Moer (59) weer aanhalen om de schroef (58) te bevestigen.

8.11 Welke zaagband gebruiken

De in de lintzaag meegeleverde zaagband is bedoeld voor universeel gebruik. De volgende criteria moeten bij de keuze van de zaagband in acht worden genomen:

- Met een smalle zaagband kunt u kleinere radii snijden dan met een brede.
- Een brede zaagband gebruikt men als men een rechte snede wilt uitvoeren. Dit is vooral belangrijk bij het snijden van hout. De zaagband heeft de neiging om de houtnerf te volgen en wijkt daardoor licht af van de gewenste zaaglijn.
- Fijngetande zaagbanden snijden gladder, maar ook langzamer dan grofgetande zaagbanden

⚠ LET OP! Nooit verbogen of gescheurde zaagbanden gebruiken!

8.12 Schuifstokhouder (afb. 14)

De schuifstokhouder (60) is voorgeassembleerd op het machineframe. Indien niet gebruikt, moet de schuifstok (29) altijd aan de schuifstokhouder worden opgeborgen.

8.13 Tafelinzetstuk vervangen (afb. 15)

Bij slijtage of beschadiging moet het tafelinzetstuk (6) worden vervangen, anders bestaat er een verhoogd gevaar voor letsel.

- Het versleten tafelinzetstuk (6) naar boven uitnemen.
- De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde.

8.14 Zaagband verwisselen (afb. 1a+1b+16)

- Zaagbandgeleiding (5) op ca. halve hoogte tussen de zaagtafel (7) en het machineframe (18) instellen.
- Dekselvergrendelingen (12) loshalen en zijdeksel (13) openen.
- Verwijder de schroef M6x35 (36) met twee volgringen (37) en de moer (38) van de tafel. (Afb. 3)
- Zaagband (26) door het linksom draaien van de spanschroef (1) ontspannen.
- Zaagband (26) van de zaagbandrollen (2+9) en door de sleuf in de zaagtafel (7) verwijderen.
- De nieuwe zaagband (26) centraal op de beide zaagbandrollen (2+9) plaatsen. De tanden van de zaagbanden (26) moeten naar onderen in de richting van de zaagtafel gericht zijn (afb. 6).
- Zaagband (26) spannen (zie 8.6)
- Zijdeksel (13) weer sluiten.
- Monteer de schroef M6x35 (36) met twee volgringen (37) en de moer (38) op de tafel. (Afb. 3)

8.15 Afzuigmof (afb. 1a)

De lintzaag is uitgerust met een afzuigmof (24) Ø 40 mm voor spaanders.

Gebruik het apparaat alleen met een geschikte afzuiging. Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.

8.16 Dwarsaanslag (25) (optioneel) (afb. 23)

- Dwarsaanslag (25) in een groef (A) van de zaagtafel schuiven.
- Greepschroef (E) losdraaien.
- Dwarsaanslag (C) draaien, tot de gewenste hoek is ingesteld. De pijl (F) op de dwarsaanslag toont de ingestelde hoek.
- Greepschroef (E) weer vastdraaien.
- De aanslagbalk (B) kan worden verschoven bij de dwarsaanslag (C). Hiervoor de kartelschroeven (D) losdraaien en de aanslagbalk (B) in de gewenste stand zetten. De kartelschroeven (D) weer vastdraaien.

⚠ **LET OP!** Aanslagbalk (B) niet te ver in de richting van de zaagband schuiven.

⚠ **LET OP!** Bij werkzaamheden aan de machine moeten alle veiligheidsinrichtingen en afdekkingen zijn gemonteerd. Het bovenste en onderste bandwiel is bekleed door een vast aangebrachte beveiliging en een bewegende behuizingsdeksel. Bij het openen van het deksel van de behuizing wordt de machine uitgeschakeld. Het inschakelen is enkel mogelijk als het deksel gesloten is.

9. Bediening

⚠ **LET OP!**

Het product voor de ingebruikstelling in ieder geval volledig monteren!

9.1 AAN/UIT-schakelaar (15) (afb. 17)

- Door op de groene toets "I" te drukken, kan de zaag worden ingeschakeld.
- Om de zaag weer uit te schakelen, moet de rode knop "0" worden ingedrukt.
- De lintzaagmachine is voorzien van een onderspanningsschakelaar. Bij stroomuitval moet de lintzaagmachine opnieuw worden ingeschakeld.

9.2 Parallelaanslag (afb. 5 +18)

- Plaats de parallelaanslag (14) op de geleiderail (43) rechts of links van het zaagblad.
- Spanbeugel (42) naar onderen drukken om de parallelaanslag (14) te bevestigen. Het klemvermogen van de parallelaanslag kan met de achterste kartelmoer (41) worden ingesteld.
- Er moet op gelet worden dat de parallelaanslag (14) altijd parallel loopt ten opzichte van de zaagband (26).

9.3 Uitvoeren van schuine zaagsnede (afb. 20)

Om schuine zaagsnedes parallel ten opzichte van de zaagband (26) te kunnen uitvoeren, is het mogelijk om de zaagtafel (7) van 0° - 45° naar voren te kantelen.

- Vaststelgreep (22) en vleugelmoer (21) losdraaien.
- Zaagtafel (7) naar voren kantelen, tot de gewenste hoekafmeting op de hoekschaal (35) is ingesteld.
- Vaststelgreep (22) en vleugelmoer (21) weer aanhalen.

⚠ **LET OP!** Bij een gekantelde zaagtafel (7) moet de parallelaanslag (14) in de werkrichting rechts van de zaagband (26) worden aangebracht. Het wegglijden van het werkstuk wordt zo verhinderd.

10. Werkinstructies

De volgende adviezen zijn voorbeelden voor een veilig gebruik van lintzaagmachines.

De volgende veilige werkinstructies worden als bijdragen aan de veiligheid beschouwd, kunnen echter niet voor elk gebruik geheel op maat zijn, volledig zijn of worden toegepast. Deze adviezen kunnen niet alle mogelijke, gevaarlijke omstandigheden behandelen en moeten zorgvuldig worden geïnterpreteerd.

- Bij werkzaamheden in afgesloten ruimtes moet de machine op een afzuiginstallatie worden aangesloten.
- Als de machine buiten bedrijf is, bijv. na afloop van de werkzaamheden, moet u de zaagband losser maken. Een overeenkomstige aanwijzing voor het spannen van de zaagband moet voor de volgende gebruiker op de machine worden aangebracht.
- Niet gebruikte zaagbanden moeten worden verzameld en op een droge plek veilig worden bewaard. Voor gebruik de banden controleren op defecten (tanden, scheuren).

Defecte zaagbanden niet gebruiken!

- Bij het bedienen van de zaagbanden moeten de juiste veiligheidshandschoenen worden gedragen.
- Voor aanvang van de werkzaamheden moeten alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen op de machine zijn gemonteerd.
- Reinig de zaagband of de zaagbandgeleiding nooit handmatig met een borstel of schraper in de hand bij een draaiende zaagband. Ingedroogde zaagbanden vormen een risico voor de werkveiligheid en moeten regelmatig worden gereinigd.
- Voor uw persoonlijke veiligheid moeten tijdens de werkzaamheden een veiligheidsbril en gehoorbescherming worden gedragen. Bij lang haar een haartje dragen. Losse mouwen moeten tot de ellebogen worden opgerold.
- Tijdens werkzaamheden de zaagbandgeleiding altijd zo dicht mogelijk tegen het werkstuk plaatsen
- Zorg in de arbeids- en werkomgeving van de machine voor voldoende lichtomstandigheden.
- Gebruik voor rechte zaagsnedes altijd de lengte-aanslag om het kantelen of wegslijpen van het werkstuk te vermijden.
- Voor het bewerken van smalle werkstukken met handtoevoer de schuifstok gebruiken.
- Voor schuine zaagsnedes de zaagtafel in de overeenkomstige positie brengen en het werkstuk tegen de lengte-aanslag geleiden.

- Om zwaluwstaartvormige tanden en pinnen of wiggen te snijden, draait u de zaagtafel naar de plus- en minpositie.
- Zorg voor een veilige werkstukgeleiding.
- Bij bochtige of onregelmatige zaagsneden van het werkstuk deze met beide handen, en gesloten vingers gelijkmatig naar voren schuiven. Met de handen het veilige gedeelte van het werkstuk vasthouden.
- Voor herhaaldelijk uitvoeren van bochtige, onregelmatige zaagsneden een hulpsjabloon gebruiken.
- Bij het zagen van rondhout moet et werkstuk worden beveiligd tegen verdraaien.

⚠ **LET OP!** Na elke nieuwe instelling adviseren wij een testsnede om de ingestelde afmetingen te controleren.

- Bij alle zaagwerkzaamheden moet de bovenste zaagbandgeleiding (5) zo dicht mogelijk tegen het werkstuk worden geplaatst (zie 8.9).
- Het werkstuk moet altijd met beide handen geleiden en vlak op de zaagtafel (7) te houden. Zo wordt het vastklemmen van de zaagband (26) vermeden.
- De aanvoer moet altijd met gelijkmatige druk geschieden, die net voldoende is, zodat de zaagband probleemloos door het materiaal snijdt maar niet blokkeert
- Altijd de parallelaanslag (14) voor alle zaagwerkzaamheden gebruiken waarvoor deze kan worden ingezet.
- Het is beter één zaagsnede tijdens een werkhandeling uit te voeren dan in meerdere gedeeltes waardoor zo mogelijk een terugtrekking van het werkstuk kan zijn vereist. Als het terugtrekken echter niet wordt vermeden, moet de lintzaag eerst worden uitgeschakeld. Het werkstuk pas terugtrekken nadat de zaagband (26) tot stilstand is gekomen.
- Tijdens het zagen moet het werkstuk altijd met de langste zijde worden geleid.

⚠ **LET OP!** Tijdens het bewerken van smalle werkstukken moet absoluut een schuifstok worden gebruikt. De schuifstok (29) moet altijd binnen handbereik op de daarvoor aanwezige schuifstokhouder (60) aan de zijde van de zaag worden bewaard.

10.1 Uitvoeren van langzaagsneden (afb. 19)

Hierbij wordt een werkstuk in de lengterichting doorgezaagd.

- Parallelaanslag (14) aan de linkerzijde (voor zover mogelijk) van de zaagband (afb. 26) overeenkomstig de gewenste breedte instellen.
- Zaagbandgeleiding (5) op het werkstuk neerlaten (zie 8.9)

- Zaag inschakelen. (zie 9.1)
- Een zijde van het werkstuk met de rechterhand tegen de parallelaanslag (14) drukken, terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (7) ligt.
- Werkstuk met gelijkmatige voeding langs de parallelaanslag (14) in de zaagband (26) schuiven.
- Belangrijk: Lange werkstukken moeten worden geborgd om te voorkomen dat ze aan het einde van de zaaghandeling omlaag vallen (bijv. met rolstaander).

10.2 Uitvoeren van verstekseden (afb. 20)

- Zaagtafel op gewenste hoek instellen (zie 9.3).
- Zaagsnede uitvoeren zoals onder punt 10.1 is beschreven.

Let er bij schuine sneden op dat de parallelaanslag alleen rechts van de zaagband wordt gebruikt.

10.3 Handen vrij zagen (afb. 21)

- Een van de belangrijkste eigenschappen van een bandzaag is het probleemloos zagen van bochten en radii.
- Zaagbandgeleiding (5) op het werkstuk neerlaten (zie 8.9).
- Zaag inschakelen.
- Werkstuk goed op de zaagtafel (7) drukken en langzaam in de zaagband (26) schuiven.
- In een groot aantal gevallen is het praktisch om bochten en hoeken ongeveer 6 mm van de lijn grof uit te zagen.
- Als u bochten moet zagen, die voor de gebruikte zaagband te smal zijn, moeten hulpzaagsneden tot aan de voorzijde van de bocht worden gezaagd, zodat dit als houtafval wegvalt als de definitieve radius wordt gezaagd.

10.4 Uitvoeren van zaagsneden met afschuiningsaanslag (afb. 22 + afb. 23)

- Afschuiningsaanslag (25) instellen op de gewenste hoek (zie 8.16)
- Zaagsnede uitvoeren zoals onder punt 10.1 is beschreven.

11. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Versleten plekken, als aansluitkabels door vensterof deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding H05VV-F. Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Wisselstroommotor

- De netspanning moet 220-240 V~ zijn.
 - Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.
- Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

Aansluittype Y

Als het netsnoer moet worden vervangen, dan moet dit door de fabrikant of zijn vertegenwoordiger worden gedaan om veiligheidsrisico's te voorkomen.

12. Reiniging, onderhoud en opslag

⚠ ATTENTIE! Telkens voor het instellen, het uitvoeren van onderhoud of reparaties de stekker uit het stopcontact trekken!

Reiniging

Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.

Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.

Onderhoud

In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

Opslag

Sla het apparaat en de hulpstukken op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C.

Bewaar het elektrisch apparaat in de originele verpakking.

Dek het elektrisch apparaat af om het tegen stof of vocht te beschermen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

Service-informatie

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Slijtstukken*: Koolborstels, zaagblad, tafelinzetstukken; V-snaar

*niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Neem in het geval van reserveonderdelen en accessoires contact op met ons servicecentrum. Scan hiervoor de QR code op de voorpagina.

13. Transport

De machine mag alleen aan het frame of het onderstel worden geheven en getransporteerd. Voor het transport mag nooit aan de veiligheidsvoorzieningen, de instelgrepen of de zaagtafel worden geheven.

Tijdens het transport moet de zaagband-veiligheidsinrichting zich in de onderstand stand en nabij de zaagtafel bevinden.

Nooit aan de zaagtafel heffen! Voor het transport moet de machine worden losgekoppeld van het stroomnet.

14. Afvalverwijdering en recyclage

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gegooit.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
 - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend inzamelpunt in je omgeving worden gebracht.

- Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.

- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

15. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De motor functioneert niet	Motor, kabel of stekker defect, zekeringen doorgebrand Behuizingsdeksel open (eindschakelaar)	Laat de machine door een vakman controleren. Repareer de motor nooit zelf. Gevaar! Controleer de zekeringen en vervang ze zo nodig Behuizingsdeksel exact sluiten
De motor draait langzaam en bereikt het bedrijfstoerental niet	Spanning te laag, wikkelingen beschadigd of condensator doorgebrand	Laat de spanning controleren door de energie-maatschappij. Laat de motor controleren door een vakman. Laat de condensator vervangen door een vakman
De motor maakt te veel lawaai	Wikkelingen beschadigd, motor defect	Laat de motor controleren door een vakman
De motor bereikt het maximale vermogen niet	Groep van stroomnet overbelast (lampen, andere motoren enz.)	Gebruik geen andere apparaten of motoren op de groep
Motor raakt snel oververhit	Overbelasting van de motor, ontoereikende koeling van de motor	Voorkom overbelasting van de motor tijdens het zagen, verwijder stof van de motor om een optimale koeling van de motor te garanderen
Zaagsnede is ruw of gegolfd	Zaagblad bot, tandvorm niet geschikt voor materiaaldikte	Zaagblad slijpen of een geschikt zaagblad plaatsen
Werkstuk breekt uit of versplintert	Zaagdruk te hoog of zaagblad niet geschikt voor toepassing	Plaats een geschikt zaagblad
Zaagband gaat scheef	Geleiding slecht ingesteld Onjuist zaagband	Zaagbandgeleiding volgens gebruiksinstructie instellen Zaagband volgens gebruiksinstructie selecteren
Brandvlekken op het hout tijdens de werkzaamheden	Zaagband stomp Onjuist zaagband	Zaagband vervangen Zaagband volgens gebruiksinstructie selecteren
Zaagband klemt tijdens de werkzaamheden	Zaagband stomp Zaagband vertoont harsafzetting Geleiding slecht ingesteld	Zaagband vervangen Zaagband reinigen Zaagbandgeleiding volgens gebruiksinstructie instellen

Declaración de los símbolos en el aparato

	¡Advertencia! En caso de incumplimiento existe peligro de muerte, peligro de lesión o de daños en la herramienta.
	¡Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones así como las indicaciones de seguridad!
	¡Llevar protección auditiva!
	En caso de formación de polvo, llevar protección respiratoria.
	¡Use gafas protectoras!
	¡Atención! ¡Peligro de lesión! No tocar la hoja de sierra mientras se encuentre en funcionamiento.
	Lleve guantes de protección.
	¡Atención! Antes del montaje, la limpieza, reconstrucción, el mantenimiento, almacenamiento y el transporte, se debe desconectar el aparato y separar este del suministro eléctrico.
	Dirección de la cinta de sierra
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.

Índice de contenidos:	Página:
1. Introducción	90
2. Descripción del aparato (Fig. 1 - 1b)	90
3. Volumen de suministro	91
4. Uso previsto	91
5. Indicaciones de seguridad	92
6. Datos técnicos	95
7. Antes de la puesta en marcha	95
8. Montaje	96
9. Manejo	99
10. Indicaciones de trabajo	100
11. Conexión eléctrica	101
12. Limpieza, mantenimiento y almacenamiento	102
13. Transporte	102
14. Eliminación y reciclaje	102
15. Solución de averías	103
16. Declaración de conformidad	299

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Indicación:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- manejo incorrecto,
- inobservancia del manual de instrucciones,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto,
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.

El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, deberá observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y de la humedad, con el aparato. Este deberá leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.

En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva. Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones y advertencias de seguridad.

2. Descripción del aparato (Fig. 1 - 1b)

1. Tornillo tensor
2. Polea superior de la cinta de aserrado
3. Superficie de goma
4. Dispositivo de protección de la cinta de sierra
5. Guía superior de la cinta
6. Inserción de la mesa
7. Mesa de aserrado
8. Ensanchado de la mesa
9. Polea inferior de la cinta de aserrado
10. Palanca de sujeción
11. Pata de apoyo
12. Bloqueo de la tapa
13. Tapa lateral
14. Tope paralelo
15. Interruptor de encendido/apagado
16. Tornillo de fijación de la polea superior
17. Tornillo de ajuste de la polea superior
18. Bastidor de la herramienta
19. Cable de red
20. Motor
21. Tuerca de mariposa
22. Mango de fijación de la mesa de aserrado
23. Placa de sujeción
24. Tubo de aspiración
25. Calibre de filo transversal (opcional)
26. Cinta de aserrado
27. Mango de ajuste de la guía de cinta
28. Mango de fijación de la guía de cinta
29. Taco deslizante
30. Llave Allen 5 mm
31. Llave Allen de 4 mm
32. Llave Allen 3 mm
33. Destornillador
34. Llave de boca SW10/13
35. Escala graduada para el radio de giro
36. Tornillo M6x35
37. Arandela M6

38. Tuerca M6
39. Tornillo M5x7
40. Arandelas de abanico M5
41. Tuerca moleteada para tope paralelo
42. Palanca de sujeción tope paralelo
43. Carril guía para tope paralelo
44. Mirilla
45. Tornillo Allen del soporte de apoyo superior
46. Soporte de apoyo superior
47. Pasador de guía, superior
48. Tornillo Allen para pasadores de guía superiores
49. Soporte receptor (superior)
50. Tornillo Allen del soporte receptor superior (2 uds.)
51. Tornillo Allen del soporte de apoyo inferior
52. Soporte de apoyo inferior
53. Tornillo del soporte receptor inferior
54. Protector de cinta de aserrado
55. Tornillo Allen para pasadores de guía inferiores
56. Pasador de guía, inferior
57. Soporte receptor (inferior)
58. Tornillo (ajuste de la mesa de aserrado)
59. Tuerca (ajuste de la mesa de aserrado)
60. Soporte del taco deslizante

3. Volumen de suministro

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

⚠ ¡ATENCIÓN!

¡El aparato y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

- 1 sierra de cinta
- 1 mesa de aserrado (7)
- 1 ensanchado de la mesa (8) con carril guía (43)
- 1 tope paralelo (14)
- 1 taco deslizante (29)
- 1 llave de boca SW 10/ 13 (34)
- 3 llaves Allen 3 mm (32)/4 mm(31)/5 mm (30)
- 1 tornillo M6x35 (36)
- 1 arandelas M6 (37)

- 1 tuerca M6 (38)
- 2 tornillos M5x7 (39)
- 2 arandelas de abanico M5 (40)
- 1 manual de instrucciones original

Opcional:

- 1 calibre de filo transversal (25)
- 1 cinta de sierra (6 dientes/pulgada)
- 1 cinta de sierra (10 dientes/pulgada)
- 1 cinta de sierra (15 dientes/pulgada)

4. Uso previsto

La sierra de cinta sirve para realizar cortes longitudinales y transversales de maderas u otras piezas de trabajo de similares a la madera. Los materiales redondos solo se pueden cortar con dispositivos de sujeción adecuados.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

Solo se deben utilizar las cintas de sierra apropiadas para la máquina. El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones. Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina, deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros. Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes.

También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad. Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

A pesar de darse un uso conforme al previsto, no se pueden descartar por completo determinados factores de riesgos residuales. Condicionados por la construcción y la estructura de la máquina, se pueden producir las siguientes situaciones:

- Lesiones en los oídos debido a la falta de uso de la protección auditiva.
- Emisiones nocivas para la salud de serrín de madera durante el uso en espacios cerrados.

- Riesgo de accidente por contacto con la mano en la zona de corte descubierta de la herramienta.
- Peligro de lesiones al cambiar de herramienta (riesgo de corte).
- Peligro por proyección de piezas de trabajo o fragmentos de piezas de trabajo.
- Aplastamiento de los dedos.
- Riesgo por retroceso.
- Basculación de la pieza de trabajo debido a una superficie de soporte de la pieza de trabajo insuficiente.
- Contacto con la herramienta de corte.
- Evacuación de trozos de ramas y de partes de piezas de trabajo.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el equipo en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones de seguridad

Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

⚠ ADVERTENCIA: Lea todas las indicaciones de seguridad, instrucciones, ilustraciones y datos técnicos que acompañan a esta herramienta eléctrica. Si no se respetan las siguientes instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.

Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

El término empleado en las indicaciones de seguridad „herramienta eléctrica“ se refiere tanto a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con línea de alimentación), como a las herramientas eléctricas que funcionan por batería (sin línea de alimentación).

1) Seguridad en el lugar de trabajo

- Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada.** Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
- Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.

- Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños u otras personas.** Al distraerse puede perder el control de la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

- La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe. Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra.** Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores.** Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
- Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad.** La entrada de agua en la herramienta eléctrica aumenta el riesgo de una descarga eléctrica.
- No modifique la finalidad del cable de conexión para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe. Aleje el cable de conexión de fuentes de calor, de aceite, de bordes afilados o de componentes móviles.** Unos cables de conexión dañados o enredados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.
- Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables alargadores que también sean adecuados para zonas exteriores.** El uso de un cable alargador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente de defecto.** El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3) Seguridad de las personas

- Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica. No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos.** Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.
- Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección.**

La utilización de equipos de protección individual, tales como mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector o protección auditiva, etc. adecuados al tipo de herramienta eléctrica y a su empleo reduce el riesgo de sufrir lesiones.

- c) **Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la alimentación de corriente y/o a la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta la herramienta eléctrica a la toma de corriente estando ésta en posición de encendido, puede causar un accidente.
- d) **Antes de proceder al encendido de la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta de ajuste o llave de tuercas.** Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria de la herramienta eléctrica pueden causar lesiones.
- e) **Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.** Así controlará mejor la herramienta eléctrica si surge una situación imprevista.
- f) **Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni adornos. No acerque el cabello ni la ropa a las piezas móviles.** La ropa holgada, los adornos y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.
- g) **Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, estos deberán conectarse y emplearse de forma correcta.** El uso de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.
- h) **No se confíe ni ignore las reglas de seguridad de las herramientas eléctricas, ni siquiera en caso de estar familiarizado con la herramienta eléctrica por un uso frecuente de la misma.** Un manejo poco atento puede causar lesiones de extrema gravedad en fracciones de segundo.

4) Uso y manejo de la herramienta eléctrica

- a) **No sobrecargue la herramienta eléctrica. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada.** Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.
- b) **No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso.** Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.

- c) **Retire la clavija de conexión de la toma de enchufe y/o retire una batería extraíble antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar piezas intercambiables de la herramienta o guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.
- d) **Mantenga las herramientas eléctricas que no utilice fuera del alcance de los niños. No deje utilizar la herramienta eléctrica a ninguna persona que no esté familiarizada con ella o que no haya leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.
- e) **Cuide con esmero las herramientas eléctricas y los insertos intercambiables de la misma. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascen, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente.** Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar la herramienta eléctrica. Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.
- f) **Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias.** Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservadas cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.
- g) **Use la herramienta eléctrica, los accesorios, las herramientas, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar.** El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.
- h) **Mantenga las empuñaduras y sus superficies secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Unas empuñaduras y unas superficies de agarre resbaladizas no permiten realizar un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5) Servicio técnico

- a) **Haga reparar su herramienta eléctrica solo por personal técnico cualificado y únicamente con piezas de recambio originales.** Así se garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

Indicaciones de seguridad adicionales

- Utilice guantes de protección para todos los trabajos de mantenimiento en la cinta de aserrado.
- Al cortar madera redonda, se debe emplear un dispositivo que asegure la pieza de trabajo contra torsiones

- Al cortar tablas de canto, se debe emplear un dispositivo que asegure la pieza de trabajo contra torsiones
 - Para cumplir los valores de emisión de polvo durante el trabajo con madera y para un servicio seguro, se deberá conectar una instalación de aspiración de polvo con una velocidad de aire de al menos 20m/s.
 - Transmita las indicaciones de seguridad a todas las personas que trabajen en la máquina.
 - No utilice la sierra para el aserrado de leña.
 - La máquina está equipada con un interruptor de seguridad contra la reconexión tras la caída de tensión.
 - Cerciórese antes de la puesta en marcha de que la tensión en la placa de características del equipo coincide con la tensión de red.
 - Utilice el tambor enrollables solo en estado desenrollado.
 - Las personas que estén trabajando con la máquina no deben distraerse de su trabajo.
 - Preste atención al sentido de giro del motor y de la cinta de aserrado.
 - Los mecanismos de seguridad en la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
 - No corte ninguna pieza que sea demasiado pequeña para mantenerla en la mano de forma segura.
 - Nunca retire astillas sueltas, virutas o trozos atrapados de madera con la cinta de aserrado en funcionamiento.
 - Se debe prestar atención a los reglamentos pertinentes de prevención de accidentes y a las reglas de seguridad técnica generalmente reconocidas.
 - Prestar atención a las libretas de anotaciones de la asociación para la prevención y el seguro de accidentes de trabajo (VBG 7)
 - Sujete la protección de la cinta de aserrado a una altura de aprox. 3 mm sobre el material a serrar.
- ⚠ **¡ATENCIÓN!** Asegure las piezas de trabajo largas para que no vuelquen al final del proceso de corte. (P. ej., soporte desbobinador, etc.)
- El dispositivo de protección de la cinta de sierra (3) debe estar en la posición más baja cerca de la mesa durante el transporte la máquina.
 - No se deben utilizar cubiertas de protección para el transporte o el funcionamiento no adecuado de la máquina.
 - Se prohíbe el uso de cintas de sierra deformadas o dañadas.
 - Cambiar el inserto desgastado de la mesa.
 - No poner nunca la máquina en funcionamiento, si la puerta protectora de la cinta de aserrado o el dispositivo de protección separador estén abiertos.
 - Se debe prestar atención a que la selección de la cinta de aserrado y la velocidad para el material a cortar sean las adecuadas.
 - No se debe comenzar con la limpieza de la cinta de aserrado hasta que esta se haya detenido completamente.
 - Se debe emplear un taco deslizante en los cortes rectos de piezas de trabajo pequeñas contra el tope paralelo.
 - Póngase guantes al manejar cintas de aserrado y materiales rugosos.
 - Durante el transporte, el dispositivo de protección de la cinta de aserrado debe encontrarse en la posición inferior y cerca de la mesa.
 - En cortes a inglete con la mesa inclinada, se debe alinear el tope paralelo sobre la parte inferior de la mesa.
 - No emplear nunca dispositivos de protección separadores para el levantamiento o el transporte.
 - Preste atención a que emplea y ajusta correctamente los dispositivos de protección de la cinta de aserrado.
 - Mantenga con las manos una distancia de seguridad con la cinta de aserrado. Utilice un taco deslizante para cortes finos.
 - Prepare los dispositivos de protección ajustables de tal manera que queden cerca de la pieza de trabajo.
 - Almacene el taco deslizante en el soporte previsto para ello en la máquina, de modo que usted lo pueda alcanzar desde su posición de trabajo normal y siempre lo tenga al alcance.
 - En la posición de trabajo normal, el operario se encuentra delante de la máquina.
 - Conecte la sierra de cinta al serrar madera a un dispositivo colector de polvo.
 - Cuando corte madera redonda o de forma irregular, utilice un dispositivo de sujeción adecuado que evite que la pieza de trabajo se retuerza.

⚠ **¡ADVERTENCIA!** Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

Riesgos residuales

La herramienta eléctrica se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesión para dedos y manos por la cinta de aserrado en marcha en caso de un guiado incorrecto de la pieza de trabajo. Lesiones por la pieza de trabajo que sale proyectada en caso de una sujeción o un guiado incorrecto, como el trabajo sin tope.
- Riesgo para la salud por polvo o viruta de madera. Es de obligado cumplimiento emplear equipos de protección, tales como una protección para los ojos. ¡Emplear instalación de aspiración!
- Lesiones por una cinta de aserrado defectuosa. Supervisar con regularidad la integridad de la cinta de aserrado.
- Existe peligro de lesión para dedos y manos durante el cambio de la cinta de aserrado. Use guantes de protección apropiados.
- Peligro de lesión al conectar la máquina por la cinta de aserrado en funcionamiento.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existen riesgos.
- Peligro para la salud por la cinta de aserrado en funcionamiento con cabello largo y ropa holgada. Vestir equipos de protección personal, tales como red para el pelo y ropa de trabajo ceñida al cuerpo.
- Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentados.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar observando las "Indicaciones generales de seguridad" y el "Uso conforme al previsto" y siguiendo las instrucciones de servicio en su integridad.

6. Datos técnicos

Motor de corriente alterna	230 - 240 V ~ 50 Hz
Potencia	S1* 250 W, S2** 30 mín 350 W
Número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí	1400 rpm
Longitud cinta de corte	1400 mm
Ancho de cinta de sierra	3,5 - 12 mm
Ancho de cinta de sierra máx.	12 mm
Velocidad de cinta de sierra	900 m/min
Altura de corte	0 - 80 mm
Alcance	200 mm

Dimensiones de la mesa de aserrado	300 x 300 mm
Dimensiones de la mesa con ensanchado mín.	380 x 300 mm
Dimensiones de la mesa con ensanchado máx.	535 x 300 mm
Mesa reclinable	0° a 45°
Tamaño máx. de la pieza	400 x 400 x 80 mm
Peso	19 kg

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

* Tipo de funcionamiento S1, funcionamiento continuo.

** Tipo de funcionamiento S2, funcionamiento a corto plazo con carga constante; duración de la operación nominal

La pieza de trabajo debe tener como mínimo un alto de 3 mm y un ancho de 10 mm.

Los valores de emisión de ruidos y vibraciones han sido determinados con arreglo a la norma EN 62841.

Nivel de presión acústica L_{pA}	77,4 dB
Incertidumbre K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	90,4 dB
Incertidumbre K_{pA}	3 dB

Utilice protección auditiva.

El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva. Valores totales de vibración (suma vectorial en las tres direcciones espaciales) calculados según la norma EN 62841.

7. Antes de la puesta en marcha

La máquina debe emplazarse de forma estable y segura, es decir, atornillándola a un banco de trabajo o un bastidor inferior fijo. Hay orificios de fijación en la base de la máquina para este propósito.

- La mesa de aserrado debe estar correctamente montada
- Antes de la puesta en marcha, deben estar montadas todas las tapas y dispositivos de protección de forma correcta.
- La cinta de sierra debe poder circular libremente.
- En la madera ya mecanizada, prestar atención a los cuerpos extraños como, p. ej., clavos o tornillos, etc.

- Antes de accionar el interruptor de conexión/desconexión, asegúrese de que la cinta de sierra esté correctamente montada y de que se tenga fácil acceso a las piezas móviles.
- Antes de conectar la máquina, asegúrese de que los datos de la placa de características coinciden con los datos de la red.

8. Montaje

⚠ **¡ATENCIÓN!** Antes de efectuar cualquier trabajo de mantenimiento, montaje o réglage en la sierra de cinta se deberá desconectar el enchufe de red.

Herramienta de montaje

- 1 llave de boca SW 10/13
- 1 llave Allen SW 3
- 1 llave Allen SW 4
- 1 llave Allen SW 5
- 1 destornillador

Por razones técnicas del embalaje, la mesa de aserrado y el ensanchado de la mesa no vienen montadas.

8.1 Montaje de la mesa de aserrado (Fig. 2 - 3)

- Retire la tuerca de mariposa (21), el mango de fijación (22), los dos discos y la placa de sujeción (23). (Fig. 2)
- Guíe la mesa de aserrado (7) sobre la hoja de sierra (26). Sujétela con la placa (23), los dos discos, la tuerca de mariposa (21) y el mango de fijación (22) en los dos tornillos del bastidor de la máquina (18). (Fig. 3)
- Monte el tornillo M6x35 (36) con dos arandelas (37) y la tuerca (38) en la mesa. (Fig. 3)

8.2 Montaje del ensanchado de la mesa (Fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Retire los dos tornillos (39) y arandelas de abanico (40) del ensanchado de la mesa (8). (fig. 4)
- Deslice el ensanchado de la mesa (8) sobre la mesa (7) montada en la máquina. Asegúrese de que la palanca de sujeción (10) esté abierta (fig. 4.1 + 4.2).
- Deslice el ensanchado de la mesa hasta el final de la mesa (fig. 4.3) para fijar los dos tornillos (39) en ambos lados. (Fig. 4.4) Asegúrese de montar los tornillos (39) en ambos lados. Los dos tornillos se utilizan para limitar el ensanchado de la mesa.

8.3 Montaje del tope paralelo (Fig. 5)

- Monte el tope paralelo (14) colocándolo en la parte posterior y fijando la palanca de sujeción (42) hacia abajo.

- Durante el desmontaje, tire de la palanca de sujeción (42) hacia arriba y retire el tope paralelo (14).
- La fuerza de sujeción del tope paralelo se puede ajustar en la tuerca moleteada trasera (41).

8.4 Ajuste del ancho de corte (Fig. 5 + 5.1)

- Al cortar longitudinalmente piezas de madera, hay que utilizar el tope paralelo (14).
- Coloque el tope paralelo (14) sobre el carril guía (43) a la derecha o a la izquierda de la hoja de sierra.
- En el carril guía para el tope paralelo (43), se encuentran 2 escalas que muestran la distancia entre el carril de tope y la hoja de sierra.
- Coloque el tope paralelo (14) en la dimensión requerida en la mirilla (44) y fíjelo con la palanca de sujeción (42) para el tope paralelo (Fig. 5).

8.5 Utilización del ensanchado de la mesa (Fig. 6 - 6.2)

- El ensanchado de la mesa (8) debe utilizarse siempre para piezas de trabajo especialmente anchas.
- Aflojar la palanca de sujeción (10) y tire del ensanchado de la mesa hacia afuera para que la pieza de trabajo a cortar pueda descansar sobre ella sin bascular. (Fig. 6.2)

8.6 Tensado de la cinta de sierra (Fig. 1)

⚠ **¡ATENCIÓN!** En caso de detención prolongada de la sierra, la cinta de aserrado se deberá destensar. Compruebe la tensión de la hoja antes de encender la sierra. Solo destense la cinta de sierra cuando la cinta de sierra se haya detenido por completo y se haya desenchufado la clavija de conexión de la red. Antes de conectar a la red, compruebe la tensión de la cinta de sierra.

- Gire el tornillo tensor (1) a derechas para tensar la cinta de sierra (26). La tensión correcta de la cinta de sierra puede comprobarse presionando la cinta con el dedo por un lateral, aproximadamente en el centro entre los dos rodillo para cinta de sierra (2 + 9). En esa posición, la cinta de sierra (26) solo debe poder desplazarse mínimamente (aprox. 1 - 2 mm) bajo presión.
- Una cinta de aserrado con la tensión suficiente emite un sonido metálico al tocarla.
- Destense la cinta de aserrado si no ha de usarse durante un tiempo prolongado para que no se alargue excesivamente.

⚠ **¡ATENCIÓN!** Una tensión demasiado alta puede provocar la rotura de la cinta de aserrado.

PELIGRO DE LESIONES! Una tensión demasiado baja podría hacer patinar el rodillo para cinta de sierra (9), provocando la parada de la cinta de sierra.

8.7 Ajuste de la cinta abrasiva (Fig. 1 + 1a)

⚠ **¡ATENCIÓN!** Antes de poder realizar el ajuste de la cinta de aserrado, ésta se deberá tensar correctamente.

- Abra la tapa lateral (13) soltando el bloqueo de la tapa (12) con ayuda del destornillador (33).
- Gire la polea de cinta superior (2) despacio a derechas. La cinta de sierra (26) debe quedar bien centrada sobre el rodillo para cinta de sierra (2). Si ese no es el caso, se deberá corregir el ángulo de inclinación de la polea de cinta superior (2).
- Si la cinta de sierra (26) se inclina más hacia el borde trasero del rodillo para cinta de sierra (2), el tornillo de ajuste (17) deberá girarse hacia la izquierda.
- Abra el tornillo de bloqueo del rodillo para cinta de sierra superior (16).
- Gire el rodillo para cinta de sierra inferior (9) despacio con la mano para comprobar la posición de la cinta de sierra (26).
- Si la cinta de sierra (26) se desplaza en dirección al borde delantero del rodillo para cinta de sierra (2), el tornillo de ajuste (17) deberá girarse hacia la derecha.
- Tras ajustar el rodillo para cinta de sierra superior (2), se deberá comprobar la posición de la cinta de sierra (26) en el rodillo para cinta de sierra inferior (9). La cinta de sierra (26) también debe quedar bien centrada sobre este rodillo para cinta de sierra (9). De no ser así, la inclinación de la polea de cinta superior (2) se deberá volver a ajustar.
- El rodillo para cinta de sierra debe girarse varias veces hasta que el ajuste del rodillo para cinta de sierra superior (2) afecte a la posición de la cinta de sierra en el rodillo para cinta de sierra inferior (9).
- Apriete el tornillo de bloqueo del rodillo para cinta de sierra (16).
- Tras el ajuste, se deben cerrar de nuevo las tapas laterales (13) y asegurar con los bloqueos de la tapa (12) con ayuda del destornillador (33).

8.8 Ajuste del guiado de la cinta de sierra (Fig. 7 - 10)

Tanto los soportes de apoyo (46 + 52) como los pasadores guía (47 + 56) deberán ajustarse de nuevo tras cada cambio de la cinta de sierra.

- Abra la tapa lateral (13) soltando el bloqueo de la tapa (12) con ayuda del destornillador (33).

8.8.1 Soporte de apoyo superior (46) (Fig. 7)

- Suelte el tornillo Allen del soporte de apoyo superior (45).
- Desplace el soporte de apoyo (46) hasta que éste deje de estar en contacto con la cinta de sierra (26) (distancia máx.: 0,5 mm).
- Vuelva a apretar el tornillo Allen del soporte de apoyo superior (45).

8.8.2 Ajuste del soporte de apoyo inferior (52) (Fig. 9)

- Desmonte la mesa de aserrado en sentido inverso al descrito en el apartado 8.1.
- Suelte el tornillo Allen del soporte de apoyo inferior (51).
- Desplace el soporte de apoyo inferior (52) hasta que deje de estar en contacto con la cinta de sierra (26) (distancia máx.: 0,5 mm).
- Vuelva a apretar el tornillo Allen del soporte de apoyo inferior (51).

8.8.3 Ajuste de los pasadores guía superiores (47) (Figs. 7 + 8)

- Suelte los tornillos Allen del soporte receptor superior (50).
- Desplace el soporte receptor superior (49) de los pasadores guía superiores (47) hasta que el borde delantero de los pasadores guía (47) quede situado a aproximadamente 1 mm tras la base dentada de la cinta.
- Vuelva a apretar los tornillos Allen del soporte receptor superior (50).

⚠ **¡ATENCIÓN!** La cinta de aserrado se queda insertable cuando los dientes contacten los pasadores de guía con la cinta de aserrado en marcha.

- Suelte los tornillos Allen de los pasadores guía superiores (48).
- ¡Empuje los pasadores guía (47) en dirección a la cinta de sierra!

⚠ **¡ATENCIÓN!** La distancia entre los pasadores guía (47) y la cinta de sierra (26) debe ser como máximo de 0,5 mm.

(La cinta de aserrado no debe quedar atascada).

- Apriete de nuevo los tornillos Allen (48).
- Gire la polea de cinta superior (2) varias veces hacia la derecha.
- Vuelva a comprobar el ajuste de los pasadores guía superiores (47) y ajústelos en caso necesario.
- Ajuste de nuevo el soporte de apoyo superior (46) (8.8.1) si es necesario.

8.8.4 Ajuste de los pasadores guía inferiores (56) (Fig. 9 + 10)

- Desmonte la mesa de aserrado (7).
- Afloje el tornillo del soporte receptor inferior (53) (llave Allen SW 5)
- Desplace el soporte receptor inferior (57) de los pasadores guía inferiores (56) hasta que el borde delantero de los pasadores guía (56) quede situado a aproximadamente 1 mm detrás de la base dentada de la cinta.
- Vuelva a apretar los tornillos del soporte de apoyo inferior (53).

⚠ **¡ATENCIÓN!** La cinta de aserrado se queda insertable cuando los dientes contacten los pasadores de guía con la cinta de aserrado en marcha.

- Suelte los tornillos Allen de los pasadores guía inferiores (55).
- Desplace los dos pasadores guía inferiores (56) en dirección a la cinta de sierra hasta que la distancia entre los pasadores guía (56) y la cinta de sierra (26) sea de 0,5 mm como máximo. (La cinta de aserrado no debe quedar atascada).
- Vuelva a apretar los tornillos Allen de los pasadores guía inferiores (55).
- Gire el rodillo para cinta de sierra inferior (9) varias veces hacia la derecha.
- Vuelva a comprobar el ajuste de los pasadores guía inferiores (56) y ajústelos en caso necesario.
- Ajuste de nuevo el soporte de apoyo inferior (52) (8.8.2) si es necesario.

8.9 Ajuste del guiado de la cinta de sierra superior (5) (Fig. 11)

- Afloje el mango de fijación del guiado de la cinta de sierra (28).
- Girando el mango de ajuste de la guía (27), haga descender el guiado de la cinta de sierra (5) hasta que quede lo más cerca posible del material a cortar (distancia aproximada: 2 - 3 mm).
- Apriete de nuevo el mango de fijación (28).
- Este ajuste deberá comprobarse antes de cada proceso de corte y deberá reajustarse en caso necesario.

8.10 Orientación de la mesa de aserrado (7) a 90° (Fig. 2 + 12 + 13)

- Desplace la guía de cinta superior a tope hacia arriba (5). (8.9)
- Afloje el mango de fijación (22) y la tuerca de mariposa (21) (fig. 2).
- Coloque el ángulo entre la cinta de sierra (26) y la mesa de aserrado (7). La escuadra no está incluida en el volumen de suministro.

- Incline la mesa de aserrado (7) girándola hasta que el ángulo con respecto a la cinta de sierra (26) sea exactamente de 90°. Si la mesa de aserrado está apoyada en el tornillo (58) y no es posible ajustar un ángulo de 90°, afloje la tuerca (59) y acorte el tornillo (58) girándolo a derechas.
- Apriete de nuevo el mango de fijación (22) y la tuerca de mariposa (21).
- Afloje la tuerca (59) si es necesario.
- Desplace el tornillo (58) hasta que toque la parte inferior de la mesa de aserrado.
- Apriete de nuevo la tuerca (59) para bloquear el tornillo (58).

8.11 Qué cinta de sierra utilizar

La cinta suministrada con la sierra está destinada a un uso general. Al elegir una cinta de aserrado se deberán tener en cuenta los criterios siguientes:

- Una cinta estrecha le permitirá cortar radios más pequeños que una cinta ancha.
- Una cinta ancha se utiliza cuando se desea realizar un corte recto. Esto es importante sobre todo al cortar madera. La cinta de aserrado tiene la tendencia de seguir el vetado de la madera y con ello desviarse fácilmente de la línea de corte deseada.
- Las cintas de aserrado de dientes finos efectúan un corte más limpio, pero también más lento, que las cintas de dientes gruesos.

⚠ **¡ATENCIÓN!** nunca utilice cintas de aserrado dobladas o rotas.

8.12 Soporte del taco deslizante (Fig. 14)

El soporte del taco deslizante (60) se encuentra pre-montado en el bastidor de la máquina. Si no se utiliza, el taco deslizante (29) deberá guardarse siempre en dicho soporte.

8.13 Reemplazo de la inserción de la mesa (Fig. 15)

En caso de desgaste o deterioro, la inserción de la mesa (6) se deberá reemplazar ya que, de lo contrario, existe un elevado peligro de lesiones.

- Para ello, extraiga la inserción desgastada (6) hacia arriba.
- El montaje de la nueva inserción de la mesa se realiza en el orden inverso.

8.14 Cambiar la cinta de sierra (Fig. 1a + 1b + 16)

- Ajuste el guiado de la cinta de sierra (5) aproximadamente a media altura entre la mesa de aserrado (7) y el bastidor de la máquina (18). Suelte los bloqueos (12) y abra la tapa lateral (13).
- Retire el tornillo M6x35 (36) con dos arandelas (37) y la tuerca (38) de la mesa. (Fig. 3)
- Destense la cinta de sierra (26) girando el tornillo tensor (1) hacia la izquierda.
- Saque la cinta de sierra (26) de los rodillos para cinta de sierra (2+9) y extráigala a través de la ranura de la mesa de aserrado (7).
- Coloque la nueva cinta de sierra (26) bien centrada sobre los dos rodillos para cinta de sierra (2+9). Los dientes de la cinta (26) deben estar orientados hacia abajo en dirección a la mesa de aserrado (fig. 6).
- Ponga la palanca de sujeción rápida (61) en la posición A (establecer tensión). La cinta de sierra no debe estar completamente tensada todavía.
- Tense la cinta de sierra (26) (véase 8.6)
- Vuelva a cerrar la tapa lateral (13).
- Monte el tornillo M6x35 (36) con dos arandelas (37) y la tuerca (38) en la mesa. (Fig. 3)

8.15 Tubo de aspiración (Fig. 1a)

La sierra de cinta está provista de un tubo de aspiración (24) de Ø 40 mm para virutas. Utilice este aparato únicamente con un sistema de aspiración apropiado. Compruebe y limpie regularmente los canales de aspiración.

8.16 Calibre de filo transversal (25) (opcional) (Fig. 23)

- Colocar calibre de filo transversal (25) en una ranura (A) de la mesa de aserrado.
- Afloje el tornillo de empuñadura (E).
- Gire el tope transversal (C) hasta que se encuentre ajustada la medida angular deseada. La flecha (F) en el tope transversal indica el ángulo ajustado.
- Vuelva a apretar el tornillo de empuñadura (E).
- El carril de tope (B) se puede desplazar al tope transversal (C). Para ello, afloje el tornillo moleteado (D) y desplace el carril de tope (B) a la posición deseada. Vuelva a apretar el tornillo moleteado (D).

⚠ **¡ATENCIÓN!** No desplace el carril de tope (B) demasiado lejos en dirección hacia la hoja de sierra.

⚠ **¡ATENCIÓN!** Durante el trabajo en la máquina deben montarse todos los dispositivos de protección y cubiertas. Las ruedas de cinta superior e inferior vienen revestidas con una protección fija y una tapa móvil para la carcasa. La máquina se apaga cuando se abre la tapa de la carcasa. El encendido solo es posible cuando la tapa está cerrada.

9. Manejo

⚠ ATENCIÓN

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el producto.

9.1 Interruptor de conexión/desconexión (15) (Fig. 17)

- La sierra puede encenderse pulsando el botón verde "I".
- Para desconectar de nuevo la sierra, se debe pulsar el botón rojo "0".
- La cinta de aserrado está provista con un interruptor de subtenensión. Con cada corte de electricidad, deberá conectarse de nuevo la sierra de cinta.

9.2 Tope paralelo (Fig. 5 + 18)

- Coloque el tope paralelo (14) sobre el carril guía (43) a la derecha o a la izquierda de la hoja de sierra.
- Presione el estribo de sujeción (42) hacia abajo para fijar el tope paralelo (14). La fuerza de sujeción del tope paralelo se puede ajustar en la tuerca moleteada trasera (41).
- Se debe tener en cuenta que el tope paralelo (14) se desplaza siempre paralelamente con respecto a la cinta (26).

9.3 Cortes angulares (Fig. 20)

Para poder ejecutar cortes angulares en paralelo con respecto a la cinta (26), es posible inclinar la mesa de aserrado (7) hacia delante entre 0° y 45°.

- Afloje el mango de fijación (22) y la tuerca de mariposa (21).
- Incline la mesa de aserrado (7) hacia delante hasta obtener la medida angular requerida en la escala graduada (35).
- Apriete de nuevo el mango de fijación (22) y la tuerca de mariposa (21).

⚠ **¡ATENCIÓN!** Con la mesa de aserrado (7) inclinada, el tope paralelo (14) deberá colocarse a la derecha de la cinta de sierra (26) en el sentido de trabajo. Ello impedirá la caída de la pieza de trabajo.

10. Indicaciones de trabajo

Las recomendaciones siguientes son ejemplos para el uso seguro de sierras de cinta.

Los métodos de trabajo seguro siguientes se considerarán una contribución para la seguridad, pero no se pueden emplear para cualquier aplicación de un modo adecuado, completo o integral. Estos no cubren todas las circunstancias peligrosas posibles y deben interpretarse de un modo cuidadoso.

- Al trabajar en estancias cerradas, se debe conectar las máquinas a una instalación de aspiración.
- Cuando la máquina se encuentre fuera de servicio, p. ej. al final del trabajo, destense la cinta de aserrado. Coloque la advertencia correspondiente en la máquina para el tensado de la cinta de aserrado por parte del usuario siguiente.
- Conservar las cintas de sierra no usadas, plegadas o de manera segura, en un lugar seco. Antes de su uso, verificar posibles daños (muescas, roturas). ¡No emplear cintas de aserrado dañados!
- Porte guantes adecuados durante la manipulación con cintas de aserrado.
- Antes de empezar a trabajar, deben estar montados en la máquina todos los dispositivos de protección y seguridad.
- No limpie nunca la cinta de aserrado o el guiado de la misma con un cepillo o un raspador manual con la cinta de aserrado en funcionamiento. Las cintas de aserrado resinificadas ponen en riesgo la seguridad de trabajo y deben limpiarse con regularidad.
- Para su protección personal durante el trabajo, use gafas de protección y protección auditiva. En caso de cabello largo, empelar una red para el mismo. Enrollar mangas sueltas hasta el codo.
- Al trabajar, ajustar el guiado de la cinta de aserrado lo más cerca posible a la pieza de trabajo.
- Provea en la zona de trabajo y del entorno de la máquina unas condiciones de iluminación suficientes.
- Emplee para cortes rectos siempre el tope paralelo para evitar la basculación o deslizamiento de la pieza de trabajo.
- Para trabajar con piezas de trabajo estrechas, emplear con el avance manual siempre el taco deslizante.
- Para cortes angulares, llevar la mesa de aserrado en la posición correspondiente y conducir la pieza de trabajo por el tope paralelo.
- Para cortar ensambladuras y muñones en forma de cola de milano o cuñas, coloque la mesa de aserrado a la posición correspondiente sobre la escala angular.

- Con cortes irregulares y en forma de arco de la pieza de trabajo, empujar de manera homogénea con ambas manos y los dedos cerrados. Sujetar la pieza de trabajo en la zona segura con ambas manos.
- Para la ejecución repetida de cortes irregulares y en forma de arco, emplear una plantilla auxiliar.
- Al cortar madera redonda, se debe asegurar la pieza de trabajo contra torsiones.

⚠ ¡ATENCIÓN! Después de cada nuevo ajuste, recomendamos un corte de prueba para comprobar las medidas ajustadas.

- El guiado de la cinta de sierra superior (5) debe colocarse lo más cerca posible de la pieza de trabajo para todos los procedimientos de corte (véase 8.9).
- La pieza de trabajo se debe guiar en todo momento con ambas manos y sostener de forma plana sobre la mesa de aserrado (7). De ese modo se evita el agarrotamiento de la cinta de sierra (26).
- El avance debe realizarse en todo momento con una presión homogénea, suficiente para que la cinta de aserrado corte sin problemas el material, pero sin bloquearse.
- Emplear en todo momento el tope paralelo (14) para todos los procedimientos de corte para los que se pueda emplear.
- Es mejor realizar un corte en un paso de trabajo que en varios pasos de trabajo, que probablemente exijan tirar hacia atrás la pieza de trabajo. Si aun así no se puede evitar el retroceso, la sierra de cinta deberá apagarse de antemano. Retirar la pieza de trabajo solo una vez que la cinta de sierra (26) se haya detenido.
- Al serrar, la pieza de trabajo deberá guiarse siempre por su lado más largo.

⚠ ¡ATENCIÓN! Al trabajar con piezas de trabajo estrechas, se debe emplear bajo cualquier circunstancia un taco deslizante. El taco deslizante (29) debe guardarse siempre listo para su uso en el soporte del taco deslizante (60) previsto para ello en el lado de la sierra.

10.1 Ejecución de cortes longitudinales (Fig. 19)

En este caso, se corta una pieza de trabajo en sentido longitudinal.

- Ajustar el tope paralelo (14) del lado izquierdo (mientras sea posible) de la cinta de sierra (fig. 26) según el ancho deseado.
- Descender el guiado de la cinta de sierra (5) sobre la pieza de trabajo. (véase 8.9.)
- Conectar la sierra. (véase 9.1.)

- Presione un canto de la pieza de trabajo con la mano derecha contra el tope paralelo (14) mientras el lado plano se posa sobre la mesa de aserrado (7).
- Desplazar la pieza de trabajo con un avance homogéneo a lo largo del tope paralelo (14) en la cinta de sierra (26).
- Importante: Se deben asegurar las piezas de trabajo largas para que no basculen al final del proceso de corte (p. ej. con soporte de desbobinado, etc.)

10.2 Ejecución de cortes angulares (Fig. 20)

- Ajuste la mesa de aserrado al ángulo deseado (véase 9.3).
- Realice el corte del modo descrito en el apartado 10.1.

Al ejecutar cortes angulares, asegúrese de utilizar el tope paralelo solo en la parte derecha de la cinta.

10.3 Cortes a mano alzada (Fig. 21)

- Una de las características más importantes de una sierra de cinta es el corte sin problemas de curvas y radios.
- Descender el guiado de la cinta de sierra (5) sobre la pieza de trabajo. (véase 8.9.)
- Conectar la sierra.
- Pulse con fuerza la pieza de trabajo sobre la mesa de aserrado (7) y deslizarla lentamente en la cinta de sierra (26).
- En muchos casos sirve de ayuda serrar curvas y esquinas aproximadamente a una distancia de 6 mm de la línea.
- Si debe serrar curvas, que fueran muy estrechas para la cinta de sierra empleada, se deberán serrar cortes auxiliares hasta el lado anterior de la curva. A continuación, se puede aserrar el radio definitivo.

10.4 Ejecución de cortes con el calibre de filo transversal (Fig. 22 + 23)

- Ajustar el calibre de filo transversal (25) al ángulo deseado (véase 8.16)
- Realice el corte del modo descrito en el apartado 10.1.

11. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN. La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

Indicaciones importantes

En caso de sobrecarga del motor, este se desconecta automáticamente. Tras un tiempo de refrigeración (los tiempos varían), puede conectarse de nuevo el motor.

Línea de conexión eléctrica defectuosa.

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Zonas aprisionadas al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión del enchufe de la pared.
- grietas causadas por el envejecimiento del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica defectuosas no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN.

Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación "H05VV-F".

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Motor de corriente alterna:

- La tensión de red debe ser de 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Los cables alargadores de hasta 25 m de longitud deben poseer una sección de 1,5 milímetros cuadrados.

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

Tipo de conexión Y

Si fuera necesario sustituir el cable de conexión a la red, debe realizarlo el fabricante o su agente representante para evitar riesgos de seguridad.

12. Limpieza, mantenimiento y almacenamiento

⚠ **¡ATENCIÓN!** Antes de efectuar cualquier trabajo de ajuste, conservación o reparación, desenchufar la clavija de conexión de la red.

Limpieza

En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el bastidor del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el aparato con un paño limpio o sople aire comprimido a baja presión.

Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.

Mantenimiento

En el interior del aparato no existe ninguna pieza que necesite mantenimiento.

Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté al alcance de niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 °C a 30 °C. Conserve la herramienta eléctrica en su embalaje original. Cubra la herramienta eléctrica para protegerla del polvo o de la humedad. Guarde las instrucciones de servicio junto con la herramienta eléctrica.

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Escobillas de carbón, Hoja de sierra, Inserciones de la mesa, Correa trapezoidal

* ¡No incluida obligatoriamente en el volumen de suministro!

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

13. Transporte

La máquina únicamente debe levantarse y transportarse por el bastidor o la placa de apoyo. Para el transporte, no alzar nunca por los dispositivos de protección, los asideros de ajuste o por la mesa de aserrado.

Durante el transporte, el dispositivo de protección de la cinta de aserrado debe encontrarse en la posición inferior y cerca de la mesa de aserrado.

¡No levantar nunca por la mesa de aserrado! Para el transporte, se debe desconectar la máquina de la red eléctrica.

14. Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la Ley alemana de aparatos eléctricos y electrónicos (ElektroG)



¡Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado!

- ¡Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas o las baterías recargables que no vengán instaladas de manera permanente en el aparato usado! Su eliminación está regulada por la ley alemana de baterías.
- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- ¡El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar!
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los equipos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales)
 - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y online), siempre que los comerciantes estén obligados a retirarlos u ofrecerlos voluntariamente.
 - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 centímetros, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
 - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.

- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio privado, el fabricante puede solicitar que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.

15. Solución de averías

Avería	Causa posible	Solución
El motor no funciona	Motor, cable o clavija defectuosos, se quemaron los fusibles	Acudir a un experto para que supervise la máquina. No reparar nunca el motor uno mismo. ¡Peligro! Comprobar los fusibles, sustituir en caso necesario
	Tapa de la carcasa abierta (interruptor final)	Cerrar exactamente la tapa de la carcasa
El motor arranca lentamente y no alcanza la velocidad de funcionamiento.	Tensión demasiado baja, bobinas dañadas, condensador quemado	Encargarle a la central eléctrica que supervise la tensión. Acudir a un experto para que supervise el motor. Acudir a un experto para que supervise el condensador
El motor hace demasiado ruido	Bobinas dañadas, motor defectuoso	Acudir a un experto para que supervise el motor
El motor no alcanza la capacidad total.	Circuitos del sistema eléctrico sobrecargados (lámparas, otros motores, etc.)	No utilice otros aparatos o motores con el mismo circuito eléctrico
El motor se sobrecalienta con facilidad.	Sobrecarga del motor, insuficiente refrigeración del motor	Evitar la sobrecarga del motor durante el corte, retirar el polvo del motor para garantizar una refrigeración óptima del motor
El corte de la sierra es demasiado rugoso u ondulado	La hoja de sierra está roma, el dentado no es el apropiado para el espesor del material	Afilar la hoja de sierra o emplear una hoja de sierra apropiada
La pieza de trabajo se desgarró o se hace astillas	La presión de corte es demasiado elevada o la hoja de sierra no es la apropiada para la tarea	Colocar una hoja de sierra apropiada
La cinta de aserrado se desvía	Guiado mal ajustado	Ajustar el guiado de la cinta de sierra de acuerdo con el manual de instrucciones
	Cinta de sierra incorrecta	Seleccionar la cinta de aserrado de acuerdo con el manual de instrucciones
Manchas de incendio en la madera durante el trabajo	Cinta de sierra roma	Cambiar cinta de sierra
	Cinta de sierra incorrecta	Seleccionar la cinta de aserrado de acuerdo con el manual de instrucciones
La cinta de aserrado se bloquea durante el trabajo	Cinta de sierra roma	Cambiar cinta de sierra
	Cinta de sierra con resina	Limpiar cinta de sierra
	Seleccionar la cinta de aserrado de acuerdo con el manual de instrucciones	Ajustar el guiado de la cinta de sierra de acuerdo con el manual de instrucciones

Explicação dos símbolos no aparelho

	Aviso! O incumprimento poderá causar perigo de vida, perigo de ferimentos ou danos na ferramenta!
	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Use proteção auditiva!
	Use uma proteção respiratória, em caso de formação de pó!
	Use óculos de proteção!
	Atenção! Perigo de ferimentos! Não pegue na lâmina de serra em funcionamento!
	Use luvas de proteção.
	Atenção! Antes da montagem, limpeza, alteração, manutenção, armazenamento e transporte, deve desligar o aparelho e desconectar a fonte de alimentação elétrica.
	Sentido da lâmina de serra
	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.

Conteúdo:	Página:
1. Introdução.....	106
2. Descrição do aparelho (Fig. 1 - 1b).....	106
3. Âmbito de fornecimento.....	107
4. Utilização correta.....	107
5. Indicações de segurança	108
6. Dados técnicos	111
7. Antes da colocação em funcionamento	111
8. Montagem	112
9. Operação	115
10. Dicas de trabalho.....	115
11. Ligação elétrica	117
12. Limpeza, manutenção e armazenamento.....	117
13. Transporte.....	118
14. Eliminação e reciclagem.....	118
15. Resolução de problemas.....	119
16. Declaração de conformidade	299

1. Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- manuseio incorreto,
- Incumprimento do manual de instruções,
- reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados,
- montagem e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem,
- utilização incorreta,
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Tenha em atenção:

Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia a totalidade do texto do manual de instruções. Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.

O manual de instruções contém indicações importantes de como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e de como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.

Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país. Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da umidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos. Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados. Deve ser respeitada a idade mínima exigida.

Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.

Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual de instruções e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho (Fig. 1 - 1b)

1. Parafuso de aperto
2. Roldana superior da lâmina de serra
3. Superfície de borracha
4. Dispositivo de proteção da fita de serra
5. Guia superior da lâmina de serra
6. Inserto da mesa
7. Mesa de serrar
8. Alargamento da mesa
9. Roldana inferior da lâmina de serra
10. Alavanca de aperto
11. Pé de suporte
12. Bloqueio da tampa
13. Tampa lateral
14. Batente paralelo
15. Interruptor de ligar/desligar
16. Parafuso de fixação para roldana superior da lâmina de serra
17. Parafuso de ajuste para roldana superior da lâmina de serra
18. Estrutura da máquina
19. Cabo de alimentação
20. Motor
21. Porca de orelhas
22. Manivela de bloqueio para mesa de serrar
23. Placa de aperto
24. Boca de aspiração
25. Régua de corte transversal (opcional)
26. Lâmina de serra
27. Manivela de ajuste para guia da lâmina de serra
28. Manivela de bloqueio para guia da lâmina de serra
29. Haste deslizante
30. Chave de sextavado interno 5 mm
31. Chave de sextavado interno 4 mm
32. Chave de sextavado interno 3 mm
33. Chave de fendas
34. Chave de boca tamanho 10/13
35. Escala de níveis para raio de rotação
36. Parafuso M6x35
37. Arruela espaçadora M6
38. Porca M6

39. Parafuso M5x7
40. Arruela dentada M5
41. Porca serrilhada para batente paralelo
42. Alavanca de aperto do batente paralelo
43. Calha de sustentação para batente paralelo
44. Indicador de nível
45. Parafuso com sextavado interior para rolamento de apoio superior
46. Rolamento de apoio superior
47. Pino de guia, superior
48. Parafuso com sextavado interior para pinos de guia superiores
49. Suporte de fixação (superior)
50. Suporte de fixação superior com parafuso com sextavado interior (2x)
51. Rolamento de apoio inferior com parafuso com sextavado interior
52. Rolamento de apoio inferior
53. Suporte de fixação inferior com parafuso
54. Proteção da lâmina de serra
55. Parafuso com sextavado interior para pinos de guia inferiores
56. Pino de guia, inferior
57. Suporte de fixação (inferior)
58. Parafuso (ajuste da mesa de serrar)
59. Porca (ajuste da mesa de serrar)
60. Suporte da haste deslizante

3. Âmbito de fornecimento

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeção o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

⚠ ATENÇÃO! O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! Crianças não deverão brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

- 1 x Serra de fita
- 1 x Mesa de serrar (7)
- 1 x Alargamento da mesa (8) com carril de guiamento (43)

- 1 x Batente paralelo (14)
- 1 x Haste deslizante (29)
- 1 x Chave de boca tamanho 10/13 (34)
- 3 x Chave de sextavado interno 3 mm (32)/4 mm (31)/5 mm (30)
- 1 x Parafuso M6x35 (36)
- 1 x Arruela espaçadora M6 (37)
- 1 x Porca M6 (38)
- 2 x Parafuso M5x7 (39)
- 2 x Arruela dentada M5 (40)
- 1 x Manual de instruções original

Opcional:

- 1 x Régua de corte transversal (25)
- 1 x Fita de serra (6 dentes/polegada)
- 1 x Fita de serra (10 dentes/polegada)
- 1 x Fita de serra (15 dentes/polegada)

4. Utilização correta

O serrote de fita serve para cortes longitudinais e transversais de madeira ou de peças de aparência semelhante à madeira. Os materiais redondos só podem ser cortados com o dispositivo de fixação adequado.

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade da entidade operadora/operador e não do fabricante.

Só devem ser utilizadas lâminas de serra adequadas à máquina. Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão ser familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos perigos possível. Para além disso, devem ser estritamente cumpridos os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes.

Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança.

Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

Mesmo que a máquina seja corretamente utilizada, não é possível excluir totalmente determinados riscos residuais. Consoante a construção e montagem da máquina, poderão surgir os seguintes pontos:

- Danos auditivos em caso de não utilização da proteção dos ouvidos necessária.
- Emissões nocivas à saúde de pó de madeira em caso de utilização em espaços fechados.
- Risco de acidentes através do contacto manual com a região de corte não coberta da máquina.
- Risco de ferimentos durante a mudança de ferramentas (perigo de corte).
- Perigo de deslizamento lateral de peças ou partes de peças.
- Esmagamento dos dedos.
- Perigo de retrocesso.
- Inclinação das peças devido a superfície de apoio insuficiente.
- Entrada em contacto com a ferramenta de corte.
- Projecção de pedaços de ramos e partes de peças.

Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança

Indicações de segurança gerais para ferramentas elétricas

⚠ AVISO: Leia todas as indicações de segurança, instruções, ilustrações e dados técnicos que vêm com esta ferramenta elétrica.

O incumprimento das instruções que se seguem poderá causar choques elétricos, incêndio e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro.

O termo “ferramenta elétrica” utilizado nas indicações de segurança refere-se a ferramentas elétricas alimentadas pela rede elétrica (com cabo de alimentação) ou a ferramentas elétricas alimentadas por bateria (sem cabo de alimentação).

1) Segurança no posto de trabalho

- a) **Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.
- b) **Não trabalhe com a ferramenta elétrica num ambiente potencialmente explosivo, no qual estejam presentes líquidos inflamáveis, gases ou poeiras.** As ferramentas elétricas geram faíscas, que podem inflamar a poeira ou os vapores.
- c) **Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas enquanto usa a ferramenta elétrica.** Em caso de distração, pode perder o controlo da ferramenta elétrica.

2) Segurança elétrica

- a) **A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de forma alguma. Não utilize qualquer ficha de adaptador em conjunto com ferramentas elétricas com ligação à terra.** As fichas inalteradas e as tomadas adequadas diminuem o risco de um choque elétrico.
- b) **Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecedores, fogões e frigoríficos.** Existe um risco elevado de choque elétrico se o seu corpo estiver ligado à terra.
- c) **Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva e humidade.** A penetração de água na ferramenta elétrica aumenta o risco de um choque elétrico.
- d) **Não use o cabo de ligação para transportar ou suspender a ferramenta elétrica ou para desligar a ficha da tomada. Mantenha o cabo de ligação afastado de calor, óleo, bordas afiadas ou peças móveis.** Cabos de ligação danificados ou enrolados aumentam o risco de um choque elétrico.
- e) **Ao trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, use apenas linhas de prolongamento que também sejam adequados para utilização no exterior.** A utilização de uma linha de prolongamento adequada para a área exterior diminui o risco de um choque elétrico.
- f) **Se for inevitável a operação da ferramenta elétrica num ambiente húmido, use um disjuntor diferencial.** A utilização de um disjuntor diferencial diminui o risco de um choque elétrico.

3) Segurança de pessoas

- a) **Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta elétrica. Não utilize qualquer ferramenta elétrica se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos.** Um instante de descuido durante a utilização da ferramenta elétrica pode provocar ferimentos graves.
- b) **Utilize sempre equipamento de proteção individual e óculos de proteção.** A utilização de equipamento de proteção individual, como máscara antipoeira, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de proteção ou proteção auditiva, dependendo do tipo e uso da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.
- c) **Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta elétrica está desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou à bateria, receber corrente ou transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor quando estiver a transportar a ferramenta elétrica ou se conectar a ferramenta elétrica à fonte de alimentação, isso pode causar um acidente.
- d) **Remova as ferramentas de ajuste ou as chaves de caixa antes de ligar a ferramenta elétrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa peça rotativa da ferramenta elétrica pode causar ferimentos.
- e) **Evite uma posição do corpo anormal. Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.** Assim, controla melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.
- f) **Use vestuário de trabalho adequado. Não use roupas largas ou joalheria. Mantenha o cabelo e a roupa afastados de peças móveis.** Roupa larga, joalheria ou cabelos longos podem ser capturados por peças móveis.
- g) **Se puderem ser montados equipamentos de aspiração e recolha de pó, certifique-se de que estes estão ligados e são usados corretamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir riscos devido a pó.
- h) **Não se sinta seguro e nunca transgrida as regras de segurança para ferramentas elétricas, mesmo se estiver familiarizado com a ferramenta elétrica após uso frequente.** A atuação descuidada pode provocar lesões graves, dentro em frações de segundos.

4) Utilização e manuseio da ferramenta elétrica

- a) **Não sobrecarregue a ferramenta elétrica. Utilize a ferramenta elétrica adequada para o seu trabalho.** Com a ferramenta elétrica correta, trabalha melhor e de forma mais segura na gama de desempenho especificada.
- b) **Não utilize qualquer ferramenta elétrica cujo interruptor esteja defeituoso.** Uma ferramenta elétrica que já não possa ser ligada ou desligada é perigosa e tem de ser reparada.
- c) **Desconete a ficha da tomada e/ou remova a bateria antes de efetuar quaisquer ajustes no aparelho, trocar insertos da ferramenta ou guardar a ferramenta elétrica.** Esta medida de precaução impede o arranque involuntário da ferramenta elétrica.
- d) **Guarde as ferramentas elétricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita a utilização desta ferramenta elétrica a pessoas que não estejam familiarizadas com ela ou não tenham lido estas instruções.** As ferramentas elétricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inexperientes.
- e) **Realize a manutenção das ferramentas elétricas e das ferramentas de colocação com cuidado. Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se peças estão partidas ou danificadas de forma a prejudicar a função da ferramenta elétrica. Mande reparar peças danificadas antes da utilização da ferramenta elétrica.** Muitos acidentes são causados por ferramentas elétricas com a manutenção mal realizada.
- f) **Mantenha as suas ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte com arestas de corte afiadas tratadas com cuidado emperram menos e são mais fáceis de usar.
- g) **Utilize ferramentas elétricas, acessórios, ferramentas de colocação, etc. de acordo com estas instruções. Tome em consideração as condições de trabalho e a atividade a ser realizada.** A utilização de ferramentas elétricas para aplicações que não sejam as previstas pode conduzir a situações perigosas.
- h) **Mantenha as pegas e superfícies para segurar secas, limpas e livres de óleo e massa lubrificante.** Em situações imprevistas, pegas e superfícies para segurar escorregadias não permitem uma operação e controlo seguro da ferramenta elétrica.

5) Assistência

- a) **A ferramenta elétrica só deve ser reparada por pessoal especializado, usando somente peças sobresselentes originais.** Assim assegura-se que a segurança da ferramenta elétrica é mantida.

Indicações de segurança adicionais

- Use luvas de proteção durante todos os trabalhos de manutenção na lâmina de serra!
- Para cortar toros redondos, deve ser utilizada uma estrutura que impeça a torção da peça.
- Para cortar tábuas na vertical, deve ser utilizada uma estrutura que impeça a peça de rebater
- Para cumprir os valores de emissão de poeiras no processamento de madeira e para uma operação segura, deve ser ligado um sistema de extração de pó com uma velocidade do ar de, pelo menos, 20 m/s.
- Transmita as indicações de segurança a todas as pessoas que trabalham na máquina.
- Não utilize a serra para serrar lenha.
- A máquina está equipada com um interruptor de segurança contra a reativação após uma quebra de tensão.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique se a tensão indicada na placa do aparelho corresponde à rede elétrica.
- Utilizar o tambor de cabo exclusivamente com o cabo desenrolado.
- As pessoas que realizam trabalhos na máquina não podem ser distraídas por outros.
- Observe o sentido de rotação do motor e da lâmina de serra
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Não corte peças demasiado pequenas para conseguir agarrá-las com a mão.
- Nunca remova pedaços ou aparas soltas ou ainda peças de madeira emperradas com a lâmina de serra em movimento.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser respeitados.
- Observar as notas da associação profissional (VBG 7)
- Coloque a proteção da lâmina de serra a uma altura de aprox. 3 mm acima do material a serrar.

⚠ ATENÇÃO! Segurar peças compridas contra queda após o processo de corte. (por exemplo, cavalete rolante, etc.)

- Durante o transporte do aparelho, o dispositivo de proteção da fita de serra (3) deve encontrar-se na posição mais baixa, perto da mesa.

- As tampas protetoras não podem ser utilizadas para transporte ou funcionamento incorreto.
- Não devem ser usadas fitas de serra deformadas ou danificadas.
- Substituir a unidade de mesa gasta.
- Nunca coloque a máquina em funcionamento se a porta protetora ou o dispositivo de proteção amovível da lâmina de serra estiverem abertos.
- Certifique-se que a seleção da lâmina de serra e a velocidade são adequadas à peça a ser cortada.
- Não inicie a limpeza da lâmina de serra antes de esta parar por completo.
- Para cortes retos de peças pequenas contra o batente paralelo, deve ser utilizada uma haste deslizante.
- Use luvas ao manusear lâminas de serra e materiais ásperos!
- Durante o transporte, o dispositivo de proteção da fita de serra deve encontrar-se na posição mais baixa e perto da mesa.
- Para cortes em ângulo com a mesa inclinada, o batente paralelo deve estar disposto na parte inferior da mesa.
- Nunca utilizar dispositivos de proteção amovíveis para levantamento ou transporte.
- Certifique-se de que utiliza e ajusta corretamente o dispositivo de proteção da lâmina de serra.
- Respeite a distância de segurança das mãos em relação à lâmina de serra. Utilize uma haste deslizante para cortes pequenos.
- Ajuste os dispositivos de proteção reguláveis de forma a ficar o mais próximo possível da peça.
- Armazene a haste deslizante no suporte da máquina previsto para o efeito, para que a possa alcançar da sua posição de trabalho normal e para que a tenha sempre disponível.
- Na posição de trabalho normal, o operador encontra-se à frente da máquina.
- Ao serrar madeira, ligue a serra de fita a um dispositivo de recolha de pó.
- Ao cortar madeira de forma redonda ou irregular, utilize um dispositivo de retenção apropriado que impeça a rotação da peça.

⚠ AVISO! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

Riscos residuais

A ferramenta elétrica foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Risco de ferimentos dos dedos e das mãos provocados pela lâmina de serra em execução, devido ao manuseamento incorreto da peça. Ferimentos provocados pelo deslizamento da peça, devido à fixação ou manuseamento incorreto, como trabalhos sem batente.
- Risco de saúde provocado pelas poeiras e aparas de madeira. Usar equipamento de proteção individual necessário, como proteção ocular. Utilizar sistema de exaustão!
- Lesões provocadas por lâmina de serra com defeito. Verificar regularmente a integridade da lâmina de serra.
- Risco de ferimentos nos dedos e nas mãos durante a troca de lâmina de serra. Usar luvas de proteção adequadas.
- Risco de ferimentos ao ligar a máquina, provocado pela lâmina de serra em execução.
- Risco advindo da eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Risco de saúde provocado pela lâmina de serra em execução, em caso de cabelos compridos ou roupas largas. Usar equipamento de proteção pessoal, como redes de cabelo e vestuário de trabalho ajustado.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as “Indicações de segurança gerais”, a “Utilização correta” e o manual de instruções na sua generalidade.

6. Dados técnicos

Motor de corrente alternada	230 - 240 V ~ 50 Hz
Potência	S1* 250 W, S2** 30 min 350 W
Velocidade em vazio	1400 rpm
Comprimento da lâmina de serra	1400 mm
Largura da fita de serra	3.5 - 12 mm
Largura máx. da lâmina de serra	12 mm
Velocidade da lâmina de serra	900 m/min
Altura de corte	0 - 80 mm

Alcance	200 mm
Tamanho da mesa de serrar	300 x 300 mm
Tamanho da mesa com alargamento mín.	380 x 300 mm
Tamanho da mesa com alargamento da mesa máx.	535 x 300 mm
Mesa inclinável	0° a 45°
Tamanho máx. da peça	400 x 400 x 80 mm
Peso	19 kg

Reservados os direitos a alterações técnicas!

* Modo de operação S1, operação contínua.

** Modo de operação S2, operação de curto prazo com carga constante; duração da operação nominal A peça deve ter uma altura mínima de 3 mm e uma largura mínima de 10 mm.

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com a norma EN 62841.

Nível de pressão sonora L_{pA}	77.4 dB
Incerteza K_{pA}	3 dB
Nível de potência sonora L_{WA}	90.4 dB
Incerteza K_{pA}	3 dB

Usar proteção auditiva.

O ruído pode causar perda de audição. Valores totais de vibrações (soma vetorial das três direções) calculados nos termos da EN 62841.

7. Antes da colocação em funcionamento

A máquina deve estar estável, ou seja, deve ser aparafusada a uma bancada de trabalho ou a uma estrutura segura. Para este efeito, encontra furos de fixação na base da máquina.

- A mesa de serrar deve ser montada corretamente
- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança devem estar instalados corretamente.
- A lâmina de serra deve poder girar livremente.
- Observar a madeira já processada quando a corpos estranhos, como por ex. pregos ou parafusos, etc.
- Antes de ligar/desligar, certifique-se de que a lâmina de serra está montada corretamente e as peças móveis se movem sem problemas.

- Antes de ligar a máquina, verificar se os dados da placa de características correspondem aos dados efetivos da rede.

8. Montagem

⚠ **ATENÇÃO!** Antes de qualquer trabalho de manutenção, transformação e montagem no serrote de fita, o fio da tomada deve ser desligado.

Ferramenta de montagem

1 x Chave de boca tamanho 10/13

1 x Chave de sextavado interno tamanho 3

1 x Chave de sextavado interno tamanho 4

1 x Chave de sextavado interno tamanho 5

1 x Chave de fendas

Por motivos técnicos relacionados com o acondicionamento, a mesa de serrar e o alargamento da mesa não estão montados.

8.1 Montar a mesa de serrar (Fig. 2 - 3)

- Remova a porca de orelhas (21), o punho de fixação (22), as duas arruelas e a placa de aperto (23). (Fig. 2)
- Passe a mesa de serrar (7) através da lâmina de serra (26). Fixe a mesma com a placa (23), as duas arruelas, a porca de orelhas (21) e o punho de fixação (22) a ambos os parafusos na estrutura da máquina (18). (Fig. 3)
- Monte o parafuso M6x35 (36) com duas arruelas espaçadoras (37) e a porca (38) na mesa. (Fig. 3)

8.2 Montagem do alargamento da mesa (Fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Remova os dois parafusos (39) e as arruelas dentadas (40) do alargamento da mesa (8). (Fig. 4)
- Faça deslizar o alargamento da mesa (8) sobre a mesa montada na máquina (7). Certifique-se de que a alavanca de tensão (10) está aberta (Fig. 4.1 + 4.2).
- Faça deslizar o alargamento da mesa completamente sobre a mesa (Fig. 4.3), para fixar os dois parafusos (39) dos dois lados. (Fig. 4.4) Assegure-se de que monta os parafusos (39) dos dois lados. Os dois parafusos servem de limite de extensão do alargamento da mesa.

8.3 Montar o batente paralelo (Fig. 5)

- Monte o batente paralelo (14), colocando-o atrás e fixando a alavanca de aperto (42) para baixo.
- Durante a desmontagem, puxe a alavanca de aperto (42) para cima e retire o batente paralelo (14).

- A força de aperto do batente paralelo pode ser ajustada na porca serrilhada posterior (41).

8.4 Ajuste da largura de corte (Fig. 5 + 5.1)

- Deve-se utilizar o batente paralelo (14) para cortes longitudinais de peças de madeira.
- Coloque o batente paralelo (14) no carril de guiamento (43), à direita ou à esquerda da lâmina de serra.
- No carril de guiamento para o batente paralelo (43) encontram-se 2 escalas que indicam a distância entre o carril de batente e a lâmina de serra.
- Ajustar o batente paralelo (14) à medida desejada no indicador de nível (44) e fixar com a alavanca de aperto (42) para o batente paralelo (Fig. 5)

8.5 Utilização do alargamento da mesa (Fig. 6 - 6.2)

- No caso de peças particularmente largas, deve-se usar sempre o alargamento da mesa (8).
- Desaperte a alavanca de aperto (10) e puxe o alargamento da mesa para fora até que a peça a serrar possa estender-se sobre o alargamento sem tombar. (Fig. 6.2)

8.6 Aperto da fita de serra (Fig. 1)

⚠ **ATENÇÃO!** Em caso de paragem prolongada da serra, a lâmina de serra deve ser relaxada, ou seja, a tensão da lâmina de corte deve ser verificada antes de ligar a serra.

- Rodar o parafuso de aperto (1) no sentido dos ponteiros do relógio para apertar a fita de serra (26). A tensão correta da fita de serra pode ser verificada através da pressão lateral do dedo contra a mesma, centrada entre os dois rolos da fita de serra (2 + 9). Aqui, a fita de serra (26) só deve ser pressionada minimamente (cerca de 1 - 2 mm).
- Ao tocar numa lâmina de serra suficientemente esticada, esta faz um som metálico.
- Caso esta não esteja em utilização há algum tempo, relaxe a lâmina de serra, de forma a que não seja excessivamente alongada.

⚠ **ATENÇÃO!** Em caso de tensão elevada, a lâmina de serra pode partir. **RISCO DE FERIMENTOS!** Se a tensão for muito baixa, o rolo da fita de serra acionado (9) pode rodar, fazendo com que a fita de serra pare.

8.7 Ajuste da fita de serra (Fig. 1 + 1a)

⚠ **ATENÇÃO!** Antes de poder executar o ajuste da lâmina de serra, a lâmina deve ser corretamente tensionada.

- Abra as tampas laterais (13), soltando o bloqueio da tampa (12) com a ajuda da chave de fendas (33).
- Rode lentamente a roldana superior da lâmina de serra (2) no sentido dos ponteiros do relógio. A fita de serra (26) deve ficar ao centro do rolo da fita de serra (2). Se esse não for o caso, o ângulo de inclinação da roldana superior da lâmina de serra (2) deve ser corrigido.
- Se a fita de serra (26) estiver mais perto da aresta traseira do rolo da fita de serra (2), o parafuso de ajuste (17) deve ser rodado no sentido contrário aos ponteiros do relógio.
- Abra o parafuso de segurança do rolo da fita de serra superior (16).
- Rodar lentamente o rolo da fita de serra inferior (9) com uma mão, para verificar a posição da fita de serra (26).
- Se a fita de serra (26) estiver na aresta frontal do rolo da fita de serra (2), o parafuso de ajuste (17) deve ser rodado no sentido dos ponteiros do relógio.
- Após o ajuste do rolo da fita de serra superior (2), deve-se controlar a posição da fita de serra (26) no rolo da fita de serra inferior (9). Neste ponto, a fita de serra (26) deve, igualmente, ficar ao centro do rolo da fita de serra (9). Se esse não for o caso, a inclinação da roldana superior da lâmina de serra (2) deve ser ajustada novamente.
- Até que o ajuste do rolo da fita de serra superior (2) afete a posição da fita de serra no rolo da fita de serra inferior (9), este deve ser rodado várias vezes.
- Apertar o parafuso de segurança do rolo da fita de serra em cima (16).
- Após o ajuste, as tampas laterais (13) devem ser novamente fechadas e bloqueadas com os bloqueios das tampas (12), com a ajuda da chave de fendas (33).

8.8 Ajuste do guiamento da fita de serra (Fig. 7 - 10)

Tanto os mancais de apoio (46 + 52) como as cavilhas de guiamento (47 + 56) devem ser reajustados após cada substituição da fita de serra.

- Abra as tampas laterais (13), soltando o bloqueio da tampa (12) com a ajuda da chave de fendas (33).

8.8.1 Mancal de apoio superior (46) (Fig. 7)

- Afrouxar o parafuso de sextavado interior do mancal de apoio superior (45).
- Deslocar o mancal de apoio (46) até este deixar de tocar na fita de serra (26) (distância máx. 0,5 mm).
- Apertar novamente o parafuso de sextavado interior do mancal de apoio superior (45).

8.8.2 Ajustar o mancal de apoio inferior (52) (Fig. 9)

- Desmontar a mesa de serrar como em 8.1, mas na direção contrária.
- Desapertar o parafuso de sextavado interior do mancal de apoio inferior (51).
- Deslocar o mancal de apoio inferior (52) até este deixar de tocar na fita de serra (26) (distância máx. 0,5 mm).
- Voltar a apertar o parafuso de sextavado interior do mancal de apoio inferior (51).

8.8.3 Ajustar as cavilhas de guiamento superiores (47) (Fig. 7 + 8)

- Afrouxar os parafusos de sextavado interior do suporte de entrada superior (50)
- Deslocar o suporte de entrada superior (49) das cavilhas de guiamento superiores (47) até que a aresta dianteira das cavilhas de guiamento (47) fique aprox. 1 mm atrás da profundidade dos dentes da fita de serra.
- Volte a apertar os parafusos de sextavado interior do suporte de entrada superior (50).

⚠ ATENÇÃO! A lâmina de serra tornar-se-á inutilizável se os dentes entrarem em contacto com os pinos de guia com a lâmina de serra em funcionamento.

- Afrouxe os parafusos de sextavado interior das cavilhas de guiamento superiores (48).
- Empurre as cavilhas de guiamento (47) na direção da fita de serra!

⚠ ATENÇÃO! A distância entre as cavilhas de guiamento (47) e a fita de serra (26) não pode ultrapassar um máximo de 0,5 mm. (A lâmina de serra não pode prender)

- Voltar a apertar os parafusos de sextavado interior (48).
- Rodar várias vezes a roldana superior da lâmina de serra (2) no sentido dos ponteiros do relógio.
- Verifique novamente o ajuste das cavilhas de guiamento superiores (47) e reajuste, se necessário.
- Se necessário, reajuste o mancal de apoio superior (46) (8.8.1).

8.8.4 Ajustar as cavilhas de guiamento inferiores (56) (Fig. 9 + 10)

- Desmontar mesa de serrar (7)
- Afrouxar o parafuso do suporte de entrada inferior (53) (chave de sextavado interno tamanho 5)
- Deslocar o suporte de entrada inferior (57) das cavilhas de guiamento inferiores (56) até que a aresta dianteira das cavilhas de guiamento inferiores (56) esteja cerca de 1 mm atrás da profundidade dos dentes da fita de serra.

- Volte a apertar o parafuso do suporte de entrada inferior (53).

⚠ ATENÇÃO! A lâmina de serra tornar-se-á inutilizável se os dentes entrarem em contacto com os pinos de guia com a lâmina de serra em funcionamento.

- Afrouxar os parafusos de sextavado interior das cavilhas de guiamento inferiores (55).
- Empurre as duas cavilhas de guiamento inferiores (56) na direção da fita de serra até que a distância entre as cavilhas de guiamento (56) e a fita de serra (26) não ultrapasse um máximo de 0,5 mm. (A lâmina de serra não pode prender)
- Volte a apertar os parafusos de sextavado interior das cavilhas de guiamento inferiores (55).
- Rode várias vezes o rolo da fita de serra inferior (9) no sentido dos ponteiros do relógio.
- Verifique novamente o ajuste das cavilhas de guiamento inferiores (56) e reajuste, se necessário.
- Se necessário, reajuste o mancal de apoio inferior (52) (8.8.2).

8.9 Ajustar o guiamento da fita de serra superior (5) (Fig. 11)

- Afrouxar o punho de fixação do guiamento da fita de serra (28).
- Descer o guiamento da fita de serra (5), rodando o punho de fixação do guiamento da fita de serra (27) para o mais próximo possível (distância de 2 - 3 mm) do material a cortar.
- Voltar a apertar o punho de fixação (28).
- Antes de cada processo de corte, a configuração deve ser verificada e reajustada.

8.10 Ajustar a mesa de serrar (7) a 90° (Fig. 2 + 12 + 13)

- Colocar o guia superior da lâmina de serra (5) totalmente para cima. (8.9)
- Afrouxar o punho de fixação (22) e a porca de orelhas (21) (Fig. 2).
- Criar um ângulo entre a fita de serra (26) e a mesa de serrar (7). Esquadro não incluído no âmbito de fornecimento.
- Inclinara a mesa de serrar (7), rodando-a até que o ângulo em relação à fita de serra (26) seja de exatamente 90°. Se a mesa de serrar já estiver apoiada no parafuso (58) e o ângulo de 90° não puder ser ajustado, desapertar a porca (59) e encurtar o parafuso (58), rodando no sentido dos ponteiros do relógio.
- Volte a apertar o punho de fixação (22) e a porca de orelhas (21).
- Afrouxar a porca (59), se necessário.

- Ajustar o parafuso (58) até tocar na parte inferior da mesa de serrar.
- Apertar novamente a porca (59), para fixar o parafuso (58).

8.11 Que fita de serra utilizar

A lâmina de serra fornecida no serrote de fita foi concebida para uso universal. Na seleção da lâmina de serra, devem ser respeitados os seguintes critérios:

- Pode cortar raios mais estreitos com uma lâmina de serra estreita, do que com uma larga.
- É utilizada uma lâmina de serra larga quando se pretende executar um corte reto. Tal é importante sobretudo para cortes de madeira. A lâmina de serra tem tendência para seguir os veios da madeira e, assim, divergir ligeiramente da linha de corte pretendida.
- As lâminas de serra de dentes finos, comparativamente às lâminas de serra de dentes largos, possuem um corte mais suave, mas também mais moroso.

⚠ ATENÇÃO! Nunca utilizar serras de fita deformadas ou gastas!

8.12 Suporte da haste deslizante (Fig. 14)

O suporte da haste deslizante (60) é pré-montado na estrutura da máquina. Quando não estiver em uso, a haste deslizante (29) deve ser sempre arrumada no suporte próprio.

8.13 Substituir o inserto da mesa (Fig. 15)

Em caso de desgaste ou dano, o inserto da mesa (6) deve ser substituído, pois, de outra forma, existe um elevado perigo de ferimentos.

- Retirar a inserção da mesa (6) gasta para cima.
- A montagem da nova inserção da mesa ocorre na sequência inversa.

8.14 Substituir a fita de serra (Fig. 1a + 1b + 16)

- Ajustar o guiamento da fita de serra (5) a cerca de meia altura entre a mesa de serrar (7) e a estrutura da máquina (18).
- Soltar os bloqueios das tampas (12) e abrir as tampas laterais (13).
- Remova o parafuso M6x35 (36) com as duas arruelas espaçadoras (37) e a porca (38) da mesa. (Fig. 3)
- Afrouxar a fita de serra (26), rodando o parafuso de aperto (1) no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio.
- Retirar a fita de serra (26) dos rolos da fita de serra (2+9) e através da ranhura na mesa de serrar (7).
- Voltar a alinhar a nova fita de serra (26) ao centro dos dois rolos da fita de serra (2+9).

Os dentes da fita de serra (26) devem apresentar-se para baixo, na direção da mesa de serrar (Fig. 6).

- Esticar a fita de serra (26) (ver 8.6)
- Voltar a fechar as tampas laterais (13).
- Monte o parafuso M6x35 (36) com duas arruelas espaçadoras (37) e a porca (38) na mesa. (Fig. 3)

8.15 Boca de aspiração (Fig. 1a)

A serra de fita está equipada com uma boca de aspiração (24) Ø 40 mm para as aparas.

Opere o aparelho apenas com uma aspiração adequada. verifique e limpe regularmente os canais de aspiração.

8.16 Régua de corte transversal (25) (opcional) (Fig. 23)

- Inserir a régua de corte transversal (25) na ranhura (A) da mesa de serrar.
- Afrouxar o parafuso da pega (E).
- Rodar o batente transversal (C) até estar ajustada a medida do ângulo pretendida. A seta (F) no batente transversal indica o ângulo definido.
- Apertar novamente o parafuso da pega (E).
- O carril de batente (B) pode ser deslocado no batente transversal (C). Para isso, desloque o parafuso de cabeça estriada (D) e desloque o carril de batente (B) para a posição desejada. Volte a apertar o parafuso de cabeça estriada (D).

⚠ **ATENÇÃO!** Não desloque demasiado o carril de batente (B) na direção da lâmina de serra.

⚠ **ATENÇÃO!** Durante os trabalhos na máquina, todos os dispositivos de segurança e coberturas devem estar instalados. A roda de fita superior e inferior é revestida por uma proteção aplicada de forma fixa e por uma tampa da caixa móvel. Ao abrir a tampa da caixa, a máquina é desligada. Só é possível ligar com a tampa fechada.

9. Operação

⚠ **ATENÇÃO!**

É absolutamente necessário que o produto seja montado por completo antes da colocação em funcionamento!

9.1 Interruptor para ligar/desligar (15) (Fig. 17)

- Ao premir o botão verde "I", a serra pode ser ligada.
- Para voltar a desligar a serra, deve premir o botão vermelho "0".

- O serrote de fita está equipado com um botão de subtensão. Em caso de falha de energia, o serrote deve ser ligado novamente.

9.2 Batente paralelo (Fig. 5 + 18)

- Coloque o batente paralelo (14) no carril de guiamento (43), à direita ou à esquerda da lâmina de serra.
- Pressionar o estribo de fixação (42) para baixo para fixar o batente paralelo (14). A força de aperto do batente paralelo pode ser ajustada na porca serrihada posterior (41).
- Garanta que o batente paralelo (14) funciona sempre paralelamente à fita de serra (26).

9.3 Cortes oblíquos (Fig. 20)

Para poder executar cortes oblíquos paralelamente à fita de serra (26), é possível inclinar a mesa de serrar (7) de 0° a 45° para a frente.

- Afrouxe o punho de fixação (22) e a porca de orelhas (21).
- Incline a mesa de serrar (7) para a frente até a medida do ângulo pretendida estar ajustada na escala graduada (35).
- Volte a apertar o punho de fixação (22) e a porca de orelhas (21).

⚠ **ATENÇÃO!** No caso de uma mesa de serrar (7) inclinada, o batente paralelo (14) é colocado à direita da fita de serra (26) no sentido de operação. Desta forma, é evitado o deslizamento da peça.

10. Dicas de trabalho

As sugestões que se seguem são exemplos de uma utilização segura de serrotes de fita.

Os procedimentos seguros que se seguem são considerados um contributo para a segurança, mas podem não ser adequados, completos ou plenamente aplicáveis a todas as utilizações. Estes podem não cobrir todas as situações de perigo possíveis e devem ser cuidadosamente interpretados.

- Para trabalhos em espaços fechados, ligar as máquinas a um sistema de aspiração.
- Quando a máquina estiver fora de serviço, como por exemplo, no fim do trabalho, relaxe a lâmina de serra. Coloque uma mensagem correspondente sobre o tensionamento da lâmina de serra na máquina, para o utilizador seguinte.
- Una as lâminas de serra que não estão a ser utilizadas e guarde-as num local seco. Antes da utilização, verificar quanto a defeitos (rodas dentadas, fendas). Não utilizar serras de fita com defeito!

- Utilize luvas adequadas ao manusear serras de fita.
- Antes do início dos trabalhos, todos os dispositivos de proteção e segurança devem estar bem instalados na máquina.
- Nunca limpe a lâmina de serra ou o guia da lâmina de serra com uma escova de mão ou espátula com a serra em execução. As serras de fita resinosas comprometem a segurança no trabalho e devem ser limpas regularmente.
- Para sua própria proteção, use óculos de proteção e proteção de ouvidos durante os trabalhos. Use uma rede de cabelo para cabelos compridos. Enrole as mangas largas até aos cotovelos.
- Ao trabalhar com o guia da lâmina de serra, esteja sempre o mais perto possível da peça.
- Certifique-se de que as condições de luminosidade na área de trabalho e em toda a área envolvente são suficientes.
- Para cortes retos, use sempre o batente paralelo, de forma a evitar a inclinação ou deslizamento da peça.
- Usar a haste deslizante para manusear peças pequenas com deslocação manual.
- Para cortes diagonais, colocar a mesa de serra na posição adequada e passar a peça pelo batente paralelo.
- Para cortes de espigões e pinos em forma de rabo de andorinha ou de calços da mesa de serrar, colocar respetivamente na posição adequada da escala de ângulos.
- No caso de cortes curvos e irregulares, avançar a peça uniformemente com as duas mãos e os dedos fechados. Segurar uma área segura da peça com as mãos.
- Para executar novamente cortes curvos e irregulares, utilizar um molde auxiliar.
- Para cortar toros redondos da peça, impeça a rotação da peça.

⚠ ATENÇÃO! Recomendamos um corte de teste após cada novo ajuste para verificar a medida definida.

- O guiamento da fita de serra superior (5) deve ser colocado o mais próximo possível da peça em todos os processos de corte (ver 8.9).
- A peça deve ser sempre levada com as duas mãos e mantida horizontalmente à mesa de serrar (7). Deste modo, é evitado o encravamento da fita de serra (26).
- A alimentação deve ser sempre executada com pressão uniforme, mas apenas a estritamente necessária para que a lâmina de serra corte facilmente o material sem bloquear.
- Utilizar sempre o batente paralelo (14) para todos os processos de corte nos quais pode ser utilizado.

- É preferível executar um corte de uma só vez do que em várias fases, pois tal pode exigir a retirada da peça. No entanto, se a retração for inevitável, o serrote de fita deve ser desligado de antemão. Retirar a peça apenas quando a fita de serra (26) estiver parada.
- Ao serrar, a peça deve ser sempre conduzida com o lado mais comprido.

⚠ ATENÇÃO! Ao manusear peças mais pequenas, é obrigatório usar a haste deslizante. A haste deslizante (29) deve ser sempre guardada à mão, no suporte de haste deslizante (60) previsto para o efeito, do lado da serra.

10.1 Execução de cortes longitudinais (Fig. 19)

Aqui, a peça é cortada no sentido longitudinal.

- Ajustar o batente paralelo (14) ao lado esquerdo (se possível) da fita de serra (26) conforme a largura pretendida.
- Descer o guiamento da fita de serra (5) sobre a peça. (ver 8.9)
- Ligar serra. (ver 9.1)
- Empurrar uma aresta da peça com a mão direita contra o batente paralelo (14), ao passo que a parte plana assenta na mesa de serrar (7).
- Fazer deslizar a peça com avanço uniforme ao longo do batente paralelo (14) para a fita de serra (26).
- Importante: As peças compridas devem ser protegidas contra queda após o processo de corte (por exemplo, com um suporte de desenrolamento, etc.)

10.2 Execução de cortes oblíquos (Fig. 20)

- Ajustar a mesa de serrar ao ângulo desejado (ver 9.3).
 - Executar o corte de acordo com o descrito em 10.1.
- Para cortes diagonais, certifique-se que o batente paralelo só é utilizado à direita da lâmina de serra.

10.3 Cortes à mão livre (Fig. 21)

- Uma das características mais importantes de um serrote de fita é o corte de curvas e raios sem dificuldade.
- Baixar o guia da lâmina de serra (5) na peça. (ver 8.9)
- Ligar serra.
- Pressionar bem a peça sobre a mesa de serrar (7) e empurrar lentamente para a fita de serra (26).
- Em muitos casos, é útil ver rapidamente as curvas e os cantos a cerca de 6 mm da linha.
- Se tiver de serrar curvas demasiado estreitas para a lâmina de serra utilizada, os cortes auxiliares devem ser realizados na frente da curva. De seguida, pode ser recortado o raio definitivo.

10.4 Execução de cortes com a régua de corte transversal (Fig. 22 + 23)

- Ajustar a régua de corte transversal (25) ao ângulo desejado (ver 8.16)
- Executar o corte de acordo com o descrito em 10.1.

11. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação corresponde às normas VDE e DIN relevantes. A ligação à rede por parte do cliente, assim como o cabo de prolongamento utilizado, deverão corresponder a essas normas.

Notas importantes

O motor desliga-se automaticamente em caso de sobrecarga. Após um período de arrefecimento (divergente no tempo), o motor volta a poder ser ligado.

Cabo de ligação elétrica danoso.

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido à idade do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação "H05VV-F".

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

Motor de corrente alternada:

- A tensão de rede deve ser de 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Os cabos de prolongamento de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal de 1,5 mm quadrados.

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de identificação do motor

Tipo de ligação Y

Se for necessária a substituição do cabo de ligação à rede, ela deverá ser efetuada pelo fabricante ou pelo seu representante, para evitar riscos de segurança

12. Limpeza, manutenção e armazenamento

⚠ ATENÇÃO! Antes de qualquer configuração, tarefa de manutenção ou de conservação, deverá retirar-se a ficha de rede da tomada!

Limpeza

Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor livres de pó e sujidade. Limpe o aparelho com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão.

Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.

Manutenção

No interior do aparelho não existem quaisquer peças que necessitem de manutenção.

Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenamento situa-se entre 5 e 30 °C.

Guarde a ferramenta elétrica apenas na embalagem original.

Tape a ferramenta elétrica para proteção contra pó ou humidade.

Guarde o manual de instruções junto à ferramenta elétrica.

Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: Escovas de carvão, Lâmina de serra, Insertos da mesa, Correia em V

* Nem sempre incluído no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

13. Transporte

A máquina só pode ser levantada ou transportada pela armação ou placa de suporte. Nunca levante as pegas de ajuste no dispositivo de proteção ou a mesa de serrar para transportar.

Durante o transporte, o dispositivo de proteção da lâmina de serra deve encontrar-se na posição mais baixa e perto da mesa de serrar.

Nunca levante a mesa de serrar! A máquina deve ser desligada da corrente para transporte.

14. Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de modo ecológico.

Notas relativas à legislação alemã sobre aparelhos elétricos e eletrônicos (ElektroG)



Os aparelhos elétricos e eletrônicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- As baterias e pilhas usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.
- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrônicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrônicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.
- Os aparelhos usados elétricos e eletrônicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex. depósitos municipais)

- Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
- Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
- Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrônicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

15. Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não funciona	Motor, cabo ou ficha com defeito, fusíveis queimados	Peça a um perito para inspecionar a máquina. Nunca repare o motor por conta própria. Perigo! Inspeccione os fusíveis e substitua se necessário
	Tampa da caixa aberta (contactor de fim de curso)	Fechar bem a tampa da caixa
O motor funciona lentamente e não alcança a velocidade de funcionamento.	Tensão demasiado baixa, enrolamentos danificados, condensador queimado	Peça à companhia elétrica para inspecionar a tensão. Peça a um perito para inspecionar o motor. Peça a um perito para substituir o condensador
O motor emite demasiado ruído	Enrolamentos danificados, motor com defeito	Peça a um perito para inspecionar o motor
O motor não alcança a sua potência total.	Circuitos elétricos na instalação de rede sobrecarregados (lâmpadas, outros motores, etc.)	Não utilize outros aparelhos ou motores no mesmo circuito elétrico
O motor sobreaquece facilmente.	Sobrecarga do motor, arrefecimento insuficiente do motor	Evite a sobrecarga do motor durante o corte, remova a poeira do motor, para que fique assegurado um arrefecimento ótimo do motor
Corte da serra áspero ou ondulado	Lâmina de serra romba, formato do dentado não adequado à espessura do material	Amole a lâmina de serra ou coloque uma lâmina de serra adequada
A peça parte-se ou racha	Pressão de corte demasiado alta ou lâmina de serra não adequada	Coloque uma lâmina de corte adequada
Lâmina de serra a funcionar	Guiamento mal ajustado	Ajustar o guiamento da fita de serra conforme o manual de instruções
	Fita de serra incorreta	Selecionar a fita de serra segundo o manual de instruções
Queimaduras na madeira enquanto trabalha	Fita de serra sem corte	Trocar a fita de serra
	Fita de serra incorreta	Selecionar a fita de serra segundo o manual de instruções
Lâmina de serra prende durante o trabalho	Fita de serra sem corte	Trocar a fita de serra
	Fita de serra resinificada	Limpar a fita de serra
	Selecionar a fita de serra segundo o manual de instruções	Ajustar o guiamento da fita de serra conforme o manual de instruções

Vysvětlení symbolů na přístroji

	Pozor! Možná za nedodržení Nebezpečí ohrožení života, riziko zranění nebo poškození nářadí!
	Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.
	Noste ochranné brýle!
	Noste ochranná sluchátka!
	Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!
	Pozor! Nebezpečí poranění! Nesahejte do spuštěného pilového pásu!
	Noste ochranné rukavice.
	Pozor! Před instalací, čištěním, změny, údržby, skladování a přepravu zapnete přístroj a odpojte jej od elektrické sítě.
	Směr pilového pásu
	Výrobek odpovídá platným evropským směrnicím.

Obsah:	Strana:
1. Úvod	122
2. Popis přístroje (obr. 1-1b).....	122
3. Rozsah dodávky	123
4. Použití podle účelu určení	123
5. Důležité pokyny	124
6. Technická data.....	126
7. Před uvedením do provozu.....	127
8. Montáž	127
9. Obsluha.....	130
10. Pracovní pokyny	130
11. Elektrická přípojka	131
12. Čištění, údržba a skladování	132
13. Přeprava	132
14. Likvidace a recyklace	132
15. Odstraňování závad.....	133
16. Prohlášení o shodě.....	300

1. Úvod

Výrobce:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazníku,

přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

Poznámka,

V souladu s platnými zákony, které se týkají odpovědnosti za výrobek, výrobce zařízení nepřebírá odpovědnost za poškození výrobku nebo za škody způsobené výrobkem, ke kterým z následujících důvodů:

- Nesprávná manipulace.
- Nedodržení pokynů pro obsluhu.
- Opravy prováděné třetí stranou, opravy neprováděné v autorizovaném servisu.
- Montáž neoriginálních dílů nebo použití neoriginálních dílů při výměně.
- Jiné než specifikované použití.
- Porucha elektrického systému, která byla způsobena nedodržením elektrických předpisů a předpisů VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Doporučujeme:

Před montáží a obsluhou tohoto zařízení si přečtěte kompletní text v návodu k obsluze. Pokyny pro obsluhu jsou určeny k tomu, aby se uživatel seznámil s tímto zařízením a aby při jeho použití využil všech jeho možností v souladu s uvedenými doporučeními. Tento návod k obsluze obsahuje důležité informace o tom, jak provádět bezpečnou, profesionální a hospodárnou obsluhu stroje, jak se zabránit rizikům, jak ušetřit náklady na opravy, jak zkrátit doby prostojů a jak zvýšit spolehlivost a prodloužit provozní životnost stroje. Mimo bezpečnostních předpisů uvedených v návodu k obsluze musíte dodržovat také platné předpisy, které se týkají provozu stroje ve vaší zemi.

Uchovávejte návod k obsluze stále v blízkosti stroje a uložte jej do plastového obalu, aby byl chráněn před nečistotami a vlhkostí. Přečtěte si návod k obsluze před každým použitím stroje a pečlivě dodržujte v něm uvedené informace. Stroj mohou obsluhovat pouze osoby, které byly řádně proškoleny v jeho obsluze a které byly řádně informovány o rizicích spojených s jeho obsluhou. Při obsluze stroje musí být splněn stanovený minimální věk.

Nepřebíráme žádnou záruku za nehody nebo škody způsobené nedodržením tohoto návodu a bezpečnostních pokynů.

2. Popis přístroje (obr. 1-1b)

1. Upínací šroub
2. Kladka pilového pásu nahoře
3. Pryžová plocha
4. Kryt pilového pásu
5. Vedení pilového pásu nahoře
6. Stolní vložka
7. Stůl pily
8. Rozšíření stolu
9. Kladka pilového pásu dole
10. Upínací páčka
11. Podpěrná noha
12. Pojistka víka
13. Boční víko
14. Paralelní doraz
15. Vypínač pro zapnutí/vypnutí
16. Pojistný šroub pro kladku pilového pásu nahoře
17. Stavěcí šroub pro kladku pilového pásu nahoře
18. Podstavec stroje
19. Síťové vedení
20. Motor
21. Křídlová matice
22. Aretační rukojeť pro stůl pily
23. Upínací destička
24. Odsávací hrdlo
25. Stupnice pro příčný řez (bez obrázku/volitelné)
26. Pilový pás
27. Seřizovací rukojeť pro vedení pilového pásu
28. Aretační rukojeť pro vedení pilového pásu
29. Posuvná tyč
30. Inbusový klíč 5mm
31. Inbusový klíč 4mm
32. Inbusový klíč 3mm
33. Šroubovák
34. Vidlicový klíč vel. 10/13
35. Stupnice pro rozsah otáčení
36. Šroub M6x35
37. Příložka M6
38. Matice M6
39. Šroub M5x7
40. Vějířovitá podložka M5
41. Rýhovaná matice pro paralelní doraz
42. Upínací páčka paralelního dorazu
43. Vodicí lišta pro paralelní doraz
44. Olejznak
45. Inbusový šroub pro opěrné ložisko nahoře

46. Opěrné ložisko nahoře
47. Vodicí kolík, nahoře
48. Inbusový šroub pro vodicí kolíky nahoře
49. Upínací držák (nahoře)
50. Inbusový šroub upínacího držáku nahoře (2x)
51. Inbusový šroub opěrné ložisko dole
52. Opěrné ložisko dole
53. Šroub upínacího držáku dole
54. Chráníč pilového pásu
55. Inbusový šroub pro vodicí kolíky dole
56. Vodicí kolík, dole
57. Upínací držák (dole)
58. Šroub (seřízení stolu pily)
59. Matice (seřízení stolu pily)
60. Držák posuvné tyče

3. Rozsah dodávky

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

⚠ POZOR! Přístroj a obalové materiály nejsou hračka! Dětem nepatří do rukou plastické sáčky, fólie ani drobné součástky! Hrozí nebezpečí jejich spolknutí a udušení!

- 1x Pásová pila
- 1x Stůl pily (7)
- 1x Rozšíření stolu (8) s vodicí lištou (43)
- 1x Paralelní doraz (14)
- 1x Posuvný blok (29)
- 1x Vidlicový klíč SW 10/ 13 (34)
- 3x Inbusový klíč 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x šroub M6x35 (36)
- 1x Příložka M6 (37)
- 1x Matice M6 (38)
- 2x šroub M5x7 (39)
- 2x vějířovitá podložka M5 (40)
- 1x Návod k obsluze

Volitelné:

- 1x Šablona příčného řezu (25)
- 1x pilový pás (6 zubů/palec)
- 1x pilový pás (10 zubů/palec)
- 1x pilový pás (15 zubů/palec)

4. Použití podle účelu určení

Pilová pila slouží k podélnému a příčnému řezání dřevěných nebo dřevu podobných obrobků. Kulaté materiály smějí být řezány pouze za pomoci vhodných přidržovacích přípravků.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Používejte pouze pilové pásy vhodné pro konkrétní stroj. Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznamem a být poučeny o možných nebezpečích. Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení urazům. Dale je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovnělékařských a bezpečnostně technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určení zbyvajících rizikových faktorů.

Podmíněna konstrukci a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Poškození sluchu při nepoužívání potřebné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevního prachu při používání v uzavřených místnostech.
- Riziko nehody ručním kontaktem v non-krytá řezné plochy nástroje.
- Riziko poranění při výměně nástrojů (řezání nebezpečí).
- Nebezpečí vzniklé působením vymrštění obrobků nebo částí obrobků.
- Drcení prstů.
- Nebezpečí způsobená ke zpětnému rázu.
- Naklánění obrobek v důsledku nedostatečného opěrné ploše obrobku.
- Při dotyku řezného nástroje.
- Nebezpečí vymrštění zbytků větví a částí obrobku.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití.

Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

5. Důležité pokyny

Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

⚠ VAROVÁNÍ: Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.

Pokud zanedbáte dodržování následujících instrukcí, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.

Uchovejte si do budoucna veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), poháněný proudem ze sítě nebo na elektrický nástroj poháněný akumulátorem (bez síťového kabelu).

1) Bezpečnost na pracovišti

- a) **Udržujte svou pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.** Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek nebo nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.
- b) **Neppracujte s tímto elektrickým nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.** Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo výpary.
- c) **Udržujte děti nebo jiné osoby během používání elektrického nástroje v patřičné vzdálenosti.** Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

2) Elektrická bezpečnost

- a) **Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku. Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry.** Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) **Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami.** Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.

- c) **Elektrické nástroje chraňte před deštěm a vlhkem.** Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.
- d) **Připojovací vedení nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytáhnutí zástrčky ze zásuvky. Připojovací vedení chraňte před horkem, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými díly.** Poškozené nebo zamožtané přípojně vedení zvyšuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) **Používejte-li elektrický nástroj venku, použijte prodlužovací kabely vhodné i pro venkovní použití.** Používání vhodného prodlužovacího vedení vhodného pro venkovní použití snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.
- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič.** Použití vložky pro proudový chránič zmírňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

3) Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozumem. Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.
- b) **Používejte osobní ochranné pracovní prostředky a vždy ochranné brýle.** Použití osobních ochranných pracovních prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná helma nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.
- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Než elektrický nástroj připojíte k napájení proudem a/nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit, ujistěte se, že je vypnutý.** Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést k nehodám.
- d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče na šrouby.** Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu elektrického nástroje, může vést ke zranění.
- e) **Zabraňte nestabilnímu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.

- f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy a oděv v bezpečné vzdálenosti od pohybujících se dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.
 - g) **Je-li možné namontovat zařízení pro odsávání a zachycování prachu, je třeba je namontovat a správně používat.** Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.
 - h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým zraněním.
- 4) Používání a manipulace s elektrickým nástrojem**
- a) **Nepřetěžujte elektrický nástroj. Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj.** S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.
 - b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož vypínač je vadný.** Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí být opraven.
 - c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.** Toto preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.
 - d) **Nepoužívané elektrické nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřepčetly tento návod.** Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.
 - e) **O elektrické nástroje a nástavec pečlivě pečujte.** Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit. Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.
 - f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté.** Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičí a lze je snadněji vést.
 - g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavec atd. v souladu s instrukcemi. Zohledněte přítom pracovní podmínky a prováděnou činnost.** Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.

- h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Kluzké rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

5) Servis

- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaný odborný personál a pouze za použití originálních náhradních dílů.** Tím se zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Doplňující bezpečnostní pokyny

- Při všech údržbových pracích pilového pásu noste ochranné rukavice!
- Při řezání oblých nebo nepravidelných dřevěných materiálů je nutné používat zařízení, které obrobek jistí proti protažení.
- Při řezání prken hranou nahoru musí být používáno zařízení, které zajistí obrobek proti zpětnému nárazu.
- Na zachování emisních hodnot prachu při opracování dřeva a na zabezpečení bezpečného provozu by mělo být připojeno odsávací zařízení s rychlostí vzduchu minimálně 20 m/s.
- Předějte tyto bezpečnostní pokyny všem osobám, které na stroji pracují.
- Nepoužívejte pilu k řezání palivového dříví.
- Stroj je vybaven bezpečnostním vypínačem proti opětnému spuštění po poklesu napětí.
- Před uvedením do provozu překontrolujte, zda souhlasí napětí na typovém štítku přístroje s napětím sítě.
- Kabelový buben používat pouze v odvinutém stavu.
- Nesmí být rozptylována pozornost osob pracujících se strojem.
- Dbejte na směr otáčení motoru a pilového pásu.
- Bezpečnostní zařízení na stroji nesmí být demonstrována nebo vyřazena z provozu.
- Neřežte obrobky, které jsou moc malé na to, abyste je mohli bezpečně držet v ruce.
- Nikdy neodstraňujte volné odštěpky dřeva, třísky nebo uváznuté kusy dřeva při běžícím pilovém pásu.
- Je třeba dbát příslušných bezpečnostních předpisů a jiných, všeobecně platných bezpečnostně technických pravidel.
- Dbát brožurek s informacemi oborových profesních organizací (VBG 7).
- Seřiditelné ochranné přípravky nastavte tak, aby se nacházely co nejbližše obrobku.

△ POZOR! Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan atd.).

- Ochrana pilového pásu (4) se musí během transportu pily nalézat ve spodní poloze.
- Ochranné kryty nesmí být používány k transportu nebo neodbornému provozu pily.
- Deformované nebo poškozené pilové pásy nesmí být používány.
- Opatřovanou vložku stolu vyměnit.
- Nikdy stroj nespouštět, pokud jsou otevřené dveře chránič pilový pás resp. Oddělovací ochranné zařízení.
- Dbát na to, aby byla volba pilového pásu a rychlosti pro řezání materiál vhodná.
- Nezačínat s čištěním pilového pásu, pokud tento není zcela zastaven.
- Při přímých řezech malých obrobků proti paralelnímu dorazu je nutné používat posuvnou opěru.
- Během přepravy by se mělo ochranné zařízení pilového pásu nacházet v nejnižší poloze a v blízkosti stolu.
- U zkosených řezů na šikmém stole se paralelní doraz umístí v dolní části stolu.
- Při řezání kulatiny se používá vhodné upínací zařízení, aby se zabránilo protáčení obrobku.
- Oddělovací ochranná zařízení nikdy nepoužívejte ke zvedání nebo přepravě.
- Používejte ochranná zařízení pilového pásu a dbejte na jejich správné nastavení.
- Posuvnou opěru uchovávejte na k tomu určeném držáku na stroji. Tím ji budete mít v dosahu a připravenou k použití v běžné pracovní pozici.
- V běžné pracovní pozici se obsluha nachází před strojem.

⚠ UPOZORNĚNÍ! Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

Zbytková rizika

Stroj je vyroben podle stavu techniky a uznávaných bezpečnostně-technických pravidel. Přesto se však mohou při práci vyskytnout zbytková rizika.

- Nebezpečí poranění prstů a rukou otáčejícím se pilovým pásem v případě neodborného vedení obrobku. Zranění způsobená odmrštěným obrobkem v případě neodborného držení nebo vedení, jakož i při práci bez dorazu.
- Ohrožení zdraví dřevěným prachem nebo pilinami.

Bezpodmínečně používejte osobní ochrannou výbavu jako např. ochranu očí. Použijte odsávací zařízení!

- Poranění z důvodu vadného pilového pásu. Pilový pás kontrolujte pravidelně na neporušenost.
- Nebezpečí poranění prstů a rukou při výměně pilového pásu. Používejte vhodné pracovní rukavice.
- Nebezpečí poranění při zapnutí stroje z důvodu rozbíhajícího se pilového pásu.
- Ohrožení proudem v případě použití elektrických připojovacích vedení, která nejsou v pořádku.
- Ohrožení zdraví běžícím pilovým pásem v případě dlouhých vlasů a volného oděvu. Používejte osobní ochrannou výbavu jako např. sítku na vlasy a těsně přiléhavý pracovní oděv.
- Dále mohou i přes všechna provedená preventivní opatření existovat zbytková rizika, která nejsou viditelná.
- Zbytková rizika je možné minimalizovat, když budete dodržovat bezpečnostní pokyny, návod k obsluze, a když budete zařízení používat stanoveným způsobem.

6. Technická data

Motor na střídavý proud	230 - 240 V ~ 50 Hz
Výkon	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Otáčky	1400 min ⁻¹
Délka pilového pásu	1400 mm
Šířka pilového pásu	3,5 - 12 mm
Šířka pilového pásu max.	12 mm
Řezná rychlost	900 m/min
Výška průchozího otvoru	0 - 80 mm
Šířka průchozího otvoru	200 mm
Velikost stolu	300 x 300 mm
Velikost stolu s rozšířením min.	380 x 300mm
Velikost stolu s rozšířením max.	535 x 300mm
Rozsah vykývnutí stolu	0° až 45°
Velikost obrobku, max.	400 x 400 x 80 mm
Celková hmotnost	19 kg

Technické změny vyhrazeny!

* Druh provozního režimu S1, nepřetržitý provoz.

** Druh provozního režimu S2, krátkodobý provoz při konstantním zatížení; Doba trvání jmenovitého režimu Opracovávaný předmět musí být vysoký alespoň 3 mm a široký alespoň 10 mm.

Hodnoty hluku a vibrací byly stanoveny podle EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	77,4 dB
Nejistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	90,4 dB
Nejistota K_{pA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (součet vektorů tří směrů) zjištěny podle EN 62841.

7. Před uvedením do provozu

Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci. K tomuto účelu se na noze stroje nacházejí otvory.

- Stůl pily musí být správně namontován.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení řádně namontovány.
- Pilový pás musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před stisknutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový pás správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

8. Montáž

⚠ POZOR! Před každou údržbou, přestavbou a před montážními pracemi na pásové pile je třeba vytáhnout síťovou zástrčku.

Montážní nářadí

- 1 vidlicový klíč vel. 10/13
- 1 inbusový klíč vel. 3
- 1 inbusový klíč vel. 4
- 1 inbusový klíč vel. 5
- 1 šroubovák

Z technických důvodů při balení nejsou stůl pily a rozšíření stolu namontované.

8.1 Montáž stolu pily (obr. 2-3)

- Odstraňte křídlovou matici (21), aretační rukojeť (22), dvě podložky a upínací destičku (23). (Obr. 2)

- Vedte stůl pily (7) nad pilovým listem (26). Upevněte jej pomocí desky (23), dvou podložek, křídlové matice (21) a aretační rukojeti (22) na dvou šroubech k podstavci stroje (18). (Obr. 3)
- Namontujte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) na stůl. (Obr. 3)

8.2 Montáž rozšíření stolu (obr. 4+4.1+4.2+4.3+4.4)

- Odstraňte oba šrouby (39) a vějířové podložky (40) z rozšíření stolu (8). (Obr. 4)
- Nasuňte rozšíření stolu (8) na stůl namontovaný na stroji (7). Dbejte na to, aby byla upínací páka (10) otevřená (obr. 4.1+4.2).
- Nasuňte rozšíření stolu zcela na stůl (obr. 4.3), abyste oboustranně upevnili oba šrouby (39). (Obr. 4.4) Dbejte na to, abyste šrouby (39) namontovali po obou stranách. Oba šrouby slouží k omezení vytážení rozšíření stolu.

8.3 Montáž paralelního dorazu (obr. 5)

- Namontujte paralelní doraz (14) tak, že ho vzadu přiložíte a zafixujete upínací páčku (42) směrem dolů.
- Při demontáži zatáhněte upínací páčku (42) nahoru a vymějte paralelní doraz (14).
- Svěrací sílu paralelního dorazu lze nastavit zadní rýhovanou maticí (41).

8.4 Nastavení šířky řezu (obr. 5+5.1)

- Při podélných řezech dřevěných dílů se musí používat paralelní doraz (14).
- Nasadte paralelní doraz (14) na vodící lištu (43) vpravo nebo vlevo od pilového listu.
- Na vodící liště pro paralelní doraz (43) se nacházejí 2 stupnice, které ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou a pilovým listem.
- Nastavte paralelní doraz (14) na olejznaku (44) na požadovaný rozměr a zafixujte upínací páčkou (42) pro paralelní doraz. (Obr. 5)

8.5 Používání rozšíření stolu (obr. 6-6.2)

- Při obzvláště širokých obrobcích by mělo být vždy používáno rozšíření stolu (8).
- Uvolněte upínací páčku (10) a vytáhněte rozšíření stolu natolik ven, aby na něm mohl ležet řezaný obrobek, aniž by se převrátil. (Obr. 6.2)

8.6 Upnutí pilového pásu (obr. 1)

⚠ POZOR! Při delší odstávce pily je třeba pilový pás povolit, tzn. že před zapnutím pily je třeba zkontrolovat napnutí pilového pásu.

- Pro napnutí pilového pásu (26) otáčejte upínacím šroubem (1) ve směru pohybu hodinových ručiček. Správné napnutí pilového pásu lze zjistit, když zatlačíte ze strany prstem na pilový pás zhruba uprostřed mezi oběma kladkami pilového pásu (2+9). Pilový pás (26) by se měl nechat zmáčkнуть jen minimálně (ca. 1-2 mm).
- Když do dostatečně napnutého pilového pásu ťuknete, má kovový zvuk.
- Když pilový pás delší dobu nepoužíváte, povolte ho, aby se nenatáhl.

⚠ **POZOR!** Při příliš velkém napnutí může pilový pás prasknout. **NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ!** Při příliš malém napnutí se může pohnutá kladka pilového pásu (9) začít protáčet, následkem čehož zůstane pilový pás stát.

8.7 Nastavení pilového pásu (obr. 1+1a)

⚠ **POZOR!** Než bude možné provést nastavení pilového pásu, musí být správně napnutý.

- Otevřete boční víko (13) uvolněním pojistky víka (12) za pomoci šroubováku (33).
- Pomalu otáčejte horní kladkou pilového pásu (2) ve směru pohybu hodinových ručiček. Pilový pás (26) by měl probíhat přibližně středem kladky pilového pásu (2). Pokud tomu tak není, je třeba nejprve upravit úhel sklonu horní kladky pilového pásu (2).
- Sbíhá-li pilový pás (26) více k zadnímu okraji kladky pilového pásu (2), je třeba otáčet stavěcím šroubem (17) proti směru pohybu hodinových ručiček.
- Otevřete pojistný šroub pro horní kladku pilového pásu (16).
- Pro kontrolu polohy pilového pásu (26) pomalu otáčejte rukou dolní kladkou pilového pásu (9).
- Sbíhá-li pilový pás (26) k přednímu okraji kladky pilového pásu (2), je třeba otáčet stavěcím šroubem (17) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Po nastavení horní kladky pilového pásu (2) je třeba zkontrolovat polohu pilového pásu (26) na dolní kladce pilového pásu (9).
- Pilový pás (26) by měl rovněž probíhat středem kladky pilového pásu (9). Pokud tomu tak není, je třeba ještě jednou seřídit sklon kladky pilového pásu (2).
- Aby se změna seřízení horní kladky pilového pásu (2) projevila na poloze pilového pásu na dolní kladce pilového pásu (9), je třeba nosnou kladkou pilového pásu několikrát otočit.
- Utáhněte pojistný šroub pro kladku pilového pásu (16).
- Po provedení nastavení je třeba znovu zavřít boční víko (13) a zajistit pojistkami víka (12) za pomoci šroubováku (33).

8.8 Nastavení vedení pilového pásu (obr. 7-10)

- Po každé výměně pilového pásu je třeba znovu nastavit opěrná ložiska (46 + 52) i vodící kolíky (47 + 56).
- Otevřete boční víko (13) uvolněním pojistky víka (12) za pomoci šroubováku (33).

8.8.1 Horní opěrné ložisko (46) (obr. 7)

- Povolte inbusový šroub opěrného ložiska nahoře (45).
- Opěrné ložisko (46) přesuňte natolik, aby se přestalo dotýkat pilového pásu (26) (vzdálenost max. 0,5 mm).
- Inbusový šroub opěrného ložiska nahoře (45) znovu utáhněte.

8.8.2 Nastavení dolních opěrných ložisek (52) (obr. 9)

- Stůl pily demontujte analogicky 8.1 v opačném pořadí.
- Povolte inbusový šroub opěrného ložiska dole (51).
- Opěrné ložisko dole (52) přesuňte natolik, aby se přestalo dotýkat pilového pásu (26) (vzdálenost max. 0,5 mm).
- Inbusový šroub opěrného ložiska dole (51) znovu utáhněte.

8.8.3 Nastavení horních vodících kolíků (47) (obr. 7+8)

- Povolte inbusové šrouby upínacího držáku nahoře (50)
- Upínací držák nahoře (49) vodících kolíků nahoře (47) přesuňte tak, aby se přední okraj vodících kolíků (47) nacházel cca 1 mm za patou zubu pilového pásu.
- Inbusový šroub upínacího držáku nahoře (50) znovu utáhněte

⚠ **POZOR!** Když se budou zuby běžícího pilového pásu dotýkat vodících kolíků, bude pilový pás nepoužitelný.

- Povolte inbusové šrouby vodících kolíků nahoře (48).
- Vodicí kolíky (47) posuňte ve směru pilového pásu!

⚠ **POZOR!** Vzdušnost mezi vodícími kolíky (47) a pilovým pásem (26) smí činit max. 0,5 mm.

- (pilový pás se musí plynule pohybovat)
- Opět utáhněte inbusové šrouby (48).
- Několikrát otočte horní kladkou pilového pásu (2) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Ještě jednou zkontrolujte nastavení vodících kolíků nahoře (47) a v případě potřeby je ještě seříďte.
- Případně donastavte opěrné ložisko nahoře (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavení dolních vodících kolíků (56) (obr. 9+10)

- Demontujte stůl pily (7)

- Povolte šroub upínacího držáku dole (53) (inbusový klíč vel. 5)
- Upínací držák dole (57) vodicích kolíků dole (56) přesuňte tak, aby se přední okraj vodicích kolíků (56) nacházel cca 1 mm za patou zubu pilového pásu.
- Šroub upínacího držáku dole (53) znovu utáhněte.
- ⚠ **POZOR!** Když se budou zuby běžícího pilového pásu dotýkat vodicích kolíků, bude pilový pás nepoužitelný.
- Povolte inbusové šrouby vodicích kolíků dole (55).
- Oba vodicí kolíky dole (56) posuňte ve směru pilového pásu natolik, až bude vzdálenost mezi vodicími kolíky (56) a pilovým pásem (26) činit max. 0,5 mm. (pilový pás se musí plynule pohybovat)
- Inbusové šrouby vodicích kolíků dole (55) znovu utáhněte.
- Několikrát otočte dolní kladkou pilového pásu (9) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Ještě jednou zkontrolujte nastavení vodicích kolíků dole (56) a v případě potřeby je ještě seřídte.
- Případně donastavte opěrné ložisko dole (52) (8.8.2).

8.9 Nastavení horního vedení pilového pásu (5) (obr. 11)

- Uvolněte aretační rukojeť pro vedení pilového pásu (28).
- Vedení pilového pásu (5) spusťte pomocí otáčení seřizovacího madla pro vedení pilového pásu (27) co nejblíže (vzdálenost cca 2-3 mm) k řezanému materiálu.
- Aretační rukojeť (28) znovu utáhněte.
- Nastavení je třeba kontrolovat a případně provést nové nastavení před každým řezáním.

8.10 Seřízení stolu pily (7) na 90° (obr. 2+12+13)

- Horní vedení pilového pásu (5) nastavte zcela nahoru. (8.9)
- Uvolněte aretační rukojeť (22) a křídlovou matici (21) (obr. 2).
- Přiložte úhelník mezi pilový pás (26) a stůl pily (7). Úhelník není součástí rozsahu dodávky.
- Stůl pily (7) otáčením nakloňte natolik, aby úhel vůči pilovému pásu (26) činil přesně 90°. Když stůl pily již doléhá na šroub (58) a nelze nastavit úhel 90°, povolte matici (59) a šroub (58) zkrátte otáčením ve směru hodinových ručiček.
- Aretační rukojeť (22) a křídlovou matici (21) znovu utáhněte.
- V případě potřeby povolte matici (59).
- Šroub (58) seřídte tak, aby se stůl pily dotýkal spodní strany.
- Matici (59) opět utáhněte, abyste šroub (58) zafixovali.

8.11 Jaký pilový pás použít

Pilový pás dodávaný v pásové pile je určen pro univerzální použití. Při výběru pilového pásu je třeba zohlednit následující kritéria:

- Úzkým pilovým pásem můžete řezat menší poloměry než širším.
- Široký pilový pás se používá pro provádění přímého řezu. To je důležité především při řezání dřeva. Pilový pás má tendenci sledovat žilkování dřeva a tím se lehce odchylovat od požadované řezné linie.
- Pilové pásy s jemnými zuby řezou více hladce, ale také pomaleji než hrubé pilové pásy.

⚠ **POZOR!** Nikdy nepoužívejte ohnuté nebo prasklé pilové pásy!

8.12 Držák posuvné tyče (obr. 14)

Držák posuvné tyče (60) je předmontován na podstavci stroje. Není-li posuvná tyč (29) používána, musí být vždy uložena v držáku.

8.13 Výměna stolní vložky (obr. 15)

Při opotřebení nebo poškození vložky je nutno vyměnit stolní vložku (6), jinak hrozí zvýšené nebezpečí zranění.

- Vyměňte opotřeбенou stolní vložku (6) směrem nahoru.
- Montáž nové stolní vložky probíhá v opačném pořadí.

8.14 Výměna pilového pásu (obr. 1a+1b+16)

- Vedení pilového pásu (5) nastavte na cca polovinu výšky mezi stolem pily (7) a podstavcem stroje (18).
- Povolte pojistky víka (12) a otevřete boční víko (13).
- Odstraňte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) ze stolu. (Obr. 3)
- Pilový pás (26) povolte otáčením upínacího šroubu (1) proti směru pohybu hodinových ručiček.
- Pilový pás (26) vyjměte z kladek pilového pásu (2+9) a skrze štěrbinu ve stole pily (7).
- Nový pilový pás (26) znovu nastavte osově na obě kladky pilového pásu (2+9). Zuby pilového pásu (26) musí směřovat dolů ke stole pily (obr. 6).
- Pilový pás (26) napněte (viz 8.6)
- Opět zavřete boční víko (13).
- Namontujte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) na stůl. (Obr. 3)

8.15 Odsávací hrdlo (obr. 1a)

Pásová pila je vybavena odsávacím hrdlem (24) Ø 40 mm na třísky.

Provozujte přístroj pouze s vhodným odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

8.16 Šablona příčného řezu (25) (volitelně) (obr. 23)

- Nasuňte příčný doraz (25) do drážky (A) stolu pily.
- Povolte šroub madla (E).
- Otáčejte příčným dorazem (C), dokud není nastaven požadovaný rozměr úhlu. Šipka příčného dorazu ukazuje nastavený úhel.
- Znovu dotáhněte šroub madla (E).
- Dorazovou lištu (B) je možné posouvat na příčném dorazu (C). Pro tento účel povolte rýhované šrouby (D) a posuňte dorazovou lištu (B) do požadované polohy. Znovu dotáhněte rýhované šrouby (D)

⚠ **POZOR!** Neposouvejte dorazovou lištu (B) příliš daleko ve směru pilového listu.

⚠ **POZOR!** Při práci se strojem musí být namontovaná všechna bezpečnostní zařízení a kryty. Horní a spodní pásové kolo jsou zakryty prostřednictvím pevně namontovaného krytu a pohyblivého víka skříně. Při otevírání krytu je stroj vypnut. Spuštění je možné pouze se zavřeným víkem.

9. Obsluha

⚠ **POZOR!**

Před uvedením do provozu výrobek bezpodmínečně kompletně smontujte!

9.1 Za-vypínač (15) (obr. 17)

- Stiskem zeleného tlačítka „I“ lze pilu zapnout.
- Pro opětovné vypnutí pily je nutné stisknout červené tlačítko „O“.
- Pásová pila je vybavena podpětovým spínačem. Při výpadku proudu je nutné pásovou pilu znovu zapnout.

9.2 Paralelní doraz (obr. 5+18)

- Nasadte paralelní doraz (14) na vodící lištu (43) vpravo nebo vlevo od pilového listu.
- Pro upevnění paralelního dorazu (14) stiskněte upínací třmen (42) směrem dolů. Svěrací sílu paralelního dorazu lze nastavit zadní rýhovanou maticí (41).
- Je třeba dbát na to, aby paralelní doraz (14) probíhal vždy paralelně vůči pilovému pásu (26).

9.3 Šikmé řezu (obr. 20)

Aby bylo možné provést šikmé řezu paralelně k pilovému pásu, je možné stůl pily (7) naklonit dopředu v rozsahu 0° - 45°.

- Uvolněte aretační madlo (22) a křídlovou matici (21).
- Naklánějte stůl pily (7) dopředu, až je na stupnici nastaven (35) požadovaný úhel.

- Aretační madlo (22) a křídlovou matici (21) znovu utáhněte.

⚠ **POZOR!** Je-li stůl pily (7) nakloněný, je třeba paralelní doraz (14) namontovat vpravo od pilového pásu (26) ve směru práce. Zabrání se tím sesmeknutí obrobku.

10. Pracovní pokyny

Následující doporučení představují příklady bezpečného používání pásových pil. Následující bezpečné způsoby práce představují příspěvek pro bezpečnost práce, nemohou však být uplatněny pro každou aplikaci úplně nebo rozsáhle. Nemohou představovat všechny možné nebezpečné stavy a musí být pečlivě interpretovány.

- Při pracích v uzavřených prostorách musí být stroje připojeny k odsávacímu zařízení. Pro práce v průmyslové oblasti musí být použito odsávací zařízení, které odpovídá předpisům pro průmyslové prostředí.
- Jestliže je stroj uveden mimo provoz, např. na konci práce, pilový pás uvolněte. Upevněte příslušnou informaci ohledně napnutí pilového pásu pro dalšího uživatele stroje.
- Nepoužívané pilové pásy uschovejte složené a bezpečně na suchém místě. Před použitím překontrolujte pás na vady (zuby, trhliny). Nepoužívejte vadné pilové pásy!
- Při manipulaci s pilovými pásy používejte vhodné rukavice.
- Před zahájením práce musí být všechna ochranná a bezpečnostní zařízení spolehlivě namontována na stroji. Nikdy nečistěte pilový pás nebo vedení pilového pásu za chodu pilového pásu pomocí kartáče drženého v ruce nebo stírače. Pilové pásy s vrstvou pryskyřice snižují bezpečnost práce a musí být pravidelně čistěny. Při práci používejte pro vaši vlastní bezpečnost ochranné brýle a ochranu sluchu. V případě dlouhých vlasů používejte síťku na vlasy.
- Volné rukávy si vyhrňte až nad loket.
- Při práci přistavte vedení pilového pásu co možná nejbližší k obrobku.
- Ujistěte se, že je stroj a v jeho okolí dostatečně osvětlen.
- Pro rovné řezu používejte vždy podélný doraz pro zamezení překlopení nebo posunutí obrobku. Při řezání úzkých obrobků použijte ruční posuv pomocí posuvné tyče. Pro šikmé řezu uveďte stůl pily do příslušné polohy a posouvejte obrobek podél podélného dorazu.

- Dbejte na bezpečné vedení obrobku. V případě obloukovitých nebo nepravidelných řezů posouvajte obrobek stejnoměrně oběma rukama se sevřenými prsty. Přidržíte obrobek rukama v bezpečné oblasti.
- Pro opakované provádění obloukovitých, nepravidelných řezů používejte pomocnou šablonu. Při řezání kulatin zajistíte obrobek proti pootočení. Pro bezpečnou práci na průřezech použijte zvláštní příslušenství - šablonu pro příčný řez.

⚠ POZOR! Po každém novém nastavení doporučujeme zkušební řez pro kontrolu nastavených rozměrů.

- Při všech postupech řezání musí být horní vedení pilového pásu (5) nastaveno co nejbližší k obrobku (viz 8.9).
- Obrobek musí být vždy veden oběma rukama a držen naplocho na stole pily (7). Tím se zamezí vzpříčení pilového pásu (26).
- Posuv má vždy probíhat s rovnoměrným tlakem, který právě dostačuje, aby pilový pás bez problémů profízl materiál, ale nedošlo k zablokování.
- Paralelní doraz (14) používejte vždy pro všechny postupy řezání řezu, pro které to lze.
- Je lepší provést jeden řez v jednom pracovním cyklu, než v několika krocích, které mohou vyžadovat zatažení obrobku zpět. Pokud není přesto možné zatažení zabránit, je třeba pásovou pilu před tím vypnout. Obrobek táhněte zpět poté, co se pilový pás (26) zastavil.
- Při řezání musí být obrobek vždy veden za svoji nejdelší stranu.

⚠ POZOR! Při zpracování úzkých obrobků se musí bezpodmínečně používat posuvná tyč. Posuvná tyč (29) musí být vždy uložena na dosah v k tomu určeném držáku (60) po straně pily.

10.1 Provedení podélných řezů (obr. 19)

Při podélném řezu je obrobek profíznut v podélném směru.

- Nastavte paralelní doraz (14) na levé straně (pokud je to možné) pilového pásu (26) adekvátně pro požadovanou šířku.
- Spusťte vedení pilového pásu (5) na obrobek. (viz 8.9)
- Zapněte pilu. (viz 9.1)
- Přitiskněte obrobek pevně na stůl pily (14) a pomalu posouvajte do pilového pásu (7).
- Obrobek rovnoměrným posuvem posouvajte podél podélného dorazu (14) do pilového pásu.
- Důležité: Dlouhé obrobky musí být na konci procesu řezání zajištěny proti překlopení (např. pojízdným stojanem atd.)

10.2 Šikmé řezy (obr. 20)

- Nastavte stůl pily do požadovaného úhlu (viz 9.3).
- Proveďte řez podle popisu v bodě 10.1.

Při šikmých řezech používejte paralelní doraz pouze zprava od pilového pásu.

10.3 Ruční řezy (obr. 21)

- Jednou z nejdůležitějších vlastností pásové pily je bezproblémové řezání křivek a rádiusů.
- Spusťte vedení pilového pásu (5) na obrobek. (viz 8.9)
- Zapněte pilu.
- Přitiskněte obrobek pevně na stůl pily (7) a pomalu posouvajte do pilového pásu.
- V mnoha případech může pomoci, vyřezávat nahrubo křivky a rohy přibližně ve vzdálenosti 6 mm od linie.
- Pokud musíte řezat křivky, které jsou pro používání pilový pás příliš úzké, musí být vyřezány pomocné řezy až k přední straně křivky tak, aby z nich po vyřezání konečného rádiusu vznikl dřevěný odpad.

10.4 Provádění řezů s pomocí šablony příčného řezu (obr. 22 + obr. 23)

- Nastavte šablonu příčného řezu (25) do požadovaného úhlu (viz 8.16)
- Proveďte řez podle popisu v části 10.1.

11. Elektrická přípojka

Instalovaný elektromotor je zabudován v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Těmto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.

Důležité pokyny

Při přetížení se motor automaticky vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) nechte motor znovu zapnout.

Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Poškození tlakem, je-li přívodní kabel veden oknem nebo šterbinou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytrhnutí z elektrické zásuvky ve stěně.
- Protržení v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné. Pravidelně kontrolujte poškození elektrických přívodních kabelů. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením H05VV-F.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

Motor na střídavý proud

- Napětí v síti musí činit 230 V~
- Prodlužovací kabely do délky 25 m mít průměr 1,5 milimetru čtverečního.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motor
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

Typ připojení Y

Pokud je zapotřebí výměna vedení pro připojení na síť, musí to provést výrobce nebo jeho zástupce, aby se zabránilo bezpečnostním rizikům.

12. Čištění, údržba a skladování

⚠ UPOZORNĚNÍ! Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

Čištění

Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prostě prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.

Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.

Údržba

Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další díly vyžadující údržbu.

Skladování

Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupném pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30°C.

Elektrický přístroj uchovávejte v originálním obalu.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněný před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*: Uhlíkové kartáče, pilový list, stolní vložky; klínový řemen

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky

Náhradní díly a příslušenství obdržíte v našem servisním středisku. Naskenujte k tomu QR kód na titulní straně.

13. Přeprava

Stroj smí být zvedán a přepravován pouze na rámu nebo desce podstavce. Nikdy kvůli přepravě neprovádějte zvedání při zavěšení za ochranná zařízení, seřizovací rukojeti nebo stůl pily.

Ochranné zařízení pásové pily se musí během přepravy nacházet v nejnižší poloze a v blízkosti stolu pily.

Nikdy neprovádějte zvedání při zavěšení za stůl pily! Pro přepravu je třeba stroj odpojit od sítě.

14. Likvidace a recyklace

Upozornění k obalu



Balící materiály jsou recyklovatelné. Obaly prosím likvidujte způsobem šetrným k životnímu prostředí.

Upozornění k zákonu o elektrických a elektronických zařízeních (ElektroG)



Odpadní elektrická a elektronická zařízení nepatří do domovního odpadu, ale musí se sbírat a likvidovat odděleně!

- Staré baterie nebo akumulátory, které nejsou napevno zabudované ve starém přístroji, musí být před odevzdáním bez poškození vyjmuty! Jejich likvidaci upravuje zákon o bateriích.
- Majitelé nebo uživatelé elektrických a elektronických zařízení jsou ze zákona povinni je po použití vrátit.
- Koncový uživatel je zodpovědný za vymazání svých osobních údajů ze starého zařízení určeného k likvidaci!

- Symbol přeškrtnuté popelnice znamená, že se odpadní elektrická a elektronická zařízení nesmí likvidovat společně s domovním odpadem.
- Elektrická a elektronická zařízení můžete bezplatně odevzdat na následujících místech:
 - Veřejné skládky nebo sběrná místa odpadů (např. obecní stavební dvory)
 - Prodejní místa elektrospotřebičů (stacionární a online), pokud jsou obchodníci povinni je odebírat nebo to nabízejí dobrovolně.
 - Až tři kusy elektroodpadu od jednoho typu spotřebiče s délkou hrany maximálně 25 cm lze bezplatně vrátit výrobci, aniž by bylo nutné předtím zakoupit nový spotřebič od výrobce nebo jej odevzdat na jiném autorizovaném sběrném místě ve vašem okolí.
- Pro další doplňující podmínky zpětného odběru výrobců a distributorů se obraťte na příslušný zákaznický servis.
- V případě, že výrobce dodá nový elektrospotřebič do soukromé domácnosti, může na žádost koncového uživatele zajistit bezplatný sběr elektroodpadu. Za tímto účelem kontaktujte zákaznický servis výrobce.
- Tato prohlášení se vztahují pouze na přístroje instalované a prodávané v zemích Evropské unie a podléhající evropské směrnici 2012/19/EU. V zemích mimo Evropskou unii mohou pro likvidaci elektroodpadu platit jiné předpisy.

15. Odstraňování závad

Závada	Možná příčina	Odstranění
Motor nefunguje.	Motor, kabel nebo zástrčka je vadná, propálené pojistky Otevřít kryt pouzdra (koncový vypínač)	Stroj nechte zkontrolovat odborníkem. Motor nikdy neopravujte sami. Nebezpečí! Zkontrolujte pojistky, příp. je vyměňte. Zavřít přesně kryt pouzdra
Motor se spouští pomalu a nedosahuje provozní rychlosti.	Příliš nízké napětí, poškozená vinutí, propálený kondenzátor	Nechte zkontrolovat napětí elektrickými závody. Motor nechte zkontrolovat odborníkem. Kondenzátor nechte vyměnit odborníkem.
Motor je příliš hlučný.	Poškozená vinutí, vadný motor	Motor nechte zkontrolovat odborníkem.
Motor nedosahuje plného výkonu.	Elektrické okruhy v síti jsou přetížené (svítilny, ostatní motory atd.).	Nepoužívejte jiné přístroje nebo motory na stejném elektrickém okruhu.
Motor se lehce přehřívá.	Přetížení motoru, nevhodné chlazení motoru	Zabraňte přetížení motoru při řezání, odstraňte prach z motoru a zjistěte tak optimální chlazení motoru.
Řez pilou je hrubý nebo zvlněný.	Pilový list je tupý, má nevhodný tvar zubů pro danou tloušťku materiálu.	Pilový list nabruste, resp. použijte vhodný pilový list.
Obrobek se vytrhává, resp. třepí.	Příliš vysoký tlak při řezání, resp. pilový list není vhodný pro dané nasazení	Použijte vhodný pilový list.
Pilový pás nedrží směr	Vedení špatně nastaveno Špatný pilový pás	Vedení pilového pásu nastavte podle potřeby Pilový pás zvolte podle potřeby
Opálená místa na dřevě při práci	Tupý pilový pás Špatný pilový pás	Vyměňte pilový pás Pilový pás zvolte podle potřeby
Při práci dochází k sevření pilového pásu	Tupý pilový pás Na pilovém pásu se nachází prskyřice Vedení špatně nastaveno	Vyměňte pilový pás Očistěte pilový pás Vedení pilového pásu nastavte podle potřeby

Vysvetlenie symbolov na prístroji

	Pozor! Nebezpečenstvo ohrozenia života, riziko zranenia alebo poškodenia náradia v prípade nedodržania pokynov!
	Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!
	Noste ochranné okuliare!
	Noste ochranu sluchu!
	Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!
	Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového pásu!
	Pri štartovaní ochranné rukavice.
	Pozor! Pred inštaláciou, čistenie, zmeny, údržby, skladovanie a prepravu zapnete prístroj a odpojte ho od elektrickej siete.
	Smer pílového pásu
	Výrobok zodpovedá platným európskym smerniciam.

Obsah:	Strana:
1. Úvod	136
2. Popis prístroja (obr. 1-1b)	136
3. Rozsah dodávky	137
4. Správny spôsob použitia	137
5. Bezpečnostné pokyny	138
6. Technické údaje	140
7. Pred uvedením do prevádzky	141
8. Montážny	141
9. Operácie	144
10. Pracovné upozornenia	144
11. Elektrická prípojka	146
12. Čistenie, údržba a skladovanie	146
13. Doprava	147
14. Likvidácia a recyklácia	147
15. Odstraňovanie porúch	148
16. Vyhlásenie o zhode	300

1. Úvod

Výrobca:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

Poznámka,

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia,
- poruchy elektrického systému, ktorá bola spôsobená nedodržaním elektrických predpisov a predpisov VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Odporúčame:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Tento návod na obsluhu vám má uľahčiť oboznámenie sa s vaším strojom a využitie možností jeho použitia podľa určenia.

Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny a upozornenia, ako bezpečne, odborne a hospodárne pracovať so strojom, a ako zabrániť nebezpečenstvu, ušetriť náklady za opravy, znížiť stratové časy a zvýšiť spoľahlivosť a životnosť stroja.

K bezpečnostným ustanoveniam tohto návodu na obsluhu musíte navyše bezpodmienečne dodržiavať predpisy svojej krajiny, platné pre prevádzku stroja.

Uchovávajte návod na obsluhu pri stroji v ochrannom puzdre, chránený pred nečistotou a vlhkosťou. Každý pracovník obsluhy si ho musí pred začatím práce prečítať a starostlivo dodržiavať.

Na stroji smú pracovať len osoby, ktoré sú poučené v používaní stroja, a informované o nebezpečenstvách s tým spojených. Je nutné dodržiavať vyžadovaný minimálny vek.

Popri bezpečnostných pokynoch a upozorneniach obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a zvláštnych predpisoch vašej krajiny je nutné dodržiavať všeobecne uznávané technické predpisy pre prevádzku.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Popis prístroja (obr. 1-1b)

1. Upínacia skrutka
2. Horná kladka pílového pásu
3. Gumová plocha
4. Ochranné zariadenie pílového pásu
5. Horné vedenie pílového pásu
6. Vložka stola
7. Stôl píly
8. Rozšírenie stola
9. Dolná kladka pílového pásu
10. Upínacia páka
11. Oporná noha
12. Blokovanie krytu
13. Bočný kryt
14. Paralelný doraz
15. Zapínač/vypínač
16. Poistná skrutka pre hornú kladku pílového pásu
17. Nastavovacia skrutka pre hornú kladku pílového pásu
18. Stojan stroja
19. Sieťové vedenie
20. Motor
21. Kridlová matica
22. Blokovacia rukoväť pre stôl píly
23. Zvierka
24. Odsávacia prípojka
25. Meradlo priečného rezu (voliteľné)
26. Pílový pás
27. Nastavovacia rukoväť pre vedenie pílového pásu
28. Blokovacia rukoväť pre vedenie pílového pásu
29. Posuvná tyč
30. Inbusový kľúč 5 mm
31. Inbusový kľúč 4 mm
32. Inbusový kľúč 3 mm
33. Skrutkovač
34. Vidlicový kľúč SW10/13
35. Stupnica pre rozsah natáčania
36. Skrutka M6x35
37. Podložka M6
38. Matica M6
39. Skrutka M5x7
40. Vejárová podložka M5

41. Ryhovaná matica pre paralelný doraz
42. Zvieracia páka paralelného dorazu
43. Vodiaca lišta pre paralelný doraz
44. Kontrolné okienko
45. Inbusová skrutka pre horné oporné ložisko
46. Horné oporné ložisko
47. Horný vodiaci kolík
48. Inbusová skrutka pre horný vodiaci kolík
49. Úchytný držiak (horný)
50. Inbusová skrutka pre horný úchytný držiak (2x)
51. Inbusová skrutka pre dolné oporné ložisko
52. Dolné oporné ložisko
53. Skrutka dolného úchytného držiaka
54. Chránič pílového listu
55. Inbusová skrutka pre dolný vodiaci kolík
56. Dolný vodiaci kolík
57. Úchytný držiak (dolný)
58. Skrutka (nastavenie stola píly)
59. Matica (nastavenie stola píly)
60. Držiak posuvnej tyče

3. Rozsah dodávky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

⚠ POZOR! Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusení!

- 1x pásová píla
- 1x stôl píly (7)
- 1x rozšírenie stola (8) s vodiacou lištou (43)
- 1x paralelný doraz (14)
- 1x posuvná tyč (29)
- 1x vidlicový kľúč vef. 10/13 (34)
- 3x inbusový kľúč 3 mm (32)/4 mm (31)/5 mm (30)
- 1x skrutka M6x35 (36)
- 1x podložka M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x skrutka M5x7 (39)
- 2x vejárová podložka M5 (40)
- 1x originálny návod na obsluhu

Voliteľne:

- 1x meradlo priečného rezu (25)
- 1x pílový pás (6 zubov/palec)
- 1x pílový pás (10 zubov/palec)
- 1x pílový pás (15 zubov/palec)

4. Správny spôsob použitia

Pásová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie dreva alebo drevitých obrobkov. Guľaté materiály sa smú rezať iba s vhodnými upínacími zariadeniami.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Pre používanie s týmto strojom sú povolené len vhodné pílové pásy. Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov k prevádzke nachádzajúcich sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú prístroj aách. Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom.

Musia sa taktiež dodržiavať ďalšie všeobecné pravidlá v oblastiach pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Prípadné zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody týmto spôsobené. Napriek správne účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce body:

- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzavretých miestnostiach.
- Nebezpečenstvo úrazu z dôvodu kontaktu ruky s nezakrytou reznou oblasťou nástroja.
- Nebezpečenstvo zranenia pri výmene nástroja (nebezpečenstvo porezania).
- Ohrozenie kvôli vymršteniu obrobkov alebo častí obrobkov.
- Pohmoždenie prstov.
- Ohrozenie spätným úderom.
- Vyklopenie obrobku kvôli nedostatočnej dotykovej ploche obrobku na podklade.
- Dotyk s rezným nástrojom.

- Spätňý úder častí konárov a častí obrobkov.

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

5. Bezpečnostné pokyny

Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické náradie

⚠ VAROVANIE: Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrené toto elektrické náradie.

Zanedbania pri dodržiavaní nasledujúcich pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných upozorneniach sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie napájané z akumulátora (bez sieťového vedenia).

1) Bezpečnosť na pracovisku

- Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.** Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.
- S elektrickým náradím nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.** Elektrické náradia vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.
- Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického náradia počas jeho používania.** Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým náradím.

2) Elektrická bezpečnosť

- Pripojovacia zástrčka elektrického náradia musí pasovať do zásuvky. Zástrčka sa nesmie nijako upravovať.** Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými náradiami. Neupravované zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

- Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky.** Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.
- Chráňte elektrické náradia pred dažďom alebo vlhkosťou.** Vniknutie vody do elektrického náradia zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- Nepoužívajte prípojné vedenie na nosenie či zavesenie elektrického náradia, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky. Chráňte prípojné vedenie pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami.** Poškodené alebo zamotané prípojné vedenia zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- Ak s elektrickým náradím pracujete vonku, používajte iba predĺžovacie vedenia, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.** Používanie predĺžovacieho vedenia vhodného pre exteriér znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.
- Ak sa nedá vyhnúť prevádzke elektrického náradia vo vlhkom prostredí, používajte prúdový chránič.** Používanie prúdového chrániča znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

3) Bezpečnosť osôb

- Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým náradím pracujte rozumne. Elektrické náradie nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.** Chvilka nepozornosti pri používaní elektrického náradia môže viesť k vážnym zraneniam.
- Noste osobné ochranné prostriedky a vždy používajte ochranné okuliare.** Nosenie osobných ochranných prostriedkov, ako napríklad protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, ochranná prilba alebo ochrana sluchu, v závislosti od druhu a použitia elektrického náradia, znižuje riziko zranení.
- Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrické náradie vypnuté, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru.** Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnuté elektrické náradie pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.
- Pred zapnutím elektrického náradia odstráňte nastavovacie nástroje alebo kľúče na skrutky.** Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti elektrického náradia, môže viesť k poraneniam.

- e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela. Zaisťte si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrické náradie lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.
- f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Udržiavajte vlasy a odev mimo dosahu pohybujúcich sa dielov.** Voľný odev, šperky či dlhé vlasy sa môžu zachytiť do pohybujúcich sa dielov.
- g) **Ak je možné namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, musia sa tieto pripojiť a správne používať.** Použitie zariadenia na odsávanie prachu znižuje riziká spôsobené prachom.
- h) **Nenechajte sa ukolišať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické náradie, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým náradím.** Lahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

4) Používanie a zaobchádzanie s elektrickým náradím

- a) **Elektrické náradie nepreťažujte. Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel.** Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.
- b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným spínačom.** Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.
- c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti vloženého nástroja alebo elektrické náradia odložte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.** Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického náradia.
- d) **Nepoužívané elektrické náradie uchovávajú mimo dosahu detí. Elektrické náradie nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie.** Elektrické náradie je nebezpečné, ak ho používajú neskúsené osoby.
- e) **O svoje elektrické náradie a vložený nástroj sa dôkladne starajte. Kontrolujte, či pohybujúce sa časti fungujú bezchybne a či sa nezasekávajú, či diely nie sú zlomené alebo poškodené tak, že to negatívne ovplyvňuje funkciu elektrického náradia. Pred použitím elektrického náradia dajte poškodené diely opraviť.** Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických náradí.
- f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté.** Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.

- g) **Používajte elektrické náradie, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov. Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť.** Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.
- h) **Rukováti a uchopovacie plochy rukováti udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukováti a uchopovacie plochy rukováti neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického náradia v nepredvídateľných situáciách.

5) Servis

- a) **Vaše elektrické náradie nechajte opravovať len kvalifikovaným odborným personálom a len s originálnymi náhradnými dielmi.** Tým zaistíte, že bezpečnosť elektrického náradia zostane zachovaná.

Dodatočné bezpečnostné upozornenia

- Pri všetkých údržbových prácach na pílovom páse používajte ochranné rukavice!
- Pri rezaní guľatiny alebo nepravidelne tvarovaného dreva sa musí použiť zariadenie, ktoré zabraňuje skrúteniu obrobku.
- Pri rezaní dosiek na výšku sa musí použiť prípravok, ktorý zabezpečí obrobok proti spätnému úderu.
- Z dôvodu dodržania hodnôt emisie prachu pri spracovaní dreva a inou rýchlosťou prúdenia vzduchu 20 m/s.
- Odovzdajte tieto bezpečnostné pokyny všetkým osobám, ktoré pracujú na tomto stroji.
- Nepoužívajte túto pílu na rezanie palivového dreva.
- Tento stroj je vybavený bezpečnostným vypínačom na zabránenie opätovného zapnutia po poklese napätia.
- Skontrolujte pred uvedením do prevádzky, či elektrické napätie uvedené na typovom štítku prístroja zodpovedá prítomnému sieťovému napätiu.
- Káblový bubon sa smie používať len v plne rozvinutom stave.
- Osoby pracujúce na stroji nesmú byť vyrušované.
- Dbajte na smer otáčania motora a pílového kotúča.
- Bezpečnostné zariadenia na stroji nesmú byť demontované alebo vyradené z prevádzky.
- Nerežte také obrobky, ktoré sú príliš malé na to, aby sa dali pri rezaní bezpečne držať rukou.
- Nikdy neodstraňujte uvoľnené triesky, hobliny alebo zaseknuté časti dreva pri bežiacom pílovom páse.
- Musia sa pritom dodržiavať príslušné bezpečnostné predpisy proti úrazom a ostatné, všeobecne uznávané bezpečnostné technické pravidlá.

- Dodržiavajte príslušné predpisy profesnej odborovej organizácie.
- Prestaviteľné ochranné zariadenie nastavte tak, aby ste stáli čo najbližšie k obrobku.

⚠ POZOR! Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráteniu a spadnutiu na konci procesu pílenia (napr. rolovací stojan na konci apod.).

- Ochrana pílového pásu (4) sa musí počas transportu pásovej píly nachádzať v spodnej polohe.
- Ochranné kryty sa nesmú používať na transport alebo nesprávny spôsob prevádzky stroja.
- Deformované alebo poškodené pílové pásy sa nesmú používať.
- Vymeňte opotrebovanú stolnú vložku.
- Nikdy neuvádzajte stroj do prevádzky, ak sú otvorené dvere chrániace pílový pás resp. je otvorené oddeľujúce ochranné zariadenie.
- Dbajte na to, aby bol výber pílového pásu a voľba rýchlosti vhodná pre rezaný materiál.
- Nikdy nezahajovať čistenie pílového pásu pred tým, než sa pás úplne nezastaví.
- Pri rovnom rezaní malých obrobkov proti paralelnému dorazu sa musí použiť posuvná tyč.
- Počas transportu sa musí ochranné zariadenie pílového pásu nachádzať v najnižšej polohe a v blízkosti stola.
- Pri šikmých rezoch s nakloneným stolom sa musí paralelný doraz usporiadať na spodnej časti stola.
- Pri rezaní guľatiny sa musí použiť vhodný pridržiavací prípravok, aby sa zabránilo otáčaniu obrobku.
- Nikdy nepoužívajte oddeľujúce ochranné zariadenia na zdvíhanie alebo na transport.
- Dbajte na to, aby ste používali a správne nastavili ochranné zariadenia pílového pásu.
- Dodržiavajte bezpečnostný odstup rúk od pílového pásu. Na úzke rezy používajte posuvný prípravok.
- Posuvnú tyč skladujte na určenom držiaku na stroji, aby ste na ňu mohli dosiahnuť z jej normálnej pracovnej polohy a mali ste ju vždy poruke.
- V normálnej pracovnej polohe sa nachádza operátor stroja.

⚠ VAROVANIE! Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojím lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

Zvyškové riziká

Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a uznávaných bezpečnostno-technických pravidiel. Pri práci sa však môžu vyskytnúť jednotlivé zvyškové riziká.

- Nebezpečenstvo zranenia prstov a rúk pohybujúcim sa pílovým pásom pri neodbornom vedení obrobku. Zranenia vyvrhnutým obrobkom pri neodbornom pridržiavaní alebo vedení ako práca bez narážky.
- Ohrozenie zdravia drevitým prachom alebo trieskami z dreva. Bezpodmienečne noste osobné ochranné vybavenia ako ochranu očí. Používajte odsávacie zariadenie!
- Zranenia spôsobené poškodeným pílovým pásom. Pravidelne kontrolujte pílový pás, či je neporušený.
- Nebezpečenstvo zranenia prstov a rúk pri výmene pílového pásu. Noste vhodné pracovné rukavice.
- Nebezpečenstvo zranenia pri zapnutí stroja prostredníctvom rozbiehajúceho sa pílového pásu.
- Ohrozenie elektrickým prúdom pri použití elektrických prípojných vedení, ktoré sú v rozpore s predpismi.
- Ohrozenie zdravia pohybujúcim sa pílovým pásom pri dlhých vlasoch a voľnom oblečení. Noste osobné ochranné vybavenie ako sieťku na vlasy a tesne priliehavé pracovné oblečenie.
- Z tohto dôvodu nesmú napriek všetkým vykonaným opatreniam vzniknúť zrejme zvyškové riziká.
- Zvyškové riziká je možné minimalizovať, ak sa súhrnne dodržiaú „Dôležité upozornenia“ a „Správne používanie“, ako aj návod na obsluhu.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	230 - 240 V~ 50 Hz
Výkon	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Počet otáčok n_0	1400 min ⁻¹
Dĺžka pílového pásu	1400 mm
Šírka pílového pásu	3,5-12 mm
Šírka pílového pásu max.	12 mm
Rezná rýchlosť	900 m/min
Výška priepustného pásma	0 - 80 mm
Šírka priepustného pásma	200 mm
Veľkosť stola	300 x 300 mm
Veľkosť stola s rozšírením min.	380x300 mm
Veľkosť stola s rozšírením stola max.	535x300 mm
Dosah otáčavosti stola	0° bis 45°

Rozmery obrobku max.	400 x 400 x 80 mm
Celková hmotnosť	19 kg

Technické zmeny vyhradené!

* Prevádzkový režim S1, trvalá prevádzka.

** Prevádzkový režim S2, krátkodobá prevádzka pri stálom zaťažení; Trvanie menovitej prevádzky Obrobok musí byť vysoký minimálne 3 mm a široký 10 mm.

Hluk tejto píly bol určený podľa smernice EN 62841.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	77,4 dB
Nepresnosť K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	90,4 dB
Nepresnosť K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu!

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) boli stanovené podľa EN 62841.

7. Pred uvedením do prevádzky

Stroj musí byť stabilne postavený, t.j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na pevnom podstavcovom ráme. Za týmto účelom sa na spodku stroja nachádzajú upevňovacie otvory.

- Pílový stôl musí byť správne namontovaný.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pílový pás musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klinec alebo skrutky atď.
- Pred tým, než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčte sa o tom, že je pílový pás správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.
- Presvedčte sa pred zapojením stroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi prítomnej elektrickej siete.

8. Montážny

⚠ POZOR!

Pred všetkými údržbovými, prestrojovacími a montážnymi prácami na pásovej píle sa musí vytiahnuť sieťová zástrčka.

Montážny nástroj

1 vidlicový kľúč veľ. 10/13

1 inbusový kľúč veľ. 3

1 inbusový kľúč veľ. 4

1 skrutkovač

Z baliaco-technických dôvodov nie je stôl píly a rozšírenie stola namontované.

8.1 Montáž stola píly (obr. 2-3)

- Odstráňte krídlovú maticu (21), blokovaciu rukoväť (22), dve podložky a zvierku (23). (obr. 2)
- Prevedte stôl píly (7) cez pílový list (26). Upevnite ho zvierkou (23), dvomi podložkami, krídlovou maticou (21) a blokovacou rukoväťou (22) na oboch skrutkách na stojane stroja. (obr. 3)
- Namontujte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)

8.2 Montáž rozšírenia stola (obr. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odstráňte obidve skrutky (39) a vejárové podložky (40) z rozšírenia stola (8). (Obr. 4)
- Nasuňte rozšírenie stola (8) na stôl (7) namontovaný na stroji. Dbajte pritom na to, aby bola upínacia páka (10) otvorená (obr. 4.1+4.2).
- Potlačte rozšírenie stola úplne k stolu (obr. 4.3), aby ste obidve skrutky (39) zafixovali na oboch stranách. (obr. 4.4) Dbajte na to, aby ste skrutky (39) namontovali na obidve strany. Obidve skrutky slúžia na obmedzenie vyťahovania rozšírenia stola.

8.3 Montáž paralelného dorazu (obr. 5)

- Paralelný doraz (14) namontujte tak, že ho priložíte vzadu a upínaciu páku (42) upevníte nadol.
- Pri demontáži potiahnite upínaciu páku (42) nahor a odoberte paralelný doraz (14).
- Upínaciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici (41).

8.4 Nastavenie šírky rezu (obr. 5 + 5.1)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (14).
- Paralelný doraz (14) vložte na vodiacu koľajničku (43) vpravo alebo vľavo od pílového kotúča.
- Na vodiacej koľajničke pre paralelný doraz (43) sa nachádzajú 2 stupnice, ktoré zobrazujú vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým listom.
- Nastavte paralelný doraz (14) na požadovaný rozmer v kontrolnom okienku (44) a zafixujte ho upínacou pákou (42) pre paralelný doraz (obr. 5).

8.5 Používanie rozšírenia stola (obr. 6-6.2)

- Pri obzvlášť širokých obrobkoch by sa vždy malo použiť rozšírenie stola (8).
- Uvoľnite upínaciu páku (10) a rozšírenie stola vytiahnite tak ďaleko, aby sa naň mohol položiť obrobok, ktorý sa má píliť, bez toho, aby sa prevrátil. (obr. 6.2)

8.6 Upnutie pílového pásu (obr. 1)

⚠ **POZOR!** Pri dlhšom odstavení píly sa musí uvoľniť pílový pás, t.j. pred zapnutím píly sa musí skontrolovať upnutie pílového listu.

- Pre upnutie pílového pásu (26) otáčajte upínaciu skrutku (1) v smere hodinových ručičiek. Správne upnutie pílového pásu môžete zistiť zatlačením prstom zbok na pílový pás, približne v strede medzi oboma kladkami pílového pásu (2+9). Pílový pás (26) by sa pritom mal dať potlačiť iba minimálne (cca 1 – 2 mm).
- Dostatočne upnutý pílový pás má kovový zvuk, keď po ňom poklepete.
- Ak sa pílový pás dlhší čas nebude používať, uvoľnite ho, aby sa nepretiahol.

⚠ **POZOR!** V prípade príliš veľkého upnutia sa môže pílový pás zlomiť. **NEBEZPEČENSTVO PORANENIA!** V prípade príliš malého upnutia sa môže poháňaná kladka pílového pásu (9) pretočiť, v dôsledku čoho pílový pás zostane stáť.

8.7 Nastavenie pílového pásu (obr. 1 + 1a)

⚠ **POZOR!** Skôr ako sa môže vykonať nastavenie pílového pásu, musí sa pílový pás správne upnúť.

- Otvorte bočný kryt (13) uvoľnením blokovania krytu (12) pomocou skrutkovača (33).
- Pomaly otáčajte kladku pílového pásu (2) v smere hodinových ručičiek. Pílový pás (26) by sa mal nachádzať v strede kladky pílového pásu (2). Ak tomu tak nie je, tak musíte korigovať uhol sklonu hornej kladky pílového pásu (2).
- Ak pílový pás (26) viac prebieha k zadnej hrane kladky pílového pásu (2), tak musíte otáčať nastavovaciu skrutku (17) proti smeru hodinových ručičiek.
- Otvorte poistnú skrutku pre hornú kladku pílového pásu (16).
- Dolnú kladku pílového pásu (9) pomaly otáčajte jednou rukou, aby ste skontrolovali polohu pílového pásu (26).
- Ak pílový pás (26) viac prebieha k prednej hrane kladky pílového pásu (2), tak musíte otáčať nastavovaciu skrutku (17) v smere hodinových ručičiek.

- Po nastavení hornej kladky pílového pásu (2) sa musí skontrolovať poloha pílového pásu (26) na dolnej kladke pílového pásu (9). Pílový pás (26) by sa tu mal takisto nachádzať v strede kladky pílového pásu (9). Ak tomu tak nie je, tak musíte ešte raz prestaviť sklon hornej kladky pílového pásu (2).
- Kým sa prestavenie hornej kladky pílového pásu (2) prejaví na polohu pílového pásu na dolnej kladke pílového pásu (9), treba kladku pílového pásu niekoľkokrát otočiť.
- Pevne utiahnite poistnú skrutku pre hornú kladku pílového pásu (16).
- Po úspešnom nastavení sa musí opäť zatvoriť bočný kryt (13) s uvoľnením blokovania krytu (12) a zaisťiť pomocou skrutkovača (33).

8.8 Nastavenie vedenia pílového pásu (obr. 7-10)

Oporné ložisko (46+52) aj vodiace kolíky (47 + 56) sa musia znova nastaviť po každej výmene pílového pásu.

- Otvorte bočný kryt (13) uvoľnením blokovania krytu (12) pomocou skrutkovača (33).

8.8.1 Horné oporné ložisko (46) (obr. 7)

- Uvoľnite inbusovú skrutku horného oporného ložiska (45).
- Posúvajte horné oporné ložisko (46), kým sa už tesne nebude dotýkať pílového pásu (26) (vzdialenosť max. 0,5 mm).
- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku horného oporného ložiska (45).

8.8.2 Nastavenie dolného oporného ložiska (52) (obr. 9)

- Stôl pílu demontujte obdobne podľa bodu 8.1 v opačnom poradí.
- Uvoľnite inbusovú skrutku dolného oporného ložiska (51).
- Posúvajte dolné oporné ložisko (52), kým sa už tesne nebude dotýkať pílového pásu (26) (vzdialenosť max. 0,5 mm).
- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku dolného oporného ložiska (51).

8.8.3 Nastavenie horných vodiacich kolíkov (47)

- Uvoľnite inbusovú skrutku horného úchytného držiaka (50).
- Posúvajte horný úchytný držiak (49) horných vodiacich kolíkov (47), kým sa nebude predná hrana vodiacich kolíkov (47) nachádzať cca 1 mm za pätou zubu pílového pásu.

- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku horného úchytného držiaka (50).

⚠ **POZOR!** Pílový pás je nepoužiteľný, keď sa zuby pri bežiacom pílovom liste dotýkajú vodiacich kolíkov.

- Uvoľnite inbusovú skrutku horných vodiacich kolíkov (48).
- Posuňte vodiace kolíky (47) smerom k pílovému pásu!

⚠ **POZOR!** Vzdialenosť medzi vodiacími kolíkmi (47) a pílovým pásom (26) smie byť max. 0,5 mm. (pílový pás sa nesmie zasekávať)

- Znovu pevne utiahnite inbusové skrutky (48).
- Hornú kladku pílového pásu (2) niekoľkokrát otočte v smere hodinových ručičiek.
- Ešte raz skontrolujte nastavenie horných vodiacich kolíkov (47) a prípadne ich dodatočne nastavte.
- Prípadne prestavte horné oporné ložisko (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavenie dolných vodiacich kolíkov (56) (obr. 9 + 10)

- Demontujte stôl píly (7).
- Uvoľnite skrutku dolného úchytného držiaka (53) (Inbusový kľúč 5 mm).
- Posúvajte dolný úchytný držiak (57) dolných vodiacich kolíkov (56), kým sa nebude predná hrana vodiacich kolíkov (56) nachádzať cca 1 mm za pätou zubu pílového pásu.
- Znovu pevne utiahnite skrutku dolného úchytného držiaka (53).

⚠ **POZOR!** Pílový pás je nepoužiteľný, keď sa zuby pri bežiacom pílovom liste dotýkajú vodiacich kolíkov.

- Uvoľnite inbusovú skrutku dolných vodiacich kolíkov (55).
- Posúvajte obidva dolné vodiace kolíky (56) smerom k pílovému pásu, kým vzdialenosť medzi vodiacími kolíkmi (56) a pílovým pásom (26) nebude max. 0,5 mm. (pílový pás sa nesmie zasekávať)
- Znovu pevne utiahnite inbusové skrutky dolných vodiacich kolíkov (55).
- Dolnú kladku pílového pásu (9) niekoľkokrát otočte v smere hodinových ručičiek.
- Ešte raz skontrolujte nastavenie dolných vodiacich kolíkov (46) a prípadne ich dodatočne nastavte.
- Prípadne prestavte dolné oporné ložisko (52) (8.8.2).

8.9 Nastavenie horného vedenia pílového pásu (5) (obr. 11)

- Uvoľnite blokovaciu rukoväť pre vedenie pílového pásu (28).

- Otáčaním nastavovacej rukoväte pre vedenie pílového pásu (27) spustíte vedenie pílového pásu (5) čo najbližšie (vzdialenosť cca 2 – 3 mm) na rezaný materiál.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (28).
- Nastavenie sa musí pred každým procesom rezania skontrolovať, resp. nanovo nastaviť.

8.10 Nastavenie stola píly (7) na 90° (obr. 2 + 12 + 13)

- Nastavte horné vedenie pílového pásu (5) úplne hore. (8.9)
- Uvoľnite blokovaciu rukoväť (22) a krídlovú maticu (21) (obr. 2).
- Medzi pílový pás (26) a stôl píly (7) priložte uholník. Uholník nie je v rozsahu dodávky.
- Stôl píly (7) otáčaním nakloňte tak, aby bol uhol k pílovému pás (26) presne 90°. Ak už stôl píly dosadá na skrutku (58) a 90° uhol sa nedá nastaviť, uvoľnite maticu (59) a skráťte skrutku (58) otáčaním v smere hodinových ručičiek.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (22) a krídlovú maticu (21).
- Prípadne uvoľnite maticu (59).
- Prestavujete skrutku (58), kým sa nedotkne stola píly na spodnej strane.
- Maticu (59) znovu pevne utiahnite, aby ste zafixovali skrutku (58).

8.11 Ktorý pílový pás použiť

Pílový pás dodaný v pásovej pile je určený na univerzálne použitie. Pri výbere pílového pásu treba zohľadniť nasledujúce kritériá:

- S úzkym pílovým pásom môžete rezať tesnejšie polomery než so širokým.
- Široký pílový pás sa používa, keď chcete urobiť rovný rez. To je dôležité najmä pri rezaní dreva. Pílový pás má tendenciu sledovať textúru dreva a preto sa ľahko odchýli od požadovanej línie rezu.
- Pílové pásy s jemnými zubami režu hladšie, ale aj pomalšie ako pílové listy s hrubými zubami.

⚠ **POZOR:** Nikdy nepoužívajte ohnuté alebo natrhnuté pílové pásy!

8.12 Držiak posuvnej tyče (obr. 14)

Držiak posuvnej tyče (60) je predmontovaný na stojane stroja. Ak sa zariadenie nepoužíva, posuvná tyč (29) sa musí vždy uložiť do držiaka posuvnej tyče.

8.13 Výmena vložky stola (obr. 15)

V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa musí vložka stola (6) vymeniť, inak hrozí zvýšené nebezpečenstvo zranenia.

- Vyberte opotrebovanú vložku stola (6) smerom nahor.
- Montáž novej vložky stola sa uskutočňuje v opačnom poradí.

8.14 Výmena pilového pásu (obr. 1a + 1b + 16)

- Vedenie pilového pásu (5) nastavte na cca polovičnú výšku medzi stolom píly (7) a stojanom stroja (18).
- Uvoľnite blokovanie krytu (12) a otvorte bočný kryt (13).
- Odstráňte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)
- Uvoľnite pilový pás (26) otáčaním upínacej skrutky (1) proti smeru hodinových ručičiek.
- Vyberte pilový pás (26) z kladiek pilového pásu (2+9) a cez štrbinu v stole píly (7).
- Znovu nasadte nový pilový pás (26) do stredu oboch kladiek pilového pásu (2+9). Zuby pilového pásu (26) musia ukazovať nadol, v smere stola píly (obr. 6).
- Uprite pilový pás (21) (pozri bod 8.6).
- Znovu zatvorte bočný kryt (13).
- Namontujte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)

8.15 Odsávacie hrdlo (obr. 1a)

Pásová píla je vybavená odsávacím hrdlom (24) Ø 40 mm na triesky.

Zariadenie prevádzkujte iba s vhodným odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

8.16 Meradlo priečného rezu (25) (voliteľné) (obr. 23)

- Zasuňte meradlo priečného rezu (25) do drážky (A) stola píly.
- Uvoľnite skrutku s úchytným (E).
- Otáčajte priečny doraz (C), kým nebude nastavený požadovaný uhlový rozmer. Šípka (F) na priečnom doraze ukazuje nastavený uhol.
- Opäť dotiahnite skrutku s úchytným (E).
- Dorazovú lištu (B) je možné posúvať na priečnom doraze (C). Za týmto účelom uvoľnite skrutku s ryhovanou hlavou (D) a posuňte dorazovú lištu (B) do požadovanej polohy. Opäť utiahnite skrutku s ryhovanou hlavou (D).

⚠ **POZOR!** Dorazovú lištu (B) neposúvajte príliš ďaleko v smere pilového listu.

⚠ **POZOR!** Pri práci so strojom musia byť namontované všetky

ochranné zariadenia a kryty. Horné a dolné pásové koleso je zakryté pevne pripojenou ochranou a pohyblivým

krytom. Pri otváraní krytu je stroj vypnutý.

Spustenie je možné len so zatvoreným vekom.

9. Operácie

⚠ **POZOR!**

Pred uvedením do prevádzky je nevyhnutné výrobok úplne zmontovať!

9.1 Zapínač/vypínač (15) (obr. 17)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ je možné zapnúť pílu.
- Na opätovné vypnutie píly sa musí stlačiť červené tlačidlo „0“.
- Pásová píla je vybavená podnapäťovým spínačom. Pri výpadku prúdu sa pásová píla musí nanovo zapnúť.

9.2 Paralelný doraz (obr. 5 + 18)

- Paralelný doraz (14) vložte na vodiacu koľajnčku (43) vpravo alebo vľavo od pilového kotúča.
- Potlačte upínací strmeň (42) smerom nadol, aby ste zafixovali paralelný doraz (14). Upínaciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici (41).
- Dbajte na to, aby paralelný doraz (14) vždy prebiehal paralelne k pilovému pásu (26).

9.3 Šikmé rezy (obr. 20)

Stôl píly (7) je možné nakloniť o 0° – 45° dopredu, aby sa mohli vykonať šikmé rezy paralelne k pilovému pásu (26).

- Uvoľnite blokovaciu rukoväť (20) a křídlovú maticu (31).
- Stôl píly (7) nakláňajte dopredu, kým nebude na stupnici (35) nastavený požadovaný uhlový rozmer.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (22) a křídlovú maticu (21).

⚠ **POZOR:** Pri naklonenom stole píly (7) sa musí paralelný doraz (14) namontovať v pracovnom smere vpravo od pilového pásu (26). Tým sa zabráni zosunutiu obrobku.

10. Pracovné upozornenia

Nasledujúce odporúčania sú príkladmi pre bezpečné používanie pásových píl.

Nasledujúce bezpečné pracovné upozornenia sa považujú za príspevok k bezpečnosti, nedajú sa však primerane, úplne alebo obsiahlo aplikovať na každé použitie. Nemôžu pokryť všetky možné, nebezpečné stavy a musia sa starostlivo interpretovať.

- Pri prácach v uzavrených priestoroch pripojte stroj k odsávaciemu zariadeniu.
- Keď je stroj odstavený z prevádzky, napr. koniec práce, povoľte pilový pás. Na stroji umiestnite príslušné upozornenie na povolenie pilového pásu pre ďalšieho užívateľa.
- Nepoužívané pilové pásy bezpečne uchovávajúte zložené na suchom mieste. Pred použitím skontrolujte nedostatky (zuby, trhliny). Poškodené pilové pásy nepoužívajte!
- Pri manipulácii s pilovými pásmi noste vhodné rukavice.
- Pred začatím práce musia byť na stroji bezpečne namontované všetky ochranné a bezpečnostné zariadenia.
- Pri bežiacom pilovom páse nikdy nečistite pilový pás alebo vedenie pilového pásu keťou alebo škrabkou držiacom v ruke. Pilové pásy s priľnutou živinou ohrozujú pracovnú bezpečnosť a musia sa pravidelne čistiť.
- Na vašu osobnú ochranu pri práci noste ochranné okuliare a ochranu sluchu. Ak máte dlhé vlasy, noste sieťku na vlasy. Voľné rukávy vysúkajte až nad lakťe.
- Pri práci pristavte vedenie pilového pásu vždy čo možno najbližšie k obrobku.
- V pracovnom a okolitom priestore stroja sa postarajte o dostatočné svetelné podmienky.
- Pre rovné rezy použite vždy narážku pre pozdĺžny posun, aby ste zabránili prevráteniu alebo zošmyknutiu obrobku.
- Na opracovanie úzkych obrobkov ručným posuvom použite posuvnú tyč.
- Pre šikmé rezy uveďte stôl píly do príslušnej polohy a obrobok vedte popri narážke pre pozdĺžny posun.
- Na rezanie rybinových ozubov a čapov alebo klinov vždy uveďte stôl píly do príslušnej polohy na uhlovej stupnici.
- Pri oblúkových a nepravidelných rezoch rovnomerne posúvajte obrobok dopredu obidvoma rukami so stiahnutými prstami. Obrobok pridržiujte rukami v bezpečnej oblasti.
- Pre opakované vykonávanie oblúkových alebo nepravidelných rezov používajte pomocnú šablónu.
- Pri rezaní okrúhlych drev zabezpečte obrobok proti pretočeniu.

⚠ POZOR! Po každom novom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa prekontrolovali nastavené rozmery.

- Pri všetkých procesoch rezania je potrebné horné vedenie pilového pásu (5) priviesť čo najbližšie k obrobku (pozri bod 8.5).
- Obrobok je vždy potrebné viesť obomi rukami a držať plocho na stole píly (7). Tým sa zabráni zaseknutiu pilového pásu (21).
- Posuv sa má vždy vykonávať rovnomerným tlakom, ktorý práve postačuje na to, aby sa pilový list bez problémov prerezal cez materiál, ale nezablokoval sa.
- Paralelný doraz (24) vždy používajte pre všetky procesy rezania, pre ktoré ho je možné použiť.
- Lepšie je vykonať rez v jednej pracovnej operácii, ako vo viacerých úsekoch, ktoré pravdepodobne vyžadujú potiahnutie obrobku späť. Ak sa potiahnutiu späť napriek tomu nedá vyhnúť, pásová píla sa musí najskôr vypnúť. Obrobok potiahnite späť, až keď sa pásová píla (21) zastaví.
- Pri pílení sa obrobok musí vždy viesť s jeho najdlhšou stranou.

⚠ POZOR! Pri obrábaní úzkych obrobkov sa bezpodmienečne musí použiť posúvací tyč. Posuvnú tyč (26) je vždy potrebné uchovávať na dosah ruky v na to určenom držiaku posuvnej tyče (48) naboku píly.

10.1 Vykonanie pozdĺžnych rezov (obr. 19)

Pri nich sa obrobok prepíli v jeho pozdĺžnom smere.

- Pozdĺžny doraz (14) na ľavej strane (ak je to možné) pilového pásu (26) nastavte zodpovedajúc požadovanej šírke.
- Vedenie pilového pásu (5) spustíte na obrobok (8.9).
- Zapnite pílu (9.1).
- Jednu hranu obrobku tlačte pravou rukou proti pozdĺžnemu dorazu (14), zatiaľ čo plochá strana prilieha na stranu na stole píly (7).
- Obrobok posúvajte rovnomerným posuvom pozdĺž pozdĺžneho dorazu (14) k pilovému pásu (26).
- Dôležité: Dlhé obrobky sa musia zaistiť proti spadnutiu na konci procesu rezania (napr. valčekovým stojanom atď.)

10.2 Vykonanie šikmých rezov (obr. 20)

- Stôl píly nastavte na požadovaný uhol (pozri bod 9.3).
- Rez vykonajte podľa opisu v bode 10.1.

Pri šikmých rezoch dbajte na to, aby sa paralelný doraz používal iba napravo od pilového pásu.

10.3 Rezy voľnou rukou (obr. 21)

- Najdôležitejšou z vlastností pásovej píly je bezproblémové rezanie oblúkov a polomerov.
- Vedenie pilového pásu (5) spustíte na obrobok (8.9).

- Zapnite pílu.
- Obrobok pevne pritlačte na stôl píly (7) a pomaly posúvajte k pílovému pásu (26).
- V mnohých prípadoch je nápomocné, oblúky a polomery nahrubo odpíliť vo vzdialenosti približne 6 mm od čiar.
- Ak by ste museli píliť oblúky, ktoré sú pre použitý pílový pás príliš úzke, musia sa vykonať pomocné rezy až po prednú stranu oblúka. Následne sa môže vypíliť definitívny polomer.

10.4 Vykonávanie rezov s meradlom priečného rezu (obr. 22 + obr. 23)

- Nastavte meradlo priečného rezu (25) na požadovaný uhol (pozri 8.16)
- Rez vykonajte podľa opisu v 10.1.

11. Elektrická prípojka

Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN.

Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predlžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.

Dôležité upozornenia

Pri preťažaní motora sa tento samočinne vypne. Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor znovu zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.
- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životnebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo toto pripojené k elektrickej sieti. Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením „H05VV-F“.

Vytlačenie označenia typu na prípojnóm kábli je predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí predstavovať 220 - 240 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať priemer 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítku stroja,
- údaje o motore z typového štítku.

Druh pripojenia Y

Ak je potrebná výmena sieťového privodu, tak ju musí vykonať výrobca alebo jeho zástupca, aby sa zabránilo bezpečnostným ohrozeniam.

12. Čistenie, údržba a skladovanie

⚠ POZOR! Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete!

Čistenie

Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistíte vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.

Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.

Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

Skladovanie

Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste neprístupnom pre deti. Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.

Elektrický prístroj skladujte v originálnom obale.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: Uhlíkové kefy, pílový list, stolové vložky; klinový remeň

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

Náhradné diely a príslušenstvo získate v našom servisnom centre. Za týmto účelom naskenujte QR kód na titulnej strane.

13. Doprava

Stroj sa môže nadvihnúť a prepraviť iba za rám alebo za platňu podstavca. Nikdy nenadvihujte stroj na prepravu za ochranné zariadenia, nastavovacie držadlá alebo stôl píly.

Počas prepravy sa musí ochranné zariadenie pílového pásu nachádzať v najnižšej polohe a blízko stola.

Nikdy nedvíhajte stroj za stôl! Pred prepravou sa musí stroj odpojiť od siete.

14. Likvidácia a recyklácia

Upozornenia k baleniu



Baliace materiály sa dajú recyklovať. Prosím, likvidujte balenia ekologicky.

Upozornenia k elektrickým a elektronickým zariadeniam (ElektroG)



Elektrické a elektronické staré zariadenia nepatria do domového odpadu, ale musia sa zbierať, resp. likvidovať oddelene!

- Staré batérie alebo akumulátory, ktoré nie sú pevne zabudované v starom prístroji, sa musia vybrať bez porušenia! Ich likvidácia je regulovaná zákonom o batériách.
- Vlastníci alebo používatelia elektrických a elektronických zariadení sú zo zákona povinní ich po použití vrátiť.
- Koncový užívateľ je zodpovedný za vymazanie svojich osobných údajov na starom zariadení, ktoré má byť zlikvidované!
- Symbol prečiarknutého odpadkového koša na kolieskach znamená, že staré elektrické a elektronické zariadenia sa nesmú likvidovať s domovým odpadom.
- Elektrické a elektronické zariadenia je možné bezplatne odovzdať na týchto miestach:
 - Verejná likvidácia alebo zberné miesta (napr. obecné stavebné dvory).

- Predajné miesta elektronických zariadení (stacionárne a online), ak sú predajcovia povinní ich prevziať späť alebo ich dobrovoľne ponúknuť.
- Až tri staré elektrické zariadenia jedného typu s maximálnou dĺžkou hrany 25 centimetrov môžete bezplatne odovzdať bez toho, aby ste si najprv zakúpili nové zariadenie od výrobcu, alebo ich odovzdajte na inom autorizovanom zbernom mieste vo vašom okolí.
- Viac dopĺňujúcich podmienok spätného odberu výrobcov a distribútorov sa dozviete v príslušnom zákaznickom servise.
- V prípade dodania nového elektrického zariadenia výrobcom do domácnosti môže výrobca na požiadanie koncového užívateľa zabezpečiť bezplatný odvoz starého elektrického zariadenia. Za týmto účelom kontaktujte zákaznický servis výrobcu.
- Tieto vyhlásenia sa vzťahujú iba na zariadenia inštalované a predávané v krajinách Európskej únie a podliehajúce európskej smernici 2012/19/EÚ. V krajinách mimo Európskej únie môžu na likvidáciu elektrických a elektronických zariadení platiť odlišné predpisy.

15. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor nefunguje.	Motor, kábel alebo zásuvka sú chybné, poistky spálené. Veko telesa otvorené (koncový spínač)	Stroj nechajte skontrolovať odborníkom. Nikdy motor neopravujte sami. Nebezpečenstvo! Skontrolujte poistky, príp. ich vymeňte. Veko telesa presne zatvorte
Motor beží pomaly a nedosahuje prevádzkovú rýchlosť.	Napätie je príliš nízke, vinutia poškodené, kondenzátor spálený.	Napätie nechajte skontrolovať distribútorom elektriny. Motor nechajte skontrolovať odborníkom. Kondenzátor nechajte vymeniť odborníkom.
Motor je príliš hlučný.	Poškodené vinutia, chybný motor.	Motor nechajte skontrolovať odborníkom.
Motor nedosahuje plný výkon.	Prúdové obvody v sieťovom zariadení preťažené (kontrolky, iné motory atď.).	Nepoužívajte žiadne iné zariadenia ani motory na rovnakom prúde obvodu.
Motor sa ľahko prehrieva.	Preťaženie motora, nedostatočné chladenie motora.	Zabráňte preťaženiu motora pri rezaní, z motora odstráňte prach, aby sa zaručilo optimálne chladenie motora.
Rez je drsný alebo zvlhnený.	Pílový kotúč je tupý, forma zubov nie je vhodná na hrúbku materiálu.	Dodatočne obrúste pílový kotúč, príp. použite vhodný pílový kotúč.
Obrobok je vytrhaný, príp. vyštípaný.	Príliš vysoký tlak rezania, príp. pílový kotúč nie je vhodný na dané použitie.	Použite vhodný pílový kotúč.
Pílový pás beží nepravidelne	Nesprávne nastavené vedenie Nesprávny pílový pás	Nastaviť vedenie pílového pásu podľa návodu na obsluhu Zvoliť pílový pás podľa návodu na obsluhu
Spálené flaky na dreve pri práci	Tupý pílový pás Nesprávny pílový pás	Vymeniť pílový pás Zvoliť pílový pás podľa návodu na obsluhu
Pílový pás sa pri práci zasekáva	Tupý pílový pás Pílový pás má usadeniny živice Nesprávne nastavené vedenie	Vymeniť pílový pás Vyčistiť pílový pás Nastaviť vedenie pílového pásu podľa návodu na obsluhu

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	Vigyázz! Életveszély, sérülések kockázatát vagy károsíthatják a szerszám esetén nem tartása!
	Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!
	Viseljen védőszemüveget!
	Viseljen hallásvédőt!
	Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!
	Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a mozgó fűrészszalagba!
	Viseljen védőkesztyűt.
	Figyelmeztetés! A telepítés előtt, takarítás, átalakítás, karbantartás, tárolás és szállítás kapcsoljuk ki a készüléket, és húzza ki a tápegység.
	Fűrészszalag iránya
	A termék megfelel a hatályos európai irányelveknek.

Tartalomjegyzék:	Oldal:
1. Bevezetés	151
2. Eszköz leírása (1-1b. ábra)	151
3. Szállított elemek	152
4. Rendeltetésszerűi használat	152
5. Fontos utasítások	153
6. Technikai adatok	156
7. Beüzemeltetés előtt	156
8. Felszerelés	156
9. Működés	159
10. Használati utasítás	160
11. Elektromos csatlakoztatás	161
12. Tisztítás, karbantartás és tárolás	162
13. Szállítás	162
14. Megsemmisítés és újrahasznosítás	162
15. Hibaelhárítás	164
16. Megfelelőségi nyilatkozat	300

1. Bevezetés

Gyártó:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Kedves Vásárló!

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javaslatok:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.

Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.

Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatosan, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.

A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatosan.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról.

Be kell tartani az előírt minimális kort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a ffeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. Eszköz leírása (1-1b. ábra)

1. Feszítőcsavar
2. Fűrészszalag felső görgője
3. Gumifelület
4. Fűrészszalag védőberendezése
5. Szalagfűrész felső vezetője
6. Asztalbetét
7. Fűrészasztal
8. Asztalszélesítő
9. Fűrészszalag alsó görgője
10. Szorítókar
11. Állító láb
12. Fedélreteszelés
13. Oldalsó fedél
14. Párhuzamos ütköző
15. Be-/kikapcsoló
16. Fűrészszalag felső görgőjének biztosító csavarja
17. Fűrészszalag felső görgőjének állítócsavarja
18. Gépállvány
19. Hálózati vezeték
20. Motor
21. Szárnyas anya
22. Fűrészasztal rögzítőkarja
23. Szorítólemez
24. Elszívócsonkkal
25. Ferdevágó idomszer (opcionális)
26. Fűrészszalag
27. A fűrészszalag vezetésének beállítókarja
28. A fűrészszalag vezetésének rögzítőkarja
29. Tolófa
30. 5mm-es imbuszkulcs
31. 4mm-es imbuszkulcs
32. 3mm-es imbuszkulcs
33. Csavarhúzó
34. 10/13 kulcsnyílású villáskulcs
35. Szög skála a forgatási területhez
36. M6x35 csavar
37. M6 betéttárcsa
38. M6 anya
39. M5x7 csavar

40. M5 fogazott alátét
41. Recézett anya párhuzamos ütközőhöz
42. Párhuzamos ütköző szorítókarja
43. Párhuzamos ütköző vezetősíne
44. Kémlélőablak
45. A felső támcsapágy imbuszcscsavarja
46. Felső támcsapágy
47. Felső vezetősín
48. A felső vezetősínek imbuszcscsavarja
49. Befogó tartó (felső)
50. A felső befogó tartó imbuszcscsavarjai (2 db)
51. Az alsó támcsapágy imbuszcscsavarja
52. Alsó támcsapágy
53. Az alsó befogó tartó csavarja
54. Fűrészszalag védőburkolata
55. Az alsó vezetősínek imbuszcscsavarja
56. Alsó vezetősín
57. Befogó tartó (alsó)
58. Csavar (fűrészasztal beállításához)
59. Anya (fűrészasztal beállításához)
60. Tolófa tartója

3. Szállított elemek

- Nyissa ki a csomagolást és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási / szállítási biztosításokat (ha vannak ilyenek).
- Ellenőrizze, hogy teljes-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a kiegészítő alkatrészek szállítása során keletkezett sérüléseit.
- Lehetősége szerint a garancia érvényességének leteltéig őrizze meg a csomagolást.

⚠ FIGYELEM! A készülék és a csomagolóanyag nem gyerektárgy! A gyerekek ne játsszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

- 1 db szalagfűrész
- 1 db fűrészasztal (7)
- 1 db asztalszélesítő (8) vezetősínnel (43)
- 1 db párhuzamos ütköző (14)
- 1 db tolóbot (29)
- 1 db 10/13 kulcsnyílású villáskulcs (34)
- 3 db imbuszkulcs, 3 mm (32) / 4 mm (31) / 5 mm (30)
- 1 db M6x35 csavar (36)
- 1 db M6 betéttárcsa (37)
- 1 db M6 anya (38)
- 2 db M5x7 csavar (39)
- 2 db M5 fogazott alátét (40)

1 db eredeti kezelési utasítás

Opcionális:

- 1 db ferdevágó idomszer (25)
- 1 db fűrészszalag (6 fogú / colos)
- 1 db fűrészszalag (10 fogú / colos)
- 1 db fűrészszalag (15 fogú / colos)

4. Rendeltetésszerűi használat

A fűrészszalag fák és fához hasonló munkadarabok hosszanti és keresztirányú vágására szolgál. A kör alakú anyagok csak megfelelő tartószerkezetek használatával vághatók.

A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a géphez alkalmas fűrészszalagokat használjon. A rendeltetésszerűi használat része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben tartasaknak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottaknak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az ervényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügyi és a biztonságtechnikai terén fennálló balesetvédelmi szabályokat.

A gepen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó karok megterítését.

Bizonyos fennmaradt rizikotényezőket rendeltetészerű használat ellenére sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és telepítése által a következő pontok lephetnek fel:

- A szükséges zajcsökkentő fullvédő használatának mellőzésekor a hallás karosodása.
- Zárt térben történő használatkor az egészségre káros fapor kibocsajtása.
- Balesetveszély, ha kezével a szerszám fedetlen vágási területére nyúl.
- Sérülésveszély a szerszámcsereénél (vágásveszély).
- A munkadarabok vagy munkadarabrészek elsodródása által okozott veszély.
- Ujjak zúzódása.

- Visszacsapás általi veszély.
- A munkadarab billenése, ha nem elégséges méretű a munkadarab lehelyezési felülete.
- A vágószerszám érintése.
- Ágdarabok és munkadarabrészek kisodrása.

Kerjük vegye figyelembe, hogy a keszulekeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kezműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a keszulek ipari, kezműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

5. Fontos utasítások

Az elektromos szerszámokra vonatkozó általános biztonsági utasítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS: Olvassa el az összes biztonsági utasítást, egyéb utasítást, ábrát és műszaki adatot, melyet az elektromos szerszámhoz mellékeltek.

A következő útmutatások betartásának elmulasztása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Az összes biztonsági utasítást és útmutatót őrizze meg későbbi használat céljából.

A biztonsági utasításokban használt „elektromos szerszám” fogalom a hálózatról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezetékkel), illetve az akkumulátorról üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati vezeték nélkül) vonatkozik.

1) Munkahelyi biztonság

- Gondoskodjon a munkahely tisztaságáról és megfelelő megvilágításáról.** A rendetlenség, illetve a megvilágítatlan munkaterületek balesetekhez vezethetnek.
- Ne dolgozzon az elektromos szerszámmal olyan robbanásveszélyes környezetben, ahol éghető folyadékok, gázok vagy porok találhatók.** Az elektromos szerszámok szikráznak, és a szikrák meggyújthatják a port és a gőzöket.
- Az elektromos szerszám használata során tartsa távol a gyermekeket és más személyeket.** A figyelem elterelése miatt elveszítheti uralmát az elektromos szerszám felett.

2) Elektromos biztonság

- Az elektromos szerszám csatlakozódugója illeszkedjen a csatlakozóaljzatba.** A dugós csatlakozót semmilyen módon nem szabad módosítani. A védőföldeléssel ellátott elektromos szerszámokkal együtt ne használjon adapteres csatlakozót. A változatlan dugós csatlakozók és a hozzájuk illő csatlakozóaljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- Kerülje el a teste földelt felületekkel, például csövekkel, fűtésekkel, tűzhelyekkel és hűtőszekrényekkel való érintkezését.** Megnö az áramütés kockázata, ha a teste földelve van.
- Tartsa esőtől és nedvességtől távol az elektromos szerszámokat.** Az elektromos szerszámba hatoló víz növeli az áramütés kockázatát.
- Ne használja a csatlakozó vezetékét a rendeltetésétől eltérő módon, például az elektromos szerszám szállításához, felakasztásához vagy a csatlakozóaljzatból való kihúzásához.** Tartsa távol a csatlakozó vezetékét hőtől, olajtól, éles élektől és a mozgó alkatrészeitől. A sérült vagy összegubancolódott csatlakozó vezeték növeli az áramütés kockázatát.
- Ha a szabadban dolgozik az elektromos szerszámmal, akkor csak olyan hosszabbító vezetékeket alkalmazzon, amelyek kültéri használatra is alkalmasak.** A kültéri használatra alkalmas hosszabbító vezeték használata csökkenti az áramütés kockázatát.
- Ha elkerülhetetlen, hogy nedves környezetben használja az elektromos szerszámot, akkor használjon hibaáram-védőkapcsolót.** A hibaáram-védőkapcsoló használata csökkenti az áramütés kockázatát.

3) Személyek biztonsága

- Legyen figyelmes, ügyeljen arra, amit csinál, és az elektromos szerszám használata során józan ésszel cselekedjen.** Ne használja az elektromos szerszámot, ha fáradt, vagy ha drogok, alkohol vagy gyógyszerek befolyása alatt áll. Az elektromos szerszám használata során egy pillanatnyi figyelmetlenség is súlyos sérüléseket okozhat.
- Viseljen személyi védőfelszerelést, és mindig használjon védőszemüveget.** Az elektromos szerszám típusától és használatától függően alkalmazott személyi védőfelszerelések, például pormaszk, csúszásmentes munkavédelmi cipő, munkavédelmi sisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát.

- c) **Kerülje el az akaratlan üzembe helyezést. A szerszám áramellátásra és/vagy akkumulátorra való csatlakoztatása, felvétele vagy szállítása előtt bizonyosodjon meg arról, hogy ki van-e kapcsolva az elektromos szerszám.** Ha az elektromos szerszám szállítása közben a kapcsolón tartja az ujját, vagy a készüléket bekapcsolva csatlakoztatja az áramellátásra, az balesetet okozhat.
 - d) **Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt távolítsa el a beállító szerszámokat vagy a csavar-kulcsokat.** Az elektromos szerszám forgó részében maradt szerszám vagy kulcs sérüléseket okozhat.
 - e) **Kerülje a rendellenes testtartást. Álljon stabilan a lábán, és mindig őrizze meg egyensúlyát.** Így váratlan helyzetekben is jobban irányíthatja az elektromos szerszámot.
 - f) **Megfelelő ruházatot viseljen. Ne viseljen túl bő ruházatot vagy ékszereket. Haját és ruházatát tartsa távol a maguktól mozgó alkatrészektől.** A mozgó alkatrészek elkaphatják a laza ruházatot, az ékszereket vagy a hosszú haját.
 - g) **Ha lehetséges a porelszívó és -gyűjtő berendezések felszerelése, azokat csatlakoztatni és megfelelően használni kell.** A por elszívására szolgáló berendezés használatával csökkenthetők a por által okozott veszélyek.
 - h) **Ne keltsen hamis biztonságérzetet és ne szegje meg az elektromos szerszámról vonatkozó biztonsági szabályokat még abban az esetben sem, ha az elektromos szerszámot többszöri használat után ismerni véli.** A másodperc törtérse alatt bekövetkező súlyos sérülések lehetnek a következők: a szerszámot gondatlanul kezeli.
- 4) Az elektromos szerszám használata és kezelése**
- a) **Ne terhelje túl az elektromos szerszámot. A munkájához mindig az arra megfelelő elektromos szerszámot használja.** A megfelelő elektromos szerszámmal jobban és biztonságosabban dolgozhat a megadott teljesítménytartományban.
 - b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, amelynek hibás a kapcsolója.** Az az elektromos szerszám, amelyet nem lehet be- vagy kikapcsolni, veszélyesnek számít, és meg kell javítani.
 - c) **Húzza ki a csatlakozódugót a csatlakozóaljzattól, és/vagy vegye ki a kivehető akkumulátort, mielőtt beállításokat végez a készüléken, cserélhető szerszámokat cserél ki vagy félre teszi az elektromos szerszámot.** Ezen elővigyázatossági intézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan elindulását.
- d) **A nem használt elektromos szerszámokat gyermekektől távol tárolja.** Ne hagyja, hogy az elektromos szerszámot olyan személyek használják, akik nem ismerik azt vagy nem olvasták el a jelen utasításokat. Az elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.
 - e) **Gondosan ápolja az elektromos szerszámot és a cserélhető szerszámot.** Ellenőrizze, hogy a mozgó alkatrészek kifogástalanul működnek és nem szorulnak-e, illetve nincsenek-e törött vagy sérült alkatrészek, amelyek negatív hatással lennének az elektromos szerszám működésére. Az elektromos szerszám használata előtt javíttassa meg a sérült alkatrészeket. Sok balesetet a rosszul karbantartott elektromos szerszámok okoznak.
 - f) **Tartsa élesen és tisztán a vágószerszámokat.** A gondosan ápoltt, éles vágóélekkel rendelkező vágószerszámok kevésbé szorulnak be, és könnyebben vezethetők.
 - g) **Az elektromos szerszámot, tartozékokat, betétszerszámokat stb. a jelen utasításoknak megfelelően használja.** Közben vegye figyelembe a munkafeltételeket és a végrehajtandó feladatokat is. Az elektromos szerszámoknak a tervezett alkalmazásoktól eltérő használata veszélyes helyzetekhez vezethet.
 - h) **A fogantyúkat és a megfogási felületeket mindig száraz, tiszta, valamint olajtól és zsírtól mentes állapotban kell tartani.** A csúszós fogantyú és megfogási felületek nem teszik lehetővé az elektromos szerszám biztonságos üzemeltetését, illetve hogy megőrizze fölötte az uralmát előre nem látható helyzetekben.
- 5) Szerviz**
- a) **Csak képzett szakszeméllyel és csak eredeti pótalkatrészek használatával javíttassa meg elektromos szerszámát.** Ezáltal biztosítható az elektromos szerszám biztonságának megőrzése.
- További biztonsági utasítások**
- A fűrészszalagon történő mindenfajta karbantartási munkánál viseljen védőkesztyűket!
 - Kör alakú vagy szabálytalan alakú fadarabok vágásához használjon olyan szerkezetet, amely elfordulás ellen biztosítja a munkadarabot.
 - Kerek fa vágásánál egy olyan berendezést kell használni, amely biztosítsa elfordulás ellen a munkadarabot.

- A fagegmunkálásnál a porkibocsájtási értékeknek a betartásához és a biztonságos üzemhez, egy legalább 20 m/s-es légsebességes poreszívó berendezést kellene rákapcsolni.
 - Adja tovább a gépen dolgozó minden személynek a biztonsági utasításokat.
 - Ne használja fel a fűrészt tűzelőfa fűrészelésére.
 - A gép, feszültségésés utáni újraindulás ellen, egy biztonsági kapcsolóval van felszerelve.
 - A használatba vétel előtt ellenőrizze le, hogy a készülék típusabláján levő feszültség a hálózati feszültséggel megegyezik - e.
 - Kábeldobot csak letekert állapotban használjon.
 - A gépen dolgozó személyek figyelmét nem szabad elterelni.
 - Vegye figyelembe a motor- és a fűrészszalag forgási irányát.
 - A gépen levő biztonsági berendezéseket nem szabad leszerelni vagy hasznavehetetlenné tenni.
 - Ne vágjon olyan munkadarabokat, amelyek túl kicsik ahhoz, hogy biztosan tudja őket kézzel tartani.
 - A laza töredékeket, forgácsot vagy a beszorult farszeket sohasem szabad a forgo fűrészszalagnál eltávolítani.
 - Figyelembe kell venni a megfelelő balesetvédelmi előírásokat és az egyéb, általánosan elismert biztonságtechnikai szabályokat.
 - A szakmai egyesület jegyzőfüzeteit figyelembe venni
 - Az állítható védőberendezéseket úgy állítsa be, hogy lehetőleg közel legyenek a munkadarabhoz
- ▲ FIGYELEM!** Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen. (mint például legurulási állvány stb.)
- A fűrészszalagvédőnek (3) a fűrés szállításának az ideje alatt az alsó helyzetben kell lennie.
 - A védőburkolatokat nem szabad a szállítmányozására vagy a gép nem szakszerű üzemeltetésére felhasználni:
 - Nem szabad deformált vagy megrongálódott fűrészszalagokat használni.
 - Kicserélni az elhasznált asztalbetétet.
 - Ne üzemeltesse sosem be a gépet, ha a fűrészszalagot védő ajtó, ill. az elválasztó védőberendezés nyitva áll.
 - Ügyelni arra, hogy a fűrészszalag kiválasztása és sebessége megfeleljen a vágandó anyaghoz.
 - Ne kezdje sohasem el a fűrészszalag tisztítását mielőtt az teljesen nyugalmi helyzetbe került volna.
 - A kis munkadarabok párhuzamos ütközéssel szemben végzett egyenes vágásaihoz használjon tolóbotot.

- A szállítás ideje alatt a fűrészszalagvédőberendezésnek a legalsóbb pozícióban és az asztal közelében kell lennie.
- A dőlt asztalnál történő sarkaló vágásnál a párhuzamos ütközést az asztal alsó részére kell elrendezni.
- Kerek fa vágásánál egy megfelelő tartóberendezést kell használni, azért hogy elkerülje a munkadarab elfordulását.
- Ne használja az elválasztó védőberendezéseket sohasem a megemelésre vagy a szállításra.
- Ügyeljen arra, hogy mindig használja és helyesen beállítsa a fűrészszalagvédőberendezéseket.
- Tartson be a kezeivel egy biztonsági távolságot a fűrészszalaghoz. Keskeny vágásokhoz használjon egy tolóbotot.
- A tolóbotot a gépen a számára kijelölt tartószerkezetben tárolja, hogy a normál munkahelyzetből elérhető legyen, és mindig kéznél legyen.
- Normál munkahelyzetben a kezelő a gép előtt helyezkedik el.

▲ FIGYELMEZTETÉS! Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

Fennmaradó kockázatokról

A gépet az elismert technikai és biztonsági szabályokat betartva építették. Azonban kockázat léphet fel, amikor dolgozik.

- Az ujjak és a kéz sérülésveszélye áll fenn a munkadarab szakszerűtlen vezetések a mozgó fűrészszalag ellen.
- Sérülések okozhat a munkadarab helytelen tartása vagy vezetése, mint a megállás nélküli munka.
- A zaj egészségügyi károsodást okozhat. Amikor dolgozik, a rendszer a megengedett zajszintet túllépheti. Feltétlenül viseljen egyéni védőeszközöket, mint például fülvédő.
- Sérülést okozhat a hibás fűrészlapp. Ellenőrizze rendszeresen a fűrészszalag épségét és sértetlenségét minden használat előtt.
- Ujjai és a kezei épségére vigyázzon, ha cseréli a fűrészszalagot, fennáll a sérülés veszélye. Viseljen megfelelő védőkesztyűt.
- Megsérülhet, amikor bekapcsolja a gépet és a fűrészlapp kezdeti munkát végez.

- A nem megfelelő elektromos kapcsolatok sérülést okozhatnak.
- A hosszú haj és a laza ruha viselése sérülésveszéllyel jár. Viseljen egyéni védőeszközöket, testhezállo ruhát és haját fogja össze.
- Nem nyilvánvaló kockázatok fennállhatnak, annak ellenére, hogy minden óvintézkedést megtett.
- Fennmaradó kockázatok minimalizálhatók abban az esetben, ha a „Fontos utasítások”, a „Rendeltetésszerű használat” leírtakat, valamint a használati utasítást teljes egészében betartja.

6. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Teljesítmé	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Fordulatszám	1400 min ⁻¹
Fűrészszalag hossza	1400 mm
A fűrészszalag szélessége	3,5 - 12 mm
A fűrészszalag szélessége max.	12 mm
Vágási sebesség	880 m/min
Átvágási magasság	0 - 80 mm
Átvágási szélesség	200 mm
Asztal méret	300 x 300 mm
Asztal min. mérete szélesítéssel	380 x 300 mm
Asztal max. mérete asztalszélesítővel	535 x 300 mm
Forgatható asztalszög	0° bis 45°
Max. munkadarabméret	400 x 400 x 80 mm
Tömeg	19 kg

Technikai változtatások jogát a gyártó fenntartja!

* S1 üzemmód, folyamatos üzemeltetés.

** S2 üzemmód, rövid idejű üzemmód állandó terhelés mellett; a névleges üzemidő időtartama A munkadarabnak legalább 3 mm magasnak és 10 mm szélesnek kell lennie. Ennek a fűrésznek a zajértékei az EN 62841 szerint lettek mérve.

Hangnyomásmérték L_{pA}	77,4 dB
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB
Hangteljesítménymérték L_{WA}	90,4 dB

Bizonytalanság K_{WA}	3 dB
-------------------------	------

Viseljen hallásvédőt.

A zaj halláskárosodást okozhat. A teljes rezgési értékek (három irány vektorösszege) meghatározása az EN 62841 szabványnak megfelelően történt.

7. Beüzemeltetés előtt

A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy biztos lábazatra rá kell fesszen csavarozni. Erre a célra a géplábban rögzítőlyukak találhatók.

- A fűrészasztalnak helyesen fel kell szerelve lennie.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek szabályszerűen fell kell szerelve lennie.
- A fűrészszalagnak szabadon muszáj futnia.
- A már megmunkált fán ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb.
- Mielőtt üzemeltetné a be-/ kikapcsolót, bizonyosodjon meg arról, hogy a fűrészszalag helyesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járhatóak.
- Győződjön meg a gép rákapcsolása előtt arról, hogy a tipustáblán megadott adatok megegyeznek a hálózati adatokkal.

8. Felszerelés

⚠ FIGYELEM! Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

Szerelőszerszám

- 1 villáskulcs SW 10/13
- 1 Imbuszkulcs SW 3
- 1 Imbuszkulcs SW 4
- 1 Imbuszkulcs SW 5
- 1 csavarhúzó

Csomagolástechnikai okokból a fűrészasztal és az asztalszélesítő nincs összeszerelve.

8.1. Az asztallap szerelése (ábra .2-3)

- Távolítsa el a szárnyas anyát (21), a rögzítő fogantyút (22), a két alátétet és a szorítólemezt (23). (2. ábra)
- Vezesse a fűrészasztalt (7) a fűrészlap (26) fölé. Rögzítse a lemezzel (23), a két alátéttel, a szárnyas anyával (21) és a rögzítő fogantyúval (22) a két csavarnál a gépállványra (18). (3. ábra)
- Szerelje fel az M6x35-ös csavart (36) két hézagoló alátéttel (37) és az anyával (38) az asztalra. (3. ábra)

8.2. Az asztalszélesítő felszerelése

(4., 4.1., 4.2., 4.3., 4.4. ábra)

- Távolítsa el az asztalszélesítőt (8) mindkét csavarját (39) és fogazott alátétjét (40). (4. ábra)
- Tolja a gépre szerelt asztalra (7) az asztalszélesítőt (8). Közben ügyeljen arra, hogy a feszítőkar (10) ki legyen oldva (4.1. és 4.2. ábra).
- Teljesen tolja az asztalszélesítőt az asztalra (4.3. ábra), hogy mindkét oldalon rögzítse mindkét csavart (39). (4.4. ábra) Ügyeljen arra, hogy mindkét oldalon felszerelje a csavarokat (39). Mindkét csavar az asztalszélesítő kihúzásának korlátozására szolgál.

8.3. A párhuzamos ütköző felszerelése (5. ábra)

- A párhuzamos ütközőt (14) szerelje fel úgy, hogy az ütközőt hátul helyezze, majd az emelőkart (42) lefelé rögzíti.
- Szétszereléskor húzza felfelé az emelőkart (42), és vegye ki a párhuzamos ütközőt (14).
- A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recézett anyacsavarral (41) állítható be.

8.4. A vágási szélesség beállítása (5. és 5.1. ábra)

- Fadarabok hosszanti vágásánál a párhuzamos ütközőt (14) kell használni.
- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (14) a vezetősínre (43) a fűrészlaptól jobbra vagy balra.
- A párhuzamos ütköző (43) vezetősínén 2 skála található, amelyek az ütközősín és a fűrészlap közötti távolságot mutatják.
- A kémléleablaknál (44) állítsa be a kívánt méretre a párhuzamos ütközőt (14), és a párhuzamos ütköző szorítókarjával (42) rögzítse. (5. ábra)

8.5. Az asztalszélesítő használata (6-6.2. ábra)

- Különösen széles munkadarabok esetén mindig használja az asztalszélesítőt (8).
- Lazítsa meg a szorítókart (10), és húzza ki az asztalszélesítőt annyira, hogy a fűrészelni kívánt munkadarabot fel lehessen rá fektetni úgy, hogy ne billenjen le. (6.2. ábra)

8.6 A fűrészszalag megfeszítése (1. ábra)

△ FIGYELEM! A fűrész hosszabb idejű leállításakor a fűrészszalagot meg kell lazítani, ezért a fűrész bekapcsolása előtt ellenőrizze a fűrészlap feszességét.

- A fűrészszalag (26) megfeszítéséhez forgassa a feszítőcsavart (1) az óramutató járásával megegyező irányba.

A fűrészszalag feszességének helyes beállítását úgy ellenőrizheti, hogy az ujjával a szalagot annak közepe táján, a görgőktől (2+9) egyenlő távolságra merőleges irányban nyomja. Ekkor a fűrészszalagnak (26) csak nagyon csekély mértékben (kb. 1-2 mm) szabad kitérnie.

- A kellően megfeszített fűrészszalag fémesen pengő hangot ad, ha megérinti.
- Ha hosszabb ideig nem használja, lazítsa meg a szalagot, a megnyúlását elkerülendő.

△ FIGYELEM! A túl feszes szalag elpattanhat.

SÉRÜLÉSVESZÉLY! Ha a szalag nincsen eléggé megfeszítve, a fűrészszalag hajtott görgője (9) megfogható, miáltal a szalag leáll.

8.7 A fűrészszalag beállítása (1 + 1a ábra)

△ FIGYELEM! Mielőtt elvégzi a fűrészszalag beállítását, a fűrészszalagot helyesen meg kell feszíteni.

- A fedélreteszelés (12) csavarhúzóval (33) való kioldásával nyissa fel az oldalsó fedelet (13).
- Forgassa a fűrészszalag felső görgőjét (2) lassan az óramutató járásával megegyező irányba. A fűrészszalagnak (26) a fűrészszalag görgőjének (2) középen kell futnia. Ha nem ez a helyzet, akkor korrigálja a fűrészszalag felső görgőjének (2) dőlésszögét.
- Ha a fűrészszalag (26) a fűrészszalag görgőjének (2) hátsó pereméhez közelebb fut, akkor az állítócsavart (17) az óramutató járásával ellentétes irányba kell forgatni.
- Oldja ki a fűrészszalag felső görgőjének (16) biztosító csavarját.
- Egyik kezével forgassa lassan a fűrészszalag alsó görgőjét (9), így ellenőrizve a fűrészszalag (26) helyzetét.
- Ha a fűrészszalag (26) a fűrészszalag görgőjének (2) elülső pereméhez közelebb fut, akkor az állítócsavart (17) az óramutató járásával megegyező irányba kell forgatni.
- A fűrészszalag felső görgőjének (2) beállítását követően ellenőrizze a fűrészszalag (26) helyzetét az alsó görgőn (9).
- A fűrészszalag (26) itt is a fűrészszalag görgőjének (9) közepén kell felfeküdjön. Ha nem ez a helyzet, akkor a fűrészszalag felső görgőjének (2) dőlésszögét újra be kell állítani.
- Ahhoz, hogy a fűrészszalag felső görgőjén (2) elvégzett beállítás hatása érvényesüljön a fűrészszalag alsó görgőjén (9), néhányszor át kell forgatni a fűrészszalag görgőit.
- Húzza meg a fűrészszalag felső görgőjének biztosító csavarját (16).

- A beállítást követően az oldalsó fedél (13) ismét vissza kell zárni és a csavarhúzó (33) segítségével biztosítani kell a fedélreteszeléssel (12).

8.8. A fűrészszalag vezetésének beállítása (7-10. ábra)

- A fűrészszalag cseréjét követően minden alkalommal újra be kell állítani a támcsapágyakat (46 + 52) és a vezetősíneket (47 + 56) is.
- A fedélreteszelés (12) csavarhúzóval (33) való kioldásával nyissa fel az oldalsó fedelet (13).

8.8.1. Felső támcsapágy (46) (7. ábra)

- Oldja ki a felső támcsapágy imbuszcscavarját (45).
- A támcsapágyat (46) tolja el annyira, hogy éppen ne érintse a fűrészszalagot (26) (távolsága max. 0,5 mm).
- Ismét húzza meg a felső támcsapágy imbuszcscavarját (45).

8.8.2. Az alsó támcsapágy (52) beállítása (9. ábra)

- A 8.1 szakaszban leírtakhoz hasonlóan, azzal ellentétes sorrendben szerelje le a fűrészasztalt.
- Oldja ki az alsó támcsapágy imbuszcscavarját (51).
- Az alsó támcsapágyat (52) tolja el annyira, hogy éppen ne érintse a fűrészszalagot (26) (távolsága max. 0,5 mm).
- Ismét húzza meg az alsó támcsapágy imbuszcscavarját (51).

8.8.3. A felső vezetősínek (47) beállítása (7 + 8. ábra)

- Oldja ki a felső befogó tartó imbuszcscavarjait (50)
- Tolja el a felső befogó tartót (49) a felső vezetősíneken (47) annyira, hogy a vezetősínek (47) elülső éle kb. 1 mm-rel beljebb legyen, mint a fűrészszalag fogainak árka.
- Ismét húzza meg a befogó tartó imbuszcscavarjait (50).

⚠ FIGYELEM! A fűrészszalagot tilos használni, ha a fogak a járó fűrészszalag esetén érintik a vezetősíneket.

- Oldja ki a felső vezetősínek imbuszcscavarjait (48)
- Tolja a vezetősíneket (47) a fűrészszalag irányába!

⚠ FIGYELEM! A vezetősínek (47) és a fűrészszalag (26) közötti távolság max. 0,5 mm lehet.

- (A fűrészszalagnak nem szabad szorulnia)
- Ismét húzza meg az imbuszcscavarokat (48).
- Forgassa át néhányszor a fűrészlappal felső görgőjét (2) az óramutató járásával megegyező irányban.
- Ismét ellenőrizze a felső vezetősínek (47) beállítását, és szükség esetén állítson utána.

- Szükség esetén állítson utána a felső támcsapágyon (46) (8.8.1).

8.8.4 Az alsó vezetősínek (56) beállítása (9 + 10. ábra)

- Szerelje le a fűrészasztalt (7)
- Oldja ki az alsó befogó tartó csavarját (53) (5-ös imbuszkulccsal)
- Tolja el az alsó befogó tartót (57) az alsó vezetősíneken (56) annyira, hogy az alsó vezetősínek (56) elülső éle kb. 1 mm-rel beljebb legyen, mint a fűrészszalag fogainak árka.
- Ismét húzza meg az alsó befogó tartó csavarját (53).
- **⚠ FIGYELEM!** A fűrészszalagot tilos használni, ha a fogak a járó fűrészszalag esetén érintik a vezetősíneket.
- Oldja ki az alsó vezetősínek imbuszcscavarjait (55).
- A két alsó vezetősínt (56) tolja a fűrészszalag irányába, míg a vezetősínek (56) és a fűrészszalag (26) közötti távolság max. 0,5 mm lesz. (A fűrészszalagnak nem szabad szorulnia)
- Ismét húzza meg az alsó vezetősínek imbuszcscavarjait (55).
- Forgassa át néhányszor a fűrészlappal alsó görgőjét (9) az óramutató járásával megegyező irányban.
- Ismét ellenőrizze az alsó vezetősínek (56) beállítását, és szükség esetén állítson utána.
- Szükség esetén állítson utána az alsó támcsapágyon (52) (8.8.2).

8.9. A fűrészszalag felső vezetésének (5) beállítása (11. ábra)

- Oldja ki a fűrészszalag vezetésének rögzítőkarját (28).
- Forgassa a fűrészszalag vezetésének beállítókarját (27), hogy a fűrészszalag vezetését (5) a lehető legközelebb engedje a vágandó anyaghoz (távolsága kb. 2-3 mm).
- Húzza meg ismét a (28) rögzítőkart.
- A beállítást minden vágási folyamat előtt ellenőrizze, ill. állítsa be újra.

8.10. A fűrészasztal (7) 90°-ba állítása (2 + 12 + 13. ábra)

- A fűrészszalag felső vezetését (5) állítsa a lehető legfőljebb. (8.9)
- Oldja ki a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21) (2. ábra).
- A szögbeállító idomot helyezze a fűrészszalag (26) és a fűrészasztal (7) közé. A szögbeállító idom nem tartozék.

- A fűrészasztalt (7) forgatással addig döntse, míg a dőlésszög a fűrészszalaghoz (26) képest 90°-os nem lesz. Ha a fűrészasztal már felülközik a csavar (58), és nem állítható be a 90°-os szög, oldja ki az anyát (59), és rövidítsen a csavar (58) az óramutató járásával megegyező irányba forgatva.
- Húzza meg újra a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).
- Szükség esetén lazítsa meg az anyát (59).
- Addig állítson a csavar (58), míg a fűrészasztal alsó oldalát érinti.
- Az anya (59) meghúzásával rögzítse a csavart (58).

8.11. Milyen fűrészszalagot használjon

A szalagfűrészhez tartozékként szállított fűrészszalag általános felhasználási célú. A fűrészszalag kiválasztásakor az alábbi kritériumokat vegye tekintetbe:

- Keskeny szalaggal kisebb sugarú íveket lehet vágni, mint a szélesebbel.
- Széles fűrészszalagot inkább egyenes vágásokhoz használjon. Ez főleg fa megmunkálásakor lényeges. A fűrészszalag hajlamos követni a fa erezetét, így könnyen eltérhet a vágás kívánt vonalától.
- A finom fogazású fűrészszalag simább vágási élet hagy, de lassabban dolgozik, mint a durvább fogazású. Figyelem: Soha ne használjon görbe vagy szakadt fűrészszalagot!

8.12. A tolófa tartója (14. ábra)

- A tolófa tartószervezete (60) előre fel van szerelve a gépállványra. Ha nem használja, a tolófát (29) mindig a tolófa tartószervezetén tárolja.

8.13. Az asztalbetét cseréje (15. ábra)

- Ha kopott vagy sérült az asztalbetét (6), akkor ki kell cserélni, különben megnő a sérülésveszély.
- Vegye ki felfelé a kopott asztalbetétet (6).
- Az új asztalbetét felszerelése fordított sorrendben történik.

8.14. A fűrészszalag cseréje (1a + 1b + 16. ábra)

- Állítsa be a fűrészszalag vezetését (5) nagyjából közepes magasságba a fűrészasztal (7) és a gépállvány (18) közé.
- Oldja ki a fedélreteszelt (12), és nyissa ki az oldal-só fedelet (13).
- Távolítsa el az M6x35 méretű csavart (36) a két alátét (37) és az anyával (38) az asztalról. (3. ábra)
- A fűrészszalag (26) meghúzásához forgassa a feszítőcsavart (1) az óramutató járásával ellenkező irányba.

- Vegye le a fűrészszalagot (26) a görgőiről (2+9), és a hornyon keresztül húzza ki a fűrészasztalból (7).
- Az új fűrészszalagot (26) úgy helyezze fel, hogy az a fűrészszalag görgőinek (2+9) közepén fusson. A fűrészszalag (26) fogai mindig lefelé, a fűrészasztal felé nézzenek (6. ábra).
- Feszítse meg a fűrészszalagot (26) (lásd a 8.6 szakaszt)
- Zárja vissza az oldalsó fedelet (13).
- Szerelje az M6x35 méretű csavart (36) két alátét (37) és az anyával (38) az asztalra. (3. ábra)

8.15. Elszívócsonk (1a ábra)

A szalagfűrész 40 mm elszívócsonkkal (24) van felszerelve a forgács elszívásához.

A készüléket csak megfelelő elszívás mellett üzemeltesse. Rendszeresen ellenőrizze és tisztítsa az elszívócsatornát.

8.16. Ferdevágó idomszer (25) (opcionális (23. ábra))

- Tolja a ferdevágó idomszert (25) a fűrészasztal egyik hornyába (A).
- Lazítsa meg a markolatos csavart (E).
- Forgassa el a keresztütközőt (C), míg el nem éri a kívánt szögméretet. A keresztütközőn található nyíl (F) mutatja a beállított szöveget.
- Húzza meg ismét a markolatos csavart (E).
- Az ütközősín (B) eltolható a keresztütközőn (C). Ehhez lazítsa meg a recézett csavart (D), és tolja az ütközősínt (B) a kívánt pozícióba. Húzza meg újra a recézett csavart (D)

⚠ **FIGYELEM!** Ne tolja túlságosan a fűrészlap irányába az ütközősínt (B).

⚠ **FIGYELEM!** Amikor dolgozik a géppel, minden védőberendezést és fedelet fel kell szerelni. A felső és az alsó szalag kerék egy rögzített védőburkolattal és egy mozgatható vázkerettel burkolt. Amikor a fedél kinyílik, a gép kikapcsol. Csak zárt ajtónál lehet bekapcsolni.

9. Működés

⚠ **FIGYELEM!**

Mielőtt üzembe helyezné a terméket, feltétlenül szerelje össze teljesen!

9.1. Be-/kikapcsoló (ábra 1)

- A zöld „I” gomb megnyomásával bekapcsolható a fűrész.

- A fűrész kikapcsolásához a piros „0” gombot kell megnyomni.
- A szalagfűrész egy feszültséghiány-kapcsolóval van felszerelve. Áramkimaradás esetén újra be kell kapcsolni a szalagfűrészt.

9.2. Párhuzamos ütköző (5 + 18. ábra)

- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (14) a vezetősínre (43) a fűrészlaptól jobbra vagy balra.
- A párhuzamos ütköző (14) rögzítéséhez nyomja le a feszítőkengyelt (42). A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recézett anyacsavarral (41) állítható be.
- Ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütköző (14) mindig párhuzamos legyen a fűrészszalaggal (26).

9.3. Ferde vágás (20. ábra)

- Ahhoz, hogy a fűrészszalaggal (26) párhuzamosan hajthasson végre ferde vágásokat, a fűrészasztal (7) 0° és 45° között előredönthető.
- Oldja ki a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).
- Döntse előre a fűrészasztalt (7), amíg el nem éri a kívánt szög mértékét a skálán (35).
- Húzza meg újra a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).

⚠ FIGYELEM! Ha a fűrészasztal (7) meg van döntve, a párhuzamos ütközőt (14) a kezelő felől nézve mindig a fűrészszalag (26) jobb oldalára szerelje fel. Így megakadályozható a munkadarab lecsúszása.

10. Használati utasítás

Következő ajánlások példák a szalagfűrész biztonságos használatához. A következő biztonságos munkamódszerek, úgy tekinthetők, hogy hozzájárulnak a biztonsághoz, de nem lehet minden használatához, teljes, vagy átfogó mértékben alkalmazni.

Nem lehet az összes lehetséges veszélyes körülményt alkalmazni, és óvatosan kell értelmezni.

- Amikor zárt térben dolgozik, a gépet csatlakozni kell egy elszívó berendezéshez. Az ipari területen való alkalmazáskor csatlakoztatni kell egy elszívót, ezt az ipari előírások tartalmazzák. Ha a gép nem működik, mint pl. a munka befejeztével, a fűrészszalagot lazítsa meg. A megfelelő utasítást a fűrészszalag feszesítéséhez, a gép következő használatjának is adja át.
- Tartsa a fel nem használt gépeket együtt, egy biztonságos, száraz helyen. Ellenőrizze a hibákat (fogak, repedések) használat előtt. Ne használjon hibás körfűrészszalagot!

- Soha ne tisztítsa a fűrészszalagot egy kézi ecsettel vagy kaparóval, ha a szalag fut. Gyantás fűrészszalag veszélyezteteti a munkabiztonságot és rendszeresen meg kell tisztítani.
- A személyi védelemhez viseljen védőszemüveget és fülvédőt. Hosszú haját védje hajhálójával. A laza ujjú felsőt tűrje fel a könyöke fölé.
- Fűrészeléshez tegye a munkadarabokat olyan közel, amennyire lehetséges.
- A gépet és munkaterületét megfelelően világítsa meg.
- Egyenes vágáshoz használjon mindig vágási ütközőt, hogy a munkadarabok borulását vagy csúszását megakadályozza.
- Vékony munkadarabok vágásához használjon munkadarab tolót.
- A ferde vágásokhoz a fűrészasztalt a megfelelő helyzetbe állítsa, és a munkadarabot vezesse a vágási ütközőnél. Feccsfelek alakú vágáshoz a hegyeket és csapokat vagy az élek vágásánál az asztalt kell mindig plusz vagy mínusz pozícióba süllyeszteni.
- Figyeljen a munkadarab biztonságos vezetésére.
- A lekerekített és szabálytalan formák vágásához, mindkét kézzel, zárt ujjakkal egyenletesen tolja előre. Tartsa a kezeit a munkadarab biztonságos részén.
- A lekerekített és szabálytalan formák ismételt vágásához használjon segédsablont.
- Kerek fa vágásánál a munkadarabot biztosítsa a csavarodás ellen.
- A biztos ferdeszögben vágáshoz használjon különleges tartozékot, ferdeszög mércét.
- A biztos kerek alak vágáshoz használjon különleges tartozékot, körkivágót.

⚠ FIGYELEM! Javasoljuk, hogy minden egyes új beállítás után végezzen el egy próbavágást a beállított méretek ellenőrzéséhez.

- A felső fűrészszalag vezetését (5) minden vágási folyamatnál a lehető legközelebb állítsa a munkadarabhoz (lásd: 8.9).
- A munkadarabot mindig két kézzel vezesse, és tartsa laposan a szalagfűrészasztalon (7). Így elkerülhető a fűrészszalag (26) beszorulása.
- Az előtolásnak mindig akkora egyenletes nyomással kell történnie, amely épp elegendő ahhoz, hogy gond nélkül átvágja az anyagot, de ne blokkolja azt.
- Mindig használja a párhuzamos ütközőt (14) az összes olyan vágási folyamatnál, ahol lehetséges.
- Jobb, ha a vágást egy munkamenetben hajtja végre, mintha több szakasz végezné, ami valószínűleg a munkadarab visszahúzását követelné meg.

Ha mégsem kerülhető el a visszahúzás, akkor a szalagfűrészt először ki kell kapcsolni. A munkadarabot csak akkor húzza vissza, miután a fűrészszalag (26) teljesen leállt.

- A fűrészelés során a munkadarabot mindig a leg-hosszabb oldalával kell vezetni.

⚠ FIGYELEM! Keskeny munkadarabok megmun-kálásánál feltétlenül használjon munkadarabtólót. A munkadarabtólót (29) mindig elérhető helyen, a fűrészhossz oldalánál az erre a célra tervezett tolófa tartószerkezeténél (60).

10.1 Hosszanti vágások végrehajtása (19. ábra)

Ennek során a munkadarab átvágása hosszanti irányban történik.

- A fűrészszalag (14 ábra) bal oldalánál állítsa a kívánt szélességre (amennyire lehetséges) az (26) hosszanti ütközőt.
- Sülyessze a munkadarabra a fűrészszalag (5) vezetését. (8.9)
- Kapcsolja be a fűrészt. (9.1)
- Jobb kézzel nyomja a munkadarab egyik szélét az (14) hosszanti ütköző felé, miközben a munkadarab lapos oldala a (7) fűrészasztalra fekszik.
- Egyenletes előtolással tolja az (14) hosszanti ütköző mentén a fűrészszalagba (26) a munkadarabot.
- Fontos: A hosszú munkadarabot biztosítani kell a vágási folyamat végén történő lebillenés elleni (pl. legördítő állvánnyal stb.)

10.2 Ferde vágások végrehajtása (20. ábra)

- Állítsa be a kívánt szögére a fűrészasztalt (lásd: 9.3).
- A vágást a 10.1 részben leírtak alapján hajtsa végre. Ferde vágásnál ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütközőt csak a fűrészszalag jobb oldalán használja.

10.3 Szabadkezes vágások (21. ábra)

- A szalagfűrész egyik legfontosabb jellemzője, hogy gond nélkül képes ívek és sugarak vágására.
- Sülyessze a munkadarabra a fűrészszalag (5) vezetését. (8.9)
- Kapcsolja be a fűrészt.
- Nyomja szorosan a (7) fűrészasztalra a munkadarabot, és lassan tolja a fűrészszalagba (26).
- Sok esetben segíthet, ha az íveket és sarkokat a vonaltól kb. 6 mm távolságban nagyjából kifűrészezi.
- Ha olyan íveket kell vágnia, amelyek túl szűkek az alkalmazott fűrészszalaghoz, akkor vágjon segédvágásokat az ív előlő oldaláig, hogy ezekből a részekből a végleges sugár kifűrészelésekor fahulladék legyen.

10.4. Vágások végzése ferdevágó idomszerrel (22. ábra és 23. ábra)

- Állítsa be a kívánt szögére a ferdevágó idomszerrel (25) (lásd: 8.16.)
- A vágást a 10.1 pontban leírtak alapján hajtsa végre.

11. Elektromos csatlakoztatás

A telepített elektromos motor üzemkészen csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek. A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (eltérő hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül.

Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezeteket ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezeteti.
- Törési helyek a csatlakozóvezetékek szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezeteken való áthajtás miatt.
- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetéseket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes.

Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra.

Az elektromos csatlakozóvezetékek feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek.

Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon.

A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezetéken fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

- A hálózati feszültség 230 V~ legyen
- A 25 méternél rövidebb hosszabbító vezeték keresztmetszete 1,5 négyzetmilliméter legyen.

Az elektromos berendezések csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkejének adatai
- Motor típuscímkejének adatai

Y csatlakoztatási mód

Ha a hálózati csatlakozóvezeték cseréje szükséges, a biztonság veszélyeztetésének kizárása érdekében bízza ezt a gyártóra vagy annak képviselőjére.

12. Tisztítás, karbantartás és tárolás

⚠ FIGYELEM! Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

Tisztítás

Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.

Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.

Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van.

Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Szénkefék, fűrészlap, asztalbetétek; ékszíj

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Pótalkatrészeket és tartozékokat szervízközpontunktól vásárolhat. Ehhez szkennelje be a címlapon található QR-kódot.

13. Szállítás

A gép csak a keretnél vagy az alpnál fogva emelhető és szállítható. Soha ne szállítsa a védőberendezéseknél, a beállító fogantyúnál vagy a fűrészasztalnál emelve. A szállításkor a védőberendezéseket a legalsó pozícióba az asztalhoz közel, kell állítani.

Soha ne emelje az asztalnál fogva!

Szállításhoz a gépet hálóval fedje be.

14. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A csomagolásra vonatkozó megjegyzések



A csomagolóanyagok újrahasznosíthatók. Kérjük, ártalmatlanítsa a csomagolásokat környezetbarát módon.

Megjegyzések az elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanításáról (törvényi rendelkezések)



A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, hanem szelektíven gyűjtendő, illetve le kell adni őket ártalmatlanításra!

- A leselejtezett akkumulátorokat és elemeket, melyek nincsenek rögzített módon telepítve a készülékbe, leadás előtt roncsolásmentesen el kell távolítani! Ezek ártalmatlanítását az akkumulátorok hulladékkezelésére vonatkozó törvény szabályozza.
- Az elektromos és elektronikai berendezések tulajdonosát, illetve használóját törvény kötelezi a berendezések leadására az élettartamuk lejártával.
- A végfelhasználó saját maga viseli a felelősséget adatainak törléséért az ártalmatlanítandó készülékekről!
- Az áthúzott kuka ikonja arra utal, hogy a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések nem minősülnek kommunális hulladéknak, és külön kell őket ártalmatlanítani.
- A leselejtezett elektromos és elektronikai berendezéseket az alábbi átvétőhelyeken lehet díjmentesen leadni újrahasznosításra:
 - Önkormányzati hulladékszigetek és gyűjtőhelyek (kerületi, illetve települési hulladékhudvarok)

- Az elektronikai berendezés vásárlásának helyszíne (telephellyel rendelkező vagy online forgalmazó), amennyiben a kereskedő kötelezhető a visszavételre, vagy önkéntesen vállalja azt.
- Készülékfajtaként legfeljebb három darab, 25 cm-t élhosszúságot meg nem haladó leselejtezett berendezést anélkül lehet térítésmentesen visszavinni a gyártónak, hogy előtte új készüléket vásárolt volna nála, illetve ugyanígy leadhatja őket az Ön közelében található illetékes gyűjtőhelyen is.
- A gyártók és forgalmazók további, kiegészítő visszavételi rendelkezéseiről az adott szolgáltató ügyfélszolgálatán tájékozódhat.
- Ha magánháztartásába kiszállítással rendelt új elektronikai berendezést a gyártótól, akkor végfelhasználóként a gyártótól kérheti a régi berendezés díjmentes elszállítását. Ennek érdekében vegye fel a kapcsolatot a gyártó ügyfélszolgálatával.
- A fentebb közöltek csak azokra a berendezésekre vonatkoznak, melyeket az Európai Unióban telepítettek és értékesítettek, és így a 2012/19/EU európai irányelv hatálya alá tartoznak. Az Európai Unión kívüli országban a fentiekől eltérő rendelkezések vonatkozhatnak a leselejtezett elektromos és elektronikai berendezések ártalmatlanítására.

15. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Lehetséges ok	Elhárítás
A motor nem működik.	A motor, a kábel vagy a csatlakozó hibás, a biztosítékok kiégték. Nyitott házfedél (végálláskapcsoló)	Vizsgáltsa meg a gépet egy szakemberrel. A motort soha ne javítsa önkényesen. Veszély! Ellenőrizze a biztosítékokat, esetleg cserélje ki. Pontosan zárja le a házfedelet
A motor lassan indul el, és nem éri el az üzemi sebességet.	A feszültség túl alacsony, a tekercsek sérültek, a kondenzátor átégett.	Ellenőriztesse a feszültséget az elektromos művekkel. Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel. Cseréltesse ki a kondenzátort egy szakemberrel.
A motor túl zajos.	A tekercsek sérültek, a motor hibás.	Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel.
A motor nem éri el a névleges teljesítményét.	A hálózati berendezés áramkörei túlterhelődtek (lámpák, más motorok stb.).	Ne használjon más készülékeket vagy motorokat ugyanazon az áramkörön.
A motor könnyen túlmelegszik.	A motor túlterhelődik, elégtelen a hűtése.	Vágás közben akadályozza meg a motor túlterhelését, távolítsa el a port a motorról, hogy biztosítsa az optimális hűtését.
A fűrésznyom durva vagy hullámos.	A fűrészlap életlen, a fog formája nem alkalmas az anyagvastagsághoz.	A fűrészlapot élezze meg, ill. megfelelő fűrészlapot helyezzen be.
A munkadarab kiszakad ill. széthasad.	A vágás közben túl nagy erővel nyomja, ill. a fűrészlap nem megfelelő az alkalmazáshoz.	Megfelelő fűrészlapot helyezzen be.
A fűrészszalag lefut	Rosszul beállított vezetés Nem megfelelő fűrészszalag	A fűrészszalag vezetését a használati útmutatásban leírtak szerint tudja beállítani. Válassza ki a használati utasításban leírtak szerint a fűrészszalagot.
Égési nyomok a megmunkálandó fán	A fűrészszalag tompa A fűrészszalag nem megfelelő	Cserélje ki a fűrészszalagot. Válassza ki a használati utasításban leírtak szerint a fűrészszalagot.
A fűrészszalag munka közben megragadt.	A fűrészszalag tompa A fűrészszalag gyantás Rosszul beállított vezetés	Cserélje ki a fűrészszalagot. Tisztítsa meg a fűrészszalagot. A fűrészszalag vezetését a használati útmutatásban leírtak szerint tudja beállítani.

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu

	Ostrzeżenie! W przypadku nieprzestrzegania może wystąpić zagrożenia dla życia, niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń lub ryzyko uszkodzenia narzędzia!
	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!
	Nosić okulary ochronne!
	Nosić nauszники ochronne!
	W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!
	Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!
	Nosić rękawice ochronne!
	Uwaga! Przed rozpoczęciem czynności związanych z montażem, czyszczeniem, przebudową, serwisowaniem, składowaniem lub transportem należy wyłączyć urządzenie i odłączyć je od źródła zasilania.
	Kierunek piły taśmowej
	Produkt jest zgodny z obowiązującymi europejskimi dyrektywami.

Spis treści:	Strona:
1. Wprowadzenie	167
2. Opis urządzenia (rys. 1-1b).....	167
3. Zakres dostawy	168
4. Użycie zgodne z przeznaczeniem.....	168
5. Ważne wskazówki	169
6. Dane techniczne	172
7. Przed uruchomieniem.....	172
8. Montaż	172
9. Obsługa	176
10. Wskazówki dotyczące pracy	176
11. Przyłącze elektryczne	177
12. Czyszczenie, konserwacja i przechowywanie	178
13. Transport.....	179
14. Utylizacja i recykling	179
15. Pomoc dotycząca usterek	180
16. Deklaracja zgodności	300

1. Wprowadzenie

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Szanowny kliencie,

Życzymy wiele radości i sukcesów w trakcie pracy z nowo nabytym urządzeniem.

Wskazówka:

W świetle obowiązującego prawa dotyczącego odpowiedzialności za produkt producent tego urządzenia nie odpowiada za szkody, które powstały w tym urządzeniu lub poprzez jego działanie, podczas:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych fachowców,
- montażu i wymiany na nieoryginalne części,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarii instalacji elektrycznej, w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych i przepisów VDE: 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Rekomendujemy Państwu:

Przed montażem i pierwszym uruchomieniem przeczytajcie Państwo cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi powinna Państwu ułatwić poznanie urządzenia oraz możliwości jego eksploatacji zgodnie z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki umożliwiające bezpieczną, fachową i ekonomiczną pracę z tym urządzeniem oraz informuje, jak uniknąć niebezpieczeństw, oszczędzić na kosztach napraw, ograniczyć czas przestojów i zwiększyć niezawodność oraz okres użytkowania urządzenia.

Oprócz zasad bezpieczeństwa zawartych w instrukcji obsługi koniecznie musicie Państwo dodatkowo przestrzegać przepisów dot. eksploatacji maszyn, obowiązujących w Państwa kraju.

Prosimy, żebyście Państwo przechowywali instrukcję obsługi przy urządzeniu i zabezpieczyli ją przed zanieczyszczeniami i wilgocią w plastikowej osłonie. Przed podjęciem pracy każda osoba obsługująca musi ją przeczytać i dokładnie przestrzegać. Maszyna może być obsługiwana jedynie przez osoby, które zostały poinstruowane i przeszkolone odnośnie jej użytkowania i związanych z tym niebezpieczeństw. Należy przestrzegać minimalnego wieku pracowników.

Obok wskazówek dot. bezpieczeństwa zawartych w tej instrukcji obsługi oraz przepisów obowiązujących w Państwa kraju, należy również przestrzegać innych powszechnie uznanych technicznych norm dot. eksploatacji urządzeń do obróbki drewna.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys. 1-1b)

1. Śruba naprężająca
2. Górna rolka taśmy tnącej
3. Powierzchnia gumowa
4. Urządzenie ochronne piły taśmowej
5. Górna prowadnica taśmy tnącej
6. Wkładka stołowa
7. Stół pilarki
8. Rozszerzenie stołu
9. Dolna rolka taśmy tnącej
10. Dźwignia zaciskowa
11. Stojak
12. Błokada pokryw
13. Pokrywa boczna
14. Ogranicznik równoległy
15. Włącznik/wyłącznik
16. Śruba zabezpieczająca dla górnej rolki taśmy tnącej
17. Śruba nastawcza dla górnej rolki taśmy tnącej
18. Podstawa maszyn
19. Przewód sieciowy
20. Silnik
21. Nakrętka skrzydełkowa
22. Uchwyt blokujący do stołu pilarki
23. Płytki zaciskowe
24. Króciec odsysający
25. Przymiar ścinu (nieprzedstawiony na rysunku / opcjonalny)
26. Taśma tnąca
27. Uchwyt nastawczy dla prowadnicy taśmy tnącej
28. Uchwyt blokujący dla prowadnicy taśmy tnącej
29. Popychacz
30. Klucz imbusowy 5mm
31. Klucz imbusowy 4mm
32. Klucz imbusowy 3mm
33. Śrubokręt
34. Klucz płaski SW10/13
35. Skala stopniowa dla obszaru wychylania
36. Śruba M6x35
37. Podkładka M6
38. Nakrętka M6

39. Śruba M5x7
40. Podkładka płatkowa M5
41. Nakrętka karbowana dla ogranicznika równoległego
42. Ogranicznik równoległy dźwigni zaciskowej
43. Szyna prowadząca dla ogranicznika równoległego
44. Wziernik
45. Śruba imbusowa dla górnego łożyska oporowego
46. Górne łożysko oporowe
47. Górny kołek prowadzący
48. Śruba imbusowa dla górnych kołków prowadzących
49. Uchwyt mocujący (góra)
50. Śruba imbusowa górnego uchwytu mocującego (2x)
51. Śruba imbusowa dolnego łożyska oporowego
52. Dolne łożysko oporowe
53. Śruba dolnego uchwytu mocującego
54. Ochrona taśmy tnącej
55. Śruba imbusowa dla dolnych kołków prowadzących
56. Dolny kołek prowadzący
57. Uchwyt mocujący (dół)
58. Śruba (regulacja stołu pilarki)
59. Nakrętka (regulacja stołu pilarki)
60. Uchwyt popychacza

3. Zakres dostawy

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

⚠ UWAGA! Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Nie pozwalaj dzieciom na zabawę plastikowymi torebkami, foliami lub małymi częściami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

- 1x Piła taśmowa
- 1x Stół pilarki (7)
- 1x Rozszerzenie stołu (8) z szyną prowadzącą (43)
- 1x Ogranicznik równoległy (14)
- 1x Drażek przesuwny (29)
- 1x Klucz płaski SW 10/ 13 (34)
- 3x Klucz imbusowy 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Śruba M6x35 (36)
- 1x Podkładka M6 (37)
- 1x Nakrętka M6 (38)
- 2x Śruba M5x7 (39)

- 2x Podkładka podatna płatkowa M5 (40)
- 1x Instrukcja obsługi

Opcjonalnie:

- 1x sprawdzian cięcia poprzecznego (25)
- 1x taśma tnąca (6 zębów/cal)
- 1x taśma tnąca (10 zębów/cal)
- 1x taśma tnąca (15 zębów/cal)

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Piła taśmowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego drewna lub obrabianych elementów drewnopodobnych. Materiały okrągłe można ciąć tylko przy użyciu odpowiednich przyrządów mocujących.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem. Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent.

Można używać tylko pił taśmowych przystosowanych do maszyny. Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot. eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.

Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać pouczone odnośnie ewentualnych zagrożeń.

Ponadto należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom. Podobnie zaleca się przestrzeganie wszelkich innych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i bezpieczeństwa technicznego.

Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody. Mimo używanie w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące punkty:

- Uszkodzenie słuchu w przypadku nieużywania wymaganych środków ochrony słuchu.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.
- Niebezpieczeństwo wypadku wskutek kontaktu rąk z nieosłoniętym obszarem cięcia narzędzia.
- Niebezpieczeństwo obrażeń podczas wymiany narzędzia (niebezpieczeństwo przecięcia).

- Zagrożenie ze strony odrzucanych przedmiotów obrabianych lub ich części.
- Zmiażdżenie palców.
- Zagrożenie wskutek odrzutu.
- Przechylenie się przedmiotu obrabianego wskutek niewystarczającej pozycji przyłożenia przedmiotu obrabianego.
- Dotknięcie narzędzia tnącego.
- Odrzucenie części gałęzi oraz części przedmiotów obrabianych.

Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze urządzenia nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy urządzenie jest stosowane w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

5. Ważne wskazówki

Główne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

⚠ OSTRZEŻENIE: Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.

Nieprzestrzeganie poniższych wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń.

Przechowywać na przyszłość wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje.

Używany we wskazówkach dotyczące bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do elektro-narzędzi zasilanych z sieci (z przewodem sieciowym) lub do narzędzi elektrycznych zasilanych za pomocą akumulatora (bez przewodu sieciowego).

1) Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Utrzymywać obszar roboczy w czystości i zapewnić dobre oświetlenie.** Nieporządek lub brak oświetlenia obszaru roboczego może prowadzić do wypadków.
- Nie pracować z narzędziem elektrycznym w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne płyny, gazy lub pyły.** Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.

- Nie dopuszczać, by dzieci i inne osoby zbliżały się podczas używania narzędzia elektrycznego.** Podczas odchylania można łatwo stracić kontrolę nad narzędziem elektrycznym.

2) Bezpieczeństwo elektryczne

- Wtyczka przyłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazdka. Wtyczki nie wolno w żaden sposób modyfikować. Nie używać żadnych przejściówek z uziemionymi narzędziami elektrycznymi.** Niemodyfikowane wtyczki i odpowiednie gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- Unikać kontaktu fizycznego z uziemionymi powierzchniami, takimi jak rury, grzejniki, piece i lodówki.** Ryzyko porażenia prądem zwiększa się, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.
- Nie wystawiać narzędzi elektrycznych na deszcz i wilgoć.** Przedostanie się wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Nie wykorzystywać przewodu przyłączeniowego niezgodnie z przeznaczeniem w celu przenoszenia, zawieszania narzędzia elektrycznego lub w celu wyjścia wtyczki z gniazda.** Przewód przyłączeniowy przechowywać z dala od gorąca, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzeń. Uszkodzone lub splątane przewody przełącznikowe zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na wolnym powietrzu, używać wyłącznie przedłużacza przeznaczonych również do pracy w warunkach zewnętrznych.** Zastosowanie przedłużacza przystosowanego do warunków zewnętrznych zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- Jeżeli użycie narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu jest nieuniknione, używać wyłącznika ochronnego różnicowo prądowego.** Zastosowanie wyłącznika ochronnego różnicowo-prądowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

3) Bezpieczeństwo osób

- Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy być ostrożnym, zwracać uwagę na wykonywane czynności i zachowywać zdrowy rozsądek. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie zmęczenia lub też będąc pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia.
- Stosować indywidualne wyposażenie ochronne i nosić zawsze okulary ochronne.**

Stosowanie osobistego wyposażenia ochronnego, jak maska przeciwpyłowa, antypoślizgowe obuwie ochronne, kask lub naszyjnik ochronny, w zależności od rodzaju i zastosowania narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko odniesienia obrażeń.

- c) **Nie dopuszczać do niezamierzonego uruchomienia.** Przed podłączeniem do zasilania i/lub akumulatora, podnoszeniem lub przenoszeniem upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone. Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia elektrycznego lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do zasilania może prowadzić do wypadków.
- d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego usunąć narzędzia nastawcze lub klucze masyne płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się w obracającej się części narzędzia elektrycznego może prowadzić do powstania obrażeń.
- e) **Unikać nietypowej pozycji ciała. Zadbać o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.** Pozwala to na lepszą kontrolę narzędzia elektrycznego w niespodziewanych sytuacjach.
- f) **Nosić odpowiednią odzież. Podczas pracy nie nosić luźnej odzieży i biżuterii. Włosy i odzież trzymać z dala od części ruchomych.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez części ruchome.
- g) **Jeżeli istnieje możliwość zamontowania urządzeń odsysających i odpylających, należy je podłączyć i prawidłowo używać.** Zastosowanie odsysania pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pył.
- h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą elektronarzędzia.** Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

4) Zastosowanie i obsługa narzędzia elektrycznego

- a) **Nie przeciążać narzędzia elektrycznego. Używać narzędzia elektrycznego przeznaczonego do danej pracy.** Odpowiednie narzędzie elektryczne umożliwia lepszą i bezpieczniejszą pracę w podanym zakresie mocy.
- b) **Nie używać narzędzia elektrycznego, którego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie da się już włączyć lub wyłączyć, jest niebezpieczne i musi zostać naprawione.

- c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator.** Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.
- d) **Nieużywane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji.** Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez nieodświadczone osoby.
- e) **Należy dbać o narzędzia elektryczne i narzędzia robocze. Kontrolować, czy części ruchome działają prawidłowo i nie zacinają się, czy części nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób wpływający negatywnie na działanie narzędzia elektrycznego. Przed zastosowaniem narzędzia elektrycznego zapewnić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków jest spowodowanych nieprawidłową konserwacją narzędzi elektrycznych.
- f) **Narzędzia tnące muszą być ostre i utrzymywane w stanie czystości.** Starannie konserwowane narzędzia tnące z krawędziami tnącymi rzadziej się zacinają i są łatwiejsze w obsłudze.
- g) **Używać narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Uwzględnić warunki pracy i wykonywane czynności.** Używanie narzędzia elektrycznego do zastosowań innych, niż przewidziane, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Uchwyty i powierzchnie uchwyty utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie uchwyty nie pozwalają na bezpieczne trzymanie elektronarzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

5) Serwis

- a) **Naprawę narzędzia elektrycznego może wykonywać wyłącznie wykwalifikowany personel i tylko przy użyciu oryginalnych części zamiennych.** Zapewnia to bezpieczeństwo dalszej pracy narzędzia elektrycznego.

Dodatkowe wskazówki bezpieczeństwa

- Podczas wykonywania wszystkich prac konserwacyjnych przy pile taśmowej należy zakładać rękawice ochronne!

- Podczas cięcia drewna okrągłego należy używać przyrządu zabezpieczającego obrabiany przedmiot przed przekręceniem
 - Podczas cięcia desek na sztorc należy używać przyrządu zabezpieczającego obrabiany przedmiot przed odrzutem
 - W celu zapewnienia przestrzegania wartości emisji pyłu podczas obróbki drewna i bezpieczeństwa eksploatacji należy podłączyć instalację odsysającą o prędkości powietrza min. 20 m/s.
 - Wskazówki bezpieczeństwa przekazać wszystkim osobom pracującym przy maszynie.
 - Nie używać piły do cięcia drewna opałowego.
 - Maszyna jest wyposażona w wyłącznik bezpieczeństwa, zabezpieczający przed ponownym włączeniem po utracie zasilania.
 - Przed uruchomieniem skontrolować, czy napięcie na tabliczce znamionowej urządzenia zgadza się z napięciem sieciowym.
 - Bęben kablowy stosować wyłącznie w rozwiniętym stanie.
 - Nie wolno odwracać uwagi osób pracujących przy maszynie.
 - Uwzględnić kierunek obrotów silnika i piły taśmowej
 - Nie wolno demontować lub powodować bezużyteczności urządzeń zabezpieczających przy maszynie.
 - Nie ciąć przedmiotów, które są za małe, by można je było bezpiecznie utrzymać w ręce.
 - Nigdy nie usuwać luźnych odłamków, wiórów lub zakleszczonych kawałków drewna przy pile taśmowej.
 - Przestrzegać ośnośnych przepisów bezpieczeństwa pracy oraz pozostałych, ogólnie uznanych zasad bezpieczeństwa technicznego.
 - Przestrzegać instrukcji wydanych przez zrzeczenie zawodowe (VBG 7)
 - Regulowane urządzenia ochronne ustawiać w taki sposób, by znajdowały się możliwie jak najbliżej obrabianego przedmiotu.
- ⚠ UWAGA!** Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed przechyleniem na końcu procesu cięcia. (np. stojak rolkowy itp.)

- Urządzenie ochronne piły taśmowej (4) musi znajdować się podczas transportu urządzenia w najniższej pozycji w pobliżu stołu.
- Osłony ochronne nie mogą być używane do transportu lub nieprawidłowej eksploatacji maszyny.
- Nie używać zdeformowanych lub uszkodzonych pili taśmowych.
- Wymieniać zużytą nakładkę na stół.

- Nigdy nie uruchamiać maszyny, jeżeli drzwi zabezpieczające piłę taśmową lub oddzielające urządzenie ochronne są otwarte.
- Zwracać uwagę, by wybór piły taśmowej oraz prędkości był odpowiedni do ciętego przedmiotu obrabianego.
- Nie rozpoczynać czyszczenia piły taśmowej zanim nie zatrzyma się całkowicie.
- Podczas prostego cięcia małych przedmiotów obrabianych użyć popychacza w kierunku ogranicznika równoległego.
- Podczas obsługi piły taśmowej oraz szorstkich przedmiotów obrabianych zakładać rękawice!
- Podczas transportu urządzenie ochronne piły taśmowej musi znajdować się w najniższej pozycji i w pobliżu stołu.
- Podczas cięcia pod kątem przy nachylonym stole należy umieścić ogranicznik równoległy w dolnej części stołu.
- Nigdy nie używać oddzielających urządzeń ochronnych do podnoszenia lub transportu.
- Zwracać uwagę na prawidłowe zastosowanie i ustawienie urządzeń ochronnych piły taśmowej.
- Zachować odstęp bezpieczeństwa rąk od piły taśmowej. Do cięcia wąskich elementów używać popychaczy.
- Przechowywać popychacz w przewidzianym do tego celu uchwycie przy maszynie, by był dostępny z normalnej pozycji roboczej i zawsze w zasięgu.
- W normalnej pozycji roboczej operator znajduje się przed maszyną.

⚠ OSTRZEŻENIE! niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. w celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

Ryzyko rezydualne

Maszyna została zbudowana z wykorzystaniem nowoczesnych technologii zgodnie z uznanymi zasadami bezpieczeństwa. Niektóre pozostałe zagrożenia mogą jednak nadal istnieć.

- Ryzyko obrażeń palców i dłoni przez obracający się brzeszczot w wyniku niewłaściwego obchodzenia się z obrabianym materiałem.

- Niebezpieczeństwo obrażeń przezmiotający się obrabiany materiał z powodu nieprawidłowego użytkowania np. praca bez popychacza.
- Ryzyko uszkodzenia zdrowia z powodu pyłu drzewnego i wiórów drzewnych. Noś odpowiedź ochronną, taką jak okulary. Używaj wyciągu.
- Niebezpieczeństwo obrażenia na skutek wady brzeszczotu. Regularnie sprawdzaj brzeszczot pod kątem defektów.
- Ryzyko obrażeń palców i dłoni, podczas zmiany brzeszczotu. Noś odpowiednie rękawice.
- Niebezpieczeństwo obrażeń na skutek rozruchu brzeszczotu podczas włączania maszyny.
- Zastosowanie nieprawidłowych lub uszkodzonych przewodów sieciowych może prowadzić do obrażeń spowodowanych przez energię elektryczną.
- Noś ubrania ściśle przylegające. Zdejmij pierścionki, bransoletki i inną biżuterię.
- Noś czapkę lub siatkę do ochrony długich włosów.
- Nawet wtedy, gdy podejmowane są wszelkie środki bezpieczeństwa, niektóre pozostałe zagrożenia, które nie zostały jeszcze uwidocznione, mogą nadal występować.
- Pozostałe zagrożenia mogą zostać zminimalizowane zgodnie ze wskazówkami w "Uwagi dotyczące bezpieczeństwa", "Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem" oraz w całej instrukcji obsługi.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	230 - 240 V ~ 50 Hz
Moc	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	1400 min ⁻¹
Długość piły taśmowej	1400 mm
Szerokość piły taśmowej	3,5 - 12 mm
Szerokość piły taśmowej maks.	12 mm
Prędkość piły taśmowej	900 m/min
Wysokość cięcia	0 - 80 mm
Wysięg	200 mm
Wymiary stołu	300 x 300 mm
Min. wielkość stołu z rozszerzeniem	380x300mm
Max. wielkość stołu z rozszerzeniem stołu	535x300mm
Stół przechylny	0° bis 45°

Wielkość przedmiotu obrabianego maks.	400 x 400 x 80 mm
Ciężar	19 kg

Zmiany techniczne zastrzeżone!

* Tryb pracy S1, praca ciągła.

** Tryb pracy S2, tryb pracy krótkiej przy stałym obciążeniu; Czas pracy znamionowej
Element obrabiany musi posiadać minimalną wysokość wynoszącą 3 mm oraz szerokość wynoszącą 10 mm.

Wartości hałasu i drgań zostały ustalone zgodnie z EN 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L _{pA}	77,4 dB
Niepewność K _{pA}	3 dB
Poziom ciśnienia akustycznego L _{WA}	90,4 dB
Niepewność K _{pA}	3 dB

Zakładać nauszники ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu. Wartości całkowite drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określone zgodnie z EN 62841.

7. Przed uruchomieniem

Urządzenie ustawić na stabilnej powierzchni, tzn. musi zostać przykręcone do stołu roboczego lub podstawy.

- Przed uruchomieniem należy odpowiednio zamontować wszystkie pokrywki oraz urządzenia zabezpieczające.
- Tarcza tnąca musi się swobodnie obracać.
- Zwrócić uwagę na to, czy w obrabianym drewnie nie ma gwoździ, śruby lub innych ciał obcych.
- Przed uruchomieniem przycisku włączania/wyłączania tarcza musi być prawidłowo zamontowana. Części ruchome muszą poruszać się lekko.
- Przed podłączeniem sprawdzić, czy dane na tabliczce znamionowej zgadzają się z danymi sieci.

8. Montaż

Δ UWAGA! Przed wszelkimi pracami konserwacyjnymi, czyszczenia i ustawiania odłączyć wtyczkę od zasilania.

Narzędzia montażowe

1 Klucz płaski SW 10/13

- 1 Klucz imbusowy SW 3
- 1 Klucz imbusowy SW 4
- 1 Klucz imbusowy SW 5
- 1 Śrubokręt

Ze względu na zapakowanie do transportu stół pilarki i rozszerzenie stołu nie są zamontowane

8.1 Montaż stołu pilarki (rys. 2-3)

- Usunąć nakrętkę skrzydełkową (21), uchwyt blokujący (22), dwie podkładki i płytkę zaciskową (23). (rys. 2)
- Umieścić stół pilarki (7) nad brzeszczotem piły (26). Zamocować go za pomocą płytki (23), dwóch podkładek, nakrętki skrzydełkowej (21) i uchwytu blokującego (22) na obu śrubach przy podstawie maszyny (18). (rys. 3)
- Zamontować na stole śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)

8.2 Montaż rozszerzenia stołu (rys. 4+4.1+4.2+4.3+4.4)

- Usunąć obie śruby (39) i podkładki płatkowe (40) z rozszerzenia stołu (8). (rys. 4)
- Nałożyć rozszerzenie stołu (8) na stół (7) zamontowany na maszynie. Upewnić się, że dźwignia napinająca (10) jest otwarta (rys. 4.1+4.2).
- Nałożyć całkowicie rozszerzenie stołu na stół (rys. 4.3), aby zamocować dwie śruby (39) po obu stronach. (Rys. 4.4) Zwrócić uwagę na obustronny montaż śrub (39). Obie śruby służą do ograniczenia przedłużenia rozszerzenia stołu.

8.3 Montaż ogranicznika równoległego (rys. 5)

- Ogranicznik równoległy (14) zamontować, kładąc go z tyłu i blokując dźwignię zaciskową (42) do dołu.
- Do demontażu dźwignię zaciskową (42) należy pociągnąć do góry, a potem wyjąć ogranicznik (14).
- Siła zaciskania ogranicznika równoległego może być regulowana za pomocą tylnej nakrętki karbowanej (41).

8.4 Ustawianie szerokości koszenia (rys. 5+5.1)

- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (14).
- Ogranicznik (14) nałożyć na szynę prowadzącą (43) z prawej lub lewej strony brzeszczotu.
- Na szynie prowadzącej ogranicznika równoległego (43) znajdują się dwie skale, podające odległość między szyną ogranicznika i brzeszczotem piły.
- Ogranicznik równoległy (14) ustawić na wzniurku (44) na żądany wymiar i zablokować dźwignią zaciskową (42) ogranicznika równoległego. (rys. 5)

8.5 Używanie rozszerzenia stołu (rys. 6-6.2)

- Do cięcia szczególnie szerokich przedmiotów powinno się zawsze używać rozszerzenia stołu (8).
- Odblokować dźwignię zaciskową (10) i wyciągnąć rozszerzenie stołu tak daleko, żeby przecinany przedmiot mógł na niej leżeć bez przechylania. (rys. 6.2)

8.6 Zaciskanie taśmy tnącej (rys. 1)

Δ UWAGA! Przy dłuższym przestoju piły należy odprężyć taśmę tnącą, tzn. przed włączeniem piły należy sprawdzić naprężenie taśmy tnącej.

- Śrubę naprężającą (1) do naprężania taśmy tnącej (26) obrócić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Prawidłowe naprężenie taśmy tnącej można ustalić za pomocą bocznego docięnięcia palcem taśmy tnącej, mniej więcej pośrodku między obiema rolkami taśmy tnącej (2+9). W tym miejscu powinno być możliwe jedynie minimalne (ok. 1-2 mm) docięnięcie taśmy tnącej (26).
- Wystarczająco naprężona taśma tnąca wyróżnia się metalicznym brzmieniem podczas dotykania.
- Jeżeli taśma tnąca nie będzie przez dłuższy czas używana, należy ją rozprężyć, aby nie doszło do rozciągnięcia.

Δ UWAGA! Zbyt wysokie naprężenie może powodować pęknięcie taśmy tnącej. **NIEBEZPIECZEŃSTWO ODNIESIENIA OBRAŻEŃ!** Zbyt niskie naprężenie może spowodować obrót rolki taśmy tnącej (9), wskutek czego nastąpi zatrzymanie taśmy tnącej.

8.7 Ustawianie taśmy tnącej (rys. 1+1a)

Δ UWAGA! Przed ustawieniem taśmy tnącej należy ją odpowiednio naprężyć.

- Otworzyć boczną pokrywę (13), luzując w tym celu blokadę pokryw (12) za pomocą śrubokręta (33).
- Obrócić powoli górną rolkę taśmy tnącej (2) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Taśma tnąca (26) powinna biec centralnie na rolce taśmy tnącej (2). W przeciwnym razie należy skorygować kąt nachylenia górnej rolki taśmy tnącej (2).
- Jeżeli taśma tnąca (26) biegnie bardziej do tylnej krawędzi rolki taśmy tnącej (2), należy obrócić śrubę nastawczą (17) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Otworzyć śrubę zabezpieczającą dla górnej rolki taśmy tnącej (16).
- Dolną rolkę taśmy tnącej (9) powoli obrócić ręcznie, aby sprawdzić położenie taśmy tnącej (26).

- Jeżeli taśma tnąca (26) biegnie do przedniej krawędzi rolki taśmy tnącej (2), należy obrócić śrubę nastawczą (17) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Po ustawieniu górnej rolki taśmy tnącej (2) skontrolować pozycję taśmy tnącej (26) na dolnej rolce taśmy tnącej (9). Taśma tnąca (26) powinna także tutaj znajdować się centralnie na rolce taśmy tnącej (9). W przeciwnym razie należy jeszcze raz przestawić nachylenie górnej rolki taśmy tnącej (2).
- Nim regulacja górnej rolki taśmy tnącej (2) zacznie oddziaływać na pozycję taśmy tnącej na dolnej rolce taśmy tnącej (9), należy kilka razy obrócić rolę taśmy tnącej.
- Dokręcić śrubę zabezpieczającą dla górnej rolki taśmy tnącej (16).
- Po pomyślnym ustawieniu należy ponownie zamknąć boczne pokrywy (13) i zabezpieczyć je blokadami pokryw (12) za pomocą śrubokręta (33).

8.8 Ustawienie przewodnicy taśmy tnącej (rys. 7-10)

Zarówno łożyska oporowe (46 + 52), jak i kołki prowadzące (47 + 56) należy ponownie wyregulować po każdej wymianie taśmy tnącej.

- Otworzyć boczną pokrywę (13), luzując w tym celu blokadę pokryw (12) za pomocą śrubokręta (33).

8.8.1 Górne łożysko oporowe (46) (rys. 7)

- Poluzować śrubę imbusową górnego łożyska oporowego (45).
- Przesunąć łożysko oporowe (46) tak daleko, aby nie dotykało taśmy tnącej (26) (odstęp maks. 0,5 mm).
- Ponownie dokręcić śrubę imbusową górnego łożyska oporowego (45).

8.8.2 Ustawianie dolnego łożyska oporowego (52) (rys. 9)

- Zdemontować stół pilarki analogicznie do 8.1, ale w odwrotnej kolejności.
- Poluzować śrubę imbusową dolnego łożyska oporowego (51).
- Przesunąć dolne łożysko oporowe (52) tak daleko, aby nie dotykało taśmy tnącej (26) (odstęp maks. 0,5 mm).
- Ponownie dokręcić śrubę imbusową dolnego łożyska oporowego (51).

8.8.3 Ustawianie górnych kołków prowadzących (47) (rys. 7+8)

- Poluzować śrub imbusowych górnego uchwyty mocującego (50)

- Górny uchwyt mocujący (49) górnych kołków prowadzących (47) przesunąć w taki sposób, aby przednia krawędź kołków prowadzących (47) znajdowała się ok. 1 mm za podstawą zębatą taśmy tnącej.

- Ponownie dokręcić śruby imbusowe górnego uchwyty mocującego (50).

⚠ UWAGA! Taśma tnąca będzie nieużyteczna, jeżeli zęby przy pracującej taśmie tnącej będą dotykać kołków prowadzących.

- Poluzować śruby imbusowe górnych kołków prowadzących (48).

- Wsunąć kołki prowadzące (47) w kierunku taśmy tnącej!

⚠ UWAGA! Odstęp między kołkami prowadzącymi (47) a taśmą tnącą (26) powinien wynosić maks. 0,5 mm.

(taśma tnąca nie może się zakleszczać)

- Ponownie dociągnąć śruby imbusowe (48).

- Obrócić górną rolę taśmy tnącej (2) kilka razy w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

- Ponownie sprawdzić ustawienie górnych kołków prowadzących (47) i w razie potrzeby wyregulować.

- W razie potrzeby wyregulować górne łożysko oporowe (46) (8.8.1).

8.8.4 Ustawianie dolnych kołków prowadzących (56) (rys. 9+10)

- Zdemontować stół pilarki (7)

- Poluzować śrubę dolnego uchwyty mocującego (53) (klucz imbusowy SW5)

- Dolny uchwyt mocujący (57) dolnych kołków prowadzących (56) przesunąć w taki sposób, aby przednia krawędź dolnych kołków prowadzących (56) znajdowała się ok. 1 mm za podstawą zębatą taśmy tnącej.

- Ponownie dociągnąć śrubę dolnego uchwyty mocującego (53).

⚠ UWAGA! Taśma tnąca będzie nieużyteczna, jeżeli zęby przy pracującej taśmie tnącej będą dotykać kołków prowadzących.

- Poluzować śruby imbusowe dolnych kołków prowadzących (55).

- Oba dolne kołki prowadzące (56) wsunąć tak daleko w kierunku taśmy tnącej, aby odstęp między kołkami prowadzącymi (56) a taśmą tnącą (26) wyniósł maks. 0,5 mm. (taśma tnąca nie może się zakleszczać)

- Ponownie dokręcić śruby imbusowe dla dolnych kołków prowadzących (55).

- Obrócić dolną rolę taśmy tnącej (9) kilka razy w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

- Ponownie sprawdzić ustawienie dolnych kołków prowadzących (56) i w razie potrzeby wyregulować.

- W razie potrzeby wyregulować dolne łożysko oporowe (52) (8.8.2).

8.9 Ustawianie górnej prowadnicy taśmy tnącej (5) (rys. 11)

- Poluzować uchwyt blokujący dla prowadnicy taśmy tnącej (28).
- Opuścić prowadnicę taśmy tnącej (5), poprzez obracanie uchwytu nastawczego dla prowadnicy taśmy tnącej (27), możliwie blisko (odstęp ok. 2-3 mm) na materiał przeznaczony do cięcia.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (28).
- Przed każdym procesem cięcia należy skontrolować lub ponownie ustawić ustawienie.

8.10 Regulacja stołu pilarki (7) pod kątem 90° (rys. 2+12+13)

- Ustawić górną prowadnicę taśmy tnącej (5) całkowicie na górze. (8.9)
- Poluzować uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21) (rys. 2)
- Umieścić kątownik między taśmą tnącą (26) a stół pilarki (7). Kątownik nie jest objęty dostawą.
- Stół pilarki (7), poprzez obracanie, wychylić tak daleko, aby kąt do taśmy tnącej (26) wynosił dokładnie 90°. Jeżeli stół pilarki znajduje się już na śrubie (58) i nie można ustawić kąta 90°, odkręcić nakrętkę (59) i skrócić śrubę (58), obracając ją w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).
- W razie potrzeby poluzować także nakrętkę (59).
- Śrubę (58) przestawić tak mocno, aby miało miejsce dotykanie spodniej strony stołu pilarki.
- Ponownie dociągnąć nakrętkę (59), aby zamocować śrubę (58).

8.11 Stosowanie odpowiedniej taśmy tnącej

Dołączona z piłą taśmową taśma tnąca nadaje się do uniwersalnego zastosowania. Podczas wyboru taśmy tnącej należy przestrzegać następujących kryteriów:

- Wąska taśma tnąca umożliwia cięcie węższych promieni niż taśma szeroka.
- Szeroką taśmę tnącą stosuje się do wykonania prostego cięcia. Ma to znaczenie przede wszystkim przy cięciu drewna. Taśma tnąca wykazuje tendencję do podążania za słojowaniem i dlatego lekko odbiega od żądanej linii cięcia.
- Taśmy tnące z precyzyjnym uzębieniem tną gładziej, ale także wolniej niż taśmy tnące z uzębieniem zgrubnym.

⚠ UWAGA! Nigdy nie stosować wygiętych lub zarysowanych taśm tnących!

8.12 Uchwyt popychacza (rys. 14)

Uchwyt popychacza (60) jest wstępnie zamontowany na postawie maszyny. W razie niestosowania należy zawsze umieszczać popychacz (29) na uchwycie popychacza.

8.13 Wymiana wkładki stołu (rys. 15)

W razie zużycia lub uszkodzenia wkładkę stołową (6) należy wymienić, inaczej istnieje podwyższone niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.

- Wyjąć zużytą wkładkę stołu do góry (6).
- Montaż nowej wkładki stołowej odbywa się w odwrotnej kolejności.

8.14 Wymiana taśmy tnącej (rys. 1a+1b+16)

- Ustawić prowadnicę taśmy tnącej (5) na ok. połowę wysokości między stołem pilarki (7) a podstawą maszyny (18).
- Poluzować blokady pokrywy (12) i otworzyć boczną pokrywę (13).
- Wyjąć ze stołu śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)
- Odrężyć taśmę tnącą (26), obracając śrubę naprężającą (1) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Wyciągnąć taśmę tnącą (26) z rolek taśmy tnącej (2+9) i przez szczelinę w stole pilarki (7).
- Nową taśmę tnącą (26) ustawić po środku obu rolek taśmy tnącej (2+9). Zęby taśmy tnącej (26) muszą wskazywać w kierunku stołu pilarki (rys. 6).
- Naprężyć taśmę tnącą (26) (patrz 8.6)
- Ponownie zamknąć pokrywę boczną (13).
- Zamontować na stole śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)

8.15 Króciec odsysający (rys. 1a)

Piła taśmowa jest wyposażona w króciec odsysający (24) Ø 40 mm do wiórów.

Urządzenie powinno się eksploatować tylko z odpowiednim układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

8.16 Przymiar ścinu (25) (opcjonalnie) (Rys. 23)

- Ogranicznik poprzeczny (25) wsunąć do wpustu (A) stołu pilarskiego.
- Odkręcić śrubę uchwytu (E).
- Obrócić ogranicznik (C), aż zostanie osiągnięty żądany wymiar kąta. Strzałka na ograniczniku poprzecznym wskazuje ustawiony kąt.

- Ponownie dokręcić śrubę uchwytu (E).
- Szynę ogranicznika (B) można przesuwając wzdłuż ogranicznika poprzecznego (C). W tym celu należy poluzować śruby radełkowane (D) i szynę ogranicznika (B) przesunąć w żądane położenie. Ponownie dokręcić nakrętki radełkowane (D)

⚠ **UWAGA!** Szyny ogranicznika (B) nie wolno zbyt daleko przesunąć w kierunku brzeszczotu piły.

⚠ **UWAGA!** Podczas prac przy maszynie wszystkie urządzenia ochronne i osłony muszą być zamontowane. Górne i dolne koło taśmy posiada stałą osłonę oraz ruchomą pokrywę obudowy. Przy otwieraniu pokrywy obudowy maszyna jest wyłączana. Włączenie jest możliwe tylko przy zamkniętej pokrywie.

9. Obsługa

⚠ **UWAGA!**

Przed uruchomieniem produkt należy całkowicie zmontować!

9.1 Włącznik/wyłącznik (15) (rys. 17)

- Poprzez naciśnięcie przycisku zielonego przycisku „I” można włączyć pilarkę.
- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk „0”.
- Piła taśmowa jest wyposażona w przenośnik podnapięciowy. W przypadku awarii zasilania piła taśmowa musi być ponownie włączona.

9.2 Ogranicznik równoległy (rys. 5+18)

- Ogranicznik (14) nałożyć na szynę prowadzącą (43) z prawej lub lewej strony brzeszczotu.
- Docisnąć patkę naprężającą (42) do dołu, aby zamocować ogranicznik równoległy (14). Siła zaciskania ogranicznika równoległego może być regulowana za pomocą tylnej nakrętki karbowanej (41).
- Należy upewnić się, czy ogranicznik równoległy (14) przebiega zawsze równolegle do taśmy tnącej (26).

9.3 Wykonywanie cięcia ukośnego (rys. 20)

W celu wykonywania cięcia ukośnego równolegle do piły taśmowej istnieje możliwość pochylenia stołu pilarskiego (7) pod kątem od 0° - 45° do przodu.

- Poluzować uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).
- Pochylić stół pilarski (7) do przodu, aż na skali kątownej (35) zostanie ustawiony żądany wymiar kąta.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).

⚠ **UWAGA!** Przy pochylonym stole pilarki (7) należy umieścić ogranicznik równoległy (14) z prawej strony taśmy tnącej (26), patrząc w kierunku pracy. W ten sposób zapobiega się ześlizgnięciu przedmiotu obrabianego.

10. Wskazówki dotyczące pracy

Poniższe zalecenia stanowią przykłady bezpiecznego użytkowania pił taśmowych.

Poniższe bezpieczne procedury robocze przyczyniają się do bezpieczeństwa, ale nie ma możliwości ich odpowiedniego, całkowitego lub ogólnego zastosowania podczas każdego zastosowania. Nie opisują one wszystkich możliwych, niebezpiecznych stanów i należy je ostrożnie interpretować.

- Podczas pracy w pomieszczeniach zamkniętych należy podłączyć maszyny do instalacji odsysającej.
- Jeżeli maszyna jest wyłączona z eksploatacji, np. zakończenie pracy, należy zwolnić naprężenie piły taśmowej. Na maszynie należy umieścić odpowiednią wskazówkę dotyczącą naprężenia piły taśmowej dla następnego użytkownika.
- Nieużywane piły taśmowe złożyć i przechowywać bezpiecznie w suchym miejscu. Przed użyciem sprawdzić pod kątem błędów (zęby, pęknięcia). Nie używać uszkodzonych pił taśmowych!
- Podczas obsługi pił taśmowych zakładać odpowiednie rękawice.
- Przed rozpoczęciem pracy na maszynie muszą być prawidłowo zamontowane urządzenia ochronne i zabezpieczające.
- Nigdy nie czyścić piły taśmowej ani przewodnicy piły szczotką lub skrobakiem trzymanym w ręce, jeśli piła jest włączona. Piły taśmowe ze spieczonym smarem zagrażają bezpieczeństwu pracy i należy je regularnie czyścić.
- W celu własnej ochrony podczas pracy zakładać okulary ochronne i ochronę słuchu. Na długie włosy zakładać siatkę do włosów. Luźne rękawy podwinąć do łokcia.
- Podczas pracy przystawiać prowadnicę piły taśmowej możliwie jak najbliższej obrabianego przedmiotu.
- W obszarze roboczym oraz otoczeniu maszyny zadbaj o odpowiednie oświetlenie.
- Do prostych cięć używać zawsze ogranicznika podłużnego, by zapobiec przewróceniu lub zsunieniu się przedmiotu obrabianego.
- Do obróbki wąskich przedmiotów obrabianych z posuwem ręcznym używać popychacza.

- W celu wykonania cięcia ukośnego ustawić stół pilarski w odpowiedniej pozycji i poprowadzić przedmiot obrabiany przy ograniczniku podłużnym.
- Do wycinania zębów i czopów w kształcie jaskółczego ogona lub klinów przechylić stół pilarski na pozycję dodatnią lub ujemną. Zwracać uwagę na bezpieczne prowadzenie przedmiotu obrabianego.
- W przypadku łukowatych i nieregularnych cięć przedmiotu obrabianego oburącz przesuwając równomiernie w przód złączonymi palcami. Przedmiot obrabiany przytrzymywać w bezpiecznym obszarze.
- W celu wykonywania łukowatych, nieregularnych cięć należy użyć szablonu pomocniczego.
- Podczas cięcia drewna okrągłego zabezpieczyć przedmiot obrabiany przed przekręceniem.

⚠ UWAGA! Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, aby sprawdzić ustawione wymiary.

- Przy wszystkich procesach cięć górą prowadnicę taśmy tnącej (5) należy ustawić możliwie blisko przedmiotu obrabianego (patrz 8.9).
- Przedmiot obrabiany należy zawsze prowadzić obie rękoma, trzymając go płasko na stole pilarki (7). W ten sposób unika się zakleszczenia taśmy tnącej (26).
- Posuw powinien się stale odbywać z równomiernym naciskiem, który wystarcza do bezproblemowego cięcia materiału przez taśmę tnącą, ale nie powoduje blokowania.
- Zawsze używać ogranicznika równoległego (14) do wszystkich procesów cięcia, do których może być on zastosowany.
- Lepiej jest wykonać jedno cięcie w jednym procesie pracy niż w kilku odstępach, które mogą wymagać odsunięcia przedmiotu obrabianego. Jeżeli nie można uniknąć odsunięcia, należy uprzednio wyłączyć piłę taśmową. Przedmiot obrabiany odsunąć dopiero po unieruchomieniu taśmy tnącej (26).
- Podczas piłowania należy prowadzić przedmiot obrabiany zawsze jego najdłuższą stroną.

⚠ UWAGA! Podczas obróbki wąskich przedmiotów obrabianych należy koniecznie używać popychacza. Popychacz (29) należy zawsze przechowywać w zasięgu na przewidzianym do tego celu uchwycie (60), z boku piły.

10.1 Wykonywanie cięć wzdłużnych (rys. 19)

Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.

- P Ustawić ogranicznik równoległy (14) po lewej stronie (w miarę możliwości) piły taśmowej (26), odpowiednio do żądanej szerokości.

- Opuścić prowadnicę piły taśmowej (5) na obrabiany przedmiot. (patrz 8.9)
- Włączyć piłę. (patrz 9.1)
- Krawędź przedmiotu docisnąć do ogranicznika równoległego (14) prawą ręką, podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarskim (7).
- Przedmiot obrabiany przesuwając w stronę piły taśmowej równomiernie wzdłuż ogranicznika równoległego (14).
- Ważne: Długie przedmioty należy zabezpieczyć przed przechyleniem przy zakończeniu cięcia (np. przy użyciu stojaka rolkowego, itp.)

10.2 Wykonywanie cięcia ukośnego (rys. 20)

- Ustawić stół pilarki pod żądanym kątem (patrz 9.3).
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 10.1. Przy cięciach ukośnych zwracać uwagę, aby popychacz równoległy był zawsze stosowany z prawej strony taśmy tnącej.

10.3 Cięcia z ręki (rys. 21)

- Jedną z najważniejszych cech piły taśmowej jest bezproblemowe cięcie krzywoliniowe i promieniowe.
- Opuścić prowadnicę piły taśmowej (5) na przedmiot obrabiany (patrz 8.9)
- Włączyć pilarkę.
- Docisnąć mocno przedmiot obrabiany do stołu pilarskiego (7) i przesunąć powoli w kierunku piły taśmowej.
- W wielu przypadkach pomocne jest zgrubne wycinanie krzywych i narożników w odległości ok. 6 mm od linii.
- Jeżeli konieczne jest wycinanie krzywych, które są zbyt wąskie dla używanej piły taśmowej, należy wykonać cięcie pomocnicze do przedniej strony krzywki, by po wycięciu ostatecznego promienia powstały odpady drzewne.

10.4 Wykonywanie cięć przy użyciu przymiaru ścienu (rys. 22 + rys. 23)

- Ustawić przymiar ścienu (25) pod żądanym kątem (patrz 8.16)
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 10.1.

11. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe udostępniane przez klienta oraz przedłużacz muszą być zgodne z powyższymi przepisami.

Ważna informacja

W przypadku przecięcia silnik wyłącza się. Po okresie schładzania (czas się zmienia) silnik może zostać ponownie włączony.

Uszkodzone przyłącze elektryczne

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wrywania z gniazodka naściennego.
- Pęknięcia, w przypadku starej izolacji.

Uszkodzone przewody elektryczne nie mogą być stosowane i ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Elektryczne przewody należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F.

Odpowiednia informacja znajduje się na oznaczeniu typu, umieszczonym na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieciowe musi wynosić 230 V~
 - Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.
- Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane znajdujące się na tabliczce znamionowej maszyny
- Dane znajdujące się na tabliczce znamionowej silnika

Rodzaj przyłącza Y

Jeżeli wymagana jest wymiana przewodu przyłączeniowego do sieci, należy zlecić jego wymianę przez producenta lub jego przedstawiciela, aby uniknąć zagrożeń dla bezpieczeństwa.

12. Czyszczenie, konserwacja i przechowywanie

⚠ OSTRZEŻENIE! Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę!

Czyszczenie

W miarę możliwości zabezpieczenia, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie przecierać czystą szmatką lub przedmuchiwać je sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.

Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.

Konserwacja

W wnętrzu urządzenia nie ma elementów wymagających konserwacji.

Przechowywanie

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się*: Szczotki węglowe, tarcza płyty, wkładki stołowe; pas klinowy

* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy!

Części zamienne i wyposażenie można zamówić w naszym punkcie serwisowym. W tym celu zeskanować kod QR znajdujący się na stronie tytułowej.

13. Transport

Maszynę wolno podnosić i transportować wyłącznie na ramie lub na płycie podstawy. W celu transportowania nigdy nie podnosić urządzenia za pomocą urządzeń ochronnych, uchwytów nastawczych lub stołu pilarki. Podczas transportu urządzenie ochronne taśmy tnącej musi znajdować się w najniższej pozycji i w pobliżu stołu pilarki.

Nigdy nie podnosić za stół pilarki! Do transportu maszyny odłączyć ją od zasilania.

14. Utylizacja i recykling

Wskazówki dotyczące opakowania



Materiały opakowaniowe nadają się do recyklingu. Opakowania należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Wskazówki dotyczące ustawy o urządzeniach elektrycznych i elektronicznych (ElektroG)



Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne nie wchodzą w skład odpadów domowych, lecz muszą być zbierane i usuwane oddzielnie!

- Zużyty sprzęt może mieć szkodliwy wpływ na środowisko i zdrowie ludzi z uwagi na potencjalną zawartość niebezpiecznych substancji, mieszanin oraz części składowych. Gospodarstwo domowe spełnia ważną rolę w przyczynianiu się do ponownego użycia i odzysku surowców wtórnych, w tym recyklingu zużytego sprzętu. Na tym etapie kształtuje się postawy, które wpływają na zachowanie wspólnego dobra jakim jest czyste środowisko naturalne.
- Stare baterie lub akumulatory, które nie są na stałe zainstalowane w starym urządzeniu, należy usunąć przed oddaniem go do serwisu nie powodując zniszczenia! Ich utylizacja jest regulowana ustawą o bateriach.
- Właściciele lub użytkownicy urządzeń elektrycznych i elektronicznych są prawnie zobowiązani do ich zwrotu po zakończeniu użytkowania.
- Użytkownik końcowy jest odpowiedzialny za usunięcie swoich danych osobowych ze starego urządzenia przeznaczonego do utylizacji!
- Symbol przekreślonego kosza na śmieci oznacza, że zużytego urządzenia elektrycznego i elektronicznego nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi.

- Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne można bezpłatnie oddawać w następujących miejscach:
 - Publiczne punkty utylizacji lub zbiórki (np. podwórza budynków komunalnych)
 - Punkty sprzedaży urządzeń elektrycznych (stacjonarne i internetowe), o ile sprzedawcy są zobowiązani do ich odbioru lub oferują je dobrowolnie.
 - Do trzech sztuk urządzeń elektrycznych i elektronicznych każdego typu, o długości krawędzi nie większej niż 25 centymetrów, można bezpłatnie zwrócić do producenta bez konieczności wcześniejszego zakupu nowego urządzenia od producenta lub można je oddać do innego autoryzowanego punktu zbiórki w swojej okolicy.
 - W celu uzyskania informacji na temat dodatkowych warunków przyjmowania zwrotów przez producentów i dystrybutorów należy skontaktować się z odpowiednim działem obsługi klienta.
- W przypadku dostarczenia przez producenta nowego urządzenia elektrycznego do prywatnego gospodarstwa domowego, może ono zorganizować bezpłatną zbiórkę zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych na wniosek użytkownika końcowego. W tym celu należy skontaktować się z działem obsługi klienta producenta.
- Niniejsze oświadczenia dotyczą wyłącznie urządzeń zainstalowanych i sprzedawanych w krajach Unii Europejskiej i podlegają Dyrektywie Europejskiej 2012/19/UE. W krajach spoza Unii Europejskiej mogą obowiązywać inne przepisy dotyczące utylizacji zużytych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

15. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Pomoc
Silnik nie działa	Silnik, kabel lub wtyczka uszkodzone, przepalony bezpieczniki Pokrywa obudowy otwarta (wyłącznik krańcowy)	Zlecić sprawdzenie maszyny specjalście. Nigdy nie próbować naprawiać silnika samodzielnie. Zagrożenie! Sprawdzić bezpieczniki, ew. wymienić Zamknąć dokładnie pokrywę obudowy
Silnik uruchamia się powoli i nie osiąga prędkości roboczej.	Napięcie zbyt niskie, zwoje uszkodzone, kondensator przepalony	Zlecić sprawdzenie napięcia przez zakład energetyczny. Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę. Zlecić wymianę kondensatora przez specjalistę
Silnik emituje zbyt duży hałas	Zwoje uszkodzone, silnik uszkodzony	Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę
Silnik nie osiąga całkowitej mocy.	Obwody prądowe w instalacji sieciowej przeciążone (lampy, inne silniki, itp.)	Nie stosować innych urządzeń lub silników w tym samym obwodzie prądowym
Silnik łatwo się przegrzewa.	Przeciążenie silnika, niedostateczne chłodzenie silnika	Zapobiegać przeciążeniu silnika podczas cięcia, usuwać pył z silnika, w celu zagwarantowania optymalnego chłodzenia silnika
Cięcie jest szorstkie lub falowane	Brzeszczot piły tępy, forma zębów nieprawidłowa dla grubości materiału	Naostrzyć brzeszczot piły lub użyć odpowiedniego brzeszczotu
Element obrabiany rozrywa się lub rozpryskuje	Docisk cięcia zbyt duży lub brzeszczot nie nadaje się do zastosowania	Włożyć odpowiedni brzeszczot piły
Piła taśmowa zbacza z toru	Prowadnica ustawiona nieprawidłowo Nieprawidłowa piła taśmowa	Ustawić prowadnicę piły taśmowej zgodnie z instrukcją obsługi Wybrać piłę taśmową zgodnie z instrukcją obsługi
Wypalenia na drewnie podczas pracy	Piła taśmowa stępiona Nieprawidłowa piła taśmowa	Wymienić piłę taśmową Wybrać piłę taśmową zgodnie z instrukcją obsługi
Piła taśmowa zakleszczona podczas pracy	Piła taśmowa stępiona Piła taśmowa z zapieczonym smarem Prowadnica ustawiona nieprawidłowo	Wymienić piłę taśmową Wyczyścić piłę taśmową Ustawić prowadnicę piły taśmowej zgodnie z instrukcją obsługi

Objašnjenje simbola na uređaju

	Upozorenje! U slučaju nepridržavanja uputa postoji životna opasnost, opasnost od ozljeda ili opasnost od oštećenja alata!
	Prije stavljanja u pogon pročitajte i poštuje priručnik za rukovanje i sigurnosne napomene!
	Nosite zaštitne naočale.
	Nosite štitnik sluha.
	U prašnjavim uvjetima nosite zaštitu za disanje!
	Pozor! Opasnost od ozljeda! Na zahvaćajte u list pile dok radi!
	Nosite zaštitne rukavice.
	Pozor! Prije montaže, čišćenja, prepravljanja, servisiranja, skladištenja i transporta morate isključiti uređaj i odvojiti ga od opskrbe elektroenergijom.
	Smjer trake pile
	Proizvod je u skladu s važećim europskim direktivama.

Sadržaj:	Stranica:
1. Uvod.....	183
2. Opis uređaja (sl. 1 – 1b).....	183
3. Opseg isporuke.....	184
4. Namjenska uporaba.....	184
5. Sigurnosne napomene	185
6. Tehnički podatci	187
7. Prije stavljanja u pogon	188
8. Montiranje	188
9. Rukovanje	191
10. Radne upute	191
11. Priključivanje na električnu mrežu.....	192
12. Čišćenje, održavanje i skladištenje	193
13. Transport.....	193
14. Zbrinjavanje i recikliranje	193
15. Otklanjanje neispravnosti	194
16. Izjava o sukladnosti	300

1. Uvod

Proizvođač:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Poštovani kupci,

Želimo vam mnogo zadovoljstva i uspjeha pri radu s novim uređajem.

Napomena:

Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog uređaja ne odgovara za štete koje nastanu na ovom uređaju ili koje ovaj uređaj uzrokuje u slučaju:

- nestručnim rukovanjem
- nepridržavanja priručnika za uporabu,
- popravcima koje obave neovlašteni stručnjaci
- montažom i zamjenom neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe,
- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja propisa i odredaba o električnoj energiji VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Vodite računa o sljedećem:

Prije montaže i stavljanja u pogon pročitajte cjelokupan tekst priručnika za uporabu.

Ovaj priručnik za uporabu treba vam olakšati upoznavanje s električnim alatom i njegovim namjenskim mogućnostima uporabe.

Priručnik za uporabu sadržava važne napomene za siguran, ispravan i ekonomičan rad s ovim električnim alatom te za sprječavanje opasnosti, smanjivanje troškova popravka i prekida rada te povećavanje pouzdanosti i radnog vijeka električnog alata.

Osim sigurnosnih propisa iz ovog priručnika za uporabu svakako se pridržavajte i nacionalnih propisa koji se odnose na rad ovog električnog alata.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata, zaštićenog od prljavštine i vlage u plastičnoj vrećici. Prije početka rada svi rukovatelji moraju pročitati i pozorno se pridržavati ovog priručnika. Na električnom alatu smiju raditi samo osobe koje su podučene u uporabi električnog alata i upućene u opasnosti koje su povezane s njegovom uporabom. Strojem smiju rukovati samo osobe odgovarajuće minimalne dobi.

Osim sigurnosnih napomena iz ovog priručnika za uporabu i posebnih nacionalnih propisa valja se pridržavati i općeprihvaćenih tehničkih pravila za rad strojeva za obrađivanje drva.

Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

2. Opis uređaja (sl. 1 – 1b)

1. Vijak za natezanje
2. Gornji kotur trake pile
3. Gumena površina
4. Štitnik trake pile
5. Gornja vodilica trake pile
6. Stolni umetak
7. Stol za piljenje
8. Proširenje stola
9. Donji kotur trake pile
10. Stezna poluga
11. Potporna noga
12. Blokada poklopca
13. Bočni poklopac
14. Paralelni graničnik
15. Sklopka za uključivanje/isključivanje
16. Sigurnosni vijak za gornji kotur trake pile
17. Vijak za namještanje gornjeg kotura trake pile
18. Postolje stroja
19. Električni kabel
20. Motor
21. Krilata matica
22. Ručka za fiksiranje stola za piljenje
23. Stezna ploča
24. Usisni nastavak
25. Ravnalo za poprečno rezanje (opcijski)
26. Traka pile
27. Ručka za namještanje vodilice trake pile
28. Ručka za fiksiranje vodilice trake pile
29. Palica za guranje
30. Imbus ključ 5 mm
31. Imbus ključ 4 mm
32. Imbus ključ 3 mm
33. Odvijač
34. Viličasti ključ širine 10/13
35. Ljestvica raspona zakretanja
36. Vijak M6x35
37. Podložna pločica M6
38. Matica M6
39. Vijak M5x7
40. Nazubljena podložna pločica M5
41. Nazubljena matica za paralelni graničnik

42. Stezna poluga paralelnog graničnika
43. Vodicica za paralelni graničnik
44. Kontrolno okance
45. Imbus vijak gornjeg potpornog ležaja
46. Gornji potporni ležaj
47. Gornji vodeći zatik
48. Imbus vijak gornjih vodećih zatika
49. Prihvatni držač (gornji)
50. Imbus vijak gornjeg prihvatnog držača (2x)
51. Imbus vijak donjeg potpornog ležaja
52. Donji potporni ležaj
53. Vijak donjeg prihvatnog držača
54. Štitnik trake pile
55. Imbus vijak donjih vodećih zatika
56. Donji vodeći zatik
57. Prihvatni držač (donji)
58. Vijak (namještanje stola za piljenje)
59. Matica (namještanje stola za piljenje)
60. Držač palice za guranje

3. Opseg isporuke

- Otvorite pakiranje i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurače (ako postoje).
- Provjerite je li isporučena oprema kompletna.
- Provjerite postoje li na uređaju i priboru štete kod transporta.
- Sačuvajte pakiranje po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

⚠ **POZOR!** Uređaj i ambalažni materijali nisu dječja igračka! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

- 1x tračna pila
- 1x stol za piljenje (7)
- 1x proširenje stola (8) s vodicom (43)
- 1x Paralelni graničnik (14)
- 1x palica za guranje (29)
- 1x viličasti ključ širine 10/13 (34)
- 3x imbus ključ 3 mm (32) / 4 mm (31) / 5 mm (30)
- 1x vijak M6x35 (36)
- 1x podložna pločica M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x vijak M5x7 (39)
- 2x nazubljena podložna pločica M5 (40)
- 1x originalni priručnik za uporabu

Opcijski:

- 1x ravnao za poprečno rezanje (25)
- 1x traka pile (6 zuba/inč)
- 1x traka pile (10 zuba/inč)
- 1x traka pile (15 zuba/inč)

4. Namjenska uporaba

Tračna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje drva ili drvenastih izradaka. Okrugle materijale dopušteno je rezati samo prikladnim držačima.

Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede uzrokovane takvom uporabom odgovoran je korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Smiju se rabiti samo tračne pile prikladne za stroj. Sustavni je dio namjenske uporabe i pridržavanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.

Osobe koje strojem rukuju i koje ga održavaju moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima.

Osim toga, valja se strogo pridržavati važećih propisa o sprječavanju nesreća. Valja se pridržavati ostalih općih pravila iz područja medicine rada i tehničke sigurnosti.

Proizvođač ne odgovara za izmjene na stroju i time uzrokovane štete.

Unatoč namjenskoj uporabi nije moguće potpuno isključiti određene faktore preostalog rizika. Zbog konstrukcije i montaže stroja moguće je sljedeće:

- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.
- Opasnost od nezgode zbog dodirivanja nepokrivenog reznog područja alata rukama.
- Opasnost od ozljeda pri zamjeni alata (opasnost od posjekotina).
- Opasnost zbog izbacivanja izradaka ili dijelova izradaka.
- Prignječenje prstiju.
- Opasnost zbog trzanja.
- Prekretanje izratka zbog nedovoljne površine za polaganje izratka.
- Dodirivanje reznog alata.
- Izbacivanje dijelova grana i izradaka.

Vodite računa o tome da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za komercijalnu, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj rabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne postupke.

5. Sigurnosne napomene

Opće sigurnosne napomene za električne alate

⚠ UPOZORENJE: Pročitajte sve sigurnosne napomene, upute, crteže i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.

Nepridržavanje sljedećih uputa može uzrokovati električni udar, požar i/ili teške ozljede.

Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće potrebe.

Pojam „električni alat“ koji se rabi u sigurnosnim napomenama odnosi se na električne alate s napajanjem iz električne mreže (s mrežnim kabelom) ili na električne alate s akumulatorskim napajanjem (bez električnog kabela).

1) Sigurnost na radnom mjestu

- a) **Radno mjesto mora biti čisto i dobro osvijetljeno.** Nered ili neosvijetljeni radni prostori mogu uzrokovati nezgode.
- b) **Ne radite s električnim alatom u potencijalno eksplozivnoj atmosferi u kojoj su prisutne zapaljive tekućine, plinovi ili prašina.** Električni alati proizvode iskre koje mogu zapaliti prašinu ili pare.
- c) **Udaljite djecu i druge osobe tijekom uporabe električnog alata.** U slučaju odvratanja pozornosti možete izgubiti kontrolu nad električnim alatom.

2) Električna sigurnost

- a) **Utikač električnog alata mora odgovarati utičnici.** Utikač nije dopušteno ni na koji način izmijeniti. Ne rabite adapterske utikače zajedno s uzemljenim električnim alatima. Originalni utikači i odgovarajuće utičnice smanjuju rizik od električnog udara.
- b) **Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim površinama kao što su cijevi, radijatori, štednjaci i hladnjaci.** Postoji povećan rizik od električnog udara ako je vaše tijelo uzemljeno.
- c) **Ne izlažite električne alate kiši ili vlazi.** Prodiranje vode u električni alat povećava rizik od električnog udara.

- d) **Ne rabite električni kabel za nošenje ili vješanje električnog alata ili za izvlačenje utikača iz utičnice.** Držite električni kabel dalje od izvora topline, ulja, oštih rubova ili pokretnih dijelova. Oštećeni ili zapleteni električni kabeli povećavaju rizik od električnog udara.
- e) **Prilikom rada s električnim alatom na otvorenom rabite samo produžne kabele koji su prikladni i za vanjsku uporabu.** Uporaba produžnog kabela koji je prikladan za vanjski prostor smanjuje rizik od električnog udara.
- f) **Ako ne možete izbjeći rad električnog alata u vlažnoj okolini, uporabite zaštitnu strujnu sklopku.** Uporaba zaštitne strujne sklopke smanjuje rizik od električnog udara.

3) Sigurnost ljudi

- a) **Budite pozorni, pazite na ono što radite i postupajte razumno prilikom rada s električnim alatom. Ne rabite električni alat ako ste umorni ili pod utjecajem droge, alkohola ili lijekova.** Trenutak nepozornosti prilikom uporabe električnog alata može uzrokovati najteže ozljede.
- b) **Nosite osobnu zaštitnu opremu i uvijek nosite zaštitne naočale.** Nošenje osobne zaštitne opreme kao što je maska protiv prašine, neklizajuće zaštitne cipele, zaštitna kaciga ili štitnik sluha, ovisno o vrsti i uporabi električnog alata, smanjuje rizik od ozljeda.
- c) **Izbjegavajte nenamjerno stavljanje u pogon.** Provjerite je li električni alat isključen prije nego što ga priključite na električnu mrežu i/ili akumulator, prije podizanja ili nošenja. Nošenje električnog alata s prstom na sklopki ili priključivanje uključenog električnog alata na električnu mrežu može uzrokovati nezgode.
- d) **Prije uključivanja električnog alata uklonite alate za namještanje ili ključ za vijke.** Alat ili ključ koji se nalazi na okretnom dijelu električnog alata može uzrokovati ozljede.
- e) **Izbjegavajte neobičan položaj tijela. Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.** Na taj način moći ćete električni alat bolje kontrolirati u nepredvidljivim situacijama.
- f) **Nosite odgovarajuću odjeću. Ne nosite široku odjeću ili nakit.** Maknite kosu i odjeću dalje od pokretnih dijelova. Pokretni dijelovi mogu zahvatiti labavu odjeću, nakit ili dugu kosu.
- g) **Ako je moguće montiranje naprava za usisavanje i prikupljanje prašine, njih valja priključiti i ispravno rabiti.** Uporaba sustava za usisavanje prašine može smanjiti opasnosti uzrokovane prašinom.

- h) **Ne uljuljajte se u lažni osjećaj sigurnosti i ne kršite sigurnosna pravila za električne alate, čak i ako ste nakon dugotrajne uporabe upoznati s električnim alatom.** Nemarno postupanje može u djeliću sekunde uzrokovati teške ozljede.

4) Uporaba i rukovanje električnim alatom

- a) **Ne preopterećujte električni alat. Rabite prikladan električni alat za vaš zadatak.** Prikladnim električnim alatom radit ćete bolje i sigurnije u specificiranom rasponu snage.
- b) **Ne rabite električni alat ako je sklopka oštećena.** Električni alat koji se ne može više uključiti ili isključiti opasan je i mora se popraviti.
- c) **Izvučite utikač iz utičnice i/ili izvadite prenosivi akumulator prije obavljanja namještanja uređaja, mijenjanja radnih alata ili polaganja električnog alata.** Tom mjerom opreza sprječava se nenamjerno pokretanje električnog alata.
- d) **Spremite električne alate koje ne rabite izvan dosega djece. Ne dopustite da električni alat rabe osobe koje nisu upoznate s njim ili koje nisu pročitale ove upute.** Električni alati su opasni ako ih rabe neiskusne osobe.
- e) **Pozorno njegujte električne alate i radni alat. Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju, jesu li dijelovi slomljeni ili toliko oštećeni toliko da onemogućavaju funkcioniranje električnog alata. Prije uporabe električnog alata dajte popraviti oštećene dijelove.** Mnoge nezgode uzrokovane su upravo lošim održavanjem električnih alata.
- f) **Alate za rezanje redovito oštrite i čistite.** Pozorno održavani alati za rezanje s oštrim reznim rubovima manje će zapinjati i lakše ih je kontrolirati.
- g) **Rabite električni alat, pribor, nastavke itd. prema ovim uputama. Pritom vodite računa o radnim uvjetima i zadatku koji valja obaviti.** Uporaba električnih alata za primjene za koje on nije predviđen može uzrokovati opasne situacije.
- h) **Ručke i prihvatne površine moraju biti suhe, čiste i očišćene od ulja i masnoće.** Skliske ručke i prihvatne površine ne omogućavaju sigurno rukovanje i nadzor nad električnim alatom u nepredviđenim situacijama.

5) Servisiranje

- a) **Električni alat smije popravljati samo kvalificirano stručno osoblje i to samo s originalnim rezervnim dijelovima.** Tako ćete biti sigurni da je električni alat i dalje siguran.

Dodatne sigurnosne napomene

- Prilikom svih radova održavanja na traci pile nosite zaštitne rukavice!
 - Prilikom rezanja okruglog ili nepravilno oblikovanog drva valja rabiti napravu koja osigurava izradak od izvrtanja.
 - Prilikom ukošenog rezanja dasaka potrebno je rabiti napravu koja osigurava izradak od odbacivanja.
 - Radi održavanja vrijednosti emisije prašine prilikom obrade drva i radi sigurnog rada trebalo bi pričvrstiti napravu za usisavanje prašine s brzinom zraka od najmanje 20 m/s.
 - Predajte sigurnosne napomene svim osobama koje rade na stroju.
 - Ne rabite pilu za rezanje ogrjevnog drva.
 - Stroj ima sigurnosnu sklopku za zaštitu od ponovnog uključivanja nakon prekida napajanja.
 - Prije stavljanja u pogon provjerite odgovara li napon naveden na označnoj pločici uređaja mrežnom naponu.
 - Rabite kabelski bubanj samo kad je odmotan.
 - Osobe koje rade na stroju nije dopušteno ometati.
 - Vodite računa o smjeru vrtnje motora i trake pile.
 - Nije dopušteno demontirati ili onemogućivati sigurnosne naprave na stroju.
 - Ne režite izratke koji su premali da ih pridržavate rukom.
 - Nikada ne uklanjajte iverje, strugotine ili uglavljene drvene dijelove kada traka pile radi.
 - Potrebno je pridržavati se primjenjivih propisa o sprječavanju nesreća i ostalih, općeprihvaćenih pravila o tehničkoj sigurnosti.
 - Pridržavajte se tehničkih specifikacija strukovnih udruga (VBG 7)
 - Namjestite prilagodljive zaštitne naprave tako da su one što bliže izratku.
- ⚠ POZOR!** Duge izratke osigurajte od naginjanja na kraju postupka rezanja. (npr. stalkom za kotrljanje itd.)
- Štitnik trake pile (4) mora se tijekom transporta pile nalaziti u donjem položaju.
 - Zaštitne pokrove nije dopušteno rabiti za transport ili neispravan rad stroja.
 - Nije dopušteno rabiti deformirane ili oštećene trake pile.
 - Zamijenite istrošeni stolni umetak.
 - Nikada ne stavlajte stroj u pogon ako zaštitna vrata ili rastavna zaštitna naprava trake pile stoji otvorena.
 - Pobrinite se za to da je odabir trake pile i brzina prikladna za rezani materijal.
 - Ne počinite čišćenje trake pile prije nego što se ona potpuno ne zaustavi.

- Prilikom ravnog rezanja malih izradaka prema paralelnom graničniku valja rabiti palicu za guranje.
- Prilikom rukovanja trakom pile i hrapavim materijalima nosite rukavice!
- Tijekom transporta zaštitna naprava trake pile trebala bi se nalaziti u najnižem položaju i blizu stola za piljenje.
- Prilikom kosih rezova s nagnutim stolom za piljenje paralelni graničnik valja postaviti na donji dio stola za piljenje.
- Rastavne zaštitne naprave nikada ne rabite za podizanje ili transport.
- Pobrinite se za to da se zaštitne naprave trake pile ispravno rabe i da su ispravno namještene.
- Održavajte sigurnosnu udaljenost šaka od trake pile. Za uske rezove rabite palicu za guranje.
- Spremite palicu za guranje na posebno konstruiran držač na stroju kako biste ga mogli dosegnuti iz uobičajenog radnog položaja i kako bi ona uvijek bila nadohvat ruke.
- U uobičajenom radnom položaju rukovatelj se nalazi ispred stroja.

⚠ UPOZORENJE! Ovaj električni alat tijekom rada proizvodi elektromagnetsko polje. To polje može u određenim okolnostima ometati aktivne ili pasivne medicinske implantate. Kako bi se smanjila opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda, preporučujemo da se osobe s medicinskim implantatima prije rukovanja električnim alatom savjetuju sa svojim liječnikom i proizvođačem tog medicinskog implantata.

Potencijalni rizici

Električni alat konstruiran je prema aktualnom stanju tehnike i prihvaćenim pravilima o tehničkoj sigurnosti. Unatoč tome, prilikom rada mogu se pojaviti neke potencijalni rizici.

- Opasnost od ozljeda prsti i šaka zbog uključene trake pile u slučaju neispravnog vođenja izratka. Ozljede zbog izbačenog izratka u slučaju neispravnog držanja ili vođenja ili rada bez graničnika.
- Opasnost za zdravlje zbog drvene prašine ili piljevine. Svakako nosite osobnu zaštitnu opremu kao što su zaštitne naočale. Rabite usisni sustav!
- Ozljede zbog neispravne trake pile. Redovito provjeravajte je li traka pile neoštećena.
- Opasnost od ozljeda prsti i šaka pri zamjeni trake pile. Nosite odgovarajuće radne rukavice.
- Opasnost od ozljeda pri uključivanju stroja zbog pokrenute trake pile.

- Opasnost zbog električne energije u slučaju uporabe neispravnih električnih kabela.
- Opasnost za zdravlje zbog uključene trake pile ako imate dugu kosu i labavu odjeću. Nosite osobnu zaštitnu opremu kao što je mrežica za kosu i usko pripijenu radnu odjeću.
- Osim toga, unatoč svim poduzetim mjerama opreza, mogu postojati skrivene potencijalne opasnosti.
- Potencijalne rizike moguće je smanjiti na minimum pridržavanjem "Općih sigurnosnih napomena" i "Namjenske uporabe" te cijelog priručnika za uporabu.

6. Tehnički podatci

Izmjenični motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Snaga	S1* 250 W, S2** 30 min 350 W
Brzina vrtnje u praznom hodu	1400 min ⁻¹
Dulja trake pile	1400 mm
Širina trake pile	3,5 – 12 mm
Maks. širina trake pile	12 mm
Brzina trake pile	900 m/min
Visina rezanja	0 – 80 mm
Istak	200 mm
Veličina stola za piljenje	300 x 300 mm
Veličina stola s proširenjem stola min.	380x300 mm
Veličina stola s proširenjem stola maks.	535x300 mm
Nagibni stol	0° do 45°
Maks. veličina izratka	400 x 400 x 80 mm
Masa	19 kg

Pridržavamo pravo na tehničke izmjene!

* Način rada S1, trajni rad.

** Način rada S2, kratkotrajni rad s konstantnim opterećenjem; trajanje nominalnog rada
Izradak mora imati minimalnu visinu od 3 mm i širinu od 10 mm.
Vrijednosti buke i vibracija utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

Razina zvučnog tlaka L_{pA}	77,4 dB
Nesigurnost K_{pA}	3 dB

Razina zvučne snage L_{WA}	90,4 dB
Nesigurnost K_{PA}	3 dB

Nosite štitnik sluha.

Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha. Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) utvrđene su u skladu s normom EN 62841.

7. Prije stavljanja u pogon

Stroj je potrebno postaviti stabilno, tj. vijčano pričvrstiti na radni stol ili čvrsto postolje. U tu svrhu na postolju stroja postoje rupe za učvršćivanje.

- Stol za piljenje mora biti ispravno montiran
- Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
- Trake pile mora se moći slobodno kretati.
- Na obrađenom drvu pazite na strana tijela kao što su čavli ili vijci.
- Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje uvjerite se u to da je traka pile ispravno montirana i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključivanja stroja provjerite podudaranja li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.

8. Montiranje

⚠ POZOR! Prije svih radova održavanja, opremanja i montaže na tračnoj pili valja izvući mrežni utikač.

Montažni alat

- 1 račvasti ključ širine 10/13
- 1 imbus ključ veličine 3
- 1 imbus ključ veličine 4
- 1 imbus ključ veličine 5
- 1 odvijač

Stol za piljenje i proširenje stola nisu montirani zbog transporta.

8.1 Montiranje stola za piljenje (sl. 2 – 3)

- Odvrnite krilatu maticu (21), izvadite ručku za fiksiranje (22), dvije pločice i steznu ploču (23). (Slika 2)
- Provedite stol za piljenje (7) preko lista pile (26). Pričvrstite ga s pomoću ploče (23), dviju pločica, krilate matice (21) i ručke za fiksiranje (22) na dvama vijcima na postolju stroja (18). (Sl. 3)
- Montirajte vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) na stol. (Sl. 3)

8.2 Montiranje proširenja stola (sl. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odvrnite oba vijka (39) i nazubljene podložne pločice (40) iz proširenja stola (8). (Sl. 4)
- Gurnite proširenje stola (8) na stol (7) montiran na stroju. Pobrnite se za to da je stezna poluga (10) otvorena (sl. 4.1 + 4.2).
- Gurnite proširenje stola potpuno na stol (sl. 4.3) kako biste fiksirali oba vijka (39) na obje strane. (Sl. 4.4) Pobrnite se za to da su vijci (39) montirani na obje strane. Oba vijka služe za ograničavanje izvlačenja proširenja stola.

8.3 Montiranje paralelnog graničnika (sl. 5)

- Montirajte paralelni graničnik (14) tako da ga položite otraga, a zatim učvrstite steznu polugu (42) prema dolje.
- Pri demontaži povucite steznu polugu (42) prema gore i izvadite paralelni graničnik (14).
- Silu stezanja paralelnog graničnika moguće je namjestiti na stražnjoj nazubljenoj matici (41).

8.4 Namještanje širine rezanja (sl. 5 + 5.1)

- Prilikom uzdužnog rezanja drvenih dijelova potrebno je rabiti paralelni graničnik (14).
- Postavite paralelni graničnik (14) na vodilicu (43) desno ili lijevo od lista pile.
- Na vodilici paralelnog graničnika (43) nalaze se 2 ljestvice koje prikazuju udaljenost između granične tračnice i lista pile.
- Namjestite paralelni graničnik (14) na željenu mjeru na kontrolnom okancu (44) i fiksirajte ga steznom polugom (42) paralelnog graničnika. (sl. 5)

8.5 Uporaba proširenja stola (sl. 6 – 6.2)

- Kod vrlo širokih izradaka trebalo bi uvijek rabiti proširenje stola (8).
- Otpustite steznu polugu (10) i izvucite proširenje stola toliko da piljeni izradak može naleći na njega, a da se ne prevrne. (sl. 6.2)

8.6 Natezanje trake pile (sl. 1)

⚠ POZOR! U slučaju duljeg mirovanja pile potrebno je olabaviti traku pile, tj. prije uključivanja pile valja provjeriti nategnutost trake pile.

- Okrenite vijak za natezanje (1) nadesno radi natezanja trake pile (26). Ispravnu nategnutost trake pile moguće je utvrditi bočnim pritiskanjem trake pile prstom, otprilike na sredini između dvaju kotura trake pile (2+9). Pritom bi se traka pile (26) trebala moći pritisnuti samo minimalno (cca 1-2 mm).

- Dovoljno nategnuta traka pile ima metalan zvuk kada se dodirne.
- Olabavite traku pile ako dulje vrijeme neće biti u uporabi kako se ne bi prenategnula.

⚠ **POZOR!** Pri prevelikoj nategnutosti traka pile može puknuti. **OPASNOST OD OZLJEDA!** Pri premaloj nategnutosti pogonjen kotur trake pile (9) može se provrtjeti, zbog čega traka pile ostaje mirovati.

8.7 Namještanje trake pile (sl. 1 + 1a)

⚠ **POZOR!** Prije nego što bude moguće obaviti namještanje trake pile, traku pile potrebno je ispravno nategnuti.

- Otvorite bočni poklopac (13) otpuštanjem blokade poklopca (12) s pomoću odvijača (33).
- Polako okrenite gornji kotur trake pile (2) nadesno. Traka pile (26) trebala bi se kretati po sredini na koturu trake pile (2). U suprotnom potrebno je ispraviti kut nagiba gornjeg kotura trake pile (2).
- Ako se traka pile (26) kreće više prema stražnjem rubu kotura trake pile (2), vijak za namještanje (17) potrebno je okrenuti nalijevo.
- Otvorite sigurnosni vijak gornjeg kotura trake pile (16).
- Polako okrećite donji kotur trake pile (9) rukom kako biste provjerili položaj trake pile (26).
- Ako se trak pile (26) kreće prema prednjem rubu kotura trake pile (2), vijak za namještanje (17) valja okrenuti nadesno.
- Nakon namještanja gornjeg kotura trake pile (2) valja provjeriti položaj trake pile (26) na donjem koturu trake pile (9). Traka pile (26) i ondje bi trebala nalijegati na sredini kotura trake pile (9). U suprotnom valja ponovno namjestiti nagib gornjeg kotura trake pile (2).
- Dok se namještanje gornjeg kotura trake pile (2) ne odrazi na položaj trake pile na donjem koturu trake pile (9), kotur trake pile valja okrenuti nekoliko puta.
- Pritegnite sigurnosni vijak gornjeg kotura trake pile (16).
- Nakon obavljenog namještanja valja ponovno zatvoriti bočne poklopce (13) i osigurati ih blokadama poklopca (12) s pomoću odvijača (33).

8.8 Namještanje vodilice trake pile (sl. 7 – 10)

Nakon svake zamjene trake pile potrebno je ponovno namjestiti i potporne ležajeve (46 + 52) i zatike za vođenje (47 + 56).

- Otvorite bočni poklopac (13) otpuštanjem blokade poklopca (12) s pomoću odvijača (33).

8.8.1 Gornji potporni ležaj (46) (sl. 7)

- Olabavite imbus vijak gornjeg potpornog ležaja (45).
- Pomaknite potporni ležaj (46) toliko dok ne prestane dodirivati traku pile (26) (udaljenost maks. 0,5 mm).
- Ponovno pritegnite imbus vijak gornjeg potpornog ležaja (45).

8.8.2 Namještanje donjeg potpornog ležaja (52) (sl. 9)

- Demontirajte stol za piljenje analogno točki 8.1 obrnutim redoslijedom.
- Otpustite imbus vijak donjeg potpornog ležaja (51).
- Pomaknite donji potporni ležaj (52) toliko dok ne prestane dodirivati traku pile (26) (udaljenost maks. 0,5 mm).
- Ponovno pritegnite imbus vijak donjeg potpornog ležaja (51).

8.8.3 Namještanje gornjih zatika za vođenje (47) (sl. 7 + 8)

- Olabavite imbus vijke gornjeg prihvatnog držača (50).
- Pomičite gornji prihvatni držač (49) gornjih zatika za vođenje (47) dok prednji rub zatika za vođenje (47) ne nalegne oko 1 mm iza dna zuba trake pile.
- Ponovno pritegnite imbus vijke gornjeg prihvatnog držača (50).

⚠ **POZOR!** Traka pile postat će neuporabljiva ako zubi dodirnu vodeće zatike kada se traka pile kreće.

- Olabavite imbus vijke gornjih zatika za vođenje (48).
- Pomaknite zatike za vođenje (47) u smjeru trake pile!

⚠ **POZOR!** Udaljenost između zatika za vođenje (47) i trake pile (26) smije biti maks. 0,5 mm.

(Traka pile ne smije se uglaviti)

- Ponovno pritegnite imbus vijke (48).
- Okrenite gornji kotur trake pile (2) nekoliko okretaja nadesno.
- Ponovno provjerite i po potrebi namjestite namještanje gornjih zatika za vođenje (47).
- Po potrebi ponovno namjestite gornje potporne ležajeve (46) (8.8.1).

8.8.4 Namještanje donjih zatika za vođenje (56) (sl. 9 + 10)

- Demontirajte stol za piljenje (7)
- Olabavite vijak donjeg prihvatnog držača (53) (imbus ključ veličine 5)
- Pomičite donji prihvatni držač (57) donjih zatika za vođenje (56) dok prednji rub donjih zatika za vođenje (56) ne nalegne oko 1 mm iza dna zuba trake pile.

- Ponovno pritegnite vijak donjeg prihvatnog držača (53).

⚠ POZOR! Traka pile postat će neuporabljiva ako zubi dodirnu vodeće zatike kada se traka pile kreće.

- Olabavite imbus vijke donjih zatika za vođenje (55).
- Pomaknite oba donja zatika za vođenje (56) u smjeru trake pile toliko dok udaljenost između zatika za vođenje (56) i trake pile (26) ne bude maks. 0,5 mm. (Traka pile ne smije se uglaviti)
- Ponovno pritegnite imbus vijke donjih zatika za vođenje (55).
- Okrenite donji kotur trake pile (9) nekoliko okretaja nadesno.
- Ponovno provjerite i po potrebi namjestite namještanje donjih zatika za vođenje (56).
- Po potrebi ponovno namjestite donje potporne ležajeve (52) (8.8.2).

8.9 Namještanje gornje vodilice trake pile (5) (sl. 11)

- Olabavite ručku za fiksiranje vodilice trake pile (28).
- Spustite vodilicu trake pile (5) okretanjem ručke za namještanje vodilice trake pile (27) što je moguće bliže (udaljenost cca 2-3 mm) rezanom materijalu.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (28).
- Namještanje valja provjeriti i ponovno namjestiti pri svakom postupku rezanja.

8.10 Namještanje stola za piljenje (7) na 90° (sl. 2+12+13)

- Postavite gornju vodilicu trake pile (5) potpuno prema gore. (8.9)
- Olabavite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21) (sl. 2).
- Položite kutnik između trake pile (26) i stola za piljenje (7). Kutnik nije sadržan u opsegu isporuke.
- Naginjte stol za piljenje (7) okretanjem sve dok kut prema traci pile (26) ne bude točno 90°. Ako stol za piljenje već naliže na vijku (58) i kutnik od 90° nije moguće namjestiti, otpustite maticu (59) i skratite vijak (58) okretanjem nadesno.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).
- Po potrebi olabavite maticu (59).
- Namještajte vijak (58) toliko dok se stol za piljenje ne dodirne na donjoj strani.
- Ponovno pritegnite maticu (59) kako biste fiksirali vijak (58).

8.11 Koju traku pile rabiti

Traka pile isporučena u tračnoj pili predviđena je za univerzalnu uporabu. Prilikom biranja trake pile trebali biste voditi računa o sljedećim kriterijima:

- Uskom trakom pile možete rezati uže polumjere nego širokom.
- Široka traka pile rabi se kada se želi obavljati ravno rezanje. To je naročito važno prilikom rezanja drva. Traka pile nastoji slijediti teksturu drva i zbog toga lako odstupa od željene linije rezanja.
- Fino nazubljene trake pile režu glatkije, ali i sporije nego grubo nazubljene trake pile.

⚠ POZOR! Nikada ne rabite savijene ili urezane trake pile!

8.12 Držač palice za guranje (sl. 14)

Držač palice za guranje (60) predmontiran je na postolju stroja. Kada se ne rabi, palicu za guranje (29) potrebno je uvijek spremati u držač palice za guranje.

8.13 Zamjena stolnog umetka (slika 15)

Stolni umetak (6) valja zamijeniti u slučaju trošenja ili oštećenja jer u suprotnom postoji povećana opasnost od ozljeda.

- Izvadite istrošeni stolni umetak (6) prema gore.
- Montiranje novog stolnog umetka obavlja se obrnutim redoslijedom.

8.14 Zamjena trake pile (sl. 1a+1b+16)

- Namjestite vodilicu trake pile (5) otprilike na pola visine između stola za piljenje (7) i postolja stroja (18).
- Otpustite blokade poklopca (12) i otvorite bočni poklopac (13).
- Odvrnite vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) sa stola. (Sl. 3)
- Olabavite traku pile (26) okretanjem vijka za natezanje (1) nalijevo.
- Skinite traku pile (26) s kotura trake pile (2+9) i izvadite je kroz prerez u stolu za piljenje (7).
- Stavite novu traku pile (26) po sredini na oba kotura trake pile (2+9). Zubi trake pile (26) moraju biti usmjereni prema dolje u smjeru stola za piljenje (sl. 6).
- Nategnite traku pile (26) (vidi 8.6)
- Ponovno zatvorite bočni poklopac (13).
- Montirajte vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) na stol. (Sl. 3)

8.15 Usisni nastavak (sl. 1a)

Tračna pila opremljena je usisnim nastavkom (24) Ø 40 mm za strugotine.

Rabite uređaj samo s prikladnim usisnim sustavom. Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

8.16 Ravnalo za poprečno rezanje (25) (opcijski) (sl. 23)

- Gurnite ravnalo za poprečno rezanje (25) u utor (A) stola za piljenje.
- Olabavite vijak s ručkom (E).
- Okrećite poprečni graničnik (C) sve dok se ne namjesti željena kutna mjera. Strelica (F) na poprečnom graničniku prikazuje namješteni kut.
- Ponovno pritegnite vijak s ručkom (E).
- Graničnu tračnicu (B) moguće je pomicati po poprečnom graničniku (C). U tu svrhu otpustite nazubljeni vijak (D) i pomaknite graničnu tračnicu (B) u željeni položaj. Ponovno pritegnite nazubljeni vijak (D).

⚠ POZOR! Graničnu tračnicu (B) ne pomičite predaleko u smjeru lista pile.

⚠ POZOR! Pri radu na stroju moraju biti montirane sve zaštitne naprave i svi zaštitni pokrovi. Gornji i donji kotač s trakom opložen je fiksno montiranim štitnikom i pokretnim poklopcem kućišta. Otvaranjem poklopca kućišta stroj će se isključiti. Uključivanje je moguće samo kad je poklopac zatvoren.

9. Rukovanje

⚠ POZOR!

Prije stavljanja u pogon svakako kompletno montirajte proizvod!

9.1 Sklopka za uključivanje/isključivanje (15) (sl. 17)

- Pilu je moguće uključiti pritiskom zelene tipke "I".
- Za isključivanje pile valja pritisnuti crvenu tipku "0".
- Tračna pila ima podnaponsku sklopku. U slučaju prekida napajanja tračnu pilu valja ponovno uključiti.

9.2 Paralelni graničnik (sl. 5 + 18)

- Postavite paralelni graničnik (14) na vodilicu (43) desno ili lijevo od lista pile.
- Pritisnite stremen za natezanje (42) prema dolje kako biste fiksirali paralelni graničnik (14). Silu stezanja paralelnog graničnika moguće je namjestiti na stražnjoj nazubljenoj matici (41).
- Valja se pobrinuti za to da paralelni graničnik (14) bude uvijek paralelan s trakom pile (26).

9.3 Kosi rezovi (sl. 20)

Kako bi se kosi rezovi mogli obavljati paralelno s trakom pile (26), stol za piljenje (7) moguće je nagnuti prema naprijed za 0° do 45°.

- Olabavite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).
- Nagnijte stol za piljenje (7) prema naprijed dok se na ljestvici (35) ne namjesti željena kutna dimenzija.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).

⚠ POZOR! Kada je stol za piljenje (7) nagnut, paralelni graničnik (14) valja postaviti u smjeru rada desno od trake pile (26). Time se sprječava proklizavanje izratka.

10. Radne upute

Sljedeće preporuke primjeri su sigurne uporabe tračnih pila.

Sljedeće upute za siguran rad doprinose sigurnosti, ali ne mogu se općenito, potpuno ili svestrano primijeniti za svaku uporabu. One ne mogu opisati sva moguća opasna stanja i valja ih pažljivo tumačiti.

- Pri radu u zatvorenim prostorima strojeve valja priključiti na usisni sustav.
- Kad se stroj ne rabi, npr. na kraju rada, olabavite traku pile. Na stroj postavite odgovarajuću uputu o napinjanju trake pile za sljedećeg korisnika.
- Nekorištene trake pile spremite složene i zaštićene na suho mjesto. Prije uporabe provjerite ima li nepravilnosti (zupci, pukotine). Ne rabite neispravne trake pile!
- Prilikom rukovanja trakama pile nosite prikladne rukavice.
- Prije početka rada sve zaštitne i sigurnosne naprave moraju biti sigurno montirane na stroju.
- Nikada ne čistite traku pile ili vodilicu trake pile ručnom četkom ili strugačem kada se traka pile kreće. Trake pile obložene smolom ugrožavaju radnu sigurnost i valja ih redovito čistiti.
- Radi osobne zaštite prilikom rada nosite zaštitne naočale i štitnik sluha. Ako imate dugu kosu, nosite mrežicu za kosu. Labave rukave zavrните do iznad lakta.
- Prilikom rada uvijek postavite vodilicu trake pile što bliže izratku.
- Osigurajte dovoljnu rasvjetu u radnom prostoru i okolini stroja.
- Za ravne rezove uvijek rabite paralelni graničnik kako biste spriječili nagnjanje ili otklizavanje izratka.
- Za obradu uskih izradaka ručnim pomicanjem uporabite palicu za guranje.

- Za kosa rezanja postavite stol za piljenje u odgovarajući položaj i vodite izradak po paralelnom graničniku.
- Za rezanje rašljastih zubaca i šiljaka ili klinova zakrenite stol za piljenje u odgovarajući na kutnoj ljestvici.
- Kod lučnih i nepravilnih rezova pomicite izradak jednoliko objema rukama, sa zatvorenim prstima. Pridržavajte izradak šakama na sigurnom području.
- Za višekratno obavljanje lučnih i nepravilnih rezanja uporabite pomoćni predložak.
- Prilikom rezanja oblovine osigurajte izradak radi zaštite od izvrtanja.

⚠ POZOR! Nakon svakog namještanja preporučujemo pokusni rez radi provjeravanja namještenih mjera.

- Prilikom svih postupaka rezanja gornju vodilicu trake pile (5) valja postaviti što je moguće bliže izratku (vidi 8.9).
- Izradak valja uvijek voditi objema rukama i držati ravno na stolu za piljenje (7). Time se sprječava uglavljivanje trake pile (26).
- Pomicanje valja uvijek obavljati jednolikim pritiskanjem koji je dovoljan tek toliko da traka pile bez problema reže materijal, a da se pritom ne blokira.
- Uvijek rabite paralelni graničnik (14) za sve postupke rezanja za koje se on može uporabiti.
- Bolje je obaviti rezanje u jednom ciklusu, nego u više odsječaka koji mogu zahtijevati povlačenje izratka. Ako unatoč tome nije moguće izbjeći povlačenje, tračnu pilu prethodno valja isključiti. Izradak valja povući tek nakon što se traka pile (26) zaustavi.
- Pri rezanju se izradak mora uvijek voditi po najduljoj stranici.

⚠ POZOR! Prilikom obrađivanja uskih izradaka potrebno je svakako rabiti palicu za guranje. Palicu za guranje (29) valja uvijek čuvati nadohvat ruke u za to predviđeno držaču palice za guranje (60) na strani pile.

10.1 Obavljanje uzdužnih rezova (sl. 19)

Pritom se izradak reže u uzdužnom smjeru.

- Namjestite paralelni graničnik (14) na lijevu stranu (ako je moguće) trake pile (26) ovisno o željenoj širini.
- Spustite vodilicu trake pile (5) na izradak. (vidi 8.9)
- Uključite pilu. (vidi 9.1)
- Rub izratka desnom rukom pritisnite na paralelni graničnik (14), dok ravna strana naliježe na stol za piljenje (7).
- Gurajte izradak jednolikim pritiskanjem duž paralelnog graničnika (14) u traku pile (26).
- Važno: Duge izratke potrebno je osigurati od naginjanja na kraju postupka rezanja (npr. stalkom za kotrljanje itd.)

10.2. Obavljanje kosih rezova (sl. 20)

- Namjestite stol za piljenje na željeni kut (vidi 9.3).
 - Obavite rezanje prema opisu iz odjeljka 10.1.
- Prilikom kosih rezanja pobrinite se za to da paralelni graničnik rabite samo desno od trake pile.

10.3 Slobodni rezovi (sl. 21)

- Jedno od najvažnijih obilježja tračne pile je jednostavno rezanje krivulja i polumjera.
- Spustite vodilicu trake pile (5) na izradak. (vidi 8.9)
- Uključite pilu.
- Pritisnite izradak čvrsto na stol za piljenje (7) i polako ga gurajte u traku pile (26).
- Krivulje i rubove često je korisno grubo ispiliti otprilike 6 mm od linije.
- Ako biste morali piliti krivulje koje su preuske za korištenju traku pile, potrebno je ispiliti pomoćne rezove do prednje strane krivulje. Nakon toga moguće je ispiliti konačni polumjer.

10.4 Obavljanje rezova ravnom za poprečno rezanje (sl. 22 + 23)

- Namjestite ravno za poprečno rezanje (25) na željeni kut (vidi 8.16)
- Obavite rezanje prema opisu iz odjeljka 10.1.

11. Priključivanje na električnu mrežu

Montirani elektromotor priključen je pripravan za rad. Priključak ispunjava važeće propise VDE i DIN. Postojeći električni priključak i korišteni produžni kabel moraju udovoljavati tim propisima.

Važne napomene

U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.

Oštećen električni priključni vod.

Na električnim kabelima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:

- Pritisnuta mjesta, ako se kabeli provode kroz procepe u prozorima ili vratima.
- Pregibi zbog neispravnog učvršćivanja ili provođenja električnog kabela.
- Posjekotine zbog gaženja električnog kabela.
- Oštećenja izolacije zbog čupanja iz izidne utičnice.
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni električni kabeli ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.

Redovito provjeravajte jesu li električni kabeli oštećeni. Prilikom provjere pobrinite se za to da kabel nije priključen na električnu mrežu.

Električni kabeli moraju udovoljavati važećim propisima VDE i DIN. Rabite samo priključne vodove s oznakom "H05VV-F".

Na električnom kabelu mora obvezno biti otisnut tip kabela.

Izmjenični motor:

- Mrežni napon mora iznositi 220 – 240 V~ 50 Hz.
- Produžni kabeli moraju imati duljinu do 25 m i poprečni presjek od 1,5 mm².

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

Imate li pitanja, navedite sljedeće podatke:

- Vrsta struje motora
- Podatci s označne pločice stroja
- Podatci s označne pločice motora

Način priključivanja Y

Kada je potrebna zamjena mrežnog priključnog kabela, to mora obaviti proizvođač ili njegov distributer kako bi se izbjegli sigurnosni problemi.

12. Čišćenje, održavanje i skladištenje

⚠ **POZOR!** Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljivanja izvucite mrežni utikač!

Čišćenje

Zaštitne naprave, ventilacijske proreze i postolje motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim stlačenim zrakom.

Preporučujemo da uređaj očistite odmah nakon svake uporabe.

Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje je potrebno održavati.

Skladištenje

Uređaj i njegov pribor uskladištite na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od zamrzavanja i nepristupačno za djecu. Optimalna je temperatura skladištenja između 5 °C i 30 °C.

Čuvajte električni alat u originalnom pakiranju.

Pokrijte električni alat kako biste ga zaštitili od prašine ili vlage.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata.

Servisne informacije

Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali.

Potrošni dijelovi*: Ugljene četkice, list pile, stolni umetci, klinasti remeni

* Nisu nužno uključeni u opseg isporuke!

Rezervne dijelove i pribor možete nabaviti preko našeg servisnog centra. Za to skenirajte QR kod na naslovnici.

13. Transport

Stroj je dopušteno podizati i transportirati samo za rub ili ploču postolja. Nikada ga ne podižite za zaštitne naprave, ručke za namještanje ili stol za piljenje radi transporta. Tijekom transporta zaštitna naprava trake pile mora se nalaziti u najnižem položaju i blizu stola za piljenje.

Nikad ne podižite za stol za rezanje! Radi transporta stroj valja odvojiti od mreže.

14. Zbrinjavanje i recikliranje

Napomene o ambalaži



Ambalažni materijali mogu se reciklirati. Molimo zbrinite ambalažu na ekološki način.

Napomene o Zakonu o električnim i elektroničkim uređajima



Otpadni električni i elektronički uređaji ne spadaju u kućni otpad, nego ih valja odnijeti na odvojeno mjesto prikupljanja i zbrinjavanja!

- Stare baterije ili akumulatore koji nisu fiksno ugrađeni u otpadni uređaj potrebno je prije predaje izvaditi tako da se ne unište! Njihovo zbrinjavanje regulirano je zakonom o baterijama.
- Vlasnici i korisnici električnih i elektroničkih uređaja zakonom su obvezni vratiti ih nakon uporabe.
- Krajnji korisnik isključivo je odgovoran za brisanje osobnih podataka na otpadnom uređaju koji treba zbrinuti!
- Simbol prekržiene kante za otpad znači da otpadne električne i elektroničke uređaje nije dopušteno zbrinjavati u kućni otpad.
- Otpadne električne i elektroničke uređaje moguće je besplatno predati na sljedeća mjesta:

- Javno-pravna mjesta za zbrinjavanje i prikupljanje (npr. komunalna dvorišta)
- Mjesta prodaje električnih uređaja (stacionarna i internetska), ako su trgovci obvezni preuzeti ih ili ako besplatno nude tu uslugu.
- Do tri otpadna električna uređaja po svakoj vrsti uređaja, s duljinom rubova od maksimalno 25 centimetara, možete bez prethodne nabave novog uređaja besplatno predati proizvođaču ili nekom drugom obližnjem ovlaštenom sabiralištu.
- Dodatne dopunske uvjete povrata od proizvođača i distributera možete saznati od servisne službe.
- U slučaju isporuke novog električnog uređaja od proizvođača privatnom kućanstvu on može omogućiti besplatno preuzimanje otpadnog električnog uređaja na zahtjev krajnjeg korisnika. U vezi s tim obratite se servisnoj službi proizvođača.
- Ove izjave vrijede samo za uređaje koji se montiraju i prodaju u državama Europske unije i koji podliježu Europskoj direktivi 2012/19/EU. U državama izvan Europske unije mogu vrijediti drukčiji propisi za zbrinjavanje otpadnih električnih i elektroničkih uređaja.

15. Otklanjanje neispravnosti

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
Motor ne radi	Neispravan motor, kabel ili utikač, pregoreli osigurači Otvoren je poklopac kućišta (krajnja sklopka)	Neka stručnjak pregleda stroj. Motor nikad ne popravljajte sami. Opasnost! Provjerite i po potrebi zamijenite osigurače. Točno zatvorite poklopac kućišta
Motor se sporo pokreće i ne postiže radnu brzinu.	Prenizak napon, oštećeni namotaji, pregorio kondenzator	Neka elektrodistribucijska tvrtka provjeri napon. Neka stručnjak pregleda motor. Neka stručnjak zamijeni kondenzator
Motor stvara preveliku buku	Oštećeni namotaji, neispravan motor	Neka stručnjak pregleda motor
Motor ne postiže punu snagu.	Preopterećeni strujni krugovi u mreži (svjetiljke, drugi motori itd.)	Ne rabite druge uređaje ili motore na istom strujnom krugu
Motor se lagano pregrijava.	Preopterećenje motora, nedovoljno hlađenje motora	Spriječite preopterećivanje motora pri rezanju i uklonite prašinu iz motora kako biste osigurali njegovo optimalno hlađenje.
Rez je hrapav ili valovit	Tup list pile, oblik zubaca nije prikladan za debljinu materijala	Naoštrite list pile ili uporabite odgovarajući list pile
Izradak iskače ili se cijepa	Prevelik pritisak rezanja ili list pile nije prikladan za primjenu	Uporabite odgovarajući list pile
Traka pile skreće	Vodilica je loše namještena Pogrešna traka pile	Namjestite vodilicu trake pile prema priručniku za uporabu Odaberite traku pile prema priručniku za uporabu
Zagorjela mjesta na drvu prilikom rada	Traka pile je tupa Pogrešna traka pile	Zamijenite traku pile Odaberite traku pile prema priručniku za uporabu
Traka pile zapinje prilikom rada	Traka pile je tupa Traka pile je obložena smolom Vodilica je loše namještena	Zamijenite traku pile Očistite traku pile Namjestite vodilicu trake pile prema priručniku za uporabu

Razlaga simbolov na napravi

	Opozorilo! Ob neupoštevanju možnost življenjske nevarnosti, nevarnosti telesnih poškodb ali poškodb orodja!
	Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!
	Nosite zaščitna očala.
	Nosite zaščito za sluh.
	Pri prašenju nosite zaščito dihal!
	Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!
	Nosite zaščitne rokavice.
	Pozor! Pred montažo, čiščenjem, predelavo, vzdrževanjem, skladiščenjem in transportom morate napravo izklopiti in odklopiti od električnega napajanja.
	Smer žaginega traku
	Izdelek ustreza veljavnim evropskim direktivam.

Kazalo:	Stran:
1. Uvod	197
2. Opis naprave (sl. 1–1b)	197
3. Obseg dostave	198
4. Namenska uporaba	198
5. Varnostni napotki	199
6. Tehnični podatki	201
7. Pred zagonom	202
8. Montaža	202
9. Uporaba	205
10. Delovna navodila	205
11. Električni priključek	206
12. Čiščenje vzdrževanje in skladiščenje	207
13. Prevoz	207
14. Odlaganje med odpadke in reciklaža	208
15. Pomoč pri motnjah	209
16. Izjava o skladnosti	300

1. Uvod

Proizvajalec:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo napravo.

Napotek:

Proizvajalec te naprave skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tej napravi ali poškodbe s to napravo, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretji, nepooblaščen strokovnjaki,
- vgraditvi neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- uporaba, ki ni v skladu z namenom uporabe,
- izpadu električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in določil VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Upošteвайте naslednje:

Pred montažo in zagonom preberite celotno besedilo navodil za uporabo.

Ta navodila za uporabo vam olajšajo spoznati električno orodje in izkoristiti njegove možnosti uporabe, ki so v skladu z določili.

Navodila za uporabo vsebujejo pomembne napotke o varnem, strokovnem in ekonomičnem delu z električnim orodjem, o izogibanju nevarnostim, prihranku stroškov za popravila, zmanjšanju časov izpada in povečanju zanesljivosti ter življenjske dobe električnega orodja.

Poleg varnostnih določil v teh navodilih za uporabo morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo električnega orodja.

Navodila za uporabo shranite poleg električnega orodja, ovita v plastični ovitek, tako da bodo zaščiteni pred umazanijo in vlago. Pred sprejemom dela mora vsaka upravljalna oseba prebrati in skrbno upoštevati omenjena navodila. Na električnem orodju lahko delajo samo osebe, ki so poučene o uporabi orodja in o nevarnostih, ki so povezane s tem. Upošteвайте zahtevano najnižjo starost. Poleg varnostnih napotkov iz teh navodil in posebnih predpisov vaše države morate pri uporabi strojev za obdelavo lesa upoštevati tudi splošno veljavna tehnična pravila.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sl. 1–1b)

1. Napenjalni vijak
2. Zgornji valj za trak žage
3. Gumijasta površina
4. Zaščitna priprava za žagin trak
5. Zgornje vodilo za trak žage
6. Mizni vstavek
7. Miza žage
8. Razširitev mize
9. Spodnji valj za trak žage
10. Vpenjalni vzvod
11. Oporna noga
12. Zaklep pokrova
13. Stranski pokrov
14. Vzporedni omejevalnik
15. Stikalo za vklop/izklop
16. Pritrdilni vijak za zgornji valj za trak žage
17. Nastavitveni vijak za zgornji valj za trak žage
18. Ohišje stroja
19. Omrežni kabel
20. Motor
21. Krilata matica
22. Ročaj za fiksiranje mize žage
23. Vpenjalna plošča
24. Nastavek za odsesavanje
25. Priprava za prečno rezanje (opcijsko)
26. Trak žage
27. Ročaj za nastavitev vodila traka žage
28. Ročaj za fiksiranje vodila traka žage
29. Potisna palica
30. Inbus ključ 5 mm
31. Inbus ključ 4 mm
32. Inbus ključ 3 mm
33. Izvijač
34. Viličasti ključ velikosti 10/13
35. Stopinjska lestevica za poševno območje
36. Vijak M6 x 35
37. Podložka M6
38. Matica M6
39. Vijak M5 x 7
40. Pahljačasta podložka M5
41. Matica z narebrnim robom za vzporedni omejevalnik
42. Vpenjalni vzvod za vzporedni omejevalnik
43. Vodična tirnica za vzporedni omejevalnik
44. Kontrolno okence

45. Imbus vijak za zgornji podporni ležaj
46. Zgornji podporni ležaj
47. Zgornja opornica
48. Imbus vijak za zgornje pine vodila
49. Držalo vpenjalne glave (zgoraj)
50. Zgornji imbus vijak za držalo vpenjalne glave (2x)
51. Imbus vijak za spodnji oporni ležaj
52. Spodnji podporni ležaj
53. Spodnji vijak za držalo vpenjalne glave
54. Zaščita za trak žage
55. Imbus vijak za spodnje pine vodila
56. Spodnja opornica
57. Držalo vpenjalne glave (spodaj)
58. Vijak (nastavitev mize žage)
59. Matica (nastavitev mize žage)
60. Držalo potisne palice

3. Obseg dostave

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter ovojna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če so se naprava in deli pribora poškodovali med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

⚠ POZOR! Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zadušijo!

- 1x tračna žaga
- 1x miza žage (7)
- 1x razširitev mize (8) z vodilno tirnico (43)
- 1x vzporedni omejevalnik (14)
- 1x potisna palica (29)
- 1x viličasti ključ velikosti 10/13 (34)
- 3x imbus ključ 3 mm (32)/4 mm (31)/5 mm (30)
- 1x vijak M6 x 35 (36)
- 1x podložka M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x vijak M5 x 7 (39)
- 2x pahljačasta podložka M5 (40)
- 1x originalna navodila za uporabo

Opcijsko:

- 1x priprava za prečno rezanje (25)
- 1x žagin trak (6 zobcev/palec)
- 1x žagin trak (10 zobcev/palec)

1x žagin trak (15 zobcev/palec)

4. Namenska uporaba

Tračna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje lesa ali lesu podobnih obdelovancev. Okrogel material se sme rezati le s primernimi držalnimi pripravami.

Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravitelj in ne proizvajalec.

Uporabljati je dovoljeno samo za stroj primerne žagine trakove. Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi.

Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč. Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica. Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Pogojene s konstrukcijo stroja lahko nastopijo naslednje točke:

- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.
- Nevarnost nesreč zaradi stika roke z nepokritim območjem rezanja orodja.
- Nevarnost telesnih poškodb pri menjavi orodja (nevarnost ureza).
- Nevarnost zaradi izmeta obdelovancev ali delov obdelovancev.
- Zmečkanje prstov.
- Nevarnost zaradi povratnega udarca.
- Prevrnitev obdelovanca zaradi nezadostne naležne površine obdelovanca.
- Dotik rezalnega orodja.
- Izmet delov vej in delov obdelovanca.

Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

5. Varnostni napotki

Splošni varnostni napotki za električna orodja

⚠ OPOZORILO: Preberite vse varnostne napotke, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju.

Zaradi neupoštevanja sledečih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb.

Hranite vse varnostne napotke in navodila za prihodnjo rabo.

V varnostnih napotkih uporabljen pojem »električno orodje« se nanaša na omrežno gnana električna orodja (z električnim kablom) in na akumulatorsko gnana električna orodja (brez električnega kabla).

1) Varnost na delovnem mestu

- a) **Vaše delovno mesto mora biti vedno čisto in dobro osvetljeno.** Nered ali neosvetljena delovna območja lahko vodijo do nesreč.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozijsko ogroženem okolju, v katerem se nahajajo gorljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja ustvarjajo iskre, ki lahko vnamejo prah ali hlape.
- c) **Otroci in druge osebe se vam ne smejo približevati, medtem ko uporabljate električno orodje.** Če vas zamotijo, lahko izgubite nadzor nad električnim orodjem.

2) Električna varnost

- a) **Priključni vtič električnega orodja se mora prilegati v vtičnico. Vtiča ni dovoljeno na noben način spreminjati.** Adapterskih vtičev ne uporabljajte z električnimi orodji, ki so zaščitno ozemljena. Nespremenjeni vtiči in prilagajoče se vtičnice zmanjšajo tveganje električnega udara.
- b) **Izogibajte se telesnemu stiku z ozemljenimi površinami cevi, gretij, štedilnikov in hladilnikov.** Če je vaše telo ozemljeno, obstaja večje tveganje električnega udara.
- c) **Električnih orodij ne izpostavljajte dežju ali mokroti.** Vdor vode v električno orodje poveča tveganje električnega udara.

- d) **Priključnega voda ne uporabljajte za nošenje ali obešanje električnega orodja ali za vlečenje vtiča iz vtičnice. Priključnega voda ne približujte vročini, olju, ostrim robovom ali premikajočim se delom.** Poškodovani ali zamotani priključni vodi povečujejo tveganje električnega udara.
- e) **Če z električnim orodjem delate na prostem, uporabljajte samo takšne podaljševalne vode, ki so primerni za zunanje območje.** Uporaba podaljševalnega voda, ki je primeren za zunanje območje, zmanjša tveganje električnega udara.
- f) **Če se ni mogoče izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabite zaščitno stikalo na okvarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala na okvarni tok zmanjša tveganje električnega udara.

3) Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni, pazite, kaj delate, in k delu z električnim orodjem pristopite z razumom. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko vodi do resnih telesnih poškodb.
- b) **Nosite osebno zaščitno opremo in vedno zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme, kot je maska za prah, neдрseči varnostni čevlji, zaščitna čelada ali zaščita za sluh, odvisno od vrste in uporabe električnega orodja, zmanjša tveganje telesnih poškodb.
- c) **Preprečite nenameren zagon. Zagotovite, da je električno orodje izklopljeno, preden ga boste priključili na tokovno napajanje in/ali priključili akumulatorsko baterijo, ga pobrali ali nosili.** Če imate pri nošenju električnega orodja prst na stikalu ali električno orodje vklopljeno priključite na tokovno napajanje, lahko to privede do nesreč.
- d) **Preden boste vklopili električno orodje, odstranite orodja za nastavitev ali vijačni ključ.** Orodje ali ključ, ki se nahaja v vrtečem se delu električnega orodja, lahko privede do telesnih poškodb.
- e) **Izogibajte se nenaravni telesni drži. Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.** Tako lahko električno orodje v nepričakovanih situacijah bolje kontrolirate.
- f) **Nosite primerna oblačila. Ne nosite širokih oblačil ali nakita. Las in oblačil ne približujte premikajočim se delom.** Premikajoči se deli lahko zagrabijo ohlapna oblačila, nakit ali dolge lase.
- g) **Če je mogoče namestiti naprave za odsesavanje in lovljenje prahu, jih morate priključiti in pravilno uporabiti.**

Uporaba naprave za odsesavanje prahu lahko zmanjša nevarnost zaradi prahu.

- h) **Ne bodite prepričani, da se vam nič ne more zgoditi in nikar ne prezrite varnostnih pravil za električna orodja, tudi če ste po večkratni uporabi električnega orodja popolnoma samozavestni pri njegovi uporabi.** Nepazljiva uporaba lahko v delčku sekunde privede do hudih poškodb.

4) Uporaba in upravljanje električnega orodja

- a) **Ne preobremenjujte električnega orodja. Za svoje delo uporabite temu namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem lahko v podanem območju moči delate boljše in varneje.
- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima okvarjeno stikalo.** Električno orodje, ki ga ni več mogoče vklopiti ali izklopiti, je nevarno in ga je treba popraviti.
- c) **Izvalcite vtič iz vtičnice in/ali odstranite snemljivo akumulatorsko baterijo, preden boste nastavili napravo, zamenjali dodatno opremo ali shranili električno orodje.** S tem previdnostnim ukrepom preprečite nenamerni zagon električnega orodja.
- d) **Nerabljen električna orodja hranite izven doseg otrok. Osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrali teh navodil, ne pustite uporabljati električnega orodja.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električna in vstavitvena orodja. Preverite, če giblivi deli brezhibno delujejo in se ne zatikajo, če so deli zlomljeni ali tako poškodovani, da je delovanje električnega orodja omejeno. Pred uporabo električnega orodja je treba popraviti poškodovane dele.** Veliko nesreč se zgodi zaradi slabo vzdrževanih električnih orodij.
- f) **Rezalna orodja morajo biti ostra in čista.** Skrbno negovana rezalna orodja z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatikajo in jih je mogoče lažje voditi.
- g) **Električno orodje, pribor, vložna orodja itd. uporabljajte v skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in opravilo, ki ga je treba izvršiti.** Uporaba električnega orodja v namene, za katere ni predvideno, lahko vodi do nevarnih situacij.
- h) **Ročaji in prijemalne površine morajo biti suhe, čiste in brez olja in masti.** Spolzki ročaji in spolzke prijemalne površine ne omogočajo varnega upravljanja in nadzor električnega orodja v nepredvidljivih situacijah.

5) Servis

- a) **Vaše električno orodje sme popravljati samo kvalificirano strokovno osebje in le z originalnimi nadomestnimi deli.** Tako je zagotovljeno, da električno orodje ostane varno.

Dodatni varnostni napotki

- Pri vseh vzdrževalnih delih na žaginem traku uporabljajte zaščitne rokavice!
 - Pri rezanju okroglega ali neenakomerno oblikovanega lesa je treba uporabiti napravo, ki obdelovanec ščiti pred obračanjem
 - Pri pokončnem rezanju desk je treba uporabiti napravo, ki obdelovanec zavaruje, da ne udari nazaj.
 - Zaradi upoštevanja emisijskih vrednosti pri obdelavi lesa in zaradi varnega delovanja je treba priključiti odsesovalno napravo za prah s hitrostjo zraka vsaj 20 m/s.
 - Varnostne napotke posredujete vsem osebam, ki delajo na stroju.
 - Žage ne uporabljajte za žaganje drv.
 - Stroj je opremljen z varnostnim stikalom proti ponovnemu vklopu po izpadu napetosti.
 - Pred zagonom preverite, ali se napetost na tipski ploščici naprave ujema z omrežno napetostjo.
 - Kabelski boben uporabljajte samo, ko je odvit.
 - Oseb, ki delajo na stroju, ni dovoljeno motiti.
 - Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega traku.
 - Varnostne priprave na stroju ne smejo biti odstranjene in neuporabne.
 - Ne žagajte obdelovancev, ki so premajhni, da bi jih lahko varno držali v roki.
 - Drobcev, ostružkov ali zataknjenih delčkov lesa ne odstranjujte, medtem ko žagin trak deluje.
 - Upoštevajte zadevne predpise za preprečevanje nezgod in ostala splošno priznana varnostna tehnična pravila.
 - Upoštevajte delovna navodila poklicnega združenja (VBG 7)
 - Premične zaščitne naprave nastavite tako, da so čim bolj blizu obdelovanca.
- ⚠ POZOR!** Dolge obdelovance na koncu rezanja zavaruje pred prevrnitvijo. (npr. s stolalom za odvijanje itd.)
- Zaščitna priprava za žagin trak (4) mora biti med transportom žage v spodnjem položaju.
 - Zaščitnih pokrovov ni dovoljeno uporabljati za transport ali nepravilno delovanje stroja.
 - Deformiranih ali razpokanih žaginih travkov ni dovoljeno uporabljati.
 - Zamenjajte izrabljen mizni vstavek.

- Nikoli ne zaženite stroja, če so vrata, ki ščitijo žagin trak oz. ločilna zaščitna naprava odprta.
- Pazite, da je izbira žaginega traku in hitrosti primer-na za obdelovanec, ki ga boste rezali.
- Ne pričnite s čiščenjem žaginega traku, dokler se le-ta povsem ne zaustavi.
- Pri ravnih rezih majhnih obdelovancev morate upo-rabiti potisno palico proti paralelnemu omejevalniku.
- Pri delu z žaginim listom in grobimi materiali nosite rokavice!
- Med transportom naj bo zaščitna priprava žaginega traku v najnižjem položaju in blizu mize žage.
- Pri zajeralnih rezih z nagnjeno mizo žage je treba vzporedni omejevalnik namestiti na spodnjem delu mize žage.
- Ločilnih zaščitnih naprav nikoli ne uporabljajte za dviganje ali transportiranje.
- Poskrbite, da so zaščitne priprave žaginega traku v uporabi in pravilno nastavljene.
- Roke držite na varnostni razdalji od žaginega traku. Uporabite potisno palico za ozke reze.
- Potisno palico shranite na držalu stroja, predvide-nem za njo, tako da jo boste lahko dosegli iz svojega običajnega delovnega položaja in bo vedno pripravljena na to, da se jo prime.
- V običajnem delovnem položaju je upravitelj pred strojem.

⚠ OPOZORILO! To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v dolo-čenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medi-cinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem me-dicinskega vsadka.

Preostala tveganja

Električno orodje je izdelano skladno s stanjem tehnike in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava ostalih tveganj.

- Nevarnost poškodb prstov in rok zaradi delujočega žaginega traku in nestrokovnega ravnanja z obdelo-vancem. Poškodbe zaradi vstran zalučanih obdelo-vancev pri nestrokovnem držanju ali vodenju, kot pri delu brez omejevala.
- Ogroženost zdravja zaradi prahu lesa ali lesenih trsk. Obvezno nosite osebno zaščitno opremo in zaščitno oči. Uporabite napravo za odsesavanje!
- Poškodbe zaradi okvarjenega žaginega traku. Žagin trak redno preverjajte glede nepoškodovanosti.

- Nevarnost poškodb prstov in rok pri menjavi žagine-ga traku. Nosite primerne delovne rokavice.
- Nevarnost poškodb pri vklopu stroja zaradi žagine-ga traku, ki se zažene.
- Ogroženost zaradi toka, če ne uporabljate ustreznih električnih priključnih vodov.
- Ogroženost zdravja zaradi delujočega žaginega tra-ku pri dolgih laseh in ohlapnih oblačilih. Nosite oseb-no zaščitno opremo, kot so mrežica za lase in ozko prilegajoča se delovna oblačila.
- Poleg tega so lahko kljub vsem izvedenim preven-tivnim ukrepom prisotna preostala tveganja, ki niso očitna.
- Preostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate »splošne varnostne napotke« in »na-mensko uporabo« ter navodila za uporabo v celoti.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	230–240 V ~ 50 Hz
Moč	S1* 250 W S2** 30 min 350 W
Število vrtljajev v prostem teku	1400 min ⁻¹
Dolžina žaginega traku	1400 mm
Širine žagine traku	3,5 - 12 mm
Širina žagine traku, maks.	12 mm
Hitrost traka žage	900 m/min
Višina reza	0 - 80 mm
Razkladanje	200 mm
Velikost mize žage	300 x 300 mm
Min. velikost mize z razširitvijo	380 x 300 mm
Maks. velikost mize z razširitvijo mize	535 x 300 mm
Nagibna miza	0° do 45°
Maks. mere obdelovanca	400 x 400 x 80 mm
Teža	19 kg

Tehnične spremembe so pridržane!

* Način delovanja S1, neprestano delovanje

** Način delovanja S2, kratek čas obratovanja pri stalni obremenitvi; Trajanje nazivnega obratovanja Obdelovanec mora biti visok najmanj 3 mm in širok 10 mm.

Vrednosti hrupa in vibracij so bile ugotovljene v skladu s standardom EN 62841.

Raven hrupa L_{pA}	77,4 dB
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	90,4 dB
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB

Nosite zaščito za sluh.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti nihanja (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo standardu EN 62841.

7. Pred zagonom

Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. na delovno mizo ali priviti na trden podstavek. V ta namen so v podnožju stroja pritrđilne luknje.

- Miza žage mora biti pravilno montirana
- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin trak se mora biti sposoben prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki itd.
- Preden vklopíte stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin trak pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.

8. Montaža

⚠ POZOR! Pred vsemi vzdrževalnimi in vgradnimi deli ter preurejanji na tračni žagi izvlecite omrežni vtič.

Montažno orodje

- 1 viličasti ključ velikosti 10/13
- 1 imbus ključ velikosti 3
- 1 inbus ključ velikosti 4
- 1 inbus ključ velikosti 5
- 1 izvijač

Zaradi embalažno-tehničnih razlogov miza žage in razširitev mize nista sestavljeni.

8.1 Montaža mize žage (sl. 2–3)

- Odstranite krilato matico (21), ročaj za fiksiranje (22), podložki in vpenjalno ploščo (23). (Slika 2)

- Mizo žage (7) potisnite čez žagin list (26). Pritrdite ga s ploščo (23), dvema podložkama, krilato matico (21) in z ročajem za fiksiranje (22) na dveh vijakih na ogrodju stroja (18). (sl. 3)
- Vijak M6 x 35 (36) montirajte z dvema podložkama (37) in matico (38) na mizo. (sl. 3)

8.2 Montaža razširitve mize (sl. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odstranite oba vijaka (39) in pahljačasti podložki (40) z razširitve mize (8). (sl. 4)
- Razširitev mize (8) potisnite na mizo (7), ki je montirana na stroju. Pri tem pazite, da je vpenjalni vzvod (10) odprt (sl. 4.1 + 4.2).
- Razširitev mize potisnite v celoti na mizo (sl. 4.3), da lahko vijaka (39) fiksirate na obeh straneh. (sl. 4.4) Pazite, da vijaka (39) montirate na obeh straneh. Oba vijaka omejujeta izvlek razširitve mize.

8.3 Montaža vzporednega omejevalnika (sl. 5)

- Vzporni omejevalnik (14) montirajte tako, da ga zadaj položite in ga z vpenjalnim vzvodom (42) fiksirate navzdol.
- Pri demontaži povlecite vpenjalni vzvod (42) navzgor in odstranite vzporedni omejevalnik (14).
- Vpenjalno silo vzporednega omejevalnika lahko nastavite na zadnji matici z narebrenim robom (41).

8.4 Nastavitev širine reza (sl. 5 + 5.1)

- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov je treba uporabljati vzporedni omejevalnik (14).
- Vzporni omejevalnik (14) nastavite na vodilno tirnico (43) desno ali levo od žaginega lista.
- Na vodilni tirnici za vzporedni omejevalnik (43) sta 2 skali, ki kažeta razdaljo med omejevalno tračnico in žaganim listom.
- Vzporni omejevalnik (14) nastavite na zeleno mero na kontrolnem okencu (44) in ga pritrdite z vpenjalnim vzvodom (42) za vzporedni omejevalnik. (sl. 5)

8.5 Uporaba razširitve mize (sl. 6–6.2)

- Pri posebej širokih obdelovancih morate vedno uporabiti razširitev mize (8).
- Sprostite vpenjalni vzvod (10) in povlecite razširitev mize ven toliko, da obdelovanec, ki ga želite žagati, lahko nalega nanjo, ne da bi se prevrnil. (sl. 6.2)

8.6 Napenjanje žaginega traku (sl. 1)

⚠ POZOR! Če žage dalj časa ne boste uporabljali, sprostite trak žage – pred vklopom žage tako preverite napetost žaginega lista.

- Napenjalni vijak (1) obračajte v smeri urinega kazalca, da napnete žagin trak (26). Pravilno napetost žaginega traku lahko določite tako, da pritisnete žagin trak s strani približno na sredini med obema valjema za žagin trak (2 + 9). Žagin trak (26) se lahko upogne samo minimalno (pribl. za 1–2 mm).
- Ko se dotaknete traka žage, ki je dovolj napet, zasilite kovinski zvok.
- Če tračne žage ne boste uporabljali dalj časa, sprostite trak žage, da se ne bo preveč raztegnil.

⚠ POZOR! Če je trak žage preveč napet, ta lahko počí. **NEVARNOST POŠKODBE!** Če je napetost prenizka, lahko gnani valj žaginega traku (9) zdrsne, žagin trak pa se ne zavrti.

8.7 Nastavljanje žaginega traku (sl. 1 + 1a)

⚠ POZOR! Preden lahko pravilno nastavite trak žage, ga morate ustrezno napeti.

- Stranski pokrov (13) odprite tako, da z izvijačem (33) sprostite zaklep pokrova (12).
- Zgornji valj za trak žage (2) počasi obračajte v smeri urinega kazalca. Žagin trak (26) mora potekati približno po sredini valja žaginega traku (2). V nasprotnem primeru morate spremeniti kot nagiba za zgornji valj za trak žage (2).
- Če žagin trak (26) drsi bolj k zadnjemu robu valja žaginega traku (2), nastavitveni vijak (17) obrnite v nasprotni smeri urinega kazalca.
- Odvijte varovalni vijak za zgornji valj žaginega traku (16).
- Spodnji valj žaginega traku (9) počasi obračajte z roko, da preverite dolžino žaginega traku (26).
- Če žagin trak (26) drsi bolj k sprednjemu robu valja žaginega traku (2), nastavitveni vijak (17) obrnite v smeri urinega kazalca.
- Ko nastavite zgornji valj žaginega traku (2), preverite položaj žaginega traku (26) na spodnjem valju žaginega traku (9). Žagin trak (26) mora tudi tukaj drseti približno po sredini valja žaginega traku (9). V nasprotnem primeru morate ponovno prilagoditi nagib za zgornji valj za trak žage (2).
- Valj žaginega traku obračajte, dokler se nastavev za zgornji valj žaginega traku (2) ne izravna s položajem za žagin trak na spodnjem valju žaginega traku (9).
- Privijte varovalni vijak za zgornji valj žaginega traku (16).
- Po končani nastavitvi ponovno zaprite stranske pokrove (13) in jih pritrdite tako, da z izvijačem (33) privijete zaklepe pokrova (12).

8.8 Nastavljanje vodila žaginega traku (sl. 7–10)

Tako oporna ležaja (46 + 52) kot vodilna zatiča (47 + 56) je treba ponovno nastaviti po vsaki menjavi žaginega traku.

- Stranski pokrov (13) odprite tako, da z izvijačem (33) sprostite zaklep pokrova (12).

8.8.1 Zgornji oporni ležaj (46) (sl. 7)

- Odvijte inbus vijak zgornjega opornega ležaja (45).
- Oporni ležaj (46) potiskajte, dokler se ne dotika več žaginega traku (26) (razdalja ne sme biti večja od 0,5 mm).
- Ponovno privijte inbus vijak zgornjega opornega ležaja (45).

8.8.2 Nastavev spodnjega opornega ležaja (52) (sl. 9)

- Mizo žage razstavite v obratnem vrstnem redu kot je navedeno v razdelku 8.1.
- Odvijte inbus vijak spodnjega opornega ležaja (51).
- Spodnji oporni ležaj (52) potiskajte, dokler se ne dotika več žaginega traku (26) (razdalja ne sme biti večja od 0,5 mm).
- Ponovno privijte inbus vijak spodnjega opornega ležaja (51).

8.8.3 Nastavev zgornjih vodilnih zatičev (47) (sl. 7 + 8)

- Odvijte inbus vijake zgornjega vpenjalnega držala (50).
- Zgornje vpenjalno držalo (49) zgornjih vodilnih zatičev (47) prestavite tako, da je sprednji rob vodilnih zatičev (47) pribl. 1 mm za osnovo zob žaginega traku.
- Ponovno privijte inbus vijake zgornjega vpenjalnega držala (50).

⚠ POZOR! Traka žage ni mogoče uporabljati, če se pri vrtečem se traku žage kolesca dotikajo pinov vodil.

- Odvijte inbus vijake zgornjih vodilnih zatičev (48).
- Vodilne zatiče (47) potisnite proti žaginemu traku!

⚠ POZOR! Največja dovoljena razdalja med vodilnimi zatiči (47) in žaginim trakom (26) znaša 0,5 mm. (trak žage se ne sme zatikati).

- Ponovno zategnite inbus vijake (48).
- Zgornji valj za trak žage (2) nekajkrat zavrtite v smeri urinega kazalca.
- Ponovno preverite nastavev zgornjih vodilnih zatičev (47) in jih po potrebi prilagodite.
- Po potrebi ponovno nastavite zgornji oporni ležaj (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavitev spodnjih vodilnih zatičev (56) (sl. 9 + 10)

- Razstavite mizo žage (7).
- Odvijte inbus vijak (inbus ključ velikosti 5) spodnjega vpenjalnega držala (53).
- Spodnje vpenjalno držalo (57) spodnjih vodilnih zatičev (56) prestavite tako, da je sprednji rob spodnjih vodilnih zatičev (56) pribl. 1 mm za osnovo zob žaginega traku.
- Ponovno privijte vijak spodnjega vpenjalnega držala (53).

- ⚠ **POZOR!** Traka žage ni mogoče uporabljati, če se pri vrtečem se traku žage kolesca dotikajo pinov vodil.
- Odvijte inbus vijake spodnjih vodilnih zatičev (55).
 - Oba spodnja vodilna zatiča (56) potiskajte v smeri žaginega traku, dokler razdalja med vodilnima zatičema (56) in žaginim trakom (26) ne znaša največ 0,5 mm. (trak žage se ne sme zatikati).
 - Ponovno privijte inbus vijake spodnjih vodilnih zatičev (55).
 - Spodnji valj žaginega traku (9) nekajkrat zavrtite v smeri urinega kazalca.
 - Ponovno preverite nastavitev spodnjih vodilnih zatičev (56) in jih po potrebi prilagodite.
 - Po potrebi ponovno nastavite spodnji oporni ležaj (52) (8.8.2).

8.9 Nastavljanje zgornjega vodila žaginega traku (5) (sl. 11)

- Odvijte ročaj za fiksiranje vodila žaginega traku (28).
- Vodilo žaginega traku (5) z obračanjem nastavitvenega ročaja za vodilo žaginega traku (27) spustite čim bližje (pribl. 2–3 mm razdalje) materialu, ki ga boste rezali.
- Ponovno pritegnite ročaj za fiksiranje (28).
- Nastavitev preverite pred vsakim rezanjem in ga po potrebi ponovno nastavite.

8.10 Nastavitev mize žage (7) na 90° (sl. 2 + 12 + 13)

- Zgornje vodilo za trak žage (5) nastavite na zadnji zgornji položaj. (8.9)
- Odvijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21) (sl. 2).
- Prilagodite kotnik med žaginim trakom (26) in mizo žage (7). Koleno ni priloženo vsebini kompleta.
- Mizo žage (7) obračajte, dokler kot glede na žagin trak (26) ne znaša točno 90°. Če se miza žage že dotika vijaka (58) in ni mogoče nastaviti kota 90°, odvijte matico (59) in vijak (58) skrajšajte z vrtenjem v smeri urinega kazalca.

- Ponovno privijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).
- Po potrebi odvijte matico (59).
- Vijak (58) nastavite tako, da se dotika mize žage na spodnji strani.
- Ponovnoategnite matico (59), da fiksirate vijak (58).

8.11 Izbira ustreznega žaginega traku

Trak, ki je prvotno vgrajen v tračno žago, je primeren za univerzalno uporabo. Pri izbiri traka žage upoštevajte naslednje pogoje:

- Z ozkim trakom žage lahko režete ožje polmere kot s širšim trakom.
- Širok trak žage uporabite, če želite izvesti raven rez. To je še posebej pomembno pri rezanju lesa. Žagin trak običajno sledi vzorcu lesa in tako narahlo odstopa od želene smeri rezanja.
- Žagini trakovi z majhnimi rezili omogočajo bolj gladko rezanje, vendar je takšno rezanje tudi počasnejše od žaginih trakov z grobimi zobci.

⚠ **POZOR!** Nikoli ne uporabljajte upognjene ali natr-gane trakove žag.

8.12 Držalo potisne palice (sl. 14)

Držalo potisne palice (60) je vnaprej nameščeno na ogrodju stroja. Če potisne palice (29) ne uporabljate, jo vedno spravite v držalo potisne palice.

8.13 Zamenjava miznega vstavka (sl. 15)

Ko se mizni vstavek (6) obrabi ali poškoduje, ga zamenjajte, kajti v nasprotnem primeru obstaja večja nevarnost poškodb.

- Obrabljeni vstavek mize (6) odstranite od zgoraj.
- Novi vstavek mize vgradite v obratnem vrstnem redu.

8.14 Zamenjava žaginega traku (sl. 1a + 1b + 16)

- Vodilo žaginega traku (5) nastavite na približno polovično višino med mizo žage (7) in ogrodjem stroja (18).
- Sprostite zaklepe pokrovov (12) in odprite stranski pokrov (13).
- Vijak M6 x 35 (36) z dvema podloškama (37) in matico (38) odstranite z mize. (sl. 3)
- Napenjalni vijak (1) obračajte v nasprotni smeri urinega kazalca, da sprostite žagin trak (26).
- Žagin trak (26) odstranite z valjev žaginega traku (2 + 9) in skozi režo v mizi žage (7).
- Novi žagin trak (26) ponovno nastavite na sredino obeh valjev žaginega traku (2 + 9). Zobci žaginega traku (26) morajo kazati navzdol v smeri proti mizi žage (sl. 6).

- Napnite žagin trak (26) (glejte razdelek 8.6).
- Ponovno zaprite stranski pokrov (13).
- Vijak M6 x 35 (36) montirajte z dvema podložkama (37) in matico (38) na mizo. (sl. 3)

8.15 Nastavek za odsesavanje (sl. 1a)

Tračna žaga ima nastavek za odsesavanje (24) ostružkov (Ø 40 mm).

Napravo uporabljajte samo s primernim odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

8.16 Priprava za prečno rezanje (25) (opcijsko) (sl. 23)

- Pripravo za prečno rezanje (25) potisnite v utor (A) mize žage.
- Zategnite vijak z ročajem (E).
- Prečni naslon (C) obračajte, dokler ne nastavite želene kotne mere. Puščica (F) na prečnem naslonu kaže nastavljeni kot.
- Ponovno zategnite vijak z ročajem (E).
- Omejevalno tračnico (B) lahko premikate po prečnem naslonu (C). V ta namen odvijte narebričeni vijak (D) in potisnite omejevalno tračnico (B) na željeni položaj. Ponovno zategnite narebričeni vijak (D).

⚠ **POZOR!** Omejevalne tračnice (B) ne potisnite preveč proti žaginemu listu.

⚠ **POZOR!** Pri delu na stroju morajo biti nameščene vse zaščitne priprave in pokrivala. Zgornje in spodnje kolo za trak je obloženo s fiksno nameščeno zaščito in premičnim pokrovom ohišja. Pri odpiranju pokrova ohišja se stroj izklopi. Vkllop je mogoč samo, ko je pokrov zaprt.

9. Uporaba

⚠ **POZOR!**

Pred zagonom morate izdelek obvezno montirati v celoti!

9.1 Stikalo za vklop/izklop (15) (sl. 17)

- S pritiskom na zeleno tipko »I« lahko vklopite žago.
- Za vnovični izklop žage morate pritisniti rdečo tipko „0“.
- Tračna žaga je opremljena s podnapetostnim stikalom. Ob izpadu toka je treba tračno žago ponovno vklopiti.

9.2 Vzporedni omejevalnik (sl. 5 + 18)

- Vzporedni omejevalnik (14) nastavite na vodilno tirnico (43) desno ali levo od žaginega lista.
- Spenjalo (42) potisnite navzdol, da fiksirate vzporedni omejevalnik (14). Vpenjalno silo vzporednega omejevalnika lahko nastavite na zadnji matici z nabrenim robom (41).

- Ne pozabite, da mora vzporedni omejevalnik (14) vedno biti vzporeden z žaginim trakom (26).

9.3 Poševni rezi (sl. 20)

Da lahko poševne reze izvajate vzporedno z žaginim trakom (26), lahko mizo žage (7) nagnete naprej od 0°–45°.

- Odvijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).
- Mizo žage (7) nagibajte naprej, dokler ni na merilni skali nastavljena zelena kotna mera (35).
- Ponovno privijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).

⚠ **POZOR!** Ko je miza žage (7) nagnjena, vzporedni omejevalnik (14) namestite v smeri rezanja desno od žaginega traku (26). Na ta način preprečite zdrs obdelovanja.

10. Delovna navodila

Sledeča priporočila so primeri za varno uporabo tračnih žag.

Sledeči varni načini dela se smatrajo kot dodatek k varnosti, vendar niso primerno, popolnoma ali vsestransko uporabni za vsako uporabo. Ne morejo obravnavati vseh mogočih, nevarnih stanj in jih je potrebno skrbno interpretirati.

- Pri delih v zaprtih prostorih je treba stroje priključiti na napravo za odsesavanje.
- Ko stroj miruje, npr. po koncu dela, sprostite napetost žaginega traku. Na stroj namestite ustrezen napotek za napenjanje žaginega traku za naslednjega uporabnika.
- Nerabljene žagine trakove varno shranite zložene skupaj na suhem mestu. Pred uporabo preverite, če obstajajo napake (zobci, razpoke). Pomanjkljivih žaginih travkov ne uporabljajte!
- Pri ravnanju z žaginimi travkami nosite primerne rokavice.
- Pred začetkom dela je treba varno namestiti vse zaščitne in varnostne priprave na stroju.
- Žaginega traku ali vodila žaginega traku nikoli ne čistite s ščetko, ki jo držite v roki, ali s strgalom, medtem ko žagin list deluje. Žagini listi, na katerih je smola, ogrožajo delovno varnost in jih je treba redno čistiti.
- Zaradi osebne varnosti pri delu nosite zaščitna očala in zaščito sluha. Pri dolgih laseh nosite mrežico za lase. Ohlapne rokave zavijajte čez komolce.
- Pri delu nastavite vodilo žaginega traku tako, da je čim bolj blizu obdelovanja.
- V delovnem območju in okolici poskrbite za zadostno osvetlitev.

- Za ravne reze vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik, da preprečite prevrnitev ali zdrs obdelovanca.
- Za obdelavo ozkih obdelovancev uporabljajte potisno palico, tako da jo ročno pomikate.
- Pri izvijanju poševnih rezov postavite mizo žage v ustrezen položaj in obdelovanec vodite vzdolž vzporednega omejevalnika.
- Če želite izrezati roglje in čepe v obliki repaste-ga čepa ali zagozd, mero kota vedno nastavite na ustrezni položaj.
- Pri lokastih in neenakomernih rezih obdelovanec potiskajte enakomerno naprej z obema rokama, pri tem pa naj bodo prsti pokrčeni. Z rokami držite obdelovanec na varnem mestu.
- Za ponovno izvajanje lokastih, neenakomernih rezov uporabite pomožno šablono.
- Pri rezanju hlodovine zavarujte obdelovanec proti sukanju.

⚠ **POZOR!** Po vsaki novi nastavitvi priporočamo, da izvedete poskusni rez, da preverite nastavljene mere.

- Pri vseh postopkih rezanja je zgornje vodilo žaginega traku (5) treba premakniti čim bližje obdelovancu (glejte razdelek 8.9).
- Obdelovanec morate vedno voditi z obema rokama in ga držati ravno nad mizo žage (7). Tako preprečite, da bi se žagin trak (26) zataknil.
- Naprej ga vedno morate premikati z enakomernim pritiskom, ki ravno zadošča, da žagin trak brez težav reže skozi material, vendar pa ne blokira.
- Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik (14) pri vseh postopkih rezanja, pri katerih ga je mogoče uporabiti.
- Rez je boljše izvesti v enem koraku, kot pa v več odsekih, ki morebiti lahko zahtevajo, da morate obdelovanec potegniti nazaj. Če se vlečenju obdelovanca nazaj ni mogoče izogniti, priporočamo, da prej izklopite tračno žago. Obdelovanec povlecite nazaj šele, ko se žagin trak (26) popolnoma ustavi.
- Pri žaganju morate obdelovanec vedno voditi z njegovo najdaljšo stranjo.

⚠ **POZOR!** Pri obdelavi ozkih obdelovancev morate obvezno uporabiti potisno palico. Potisno palico (29) shranite na predvideno držalo za potisno palico (60) ob strani žage, da jo vedno lahko uporabite.

10.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (sl. 19)

Tukaj obdelovanec prerežete po njegovi vzdolžni smeri.

- Vzporadni omejevalnik (14) na levi strani (če je mogoče) žaginega traku (slika 26) nastavite ustrezno želeni širini.
- Vodilo žaginega traku (5) spustite na obdelovanec.

(glejte 8.9)

- Vključite žago. (glejte 9.1)
- Eno stran obdelovanca z desno roko potisnite ob vzporadni omejevalnik (14), medtem ko ravna stran nalega na mizo žage (7).
- Obdelovanec enakomerno pomikajte vzdolž vzporadnega omejevalnika (14) v žagin trak (26).
- Pomembno: Dolge obdelovance je treba na koncu postopka rezanja zavarovati pred nagibom (npr. s stolalom za odvijanje itd.)

10.2 Izvajanje poševnih rezov (sl. 20)

- Mizo žage nastavite na želeni kot (glejte 9.3).
- Rez izvršite tako, kot je opisano pod 10.1.

Pri poševnih rezih bodite pozorni na to, da vzporadni naklon uporabljate samo desno od traka žage.

10.3 Prostoročni rezi (sl. 21)

- Ena od najpomembnejših značilnosti tračne žage je enostavno rezanje krivin in radijev.
- Spustite vodilo žaginega traku (5) na obdelovanec. (glejte 8.9)
- Vključite žago.
- Obdelovanec trdno pritisnite na mizo žage (7) in ga počasi potiskajte v žagin trak (26).
- Velikokrat je v pomoč, če krivine in kote grobo odžagate približno 6 mm od linije.
- Če boste morali žagati krivine, ki so preozke za trenutni trak žage, boste morali izvesti pomožne reze do spretnje strani krivine. Nato lahko izžagate končni polmer.

10.4 Izvajanje rezov s pripravo za prečno rezanje (sl. 22 + sl. 23)

- Pripravo za prečno rezanje (25) nastavite na želeni kot (glejte 8.16)
- Rez izvršite tako, kot je opisano pod 10.1.

11. Električni priključek

Nameščeni elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vključite.

Poškodovan električni priključni vod.

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju.

Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako »H05VV-F«.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok:

- Omrežna napetost mora znašati 220–240 V ~ 50 Hz.
- Podaljševalni vodi do dolžine 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki na tipski ploščici motorja

Način priključitve Y

Če je treba zamenjati omrežni priključni vod, mora to izvesti proizvajalec ali njegov zastopnik, da se prepreči tveganje za varnost.

12. Čiščenje vzdrževanje in skladiščenje

⚠ **POZOR!** Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvlecite omrežni vtič!

Čiščenje

Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ogrodju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije. Zdrgnite napravo s čisto krpo ali jo izpihajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.

Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.

Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih drugih delov, ki bi potrebovali vzdrževanje.

Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5 °C in 30 °C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.

Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

Informacije o servisu

Upošteвайте, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.

Obrabljivi deli*: oglene ščetke, žagin list, mizni vstavki; klinasti jermen

* Ni nujno v obsegu dostave!

Nadomestne dele in pribor dobite v našem servisnem centru. V ta namen odčitajte QR-kodo na naslovni strani.

13. Prevoz

Stroj lahko dvignete in transportirate samo na ogrodju ali na plošči ogrodja. Pri transportu stroja nikoli ne dvigujte na zaščitnih pripravah, nastavljalnih ročajih ali na mizi žage.

Med transportom se mora zaščitna priprava žaginega traku nahajati v najnižjem položaju in blizu mize žage.

Nikoli ne dvigujte za mizo žage! Pred transportom prekinite električno napajanje stroja.

14. Odlaganje med odpadke in reciklaža

Napotki za embalažo



Embalažne materiale je mogoče reciklirati. Embalažo zavržite okolju prijazno.

Napotki glede zakona o električnih in elektronskih napravah



Stare električne in elektronske naprave ne sodijo med gospodinjske, pač pa jih morate zavreči oz. oddati na zbirno mesto ločeno!

- Stare baterije in akumulatorje, ki niso fiksno vgrajeni v staro napravo, je treba pred oddajo na zbirno mesto odstraniti brez uničenja komponent! Navodila za njihovo odstranjevanje ureja zakon o baterijah.
- Lastnik oz. uporabnik električnih in elektronskih naprav je zakonsko zavezan, da stare naprave po njihovi uporabi odda.
- Končni uporabnik nosi odgovornost za brisanje svojih osebnih podatkov na stari napravi, ki jo želi zavreči!
- Simbol prečrtanega smetnjaka pomeni, da električnih in elektronskih naprav ne smete odlagati med gospodinjske odpadke.
- Električne in elektronske naprave lahko brezplačno oddate na naslednjih mestih:
 - Javno-pravna mesta za odstranjevanje odpadkov oz. zbirna mesta (npr. komunalna podjetja)
 - Prodajna mesta električnih naprav (stacionarna in spletna), če so trgovci zavezani k prevzemanju starih naprav ali to ponujajo brezplačno.
 - Do tri stare električne naprave na vrsto naprave, z dolžino stranice največ 25 centimetrov, lahko brez predhodnega nakupa nove naprave od proizvajalca oddate pri njem ali na drugem pooblaščenem zbirnem mestu v vaši bližini.
 - Ostale proizvajalčeve in trgovčeve dodatne pogoje za prevzem najdete pri posamezni servisni službi.
- Če proizvajalec dostavi novo električno napravo v zasebno gospodinjstvo, lahko končni uporabnik na zahtevo naroči brezplačen prevzem stare električne naprave. Povežite se s servisno službo proizvajalca.
- Te izjave veljajo le za naprave, ki so nameščene in prodane v državah Evropske unije in so predmet evropske direktive 2012/19/EU. V državah izven območja Evropske unije lahko veljajo drugačna določila za odstranjevanje starih električnih in elektronskih naprav med odpadke.

15. Pomoč pri motnjah

Motnja	Mogoč vzrok	Ukrep
Motor ne deluje.	Motor, kabel ali vtič so okvarjeni, varovalke so pregorele. Odprite pokrov ohišja (končno stikalo)	Stroj na pregleda strokovnjak. Motorja nikoli ne popravljajte sami. Nevarnost! Preverite varovalke, po potrebi jih zamenjajte. Pokrov ohišja zaprite natančno
Motor se počasi zažene in ne dosega delovne hitrosti.	Prenizka napetost, poškodovane tuljave, pregorel kondenzator.	Elektro podjetje naj preveri napetost. Motor naj pregleda strokovnjak. Strokovnjak naj zamenja kondenzator.
Motor je prehrupen.	Poškodovane tuljave, okvarjen motor	Motor naj pregleda strokovnjak
Motor ne doseže polne moči.	Tokokrogi v omrežni napravi so preobremenjeni (luči, drugi motorji itd.).	Ne uporabljajte drugih naprava ali motorjev na istem tokokrogu.
Motor se hitro pregreje.	Preobremenitev motorja, nezadostno hlajenje motorja.	Preprečite preobremenitev motorja pri rezanju, odstranite prah z motorja, da zagotovite optimalno hlajenje motorja.
Žagin rez je preveč raskav ali valovit.	Žagin list je top, oblika zobcev ni primerna za debelino materiala	Nabrusite žagin list oz. vstavite primeren žagin list.
Obdelovanec se iztrga oz. se razkolje.	Pritisk pri rezu je previsok oz. žagin list ni primeren za uporabo.	Vstavite primeren žagin list.
Žagin list ne teče ravno	Vodilo je slabo nastavljeno Napačen žagin trak	Nastavite vodilo žaginega traku po navodilih za uporabo Izberite žagin trak po navodilih za uporabo
Ožganine na lesu pri delu	Top žagin trak Napačen žagin trak	Zamenjajte žagin trak Izberite žagin trak po navodilih za uporabo
Žagin trak se pri delu zatika	Top žagin trak Na žaginem traku je smola Vodilo je slabo nastavljeno	Zamenjajte žagin trak Očistite žagin trak Nastavite vodilo žaginega traku po navodilih za uporabo

Seadmel olevate sümbolite selgitus

	Tähelepanu! Surmaoht, vigastuste ohtu või kahju näitaja puhul mittevastavus!
	Lugege enne käikuvõtmist kasutusjuhend ja ohutusjuhised läbi ning pidage neist kinni!
	Kandke kaitseprille!
	Kandke kuulmekaitset!
	Kandke tolmuemissiooni korral respiraatorit!
	Tähelepanu! Vigastusoht! Ärge sisestage jäsemeid töötavasse saelinti!
	Kanda kaitsekindaid.
	Ettevaatust! Enne paigaldamist, puhastamist, ümberehitust, hooldamiseks, ladustamiseks ja transpordiks Lülitage välja ja eemaldage see vooluvõrgust.
	Saelindi suund
	Toode vastab kehtivatele Euroopa direktiividele.

Sisukord:	Lk:
1. Sissejuhatus	212
2. Seadme kirjeldus (joon. 1-1b).....	212
3. Tarnekomplekt	213
4. Sihtotstarbekohane kasutamine	213
5. Tähtsad juhised.....	214
6. Tehnilised andmed.....	216
7. Enne käikuvõtmist.....	217
8. Montaaž	217
9. Käsitsemine	220
10. Tööjuhised	220
11. Elektriühenduss	221
12. Puhastamine, hooldus ja ladustamine	222
13. Transport.....	222
14. Utiliseerimine ja taaskäitus	222
15. Rikete kõrvaldamine	223
16. Vastavusdeklaratsioon	301

1. Sissejuhatus

Tootja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Austatud klient!

Soovime Teile uue seadme meeldivat ja edukat kasutamist.

Juhis:

Antud seadme tootja ei vastuta kehtiva tootevastutuse seaduse järgi kahjude eest, mis tekivad antud seadmele või antud seadme läbi:

- asjatundmatul käsitsemisel,
- käsitsemiskorralduse eiramisel,
- remontimisel kolmandate isikute, mittevolitatud spetsialistide poolt,
- mitte-originaalosade paigaldamisel ja nendega vahajavahetamisel,
- mitte sihtotstarbekohasel kasutamisel,
- elektrisüsteemi rivist väljalangemisel elektri-alaeeskirjade ning VDE nõuete 0100, DIN 57113 / VDE0113 eiramisel.

Pidage silmas:

Lugege enne montaaži ja käikuvõtmist kogu kasutusjuhendi tekst läbi.

Käesoleva kasutusjuhendi ülesandeks on hõlbustada elektritööriista tundmaõppimist ja selle kasutamist vastavalt sihtotstarbekohastele kasutusvõimalustele. Kasutusjuhend sisaldab tähtsaid juhiseid, kuidas saate elektritööriistaga ohutult, asjatundikult ning ökonoomselt töötada, ja kuidas saate vältida ohte, hoida kokku remondikululusid, lühendada seisakuaegu ning suurendada elektritööriista töökindlust ja eluiga.

Lisaks käesolevas kasutusjuhendis esitatud ohutusnõuetele peate tingimata oma riigis elektritööriista käitamise kohta kehtivaid eeskirju järgima.

Hoidke kasutusjuhendit kilekotis mustuse ja niiskuse eest kaitsult elektritööriista juures alal. Kõik operaatorid peavad selle enne töö alustamist läbi lugema ja seda hoolikalt järgima. Elektritööriistaga tohivad töötada ainult isikud, keda on elektritööriista kasutamise osas instrueeritud ja sellega seonduvast ohutusest teavitatud. Nõutavast miinimumvanusest tuleb kinni pidada. Peale käesolevas kasutusjuhendis sisalduvate ohutusjuhiste ning Teie riigis puidutöötlusmasinate kohta kehtivate eeskirjade tuleb järgida üldtunnustatud tehnilisi reegleid.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramisest.

2. Seadme kirjeldus (joon. 1-1b)

1. Pingutuspolst
2. Saelindi rull ülal
3. Kummipind
4. Saelindi kaitseeseadis
5. Saelindi juhik ülal
6. Lauasüdamik
7. Saelaud
8. Laualaiendus
9. Saelindi rull all
10. Klemmhoob
11. Seisujalg
12. Kaanelukusti
13. Küljekaas
14. Paralleelpiraja
15. Sisse-/väljalülit
16. Saelindi ülemise rulli kindlustuspolt
17. Saelindi ülemise rulli seadepolt
18. Masina kandmik
19. Võrgujuhe
20. Mootor
21. Tiibmutter
22. Saelaua fiksaatorkäepide
23. Klemmplaat
24. Imuotsak
25. Ristilõikekaliiber (opcionaalne)
26. Saelint
27. Saelindi juhiku seadekäepide
28. Saelindi juhiku fiksaatorkäepide
29. Tõukepulk
30. Sisekuuskantvõti 5mm
31. Sisekuuskantvõti 4mm
32. Sisekuuskantvõti 3mm
33. Kruvikeeraja
34. Lihtvõti VM10/13
35. Keeramispirkonna kraadiskaala
36. Polt M6x35
37. Alusseib M6
38. Mutter M6
39. Polt M5x7
40. Lehvikeib M5
41. Paralleelpiraja rihvelmutter
42. Paralleelpiraja klemmhoob
43. Paralleelpiraja juhtsiin
44. Vaateklaas
45. Ülemise tugilaagri sisekuuskantpolt
46. Tugilaager ülal

47. Juhttihvt, ülal
48. Ülemiste juhttihvtide sisekuuskantpolt
49. Vastuvõtuhoidik (ülal)
50. Ülemise vastuvõtuhoidiku sisekuuskantpolt (2x)
51. Alumise tugilaagri sisekuuskantpolt
52. Tugilaager all
53. Alumise vastuvõtuhoidiku polt
54. Saelindi kaitse
55. Alumiste juhttihvtide sisekuuskantpolt
56. Juhttihvt, all
57. Vastuvõtuhoidik (all)
58. Polt (saelaua häälestus)
59. Mutter (saelaua häälestus)
60. Tõukepulg hoidik

3. Tarnekomplekt

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).
- Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige seadet ja tarvikudetaile transpordikahjustuste suhtes.
- Säilitage pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal.

⚠ TÄHELEPANU! Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi plastkottide, kilede ja väikedetailidega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

- 1x lintsaag
- 1x saelaud (7)
- 1x laualaiendus (8) koos juhtsiiniga (43)
- 1x paralleelpiiraja (14)
- 1x tõukepulk (29)
- 1x lihtvõti VM 10/ 13 (34)
- 3x sisekuuskantvõti 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x polt M6x35 (36)
- 1x alusseib M6 (37)
- 1x mutter M6 (38)
- 2x polt M5x7 (39)
- 2x lehvikseib M5 (40)
- 1x originaal-käsitusjuhend

Optionaalselt:

- 1x ristilõikekaliiber (25)
- 1x saelint (6 hammast/toll)
- 1x saelint (10 hammast/toll)
- 1x saelint (15 hammast/toll)

4. Sihtotstarbekohane kasutamine

Lintsaag on ette nähtud puidu ja puidusarnaste töödetailide piki- ning ristilõikamiseks. Ümarmaterjale tohib lõigata ainult sobivate hoideseadistega.

Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele. Igasugune sellest ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest põhjustatud kahjude või igat liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja.

Kasutada tohib ainult masinale sobivaid saelinte. Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste, samuti montaažijuhendi ning kasutusjuhendis sisalduvate käitusjuhiste järgimine.

Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud. Peale selle tuleb kehtivatest õnnetuste ennetamise eeskirjadest väga täpselt kinni pidada. Tuleb järgida muid töömehaaniliste ja ohutustehniliste valdkondade üldisi reegleid.

Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult. Sihtotstarbekohasest kasutamisest hoolimata pole võimalik teatud riskitegureid täielikult välistada. Masina konstruktsioonist ja ülesehitusest tingitult võib esineda järgmisi punkte:

- Kuulmekahjustused nõutava kuulmekaitsme mittekasutuse korral.
- Puidutolmude tervistkahjustav emissioon suletud ruumides kasutamisel.
- Õnnetusoht käe kokkupuute tõttu tööriista katmata lõikepiirkonnas.
- Vigastusoht tööriista vahetamisel (lõikeoht).
- Ohustamine töödetailide või töödetaili osade eemalpaiskumise tõttu.
- Sõrmede muljumine.
- Ohustamine tagasilöögi tõttu.
- Töödetaili ümberkukkumine ebapiisava toetuspinna tõttu.
- Lõiketööriista puudutamine.
- Okste ja töödetaili osade väljapaiskumine.

Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööstus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle kohustuslikku garantiid, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööstus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

5. Tähtsad juhised

Üldised ohutusjuhised elektritööriistade kohta

⚠ HOIATUS: Lugege kõiki ohutusjuhiseid, korraldusi, illustatsioone ja tehnilisi andmeid, millega see elektritööriist on varustatud.

Hooletused alljärgnevatest korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõiki ohutusjuhiseid ja korraldusi tulevikuks alal.

Ohutusjuhistes kasutatav mõiste „elektritööriist“ kehtib võrgukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmega) ja akukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmeta) kohta.

1) Ohutus töökohal

- a) **Hoidke oma tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud.** Korratud või valgustamata tööpiirkonnad võivad õnnetusi põhjustada.
- b) **Ärge töötage elektritööriistaga plahvatusohtlikus ümbruskonnas, milles leidub süttimis-ohtlikke vedelikke, gaase või tolme.** Elektritööriistad tekitavad sädemeid, mis võivad tolmutud või aured põlema süüdata.
- c) **Hoidke lapsed ja teised isikud elektritööriista kasutamise ajal eemal.** Tähelepanu kõrvalekalumisel võite elektritööriista üle kontrolli kaotada.

2) Elektrialane ohutus

- a) **Elektritööriista ühenduspistik peab pistikupessa sobima.** Pistikut ei tohi ühelgi viisil muuta. Ärge kasutage adapterpistikuid koos kaitsemaandusega elektritööriistadega. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi riski.
- b) **Vältige kehalist kontakti torude, küttesüsteemide, pliitide, külmkappide jms maandatud pindadega.** Kui Teie keha on maandatud, siis vältib kõrgendatud elektrilöögi riski.
- c) **Kaitske elektritööriistu vihma ja märja eest.** Vee tungimine elektritööriista suurendab elektrilöögi riski.
- d) **Ärge kasutage ühendusjuhet valel otstarbel nagu elektritööriista kandmiseks, üles riputamiseks või pistikupesast pistiku väljatõmbamiseks.** Kaitske ühendusjuhet kuumuse, õli, teravate servade ning liikuvate osade eest. Kahjustatud või sasisitud ühendusjuhtmed suurendavad elektrilöögi riski.

- e) **Kui töötate elektritööriistaga õues, siis kasutage üksnes välitingimustesse sobivaid pikendusjuhtmeid.** Välitingimustesse sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi riski.
- f) **Kui elektritööriista käitamist pole võimalik niiskes ümbruskonnas vältida, siis kasutage rikkevoolu-kaitseülilitit.** Rikkevoolu-kaitseüliliti kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

3) Inimeste ohutus

- a) **Olge tähelepanelik, pidage oma tegevust silmas ja käige töötamisel elektritööriistaga mõistlikult ümber.** Ärge kasutage elektritööriista, kui olete väsinud või uimastite, alkoholi või ravimite mõju all. Hetkeline tähelepanematus võib põhjustada elektritööriista kasutamisel tõsiseid vigastusi.
- b) **Kandke isiklikku kaitsevarustust ja alati kaitseprille.** Isikliku kaitsevarustuse nagu tolumaski, libisemiskindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmekaitsme kandmine, vastavalt elektritööriista liigile ning kasutusele, vähendab vigastuste riski.
- c) **Vältige ettekatsetamatut käikuvõtmist. Veen-duge, et elektritööriist on enne voolutoite ja/või aku külgeühendamist, ülesvõtmist või kandmist välja lülitatud.** Kui hoiate elektritööriista kandmisel sõrme lülilil või ühendate sisselülita-tud elektritööriista vooluvarustusega, siis võib see õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage enne elektritööriista sisselülita-mist seadistustööriistad ja mutrivõtmed.** Pöör-leva elektritööriista sisemuses paiknev tööriist või võti võib vigastusi põhjustada.
- e) **Vältige ebaharilikku kehahoiakut.** Hoolitsege turvalise seisu eest ja hoidke alati tasakaalu. Seeläbi saate elektritööriista ootamatutes olukor-dades paremini kontrollida.
- f) **Kandke sobivat riietust. Ärge kandke avarat riietust ega ehteid.** Hoidke juuksed ja riietus pöörlevatest detailidest eemale. Avar riietus, ehted või pikad juuksed võidakse liikuvate osade poolt kaasa haarata.
- g) **Kui saab monteerida tolmuimu- ja -püüdesea-diseid, siis tuleb need külge ühendada ning neid õigesti kasutada.** Tolmuimusteemi kasu-tamine võib vähendada tolmust tingitud ohte.
- h) **Ärge uskuge pimesi ohutusse ega eirake elekt-ritööriista ohutusreegleid ka siis, kui olete paljukordse kasutuse tõttu elektritööriistaga tuttav.** Tähelepanematu tegutsemine võib põhjus-tada sekundi murdosa jooksul raskeid vigastusi.

4) Elektritööriista kasutamine ja käsitsemine

- a) **Ärge koormake elektritööriista üle. Kasutage töötamisel selleks tööks ettenähtud elektritööriista.** Sobiva elektritööriistaga töotate paremini ja ohutumat ettenähtud võimsusvahemiku piires.
- b) **Ärge kasutage elektritööriista, mille lüliti on defektne.** Elektritööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ning tuleb remontida.
- c) **Tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage äravõetav aku enne seadme seadistamist, rakendustööriistade vahetamist või elektritööriista ärapanemist.** See ettevaatusmeede vähendab elektritööriista ettekavatsematu käivitumise ohtu.
- d) **Ladustage mittekasutatavaid elektritööriistu lastele kättesaamatult. Ärge laske elektritööriista kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole käesolevaid korraldusi lugenud.** Elektritööriistad on ohtlikud, kui neid kasutavad kogeenamatus isikud.
- e) **Hoolitsege elektritööriistade ja rakendustööriistade eest hästi. Kontrollige, kas liikuvad detailid talitlevad laitmatult ega kiilu kinni, kas esineb murdunud või kahjustatud detaile nii, et elektritööriista talitus on piiratud. Laske kahjustatud osad enne elektritööriista kasutamist remontida.** Paljude õnnetuste põhjus peitub halvasti hooldatud elektritööriistades.
- f) **Hoidke lõiketööriistad teravad ja puhtad.** Hästi hoolitsetud teravate lõikeservadega lõiketööriistad kiiluvad vähem kinni ja neid on lihtsam juhtida.
- g) **Kasutage elektritööriista, tarvikuid, kasutustööriistu jms vastavalt käesolevatele korraldustele. Arvestage seejuures töötingimustega ja teostatava tegevuse iseloomuga.** Elektritööriistade kasutamine muudeks kui ettenähtud rakendusteks võib põhjustada ohtlikke olukordi.
- h) **Hoidke käepidemed ja hoidepinnad kuivad, puhtad ja õli- ning määrdevabad.** Libedad käepidemed ja hoidepinnad ei võimalda elektritööriista ettenägematutes olukordades kindlalt käsitseada ning kontrollida.

5) Teenindus

- a) **Laske elektritööriista remontida ainult kvalifitseeritud erialapersonalil ja ainult originaalvaruosadega.** Sellega tagatakse elektritööriista ohutuse säilimine.

Täiendavad ohutusjuhised

- Kandke kõigi saelindi hooldustööde ajal kaitsekindaid!

- Ümara või ebaregulaarse kujuga puidu lõikamisel tuleb kasutada seadist, mis kindlustab töödetaali pöördumise vastu.
- Laudade serviti lõikamisel tuleb kasutada seadeldist, mis kinnitab detaali tagasilöökide vastu.
- Puidutöötlamise tolmuemissiooni väärtuste j ärgmiseks ja ohutuks töötamiseks tuleb ühendada tolmuimemisseadeldis õhu kiirusega vähemalt 20 m/s.
- Andke ohutusjuhised kõigile isikutele, kes masina juures töötavad.
- Ärge kasutage saagi küttepuude saagimiseks.
- Masin on varustatud turvalülitiga, mis takistab uuesti sisselülitumist pärast pingekatkestust.
- Enne kasutuselevõttu kontrollige, kas seadme tüübisildil nimetatud pinge vastab võrgupingele.
- Kaabliitrumlit kasutage ainult lahtirullitult.
- Masina juures töötavate isikute tähelepanu ei tohi kõrvale juhtida.
- Pange tähele mootori ja saelindi pöörlemissuunda.
- Ärge võtke masina ohutusseadeldisi küljest ega muutke neid kasutamiskõlbmatuks.
- Ärge lõigake detaile, mis on käega ohutult kinnihoidmiseks liiga väikesed.
- Ärge eemaldage kunagi lahtisi kilde, laaste või kinnijäänud puidudetaile siis, kui saelint töötab.
- Tuleb järgida vastavaid õnnetuste vältimise eeskirju ja teisi üldtuntud ohutustehnilisi reegleid.
- Järgige kuteorganisatsioonide väljaandeid.
- Seadistage seatavad kaitseseadised nii, et need on töödetaalile võimalikult lähedal.

△ TÄHELEPANU! Pikad detailid kindlustage kaldumise vastu saagimisprotsessi lõpus. (nt liuglaud vms)

- Sae transportimise ajal peab saelindikaitse (3) olema alumises asendis.
- Kaitsekatteid ei tohi kasutada transportimiseks ega masina mitteotstarbekohaseks tööks.
- Deformeerunud või katkiseid saelinte ei tohi kasutada.
- Kulunud laud vahetage välja.
- Ärge pange masinat tööle, kui saelinti kaitsev luuk või eraldav kaitseseadis on lahti.
- Jälgige alati, et saelindi ja kiiruse valik sobiks lõigatav materjaliga.
- Ärge alustage saelindi puhastamist enne, kui see on täielikult seisma jäänud.
- Väikeste töödetaalide sirgel lõikamisel vastu paral-leelpiirajat tuleb kasutada tõukepulka.
- Transportimise ajal peab saelindi kaitseseadis olema alumises asendist ja laua lähedal.
- Kallutatud lauaga kaldlõigete korral tuleb külgsuuna ja paigutada laua alumisele osale.

- Ümarpuidu lõikamisel tuleb kasutada sobivat kinnitusseadist, et takistada detaili pööramist.
- Ärge tõstke ega transportige eraldavatest kaitse-seadistest.
- Jälgige, et saelindi kaitseeseadiseid kasutatakse ja õigesti reguleeritakse.
- Hoidke käed saelindist ohutus kauguses. Kasutage väikeste lõigete jaoks tõukepulka.
- Ladustage tõukepulka masinal selleks ettenähtud hoidikus, et ulatuksite selleni normaalsest tööposi-t-sioonist ja tõukepulk oleks alati käepärast.
- Normaalses tööpositsioonis asub operaator masi-na ees.

⚠ TÄHELEPANU! Antud elektritööriist tekitab käita-mise ajal elektromagnetilise välja. Kõnealune väli võib teatud tingimustel aktiivsete või passiivsete meditsiini-liste implantaatide talitlust halvendada. Vähendamaks tõsiste või surmavate vigastuste ohtu, soovitame me meditsiiniliste implantaatidega isikutel arsti ja med-it-siinilise implantaadi tootjaga konsulteerida enne, kui elektritööriista käsitletakse.

Täiendavad ohud

Masina ülesehitus põhineb moodsal tehnoloogial ja vastab tunnustatud ohutusreeglitele. Siiski võib olla veel täiendavaid ohtusid.

Tooriku valest käsitlemisest tuleneb saelindi pöörlemise ajal sõrmede ja käte vigastamise oht.

- Valest käsitlemisest, näiteks ilma lükkamis-pulgata töötamise korral, tekib eemalepaiskuvast toorikust tingitud oht.
- Teie tervise kahjustamise oht tuleneb puidutolmusest ja -laastudest. Kandke isiklikku kaitseriietust- ja va-hendeid nagu näiteks prille. Kasutage sobilikku tol-mupuhastajat.
- Katkise saelindist tuleneb vigastuste oht. Kont-rollige regulaarselt selliste kahjustuste puudumist saelindil.
- Saelindi vahetamise ajal on oht kahjustada sõrmi ja käsi. Kandke sobivaid kindaid.
- Masina sisselülitamise ajal tuleneb vigastamise oht liikuma hakkavast saelindist.
- Sobimatu või kahjustatud voolukaabli kasutamisest võivad tuleneda elektrist tingitud vigastused.
- Ärge kandke ühtegi lotendavat riideeset. Eemalda-ge sõrmused, käevõrud ja muud ehted.
- Pikkade juuste kaitsmiseks kandke mütsi või juus-tevõrku. Isegi kui kõik ohutusabinõud on kasutusele võetud, võib siiski veel olla täiendavaid ohtusid, mis on algal varjatud.

- Täiendavaid ohtusid saab muuta võimalikult väik-seks, kui järgida juhiseid osades „Tähtsad juhised“ ja „Sihtotstarbekohane kasutamine“ ja kogu kasu-tusjuhendis.

6. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Võimsus	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Pöördeid	1400 min ⁻¹
Saelindi pikkus	1400 mm
Saelindi laius	3,5 - 12 mm
Saelindi laius maksimaalne	12 mm
Lõikamiskiirus	900 m/min
Ava kõrgus	0 - 80 mm
Ava laius	200 mm
Laua suurus	300 x 300 mm
Laua suurus laiendusega min	380x300mm
Laua suurus laualaiendusega max	535x300mm
Laua pöörlemisulatus	0° bis 45°
Töödetaili suurus max	400 x 400 x 80 mm
Kaal	19 kg

Võimalikud tehnilised muudatused!

* Töörežiim S1, kestevrežiim.

** Töörežiim S2, lühiajaline töö konstantse koormuse-ga; nominaalse töö kestus Töödetail peab olema vähe-malt kõrgusega 3 mm ja laiusel 10 mm.

Müra- ja vibratsiooniväärtused määrati vastavalt EN 62841.

Helirõhutase L_{pA}	77,4 dB
Määramatus K_{pA}	3 dB
Helivõimsustase L_{WA}	90,4 dB
Määramatus K_{WA}	3 dB

Kandke kuulmekaitset.

Müra toime võib põhjustada kuulmiskadu. Võngete üldväärtused (kolme suuna vektorsumma) määratud vastavalt EN 62841.

7. Enne käikuvõtmist

Masin tuleb seisustabiilselt üles panna, st tööpingile või tugevale aluskandmikule kruvida. Sel eesmärgil on masinajalas kinnitusavad.

- Saelaud peab olema korrektselt monteeritud
- Enne käikuvõtmist peavad olema kõik katted ja ohutusseadised nõuetekohaselt monteeritud.
- Saelint peab saama vabalt liikuda.
- Pöörake juba töödeldud puidu puhul tähelepanu vöörkehadele nagu nt naelad või kruvid.
- Veenduge enne sisse-/väljalüliti vajutamist, kas saelint on õigesti monteeritud ja liikuvad osad liiguvad kergelt.
- Veenduge enne masina külgeühendamist, et tüübisildil esitatud andmed ühilduvad elektrivõrgu andmetega.

8. Montaaž

⚠ **TÄHELEPANU!** Enne kõiki hooldus-, ümbervarus- tus- ja montaažitöid lintsae kallal tuleb võrgupistik välja tõmmata.

Monteerimisvahendid

- 1 mehaaniku mutrivõti SW 10/13
- 1 pesakujuline kuuskantvõti SW 3
- 1 pesakujuline kuuskantvõti SW 4
- 1 pesakujuline kuuskantvõti SW 5
- 1 kruvikeeraja

Pakendamistehnilistel põhjustel pole saelaud ja laualaiendus monteeritud.

8.1. Saelaua monteerimine (joon. 2-3)

- Eemaldage tiibmutter (21), fiksaator-käepide (22), kaks seibi ja klemmplaat (23). (joon. 2)
- Juhtige saelaud (7) üle saelehe (26). Kinnitage see plaadi (23), kahe seibi, tiibmutri (21) ja fiksaator-käepidemega (22) masinakandmikul (18) mõlema poldi külge. (joon. 3)
- Monteeriage polt M6x35 (36) kahe alusseibi (37) ja mutriga (38) laua külge. (joon. 3)

8.2. Laualaiendus monteerimine (joon. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Eemaldage mõlemad poldid (39) ja lehvikseibid (40) laualaiendusest (8). (joon. 4)
- Lükake laualaiendus (8) masinale monteeritud lauale (7). Pöörake seejuures tähelepanu sellele, et pingutushoob (10) on avatud (joon. 4.1 + 4.2).
- Lükake laualaiendus täiesti vastu lauda (joon. 4.3), et mõlemad poldid (39) mõlemalt küljelt fikseerida.

(joon. 4.4) Pöörake tähelepanu sellele, et monteeri- te poldid (39) mõlemale küljele. Mõlemad poldid on ette nähtud laualaienduse väljatõmbepiirajana.

8.3. Paralleelpiiraja monteerimine (joon. 5)

- Monteeriage paralleelpiiraja (14) pannes selle tagant peale ja fikseerides klemmhoova (42) allapoole.
- Tõmmake demontaažil klemmhooba (42) ülespoole ja võtke paralleelpiiraja (14) välja.
- Paralleelpiiraja pingutusjõudu saab seadistada tagumisel rihvelmutrilt (41).

8.4. Lõikelaiuse seadistamine (joon. 5 + 5.1)

- Puitdetailide pikilõikamisel tuleb kasutada paralleelpiirajat (14).
- Pange paralleelpiiraja (14) saekettast paremal või vasakul asuvale juhtsiinile (43).
- Paralleelpiiraja juhtsiinil (43) asuvad 2 skaalat, mis näitavad piirdesiini ja saeketta vahekaugust.
- Seadistage paralleelpiiraja (14) vaateklaasil (44) soovitud mõõdule ja fikseeriage paralleelpiiraja klemmhoovaga (42) (joon. 5).

8.5. Laualaienduse kasutamine (joon. 6 - 6.2)

- Eriti laiade töödetaillide korral tuleks kasutada alati laualaiendust (8).
- Vabastage klemmhoob (10) ja tõmmake laualaiendust niipalju välja, et saetav töödetaill saab ilma ümber kukkumata selle peale toetuda. (joon. 6.2)

8.6. Saelindi pingutamine (joon. 1)

⚠ **TÄHELEPANU!** Sae pikema seisaku korral tuleb saelint lõdvendada, st enne sae sisselülitamist tuleb kontrollida saelehe pinget.

- Keerake pingutuspoliti (1) saelindi (26) pingutamiseks päripäeva. Saelindi õige pinget saab määrata kindlaks umbes mõlema saelindirulli (2+9) vahel keskel küljelt sõrmega vastu saelinti surudes. Seejuures peaks saama saelinti (26) vajutada ainult minimaalselt (u 1-2 mm).
- Piisavalt pingutatud saelindil on metalne kõla, kui seda koputatakse.
- Lõdvendage saelint, kui see pole pikemat aega kasutuses, et see ei veniks ülemäära.

⚠ **TÄHELEPANU!** Liiga kõrge pinget korral võib saelint murduda. **VIGASTUSOHT!** Liiga madala pinget korral võib ringijav saelindirull (9) läbi pöörelda, mille tõttu jääb saelint seisma.

8.7. Saelindi seadistamine (joon. 1 + 1a)

⚠ **TÄHELEPANU!** Enne kui saab saelinti seadistada, tuleb saelint korrektselt pingutada.

- Avage küljekaas (13) vabastades kaanelukusti (12) kruvikeeraja (33) abil.
- Pöörake ülemist saelindirulli (2) aeglaselt päripäeva. Saelint (26) peaks jooksema saelindirulli (2) keskel. Kui see pole nii, siis tuleb ülemise saelindirulli (2) kaldenurka korrigeerida.
- Kui saelint (26) jookseb rohkem saelindirulli (2) tagumise serva poole, siis tuleb seadepolti (17) vastupäeva keerata.
- Avage ülemise saelindirulli (16) kindlustuspolt.
- Pöörake alumist saelindirulli (9) aeglaselt käega, et saelindi (26) asetus üle kontrollida.
- Kui saelint (26) jookseb rohkem saelindirulli (2) eesmise serva poole, siis tuleb seadepolti (17) päripäeva keerata.
- Pärast ülemise saelindirulli (2) seadistamist tuleb kontrollida saelindi (26) positsiooni alumisel saelindirullil (9). Saelint (26) peaks ka siin asuma saelindirulli (9) keskel. Kui see pole nii, siis tuleb ülemise saelindirulli (2) kallet veelkord ümber seada.
- Kuni ülemise saelindirulli (2) ümberseadimine avaldab mõju saelindi positsioonile alumisel saelindirullil (9), tuleb pöörata saelindirulli mõned pöörded.
- Pingutage ülemise saelindirulli kindlustuspolt (16) kinni.
- Pärast seadistamist tuleb küljekaas (13) jälle sulgeda ja kaanelukustid (12) kruvikeeraja (33) abil kindlustada.

8.8. Saelindi juhiku seadistamine (joon. 7-10)

Nii tugilaagrid (46 + 52) kui ka juhttihvtid (47 + 56) tuleb iga kord pärast saelindi vahetust uuesti seadistada.

- Avage küljekaas (13) vabastades kaanelukusti (12) kruvikeeraja (33) abil.

8.8.1. Ülemine tugilaager (46) (joon. 7)

- Lõdvendage ülemise tugilaagri sisekuuskantpolti (45).
- Nihutage nii palju tugilaagrit (46), kuni see ei puuduta enam saelinti (26) (vahekaugus max 0,5 mm).
- Pingutage ülemise tugilaagri sisekuuskantpolt (45) taas kinni.

8.8.2. Alumise tugilaagri (52) seadistamine (joon. 9)

- Demonteerige saelaud analoogselt 8.1 vastupidises suunas.
- Vabastage alumise tugilaagri sisekuuskantpolt (51).

- Nihutage nii palju alumist tugilaagrit (52), kuni see ei puuduta enam saelinti (26) (vahekaugus max 0,5 mm).
- Pingutage alumise tugilaagri sisekuuskantpolt (51) taas kinni.

8.8.3. Ülemiste juhttihvtide (47) seadistamine (joon. 7 + 8)

- Lõdvendage ülemise vastuvõtuhoidiku sisekuuskantpolti (50).
- Nihutage ülemiste juhttihvtide (47) ülemist vastuvõtuhoidikut (49), kuni juhttihvtide (47) esiserv asub u 1 mm saelindi hambapõhja taga.
- Pingutage ülemise vastuvõtuhoidiku sisekuuskantpoldid (50) taas kinni.

⚠ **TÄHELEPANU!** Saelint on kasutuskõlbmatu, kui hambad puudutavad töötava saelindi korral juhttihvte.

- Lõdvendage ülemiste juhttihvtide sisekuuskantpolti (48).

- Lükake juhttihvte (47) saelindi suunas!

⚠ **TÄHELEPANU!** Juhttihvtide (47) ja saelindi (26) vahekaugus tohib olla max 0,5 mm.

(saelint ei tohi kinni kiiluda)

- Pingutage sisekuuskantpoldid (48) taas kinni.
- Pöörake ülemist saelindirulli (2) mõne pöörde võrra päripäeva.
- Kontrollige veelkord ülemiste juhttihvtide (47) seadistust ja häälestage vajaduse korral üle.
- Vajaduse korral seadke ülemist tugilaagrit (46) (8.8.1) peale.

8.8.4. Alumiste juhttihvtide (56) seadistamine (joon. 9+10)

- Demonteerige saelaud (7).
- Lõdvendage alumise vastuvõtuhoidiku polti (53) (sisekuuskantvõti VM 5).
- Nihutage alumiste juhttihvtide (56) alumist vastuvõtuhoidikut (57), kuni alumiste juhttihvtide (56) esiserv asub u 1 mm saelindi hambapõhja taga.
- Pingutage alumise vastuvõtuhoidiku polt (53) taas kinni.

⚠ **TÄHELEPANU!** Saelint on kasutuskõlbmatu, kui hambad puudutavad töötava saelindi korral juhttihvte.

- Lõdvendage alumiste juhttihvtide sisekuuskantpolti (55).
- Lükake mõlemad alumisi juhttihvte (56) nii palju saelindi suunas, kuni juhttihvtide (56) ja saelindi (26) vahekaugus on max 0,5 mm. (saelint ei tohi kinni kiiluda)
- Pingutage alumiste juhttihvtide sisekuuskantpoldid (55) taas kinni.
- Pöörake alumist saelindirulli (9) mõne pöörde võrra päripäeva.

- Kontrollige veelkord alumiste juhttihtvite (56) seadistust ja häälestage vajaduse korral üle.
- Vajaduse korral seadke alumist tugilaagrit (52) (8.8.2) peale.

8.9. Ülemise saelindijuhiku (5) seadistamine (joon. 11)

- Lõdvendage saelindi juhiku fiksaatorkäepidet (28).
- Langetage saelindi juhik (5) saelindi juhiku seadekäepidet (27) keerates lõigatavale materjalile võimalikult lähedale (vahekaugus u 2-3 mm).
- Pingutage fiksaatorkäepide (28) taas kinni.
- Seadistust tuleb iga kord enne lõikamisprotseduuri kontrollida või vastavalt uuesti seadistada.

8.10. Saelaua (7) häälestamine 90° peale (joon. 2+12+13)

- Seadke ülemine saelindijuhik (5) täiesti üles. (8.9)
- Lõdvendage fiksaatorkäepidet (22) ja tiibmutrit (21) (joon. 2).
- Pange nurgik saelindi (26) ja saelaua (7) vahel kohale. Nurgik ei sisaldu tarnekomplektis.
- Kallutage saelauda (7) pöörates nii palju, kuni nurk on saelaua (26) suhtes täpselt 90°. Kui saelaud toetub juba poldile (58) ja 90°nurka ei saa seadistada, siis vabastage mutter (59) ning lühendage polti (58) päripäeva keerates.
- Pingutage fiksaatorkäepide (22) ja tiibmutter (21) jälle kinni.
- Lõdvendage vajaduse korral mutrit (59).
- Seadke polti (58) nii palju, kuni see puudutab alaküljel saelauda.
- Pingutage mutter (59) taas kinni, et polt (58) fikseerida.

8.11. Millist saelinti kasutada

Lintsaaga kaasapandud saelint on ette nähtud universaalseks kasutuseks. Saelindi valikul peaksite järgima järgmisi kriteeriume:

- Kitsa saelindiga saate lõigata väiksemaid raadiusi kui laiaga.
- Laia saelinti kasutatakse, kui soovitakse teostada sirget lõiget. See on tähtis eelkõige puidu lõikamisel. Saelindil on kalduvus puidusüüle järgneda ja seega soovitud lõikejoonest kergesti kõrvale kalduda.
- Peenhammastusega saelindid lõikavad siledamalt, kuid ka aeglasemalt kui jämehammastusega saelindid.

⚠ **TÄHELEPANU!** Ärge kasutage kunagi paindunud või pragulisi saelinte!

8.12. Tõukepulga hoidik (joon. 14)

Tõukepulga hoidik (60) on masina kandmikule eelmoniteeritud. Mittekasutuse korral tuleb tõukepulka (29) alati tõukepulga hoidikus alal hoida.

8.13. Lauasüdamikü väljavahetamine (joon. 15)

Kulumise või kahjustumise korral tuleb lauasüdamik (6) ära vahetada, sest vastasel juhul valitseb kõrgendatud vigastusohk.

- Võtke kulunud lauasüdamik (6) ülespoole välja.
- Uue lauasüdamiku montaaž toimub vastupidises järjekorras.

8.14. Saelindi vahetamine (joon. 1a+1b+16)

- Seadistage saelindi juhik (5) saelaua (7) ja masina-kandmiku (18) vahel u poolele kõrgusele.
- Vabastage kaanelukustid (12) ja avage küljekaas (13).
- Eemaldage polt M6x35 (36) kahe alusseibi (37) ja mutriga (38) laua küljest. (joon. 3)
- Lõdvendage saelint (26) pingutuspolti (1) vastupäeva keerates.
- Võtke saelint (26) saelindirullidelt (2+9) ja saelaua (7) lõhikust välja.
- Pange uus saelint (26) jälle keskel mõlema saelindirulli (2+9) peale. Saelindi (26) hambad peavad näitama saelaua suunas allapoole (joon 6).
- Pingutage saelint (26) (vt 8.6).
- Sulgege küljekaas (13) taas.
- Monteeri polt M6x35 (36) kahe alusseibi (37) ja mutriga (38) laua külge. (joon. 3)

8.15. Imuotsak (joon. 1a)

Lintsaag on varustatud laastude püüdmiseks imuotsakuga (24) Ø 40mm.

Käitage seadet ainult sobiva imusüsteemiga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imukanaleid.

8.16. Ristilõikekaliiber (25) (optionsaalne) (joon. 23)

- Lükake ristilõikekaliiber (25) saelaua soonde (A).
- Lõdvendage käepidepolti (E).
- Pöörake ristipiirajat (C), kuni on seadistatud soovitud nurkamõõt. Ristipiirajal asuv nool (F) näitab seadistatud nurka.
- Pingutage käepidepolt (E) jälle kinni.
- Piirdesiini (B) saab ristpiiraja (C) vastas nihutada. Vabastage selleks rihvelpolt (D) ja lükake piirdesiini (B) soovitud positsiooni. Pingutage rihvelpolt (D) jälle kinni.

⚠ **TÄHELEPANU!** Ärge lükake piirdesiini (B) saelehe suunas liiga kaugele.

⚠ **TÄHELEPANU!** Masinaga töötamise ajal peavad kõik kaitsvad seadmed ja katted olema õieti paigaldatud. Ülemist ja alumist lindiratast kaitsevad fikseeritud kaitse ja liigendatud kate. Korpusekaane avamisel lülitatakse masin välja. Sisselülitamine on võimalik ainult suletud kaane korral.

9. Käsitsemine

⚠ TÄHELEPANU!

Monteerige toode enne käikuvõtmist tingimata teraviklikult!

9.1. Sisse-väljalüliti (15) (joon. 17)

- Rohelist klahvi „I“ vajutades saab sae sisse lülitada.
- Sae uuesti väljalülitamiseks tuleb vajutada punast klahvi „0“.
- Lintsaag on varustatud alapingelülitiga. Voolukatkestuse korral tuleb lintsaag uuesti sisse lülitada.

9.2. Paralleelpiiraja (joon. 5+18)

- Pange paralleelpiiraja (14) saekettast paremal või vasakul asuval juhtsiinile (43).
- Suruge pingutuslooka (42) allapoole, et paralleelpiiraja (14) fikseerida. Paralleelpiiraja pingutusjõudu saab seadistada tagumiselt rihvelmutrit (41).
- Tuleb pöörata tähelepanu sellele, et paralleelpiiraja (14) jookseb alati saelindiga (26) paralleelselt.

9.3. Kaldlõiked (joon. 20)

Võimaldamaks teha saelindi (26) suhtes paralleelseid kaldlõikeid, on võimalik saelauda (7) 0° - 45° ettepoole kallutada.

- Lõdvendage fiksaatorkäepidet (22) ja tiibmutrit (21).
- Kallutage saelauda (7) ettepoole, kuni kraadiskaalal (35) on seadistatud soovitud nurgamõõt.
- Pingutage fiksaatorkäepide (22) ja tiibmutter (21) jälle kinni.

⚠ **TÄHELEPANU!** Kallutatud saelaua (7) korral tuleb paigaldada paralleelpiiraja (14) töösuunas saelindist (26) paremale. Sedasi välditakse töödetaali äralibisemist.

10. Tööjuhised

Järgmised soovitusel on lintsaagide ohutu kasutuse näited.

Järgmisi ohutuid tööviise vaadeldakse panusena ohutusse, kuid need ei saa iga kasutusviisi puhul mõõdukalt, täielikult või ulatuslikult kohaldada. Need ei saa kõiki võimalikke ohtlike seisundeid käsitleda ja neid tuleb hoolikalt interpreteerida.

- Ühendage masinad suletud ruumides töötamise korral imusüsteemi külge.
 - Kui masin on käigust võetud, nt pärast töö lõppu, siis laske saelint lõdvaks. Paigaldage järgmise kasutaja jaoks masinale vastav juhisis saelindi pingutamise kohta.
 - Hoidke mittekasutatavaid saelinte kokku pandult ja kindalt kuivas kohas alal. Kontrollige enne kasutamist vigade (hambad, praod) suhtes. Ärge kasutage vigaseid saelinte!
 - Kandke saelintidega ümberkäimisel sobivaid kindaid.
 - Enne töö algust peavad olema kõik kaitse- ja ohutusseadised kindlalt masina külge monteeritud.
 - Ärge puhastage saelinti või saelindi juhikut kunagi käes hoitava harjaga või kaabitsaga töötava saelindi korral. Vaiguga kattunud saelindid halvendavad tööohutust ja tuleb regulaarselt ära puhastada.
 - Kandke isikliku kaitse huiudes töötamisel kaitseprille ja kuulmekaitset. Kandke pikkade juuste korral juuksevõrku. Kerige lahtised varrukad üle küünarnuki tagasi.
 - Seadke saelindi juhik töötamisel alati võimalikult lähedal vastu töödetaali.
 - Hoolitsege masina töö- ja ümbruspiirkonnas piisavate valgustingimuste eest.
 - Kasutage sirgete lõigete jaoks alati paralleelpiirajat, et vältida töödetaali kaldumist või äralibisemist.
 - Kasutage käsiettenihkega kitsaste töödetaalide töötlemiseks tõukepulk.
 - Seadke saelaud kaldlõigete jaoks vastavasse positsiooni ja juhtige töödetaali paralleelpiiraja vastas.
 - Seadke saelaud kalasabakujuliste piide ja tappide või kiilude lõikamiseks nurgaskaalal vastavasse positsiooni.
 - Lükake töödetaali kaarjate ja ebaregulaarsete lõigete korral mõlema käega suletud sõrmedega ühtlaselt ettepoole. Hoidke kätega töödetaali ohutust piirkonnast kinni.
 - Kasutage korduvate kaarjate, ebaregulaarsete lõigete teostamiseks abiabaloone.
 - Kindlustage ümarpuidu lõikamisel töödetaali pöördumise vastu.
- ⚠ **TÄHELEPANU!** Me soovime pärast igakordset uuesti seadistamist proovilõige teha, et seadistatud mõõdud üle kontrollida.
- Kõigil lõikamisprotseduuridel tuleb ülemine saelindi juhik (5) võimalikult töödetaali lähedale seada (vt 8.9).
 - Töödetaali tuleb juhtida alati mõlema käega ja hoida saelaulal (7) lapiti. Nii välditakse saelindi (26) kinni kiilumist.
 - Ettenihke peaks toimuma alati ühtlase survega, mis on just piisav, et saelint lõikab probleemideta läbi materjali, kuid ei blokeeru.

- Kasutage paralleelpiiraja (14) alati kõigil lõikamisprotseduuridel, milleks seda kasutada saab.
- Parem on teostada lõige ühe töökäiguga kui mitmes lõigus, mis nõuavad võib-olla töödetaili tagasitõmbamist. Kui tagasitõmbamist ei saa sellest hoolimata vältida, siis tuleb lintsaag eelnevalt välja lülitada. Tõmmake töödetaili tagasi alles pärast saelindi (26) seiskumist.
- Saagimisel tuleb juhtida töödetaili alati selle pikima küljega.

⚠ TÄHELEPANU! Kitsaste töödetailide töötlemisel tuleb kasutada tingimata tõukepulka. Tõukepulka (29) tuleb alati selleks ettenähtud tõukepulgahoidiku (60) küljes sae küljel käepäraselt alal hoida.

10.1 Pikilõigete teostamine (joon. 19)

Seejuures lõigatakse töödetaili selle pikisuunas läbi.

- Seadistage paralleelpiiraja (14) saelindi (26) vasakul küljel (kui võimalik) soovitud laiusele.
- Langetage saelindi juhik (5) töödetaile. (vt 8.9)
- Lülitage saag sisse. (vt 9.1)
- Suruge töödetaili ühte kanti parema käega vastu paralleelpiirajat (14), mil lame külg toetub saelauale (7).
- Lükake töödetaili ühtlase ettenihkega mööda paralleelpiirajat (14) saelindi (26) sisse.
- Tähtis: Pikad töödetailid tuleb lõikamisprotseduuri lõpus allavajumise vastu kindlustada (nt veere-püst-jalaga).

10.2 Kaldilõigete teostamine (joon. 20)

- Seadistage saelaud soovitud nurgale (vt 9.3).
- Viige lõige 10.1 all kirjeldatud viisil läbi.

Pöörake kaldilõigete puhul tähelepanu sellele, et kasutate paralleelpiiraja ainult saelindist paremal.

10.3 Vabakäelõiked (joon. 21)

- Lintsaie tähtsaimaks tunnuseks on kõverate ja raadiuste probleemideta lõikamine.
- Langetage saelindi juhik (5) töödetaile. (vt 8.9)
- Lülitage saag sisse.
- Suruge töödetaili tugevasti saelauale (7) ja lükake aeglaselt saelindi (26) sisse.
- Paljudel juhtudel on abiks kõverad ja nurgad umbes 6 mm joonest eemal jämedalt välja lõigata.
- Kui peate saagima kõveraid, mis on kasutatava saelindi jaoks liiga kitsad, siis tuleb saagida kõvera esiküljeni abilõiked. Seejärel saab lõpliku raadiuse välja saagida.

10.4 Lõigete teostamine ristilõikekaliibriga (joon. 22 + 23)

- Seadistage ristilõikekaliiber (25) soovitud nurgale (vt 8.16).
- Viige lõige 10.1 all kirjeldatud viisil läbi.

11. Elektriühenduss

Installeeritud elektrimootor on käitusvalmis kujul külge ühendatud. Ühendus vastab asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kliendipoolne võrguühendus ja kasutatav pikendusjuhe peavad nendele eeskirjadele vastama.

Tähtsad juhised

Mootor lülitub selle ülekoormamisel iseseisvalt välja. Pärast mahajahtumisaega (ajaliselt erinev) saab mootori jälle sisse lülitada.

Kahjustatud elektriühendusjuhe

Elektriühendusjuhtmetel tekivad sageli isolatsiooni-kahjustused.

Nende põhjusteks võivad olla:

- Survekohad, kui ühendusjuhtmed veetakse läbi akende või uksevahede.
- Murdekohad ühendusjuhtme asjatundmatu kinnitamise või vedamise tõttu.
- Sisselõikekohad ühendusjuhtmest ülesõitmise tõttu.
- Isolatsioonikahjustused seinapistikupesast väljarebimise tõttu.
- Praod isolatsiooni vananemise tõttu.

Sellisel kahjustatud elektriühendusjuhtmeid ei tohi kasutada ja on isolatsioonikahjustuste tõttu eluohtlikud.

Kontrollige elektriühendusjuhtmed regulaarset kahjustuste suhtes üle. Pidage silmas, et ülekontrollimisel pole ühendusjuhe võrku ühendatud.

Elektriühendusjuhtmed vastavad asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kasutage ainult tähisega H05VV-F ühendusjuhtmeid.

Ühenduskaablile trükitud tüübitähis on eeskirjaga kohustuslik.

Vahelduvvoolumootor

- Võrgupinge peab olema 230 V~.
- Kuni 25 m pikkused pikendusjuhtmed peavad olema ristilõikega 1,5 ruutmillimeetrit.

Elektrialase varustuse ühendamist ja remonti tohib teostada ainult elektrispetsialist.

Küsimuste korra esitage palun järgmised andmed:

- mootori vooluliik
- masina tüübisildi andmed

- mootori tüübisildi andmed

Ühendusliik Y

Kui osutub vajalikuks võrguühendusjuhe asendada, siis peab seda teostama tootja või tema esindaja, et vältida ohutusega seonduvaid ohte.

12. Puhastamine, hooldus ja ladustamine

⚠ TÄHELEPANU! Tõmmake enne igasuguseid seadistamisi, korrashoiutöid ja parandamisi võrgupistik välja!

Puhastamine

Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootori korpus võimalikult tolmu- ning mustusevabad. Hõõruge seade puhta lapiga üle või puhuge madala rõhuga suruõhuga puhtaks.

Me soovime seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.

Hooldus

Seadme sisemuses ei leidu edasisi hooldatavaid detaile.

Ladustamine

Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas. Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30°C vahel.

Säilitage elektritööriista originaalpakendis.

Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta.

Säilitage käsitsemiskorraldust tööriista juures.

Hooldusteave

Tuleb tähele panna, et selle toote korral esineb kasutamist tulenevaid või loomulikke kulumisilminguid järgmistel detailidel ning neid detaile käsitletakse kulumaterjalina.

Kuluosad*: Süsiharjad, saeleht, lauasüdamikud; kiilrihm

* ei pruugi tingimata tarnekomplektiga kaasas olla!

Varuosi ja tarvikuid saate meie teeninduskeskusest. Skannige selleks tiitellehel olev QR kood.

13. Transport

Ümberpaigutamise või transportimise ajal peab masin paiknema oma raamil või raamiplaadil. Kunagi ei tohi paigast liigutada masinat, mis toetub ohutusseadmetel, seadistamiskangidel või saelaulal.

Transportimise ajal peab saelindi kaitse olema kõige madalamal tasemel ja laua lähedal.

Kunagi ärge tõstke laua peal!

Transportimise ajal ühendage masin vooluvõrgust lahti.

14. Utiliseerimine ja taaskäitus

Juhised pakendi kohta



Pakendusematerjalid on taaskäideldavad. Palun utiliseerige pakendid keskkonnasõbralikult.

Juhised elektri- ja elektroonikaseadmete seadus (ElektroG) kohta



Elektri- ja elektroonikaseadmed ei kuulu olmeprügisse, vaid tuleb suunata eraldi kogumisse või utiliseerimisse!

- Vanad patareid või akud, mis pole püsivalt vana-seadmesse paigaldatud, tuleb enne äraandmist purustamata välja võtta! Nende utiliseerimist reguleeritakse patareiseadusega.
- Elektri- ja elektroonikaseadmete omanikud või kasutajad on seadusega kohustatud need kasutuse lõpus tagastama.
- Lõppkasutaja kannab omavastutust utiliseeritava vana-seadmel isikupõhiste andmete kustutamise eest!
- Läbikriipsutatud prügikonteineri sümbol tähendab, et vanu elektri- ja elektroonikaseadmeid ei tohi utiliseerida olmeprügi kaudu.
- Vanad elektri- ja elektroonikaseadmed saab järgmistes kohtades tasuta ära anda:
 - Avalik-õiguslikud utiliseerimis- või kogumispunktid (nt kommunaalsed toormeajaamad)
 - Elektriseadmete müügipunktid (statsionaarsed ja online), kui edasimüüjad on tagasivõtmiseks kohustatud või pakuvad seda vabatahtlikult.
 - Kuni kolm vana elektriseadet seadmeliigi kohta maksimaalselt 25-sentimeetrise servapikkusega saate ilma tootjalt uut seadet soetamata talle tasuta ära anda või enda läheduses teise volitatud kogumispunkti suunata.
 - Tootja ja levitaja edasised täiendavad tagasivõtmistingimused saate teada vastavast klienditeenindusest.
- Tootja poolt eramajapidamisse uue elektriseadme kohaletarnimise korral võib see anda lõppkasutaja järelepärimisel korralduse vana elektriseade tasuta ära viia. Võtke selleks ühendust tootja klienditeenindusega.

- Need ütlused kehtivad ainult seadmete kohta, mis installeeritakse ja müüakse Euroopa Liidu liikmesriikides ning alluvad Euroopa direktiivile 2012/19/EL. Riikides väljaspool Euroopa Liitu võivad kehtida vanade elektri- ja elektroonikaseadmete utiliseerimise kohta kõrvalekalduvad nõuded.

15. Rikete kõrvaldamine

Rike	Võimalik põhjus	Kõrvaldamine
Mootor ei talitle	Mootor, kaabel või pistik defektne, kaitsmed läbi põlenud Korpusekaas avatud (lõpplüliti)	Laske masin spetsialistil üle kontrollida. Ärge remontige mootorit kunagi ise. Oht! Kontrollige kaitsmeid, vaj. vahetage välja. Sulgege täpselt korpusekaas
Mootor käivitub aeglaselt ega saavuta töökiirust.	Pinge liiga madal, mähised kahjustatud, kondensaator läbi põlenud	Laske elektrivarustusevõttel pinget kontrollida. Laske spetsialistil mootorit kontrollida. Laske kondensaator spetsialistil välja vahetada.
Mootor teeb liiga palju müra	Mähised kahjustatud, mootor defektne	Laske spetsialistil mootorit kontrollida.
Mootor ei saavuta täit võimsust.	Võrguseadme vooluahelad üle koormatud (lambid, teised mootorid jms)	Ärge kasutage samas vooluahelas teisi seadmeid või mootoreid.
Mootor kuumeneb kergesti üle.	Mootori ülekoormamine, mootori ebapiisav jahutus	Vältige lõikamisel mootori ülekuumenemist, eemaldage mootorilt tolm, et oleks tagatud mootori optimaalne jahutus.
Saelõige on krobeline või laineline	Saeketas nüri, hambakuju ei sobi materjali paksusele	Teritage saeketas üle või vastavalt kasutage sobivat saeketast.
Töödetail rebeneb või killuneb	Lõikesurve liiga suur või saeketas rakenduse jaoks ebasobiv	Kasutage sobivat saeketast.
Saelint jookseb kõrvale	Juhik halvasti seadistatud Vale saelint	Seadistage saelindi juhikut vlt käsitsuskorraldusele Valige saelint vlt käsitsuskorraldusele
Töötamisel puidul põlemisplekid	Saelint nüri Vale saelint	Vahetage saelint välja Valige saelint vlt käsitsuskorraldusele
Saelint kiilub töötamisel kinni	Saelint nüri Saelint vaigune Juhik halvasti seadistatud	Vahetage saelint välja Puhastage saelint Seadistage saelindi juhikut vlt käsitsuskorraldusele

Simbolių ant įrenginio aiškinimas

	Beware! Pavojus gyvybei, pavojus susižeisti ar sugadinti įrankį atveju nesilaikymo!
	Prieš eksploatacijos pradžią perskaitykite naudojimo instrukciją ir saugos nurodymus bei jų laikykitės!
	Užsidėkite apsauginius akinius!
	Naudokite klausos apsaugą!
	Susidarius dulkių, naudokite kvėpavimo apsaugą!
	Dėmesio! Pavojus susižaloti! Nekiškite rankų į judančią pjūklo juostą!
	Mūvėti apsaugines pirštines.
	Saugokitės! Prieš įrengdami, valymas, pakeitimus, priežiūrai, laikymui ir transportavimui išjunkite ir atjunkite jį.
	Pjūklo juostos kryptis
	Gaminys atitinka galiojančias Europos direktyvas.

Turinys:	Puslapis:
1. Įžanga	226
2. Prietaisas aprašymas (1-1b pav.).....	226
3. Komplektacija	227
4. Naudojimas pagal paskirtį	227
5. Svarbūs nurodymai.....	228
6. Techniniai duomenys	230
7. Prieš pradedant eksploatuoti.....	231
8. Asamblėja	231
9. Valdymas	234
10. Eksploatavimo informacija.....	235
11. Elektros prijungimas	236
12. Valymas, priežiūra ir saugojimas.....	236
13. Transportavimas	237
14. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas	237
15. Sutrikimų šalinimas.....	238
16. Atitikties deklaracija	301

1. Įžanga

Gamintojas:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gerbiamas kliente,

mes linkime Jums daug džiaugsmo ir didelės sėkmės dirbant su nauju įrenginiu.

Nurodymas

Pagal galiojančią Atsakomybės už gaminį įstatymą šio įrenginio gamintojas neatsako už žalą, kuri atsiranda šiame įrenginyje arba dėl jo:

- netinkamai naudojant,
- nesilaikant naudojimo instrukcijos,
- remontuojant tretiesiems asmenims, neįgaliotiems specialistams,
- montuojant ir keičiant neoriginalias atsargines dalis,
- naudojant ne pagal paskirtį,
- sugedus elektros įrangai, nesilaikant elektrai keliai-
mai reikalavimų ir VDE nuostatų 0100, DIN 57113
/ VDE0113.

Atkreipkite dėmesį

Prieš montuodami ir pradėdami eksploatuoti perskai-
tykite visą naudojimo instrukcijos tekstą.

Ši naudojimo instrukcija turi Jums palengvinti susipa-
žinti su Jūsų elektros įrankiu ir jo naudojimo pagal
paskirtį galimybėmis.

Naudojimo instrukcijoje pateikiami nurodymai, kaip su
elektros įrankiu dirbti saugiai, tinkamai ir ekonomiškai
bei kaip išvengti pavojų, sutaupyti remonto išlaidų,
sutrumpinti elektrinio įrankio prastovos laikus bei
padidinti patikimumą ir pailginti eksploatavimo trukmę.
Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nuo-
statų, būtina privalote laikytis elektros įrankio eksploa-
tavimui galiojančių taisyklių.

Laikykitės naudojimo instrukciją plastikiniame maišely-
je, apsaugoję nuo purvo ir drėgmės prie elektros įran-
kio. Prieš pradėdami dirbti, visi operatoriai ją privalo
perskaityti ir jos atidžiai laikytis. Prie elektros įrankio
leidžiama dirbti tik asmenims, instruktuotiems, kaip jį
naudoti ir informuotiems apie su tuo susijusius pavo-
jus. Būtina laikytis reikalaujamo amžiaus cenzos.

Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nuro-
dymų ir specialių Jūsų šalies reikalavimų, būtina laiky-
tis medžio apdirbimo mašinų eksploatavimui visuotini
pripažintų technikos taisyklių.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pa-
žeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir
saugos nurodymų.

2. Prietaisas aprašymas (1-1b pav.)

1. Įtempimo varžtas
2. Viršutinis pjūklo juostos ritinėlis
3. Guminis paviršius
4. Pjūklo juostos apsauginis įtaisas
5. Pjūklo juostos kreipiamoji viršuje
6. Stalo plokštės įdėklas
7. Pjovimo stalas
8. Stalo platinamasis elementas
9. Apatinis pjūklo juostos ritinėlis
10. Prispaudimo svirtis
11. Atraminė koja
12. Dangčio fiksatorius
13. Šoninis dangtis
14. Lygiagrečioji atrama
15. Įėj./išėj. jungiklis
16. Viršutinio pjūklo juostos ritinėlio fiksavimo varžtas
17. Viršutinio pjūklo juostos ritinėlio nustatymo varžtas
18. Mašinos stovas
19. Tinklo laidas
20. Variklis
21. Sparnuotoji veržlė
22. Pjūklo stalo fiksavimo rankena
23. Prispaudimo plokštelė
24. Išsiurbimo atvamzdis
25. Skersinio pjaustymo šablonas (pasirinktinai)
26. Pjūklo juosta
27. Pjūklo juostos kreipiamosios nustatymo rankena
28. Pjūklo juostos kreipiamosios fiksavimo rankena
29. Stūmiklis
30. Raktas su vidiniu šešiabriauniu 5 mm
31. Raktas su vidiniu šešiabriauniu 4 mm
32. Raktas su vidiniu šešiabriauniu 3 mm
33. Atsuktuvus
34. Veržliaraktis SW10/13
35. Laipsnių skalė pasukimo sričiai
36. Varžtas M6x35
37. Poveržlė M6
38. Veržlė M6
39. Varžtas M5x7
40. Fiksavimo poveržlė M5
41. Lygiagrečiosios atramos rievėtoji veržlė
42. Lygiagrečiosios atramos prispaudimo svirtis
43. Lygiagrečiosios atramos kreipiamasis bėgelis
44. Stebėjimo langelis

45. Viršutinio atraminio guolio varžtas su vidiniu šešiabriauniu
46. Viršutinis atraminis guolis
47. Kreipiamasis kaištis, viršuje
48. Viršutinių kreipiamųjų kaiščių varžtas su vidiniu šešiabriauniu
49. Tvirtinimo laikiklis (viršuje)
50. Viršutinio tvirtinimo laikiklio varžtas su vidiniu šešiabriauniu (2x)
51. Apatinio atraminio guolio varžtas su vidiniu šešiabriauniu
52. Apatinis atraminis guolis
53. Apatinio tvirtinimo laikiklio varžtas
54. Pjūklo juostos apsauga
55. Apatinių kreipiamųjų kaiščių varžtas su vidiniu šešiabriauniu
56. Kreipiamasis kaištis, apačioje
57. Tvirtinimo laikiklis (apačioje)
58. Varžtas (pjūklo stalo reguliavimas)
59. Veržlė (pjūklo stalo reguliavimas)
60. Stūmiklio laikiklis

3. Komplektacija

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir ištraukite pakavimo / transportavimo fiksatorius (jei yra).
- Patikrinkite, ar komplekte viskas yra.
- Patikrinkite įrenginį ir priedus, ar transportuojant jie nebuvo pažeisti.
- Jei įmanoma, saugokite pakuotę, kol nepasibaigs garantinis laikotarpis.

⚠ DĖMESIO! Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra vaikų žaislas! Vaikams su plastikiniais maišeliais, plėvelėmis ir mažomis dalimis žaisti draudžiama! Pavojus praryti ir uždusti!

- 1x juostinis pjūklas
- 1x pjūklo stalas (7)
- 1x stalo platinamasis elementas (8) su kreipiamuoju bėgeliu (43)
- 1x lygiagrečioji atrama (14)
- 1x stūmiklis (29)
- 1x veržliaraktis SW 10/ 13 (34)
- 3x raktai su vidiniu šešiabriauniu 3 mm (32) / 4 mm (31) / 5 mm (30)
- 1x varžtas M6x35 (36)
- 1x poveržlės M6 (37)
- 1x veržlė M6 (38)
- 2x varžtai M5x7 (39)

- 2x fiksavimo poveržlės M5 (40)
- 1x originali naudojimo instrukcija

Pasirinktinai:

- 1x skersinio pjaustymo šablonas (25)
- 1x juostinis pjūklas (6 dantys / coliu)
- 1x juostinis pjūklas (10 dantų / coliu)
- 1x juostinis pjūklas (15 dantų / coliu)

4. Naudojimas pagal paskirtį

Juostinis pjūklas skirtas medienai arba į medieną panašioms ruošiniams pjauti. Apvalias medžiagas leidžiama pjauti tik su tinkamais laikančiaisiais įtaisais. Pjūklas neskirtas malkoms pjaustyti.

Įrenginį leidžiama eksploatuoti tik pagal paskirtį. Bet koks kitoks naudojimas laikomas ne pagal paskirtį. Už dėl to patirtą žalą arba patirtus bet kokius sužalojimus atsako naudotojas / operatorius, o ne gamintojas.

Leidžiama naudoti tik įrenginiui tinkamas pjūklo juostas. Naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, montavimo instrukcijos ir naudojimo instrukcijoje pateiktų eksploatavimo nurodymų laikymasis.

Asmenys, kurie įrenginį valdo ir atlieka jo techninę priežiūrą, turi būti su juo susipažinę ir informuoti apie galimus pavojus.

Be to, būtina tiksliai laikytis galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių. Taip pat reikia laikytis kitų bendrųjų taisyklių iš darbo medicinos ir augumo technikos sričių.

Atlikus įrenginio modifikacijas, už su tuo susijusią žalą gamintojas neatsako.

Nors ir naudojant pagal paskirtį, galimi tam tikri liekamosios rizikos veiksniai. Dėl įrenginio konstrukcijos ir struktūros galimi tokie punktai:

- klausos sutrikdymas nenaudojant reikalingos klausos apsaugos.
- sveikatai kenksminga medžio dulkių emisija naudojant uždarose patalpose.
- Nelaimingų atsitikimų pavojus patekus rankoms į neuždengtą įrankio pjovimo sritį.
- Pavojus susižaloti keičiant įrankį (pavojus įsijpauti).
- Pavojus, kai išmetami ruošiniai arba ruošinių dalys.
- Pirštų suspaudimas.
- Pavojus dėl atitransos.
- Ruošinio pavirtimas dėl nepakankamo ruošinio atraminio paviršiaus.

- Prisilietimas prie pjovimo įrankio.
- Šakų ir ruošinių dalių išmetimas.

Atkreipkite dėmesį į tai, kad mūsų įrenginiai nėra skirti naudoti komerciniams, amatiniams arba pramoniniams tikslams. Mes neteikiama garantijos, kai prietaisas naudojamas komercinėse, amatininkų arba pramoninėse įmonėse arba panašioms darbams.

5. Svarbūs nurodymai

Bendrieji saugos nurodymai dėl elektrinių įrankių

⚠ ĮSPĖJIMAS: Perskaitykite visas šiam elektriniam įrankiui taikomas saugos nurodymus, instrukcijas, iliustracijas ir techninius duomenis. Netinkamai laikantis toliau pateiktų nurodymų, galima patirti elektros smūgių, gali kilti gaisras ir (arba) galima sunkiai susižaloti.

Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas ateičiai.

Saugos nuorodose naudojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ susijusi su iš tinklo veikiančiais elektriniais įrankiais (su tinklo laidu) arba akumuliatoriniais elektriniais įrankiais (be tinklo laido).

1) Sauga darbo vietoje

- Jūsų darbo zona turi būti švari ir gerai apšviesta.** Jei darbo zonos netvarkingos ir neapšviestos, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- Nedirbkite su elektriniu įrankiu potencialiai sprogiuose atmosferose, kuriose yra degių skysčių, dujų arba dulkių.** Elektriniai įrankiai skleidžia kibirkštis, kurios gali uždegti dulkes arba garus.
- Naudodami elektrinį įrankį, paprašykite, kad vaikai ir kiti asmenys, laikytųsi atstumo.** Nukreipus dėmesį, elektrinis įrankis gali tapti nevaldomas.

2) Elektros įrangos sauga

- Elektrinio įrankio prijungimo kištukas turi tilpti į kištukinį lizdą.** Jokių būdų kištuko nemodifikuokite. Nenaudokite adapterinių kištukų kartu su įžemintais elektriniais įrankiais. Esant nemodifikuotiems kištukams ir tinkamiems kištukiniams lizdams, mažėja elektros šoko pavojus.
- Venkite kūno sąlyčio su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šalduvais.** Kai Jūsų kūnas įžemintas, kyla didesnis elektros šoko pavojus.

- Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus arba drėgmės.** Patekus į elektrinį įrankį vandens, didėja elektros smūgio pavojus.
- Nenaudokite jungiamojo laido, norėdami už jo nešti ar pakabinti elektrinį įrankį arba iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką.** Saugokite jungiamąjį laidą nuo karščio, alyvos, aštrių briaunų arba judančių dalių. Dėl pažeistų arba susipynusių jungiamųjų laidų kyla didesnis elektros smūgio pavojus.
- Kai su elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik išorinei sričiai skirtus ilginamuosius laidus.** Naudojant išorinei sričiai tinkamą ilginaujį laidą, sumažėja elektros smūgio rizika.
- Jeigu elektrinio įrankio eksploatavimas drėgnoje aplinkoje yra neišvengiamas, naudokite apsauginį nebalanso srovės jungiklį.** Naudojant apsauginį nebalanso srovės jungiklį, mažėja elektros smūgio pavojus.

3) Asmenų sauga

- Dirbdami su elektriniu įrankiu, būkite atidūs ir galvokite apie tai, ką darote.** Nenaudokite elektrinio įrankio, kai esate pavargę arba veikiami narkotinių medžiagų, alkoholio arba medikamentų. Jei naudodami elektrinį įrankį būsite neatidūs, galite rimtai susižaloti.
- Naudokite asmenines apsaugines priemones ir visada užsidėkite apsauginius akinius.** Naudojant asmenines apsaugines priemones, pvz., kaukę nuo dulkių, neslidžius apsauginius batus, apsauginį šalmą arba klausos apsaugą, priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo būdo, mažėja rizika susižaloti.
- Stenkitės nepradėti eksploatuoti neplanuotai.** Prieš prijungdami elektros srovės tiekimą ir (arba) akumuliatorių, įsitikinkite, kad elektrinis įrankis išjungtas. Jei nešdami elektrinį įrankį laikote pirštą ant elektrinio įrankio arba prie elektros srovės tinklo jungiate įjungtą elektrinį įrankį, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- Prieš įjungdami elektrinį įrankį, pašalinkite nustatymo įrankius arba veržliaraktį.** Įrankis arba raktas, kuris yra besisukančioje elektrinio įrankio dalyje, gali sužaloti.
- Venkite nestandartinės kūno laikysenos. Stovėkite stabiliai ir visada išlaikykite pusiausvyrą.** Taip elektrinį įrankį galėsite geriau kontroliuoti netikėtose situacijose.

- f) Vilkėkite tinkamus drabužius. Nevilkėkite plačių drabužių ir nusiimkite papuošalus. Saugokite, kad plaukai ir drabužiai nepatektų arti judančių dalių. Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti dalys.
 - g) Jei galima sumontuoti dulkių nusiurbimo ir surinkimo įtaisus, juos reikia prijungti ir tinkamai naudoti. Naudojant dulkių nusiurbimo įtaisą, galima sumažinti dulkių keliamus pavojus.
 - h) Net po daugartinio naudojimosi elektriniu įrankiu negalvokite, kad esate visiškai saugūs, ir atsižvelkite į elektriniams įrankiams galiojančias saugos taisykles. Dėl nedėmesingų veiksmų galima sunkiai susižaloti per sekundės dalis.
- 4) Elektrinio įrankio naudojimas ir elgsena su juo**
- a) Neperkraukite elektrinio įrankio. Savo darbu naudokite tam skirtą elektrinį įrankį. Su tinkamu elektriniu įrankiu nurodytame galios diapazone dirbsite geriau ir saugiau.
 - b) Nenaudokite elektrinio įrankio, kurio jungiklis sugedęs. Elektrinis įrankis, kuris nebeįsijungia arba nebeįsijungia, yra pavojingas ir jį reikia sutaisyti.
 - c) Prieš nustatydami prietaisą, keisdami įstatomo įrankio dalis arba prieš padėdami elektrinį įrankį į šalį, ištraukite kištuką iš kištukinio lizdo ir (arba) pašalinkite išimamą akumuliatorių. Ši atsargumo priemonė saugo nuo neplanuoto elektrinio įrankio paleidimo.
 - d) Laikykite nenaudojamus elektrinius įrankius vaikams nepasiekiamose vietose. Neleiskite elektriniu įrankiu naudotis asmenims, kurie su šiuo įrenginiu nėra susipažinę arba neperskaitė šių nurodymų. Elektriniai įrankiai yra pavojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.
 - e) Kruopščiai prižiūrėkite elektrinius įrankius ir įstatomą įrankį. Patikrinkite, ar judančios dalys neprikaištingai veikia ir nestringa, ar dalys nelūžusios ir nepažeistos, kad būtų neigiamai veikiamas elektrinio įrankio veikimas. Prieš naudodami elektrinį įrankį, pažeistas dalis patikėkite suremontuoti. Daug nelaimingų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūrimų elektrinių įrankių.
 - f) Stebėkite, kad pjaustytuvai būtų aštrūs ir švarūs. Kruopščiai prižiūrėti pjaustytuvai su aštriomis pjovimo briaunomis mažiau stringa ir juos lengviau valdyti.
 - g) Elektrinį įrankį, įstatomų įrankių prieš ir t. t. naudokite pagal šiuos nurodymus. Tuo metu atsižvelkite į darbo sąlygas ir darbus, kuriuos reikia atlikti.

Naudojant elektrinius įrankius kitiems, o ne numatytiems tikslams, galimos pavojingos situacijos.

- h) Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs ir ant jų neturi būti alyvos bei tepalo. Jei rankenos ir suėmimo paviršiai slidūs, elektrinio įrankio nenumatytose situacijose nebus galima saugiai valdyti bei kontroliuoti.

5) Servisas

- a) Elektrinio įrankio remontą patikėkite tik kvalifikuotam personalui ir tik naudojant originalias atsargines dalis. Taip užtikrinsite elektrinio įrankio saugą.

Papildomi saugos nurodymai

- Dėvėkite apsaugines pirštines atlikdami bet kokius juostinio pjūklo priežiūros darbus!
- Pjaunant apvalią arba nelygios formos medieną, reikia naudoti įtaisą, apsaugančią ruošinį nuo pasisukimo.
- Lentų vertikaliajame pjūviui atlikti, jūs turite naudoti įrangą, kuri apsaugo apdirbamą ruošinį nuo atšokimo atgal.
- Norint tvirtai laikytis dulkių emisijos dydžių medienos apdirbimo metu bei užtikrinti saugų eksploatavimą, turi būti pajungtas dulkių išsiurbimo įrenginys su bent 20 m/s oro srauto greičiu.
- Perduokite saugumo instrukcijas visiems asmenims, dirbantiems su mašina.
- Nenaudokite pjūklo malkoms pjauti.
- Mašinoje yra įrengtas saugumo jungiklis, kad išvengti pakartotinio įrenginio paleidimo kritus elektros įtampai.
- Prieš pradėdami dirbti su įrenginiu, patikrinkite, ar įtampos duomenys ant prietaiso tipo plokštelės sutampa su maitinimo tinkle naudojama įtampa.
- Naudokite tik išvyniotą ritės kabelį.
- Asmenys, dirbantys su mašina, negali būti blaškomi pašaliniu dėmesiu.
- Atkreipkite dėmesį į variklio ir juostinio pjūklo sukimosi kryptį.
- Ant mašinos esanti apsauginė įranga negali būti išmontuota arba sugadinta.
- Nepjaukite ruošinių, kurie yra per maži, kad galėtumėte juos saugiai išlaikyti rankoje.
- Niekada nešalinkite besimėtančių atplėšų, skiedrų ar užstrigusį medienos gabalų, kol juostinio pjūklo ašmenys juda.
- Tvirtai laikykites atitinkamų nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių ir kitų visuotinai priimtų saugumo standartų.

- Laikykites Nelaimingų Atsitikimų Prevencijos ir Draudimo Asociacijos reikalavimų.
- Nustatykite reguliuojamus apsauginius įtaisus taip, kad jie būtų kuo arčiau ruošinio.

⚠ ĮSPĖJIMAS! Apsaugokite ilgus ruošinius nuo nukrypimo sutvirtindami juos pjovimo proceso pabaigoje (pvz., ritės laikikliu ir t.t.)

- Transportuojant pjūklą, juostinio pjūklo apsauga (3) turi būti apatinėje padėtyje.
- Apsauginiai dangčiai negali būti naudojami transportavimo arba kitais netinkamais mašinos naudojimo tikslais.
- Deformuoti arba pažeisti juostiniai pjūklai negali būti naudojami.
- Pakeiskite susidėvėjusį stalo įdėklą.
- Niekada nepaleiskite mašinos, jei durlės, saugančios juostinį pjūklą, arba atskirianti apsauginė įranga yra atvira.
- Įsitinkinkite, kad jūs pasirenkate tinkamą juostinį pjūklą ir greitį ruošiniui pjauti.
- Nepradėkite juostinio pjūklo valymo darbų, kol pastarasis visiškai nesustojo.
- Kai maži ruošiniai pjaunami tiesiai naudojant lygiagrečiąją atramą, reikia naudoti stūmiklį.
- Transportavimo metu juostinio pjūklo apsauginę įrangą turėtų būti žemiausioje padėtyje ir arti stalo.
- Nuožulniams pjūviams su nuožulnia plokštuma atlikti, skeliantysis krieptuvas turi būti nustatytas žemutinėje stalo dalyje.
- Pjaunant apvalią medieną, turi būti naudojama tinkama fiksuojanti įranga, kad apsaugoti ruošinį nuo sukimosi.
- Atskirianti apsauginę įrangą niekada negali būti naudojama kėlimui ir transportavimui.
- Įsitinkinkite, kad jūs naudojate apsauginę juostinio pjūklo įrangą ir tinkamai ją sureguliuojate.
- Laikykite savo rankas saugiu atstumu nuo juostinio pjūklo. Naudokite stūmimo lazdelę smulkiems pjūviams.
- Laikykite stūmiklį jam numatytame laikiklyje įrenginyje, kad jį galėtumėte pasiekti normalioje darbinėje padėtyje ir jis visada būtų lengvai pasiekiamas.
- normalioje darbinėje padėtyje operatorius yra priešais įrenginį.

⚠ ĮSPĖJIMAS! Eksploatuojant šis elektrinis įrankis sudaro elektromagnetinį lauką. Tam tikromis aplinkybėmis šis laukas gali veikti aktyvius arba pasyviuos medicininius implantus. Norint sumažinti rimtų arba mirtinų sužalojimų pavojų, prieš naudojant elektrinį įtaisą, asmenims su mediciniais implantais rekomenduojame pasikonsultuoti su savo gydytoju arba medicininių implantų gamintoju.

Liekamieji pavojai

Mašina buvo pagaminta vadovaujantis moderniais ir pripažintais saugumo reikalavimais ir taisyklėmis. Vis tik, kai kurie individualūs liekamieji pavojai gali egzistuoti dirbant su mašina.

- Besisukanti juostinio pjūklo geležtė gali sukelti traumų pavojų pirštams ir rankoms, jei apdirbamas ruošinys yra neteisingai tiekiamas. Neteisingai tiekiamas ir atmetas apdirbamas ruošinys gali sukelti traumas pavojų, pvz. kuomet yra dirbama be stūmimo lazdelės.
- Medžio dulkių ir medienos skiedrų keliamas pavojus sveikatai. Visada dėvėkite asmeninę apsaugos įrangą, tokią kaip akiniai. Naudokite dulkių išsiurbimo įrangą.
- Traumos, patirtos dėl pažeistos juostinio pjūklo geležtės. Reguliariai tikrinkite juostinio pjūklo geležtės būseną.
- Traumų pavojus pirštams ir rankoms keičiant juostinio pjūklo geležtę. Dėvėkite tinkamas darbinės pirštines.
- Traumų pavojus nuo įsibėgėjančios juostinio pjūklo geležtės įjungus mašiną.
- Elektros srovės sukeltos traumos naudojant netinkamus arba pažeistus elektrinių jungčių laidus.
- Dėvėkite tik aptemptus drabužius. Nusiimkite žiedus, apyrankes ir kitus papuošalus.
- Norėdami apsaugoti ilgus plaukus, dėvėkite kepurę arba plaukų tinklėlį. Net ir laikantis visų saugumo priemonių, kai kurie plika akimi nepastebimi pavojai vis tiek gali egzistuoti.
- Liekamieji pavojai gali būti sumažinti laikantis "Svarbūs nurodymai", "Naudojimas pagal paskirtį" instrukcijų bei tvirtai laikantis viso valdymo instrukcijų vadovo.

6. Techniniai duomenys

Kintamosios srovės variklis	230 - 240 V ~ 50 Hz
Galia	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Tuščiosios eigos sūkių skaičius	1400 min ⁻¹
Pjūklo juostos ilgis	1400 mm
Pjūklo juostos plotis	3,5 - 12 mm
Pjūklo juostos plotis maks.	12 mm
Pjūklo juostos greitis	900 m/min
Pjovimo aukštis	0 - 80 mm
Siekis	200 mm
Pjūklo stalo dydis	300 x 300 mm

Min. stalo dydis su platinamuoju elementu	380x300mm
Maks. stalo dydis su platinamuoju stalo elementu	535x300mm
Palenkiamas pjūklo stalas	nuo 0° iki 45° į kairę
Maks. ruošinio dydis	400 x 400 x 80 mm
Svoris	19 kg

Galimi techniniai pakeitimai!

* Darbo režimas S1, ilgalaikės apkrovos režimas.
 ** Darbo režimas S2, išlaicią darbība ar pastāvīgu slodzi; nominālās darbības ilgums
 Ruošinio aukštis turi būti min. 3 mm, o plotis – 10 mm.
 Triukšmo ir vibracijos vertės buvo nustatytos pagal EN 62841.

Garso slėgio lygis L_{pA}	77,4 dB
Neapibrėžtis K_{pA}	3 dB
Garso galios lygis L_{WA}	90,4 dB
Neapibrėžtis K_{WA}	3 dB

Naudokite klausos apsaugą.

Dėl triukšmo galima prarasti klausą. Bendrosios vibracijų spinduliuotės vertės (trių krypčių vektorių suma) nustatytos pagal EN 62841.

7. Prieš pradėdant eksploatuoti

Prieš pradėdant eksploatuoti įrenginį reikia pastatyti stabiliai, t. y. ant darbastalio arba tvirtu rėmo. Šiam tikslui įrenginio kojoje yra tvirtinimo skylės.

- Pjovimo stalas turi būti tinkamai sumontuotas
- Prieš pradėdant eksploatuoti reikia tinkamai sumontuoti visus dangčius ir saugos įtaisus.
- Pjūklo juosta turi laisvai judėti.
- Žiūrėkite, kad jau apdirbtoje medienoje nebūtų svetimų kūnių, pvz., vinių arba varžtų ir t. t.
- Prieš aktyvindami jungiklį, įsitikinkite, ar pjūklo juosta tinkamai sumontuota ir judančios dalys lengvai juda.
- Prieš prijungdami įrenginį įsitikinkite, kad duomenys specifikacijų lentelėje sutampa su tinklo duomenimis.

8. Asamblėja

Įspėjimas! Prieš atlikdami bet kokius nustatymo, priežiūros ir remonto darbus, ištraukite tinklo kištuką!

Įrankiai surinkimui

1 inžinerinis raktas SW 10/13

1 šešiakampis veržliaraktis su galvute SW 3

1 šešiakampis veržliaraktis su galvute SW 4

1 šešiakampis veržliaraktis su galvute SW 5

1 atsuktuvais

Dėl pakavimo technikos pjūklo stalas ir platinamasis pjūklo elementas nesumontuoti.

8.1. Stalviršio surinkimas (2-3 pav.)

- Pašalinkite sparnuotąją veržlę (E), veržiamąją svirtį (F), dvi poveržles ir plokštę (H). (5.1 pav.)
- Kreipkite darbastalį (A) virš juostinio pjūklo (B) ir pritvirtinkite jį plokšte (H), dviem poveržlėmis, sparnuotąją veržlę (E) ir veržiamąją svirtimi (F) prie abiejų mašinos korpuso varžtų. (5.2 pav.)
- Įsukite varžtą M6x35 (36) su dviem poveržlėmis (37) ir varžtu (38) į stalą. (3 pav.)

8.2. Stalo platinamojo elemento montavimas (4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4 pav.)

- Išsukite abu varžtus (39) ir fiksavimo poveržles (40) iš stalo platinamojo elemento (8). (4 pav.)
- Užstumkite stalo platinamąjį elementą (8) ant staklės sumontuoto stalo (7). Tuo metu atkreipkite dėmesį į tai, kad įtempimo svirtis (10) būtų atidaryta (4.1+4.2 pav.).
- Užstumkite stalo platinamąjį elementą iki galo ant stalo (4.3 pav.), kad abiejose pusėse užfiksuotumėte abu varžtus (39). (4.4 pav.) Atkreipkite dėmesį į tai, kad varžtus (39) sumontuotumėte abiejose pusėse. Abu varžtai skirti stalo platinamojo elemento ištraukimui apriboti.

8.3. Lygiagrečiosios atramos montavimas (5 pav.)

- Sumontuokite lygiagrečiąją atramą (14), ją uždėdami gale, ir užfiksuokite prispaudimo svirtį (42) žemyn.
- Išmontuodami ištraukite prispaudimo svirtį (42) į viršų ir išimkite lygiagrečiąją atramą (14).
- Lygiagrečiosios atramos prispaudimo jėgą galima nustatyti galine rievėtaja veržle (41).

8.4. Pjovimo pločio nustatymas (5 + 5.1 pav.)

- Išilgai pjaunant medines dalis, reikia naudoti lygiagrečiąją atramą (14).
- Uždėkite lygiagrečiąją atramą (14) ant kreipiamojo bėgelio (43) dešinėje arba kairėje pjūklo geležtės pusėje.
- Ant lygiagrečiosios atramos (43) kreipiamojo bėgelio yra 2 skalės, kurios rodo atstumą tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės.

- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (14) ties pageidaujamu matmeniu stebėjimo langelyje (44) ir užfiksuokite lygiagrečiosios atramos prispaudimo svirtimi (42) (5 pav.).

8.5. Stalo platinamojo elemento nustatymas (6-6.2 pav.)

- Esant ypač platiems ruošiniams, visada reikėtų naudoti stalo platinamąjį elementą (8).
- Atlaisvinkite prispaudimo svirtį (10) ir ištraukite stalo platinamąjį elementą tiek, kad ruošinys, kurį reikia pjauti, galėtų priglusti nepavirsdamas. (6.2 pav.)

8.6. Pjūklo juostos įtvirtinimas (1 pav.)

⚠ **DĖMESIO!** Esant ilgesnei pjūklo prastovai, pjūklo juostą reikia atpalaiduoti, t. y. prieš įjungiant pjūklą, reikia patikrinti pjūklo geležtės įtempį.

- Norėdami įtempti pjūklo juostą (26), pasukite įtempimo varžtą (1) pagal laikrodžio rodyklę. Tinkamą pjūklo juostos įtempį galima nustatyti šone pirštu paspaudžiant pjūklo juostą, maždaug viduryje tarp abiejų pjūklo juostos ritinėlių (2+9). Čia pjūklo juosta (26) turėtų įsispauti tik minimaliai (apie 1–2 mm).
- Pakankamai įtempta pjūklo juosta, ją spustelėjus, skamba kaip metalas.
- Jei pjūklo juostą ilgesnį laiką nebus naudojama, ją atpalaiduokite, kad ji nebūtų pertempta.

⚠ **DĖMESIO!** Esant per dideliui įtempimui, pjūklo juosta gali lūžti. **PAVOJUS SUSIŽALOTI!** Esant per mažam įtempimui, varomas pjūklo juostos ritinėlis (9) gali prisisukti, todėl pjūklo juosta sustos.

8.7. Pjūklo juostos nustatymas (1 + 1a pav.)

⚠ **DĖMESIO!** Prieš nustatant pjūklo juostą, reikia tinkamai įtempti pjūklo juostą.

- Atlaisvinę dangčio fiksatorių (12), atidarykite šoninį dangtį (13), naudodami atsuktuvą (33).
- Lėtai sukite pjūklo juostos ritinėlių (2) pagal laikrodžio rodyklę. Pjūklo juosta (26) turi judėti maždaug per vidurį ant pjūklo juostos ritinėlio (2). Jei taip nėra, reikia pakoreguoti viršutinio pjūklo juostos ritinėlio (2) posvyrio kampą.
- Jei pjūklo juosta (26) daugiau juda pjūklo juostos ritinėlio (2) galinės briaunos link, nustatymo varžtą (17) reikia pasukti prieš laikrodžio rodyklę.
- Atsukite viršutinio pjūklo juostos ritinėlio (16) fiksavimo varžtą.
- Apatinį pjūklo juostos ritinėlių (9) lėtai sukite ranka, kad patikrintumėte pjūklo juostos (26) padėtį.

- Jei pjūklo juosta (26) juda pjūklo juostos ritinėlio (2) priekinės briaunos link, nustatymo varžtą (17) reikia pasukti pagal laikrodžio rodyklę.
- Nustačius viršutinį pjūklo juostos ritinėlių (2), reikia patikrinti pjūklo juostos (26) padėtį ant apatinio pjūklo juostos ritinėlio (9). Pjūklo juosta (26) taip pat turėtų būti pjūklo juostos ritinėlio (9) viduryje. Jei taip nėra, dar kartą sureguliuokite viršutinio pjūklo juostos ritinėlio (2) posvyrį.
- Kol viršutinio pjūklo juostos ritinėlio (2) reguliavimas paveiks pjūklo juostos padėtį ant apatinio pjūklo juostos ritinėlio (9), pjūklo juostos ritinėlių reikia kelis kartus apsukti.
- Priveržkite viršutinio pjūklo juostos ritinėlio (16) fiksavimo varžtą.
- Nustatę šoninius dangčius (13) vėl uždarykite ir užfiksuokite dangčio fiksatoriais (12), naudodami atsuktuvą (33).

8.8. Pjūklo juostos kreipiamosios nustatymas (7-10 pav.)

Tiek atraminius guolius (46 + 52), tiek kreipiamuosius kaiščius (47 + 56) reikia nustatyti iš naujo kaskart, kai pakeičiate pjūklo juostą.

- Atlaisvinę dangčio fiksatorių (12), atidarykite šoninį dangtį (13), naudodami atsuktuvą (33).

8.8.1. Viršutinis atraminis guolis (46) (7 pav.)

- Atlaisvinkite viršutinio atraminio guolio (45) varžtą su vidiniu šešiabriauniu.
- Perstumkite atraminį guolį (46) tiek, kol jis nebelies pjūklo juostos (26) (maks. atstumas 0,5 mm).
- Vėl priveržkite viršutinio atraminio guolio (45) varžtą su vidiniu šešiabriauniu.

8.8.2. Apatinio atraminio guolio (52) nustatymas (9 pav.)

- Išmontuokite pjūklo stalą analogiškai 8.1 atvirktine kryptimi.
- Atlaisvinkite apatinio atraminio guolio (51) varžtą su vidiniu šešiabriauniu.
- Perstumkite apatinį atraminį guolį (52) tiek, kol jis nebelies pjūklo juostos (26) (maks. atstumas 0,5 mm).
- Vėl priveržkite apatinio atraminio guolio (51) varžtą su vidiniu šešiabriauniu.

8.8.3. Viršutinio kreipiamojo kaiščio (47) nustatymas (7 + 8 pav.)

- Atlaisvinkite tvirtinimo laikiklio (50) varžtus su vidiniu šešiabriauniu.

- Perstumkite viršutinių kreipiamųjų kaiščių (47) viršutinį tvirtinimo laikiklį (49), kol kreipiamųjų kaiščių (47) priekinė briauna bus maždaug 1 mm už pjūklo juostos dantų pagrindo.

- Vėl priveržkite viršutinio tvirtinimo laikiklio (50) varžtus su vidiniu šešiabriauniu.

⚠ **DĖMESIO!** Pjūklo juosta taps netinkama naudoti, jei judant pjūklo juostai dantys palies kreipiamuosius kaiščius.

- Atlaisvinkite viršutinių kreipiamųjų kaiščių (48) varžtus su vidiniu šešiabriauniu.

- Nustumkite kreipiamuosius kaiščius (47) pjūklo juostos kryptimi!

⚠ **DĖMESIO!** Atstumas tarp kreipiamųjų kaiščių (47) ir pjūklo juostos (26) gali būti maks. 0,5 mm.

(Pjūklo juosta neturi įstrigti)

- Vėl priveržkite varžtus su vidiniais šešiabriauniais (48).
- Apsukite viršutinį pjūklo juostos ritinėlį (2) kelis kartus pagal laikrodžio rodyklę.
- Dar kartą patikrinkite viršutinių kreipiamųjų kaiščių (47) nustatymą ir prireikus sureguliuokite.
- Prireikus sureguliuokite viršutinį atraminį guolį (46) (8.8.1).

8.8.4. Apatinio kreipiamomojo kaiščio (56) nustatymas (9 + 10 pav.)

- Išmontuokite pjūklo stalą (7).
- Atlaisvinkite apatinio tvirtinimo laikiklio (53) varžtą (raktu su vidiniu šešiabriauniu SW 5).
- Perstumkite apatinių kreipiamųjų kaiščių (56) apatinį tvirtinimo laikiklį (57), kol apatinių kreipiamųjų kaiščių (56) priekinė briauna bus maždaug 1 mm už pjūklo juostos dantų pagrindo.
- Vėl priveržkite apatinio tvirtinimo laikiklio (53) varžtą.

⚠ **DĖMESIO!** Pjūklo juosta taps netinkama naudoti, jei judant pjūklo juostai dantys palies kreipiamuosius kaiščius.

- Atlaisvinkite apatinių kreipiamųjų kaiščių (55) varžtus su vidiniu šešiabriauniu.
- Abu apatinius kreipiamuosius kaiščius (56) stumkite pjūklo juostos kryptimi, kol atstumas tarp kreipiamųjų kaiščių (56) ir pjūklo juostos (26) bus maks. 0,5 mm. (Pjūklo juosta neturi įstrigti)
- Vėl priveržkite apatinių kreipiamųjų kaiščių (55) varžtus su vidiniais šešiabriauniais.
- Apsukite apatinį pjūklo juostos ritinėlį (9) kelis kartus pagal laikrodžio rodyklę.
- Dar kartą patikrinkite apatinių kreipiamųjų kaiščių (56) nustatymą ir prireikus sureguliuokite.

- Prireikus sureguliuokite apatinį atraminį guolį (52) (8.8.2).

8.9. Viršutinės pjūklo juostos kreipiamosios (5) nustatymas (11 pav.)

- Atlaisvinkite pjūklo juostos kreipiamosios fiksavimo rankeną (28).
- Nuleiskite pjūklo juostos kreipiamąją (5), pasukdami pjūklo juostos kreipiamosios nustatymo rankeną (27), kuo arčiau (atstumas apie 2–3 mm) ant medžiagos, kurią reikia pjauti.
- Vėl priveržkite fiksavimo rankeną (28).
- Nustatymą reikia patikrinti arba nustatyti iš naujo prieš kiekvieną pjovimo procesą.

8.10. Pjūklo stalo (7) nustatymas ties 90° (2 + 12 + 13 pav.)

- Nustatykite viršutinę pjūklo juostos kreipiamąją (5) iki galo į viršų. (8.9)
- Atlaisvinkite fiksavimo rankeną (22) ir sparnuotąją veržlę (21) (2 pav.).
- Tarp pjūklo juostos (26) ir pjūklo stalo (7) įstatykite kampuočių. Kampuočiai į komplektaciją neįeina.
- Pjūklo stalą (7) pasukdami pakreipkite tiek, kol su pjūklo juosta (26) bus tiksliai 90° kampas. Jei pjūklo stalas jau priglunda prie varžto (58) ir negalima nustatyti 90° kampo, atlaisvinkite veržlę (59) ir sutrumpinkite varžtą (58), pasukdami pagal laikrodžio rodyklę.
- Vėl priveržkite fiksavimo rankeną (22) ir sparnuotąją veržlę (21).
- Prireikus atlaisvinkite veržlę (59).
- Reguliuokite varžtą (58) tol, kol pjūklo stalas bus liečiamas apatinėje pusėje.
- Vėl priveržkite veržlę (59), kad užfiksuotumėte varžtą (58).

8.11. Kokią pjūklo juostą naudoti

- Juostinio pjūklo juosta numatyta universaliam naudojimui. Rinkdamiesi pjūklo juostą, atkreipkite dėmesį į šiuos kriterijus:
- Siaura pjūklo juosta galima pjauti mažesniu spinduliui nei plačia.
- Plati pjūklo juosta naudojama, kai norima atlikti tiesų pjūvį. Visų pirma, tai svarbu pjaunant medieną. Pjūklo juosta yra linkusi sekti medžio rievėmis ir taip šiek tiek nukrypti nuo norimos pjovimo linijos.
- Pjūklo juostos su smulkiais dantimis pjauna lygiau, tačiau tuo pačiu ir lėčiau nei pjūklo juostos su stambiais dantimis.

⚠ **DĖMESIO:** niekada nenaudokite paslėptų arba įtrūkusių pjūklo juostų!

8.12. Stūmiklio laikiklis (14 pav.)

Stūmiklio laikiklis (60) iš anksto pritvirtintas prie mašinos stovo. Nenaudojamą stūmikli (29) visada reikia įkišti į stūmiklio laikiklį.

8.13. Stalo plokštės įdėklo keitimas (15 pav.)

Atsiradus susidėvėjimui arba pažeidimui, reikia pakeisti stalo plokštės įdėklą (6), kitaip kyla didesnis pavojus susižaloti.

- Išimkite susidėvėjusį stalo plokštės įdėklą (6) į viršų.
- Naujas stalo plokštės įdėklas montuojamas atvirkštinę eilės tvarka.

8.14. Pjūklo juostos keitimas (1a + 1b + 16 pav.)

- Nustatykite pjūklo juostos kreipiamąjį (5) maždaug ties puse aukščio tarp pjūklo stalo (7) ir mašinos stovo (18).
- Atlaisvinkite dangčio fiksatorius (12) ir atidarykite šoninį dangtį (13).
- Išsukite varžtą M6x35 (36) su dviem poveržlėmis (37) ir varžtu (38) iš stalo. (3 pav.)
- Atpalaiduokite pjūklo juostą (26) prieš laikrodžio rodyklę, pasukdami įtempimo var113žtą (1).
- Nuimkite pjūklo juostą (26) nuo pjūklo juostos ritinėlių (2+9) ir išimkite pro tarpą pjūklo stale (7).
- Naują pjūklo juostą (26) vėl uždėkite per vidurį ant abiejų pjūklo juostos ritinėlių (2+9). Pjūklo juostos (26) dantys turi būti nukreipti žemyn pjūklo stalo kryptimi (6 pav.).
- Įtempkite pjūklo juostą (26) (žr. 8.6).
- Vėl uždarykite šoninį dangtį (13).
- Įsukite varžtą M6x35 (36) su dviem poveržlėmis (37) ir varžtu (38) į stalą. (3 pav.)

8.15. Išsiurbimo atvamzdis (1a pav.)

Pjūklo juosta yra su pjuvenų išsiurbimo atvamzdžiu (24) Ø 40 mm.

Ekspluatuokite įrenginį tik su tinkamu išsiurbimo įtaisu. Reguliariai tikrinkite ir valykite išsiurbimo kanalus.

8.16. Skersinis pjaustymo šablonas (25) (pasirinktinai) (23 pav.)

- Įstumkite skersinio pjaustymo šabloną (25) į pjūklo stalo griovelį (A).
- Atlaisvinkite T formos varžtą (E).
- Sukite skersinę atramą (C), kol nustatysite pageidaujamą kampo matmenį. Skersinės atramos rodyklė (F) rodo nustatytą kampą.
- Vėl priveržkite T formos (E).

- Atraminį bėgelį (B) galima perstumti prie skersinės atramos (C). Tam atlaisvinkite rievėtajį varžtą (D) ir nustumkite atraminį bėgelį (B) į norimą padėtį. Vėl priveržkite rievėtajį varžtą (D).

⚠ DĖMESIO! Nestumkite atraminio bėgelio (B) pjūklo geležtės kryptimi.

⚠ DĖMESIO! Dirbant su mašina, visa apsauginė įranga ir gaubtai turi būti sumontuoti. Viršutinis ir apatinis juostiniai ratukai yra uždengti tvirtai sumontuota apsauga ir lanksčiu gaubtu. Atidarius korpuso dangtį, mašina išjungiamą. Įjungti galima tik uždarius dangtį.

9. Valdymas

⚠ DĖMESIO!

Prieš pradėdami eksploatuoti, gaminį būtinai iki galo sumontuokite!

9.1. Įj./išj. jungiklis (15) (17 pav.)

- Paspaudus žalią mygtuką „I“, pjūklą galima įjungti.
- Norint vėl išjungti pjūklą, reikia paspausti raudoną mygtuką „0“.
- Juostinis pjūklas yra su apsaugos nuo pažemintosios įtampos jungikliu. Nutrūkus elektros srovės tiekimui, juostinį pjūklą reikia įjungti vėl.

9.2. Lygiagrečioji atrama (5 + 18 pav.)

- Uždėkite lygiagrečiąją atramą (14) ant kreipiamojo bėgelio (43) dešinėje arba kairėje pjūklo geležtės pusėje.
- Paspauskite įtempimo apkabą (42) žemyn, kad užfiksuotumėte lygiagrečiąją atramą (14). Lygiagrečiosios atramos prispaudimo jėgą galima nustatyti galine rievėtaja veržle (41).
- Atkreipkite dėmesį į tai, kad lygiagrečioji atrama (14) visada judėtų lygiagrečiai su pjūklo juosta (26).

9.3. Įstrižiniai pjūviai (20 pav.)

Norint atlikti įstrižinius pjūvius lygiagrečiai su pjovimo juosta (26), juostinio pjūklo stalą (7) galima palenkti 0–45° į priekį.

- Atlaisvinkite fiksavimo rankeną (22) ir sparnuotąją veržlę (21).
- Juostinio pjūklo stalą (7) verskite į priekį, kol laipsnių skalėje (35) bus nustatytas pageidaujamas kampo matmuo.
- Vėl priveržkite fiksavimo rankeną (22) ir sparnuotąją veržlę (21).

⚠ DĖMESIO! pavertus pjūklo stalą (7), lygiagrečiąją atramą (14) reikia sumontuoti darbine kryptimi pjūklo juostos (26) dešinėje. Taip ruošinys nenuslys.

10. Eksploatavimo informacija

Sekančios rekomendacijos yra pavyzdžiai, kaip saugiai eksploatuoti juostinius pjūklus.

Toliau nurodyti saugumo darbo ir eksploatavimo metodai yra laikomi saugumo etalonais. Tačiau jie gali būti ne visai tinkami ar pritaikomi kiekvienam konkrečiam atvejui. Jie negali apimti visų potencialių, pavojingų situacijų ir turi būti atsargiai interpretuojami.

- Darbo uždaroje patalpose metu prijunkite mašiną prie išsiurbimo sistemos. Dirbant prekybiniame sektoriuje, turi būti naudojama prekybinius reikalavimus atitinkanti išsiurbimo sistema.
- Kuomet mašina nėra eksploatuojama, pvz. baigus darbą, atleiskite juostinio pjūklo įtempimą. Priklijuokite atitinkamą pastabą apie juostinio pjūklo įtempimą sekančiam šios mašinos operatoriui.
- Nenaudojami juostiniai pjūkilai turi būti saugiai laikomi sausoje vietoje. Prieš kiekvieną kartą naudojant, patikrinkite juos dėl defektų (dantys, įtrūkimai). Nenaudokite pažeistų juostinių pjūklų!
- Dėvėkite tinkamas pirštines dirbdami su juostiniais pjūklais. Prieš pradėdami dirbti su įrenginiu, visa apsauginė ir saugos įranga turi būti sumontuota ant mašinos.
- Niekada nevalykite juostinio pjūklo arba jo kreiptuvo su rankiniu šepetėliu arba grandikliu kol juostinis pjūklas dirba. Sakuoti juostiniai pjūkilai sumažina eksploatavimo saugumą ir turi būti reguliariai valomi.
- Dėl jūsų pačių saugumo, dėvėkite apsauginius akinius ir ausų apsaugą dirbdami su mašina. Asmenys, nešiojantys ilgus plaukus, turi dėvėti plaukų tinklius.
- Pasiraitokite palaidas rankoves virš alkūnių.
- Dirbant su prietaisais, visada laikykite juostinio pjūklo kreiptuvą kiek įmanoma arčiau apdirbamo ruošinio. Užtikrinkite pakankamą apšvietimą mašinos darbo vietoje ir aplink ją.
- Visada naudokite kreiptuvą tiesiems pjūviams atlikti, kad išvengtų apdirbamo ruošinio pasvyrimo arba nuslydimo. Naudokite stūmimo lazdelę apdirbant siaurus ruošinius su rankiniu tiekimu.
- Įstrižiniams pjūviams atlikti, pastatykite pjūklo darbastalį į atitinkamą padėtį ir paduokite apdirbamą ruošinį ant kreiptuvo.
- Užtikrinkite saugų apdirbamo ruošinio tiekimą. Arkos formos ir nereguliariems pjūviams atlikti, stumkite apdirbamą ruošinį tolygiai pirmyn su abiem rankomis ir sulenktais pirštais. Laikykite apdirbamą ruošinį abiem rankomis saugiai sukryžiję.
- Pakartotiniam arkos formos arba nereguliarių pjūvių atlikimui naudokite pagalbinį šablono.

- Sutvirtinkite apdirbamą ruošinį nuo sukimosi, kai pjaunate apvalią medieną.

⚠ DĖMESIO! Naujai nustačius, kaskart rekomenduojame atlikti bandomąjį pjūvį, kad būtų patikrinti nustatyti matmenys.

- Visų pjovimo procesų metu viršutinę pjūklo juostos kreipiamąją (5) pristumkite kuo arčiau ruošinio (žr. 8.9).
- Ruošinį visada reikia kreipti abiem rankomis ir laikyti plokščiai ant juostinio pjūklo stalo (7). Taip pjūklo juosta (26) neįstrigs.
- Pastūma visada turi vykti tolygiai spaudžiant. Šio spaudimo kaip tik turi pakakti, kad pjūklo juosta be problemų pjautų medžiagą, tačiau neužsiblokuotų.
- Lygiagrečiąją atramą (14) visada naudokite visiems pjovimo procesams, kuriems ją ir galima naudoti.
- Pjūvį geriau atlikti vienu kartu, o ne keliomis pakopomis, kai gali prireikti ištraukti ruošinį. Jeigu vis dėlto reikia ištraukti atgal, tuomet iš pradžių išjunkite juostinį pjūklą. Ištraukite ruošinį atgal tik sustojus pjūklo juostai (26).
- Pjaunant ruošinį visada reikia kreipti ilgiausia puse.

⚠ DĖMESIO! Apdirbant siaurus ruošinius, būtina naudoti stūmiklį. Stūmiklį (29) visada laikykite netoliese ant tam skirto stūmiklio laikiklio (60), pjūklo pusėje.

10.1 Išilginių pjūvių atlikimas (19 pav.)

Tuo metu ruošinys perpjaunamas išilgine kryptimi.

- Nustatykite išilginę atramą (14) pjūklo juostos (26 pav.) kairėje pusėje (jei įmanoma) pagal pageidaujamą plotį.
- Pjūklo juostos kreipiamąją (5) nuleiskite ant ruošinio. (8.9)
- Įjunkite pjūklą. (9.1)
- Vieną ruošinio briauną dešiniąja ranka spauskite prie išilginės atramos (14), tuo tarpu plokščioji pusė turi priglusti prie juostinio pjūklo stalo (7).
- Įstumkite ruošinį į pjūklo juostą tolygiai stumdami išilgai išilginės atramos (14).
- Svarbu: ilgus ruošinius pjovimo proceso pabaigoje reikia užfiksuoti, kad jie nenuvirstų (pvz., rėmu ir t. t.).

10.2 Įstrižinių pjūvių atlikimas (20 pav.)

- Nustatykite juostinio pjūklo stalą pageidaujamu kampu (žr. 9.3).
- Pjunkite, kaip aprašyta punkte 10.1.

Pjaudami įstrižai, atkreipkite dėmesį į tai, kad lygiagrečioji atrama būtų naudojama tik pjūklo juostos dešinėje.

10.3 Rankiniai pjūviai (21 pav.)

- Vienas iš svarbiausių juostinio pjūklo požymių yra problemų nekeliantis kreivių ir spindulių pjovimas.
- Pjūklo juostos kreipiamąją (5) nuleiskite ant ruošinio. (8.9)
- Įjunkite pjūklą.
- Tvirtai spauskite ruošinį prie juostinio pjūklo stalo (7) ir lėtai įstumkite į pjūklo juostą (26).
- Daugeliu atveju bus naudinga, jei apytiksles kreives ir kampus išpjausite maždaug 6 mm atstumu nuo linijos.
- Jei turite pjauti kreives, kurios naudojami pjūklo juostai yra per siauros, tokiu atveju turite atlikti pagalbinis pjūvius iki priekinės kreivės pusės, kad jie, pjaunant galutinius spindulius, būtų kaip medienos atliekos.

10.4 Pjovimas su skersinio pjaustymo šablonu (22 pav. + 23 pav.)

- Nustatykite skersinio pjaustymo šabloną (25) pagėdaujamu kampu (žr. 8.16).
- Pjunkite, kaip aprašyta 10.1 punkte.

11. Elektros prijungimas

Prijungtas elektros variklis yra parengtas naudoti. Jungtis atitinka tam tikras DE ir DIN nuostatas. Kliento tinklo jungtis ir naudojamas ilginamasis laidas turi atitikti šiuos reikalavimus.

Svarbūs nurodymai

Esant variklio perkrovai, jis išsijungia savaime. Jam atvėsus (trukmė skirtinga), variklį galima įjungti vėl.

Pažeistas elektros prijungimo laidas

Dažnai pažeidžiama elektros prijungimo laidų izoliacija. To priežastys gali būti:

- prijungimo laidai nutiesiami pro langus arba durų plyšius;
- sulenkimo vietos netinkamai pritvirtinus arba nutiesus prijungimo laidą;
- įpjovimo vietos pervažiusus prijungimo laidą;
- izoliacijos pažeidimai išplėšus iš sieninio kištukinio lizdo;
- įtrūkimai dėl izoliacijos senėjimo.

Tokių pažeistų elektros prijungimo laidų negalima naudoti ir dėl pažeistos izoliacijos jie yra pavojingi gyvybei. Reguliariai tikrinkite, ar elektros prijungimo laidai nepažeisti. Atkreipkite dėmesį į tai, kad tikrinant prijungimo laidas nekabotų ant elektros srovės tinklo.

Elektros prijungimo laidai turi atitikti tam tikras VDE ir DIN nuostatas. Naudokite prijungimo laidas, pažymėtus H05VV-F.

Žyma tipo pavadinime prijungimo kabelyje yra privaloma.

Kintamosios srovės variklis

- Tinklo įtampa turi būti 230 V~.
- Ilginamųjų laidų iki 25 m ilgio skerspjūvis turi būti 1,5 kvadratinio milimetro.

Prijungti ir remontuoti elektros įrangą leidžiama tik kvalifikuotam elektrikui.

Kilus klausimų, nurodykite tokius duomenis:

- variklio srovės rūšį;
- duomenis iš įrenginio specifikacijų lentelės;
- duomenis iš variklio specifikacijų lentelės.

Prijungimo būdas Y

Jeigu reikia pakeisti prijungimo prie tinklo laidą, tuomet tai privalo atlikti gamintojas arba jo atstovas, kad nekiltų pavojaus saugai.

12. Valymas, priežiūra ir saugojimas

⚠ ĮSPĖJIMAS! Prieš atlikdami bet kokius nustatymo, priežiūros ir remonto darbus, ištraukite tinklo kištuką!

Valymas

Jei įmanoma, ant apsauginių įtaisų, variklio korpuso ir vėdinimo plyšiuose neturi būti dulkių ir nešvarumų. Esant mažam slėgiui, nuvalykite įrenginį švaria šluoste arba išpūskite suslėgtuoju oru.

Rekomenduojame įrenginį išvalyti iš karto po kiekvieno naudojimo.

Techninė priežiūra

Įrenginio viduje nėra jokių kitų dalių, kurias reikia techniškai prižiūrėti.

Laikymas

Laikykite įrenginį ir jo priedus tamsioje, sausoje, apsaugotoje nuo šalčio ir vaikams nepasiekiamoje vietoje. Optimali laikymo temperatūra yra nuo 5 iki 30 °C. Laikykite elektrinį įrankį originalioje pakuotėje. Uždenkite elektrinį įrankį, kad apsaugotumėte jį nuo dulkių arba drėgmės. Laikykite naudojimo instrukciją prie elektrinio įrankio.

Aptarnavimo informacija

Reikia atsižvelgti į tai, kad atitinkamos šio produkto detalės priklausomai nuo naudojimo arba natūraliai nusidėvi, arba yra reikalingos kaip darbinė medžiaga.

Besidėvinčios detalės*: Anglies šepetėliai, pjūklo geležtė, stalo plokštės įdėklai; trapecinis diržas

* netiekiamos kartu su prietaisu!

Atsarginių dalių ir priedų įsigysite mūsų techninės priežiūros centre. Tam nuskenuokite tituliniam lape esantį QR kodą.

13. Transportavimas

Mašina gali būti keliama arba transportuojama tik laikant už korpuso arba korpuso plokštės. Niekada nekelkite mašinos laikydami už saugumo įtaisų, reguliavimo svirčių arba pjovimo stalo.

Transportavimo metu pjūklo geležtės apsauga turi būti žemiausioje padėtyje ir arti stalo.

Niekada nekelkite laikydami už stalo!

Atjunkite mašiną nuo maitinimo šaltinio transportavimo metu.

14. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas

Pakavimo nuorodos



Pakavimo medžiagas galima perdirbti. Utilizuokite pakuotes, tausodami aplinką

Nuorodos dėl Elektros ir elektronikos prietaisų įstatymo (vok. ElektroG)



Panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų negalima mesti į buitines atliekas, juos reikia surinkti ir utilizuoti atskirai!

- Panaudotas baterijas arba akumulatorius, kurie nėra fiksuotai sumontuoti sename prietaise, prieš atiduodant reikia išimti jų nepažeidžiant! Toks utilizavimas sureguliuotas Baterijų įstatyme.
- Elektros bei elektronikos prietaisų savininkai ar naudotojai yra teisiškai įpareigoti juos grąžinti po naudojimo.
- Galutinis naudotojas yra atsakingas už savo asmeninių duomenų ištrynimą iš utilizuojamo panaudoto įrenginio!
- Perbrauktos šiukšliadėžės simbolis reiškia, kad elektros ir elektronikos prietaisų negalima išmesti kartu su buitinėmis atliekomis.
- Elektros ir elektronikos prietaisus galima nemokamai grąžinti šiose vietose:
 - viešosiose atliekų šalinimo ar surinkimo vietose (pvz., savivaldybių pastatų kiemuose),

- elektros prietaisų pardavimo vietose (stacionariose ir internetinėse), jei pardavėjai privalo juos priimti atgal arba tai padaryti siūlo savanoriškai.
- Iki trijų vienos rūšies panaudotų elektros prietaisų, kurių krašto ilgis ne didesnis kaip 25 cm, galite nemokamai grąžinti gamintojui prieš tai neįsigydamami naujo prietaiso iš gamintojo arba nuvežti į kitą įgaliotą surinkimo punktą savo vietovėje.
- Dėl kitų papildomų gamintojų ir platintojų prekių priėmimo atgal sąlygų kreipkitės į atitinkamą klientų aptarnavimo tarnybą.
- Jei gamintojas pristato naują elektros prietaisą privačiam namų ūkiui, jis gali organizuoti nemokamą elektros prietaiso paėmimą galutinio naudotojo prašymu. Tam susisiekite su gamintojo klientų aptarnavimo tarnyba.
- Šie teiginiai galioja tik prietaisams, parduodamiems Europos Sąjungos šalyse, kurioms taikoma Europos direktyva 2012/19/ES. Europos Sąjungai nepriklausančiose šalyse gali būti taikomos kitokios panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų utilizavimo nuostatos.

15. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Galima priežastis	Ką daryti
Variklis neveikia	Pažeistas variklis, kabelis arba kištukas, perdegę saugikliai Korpuso dangtis atidarytas (galinis jungiklis)	Paveskite įrenginį patikrinti specialistui. Niekada neremontuokite variklio patys. Pavojus! Patikrinkite saugiklius, prireikus juos pakeiskite. Tiksliai uždarykite korpuso dangtį.
Variklis lėtai pasileidžia ir nepasiekia darbinio greičio.	Per žema įtampa, pažeistos apvijos, perdegęs kondensatorius.	Paveskite įtampą patikrinti elektros įmonei. Paveskite variklį patikrinti specialistui. Paveskite kondensatorių pakeisti specialistui.
Variklis skleidžia per daug triukšmo.	Pažeistos apvijos, sugedęs variklis.	Paveskite variklį patikrinti specialistui.
Variklis nepasiekia visos galios	Tinklo sistemoje perkrautos srovės grandinės (lemputės, kiti varikliai ir t. t.)	Toje pačioje srovės grandinėje nenaudokite kitų įrenginių arba variklių.
Variklis šiek tiek perkaista.	Variklio perkrova, nepakankamai aušinamas variklis.	Apsisaugokite nuo variklio perkrovos įjaunant, nuvalykite nuo variklio dulkes, kad būtų užtikrinta optimali variklio galia.
Pjūvis yra šiurkštus arba banguotas.	Atšipusi pjūklo geležtė, medžiagos storiui netinkama dantų forma.	Pagaląskite pjūklo geležtę arba naudokite tinkamą pjūklo geležtę.
Ruošinyje pleišėja arba skilinėja.	Per didelis spaudimas įjaunant arba netinkama naudoti pjūklo geležtė.	Naudokite tinkamą pjūklo geležtę.
Pasislenka pjūklo juosta	Blogai nustatyta kreipiamoji Blogai nustatyta pjūklo juosta	Nustatykite pjūklo juostos kreipiamąją pagal naudojimo instrukciją Pasirinkite pjūklo juostą pagal naudojimo instrukciją
Gaisro žymės ant medienos dirbant	Atšipusi pjūklo juosta Blogai nustatyta pjūklo juosta	Pakeiskite pjūklo juostą Pasirinkite pjūklo juostą pagal naudojimo instrukciją
Dirbant stringa pjūklo juosta	Atšipusi pjūklo juosta Pjūklo juosta pasidengusi sakais Blogai nustatyta kreipiamoji	Pakeiskite pjūklo juostą Išvalykite pjūklo juostą Nustatykite pjūklo juostos kreipiamąją pagal naudojimo instrukciją

Simbolu, kas atrodas uz ierīces, skaidrojums

	Svarīgi! Bīstami dzīvībai, ievainojumiem vai bojājumiem ar rīku, risks neatbilstības!
	Pirms lietošanas sākšanas izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus!
	Lietojiet aizsargbrilles!
	Lietojiet ausu aizsargus!
	Rodoties putekļiem, lietojiet elpošanas masku!
	Ievērībai! Savainošanās risks! Neaiztieciet strādājošu zāģa lenti!
	Valkājiet aizsargcimdus.
	Uzmanies! Pirms uzstādīšanas, tīrīšanas, izmaiņām, uzturēšanu, glabāšanu un transportēšanu Izslēdziet un atvienojiet to.
	Zāģa lentes virziens
	Ražojums atbilst spēkā esošajām Eiropas Direktīvām.

Satura rādītājs:

Lappuse:

1.	Ievads.....	241
2.	Lerīces apraksts (1.-1b. att.)	241
3.	Piegādes komplekts	242
4.	Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana	242
5.	Svarīgi norādījumi.....	243
6.	Tehniskie raksturlielumi	245
7.	Darbības pirms lietošanas sākšanas	246
8.	Montāža	246
9.	Vadība.....	249
10.	Darba norādījumi	249
11.	Pieslēgšana elektrotīklam	251
12.	Tīrīšana, apkope un uzglabāšana.....	251
13.	Transportēšana.....	252
14.	Likvidācija un atkārtota izmantošana.....	252
15.	Traucējumu novēršana	253
16.	Atbilstības deklarācija.....	301

1. Ievads

Ražotājs:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Godātais klient!

Vēlam prieku un izdošanos, strādājot ar Jūsu jauno ierīci.

Norādījums!

Šīs ierīces ražotājs saskaņā ar piemērojamo Vācijas Likumu par atbildību par ražojumiem nav atbildīgs par zaudējumiem, kas rodas šai ierīcei vai šīs ierīces dēļ saistībā ar:

- nepareizu lietošanu,
- lietošanas instrukcijas neievērošanu,
- trešo personu, nepilnvarotu speciālistu veiktu remontu,
- neoriģinālo rezerves daļu montāžu un nomaiņu,
- paredzētajam mērķim neatbilstošu lietošanu,
- elektroiekārtas atteici, neievērojot elektrības noteikumus un VDE noteikumus 0100, DIN 57113/ VDE0113.

Levērojiet!

Pirms montāžas un lietošanas sākšanas izlasiet visu lietošanas instrukcijas tekstu.

Šai lietošanas instrukcijai ir jāpalīdz Jums iepazīt elektroierīci un izmantot tās izmantošanas iespējas atbilstoši paredzētajam mērķim.

Lietošanas instrukcijā ir sniegti svarīgi norādījumi par drošu, pareizu un ekonomisku darbu ar elektroinstrumentu, lai izvairītos no riskiem, ietaupītu remonta izdevumus, samazinātu dīkstāves laiku un palielinātu elektroinstrumenta uzticamību un darbību.

Papildus šīs lietošanas instrukcijas drošības noteikumiem noteikti jāievēro attiecīgajā valstī piemērojamie noteikumi par elektroinstrumenta lietošanu.

Glabājiet lietošanas instrukciju pie elektroinstrumenta plastmasas maisiņā, sargājot no netīrumiem un mitruma. Pirms darba sākšanas tā jāizlasa un rūpīgi jāievēro ikvienam operatoram. Ar elektroinstrumentu drīkst strādāt tikai personas, kas pārzina elektroinstrumenta lietošanu un ir instruētas par ar to saistītajiem riskiem. Jāievēro noteiktais minimālais vecums.

Līdztekus šajā lietošanas instrukcijā sniegtajiem drošības norādījumiem un attiecīgās valsts īpašajiem noteikumiem jāievēro vispārārtītie tehnikas noteikumi par kokapstrādes iekārtu lietošanu.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

2. Ierīces apraksts (1.-1b. att.)

1. Savilcējskrūve
2. Augšējais zāga lentes skriemelis
3. Gumijas virsma
4. Zāga lentes aizsargierīce
5. Augšējā zāga lentes vadītā
6. Galda ieliktnis
7. Zāggalds
8. Galda paplašinājums
9. Apakšējais zāga lentes skriemelis
10. Sprostsvara
11. Balsta kāja
12. Vāka fiksators
13. Sāna vāks
14. Paralēlais atbalsts
15. Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis
16. Augšējā zāga lentes skriemeļa sprostskrūve
17. Augšējā zāga lentes skriemeļa regulēšanas skrūve
18. Ierīces statne
19. Tīkla vads
20. Motors
21. Spārnuzgrieznis
22. Zāggalda fiksācijas svira
23. Piespiedējplāksne
24. Nosūkšanas īscaurule
25. Šķērs griešanas šablons (opcionāls)
26. Zāga lente
27. Zāga lentes vadītākas regulēšanas rokturis
28. Zāga lentes fiksācijas svira
29. Bīdstienis
30. Sešstūra atslēga 5mm
31. Sešstūra atslēga 4mm
32. Sešstūra atslēga 3mm
33. Skrūvgriezis
34. Dakšveida uzgriežņatslēga SW10/13
35. Pagriešanas diapazons grādu skala
36. Skrūve M6x35
37. Paplāksne M6
38. Uzgrieznis M6
39. Skrūve M5x7
40. Sprostapoplāksne M5
41. Paralēlā atbalsta rievotais uzgrieznis
42. Paralēlā atbalsta sprostsvara
43. Paralēlā atbalsta vadslīde
44. Kontrolldziņš
45. Augšējā atturugultņa iekšējā sešstūra skrūve

46. Augšējais atturgultnis
47. Vadstienis, augšā
48. Augšējo vadstieņu iekšējā sešstūra skrūve
49. Stiprinājuma turētājs (augšā)
50. Augšējā stiprinājuma turētāja iekšējā sešstūra skrūve (2x)
51. Apakšējā atturgultņa iekšējā sešstūra skrūve
52. Apakšējais atturgultnis
53. Apakšējā stiprinājuma turētāja skrūve
54. Zāģa lentes aizsargs
55. Apakšējo vadstieņu iekšējā sešstūra skrūve
56. Vadstienis, apakšā
57. Stiprinājuma turētājs (apakšā)
58. Skrūve (zāģgalda regulēšana)
59. Uzgrieznis (zāģgalda regulēšana)
60. Bīdstieņa turētājs

3. Piegādes komplekts

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.
- Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja tādi ir).
- Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.
- Pārbaudiet, vai ierīce un piederumi transportēšanas laikā nav bojāti.
- Ja iespējams, uzglabājiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām.

⚠ UZMANĪBU! Ierīce un iepakojuma materiāls nav rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plastmasas maisiņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norīšanas un nosmakšanas risks!

- 1x lentzāģis
- 1x zāģgalds (7)
- 1x galda paplašinājums (8) ar vadsliedi (43)
- 1x paralēlais atbalsts (14)
- 1x bīdstienis (29)
- 1x dakšveida uzgriežņatslēga SW 10/13 (34)
- 3x sešstūra atslēga 3mm (32)/4mm (31)/5mm (30)
- 1x skrūve M6x35 (36)
- 1x paplāksne M6 (37)
- 1x uzgrieznis M6 (38)
- 2x skrūve M5x7 (39)
- 2x sprostapoplāksne M5 (40)
- 1x oriģinālā lietošanas instrukcija

Opcionāli:

- 1x šķērs griešanas šablons (25)
- 1x zāģa lente (6 zobī/collas)
- 1x zāģa lente (10 zobī/collas)

1x zāģa lente (15 zobī/collas)

4. Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana

Lentzāģis ir paredzēts kokmateriālu vai kokmateriāliem līdzīgu darba materiālu gareniskai un šķērsai zāģēšanai. Apaļos materiālus drīkst zāģēt, izmantojot tikai piemērotas atturīerīces.

Zāģis nav piemērots malkas zāģēšanai. Ierīci drīkst lietot tikai tai paredzētajiem mērķiem. Ierīces lietošana citiem mērķiem uzskatāma par neatbilstošu. Par jebkuriem bojājumiem vai savainojumiem, kas tādēļ radušies, ir atbildīgs lietotājs/operators, nevis ražotājs. Drīkst izmantot tikai ierīcei piemērotas zāģa lentes.

Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas instrukcijas un lietošanas norādījumu ievērošanu. Personām, kas lieto ierīci un veic tās apkopi, ierīce jāpārziņa, un tām jābūt informētām par iespējamajiem riskiem.

Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie nelaimes gadījumu novēršanas noteikumi. Jāievēro arī vispārīgie noteikumi arodmedicīnas un drošības tehnikas jomā.

Patvaļīga izmaiņu veikšana ierīcē pilnībā atbrīvo ražotāju no atbildības par izmaiņu dēļ radušos kaitējumu. Arī lietojot ierīci atbilstoši paredzētajam mērķim, nevar pilnībā izslēgt noteiktus atlikušā riska faktorus. Saistībā ar ierīces konstrukciju un uzbūvi var rasties šādi riski:

- dzirdes traucējumi, ja netiek lietoti nepieciešamie dzirdes aizsargi.
- veselībai kaitīgu koka putekļu emisija, lietojot ierīci slēgtās telpās.
- Negadījuma risks, ko rada kontakts ar roku neno-segtajā instrumenta zāģēšanas zonā.
- Savainošanās risks instrumenta maiņas laikā (sagriešanās risks).
- Bīstamība, ko rada darba materiālu vai darba materiālu daļu aizmešana.
- Pirkstu saspiešana.
- Bīstamība, ko rada atsitieni.
- Darba materiāla apgāšana sakarā ar nepietiekamu darba materiāla balsta virsmu.
- Pieskaršanās pie griezējinstrumenta.
- Zaru daļu un darba materiālu daļu izmete.

Nemiet vērā, ka mūsu ierīces atbilstoši paredzētajam mērķim nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai.

Mēs neuzņemamies garantiju, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī līdzīgos darbos.

5. Svarīgi norādījumi

Elektroinstrumentu vispārējie drošības norādījumi

⚠ BRĪDINĀJUMS! Izlasiet visus drošības norādījumus, norādes, ilustrācijas un tehniskos datus, ar kuriem šis elektroinstrumenti ir apgādāts.

Turpmāko norāžu neievērošana var izraisīt elektrisko triecienu, ugunsgrēku un/vai smagus savainojumus.

Uzglabāiet visus drošības norādījumus un norādes turpmākām uziņām.

Drošības norādījumos izmantotais jēdziens "Elektroinstrumenti" attiecas uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no elektrotīkla (ar tīkla vadu), vai uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no akumulatora (bez tīkla vada).

1) Darba vietas drošība

- a) **Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgaismotu.** Nekārtība vai neapgaismotas darba vietas var radīt nelaimes gadījumus.
- b) **Nedarbojieties ar elektroinstrumentu sprādzienbīstamā vidē, kurā atrodas viegli aizdedzināmi šķidrumi, gāzes vai putekļi.** Elektroinstrumenti ģenerē dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.
- c) **Nelaidiet klāt bērnus un citas personas elektroinstrumenta lietošanas laikā.** Uzmanības novēršanas gadījumā jūs varat zaudēt kontroli pār elektroinstrumentu.

2) Elektriskā drošība

- a) **Elektroinstrumenta kontaktspraudnim jāiederas kontaktligzdā. Kontaktspraudni nekādā veidā nedrīkst izmainīt.** Neizmantojiet adaptera kontaktspraudņus kopā ar iezemētiem elektroinstrumentiem. Neizmaiņīti kontaktspraudņi un piemērotas kontaktligzdas mazina elektriskā trieciena risku.
- b) **Nepieļaujiet fizisko kontaktu ar iezemētām virsmām, piem., caurulēm, apkures apriņķiem, plītim un ledusskapjiem.** Pastāv paaugstināts elektriskā trieciena risks, ja jūsu ķermenis ir iezemēts.

- c) **Sargājiet elektroinstrumentus no lietus vai slapjuma.** Ūdens iekļūšana elektroinstrumentā palielina elektriskā trieciena risku.
- d) **Neizmantojiet savienošanas vadu citam nolūkam, lai pārnēsātu, uzkarinātu elektroinstrumentu vai atvienotu kontaktspraudni no kontaktligzdas.** Sargājiet savienošanas vadu no karstuma, eļļas, asām malām vai kustīgām daļām. Bojāts vai sapinies savienošanas vads palielina elektriskā trieciena risku.
- e) **Kad darbojaties ar elektroinstrumentu ārpus telpām, izmantojiet tikai pagarinātāja vadus, kuri ir piemēroti arī darbiem ārpus telpām.** Darbiem ārpus telpām piemērota pagarinātāja vada lietošana mazina elektriskā trieciena risku.
- f) **Ja elektroinstrumenta lietošana mitrā vidē nav novēršama, izmantojiet noplūdstrāvas aizsargslēdzi.** Noplūdstrāvas aizsargslēdža lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

3) Personu drošība

- a) **Rīkojieties piesardzīgi un pievērsiet uzmanību tam, ko darāt, un prātīgi sāciet darbu ar elektroinstrumentu.** Nelietojiet elektroinstrumentu, ja esat noguris vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu iespaidā. Neuzmanības brīdis elektroinstrumenta lietošanas laikā var izraisīt nopietnus savainojumus.
- b) **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus un vienmēr uzlieciet aizsargbrilles.** Individuālā aizsargaprīkojuma lietošana, piem., pretputekļu respirators, neslīdoši drošības apavi, aizsargķivere vai ausu aizsargi, atkarībā no elektroinstrumenta veida un izmantošanas, mazina savainojumu risku.
- c) **Nepieļaujiet nejaušu lietošanas sākšanu. Pārliedzieties, lai elektroinstrumenti ir izslēgti, pirms jūs to pievienojat pie elektroapgādes un/vai akumulatora, to satverat vai pārnēsājat.** Ja elektroinstrumenta pārnēsāšanas laikā turat pirkstu uz slēdža vai elektroinstrumentu ieslēgtā veidā pievienojat pie elektroapgādes, tad var notikt nelaimes gadījumi.
- d) **Pirms ieslēdzat elektroinstrumentu, noņemiet regulēšanas darbarīkus vai uzgriežņu atslēgas.** Instruments vai atslēga, kas atrodas elektroinstrumenta rotējošā daļā, var radīt savainojumus.
- e) **Nepieļaujiet nedabisku stāju. Ieņemiet stabilu pozīciju un vienmēr saglabāiet līdzsvaru.** Tādējādi jūs varat labāk kontrolēt elektroinstrumentu negaidītās situācijās.

- f) **Valkājiet piemērotu apgērbu. Nevalkājiet platu apgērbu vai rotaslietas. Sargājiet matus un apgērbu no kustīgajām daļām.** Kustīgās daļas var satvert valīgu apgērbu, rotaslietas vai garus matus.
- g) **Ja ir iespējams uzstādīt putekļu nosūkšanas iekārtas un putekļu uztveršanas iekārtas, tās jāpievieno un pareizi jāizmanto.** Putekļu nosūkšanas iekārtas izmantošana var mazināt bīstamību, ko rada putekļi.
- h) **Neuzskatiet, ka esat pilnīgā drošībā, un neignorējiet elektroinstrumenta drošības noteikumus, pat ja pēc daudzām lietošanas reizēm pārzināt elektroinstrumentu.** Nevērīga rīkošanās var sekundes daļās radīt smagus savainojumus.

4) Elektroinstrumenta izmantošana un apkalpošana

- a) **Nepārslogojiet elektroinstrumentu. Izmantojiet savā darbā šim nolūkam paredzētu elektroinstrumentu.** Ar piemēroto elektroinstrumentu jūs darboties labāk un drošāk norādītajā jaudas diapazonā.
- b) **Nelietojiet elektroinstrumentu, kuram ir bojāts slēdzis.** Elektroinstruments, kuru nav iespējams vairs ieslēgt vai izslēgt, ir bīstams, un tas ir jāsalabo.
- c) **Atvienojiet kontaktspraudni no kontaktligzdas un/vai noņemiet noņemamo akumulatoru, pirms veicat ierīces regulējumus, nomaināt darbinstrumenta daļas vai noliekat projām elektroinstrumentu.** Šis piesardzības pasākums novērš elektroinstrumenta nejaušu palaišanu.
- d) **Uzglabājiet neizmantotos elektroinstrumentus bērnēm nepieejamā vietā. Neļaujiet lietot elektroinstrumentu personām, kuras nepārziņa šo elektroinstrumentu vai nav izlasījušas šīs norādes.** Elektroinstrumenti ir bīstami, ja tos lieto nepieredzējušas personas.
- e) **Rūpīgi kopiet elektroinstrumentus un darbinstrumentu. Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nevainojami darbojas un neiestrēgst, vai daļas nav salūzušas vai nav bojātas tā, ka ir traucēta elektroinstrumenta darbība. Pirms elektroinstrumenta lietošanas uzticiet salabot bojātās daļas.** Daudzu nelaimes gadījumu cēlonis ir slikti apkopti elektroinstrumenti.
- f) **Uzturiet griezējinstrumentus asus un tīrus.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām griezējmaļām mazāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.
- g) **Izmantojiet elektroinstrumentu, piederumus, darbinstrumentus utt. atbilstoši šīm norādēm.** Turklāt ņemiet vērā darba apstākļus un izpildāmo darbu.

Elektroinstrumenta lietošana citiem neparedzētiem lietošanas gadījumiem var radīt bīstamas situācijas.

- h) **Nodrošiniet, lai rokturi un satveršanas virsmas būtu sausas, tīras un nebūtu notraipītas ar eļļu un smērvielām.** Slideni rokturi un satveršanas virsmas neatļauj elektroinstrumenta drošu vadību un kontroli neparedzamās situācijās.

5) Serviss

- a) **Uzticiet savu elektroinstrumentu labot tikai kvalificētiem speciālistiem un, izmantojot tikai oriģinālās rezerves daļas.** Tādējādi nodrošina to, ka būs saglabāta elektroinstrumenta drošība.

Papildu drošības norādījumi

- Izmantojiet cimdus, veicot zāģa asmens apkopes darbus!
- Zāģējot apaļu vai neregulāru kokmateriālu, jāizmanto ierīce, kas nodrošina darba materiālu pret griešanas
- Veicot dēļu griešanu, jāizmanto instruments, kas nodrošina darbarīka stabilitāti un nepieļauj tā griešanas atpakaļgaitā.
- Lai ievērotu putekļu emisijas līmeni, veicot kokapstrādes darbus un nodrošinot drošu darbību, putekļu nosūkšanas ātrumam jābūt vismaz ar gaisa ātrumu 20 m/s.
- Nododiet drošības instrukcijas visām personām, kuras strādā ar iekārtu.
- Neizmantojiet zāģi malkas sagatavošanai.
- Iekārta ir aprikota ar drošības slēdzi, kurš neieslēdzas, ja ir bijis sprieguma krituma gadījums.
- Pārbaudiet pirms darba uzsākšanas vai norādītais spriegums uz iekārtas atbilst elektotīkla spriegumam.
- Kabeļsaivu izmantojiet tikai atbilstošā stāvoklī.
- Ar iekārtu strādājošām personām jābūt drošām un pārliecinātām. Ar iekārtu nedrīkst strādāt personas, kuras ir apjukušas.
- Uzmanīgi izpildiet motora un zāģa lentes griešanas virzienu.
- Drošības ierīces, kas atrodas uz iekārtas, nedrīkst tikt demontētas vai padarītas par nederīgām.
- Negrieziet sagataves, kuras ir pārāk mazas, lai noturētu tās droši rokās.
- Neveiciet darbojošās zāģa lentes atbrīvošanu no skaidām, šķembām vai iestrēgušām koka daļām.
- Ievērojiet noteiktos nelaimes gadījumu novēršanas noteikumus un citus, vispārēji atzītos drošības noteikumus.

- Nodrošināt profesionālās asociācijas, kas atbild par drošību un aizsardzību darba vietā, noteikto likumu uzraudzību un ievērošanu (VBG 7).
- Noregulējiet regulējamos aizsargmehānismus tādā veidā, lai tie būtu iespējami tuvu pie darba materiāla.
- ▲ **BRĪDINĀJUMS!** Lai novērstu garo sagatavju noliekšanos zāģēšanas beigās, veiciet to nostiprināšanu. (Piemēram, spoles turētājs u.c.)
- Zāģa asmeņa aizsargs (3) zāģa transportēšanas laikā jānovieto apakšējā pozīcijā.
- Aizsargapvalki nedrīkst tikt izmantoti transportēšanai, vai tikt izmantoti nepiemērotai iekārtai.
- Deformētas vai bojātas zāģa lentes nedrīkst tikt izmantotas.
- Veiciet nodiluša darba galda detaļu nomaiņu vai nomainiet nepieciešamības gadījumā visu darba galdu.
- Nekad nedarbiniet iekārtu, ja zāģa lentes aizsargierīce vai aizsargs ir atvērts.
- Vienmēr pārliecinieties vai zāģa lentes un ātrums ir atbilstošs izvēlētajam materiālam.
- Neveiciet zāģa asmens tīrīšanu, pirms ierīce nav pilnībā nonākusi miera stāvoklī.
- Veicot taisnus zāģējuma maza izmēra darba materiāliem pret paralēlu atbalstu, jāizmanto bīdstienis.
- Transportēšanas laikā zāģa asmens aizsargam jāatrodas zemākajā pozīcijā un pēc iespējas tuvāk galdam.
- Lai veiktu slīpgriezumu uz slīpa darba galda, paralēlais ierobežotājs jānovieto uz galda apakšējās daļas.
- Veicot apaļkoku griešanu, ir jāizmanto vienotais atbalsta virziens un jāpārliecinās vai darbarīks griežas.
- Nekad neizmantojot drošības atdalītājaizsargus iekārtas pacelšanai vai transportēšanai.
- Pārliecinieties par zāģa asmens aizsargierīču izmantošanu un pareizu uzstādīšanu.
- Turiet rokas drošā attālumā no zāģa lentes. Izmantojiet bīdāmo stieni maziem griezumiem.
- Uzglabājiet bīdstieni tam paredzētajā turētājā pie ierīces, lai jūs to varētu sasniegt no jūsu normālās darba pozīcijas, un tas vienmēr būtu sagatavots lietošanai.
- Normālā darba pozīcijā operators atrodas ierīces priekšā.

▲ **BRĪDINĀJUMS!** Šis elektroinstruments darba laikā rada elektromagnētisko lauku. Šis lauks noteiktos apstākļos var traucēt aktīvo vai pasīvo medicīnisko implantu darbību. Lai mazinātu nopietnu vai nāvējošu savainojumu risku, personām ar medicīniskajiem implantiem pirms elektroinstrumenta lietošanas ieteicams konsultēties ar ārstu un ražotāju.

Atlikušie riski

Iekārta izveidota, izmantojot modernas tehnoloģijas saskaņā ar atzītiem drošības noteikumiem. Tomēr var pastāvēt vēl daži atlikušie apdraudējumi.

- Pirkstu un roku savainošanas risks ar rotējošo zāģlentu, nepareizi apejoties ar apstrādājamu detaļu. Savainošanās risks, apstrādājamai detaļai sametoties, nepareizi ar to apejoties, piemēram, strādājot bez bīdstieņa.
- Risks sabojāt savu veselību ar koksnes putekļiem un koka skaidām. Izmantojiet individuālos aizsarglīdzekļus, piemēram, aizsargbrilles. Izmantojiet putekļu nosūcēja montāžu.
- Savainošanās risks bojātas zāģlentas dēļ. Regulāri pārbaudiet, vai zāģlentai nav defektu.
- Pirkstu un roku savainošanas risks zāģlentu nomaiņas laikā. Valkājiet atbilstošus cimdus.
- Savainošanās risks, zāģlentai uzsākot kustību, kad iekārta tiek ieslēgta.
- Izmantojot nepareizus vai bojātus tīkla kabelus, var novest pie elektrotraumām.
- Valkājiet tikai cieši pieguļošu apģērbu. Noņemiet gredzenus, rokassprādzes un citas rotaslietas.
- Garu matu drošībai valkājiet cepuri vai matu tīkliņu. Pat tad, ja veikti visi drošības pasākumi, var pastāvēt daži atlikušie apdraudējumi, kas nav acīmredzami.
- Atlikušos apdraudējumus var samazināt, ievērojot „Svarīgi norādījumi”, „Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana” un visas lietošanas rokasgrāmatas norādījumus.

6. Tehniskie raksturlielumi

Mainstrāvas motors	230 - 240 V ~ 50 Hz
Jauda	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Apgrībienu skaits	1400 min ⁻¹
Zāģlentas garums	1400 mm
Zāģlentas platums	3,5 - 12 mm
Zāģlentas platums max.	12 mm
Griešanas ātrums	900 m/min
Sagataves augstums	0 - 80 mm
Sagataves platums	200 mm
Galda izmērs	300 x 300 mm
Galda izmēri ar paplašinājumu min.	380x300mm
Galda izmēri ar paplašinājumu maks.	535x300mm

Galda pagriešanas diapazons	nuo 0° iki 45°
Darba materiāla maks. izmērs	400 x 400 x 80 mm
Svars	19 kg

Var tikt veiktas tehniskas izmaiņas!

* Darba režīms S1, ilgstošas lietošanas režīms.

** Darba režīms S2, trumpalaikis darbs su pastovia apkrova; nominalios veikimo trukmė

Detaljas augstumam jābūt vismaz 3 mm un platumam - vismaz 10 mm.

Trokšņa un vibrācijas parametri noteikti atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

Skaņas spiediena līmenis L_{pA}	77,4 dB
Kļūda K_{pA}	3 dB
Skaņas jaudas līmenis L_{WA}	90,4 dB
Kļūda K_{WA}	3 dB

Lietojiet dzirdes aizsargus.

Trokšņu iedarbība var izraisīt dzirdes zudumu.

Vibrācijas kopējās vērtības (triju virzienu vektoru summa) noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

7. Darbības pirms lietošanas sākšanas

Ierīce stabili jāuzstāda, t.i., pieskrūvējot to uz darbgalda vai cieta paliktņa. Šim nolūkam ierīces kājā atrodas nostiprināšanas caurumi.

- Zāģgaldam jābūt pareizi uzmontētam
- Pirms lietošanas sākšanas jābūt pienācīgi uzmontētiem visiem pārsegumiem un drošības mehānismiem.
- Zāģa lentei jāspēj brīvi griezties.
- Ievērojiet, lai jau apstrādātajā kokmateriālā nebūtu svešķermeņu, piem., naglu vai skrūvju utt.
- Pirms ierīces ieslēgšanas vai izslēgšanas pārliecinieties, vai zāģa lente ir pareizi uzmontēta un kustīgās daļas kustas brīvi.
- Pirms ierīces pievienošanas pārliecinieties, vai datu plāksnītē norādītā informācija sakrīt ar elektrotīkla parametriem.

8. Montāža

⚠ UZMANĪBU! Pirms jebkādiem regulēšanas, tehniskās uzturēšanas vai remonta darbiem izņemiet elektrotīkla kontaktdakšu!

Montāžas rīki

- 1 uzgriežņu atslēga SW 10/13
- 1 seškanšu uzgriežņu atslēga SW 3
- 1 seškanšu uzgriežņu atslēga SW 4
- 1 seškanšu uzgriežņu atslēga SW 5
- 1 skrūvgriezis

Tehnisku iepakojšanas iemeslu dēļ zāģgalds un galda paplašinājums nav samontēts.

8.1. Zāģgalda montāža (2. - 3. att.)

- Noņemiet spārnuzgriezni (21), fiksācijas sviru (22), divas paplāksnes un piespiedēplāksni (23). (2. att.)
- Vadiet zāģgaldū (7) pāri zāģa plātnei (26). Nostipriniet to ar plāksni (23), divām paplāksnēm, spārnuzgriezni (21) un fiksācijas sviru (22) pie ierīces statnes (18) abām skrūvēm. (3. att.)
- Uzstādiat skrūvi M6x35 (36) ar divām paplāksnēm (37) un uzgriezni (38) uz galda. (3. att.)

8.2. Galda paplašinājuma montāža (4. + 4.1. + 4.2. + 4.3. + 4.4. att.)

- Noņemiet abas skrūves (39) un sprostapoplāksnes (40) no galda paplašinājuma (8). (4. att.)
- Uzbīdiat galda paplašinājumu (8) uz galda (7), kas uzstādīts uz ierīces. Turklāt uzmaniet, lai iespīlēšanas svira (10) būtu atvērta (4.1.+4.2. att.).
- Uzbīdiat galda paplašinājumu pilnīgi uz galda (4.3. att.), lai abās pusēs nofiksētu abas skrūves (39). (4.4. att.) Uzmaniet, lai uzstādītu skrūves (39) abās pusēs. Abas skrūves ir paredzētas galda paplašinājuma izvilksēšanas ierobežojumam.

8.3. Paralēlā atbalsta montāža (5. att.)

- Uzstādiat paralēlo atbalstu (14), to uzliekot aizmugurē nofiksējot sprostsviru (42) uz leju.
- Demontāžas laikā pavelciet sprostsviru (42) uz augšu un noņemiet paralēlo atbalstu (14).
- Paralēlā atbalsta iespiešanas spēku var noregulēt ar aizmugurējo rievoto uzgriezni (41).

8.4. Zāģēšanas platuma regulēšana (5.+5.1. att.)

- Veicot koka detaļu garenzāģēšanu, jāizmanto paralēlais atbalsts (14).
- Uzlieciet paralēlo atbalstu (14) uz vadsliedes (43) zāģa plātnes labajā vai kreisajā pusē.
- Uz paralēlā atbalsta (43) vadsliedes atrodas 2 skalas, kuras parāda atstatumu starp atbalstslīdi un zāģa plātni.
- Noregulējiet paralēlo atbalstu (14) atbilstoši vajadzīgajam lielumam kontrollodziņā (44) un nofiksējiet ar paralēlā atbalsta sprostsviru (42). (5. att.)

8.5. Galda paplašinājuma lietošana (6.-6.2. att.)

- Īpaši platiem darba materiāliem vienmēr vajadzētu lietot galda paplašinājumu (8).
- Atbrīvojiet sprostsviru (10) un izvelciet galda paplašinājumu tiktāl, lai zāgējamais darba materiāls varētu tam piekļauties nesagāžoties. (6.2. att.)

8.6. Zāga lentes spriegošana (1. att.)

⚠ **UZMANĪBU!** Zāga ilgākas dīkstāves gadījumā zāga lente jāatsprieģo, proti, pirms zāga ieslēgšanas jāpārbauda zāga plātnes spriegojums.

- Grieziet savilcējskrūvi (1) pulksteņrādītāja virzienā, lai nospriegotu zāga lenti (26). Zāga lentes pareizo spriegojumu var noteikt, izdarot spiedienu ar pirkstiem sānos pret zāga lenti apmēram pa vidu starp abiem zāga lentes skriemeļiem (2+9). Turklāt zāga lentei (26) vajadzētu tikai minimāli (apm. 1-2 mm) jāuties saspiesties.
- Pietiekami nospriegotai zāga lentei ir metāliska skaņa, kad tai viegli pieskaras.
- Atspriegojiet zāga lenti, ja to nelieto ilgāku laiku, lai tā neizstieptos.

⚠ **UZMANĪBU!** Pārāk liela spriegojuma gadījumā zāga lente var saplīst. **SAVAINOŠANĀS RISKS!** Pārāk maza spriegojuma gadījumā darbināmais zāga lentes skriemelis (9) var buksēt, kā rezultātā zāga lente apstājas.

8.7. Zāga lentes regulēšana (1. + 1a att.)

⚠ **UZMANĪBU!** Pirms var veikt zāga lentes regulēšanu, zāga lente pareizi jānospriego.

- Atveriet sāna vāku (13), atskrūvējot vāka fiksatoru (12), izmantojot skrūvgriezi (33).
- Lēnām grieziet augšējo zāga lentes skriemeli (2) pulksteņrādītāja virzienā. Zāga lentei (26) jāvirzās pa vidu uz zāga lentes skriemeļa (2). Pretējā gadījumā jālabo augšējā zāga lentes skriemeļa (2) slīpuma leņķis.
- Ja zāga lente (26) virzās tuvāk zāga lentes skriemeļa (2) aizmugurējai malai, tad regulēšanas skrūve (17) jāgriež pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
- Atskrūvējiet augšējā zāga lentes skriemeļa sprostskrūvi (16).
- Lēnām ar roku grieziet apakšējo zāga lentes skriemeli (9), lai pārbaudītu zāga lentes (26) izvietojumu.
- Ja zāga lente (26) virzās tuvāk zāga lentes skriemeļa (2) priekšējai malai, tad regulēšanas skrūve (17) jāgriež pulksteņrādītāja virzienā.
- Pēc augšējā zāga lentes skriemeļa (2) regulēšanas jāpārbauda zāga lentes (26) pozīcija uz apakšējā zāga lentes skriemeļa (9).

Šajā gadījumā zāga lentei (26) arī vajadzētu atrasties zāga lentes skriemeļa (9) vidū. Pretējā gadījumā vēlreiz jānoregulē augšējā zāga lentes skriemeļa (2) slīpums.

- Zāga lentes skriemelis vairākas reizes jāgriež, līdz augšējā zāga lentes skriemeļa (2) regulējums iedarbojas uz zāga lentes pozīciju uz apakšējā zāga lentes skriemeļa (9).
- Pievelciet augšējā zāga lentes skriemeļa (16) sprostskrūvi.
- Pēc veiktās regulēšanas sāna vāki (13) atkārtoti jāaizver un jānodrošina ar vāka fiksatoriem (12), izmantojot skrūvgriezi (33).

8.8. Zāga lentes vadīklas regulēšana (7. - 10. att.)

Gan atturgultņi (46 + 52), gan arī vadstieņi (47 + 56) atkārtoti jānoregulē pēc katras zāga lentes maiņas.

- Atveriet sāna vāku (13), atskrūvējot vāka fiksatoru (12), izmantojot skrūvgriezi (33).

8.8.1. Augšējais atturgultnis (46) (7. att.)

- Palaidiet valīgāk augšējā atturgultņa sešstūra skrūvi (45).
- Pārbīdiet atturgultni (46) tiktāl, līdz tas tieši vairs neskar zāga lenti (26) (atstatums maks. 0,5 mm).
- Atkārtoti pievelciet augšējā atturgultņa sešstūra skrūvi (45).

8.8.2. Apakšējā atturgultņa (52) regulēšana (9. att.)

- Demontējiet zāggaldū analoģiski 8.1. punktam pretējā virzienā.
- Atskrūvējiet apakšējā atturgultņa sešstūra skrūvi (51).
- Pārbīdiet apakšējo atturgultni (52) tiktāl, līdz tas tieši vairs neskar zāga lenti (26) (atstatums maks. 0,5 mm).
- Atkārtoti pievelciet apakšējā atturgultņa sešstūra skrūvi (51).

8.8.3. Augšējo vadstieņu (47) regulēšana (7. + 8. att.)

- Palaidiet valīgāk augšējā stiprinājuma turētāja sešstūra skrūves (50).
- Pārbīdiet augšējo vadstieņu (47) augšējo stiprinājuma turētāju (49), līdz vadstieņu (47) priekšējā mala atrodas apm. 1 mm aiz zāga lentes zobstarpas dziļuma.
- Atkārtoti pievelciet augšējā stiprinājuma turētāja sešstūra skrūves (50).

⚠ **UZMANĪBU!** Zāga lente kļūst nelietojama, ja zobi saskaras ar vadstieņiem, kad darbojas zāga lente.

- Palaidiet vaļīgāk augšējo vadstieņu sešstūra skrūves (48).

- Bīdīet vadstieņus (47) zāga lentes virzienā!

⚠ **IEVĒRĪBA!** Atstatums starp vadstieņiem (47) un zāga lenti (26) drīkst būt maks. 0,5 mm.

(Zāga lente nedrīkst iestrēgt)

- Atkārtoti pievelciet sešstūra skrūves (48).
- Vairākas reizes grieziet augšējo zāga lentes skriemeli (2) pulksteņrādītāja virzienā.
- Vēlreiz pārbaudiet augšējo vadstieņu (47) regulējumu un, ja nepieciešams, piergulējiet.
- Ja nepieciešams, piergulējiet augšējo atturgultni (46) (8.8.1.).

8.8.4. Apakšējo vadstieņu (56) regulēšana (9. + 10. att.)

- Demontējiet zāggaldū (7).
- Palaidiet vaļīgāk apakšējā stiprinājuma turētāja skrūvi (53) (sešstūra atslēga SW 5).
- Pārbīdīet apakšējo vadstieņu (56) apakšējo stiprinājuma turētāju (57), līdz apakšējo vadstieņu (56) priekšējā mala atrodas apm. 1 mm aiz zāga lentes zobstarpas dziļuma.
- Atkārtoti pievelciet apakšējā stiprinājuma turētāja skrūvi (53).

⚠ **UZMANĪBU!** Zāga lente kļūst nelietojama, ja zobi saskaras ar vadstieņiem, kad darbojas zāga lente.

- Palaidiet vaļīgāk apakšējo vadstieņu sešstūra skrūves (55).
- Bīdīet abus apakšējos vadstieņus (56) tiktāl zāga lentes virzienā, līdz atstatums starp vadstieņiem (56) un zāga lenti (26) ir maks. 0,5 mm. (Zāga lente nedrīkst iestrēgt)
- Atkārtoti pievelciet apakšējo vadstieņu sešstūra skrūves (55).
- Vairākas reizes grieziet apakšējo zāga lentes skriemeli (9) pulksteņrādītāja virzienā.
- Vēlreiz pārbaudiet apakšējo vadstieņu (56) regulējumu un, ja nepieciešams, piergulējiet.
- Ja nepieciešams, piergulējiet apakšējo atturgultni (52) (8.8.2.).

8.9. Augšējās zāga lentes vadīklas (5) regulēšana (11. att.)

- Palaidiet vaļīgāk zāga lentes vadīklas fiksācijas sviru (28).
- Nolaidiet zāga lentes vadīklu (5), griežot zāga lentes vadīklas regulēšanas rokturi (27), pēc iespējas tuvāk (atstatums apm. 2-3 mm) zāgējamam materiālam.
- Atkārtoti pievelciet fiksācijas sviru (28).

- Regulējums jāpārbauda vai atkārtoti jāveic pirms katra zāgēšanas procesa.

8.10. Zāggalda (7) noregulēšana 90° leņķī (2. + 12. + 13. att.)

- Novietojiet augšējo zāga lentes vadīklu (5) pilnīgi uz augšu. (8.9)
- Palaidiet vaļīgāk fiksācijas sviru (22) un spārnuzgriezni (21) (2. att.).
- Pielieciet stūreni starp zāga lenti (26) un zāggaldū (7). Stūrenis nav iekļauts piegādes komplektā.
- Nolieciet zāggaldū (7), griežot to tiktāl, līdz leņķis līdz zāga lentei (26) ir precīzi 90°. Ja zāggalds jau atrodas uz skrūves (58) un nav iespējams noregulēt 90° leņķi, atskrūvējiet uzgriezni (59) un saīsiniet skrūvi (58), griežot pulksteņrādītāja virzienā.
- Atkārtoti pievelciet fiksācijas sviru (22) un spārnuzgriezni (21).
- Ja nepieciešams, palaidiet vaļīgāk uzgriezni (59).
- Regulējiet skrūvi (58) tiktāl, līdz tā pieskaras pie zāggalda apakšpusēs.
- Atkārtoti pievelciet uzgriezni (59), lai nofiksētu skrūvi (58).

8.11. Kādu zāga lenti izmantot

Lentzāga komplektā iekļautā zāga lente ir paredzēta universālai lietošanai. Izvēloties zāga lenti, vajadzētu ievērot šādus kritērijus:

- Ar šauru zāga lenti jūs varat zāgēt šaurākus rādīšus, nekā ar platu zāga lenti.
- Platu zāga lenti izmanto, ka grib veikt taisnu zāgējumu. Tas galvenokārt ir svarīgi kokmateriāla zāgēšanas gadījumā. Zāga lentei ir tendence sekot kokmateriāla svēdrainumam un līdz ar to mazliet atvirzīties no vajadzīgās zāgējuma līnijas.
- Smalku zobu zāga lentes zāgē gludāk, taču arī lēnāk, nekā rupju zobu zāga lentes.

⚠ **IEVĒRĪBA!** Nekad neizmantojiet saliekta vai ieplīsuša zāga lentes!

8.12. Bīdstieņa turētājs (14. att.)

Bīdstieņa turētājs (60) ir iepriekš samontēts uz ierīces statnes. Ja nelieto bīdstieni (29), tas vienmēr jānovieto bīdstieņa turētājā.

8.13. Galda ieliktna nomaiņa (15. att.)

Nodiluma vai bojājuma gadījumā galda ieliktnis (6) jānomaina, pretējā gadījumā pastāv palielināts savainošanas risks.

- Izņemiet nodilušo galda ieliktni (6) uz augšu.
- Jauna galda ieliktna montāžu veic apgrieztā secībā.

8.14. Zāga lentes nomaiņa (1a + 1b + 16. att.)

- Noregulējiet zāga lentes vadītāju (5) apm. puses augstumā starp zāga galdu (7) un ierīces statni (18).
- Atbrīvojiet vāku fiksatorus (12) un atveriet sāna vāku (13).
- Nonemiet skrūvi M6x35 (36) ar divām paplāksnēm (37) un uzgriezni (38) no galda. (3. att.)
- Atspriegojiet zāga lenti (26), griežot savilcējskrūvi (1) pretēji pulksteņrādītāja virzienam.
- Izņemiet zāga lenti (26) no zāga lentes skriemeļiem (2+9) un caur spraugu zāggaldā (7).
- Atkārtoti uzlieciet jaunu zāga lenti (26) pa vidu uz abiem zāga lentes skriemeļiem (2+9). Zāga lentes (26) zobiem jābūt vērstiem uz leju zāggalda virzienā (6. att.).
- Nospriegojiet zāga lenti (26) (sk. 8.6. punktu).
- Atkārtoti aizveriet sāna vāku (13).
- Uzstādiet skrūvi M6x35 (36) ar divām paplāksnēm (37) un uzgriezni (38) uz galda. (3. att.)

8.15. Nosūkšanas īscaurule (1a att.)

Lentzāģis ir aprīkots ar nosūkšanas īscauruli (24) Ø 40mm skaidu savākšanai.

Lietojiet ierīci tikai ar piemērotu nosūkšanas iekārtu. Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

8.16. Šķērsgriešanas šablons (25) (opcionāli) (23. att.)

- Iebīdīet šķērsgriešanas šablonu (25) zāggalda gropē (A).
- Palaidiet vaļīgāk skrūvi ar roksviru (E).
- Griežiet šķērsatbalstu (C), līdz ir noregulēts vajadzīgais leņķa izmērs. Šķērsatbalsta bultiņa (F) parāda noregulēto leņķi.
- Atkārtoti pievelciet skrūvi ar roksviru (E).
- Atbalsta sliedi (B) var pārbīdīt pie šķērsatbalsta (C). Šim nolūkam atskrūvējiet uzvelmēto skrūvi (D) un bīdīet atbalsta sliedi (B) vajadzīgajā pozīcijā. Atkārtoti pievelciet uzvelmēto skrūvi (D)

⚠ UZMANĪBU! Ievērībai! Nebīdīet atbalstsliedi (B) pārāk tālu zāga plātnes virzienā.

⚠ UZMANĪBU! Strādājot ar iekārtu, jāuzstāda visas aizsargierīces un aizsargi. Augšējais un apakšējais lentes ritenis ir aizsargāts ar fiksētu aizsargu un šarnīrveida vāku. Atverot korpusa vāku, ierīce tiek izslēgta. Ieslēgšana ir iespējama tikai ar aizvērtu vāku.

9. Vadība

⚠ IEVĒRĪBA!

Pirms lietošanas sākšanas obligāti pilnībā samontējiet ražojumu!

9.1 Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis (15) (17. att.)

- Nospiežot taustiņu "I", var ieslēgt zāģi.
- Lai zāģi atkal izslēgtu, jānospiež sarkanais taustiņš "0".
- Lentzāģis ir aprīkots ar minimālā sprieguma slēdzi. Strāvas zuduma gadījumā lentzāģis jāieslēdz no jauna.

9.2. Paralēlais atbalsts (5. + 18. att.)

- Uzlieciet paralēlo atbalstu (14) uz vadslīdes (43) zāga plātnes labajā vai kreisajā pusē.
- Spiediet spriegotājskavu (42) uz leju, lai nofiksētu paralēlo atbalstu (14). Paralēlā atbalsta iespiešanas spēku var noregulēt ar aizmugurējo rievoto uzgriezni (41).
- Ir jāuzmana, lai paralēlais atbalsts (14) vienmēr virzītos paralēli zāga lentei (26).

9.3. Slīpie zāģējumi (20. att.)

Lai slīpos zāģējumus varētu izpildīt paralēli zāga lentei (26), zāggalds (7) ir iespējams noliekt uz priekšu no 0° līdz 45° leņķī.

- Palaidiet vaļīgāk fiksācijas sviru (22) un spārnuzgriezni (21).
- Nolieciet zāggalds (7) uz priekšu, līdz uz grādu skalas (35) ir noregulēts vajadzīgā leņķa izmērs.
- Atkārtoti pievelciet fiksācijas sviru (22) un spārnuzgriezni (21).

⚠ IEVĒRĪBA! Kad zāggalds (7) ir noliekts, tad paralēlais atbalsts (14) jāpiestiprina darba virzienā no zāga lentes (26) labajā pusē. Līdz ar to novērš darba materiāla noslīdēšanu.

10. Darba norādījumi

- Turpmākie ieteikumi ir piemēri lentzāģu drošai lietošanai.
- Turpmākie drošie darba veidi ir uzskatāmi par ieguldījumu drošībā, taču tos nav iespējams lietot katrai izmantošanai piemērotā, pilnīgā vai vispusīgā veidā. Jūs nevarat apieties ar visiem iespējamiem, bīstamiem stāvokļiem, un tie ir rūpīgi jāinterpretē.
- Veicot darbus slēgtās telpās, pievienojiet ierīci pie nosūkšanas iekārtas.
- Ja ir pārtraukta ierīces darbība, piem., darba beigas, atspriegojiet zāga lenti.

Piestipriniet uz ierīces atbilstošu norādījumu par zāģa lentes nosprīgošanu nākamajam lietotājam.

- Zāģa lentes, kuras nelieto, salieciet kopā un droši uzglabājiēt sausā vietā. Pirms lietošanas pārbaudiet, vai nav bojājumu (zobi, plaisas). Neizmantojiet bojātas zāģa lentes!
- Rīkojoties ar zāģa lentēm, lietojiet piemērotus cimdus.
- Pirms darba sākuma visiem aizsargmehānismiem un drošības mehānismiem jābūt droši uzstādītiem uz ierīces.
- Nekad netīriet zāģa lenti vai zāģa lentes vadīklu ar rokā turam suku vai skrāpi, kad darbojas zāģa lente. Ar sveķiem noklātas zāģa lentes apdraud darba drošību, un tās regulāri jātīra.
- Jūsu personīgai aizsardzībai darba laikā lietojiet aizsargbrilles un ausu aizsargus. Garu matu gadījumā lietojiet matu sietiņu. Uzritiniet vaļīgas piedurknes virs elkoņiem.
- Darba laikā zāģa lentes vadīklu vienmēr pielieciet cik tuvu vien iespējams pie darba materiāla.
- Nodrošiniēt ierīces darba un apkārtējās vides zonā pietiekamus apgaismojuma apstākļus.
- Taisniem zāģējumiem vienmēr lietojiet paralēlo atbalstu, lai novērstu darba materiāla sagāšanos vai noslīdēšanu.
- Apstrādājot šaurus darba materiālus ar rokas padevi, izmantojiet bīdstieni.
- Slīpiem zāģējumiem novietojiet zāģgaldu atbilstošā pozīcijā un vadiet darba materiālu gar paralēlo atbalstu.
- Lai zāģētu "bezdelīgas astes" formas gropes un izvirzījumus vai ķīļus, novietojiet zāģgaldu attiecīgi atbilstošajā pozīcijā uz leņķa skalas.
- Veicot lokveida un neregulārus darba materiāla zāģējumus, vienmērīgi bīdiet uz priekšu ar abām rokām, ar saslēgtiem pirkstiem. Noturiet darba materiālu ar rokām drošā zonā.
- Lokveida, neregulāru zāģējumu atkārtotai izpildei izmantojiet palīgšablonu.
- Zāģējot apaļkokus, nostipriniet darba materiālu pret griešanasos.

⚠ UZMANĪBU! Pēc katras jaunas noregulēšanas reizes iesakām veikt izmēģinājuma zāģējumu, lai pārbaudītu noregulētos izmērus.

- Visu zāģēšanas procesu laikā augšējā zāģa lentes vadīkla (5) jāpievērza pēc iespējas tuvāk darba materiālam (sk. 8.9. punktu).
- Darba materiāls vienmēr jāvada ar abām rokām un jātur plakanski uz zāģgalda (7). Tādā veidā nepieļauj zāģa lentes (26) iesprūšanu.

- Padevei vienmēr jānotiek ar vienmērīgu spiedienu, kas ir tieši pietiekams, lai zāģa lente bez problēmām sazāģētu materiālu, bet neiesprūstu.
- Vienmēr lietojiet paralēlo atbalstu (14) visiem zāģēšanas procesiem, kuriem to var izmantot.
- Labāk ir izpildīt zāģējumu vienā darba paņēmienā, nevis ar vairākiem zāģējumiem, kas, iespējams, var prasīt darba materiālu pavilkšanu atpakaļ. Ja tomēr nav iespējams izvairīties no pavilkšanas atpakaļ, tad pirms tam jāizslēdz lentzāģis. Pavelciet darba materiālu atpakaļ tikai pēc tam, kad zāģa lente (26) ir pilnīgi apstājusies.
- Zāģēšanas laikā darba materiāls vienmēr jāvada ar garāko pusi.

⚠ IEVĒRĪBAI! Apstrādājot šaurus darba materiālus, noteikti jāizmanto bīdstienis. Bīdstienis (29) vienmēr jāglabā pa rokai uz tam paredzētā bīdstieņa turētāja (60) pie zāģa malas.

10.1. Garenisko zāģējumu izpilde (19. att.)

Turklāt darba materiāls tiek pārzāģēts tā garenvirzienā.

- Noregulējiet paralēlo atbalstu (14) zāģa lentes (26) kreisajā pusē (ciktāl iespējams) atbilstoši vajadzīgajam platumam.
- Nolaidiet uz darba materiāla zāģa lentes vadīklu (5). (sk. 8.9. punktu)
- Ieslēdziet zāģi. (sk. 9.1. punktu)
- Vienu darba materiāla malu ar labo roku spiediet pret paralēlo atbalstu (14), kamēr plakanā puse novietojas uz zāģgalda (7).
- Ar vienmērīgu padevi bīdiet darba materiālu gar paralēlo atbalstu (14) uz zāģa lenti (26).
- Svarīgi: Gari darba materiāli zāģēšanas norises beigās jānodrošina pret apgāšanos (piem., izmantojiet prettripošanas statīvu u. tml.)

10.2. Slīpo zāģējumu izpilde (20. att.)

- Noregulējiet zāģgaldu vajadzīgajā leņķī (sk. 9.3. punktu).
- Veiciet zāģējumu, kā aprakstīts 10.1. punktā.
- Slīpo zāģējumu gadījumā uzmaniet, lai paralēlo atbalstu izmantotu tikai no zāģa lentes labajā pusē.

10.3. Brīvrokas zāģējumi (21. att.)

- Svarīga lentzāģa iezīme ir nevainojama līkņu un rādiusu zāģēšana.
- Nolaidiet uz darba materiāla zāģa lentes vadotni (5). (sk. 8.9. punktu)
- Ieslēdziet zāģi.

- Darba materiālu cieši piespiediet uz zāga galda (7) un lēnām bīdiet uz zāga lentes (26).
- Daudzos gadījumos ir noderīgi līknes un stūrus rupji izzāgēt aptuveni 6 mm attālumā no līnijas.
- Ja jāzāgē līknes, kas ir pārāk šauras izmantotajai zāga lentei, jāiezāgē palīgizāģējumi līdz līknes priekšpusei. Pēc tam var izzāgēt galīgo rādīus.

10.4. Zāģējumu izpilde ar šķērsgrīšanas šablonu (22. att. + 23. att.)

- Noregulējiet šķērsgrīšanas šablonu (25) vajadzīgajā leņķī (sk. 8.16. punktu)
- Veiciet zāģējumu, kā aprakstīts 10.1. punktā.

11. Pieslēgšana elektrotīklam

Instalētais elektromotors ir pieslēgts darbam gatavā veidā. Pieslēgums atbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Klienta elektrotīkla pieslēgumam un izmantotajam pagarinātājam jāatbilst šiem noteikumiem.

Svarīgi norādījumi

Motora pārslodzes gadījumā tas pats izslēdzas. Pēc atdzišanas (laiks var būt atšķirīgs) motoru var atkal ieslēgt.

Bojāts elektropieslēguma vads

Elektropieslēguma vadiem bieži rodas izolācijas bojājumi. To iemesli var būt šādi:

- saspiestas vietas, ja pieslēguma vadi stiepjas caur logu vai durvju ailu;
- lūzuma vietas pieslēguma vada nepareizas nostiprināšanas vai izvietošanas dēļ; griezuma vietas pieslēguma vada pārbraukšanas dēļ;
- izolācijas bojājumi, izraujot no sienas kontaktlīdzas;
- plaisas izolācijas novecošanās dēļ.
- Šādus bojātus elektropieslēguma vadus nedrīkst izmantot, un izolācijas bojājumu dēļ tie ir bīstami dzīvībai.

Regulāri pārbaudiet pieslēguma vadus, vai tiem nav bojājumu. Ievērojiet, lai pārbaudes laikā pieslēguma vads nebūtu pievienots elektrotīklam.

Elektropieslēguma vadiem jāatbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Izmantojiet tikai pieslēguma vadus ar marķējumu H05VV-F.

Tipa nosaukuma uzdruka uz pieslēguma vada ir obligāta.

Maiņstrāvas motors

- Elektrotīkla spriegumam jābūt 230 V~.
- Pagarinātājiem līdz 25 m garumam jābūt 1,5 kvadrātmilimetru šķērsgrīzumam.

Pieslēgšanu un remontu drīkst veikt tikai kvalificēts elektriķis.

Jautājumu gadījumā norādiet šādus datus:

- motora strāvas veids;
- ierīces datu plāksnītē norādītie dati;
- motora datu plāksnītē norādītie dati.

Pievienošanas veids Y

Ja ir nepieciešama tīkla pieslēguma vada nomaiņa, tad tā jāizpilda ražotājam vai tā pārstāvim, lai nepieļautu drošības apdraudējumus.

12. Tīrīšana, apkope un uzglabāšana

⚠ UZMANĪBU! Pirms jebkādiem regulēšanas, tehniskās uzturēšanas vai remonta darbiem izņemiet elektrotīkla kontaktakšus!

Tīrīšana

Uzturiet pēc iespējas tīrus aizsargmehānismus, gaisa spraugas un motora korpusu tīru no putekļiem un netīrumiem. Noberziet ierīci ar tīru drānu vai izpūtiet to ar zema spiediena saspiesto gaisu.

Mēs iesakām tīrīt ierīci tieši pēc katras lietošanas.

Apkope

Ierīces iekšpusē neatrodas daļas, kam būtu nepieciešama apkope.

Glabāšana

Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā un nesalstošā, kā arī bērniem nepieejamā vietā. Ieteicamā glabāšanas temperatūra ir 5-30°C.

Glabājiet elektroinstrumentu oriģinālajā iepakojumā. Nosedziet elektroinstrumentu, lai to aizsargātu pret putekļiem vai mitrumu.

Uzglabājiet lietošanas instrukciju pie elektroinstrumenta.

Informācija par apkalpošanu

Ņemiet vērā, ka šajā izstrādājumā ir daļas, kas nodilst atbilstoši vai dabiskas izmantošanas gaitā, respektīvi, ir detaļas, kas nepieciešamas kā patēriņa materiāli. Dilstošas detaļas*: Ogles sukas, zāga plātne, galda ieliktni; ķīļsiksna

* Nav noteikti jābūt piegādes komplektā!

Du kan få reservdelar och tillbehör från vårt servicecenter. För att göra detta, skanna QR-koden på förstasidan.

13. Transportēšana

Iekārta ir jāceļ un jātransportē tikai uz tās rāmja vai rāmja plātnes. Nekad neceliet iekārtu aiz drošības ierīcēm, regulēšanas svirām vai zāģa galdā.

Transportēšanas laikā zāģa asmens aizsargam jābūt viszemākajā stāvoklī un tuvu pie galdā.

Nekad neceliet aiz galdā!

Transportēšanas laikā atvienojiet iekārtu no elektrotīkla.

14. Likvidācija un atkārtota izmantošana

Norādes par iepakojumu



Iepakojuma materiāli ir pārstrādājami. Utilizējiet iepakojumus atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Norādes par Vācijas elektrisko un elektronisko iekārtu likumu (ElektroG)



Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst izmest sadzīves atkritumos, bet gan tās jānodod šķirošanas vai utilizācijas punktā!

- Nolietotās baterijas vai akumulatori, kas nav nekustīgi iebūvēti nolietotajās iekārtās, pirms nodošanas jāizņem bez sagraušanas! To utilizāciju regulē Vācijas likums par baterijām.
- Elektrisko un elektronisko iekārtu īpašniekiem vai lietotājiem ir uzlikts par pienākumu pēc lietošanas tās nodot likumā noteiktajā kārtībā.
- Gala lietotājs patstāvīgi ir atbildīgs par savu personālo datu dzēšanu no utilizējamajās nolietotās iekārtās!
- Nosvītrotā atkritumu konteinera simbols nozīmē, ka elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst utilizēt sadzīves atkritumos.
- Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas var nodot bez maksas šādās vietās:
 - Publiski-tiesiskās utilizācijas vai savākšanas vietas (piem., komunālie būvlaukumi)
 - Elektroiekārtu pārdošanas vietas (stacionāri un tiešsaistē), ja tirdzniecības uzņēmumiem ir uzlikts par pienākumu veikt pieņemšanu atpakaļ, vai tie sniedz šādu pakalpojumu brīvprātīgi.
 - Līdz trim nolietotām elektroiekārtām atbilstoši katram iekārtas veidam, kuru malas garums ir maksimāli 25 centimetri, varat bez jaunas iekārtas iepriekšējas iegādes no ražotāja bez maksas nodot pie ražotāja vai kādā citā pilnvarotā savākšanas vietā jūsu tuvumā.

- Citas ražotāja un izplatītāja papildu pieņemšanas atpakaļ prasības uzzināsi attiecīgajā klientu servisā.

- Ja ražotājs veic jaunas elektroiekārtas piegādi privātai mājai, tas var ierosināt nolietotās elektroiekārtas bezmaksas savākšanu pēc gala lietotāja pieprasījuma. Šim nolūkam sazinieties ar ražotāja klientu servisu.
- Šie apgalvojumi attiecas tikai uz ierīcēm, kas tiek uzstādītas un pārdotas Eiropas Savienības dalībvalstīs, un kas ir pakļautas Eiropas Direktīvas 2012/19/ES prasībām. Valstīs, kas nav Eiropas Savienības dalībvalstis, var būt spēkā no šīm atšķirīgas prasības attiecībā uz lietoto elektrisko un elektronisko iekārtu utilizāciju.

15. Traucējumu novēršana

Traucējums	Iespējamais cēlonis	Novēršana
Motors nedarbojas	Bojāts motors, vads vai kontaktdakša, sadeguši drošinātāji Atvērts korpusa vāks (galaslēdzis)	Ierīce jāpārbauda speciālistam. Nekad nelabojiet motoru paši. Bīstami! Pārbaudiet vai, ja nepieciešams, nomainiet drošinātājus Precīzi aizveriet korpusa vāku
Motors iedarbinās lēni un nerasniedz darba ātrumu.	Spriegums pārāk zems, bojāti tinumi, sadedzis kondensators	Spriegums jāpārbauda elektrotīklu darbiniekam. Motors jāpārbauda speciālistam. Kondensators jānomaina speciālistam
Motors ir pārāk skaļš	Bojāti tinumi, bojāts motors	Motors jāpārbauda speciālistam
Motors nerasniedz pilnu jaudu.	Pārslogotas strāvas ķēdes elektrotīkla sistēmā (lampas, citi motori u.c.)	Nelietojiet citas ierīces vai motorus tajā pašā strāvas ķēdē
Motors viegli pārkarst.	Motora pārslodze, motora nepietiekama dzesēšana	Izvaieties pārslogot motoru zāģējot, notīriet putekļus no motora, lai būtu nodrošināta motora optimāla dzesēšana
Zāģējums ir raupjš vai viļņains	Neasa zāģa plātne, zobu forma nav piemērota materiāla biežumam	Uzasiniet zāģa plātni vai uzstādiet piemērotu zāģa plātni
Daļa izplīst vai sašķeļas	Pārāk liels zāģēšanas spiediens vai zāģa plātne nav piemērota darbam	Uzstādiet piemērotu zāģa plātni
Zāģa lente novirzās	Vadītāja slikti noregulēta Nepareiza zāģa lente	Noregulējiet zāģa lentes vadītāju saskaņā ar lietošanas instrukciju Izvēlieties zāģa lenti saskaņā ar lietošanas instrukciju
Koksnes apdeguma vietas darba laikā	Neasa zāģa lente Nepareiza zāģa lente	Nomainiet zāģa lenti Izvēlieties zāģa lenti saskaņā ar lietošanas instrukciju
Zāģa lente iestrēgst darba laikā	Neasa zāģa lente Zāģa lente piesārņota ar sveķiem Slikti noregulēta vadītāja	Nomainiet zāģa lenti Notīriet zāģa lenti Noregulējiet zāģa lentes vadītāju saskaņā ar lietošanas instrukciju

Förklaring av symbolerna på apparaten

	Varning! Vid åsidosättande kan det förekomma livsfara, skaderisk och verktyget kan skadas!
	Läs och följ anvisningarna i bruksanvisningen innan du börjar använda maskinen!
	Använd skyddsglasögon.
	Använd ett hörselskydd.
	Använd andningsskydd vid dammutveckling!
	Observera! Skaderisk! Håll händerna borta från sågbladet när det är igång!
	Använd skyddshandskar.
	Observera! Maskinen måste stängas av och avskiljas från elnätet före montering, rengöring, ombyggnad, service, lagring och transport.
	Sågbandsriktning
	Produkten uppfyller kraven i gällande europeiska direktiv.

Innehållsförteckning:	Sida:
1. Inledning	256
2. Apparatbeskrivning (bild 1–1b).....	256
3. Leveransomfång	257
4. Avsedd användning	257
5. Säkerhetsanvisningar	258
6. Tekniska specifikationer	260
7. Före idrifttagning	261
8. Montering	261
9. Manövrering.....	263
10. Arbetsinstruktioner	264
11. Elektrisk anslutning.....	265
12. Rengöring, underhåll och lagring	265
13. Transport.....	266
14. Kassering och återvinning	266
15. Felsökning.....	267
16. Försäkran om överensstämmelse	301

1. Inledning

Tillverkare:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Bästa Kund!

Vi hoppas att du får mycket glädje och nytta av din nya maskin.

Info:

Tillverkaren av denna maskin ansvarar enligt gällande produktansvar inte för skador som kan uppstå på maskinen eller genom maskinen:

- Vid felaktig hantering.
- Om bruksanvisningen inte följs.
- Vid reparationer genom utomstående, icke auktoriserade personer.
- Vid byte och montering av reservdelar som inte är original.
- Vid icke avsedd användning.
- Den elektriska anläggningen slutar fungera om man inte följer de elektriska föreskrifterna och VDE-bestämmelse 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beakta följande:

Läs hela texten i bruksanvisningen innan montering och idrifttagning.

Denna bruksanvisning hjälper dig lära känna elverktyget och hur det bäst kan användas på avsett sätt.

Bruksanvisningen innehåller viktiga anvisningar om hur bruksanvisningen används säkert, fackmässigt och ekonomiskt liksom hur man undviker faror, sparar reparationskostnader, minskar stillestånd och hur maskinens tillförlitlighet och livslängd höjs.

Utöver bruksanvisningens säkerhetsbestämmelser måste även föreskrifterna som gäller maskinens användning i landet beaktas.

Förvara denna bruksanvisning vid maskinen i en plastficka som skyddar den mot smuts och fukt, i närheten av elverktyget. Bruksanvisningen måste läsas och följas av all operatörspersonal innan arbetet påbörjas. Endast personer som har utbildats för elverktygets användning och som känner till vilka risker som finns, får arbeta med maskinen. Minsta ålder måste beaktas. Förutom säkerhetsanvisningarna i denna bruksanvisning och de speciella föreskrifterna i ert land, måste man också beakta allmänna regler för drift av träbearbetningsmaskiner.

Vi tar inget ansvar för olyckor eller skador som orsakats av underlåtenhet att följa bruksanvisningen och säkerhetsinstruktionerna.

2. Apparatbeskrivning (bild 1–1b)

1. Spännskruv
2. Sågbandrulle ovan
3. Gummiyta
4. Sågbandsskyddsanordning
5. Sågbandstyrning ovan
6. Bordsinlägg
7. Sågbord
8. Bordsbreddning
9. Sågbandrulle nedan
10. Klämspak
11. Fot
12. Lockspär
13. Sidolock
14. Parallellanslag
15. Till-/frånbrytare
16. Säkringsskruv till sågbandrulle ovan
17. Inställningsskruv till sågbandrulle ovan
18. Maskinchassi
19. Nätledning
20. Motor
21. Vingmutter
22. Sågbordets spärrhandtag
23. Klämplatta
24. Utsugsstuts
25. Tvärsnittsmått (tillval)
26. Sågband
27. Sågbandstyrningens inställningshandtag
28. Sågbandstyrningens spärrhandtag
29. Skjutstock
30. Insexnyckel 5mm
31. Insexnyckel 4mm
32. Insexnyckel 3mm
33. Skruvdragare
34. U-nyckel SW10/13
35. Gradskala för svängområde
36. Skruv M6x35
37. Rundbricka M6
38. Mutter M6
39. Skruv M5x7
40. Tandbricka M5
41. Spärmutter för parallellanslag
42. Klämspak parallellanslag
43. Styrskena för parallellanslag
44. Synglas
45. Insexskruv för stödlager ovan

46. Stödlager ovan
47. Styrstift, ovan
48. Insexskruv för styrstift ovan
49. Fästhållare (ovan)
50. Insexskruv fästhållare ovan (2x)
51. Insexskruv stödlager nedan
52. Stödlager nedan
53. Skruv fästhållare nedan
54. Sågbandsskydd
55. Insexskruv för styrstift nedan
56. Styrstift, nedan
57. Fästhållare (nedan)
58. Skruv (sågbordsjustering)
59. Mutter (sågbordsjustering)
60. Skjutstockhållare

3. Leveransomfång

- Öppna förpackningen och ta ut enheten försiktigt.
- Ta bort förpackningsmaterialet, förpacknings-/ och transportsåkringar (om det finns).
- Kontrollera att leveransomfånget är fullständigt.
- Kontrollera enheten och tillbehör för transportskador.
- Om möjligt, ha kvar förpackningen fram till utgångsen av garantiperioden.

⚠ SE UPP! Maskinen och förpackningsmaterialet är inga leksaker! Barn får inte leka med plastpåsar, folie och smådelar! Risk för kvävning eller andra skador!

- 1x bandsåg
- 1x sågbord (7)
- 1x bordsbreddning (8) med styrskena (43)
- 1x parallellanslag (14)
- 1x skjutstock (29)
- 1x U-nyckel SW 10/13 (34)
- 3x insexnyckel 3mm (32)/4mm (31)/5mm (30)
- 1x skruv M6x35 (36)
- 1x rundbricka M6 (37)
- 1x mutter M6 (38)
- 2x skruv M5x7 (39)
- 2x tandbricka M5 (40)
- 1x instruktionsmanual i original

Tillval:

- 1x tvärsnittsmått (25)
- 1x sågband (6 tänder/tum)
- 1x sågband (10 tänder/tum)
- 1x sågband (15 tänder/tum)

4. Avsedd användning

Bandsågen är avsedd för längs- och tvärsågning av trävirke eller träliknande arbetsstycken. Sågarbeten på runda material får bara utföras med särskilda fästånordningar.

Maskinen får endast användas på ändamålsenligt sätt. Varje användning därutöver är inte ändamålsenlig. För skador eller personskador till följd av detta ansvarar användaren/operatören och inte tillverkaren.

Enbart sågklingor som är anpassade till maskinen som får användas. I den avsedda användningen ingår också att man följer säkerhetsanvisningen liksom monteringsanvisningen och drifthanvisningar i bruksanvisningen.

De som använder och underhåller maskinen måste vara bekant med maskinens funktioner och känna till möjliga risker.

Dessutom måste gällande föreskrifter för olycksförebyggande arbete följas strikt. Följ också andra allmänna bestämmelser för aktuella branschspecifika yrkesområden vad gäller hälsa och säkerhet.

Förändringar av maskinen fritar tillverkaren från allt ansvar och därav resulterande skador.

Trots korrekt användning går det inte att helt eliminera vissa kvarstående riskfaktorer. Följande riskpunkter kan uppstå på grund av maskinens konstruktion och utförande:

- Hörselskador kan uppstå om nödvändiga hörselskydd inte används.
- Skadliga utsläpp av trädammer vid användning i slutna rum.
- Olycksrisk vid handkontakt med oskyddade delar inom verktygets arbetsområde.
- Risk för personskada vid byte av verktyg (skärrisk).
- Skaderisk då arbetsstycket eller delar av arbetsstycket kan lossna och slungas iväg.
- Klämskador på fingrar.
- Risker på grund av bakåtkast.
- Arbetsstycket lutar på grund av att det är för stort för arbetsbordet.
- Beröring av skärverktyget.
- Grendelar och verktygsdelar kastas ut.

Observera att våra maskiner inte är konstruerade för kommersiell, hantverksmässig eller industriell användning. Vi lämnar ingen garanti när apparaten används i kommersiella eller industriella verksamheter liksom liknande verksamheter.

5. Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ VARNING: Läs alla säkerhetsanvisningar, instruktioner, illustrationer och tekniska specifikationer som medföljer detta elverktyg.

Om du inte följer säkerhetsanvisningarna och de angivna instruktionerna finns risk för elstötar, bränder och/eller allvarliga personsador.

Bevara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

Begreppet elverktyg som används i säkerhetsanvisningarna avser såväl eldrivna elverktyg (med elsladd) som batteridrivna elverktyg (utan elsladd).

1) Arbetsplatssäkerhet

- a) **Se till att ditt arbetsområde är rent och har god belysning.** Stökiga och dåligt belysta arbetsplatser utgör en olycksrisk.
- b) **Arbeta inte med elverktyg i områden med explosionsrisk om det finns antändliga vätskor, gaser eller damm i området.** Elverktyg genererar gnistor som kan antända dammet eller ångorna.
- c) **Barn och andra personer får inte vistas i området medan du använder elverktyget.** Du kan förlora kontrollen över elverktyget om du blir distraherad.

2) Elsäkerhet

- a) **Elverktygets stickkontakt måste passa i eluttaget.** Du får inte ändra stickkontakten på något sätt. Använd inte adapterkontakter tillsammans med jordade elverktyg. Intakta stickkontakter och uttag som passar till dessa minskar risken för elstötar.
- b) **Undvik att vidröra jordade delar, exempelvis rör, radiatorer, spisar och kylskåp, med kroppen.** Risken för elstötar ökar om din kropp är jordad.
- c) **Låt inte elverktyg utsättas för regn eller väta.** Vatten som tränger in i elverktyg ökar risken för elstötar.
- d) **Använd inte anslutningssladden för andra uppgifter än den är avsedd för, till exempel för att bära eller hänga upp elverktyget eller för att dra ut kontakten ur eluttaget.** Håll anslutningssladden borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar. Skadade eller tilltrasslade sladdar ökar risken för elstötar.

- e) **När du arbetar utomhus med ett elverktyg, använd endast förlängningskabel som också är lämplig för utomhusbruk.** Att använda en förlängningssladd som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elektrisk stöt.
- f) **Använd en jordfelsbrytare om du måste använda elverktyget i en fuktig omgivning.** Användning av en jordfelsbrytare minskar risken för elstötar.

3) Personssäkerhet

- a) **Var uppmärksam, tänk på vad du gör och använd ditt förnuft när du arbetar med elverktyg.** Använd inte elverktyget om du är trött eller påverkad av alkohol, droger eller läkemedel. Det räcker att du är uppmärksam ett ögonblick under arbete med elverktyg för att allvarliga olyckor ska inträffa.
- b) **Använd personlig skyddsutrustning och ha alltid skyddsglasögon på dig.** Personlig skyddsutrustning anpassad till elverktygets användning, som dammask, halksäkra säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd, minskar risken för personsador.
- c) **Undvik att starta maskinen oavsiktligt. Försäkra dig om att elverktyget är avstängt innan du ansluter det till strömförsörjningen och/eller batteriet samt innan du lyfter upp eller bär det.** Olyckor kan inträffa om du håller fingret på brytaren när du bär elverktyget, eller om maskinen är tillslagen när du ansluter den till strömförsörjningen.
- d) **Ta bort alla inställningsverktyg eller skruvnycklar innan du startar elverktyget.** Ett verktyg eller en skruvmejsel som befinner sig i en roterande maskindel på elverktyget kan orsaka personsador.
- e) **Undvik en onormal kroppshållning. Se till att stå säkert och behåll balansen hela tiden.** Då har du bättre kontroll över elverktyget om något oförutsett inträffar.
- f) **Använd lämpliga arbetskläder. Använd inte löst sittande kläder eller smycken. Håll hår och kläder på avstånd från rörliga delar.** Löst sittande kläder, smycken och långt hår kan fastna i rörliga delar.
- g) **Om dammsugnings- och uppsamlingsutrustning kan installeras måste de anslutas och användas korrekt.** Användning av en dammsugning kan minska risker orsakade av damm.
- h) **Låt dig inte invaggas i falsk säkerhet och bryt inte mot säkerhetsreglerna för elverktyg, även om du känner till elverktyget när du använt det många gånger.** Oaktsam hantering kan leda till allvarliga personsador inom bråkdelar av sekunder.

4) Använda och hantera elverktyget

- a) **Överbelasta inte dina elverktyg. Använd det elverktyg som är avsett för arbetet.** Du arbetar bättre och säkrare i det angivna effektområdet med ett elverktyg som är avsett för arbetet.
- b) **Använd inte ett elverktyg med defekt brytare.** Ett elverktyg som inte kan startas/stängas av längre är farligt och måste repareras.
- c) **Dra ut stickkontakten ur eluttaget och/eller ta ut ett uttagbart batteri innan du gör maskininställningar, byter delar hos insatsverktyget eller lägger undan elverktyget.** Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att du startar elverktyget oavsiktligt.
- d) **Förvara elverktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda elverktyget om de inte känner till hur det fungerar eller inte har läst dessa anvisningar.** Elverktyg utgör en fara om de används av oerfarna personer.
- e) **Ta väl hand om elverktyg och insättningsverktyg. Kontrollera att rörliga delar fungerar som de ska och inte är fastklämda, kontrollera om delar är brutna eller så pass skadade att det inverkar på elverktygets funktion. Skadade delar ska repareras innan du börjar använda elverktyget igen.** Många olyckor orsakas av dåligt underhållna elverktyg.
- f) **Håll skärverktyg vassa och rena.** Skärverktyg som underhålls noga och hålls vassa fastnar inte så ofta och är lättare att styra.
- g) **Använd elverktyg, tillbehör, insättningsverktyg osv enligt dessa anvisningar. Ta även hänsyn till arbetsförhållandena under ditt arbete.** Farliga situationer kan uppstå om elverktyg används för andra ändamål än de är avsedda för.
- h) **Håll alltid handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett.** Håla handtag och greppytor tillåter inte säker användning och kontroll av elverktyget i oförutsedda situationer.

5) Service

- a) **Elverktyg måste repareras av kvalificerade fackmän, endast originalreservdelar får användas.** Därmed säkerställs att elverktyget fortsätter vara säkert.

Ytterligare säkerhetsanvisningar

- Använd alltid skyddshandskar när du gör underhåll på sågbandet!
- Vid arbeten på runda eller oregelbundna trästycken måste en anordning som hindrar arbetsstycket från att vrida sig användas

- När du sågar upprätta brädor måste du använda en anordning som säkrar arbetsstycket mot att slå tillbaka.
- För att hålla dammutsläpp under träbearbetning inom tillåtna gränser och för en säker drift bör du ansluta ett dammsug med en lufthastighet på minst 20 m/s.
- Överlämna säkerhetsanvisningarna till alla som arbetar med maskinen.
- Använd inte sågen för sågning av brännved.
- Maskinen är utrustad med säkerhetsbrytare mot återkoppling efter spänningsbortfall.
- Kontrollera att spänningen som anges på märkskylten överensstämmer med elnätets spänning innan du börjar arbeta.
- Använd kabeltrumma bara i utrullat tillstånd.
- De personer som arbetar med maskinen får inte distraheras.
- Observera motorns och sågbandets rotationsriktning.
- Säkerhetsanordningarna på maskinen får inte monteras bort eller göras obrukbara.
- Såga och kapa inte arbetsstycken som är för små för att hållas i handen på ett säkert sätt.
- Ta inte bort flisor, spån eller träbitar som fastnat medan sågbandet är igång.
- Gällande föreskrifter om förebyggande av olycksfall och andra allmänt erkända säkerhetstekniska regler måste följas.
- Följ yrkesorganisationens särskilda säkerhetshäfte (VBG 7).
- Ställ in de justerbara skyddsanordningarna så att de är placerade så nära arbetsstycket som möjligt.

△ **SE UPP!** Säkra långa arbetsstycken så att de inte tippar i slutet av sågningen (t.ex. med avrullningsskydd)

- Sågbandsskyddsanordningen (4) ska vara i det undre läget när sågen transporteras.
- Täckskydd får inte användas till transport eller för att använda maskinen på ett icke sakkunnigt sätt.
- Deformerade och skadade sågband får inte användas.
- Byt bordsinlägget när det är slitet.
- Starta inte maskinen om dörren som skyddar sågbandet eller den avskiljande skyddsanordningen är öppna.
- Var noga med att välja sågband och hastighet som är lämpliga för materialet som ska sågas.
- Börja inte rengöra sågbandet innan det står helt stilla.
- Om du ska såga raka snitt i små arbetsstycken mot parallellanslaget ska en skjutstock användas.
- Använd handskar vid hantering av sågband och grovt material.
- Sågbandets skydd ska vara i det understa läget och nära sågbordet under transport.
- När du gör geringssnitt med lutat sågbord ska parallellanslaget sitta på bordets undre del.

- Använd aldrig avskiljande skyddsanordningar för att lyfta eller transportera maskinen.
- Var noga med att använda sågbandets skyddsanordningar och att ställa in dem rätt.
- Håll händerna på säkert avstånd till sågbandet. Använd en skjutstock för smala snitt.
- Förvara skjutstocken i den härför avsedda hållaren på maskinen så att du kan nå den från din normala arbetsposition och alltid har den till hands.
- I sin normala arbetsposition befinner sig operatören framför maskinen.

⚠ VARNING! Elverktyg alstrar ett elektromagnetiskt fält under drift. Under vissa omständigheter kan fältet störa aktiva eller passiva medicinska implantat. För att minska risken för dödsfall eller allvarliga skador rekommenderar vi därför personer med medicinska implantat till att höra med sin läkare och kontakta tillverkaren av det medicinska implantatet innan verktyget används.

Restrisker

Elverktyget har tillverkats enligt senaste tekniska rön och vedertagna säkerhetstekniska regler. Trots detta kan det uppstå vissa risker vid arbetet.

- Risk för finger- och handskador på grund av sågband som är igång om arbetsstycket styrs felaktigt. Personskador genom utslungat arbetsstycke vid felaktig fastsättning eller styrning, såsom arbete utan anslag.
- Hälsofara på grund av träsoft eller träspån. Använd ovillkorligen personlig skyddsutrustning som ögonskydd. Använd ett utsugssystem!
- Personskador på grund av defekt sågband. Kontrollera regelbundet att sågbandet är helt.
- Risk för finger- och handskador vid sågbandsbyte. Använd lämpliga arbetshandskar.
- Risk för personskador när maskinen startas när sågbandet går igång.
- Hälsofara på grund av ström vid användning av icke korrekta elanslutningsledningar.
- Hälsofara på grund av det roterande verktyget vid långt huvudhår och vida kläder. Använd personlig skyddsutrustning som hårnät och tätt åtsittande arbetskläder.
- Trots alla åtgärder som vidtas kan dessutom risker som inte är uppenbara kvarstå.
- Restrisker kan minimeras om "Allmänna säkerhetsanvisningar" och "Avsedd användning" samt drifts-anvisningen följs i sin helhet.

6. Tekniska specifikationer

Växelströmsmotor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Effekt	S1* 250 W, S2** 30 min 350 W
Tomgångsvarvtal	1400 min ⁻¹
Sågbandslängd	1400 mm
Sågbandbredd	3,5 - 12 mm
Sågbandbredd max.	12 mm
Sågbandshastighet	900 m/min
Snitthöjd	0 - 80 mm
Avstånd	200 mm
Sågbordsstorlek	300 x 300 mm
Bordsstorlek med breddning min.	380 x 300 mm
Bordsstorlek med bordsbreddning max.	535 x 300 mm
Bord kan lutas	0° till 45°
Arbetsstycke max.	400 x 400 x 80 mm
Vikt	19 kg

Med förbehåll för tekniska ändringar!

* Drifttyp S1, kontinuerlig drift.

** Drifttyp S2, korttidsdrift med konstant belastning; varaktighet av nominell drift

Arbetsstycket måste vara minst 3 mm högt och 10 mm brett.

Buller- och vibrationsvärdena fastställdes enligt EN 62841.

Ljudtrycksnivå L_{pA}	77,4 dB
Osäkerhet K_{pA}	3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	90,4 dB
Osäkerhet K_{pA}	3 dB

Använd ett hörselskydd.

Buller kan orsaka hörselskador. Totalvärden vibrationer (vektorsumma i tre riktningar) har fastställts i enlighet med EN 62841.

7. Före idrifttagning

Maskinen måste ställas upp så att den står stadigt, d.v.s. skruvas fast på en arbetsbänk eller på ett fast underrede. Maskinfoten har monteringshål för detta ändamål.

- Sågbordet måste vara korrekt monterat
- Alla skydds- och säkerhetsanordningar måste vara korrekt monterade på maskinen innan du börjar använda den.
- Sågbandet måste kunna löpa fritt.
- Var uppmärksam på främmande material i redan bearbetat trä, som t.ex. spikar eller skruvar o.s.v.
- Förvissa dig om att sågbandet är rätt monterat och att rörliga delar löper smidigt innan du trycker på strömbrytaren.
- Innan du ansluter maskinen kontrollerar du att uppgifterna på märkskylten motsvarar dem som gäller för elnätet.

8. Montering

⚠ SE UPP! Nätkontakten ska dras ur före alla underhålls-, rignings- och monteringsarbeten på bandsågen.

Monteringsverktyg

- 1 u-nyckel nyckelvidd 10/13
- 1 insexnyckel SW 3
- 1 insexnyckel SW 4
- 1 insexnyckel SW 5
- 1 skruvdragare

Sågbordet och bordsbreddningen är inte monterade av förpackningstekniska skäl.

8.1 Montera sågbord (bild 2–3)

- Ta bort vingmuttern (21), spärrhandtaget (22), de båda brickorna och klämplattan (23). (Bild 2)
- För sågbordet (7) över sågbladet (26). Fäst det med plattan (23), de båda brickorna, vingmuttern (21) och spärrhandtaget (22) på maskinhuset (18) med de båda skruvarna. (Bild 3)
- Montera skruven M6x35 (36) med två rundbrickor (37) och muttern (38) på bordet. (Bild 3)

8.2 Montera bordsbreddningen (bild 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Ta bort de båda skruvarna (39) och tandbrickorna (40) från bordsbreddningen (8). (Bild 4)
- Skjut på bordsbreddningen (8) på bordet (7) som är monterat på maskinen. Var samtidigt noga med att spännspaken (10) är öppnad (bild 4.1 + 4.2).

- Skjut bordsbreddningen ända till bordet (bild 4.3) för att fixera de båda skruvarna (bild 39) på båda sidor. (Bild 4.4) Var noga med att montera skruvarna (39) på båda sidor. De båda skruvarna används till bordsbreddningens utdragsbegränsning.

8.3 Montera parallellanslaget (bild 5)

- Montera parallellanslaget (14) genom att lägga på det bak och fixera klämspaken (42) neråt.
- Vid demonteringen drar du klämspaken (42) uppåt och tar bort parallellanslaget (14).
- Parallellanslagets klämkraft kan ställas in på den bakre spärrmuttern (41).

8.4 Ställa in snittbredden (bild 5 + 5.1)

- Vid längsskärning av trädelar måste parallellanslaget (14) användas.
- Sätt parallellanslaget (14) på styrskenan (43) till höger eller vänster om sågbladet.
- På styrskenan för parallellanslag (43) finns 2 skalor som visar avståndet mellan anslagsskena och sågblad.
- Ställ in parallellanslaget (14) på det önskade måttet på synglasat (44) och fixera med klämspaken (42) för parallellanslag. (bild 5)

8.5 Använda bordsbreddningen (bild 6–6.2)

- När arbetsstycken är extra breda ska bordsbreddningen (8) alltid användas.
- Lossa klämspaken (10) och dra ut bordsbreddningen så mycket att arbetsstycket, som ska sågas, kan ligga på den utan att tippa. (bild 6.2)

8.6 Spänna sågband (bild 1)

- **⚠ SE UPP!** När sågen inte ska användas på länge måste sågbandet lossas, dvs. sågbladets spänning ska kontrolleras innan sågen startas.
- Vrid spärrskruven (1) medurs för att spänna sågbandet (26). Sågbandets korrekta spänning kan fastställas genom att man trycker med fingret på sidan av sågbandet, ungefär på mitten mellan de båda sågbandrullarna (2+9). Härvid ska det bara gå att trycka ned sågbandet (26) minimalt (ca 1-2 mm).
- Ett sågband som spänts tillräckligt har en metallisk klang när man knackar på det.
- Lossa på sågbandet om det inte ska användas på länge, så att det inte blir översträckt.

⚠ SE UPP! Sågbandet kan gå sönder om det spänts för hårt. **RISK FÖR SKADOR!** Vid för låg spänning kan den drivna sågbandrullen (9) vridas runt, vilket gör att sågbandet stannar.

8.7 Ställa in sågband (bild 1 + 1a)

△ **SE UPP!** Sågbandet måste spännas korrekt innan inställningen av sågbandet kan genomföras.

- Öppna sidolocket (13) genom att lossa lockspärren (12) med hjälp av skruvdragaren (33).
- Vrid den övre sågbandrullen (2) långsamt medurs. Sågbandet (26) ska löpa mitt på sågbandrullen (2). Annars måste lutningsvinkeln på den övre sågbandrullen (2) korrigeras.
- Om sågbandet (26) löper mer mot den bakre kanten av sågbandrullen (2) måste inställningsskruven (17) vridas moturs.
- Öppna säkringsskruven till den övre sågbandrullen (16).
- Vrid den undre sågbandrullen (9) långsamt med en hand för att kontrollera läget på sågbandet (26).
- Om sågbandet (26) löper mot den främre kanten av sågbandrullen (2), så ska inställningsskruven (17) vridas medurs.
- Efter inställning av den övre sågbandrullen (2) ska sågbandets (26) position på den undre sågbandrullen (9) kontrolleras. Sågbandet (26) ska även här ligga i mitten av sågbandrullen (9). Annars måste lutningen på den övre sågbandrullen (2) korrigeras på nytt.
- Sågbandrullen ska vridas några gånger tills justeringen av den övre sågbandrullen (2) får effekt på sågbandets position på den undre sågbandrullen (9).
- Dra åt säkringsskruven på den övre sågbandrullen (16).
- Efter inställningen ska sidolocket (13) stängas igen och säkras med lockspärrarna (12) vilket görs med hjälp av skruvdragaren (33).

8.8 Ställa in sågbandsstyrning (bild 7–10)

Både stödlager (46 + 52) och styrtstift (47 + 56) måste ställas in på nytt efter varje sågbandsbyte.

- Öppna sidolocket (13) genom att lossa lockspärren (12) med hjälp av skruvdragaren (33).

8.8.1 Övre stödlager (46) (bild 7)

- Lossa det övre stödlagrets insexskruv (45).
- Förskjut stödlagret (46) tills det inte längre vidrör sågbandet (26) (avstånd max. 0,5 mm).
- Dra åt det övre stödlagrets insexskruv (45) igen.

8.8.2 Ställa in undre stödlager (52) (bild 9)

- Demontera sågbordet analogt med 8.1 i omvänd ordning.
- Lossa det undre stödlagrets insexskruv (51).
- Förskjut det nedre stödlagret (52) tills det inte längre vidrör sågbandet (26) (avstånd max. 0,5 mm).

- Dra åt det undre stödlagrets insexskruv (51) igen.

8.8.3 Ställa in övre styrtstift (47) (bild 7 + 8)

- Lossa insexskruvarna från övre hållare (50)
- Förskjut den övre hållaren (49) för de övre styrtstiften (47) tills framkanten på styrtstiften (47) ligger ca 1 mm bakom sågbandets kuggrund.
- Dra åt insexskruvarna på den övre hållaren (50) igen.

△ **SE UPP!** Sågbandet förstörs om tänderna rör vid styrtstiften när sågbandet är i drift.

- Lossa de övre styrtstiftens insexskruvar (48).
- Skjut styrtstift (47) mot sågbandet!

△ **OBSERVERA!** Avståndet mellan styrtstiften (47) och sågbandet (26) får vara max. 0,5 mm.

(Sågbandet får inte sitta i kläm)

- Dra åt insexskruvarna (48) igen.
- Vrid den övre sågbandrullen (2) några gånger medurs.
- Kontrollera de övre styrtstiftens (47) inställning igen och efterjustera vid behov.
- Efterjustera vid behov övre stödlager (46) (8.8.1).

8.8.4 Ställa in undre styrtstift (56) (bild 9 + 10)

- Demontera sågbord (7)
- Lossa skruven från den nedre hållaren (53) (insexnyckel SW 5)
- Förskjut den nedre hållaren (57) för de nedre styrtstiften (56) tills framkanten på de nedre styrtstiften (56) ligger ca 1 mm bakom sågbandets kuggrund.
- Dra åt skruven på den nedre fästhållaren (53) igen.

△ **SE UPP!** Sågbandet förstörs om tänderna rör vid styrtstiften när sågbandet är i drift.

- Lossa de nedre styrtstiftens insexskruvar (55).
- Skjut de båda nedre styrtstiften (56) mot sågbandet ända tills avståndet mellan styrtstiften (56) och sågbandet (26) är max. 0,5 mm. (Sågbandet får inte sitta i kläm)
- Dra åt insexskruvarna för styrtstiften nedan (55) igen.
- Vrid den undre sågbandrullen (9) några gånger medurs.
- Kontrollera inställningen av styrtstiften nedan (56) igen och efterjustera vid behov.
- Efterjustera vid behov nedre stödlager (52) (8.8.2).

8.9 Ställa in övre sågbandsstyrning (5) (bild 11)

- Lossa sågbandsstyrningens spärrhandtag (28).
- Sänk sågbandsstyrningen (5) genom att vrida på sågbandsstyrningens (27) inställningshandtag, så nära det material som ska sågas som möjligt (avstånd ca 2-3 mm).
- Dra åt spärrhandtaget (28) igen.

- Inställningen ska kontrolleras resp. göras om före varje sågning.

8.10 Justera sågbord (7) till 90° (bild 2 + 12 + 13)

- Ställ övre sågbandstyrning (5) i det översta läget. (8.9)
- Lossa spärrhandtag (22) och vingmutter (21) (bild 2).
- Lagg vinkeln mellan sågband (26) och sågbord (7). Vinkel ingår inte i leveransen.
- Vrid sågbordet (7) så att det lutar tills vinkeln mot sågbandet (26) är exakt 90°. Om sågbordet redan ligger på skruven (58) och 90° vinkel inte kan ställas in ska muttern (59) lossas och skruven (58) förkortas genom att vridas medurs.
- Dra åt spärrhandtag (22) och vingmutter (21) igen.
- Lossa på muttern (59) vid behov.
- Justera skruven (58) tills sågbordet vidrörs på undersidan.
- Dra åt muttern (59) igen för att fixera skruven (58).

8.11 Val av sågband

Det sågband som levereras tillsammans med bandsågen är avsett för universell användning. Beakta följande kriterier vid val av sågband:

- Med ett smalt sågband kan du såga snävare radier än med ett brett.
- Ett brett sågband används när man vill ha ett rakt snitt. Detta är särskilt viktigt när man sågar i trä. Sågbandet tenderar att följa träets ådring och därför avvika lätt från den önskade skärlinjen.
- Fintandade sågband sågar glattare, men även långsammare, är grovtandade sågband.

⚠ SE UPP! Använd aldrig böjda eller spruckna sågband!

8.12 Skjutstockhållare (bild 14)

Skjutstockhållaren (60) är förmonterad på maskinchassit. Vid icke-bruk av skjutstocken (29) ska den alltid packas undan i skjutstockhållaren.

8.13 Byta bordsinlägg (bild 15)

Bordsinlägget (6) ska bytas vid slitage eller skada, annars råder en förhöjd skaderisk.

- Ta ut den slitna bordsinsatsen (6) uppåt.
- Den nya bordsinsatsen monteras i omvänd ordning.

8.14 Byta sågband (bild 1a + 1b + 16)

- Ställ in sågbandsstyrningen (5) på cirka halva höjden mellan sågbordet (7) och maskinchassit (18).
- Lossa lockspärrar (12) och öppna sidolock (13).
- Ta bort skruven M6x35 (36) med två rundbrickor (37) och muttern (38) från bordet. (Bild 3)

- Lossa på sågbandet (26) genom att vrida spärrskruven (1) moturs.
- Ta bort sågbandet (26) från sågbandrullarna (2+9) och ta ut det genom slitsen i sågbordet (7).
- Sätt det nya sågbandet (26) mitt på de båda sågbandrullarna (2+9) igen. Tänderna på sågbandet (26) måste peka nedåt i sågbordets riktning (bild 6).
- Spänna sågband (26) (se 8.6)
- Stäng sidolocket (13) igen.
- Montera skruven M6x35 (36) med två rundbrickor (37) och muttern (38) på bordet. (Bild 3)

8.15 Utsugsstuts (bild 1a)

Bandsågen har en utsugsstuts (24) Ø 40 mm för spån. Driv enheten endast med lämplig utsugning. Kontrollera och rengör utsugskanalererna regelbundet.

8.16 Tvärsnittsmått (25) (tillval) (bild 23)

- Skjut in tvärsnittsmåttet (25) i ett av sågbordets spår (A).
- Lossa greppskruven (E).
- Vrid det tvärgående anslaget (C) tills önskat vinkel-mått ställts in. Pilen (F) på det tvärgående anslaget visar den inställda vinkeln.
- Dra fast greppskruv (E) igen.
- Anslagsskenan (B) kan förskjutas på det tvärgående anslaget (C). För detta lossas den räfflade skruven (D) och anslagsskenan (B) skjuts till önskat läge. Dra fast den räfflade skruven (D) igen

⚠ SE UPP! Skjut inte anslagsskenan (B) för långt i sågbladsriktningen.

⚠ SE UPP! Alla skyddsanordningar och täckskydd måste vara monterade när du arbetar med maskinen. Det övre och undre bandhjulet är täckt av ett fastmonterat skydd och en flyttbar kapsling. När huslocket öppnas stängs maskinen av. En start är endast möjlig när locket är stängt.

9. Manövrering

⚠ OBS!

Montera klart hela maskinen innan idrifttagning!

9.1 Till-/Från-knapp (15) (bild 17)

- Du startar sågen genom att trycka på den gröna knappen "I".
- För att stänga sågen måste du trycka på den röda knappen "O".
- Bandsågen är utrustad med en underspänningsbrytare. Du måste starta om bandsågen vid ett strömbrott.

9.2 Parallellanslag (bild 5 + 18)

- Sätt parallellanslaget (14) på styrskenan (43) till höger eller vänster om sågbladet.
- Tryck spännbygeln (42) nedåt för att fixera parallellanslaget (14). Parallellanslagets klämkraft kan ställas in på den bakre spärmuttern (41).
- Se till att parallellanslaget (14) alltid löper parallellt med sågbandet (26).

9.3 Sågning på snedden (bild 20)

För att kunna såga på snedden parallellt med sågbandet (26) kan sågbordet (7) lutas framåt 0°–45°.

- Lossa spärrehandtag (22) och vingmutter (21).
 - Luta sågbordet (7) framåt tills önskat vinkelmått är inställt på skalan (35).
 - Dra åt spärrehandtag (22) och vingmutter (21) igen.
- ⚠ **SE UPP!** Vid lutande sågbord (7) ska parallellanslaget (14) anbringas i arbetsriktning till höger om sågbandet (26). Detta förhindrar att arbetsstycket glider ur läge.

10. Arbetsinstruktioner

Följande rekommendationer är exempel på hur du använder sågen på ett säkert sätt.

De säkra arbetssätt som beskrivs nedan är avsedda att bidra till säkerheten, men beskrivningen kan inte vara anpassad, fullständiga eller tillämplig på varje arbetsinsats. Den kan inte ta upp alla tänkbara farliga situationer, utan måste tolkas med gott omdöme.

- Om du arbetar med maskinen inomhus måste den anslutas till ett utsugssystem.
- När maskinen är ur drift, t.ex. vid arbetsdagens slut, ska sågbandets spänning lossas. Sätt upp en anvisning på maskinen om att sågbandet måste spännas så att nästa användare blir informerad om detta.
- Sågband som inte används ska förvaras sammanlagda och på ett säkert sätt i ett torrt utrymme. Kontrollera om de har defekter (tänder, sprickor) innan du använder dem. Defekta sågband får inte användas!
- Använd lämpliga handskar när du hanterar sågband.
- Alla skydds- och säkerhetsanordningar måste vara säkert monterade på maskinen innan du börjar arbeta.
- Rengör aldrig sågbandet eller sågbandets styrskenor med en borste eller skrapa som du håller i handen när sågbandet är igång. Sågband med hartsbeläggning äventyrar arbetssäkerheten och måste rengöras regelbundet.
- Använd skyddsglasögon och hörselskydd för att skydda dig under arbetet. Använd ett hårnät om du har långt hår. Vida armar rullas upp över armbågen.

- Ställ alltid sågbandets styrskenor så nära arbetsstycket som möjligt under arbetet.
- Se till att ha god belysning i arbetsområdet och dess omgivning.
- Använd alltid parallellanslaget när du sågar raka snitt för att förhindra att arbetsstycket tippar eller glider iväg.
- Använd skjutstocken när du arbetar med smala arbetsstycken som matas fram för hand.
- När du sågar på snedden ska du ställa sågbordet i dess motsvarande position och föra arbetsstycket längs parallellanslaget.
- För sågning av laxstjartformade tänder och pluggar eller av kilar ska sågbordet ställas in på motsvarande position på vinkelskalan.
- När du skär böjda eller oregelbundna snitt ska du mata fram arbetsstycket med båda händerna med fingrarna ihop. Håll fast i arbetsstyckets säkra del.
- Använd en hjälpschablon om du ska göra flera böjda eller oregelbundna snitt.
- När du sågar runt trä ska du säkra arbetsstycket mot att rotera.

⚠ **SE UPP!** Vi rekommenderar att du gör en testsågning efter varje ny inställning för att kontrollera inställda mått.

- Ställ den övre sågbandsstyrningen (5) så nära arbetsstycket som möjligt vid alla sågningsarbeten (se 8.9).
- Arbetsstycket ska alltid styras med båda händerna och hållas platt på sågbordet (7). Då undviker man att sågbandet (26) kläms fast.
- Du ska alltid mata fram arbetsstycket med ett jämnt tryck som är precis så starkt att sågbandet sågar igenom materialet utan problem, men inte blockerar det.
- Använd alltid parallellanslaget (14) till alla sågarbeten där det kan användas.
- Det är bättre att göra ett snitt i ett arbetssteg i stället för i flera steg som kan kräva att du drar tillbaka arbetsstycket. Om en tillbakadragning ändå inte kan undvikas så ska bandsågen stängas av först. Dra inte tillbaka arbetsstycket förrän sågbandet (26) har stannat.
- Arbetsstycket ska alltid styras i den längsta sidan under sågningen.

⚠ **SE UPP!** Du måste ovillkorligen använda en skjutstock om du sågar smala arbetsstycken. Skjutstocken (29) ska alltid förvaras nära till hands i sin skjutstockshållare (60) på sågens sida.

10.1 Utföra sågning på längden (bild 19)

Under sågning på längden sågas arbetsstycket i längsriktningen.

- Ställ in parallellanslaget (14) på sågbandets (26) vänstra sida (om det är möjligt) enligt önskad bredd.
- Sänk ner sågbandsstyrningen (5) till arbetsstycket. (se 8.9)
- Starta sågen. (se 9.1)
- Tryck en sida av arbetsstycket mot parallellanslaget (14) med höger hand medan den platta sidan ligger på sågbordet (7).
- Mata fram arbetsstycket jämnt längs parallellanslaget (14) och skjut in det i sågbandet (26).
- Viktigt: Långa arbetsstycken måste säkras så att de inte tippas i slutet av sågningen (t.ex. med avrullningsställning)

10.2 Utföra sågning på snedden (bild 20)

- Ställ in sågbordet på önskad vinkel (se 9.3).
- Utför snitt som beskrivs under 10.1.

Se vid sågning på snedden till att endast använda parallellanslaget till höger om sågbandet.

10.3 Sågning på fri hand (bild 21)

- En av de viktigaste egenskaperna hos bandsågar är möjligheten att utan problem såga kurvor och radier.
- Sänk ner sågbandets styrskena (5) till arbetsstycke. (se 8.9)
- Starta sågen.
- Tryck arbetsstycket hårt mot sågbordet (7) och skjut långsamt in det i sågbandet (26).
- I många fall kan det vara till hjälp att först såga kurvor och hörn grovt ca 6 mm från linjen.
- Om du behöver såga kurvor som är för snäva för det använda sågbandet måste hjälpsnitt sågas fram till kurvans framsida. Därefter kan den slutgiltiga radien sågas ut.

10.4 Utföra snitt med tvärsnittsmåttet (bild 22 + 23)

- Ställ in tvärsnittsmått (25) på önskad vinkel (se 8.16)
- Utför snitt som beskrivs under 10.1.

11. Elektrisk anslutning

Den installerade elmotorn är ansluten så att den är redo för drift. Anslutningen motsvarar tillämpliga VDE- och DIN-bestämmelser. Kundens nätanslutning liksom den använda förlängningskabeln måste motsvara dessa föreskrifter.

Viktiga anvisningar

Vid överbelastning av motorn stängs den av automatiskt. Efter en avkylningstid (tidsmässigt olika) kan motorn återigen slås på.

Skadad elanslutningsledning.

På elektriska anslutningsledningar uppstår ofta isolationsskador.

Orsaker till detta kan vara:

- tryckställen när anslutningsledningar förs genom fönster- eller dörröppningar.
- Knäckställen genom felaktig fastsättning eller styrning av anslutningsledningen.
- Snittställen genom att anslutningsledningen körts över.
- Isolationsskador genom ryck ur vägguttaget.
- Sprickor genom isolationens åldring.

Sådana skadade elanslutningsledningar får inte användas och är på grund av isolationsskadorna livsfarliga. Kontrollera regelbundet anslutningsledningar för skador. Se upp så att anslutningsledningen inte är ansluten till elnätet vid kontrollen.

Elektriska anslutningsledningar måste motsvara tillämpliga VDE- och DIN-bestämmelser. Använd endast anslutningsledningar med märkningen "H05VV-F". Enligt föreskrift ska typbeteckningen vara tryckt på anslutningskabeln.

Växelströmsmotor:

- Nätspänningen måste vara 220 - 240 V ~ 50 Hz.
- Förlängningskablar upp till 25 m längd måste ha ett tvärsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Anslutningar och reparationer av elektrisk utrustning får endast utföras av kvalificerade elektriker.

Uppge följande information om du har frågor:

- Motorns strömtyp
- Märkskyltens uppgifter
- Motoruppgifter på märkskylten

Anslutningstyp Y

Om det behövs byte av nätanslutningskabel måste detta göras av tillverkaren eller dennes representant för att undvika eventuella säkerhetsrisker.

12. Rengöring, underhåll och lagring

⚠ OBSERVERA! Dra ut nätstickkontakten innan inställning, underhåll eller reparation utförs!

Rengöring

Se till att skyddsanordningar, ventilationsöppningar och motorstativ är så fria från damm och smuts som möjligt. Torka av maskinen med en ren trasa, eller blås ren den med tryckluft med lågt tryck.

Vi rekommenderar att maskinen rengörs direkt efter varje användning.

Underhåll

Inuti enheten finns inga delar som behöver underhåll.

Lagring

Lagra apparaten och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats som inte är tillgänglig för barn. Den optimala lagertemperaturen ligger mellan 5 °C och 30 °C. Förvara elverktyget i originalförpackningen.

Täck över elverktyget för att skydda det mot damm eller fukt.

Förvara bruksanvisningen vid elverktyget.

Serviceinformation

Tänk på att produktens följande delar slits naturligt eller under bruk, eller att följande delar används som förbrukningsmaterial.

Slitdelar*: Kolborstar, sågblad, bordsinlägg, kilremmar

* Ingår inte obligatoriskt i leveransen!

Du kan få reservdelar och tillbehör från vårt servicecenter. För att göra detta, skanna QR-koden på förstasidan.

13. Transport

Maskinen får bara lyftas och transporteras i ramen eller i ställningens skiva. Lyft aldrig maskinen i skyddsanordningarna, inställningshandtagen eller i sågbordet när den ska transporteras.

Sågbandets skydd måste vara i det understa läget och nära sågbordet under transport.

Lyft aldrig i sågbordet! Maskinen ska avskiljas från elnätet före transporten.

14. Kassering och återvinning

Anvisningar beträffande förpackningen



Förpackningsmaterialen kan återvinnas. Avfallshandera förpackningar miljövänligt.

Anvisningar beträffande den tyska lagen om distribution, återtagning och miljövänlig avfallshantering av elektriska och elektroniska apparater (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)



Uttjänta elektriska och elektroniska apparater ska inte kastas i hushållssoporna utan lämnas till separat insamling respektive avfallshantering!

- Uttjänta vanliga och uppladdningsbara batterier, som inte är fast monterade i den uttjänta apparaten, måste tas ut utan skador före överlämningen! Batteriers avfallshantering regleras i batterilagstiftningen.
- Innehavare respektive användare av elektriska och elektroniska apparater är enligt lagstiftning förpliktade till återlämning efter apparaternas användning.
- Slutanvändaren ansvarar själv för raderingen av de egna personuppgifterna på den uttjänta apparat som ska avfallshandteras!
- Symbolen med den överkryssade soptunnan betyder att uttjänta elektriska och elektroniska apparater inte får kastas i hushållssoporna.
- Uttjänta elektriska och elektroniska apparater kan lämnas avgiftsfritt på följande ställen:
 - Offentligt-rättsliga avfallshandterings- respektive samlingsställen (t.ex. kommunala återvinningsenheter)
 - Inköpsställen för elektriska apparater (stationära och online), om handlare är skyldiga att ta emot eller frivilligt erbjuder detta.
 - Man kan kostnadsfritt lämna upp till tre uttjänta elektriska apparater per apparattyp, med en kantlängd på maximalt 25 centimeter, hos tillverkaren utan att först köpa en ny apparat av denne, eller lämna dem till ett annat auktoriserat samlingsställe på närmare håll.
 - Kontakta respektive kundservice för information om tillverkarnas och distributörernas övriga, kompletterande villkor för återlämning.
- Om tillverkaren levererar en ny elektrisk apparat till ett privat hushåll kan denne ordna med avgiftsfri hämtning av den uttjänta elektriska apparaten, efter förfrågan från slutanvändaren. Kontakta tillverkarens kundservice angående detta.
- Dessa uppgifter gäller endast för apparater som installeras och säljs i länderna i den Europeiska unionen och som omfattas av det europeiska direktivet 2012/19/EU. I länder utanför Europeiska unionen kan avvikande bestämmelser gälla för avfallshantering av uttjänta elektriska och elektroniska apparater.

15. Felsökning

Störning	Möjliga orsaker	Åtgärd
Motor fungerar inte	Motor, kabel eller stickkontakt defekt, säkringar utlösta Huskåpans lock är öppet (ändlägesbrytare)	Låt en expert undersöka maskinen. Reparera aldrig motorn själv. Fara! Kontrollera säkringar, byt ev. Stäng till huskåpans lock noggrant
Motorn startar långsamt och kommer inte upp i drifhastigheten.	För låg spänning, Lindningar skadade, kondensator bränd	Låt nätbolag kontrollera spänningen. Låt en expert kontrollera motorn. Låt en expert byta kondensatorn
Motor låter för mycket	Lindningar skadade, motor defekt	Låt en expert kontrollera motorn
Motor kommer inte upp i full effekt.	Strömkretsar i nätanläggning överlastade (lampor, andra motorer, etc.)	Använd inga andra apparater eller motorer i samma strömkrets
Motorn blir lätt överhettad.	Överbelastning av motorn, otillräcklig kylning av motorn	Förhindra att motorn överlastas vid kapning. Ta bort damm från motorn så att en optimal motorkylning är säkerställd
Sågsnittet är ojämnt eller vågigt	Trubbig sågklinga, tandform passar inte till materialtjockleken	Slipa sågklinga, eller använd lämplig sågklinga
Arbetsstycket bryts av eller splittras	Skärtrycket är för högt eller sågklingan ej avsedd för användningen	Sätt i en lämplig sågklinga.
Sågbandet löper inte korrekt	Styrning dåligt inställd Fel sågband	Ställ in sågbandsstyrning enligt instruktionsmanual Välj sågband enligt instruktionsmanual
Brända fläckar på träet under arbetet	Slött sågband Fel sågband	Byt sågband Välj sågband enligt instruktionsmanual
Sågbandet fastnar under arbetet	Slött sågband Harts på sågband Styrning dåligt inställd	Byt sågband Rengör sågband Ställ in sågbandsstyrning enligt instruktionsmanual

Laitteessa olevien symbolien selitys

	Varoitus! Jos ohjeet laiminlyödään, seurauksena voi olla hengenvaara, loukkaantumisvaara tai työkalun vioittuminen!
	Lue ja huomioi käyttöohje ja turvallisuusohjeet ennen käyttöönottoa!
	Käytä suojalaseja.
	Käytä kuulosuojaimia.
	Käytä hengityssuojainta, jos työssä muodostuu pölyä!
	Huomio! Loukkaantumisvaara! Älä tartu liikkuvaan sahanterään!
	Käytä suojakäsineitä.
	Huomio! Ennen laitteen asennusta, puhdistusta, muutosasennuksia, kunnossapitoa, varastointia ja kuljettamista se on kytkettävä pois päältä ja irrotettava virransyötöstä.
	Sahanterän suunta
	Tuote vastaa voimassa olevia eurooppalaisia direktiivejä.

Sisällysluettelo:	Sivu:
1. Johdanto	270
2. Laitteen kuvaus (kuva 1-1b).....	270
3. Toimituksen sisältö	271
4. Määräystenmukainen käyttö	271
5. Turvallisuusohjeet	272
6. Tekniset tiedot.....	274
7. Ennen käyttöönottoa.....	275
8. Asennus	275
9. Käyttö	278
10. Työohjeita	278
11. Sähköliitäntä	280
12. Puhdistus, huolto ja varastointi.....	280
13. Kuljetus	280
14. Hävittäminen ja kierrätys	281
15. Ohjeet häiriöiden poistoon.....	282
16. Vaatimustenmukaisuusvakuutus	301

1. Johdanto

Valmistaja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Arvoisa asiakas

Toivotamme sinulle paljon iloa ja menestystä työskennellessäsi uudella laitteellasi.

Huomautus:

Tämän laitteen valmistaja ei tuotevastuulain mukaan vastaa vahingoista, joita aiheutuu tälle laitteelle tai tämän laitteen käytön seurauksena, jos vahinkotapaus liittyy johonkin seuraavista:

- epäasianmukainen käsittely,
- käyttöohjeen laiminlyönti,
- ulkopuolisten, valtuuttamattomien henkilöiden toimesta tehdyt korjaukset,
- muiden kuin alkuperäisten varaosien asennus ja vaihtaminen,
- määräystenvastainen käyttö,
- sähkölaitteiden rikkoutumiset sähkömääräyksiä ja VDE-määräyksiä 0100, DIN 57113 / VDE0113 laiminlyötyessä.

Huomaa:

Lue käyttöohjeen koko sisältö ennen asennusta ja käyttöönottoa.

Tämän käyttöohjeen tarkoituksena on helpottaa sähkötyökaluun perehtymistä ja sen määräystenmukaisen käyttömahdollisuuksien hyödyntämistä.

Käyttöohje sisältää tärkeitä ohjeita turvalliseen, asianmukaiseen ja taloudelliseen työskentelyyn sähkötyökalulla ja tietoja siitä, miten vältetään vaaroja, säästetään korjauskustannuksissa, ehkäistään seisokkeja ja parannetaan sähkötyökalun luotettavuutta ja pidennetään sen käyttöikää.

Tässä käyttöohjeessa olevien turvallisuusohjeiden lisäksi on ehdottomasti huomioitava kansalliset sähkötyökalun käyttöä koskevat määräykset.

Säilytä käyttöohjetta sähkötyökalun yhteydessä muovikuoreessa lialta ja kosteudelta suojattuna. Jokaisen käyttöhenkilön on luettava se huolellisesti ja noudatettava sitä tunnontarkasti aina ennen työn aloittamista. Sähkötyökalun parissa saavat työskennellä vain sellaiset henkilöt, jotka ovat saaneet tarvittavat tiedot sähkötyökalun käytöstä ja siihen liittyvistä vaaroista. Määrättyä alaikäraja on noudatettava.

Tämän käyttöohjeen sisältämien turvallisuusohjeiden ja maasi erityisten määräysten lisäksi on noudatettava puuntyöstökoneiden käytössä yleisesti hyväksyttyjä sääntöjä.

Emme ota vastuuta onnettomuuksista tai vahingoista, jotka seuraavat tämän käyttöohjeen ja turvallisuusohjeiden laiminlyönnistä.

2. Laitteen kuvaus (kuva 1-1b)

1. Kiristysruuvi
2. Vannepyörä ylhäällä
3. Kumipinta
4. Vannesahan terän suojaite
5. Teräohjain ylhäällä
6. Pöytäsisäke
7. Sahapöytä
8. Pöydänlevennys
9. Vannepyörä alhaalla
10. Kiristysvipu
11. Tukijalka
12. Kannen lukitus
13. Sivukansi
14. Rinnakkaisvaste
15. Päälle/pois-kytkin
16. Vannepyörän lukkoruuvi ylhäällä
17. Vannepyörän säätöruuvi ylhäällä
18. Koneen runko
19. Virtajohto
20. Moottori
21. Siipimutteri
22. Sahapöydän kiinnityskahva
23. Kiristyslevy
24. Poistoimuliitos
25. Poikkileikkaustulkki (valinnainen)
26. Vannesahan terä
27. Teräohjaimen säätökahva
28. Teräohjaimen kiinnityskahva
29. Työnnin
30. Kuusiokoloavain 5 mm
31. Kuusiokoloavain 4 mm
32. Kuusiokoloavain 3 mm
33. ruuvitaltta
34. Kiintoavain SW10/13
35. Kääntöalueen asteikko
36. Ruuvi M6x35
37. Aluslevy M6
38. Mutteri M6
39. Ruuvi M5x7
40. Viuhkalevy M5
41. Rinnakkaisvasteen pyälletty mutteri

42. Rinnakkaisvasteen kiristysvipu
43. Sivuvasteen ohjauskisko
44. Tarkastusikkuna
45. Kuusioruuvi, tukilaakeri ylhäällä
46. Tukilaakeri ylhäällä
47. Ohjaintappi, ylhäällä
48. Kuusiokoloruuvi ohjaintapeille ylhäällä
49. Kiinnityspidike (ylhäällä)
50. Kuusioruuvi, kiinnityspidike ylhäällä (2x)
51. Kuusioruuvi, tukilaakeri alhaalla
52. Tukilaakeri alhaalla
53. Ruuvi, kiinnityspidike alhaalla
54. Sahanterän suojus
55. Kuusiokoloruuvi ohjaintapeille alhaalla
56. Ohjaintappi, alhaalla
57. Kiinnityspidike (alhaalla)
58. Ruuvi (sahapöydän säätö)
59. Mutteri (sahapöydän säätö)
60. Työntimen pidike

3. Toimituksen sisältö

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti ulos.
- Poista pakkausmateriaali sekä pakkaus- ja kuljetusvarmistukset (jos sellaiset on).
- Tarkasta, onko toimituksen sisältö täydellinen.
- Tarkasta, onko laitteessa tai lisäosissa kuljetusvaurioita.
- Säilytä pakkausta mahdollisuuksien mukaan takuun ajan päättymiseen asti.

⚠ **HUOMIO!** Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leikkikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipussien, kalvojen tai pienosien kanssa! Vaarana osien joutuminen nieluun ja tukehtuminen!

- 1 Vannesaha
- 1 Sahapöytä (7)
- 1 Pöydänlevennys (8) ohjainkiskon (43) kanssa
- 1 Rinnakkaisvaste (14)
- 1 Työnnin (29)
- 1 Kiintoavain SW 10/ 13 (34)
- 3 Kuusiokoloavainta 3 mm (32) /4 mm (31) /5 mm (30)
- 1 Ruuvi M6x35 (36)
- 1 Aluslevy M6 (37)
- 1 mutteri M6 (38)
- 2 Ruuvia M5x7 (39)
- 2 Viuhkalevyä M5 (40)
- 1 Alkuperäinen käyttöohje

Valinnainen:

- 1 Poikkileikkaustulkki (25)
- 1 Vannesaha (6 hammasta/tuuma)
- 1 Vannesaha (10 hammasta/tuuma)
- 1 Vannesaha (15 hammasta/tuuma)

4. Määräystenmukainen käyttö

Vannesahaa käytetään puuta tai puunkaltaista materiaalia olevien työkappaleiden pitkittäis- ja poikkitaivutustaivutukseen sahaamiseen. Pyöreitä materiaaleja saa sahata vain käyttäen sopivia pidikkeitä.

Konetta saa käyttää vain sen käyttötarkoituksen mukaisesti. Kaikki muunlainen käyttö katsotaan määräystenvastaiseksi käytöksi. Kaikista näin syntyneistä vahingoista ja tapaturmista vastaa käyttäjä, ei valmistaja.

Vain koneelle sopivia sahanteriä saa käyttää. Määräystenmukaiseen käyttöön kuuluu myös turvallisuusohjeiden ja asennusohjeen sekä käyttöohjeessa olevien ohjeiden huomioiminen.

Konetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden on perehdyttävä niihin ja heillä on oltava tiedot mahdollisista vaaroista. Sen lisäksi voimassa olevien tapaturmantorjuntamääräyksiä on noudatettava tunnontarkasti. Muita yleisiä työterveys- ja turvateknisiä säädöksiä on noudatettava.

Jos koneeseen tehdään muutoksia, valmistaja ei ota mitään vastuuta siitä aiheutuvista vahingoista. Määräystenmukaisesta käytöstä huolimatta kaikkia jäännösriskitekijöitä ei voida kokonaan sulkea pois. Koneen rakenteesta ja mallista riippuen voi esiintyä seuraavia:

- Kuulovauriot, jos ei käytetä kuulosuojaimia.
- Terveydelle vaaralliset puupölypäästöt, kun laitetta käytetään suljetuissa tiloissa.
- Onnettomuusvaara koskettaessa kädellä työkalun suojaamattomalle leikkausalueelle.
- Vammutumisvaara työkaluja vaihdettaessa (viilto- vammojen vaara).
- Työkappaleiden tai työkappaleen osien sinkoutumisen vaara.
- Sormien puristuminen.
- Takaiskusta aiheutuva vaara.
- Työkappaleen kallistuminen riittämättömän työkalupaleen asetuspuun vuoksi.
- Leikkuutyökaluun koskeminen.
- Oksan kappaleiden ja työkappaleen osien ulos sinkoileminen.

Huomaa, että laitteitamme ei ole tarkoitettu kaupalliseen käyttöön, ammatin harjoittamiseen tai teolliseen käyttöön. Takuu ei ole voimassa, jos laitetta käytetään kaupalliseen tarkoitukseen, käsityöammatin harjoittamiseen tai teollisuudessa tai jossain muussa näitä vastaavassa toiminnassa.

5. Turvallisuusohjeet

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

⚠ VAROITUS: Lue kaikki turvallisuusohjeet, ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot, jotka ovat tämän sähkötyökalun ohessa.

Laiminlyönnit seuraavien ohjeiden noudattamisessa voivat aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.

Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet myöhemmää tarvetta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty termi "sähkötyökalu" tarkoittaa verkkovirralla toimivia sähkötyökaluja (joissa on virtajohto) tai akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman virtajohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

- a) **Pidä työpaikka siistinä ja hyvin valaistuna.** Epäjärjestys tai huono/puuttuva valaistus työalueilla voi aiheuttaa onnettomuuksia.
- b) **Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysvaarallisessa ympäristössä, jossa on palavia nesteitä, kaasuja tai pölyjä.** Sähkötyökalut muodostavat kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt.
- c) **Pidä lapset ja muut henkilöt loitolla sähkötyökalusta, kun käytät sitä.** Jos olet työskentelyn aikana epävakaassa asennossa, voit menettää sähkötyökalun hallinnan.

2) Sähköturvallisuus

- a) **Sähkötyökalun liitäntäpistokkeen täytyy sopia pistorasiaan.** Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään sovitinpistoketta yhdessä suojamaadoitettujen sähkötyökalujen kanssa. Kun pistoketta ei muunnella ja se sopii pistorasiaan, sähköiskun vaara on pienempi.
- b) **Vältä vartalon kosketusta maadoitettuihin pintoihin, kuten putkiin, lämmittimiin, uuneihin ja jääkaappeihin.** Sähköiskun vaara kasvaa, kun vartalosi on maadoitettu.

- c) **Pidä sähkötyökalu loitolla sateesta tai kosteudesta.** Jos sähkötyökaluun pääsee vettä, sähköiskun vaara kasvaa.
- d) **Älä käytä liitäntäjohtoa epätarkoituksenmukaisesti esim. sähkötyökalun kantamiseen ja ripustamiseen, äläkä irrota pistoketta pistorasiasta vetämällä johdosta.** Pidä liitäntäjohto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista tai liikkuvista osista. Kun liitäntäjohto on vioittunut tai kierteellä, sähköiskun vaara on suurempi.
- e) **Kun käytät sähkötyökalua ulkona, käytä vain sellaista jatkojohtoja, jotka on hyväksytty ulkokäyttöön.** Ulkokäyttöön hyväksytyt jatkojohdon käyttäminen vähentää sähköiskun vaaraa.
- f) **Jos sähkötyökalun käyttöä kosteassa ympäristössä ei voi välttää, käytä vikavirtasuojakytkintä.** Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Ihmisten turvallisuus

- a) **Ole tarkkaavainen, toimi varovaisesti ja menettele järkevasti sähkötyökalua käyttäessäsi.** Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai jos olet huumausainien, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena. Huomion herpaantuminen hetkeksikin sähkötyökalua käytettäessä voi johtaa vakaviin vammautumisiin.
- b) **Käytä henkilökohtaista suojavarustusta ja aina suojalaseja.** Henkilökohtaisen suojavarustuksen, kuten pölynaamarin, liukuestepohjaisten turvajalkineiden, suojakypärän tai kuulosuojaimien käyttö sähkötyökalulla tehtävistä töistä riippuen vähentää vammautumisvaaraa.
- c) **Estä tahaton käyttöönotto.** Varmista, että sähkötyökalu on kytketty pois ennen kuin kytket virransyötön ja/tai akun päälle, ennen kuin otat laitteen käteesi tai alat kantaa sitä. Jos sähkötyökalua kantaessasi pidät sormiasi kytkimellä tai sähkötyökalu on kytkettynä päälle-asentoon, kun se kytketään virransyöttöön seurauksena voi olla onnettomuuksia.
- d) **Poista säätötyökalut tai ruuviavaimet ennen kuin kytket sähkötyökalun päälle.** Pyörivässä sähkötyökalun osassa oleva työkalu tai avain voi aiheuttaa vammoja.
- e) **Vältä epänormaaleja vartalon asentoja.** Varmista, että seisot tukevasti ja säilytät aina tasapainon. Näin pidät sähkötyökalun paremmin hallinnassa myös odottamattomissa tilanteissa.
- f) **Käytä sopivia vaatekappaleita.** Älä pidä päälläsi liian väljiä vaatteita tai koruja. Pidä hiukset ja vaatteesi loitolla liikkuvista osista.

Löysät vaatteet, korut tai pitkät hiukset voivat jäädä kiinni liikkuviin osiin.

- g) **Jos pölyn poistoimur- ja -keräyslaitteet voidaan asentaa, varmistaa, ne on liitettävä ja niitä on käytettävä oikein.** Pölyn poistoimulaitteen käytöllä voidaan vähentää pölystä aiheutuvia vaaroja.
- h) **Älä tuudittaudu katteettomaan turvallisuudentunteeseen äläkä poikkea sähkötyökalujen turvamääräyksistä vaikka olisit jo harjaantunut sähkötyökalun käyttäjä.** Huolimattomuus laitteen käsittelyssä voi jo sekunnin murto-osassa johtaa vakaviin vammoihin.

4) Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

- a) **Älä ylikuormita sähkötyökalua.** Käytä työssä sitä varten tarkoitettua sähkötyökalua. Sopivalla sähkötyökalulla työskentelet paremmin ja turvallisemmin ilmoitetulla tehoalueella.
- b) **Älä käytä sähkötyökalua, jonka kytkin on viallinen.** Sähkötyökalu, jota ei voi kytkeä asianmukaisesti päälle tai pois päältä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) **Vedä pistoke irti pistorasiasta ja/tai poista irrotettava akku ennen kuin alat säätää laitetta, vaihtaa käyttötyökaluja tai laitat sähkötyökalun pois.** Nämä varotoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) **Säilytä käyttämättömiä sähkötyökaluja lasten ulottumattomissa.** Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät ole perehtyneet siihen tai jotka eivät ole lukueneet näitä ohjeita. Kokemattomien henkilöiden käytössä sähkötyökalut ovat vaarallisia.
- e) **Hoida sähkötyökaluja ja käytettäviä työkaluja huolellisesti.** Tarkasta, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti ja jumittumatta ja etteivät osat ole murtuneet tai vaurioituneet niin, että sähkötyökalun toiminta vaarantuu. **Korjauta vialliset osat ennen sähkötyökalun käyttöä.** Monien onnettomuuksien taustalla on sähkötyökalujen huono huolto.
- f) **Pidä leikkuutyökalut terävinä ja puhtaina.** Huolellisesti hoidetut leikkuutyökalut, joissa on terävät leikkuureunat, juuttuvat vähemmän ja ovat kevyemmin ohjailtavissa.
- g) **Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita, käyttötyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisella tavalla.** Huomioi tällöin työolosuhteet ja suoritettava tehtävä. Sähkötyökalujen käyttö muuhun kuin niille määritettyihin käyttötarkoituksiin voi johtaa vaarallisiin tilanteisiin.

- h) **Pidä kahvat ja tartuntapinnat kuivina, puhtaina ja öljyttyöminä ja rasvattomina.** Sähkötyökalun käyttö ja hallinta odottamattomissa tilanteissa ei ole turvallista, jos kahvat ja tartuntapinnat ovat liukkaita.

5) Huolto

- a) **Korjauta sähkötyökalu vain pätevällä ammattihenkilöllä ja käyttäen vain alkuperäisiä varaosia.** Näin varmistetaan sähkötyökalun pysyminen turvallisenä.

Lisäturvallisuusohjeet

- Käytä suojakäsineitä kaikissa vannesahan terälle tehtävissä huoltotoissa!
 - Kun sahataan pyöreitä tai epäsäännöllisen muotoisia puita, täytyy käyttää laitetta, joka estää työkalupaleen kiertymisen
 - Kun sahataan lautojen reunoja, täytyy käyttää laitetta, joka estää työkalupaleen takaiskun.
 - Pölypäästöarvojen noudattamiseksi puuntyöstössä ja käytön turvallisuuden varmistamiseksi on liitettävä pölynimulaitteisto, jonka ilman virtausnopeus on vähintään 20 m/s.
 - Anna turvallisuusohjeet kaikille henkilöille, jotka työskentelevät koneen parissa.
 - Älä käytä sahaa polttopuiden sahaamiseen.
 - Koneessa on turvakytin, joka estää sen uudelleen käynnistymisen virtakatkoksen jälkeen.
 - Tarkasta ennen käyttöönottoa, että laitteen tyyppikilvessä ilmoitettu jännite vastaa verkkovirran jännitettä.
 - Käytä johtokelaa vain, kun se on kelattu auki.
 - Koneella työskenteleviä henkilöitä ei saa häiritä.
 - Huomioi moottorin ja vannesahan terän pyörimissuunta.
 - Koneessa olevia turvalaitteita ei saa purkaa eikä tehdä toimimattomiksi.
 - Älä leikkaa työkalupaleita, jotka ovat niin pieniä, ettei niistä voi pitää kunnolla käsin kiinni.
 - Älä koskaan poista irronneita sirpaleita, lastuja tai kiinni juuttuneita puuosia vannesahan terän liukkuessa.
 - Voimassa olevat tapaturmantorjuntamääräykset ja muut yleisesti voimassa olevat turvatekniset määräykset on huomioitava.
 - Huomioi työturvallisuusviranomaisen antamat tiedotteet (VBG 7).
 - Säädä säädettävät suojalaitteet niin, että ne ovat mahdollisimman lähellä työkalupalletta.
- △ HUOMIO!** Estä pitkien työkalupaleiden taittuminen leikkauksen loppuvaiheessa. (esim. rullateline jne.)

- Vannesahan terän suojalaitteen (4) on oltava sahaa kuljetettaessa ala-asennossa.
- Suojakansia ei saa käyttää koneen kuljettamiseen tai koneen epäasianmukaiseen käyttöön.
- Vääntyneitä tai vioittuneita vannesahan teriä ei saa käyttää.
- Vaihda kulunut pöytäsisäke.
- Älä koskaan ota konetta käyttöön, jos vannesahan terää suojaava ovi tai erottava suojalaite on auki-asennossa.
- Varmista, että valittu vannesahan terä ja nopeus sopivat leikattavalle materiaalille.
- Älä aloita vannesahan terän puhdistusta ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan.
- Suoritettaessa pienten työkappaleiden suoraa sahausta rinnakkaisvastetta päin on käytettävä työnointä.
- Käytä käsiineitä käsitellessäsi vannesahan terää ja karkeita materiaaleja!
- Kuljetuksen aikana vannesahan terän suojalaitteen on oltava alimmassa asennossa ja lähellä sahapöytää.
- Kun suoritetaan viisteleikkaus sopivalla sahapöydällä, on rinnakkaisvaste asetettava sahapöydän alaosaan.
- Älä koskaan käytä erottavia suojalaitteita nostamiseen tai kuljettamiseen.
- Varmista, että vannesahan terän suojalaitteita käytetään ja että ne ovat oikein säädettyjä.
- Pidä kätesi turvallisen välimatkan päässä vannesahan terästä. Käytä kapeisiin leikkauksiin työnointä.
- Säilytä työnointä koneessa sitä varten olevassa pidikkeessä, jotta se on aina käden ulottuvilla ja yllät siihen normaalisti työasennosta.
- Normaalisissa työasennossa koneen käyttäjä on koneen edessä.

⚠ VAROITUS! Tämä sähkötyökalu muodostaa käytön aikana sähkömagneettisen kentän. Tämä kenttä voi joissain olosuhteissa haitata aktiivisten tai passiivisten ihonalaisten lääkinnällisten laitteiden toimintaa. Vakavien tai hengenvaarallisten vammojen vaaran vähentämiseksi suosittelemme, että ihonalaisia lääkinnällisiä laitteita käyttävät henkilöt neuvottelevat lääkärinsä kanssa ennen kuin alkavat käyttää sähkötyökalua.

Jäännösriski

Sähkötyökalu on rakennettu valmistusajankohdan parhaan käytettävissä olleen teknisen tiedon ja voimassa olevien turvateknisten määräysten mukaisesti. Siitä huolimatta töissä voi esiintyä yksittäisiä jäännösriskejä.

- Liikkuva vannesahan terä altistaa sormien ja käsien vammautumisvaaraan, jos työkalua ohjataan epäasianmukaisesti.

- Työkappaleen sinkoutuminen aiheuttaa vammoja, jos työkalua pidetään virheellisesti tai sitä ohjataan väärin, esim. kun työskennellään ilman vastetta.
- Puupölyjen tai puunlastujen aiheuttama vaara terveydelle. Käytä ehdottomasti henkilökohtaisia suojavarusteita, kuten silmäsuojaimia. Käytä poistoimulaitteistoja!
- Viallisen vannesahan terän aiheuttamat vammat. Tarkasta vannesahan terän moitteeton kunto säännöllisesti.
- Sormien ja käsien vammautumisen vaara vannesahan terää vaihdettaessa. Käytä sopivia työkaluineita!
- Käynnistyvän vannesahan terän aiheuttama vammautumisvaara konetta päälle kytkettäessä.
- Sähkövirran aiheuttama vaara, jos käytetään epäasianmukaisia virtajohtoja.
- Käynnistyvän vannesahan terän aiheuttama vaara terveydelle, jos käyttäjällä on pitkät hiukset tai jos hänellä on löysät vaatteet. Käytä henkilökohtaisia suojavarustusta, kuten hiusverkkoa ja vartaloa myötäileviä työvaatteita.
- Lisäksi kaikista asianmukaisista toimenpiteistä huolimatta voi jäljelle jäädä piileviä riskejä.
- Jäännösriskit voidaan minimoida noudattamalla käyttöohjeiden lisäksi kohdissa "Yleiset turvallisuusohjeet" ja "Määräystenmukainen käyttö" olevia ohjeita.

6. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	230 - 240 V ~ 50 Hz
Teho	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Joutokäyntikierrosluku	1400 min ⁻¹
Vannesahan terän pituus	1400 mm
Vannesahan leveys	3,5 - 12 mm
Vannesahan leveys enint.	12 mm
Vannesahan nopeus	900 m/min
Leikkuukorkeus	0 - 80 mm
Säde	200 mm
Sahapöydän koko	300 x 300 mm
Pöydän koko levennyksen kanssa vähint.	380 x 300 mm
Pöydän koko pöydänlevennyksen kanssa enint.	535 x 300 mm
Pöytä kallistettavissa	0° - 45°
Työkappaleen maksimikoko.	400 x 400 x 80 mm
Paino	19 kg

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään!

* Käyttötapa S1, jatkuva käyttö.

** Käyttötapa S2, lyhytaikainen käyttö vakiokuormituksella; nimellisen toiminnan kesto Työkappaleen on oltava vähintään 3 mm korkea ja 10 mm leveä.

Melu- ja värinäarvot on määritetty standardin EN 62841 mukaisesti.

Äänen painetaso L_{pA}	77,4 dB
Epävarmuus K_{pA}	3 dB
Äänen tehotaso L_{WA}	90,4 dB
Epävarmuus K_{pA}	3 dB

Käytä kuulosuojaimia.

Melu voi aiheuttaa kuulovamman. Värähtelyn kokonaisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) on määritetty EN 62841 mukaisesti.

7. Ennen käyttöönottoa

Kone on asetettava paikalleen tukevasti, toisin sanoen se on ruuvattava kiinni työpöytään tai kiinteään alustaan. Tätä tarkoitusta varten koneen jalassa on kiinnitysreiät.

- Sahapöydän täytyy olla oikein asennettuna
- Kaikkien suojakansien ja turvalaitteiden on oltava asianmukaisesti asennettuna ennen kuin kone otetaan käyttöön.
- Vannesahan on voitava liikkuu vapaasti.
- Varo kertaalleen työstetyssä puussa olevia vieraita esineitä, kuten esim. nautoja tai ruuveja.
- Varmista ennen päälle-/pois-kytkimen painamista, että vannesaha on asennettu oikein ja liikkuvat osat liikkuvat kevyesti.
- Varmista ennen koneen kytkemistä, että tyyppikilven tiedot vastaavat verkkovirran tietoja.

8. Asennus

⚠ **HUOMIO!** Vedä virtapistoke irti pistorasiasta aina ennen kuin teet mitään huolto-, vaihto- tai asennustöitä vannesahaan.

Asennustyökalu

- 1 kita-avain SW 10/13
- 1 kuusiokoloavain SW 3
- 1 kuusiokoloavain SW 4
- 1 kuusiokoloavain SW 5
- 1 ruuvitaltta

Pakkausteknisistä syistä sahapöytää ja pöydänlevennystä ei ole asennettu.

8.1 Sahapöydän asennus (kuva 2-3)

- Poista siipimutteri (21), lukituskahva (22), kaksi aluslaattaa ja kiristyslevy (23). (Kuva 2)
- Vie sahapöytä (7) sahanterän (26) yläpuolelle. Kiinnitä ne kahdella konetelineessä (18) olevalla ruuvilla käyttäen levyä (23), kahta aluslaattaa, siipimutteria (21) ja lukituskahvaa (22). (Kuva 3)
- Asenna ruuvi M6x35 (36) kahden aluslevyn (37) ja mutterin (38) kanssa pöytään. (Kuva 3)

8.2 Asenna pöydänlevennys (kuva 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Poista molemmat ruuvit (39) ja viuhkalevyt (40) pöydänlevennyksestä (8). (kuva 4)
- Työnnä pöydänlevennys (8) koneeseen asennetun pöydän (7) päälle. Varmista, että kiristysvipu (10) on avattu (kuva 4.1+4.2).
- Työnnä pöydänlevennys kokonaan pöytään (kuva 4.3) kiinnittäaksesi molemmat ruuvit (39) molemmilla puolilla. (Kuva 4.4) Varmista, että ruuvit (39) asennetaan molemmilla puolilla. Molempia ruuveja käytetään pöydänlevennyksen ulos vetämisen rajoittamiseen.

8.3 Rinnakkaisvasteen asennus (kuva 5)

- Asenna rinnakkaisvaste (14) asettamalla sen taakse ja kiinnitä asettamalla kiristysvipu (42) alas.
- Irrotettaessa kiristysvipu (42) vedetään ylös ja rinnakkaisvaste (14) otetaan pois.
- Rinnakkaisvasteen kiristysvoimaa voidaan säätää takana olevalla pyälletyllä mutterilla (41).

8.4 Leikkuuleveyden säätö (kuvat 5 + 5.1)

- Kun suoritetaan puuosien pitkittäisleikkauksia, täyttyy käyttää rinnakkaisvastetta (14).
- Aseta rinnakkaisvaste (14) ohjainkiskoon (43) sahanterän oikealle tai vasemmalle puolelle.
- Rinnakkaisvasteen (43) ohjainkiskossa on 2 asteikkoja, jotka osoittavat kiinnityskiskon ja sahanterän välisen etäisyyden.
- Säädä rinnakkaisvaste (14) haluttuun mittaan tarkastusikkunassa (44) ja kiinnitä rinnakkaisvasteen kiristysvivulla (42). (Kuva 5)

8.5 Pöydänlevennyksen käyttäminen (kuva 6-6.2)

- Erityisen leveiden työkappaleiden yhteydessä on aina käytettävä pöydänlevennystä (8).

- Avaa kiristysvipu (10) ja vedä pöydänlevennystä ulos niin paljon, että sahattava työkappale voidaan asettaa sen päälle siten, ettei se kallistu. (Kuva. 6.2)

8.6 Vannesahan kiristys (kuva 1)

⚠ **HUOMIO!** Sahan ollessa pidempään käyttämättömänä on sahanterän kireyttä löysättävä. Tämä tarkoittaa, että ennen kuin saha kytketään päälle, on sahanterän kireys tarkastettava.

- Kierrä kiristysruuvia (1) myötäpäivään kiristääkseen vannesahan terän (26). Vannesahan terän oikea kireys voidaan tarkistaa painamalla sormella sivulta terää vasten, suurin piirtein keskeltä molempien vannepyörörien (2+9) välistä. Tällöin vannesahan terää (26) pitäisi voida painaa vain hyvin vähän (noin 1-2 mm).
- Riittävän kireässä vannesahan terässä on metallinen sointi, kun siihen napautetaan.
- Löysää vannesahan terää, kun sitä ei tulla käyttämään pidempään aikaan, jotta se ei veny liikaa.

⚠ **HUOMIO!** Kireyden ollessa liian suuri vannesahan terä voi murtua. **LOUKKAANTUMISVAARA!** Kireyden ollessa liian vähäinen käynnissä olevan vannesaharulla (9) voi luistaa läpi, jolloin se pysähtyy.

8.7 Vannesahan säätö (kuva 1 + 1a)

⚠ **HUOMIO!** Ennen kuin vannesahan terän voi säätää, on se kiristettävä oikein.

- Avaa sivukansi (13) vapauttamalla kannen lukitus (12) ruuvitaltalla (33).
- Pyöritä ylempää vannepyörää (2) hitaasti myötäpäivään. Vannesahan terän (26) on kuljettava vannesaharullan (2) keskellä. Jos näin ei ole, ylempään vannepyörän (2) kallistuskulmaa on korjattava.
- Jos vannesahan terä (26) kulkee enemmän vannesaharullan (2) takareunan puolella, silloin säätöruuvia (17) kierretään vastapäivään.
- Avaa lukkoruuvi (16) yleimmästä vannesaharullasta.
- Pyöritä alemmää vannesaharullaa (9) hitaasti kädellä ja tarkasta vannesahan terän (26) asento.
- Jos vannesahan terä (26) kulkee vannesaharullan (2) etureunan puolella, silloin säätöruuvia (17) kierretään myötäpäivään.
- Ylempään vannesaharullan (2) säädön jälkeen tarkasta vannesahan terän (26) paikka alemmassa vannesaharullassa (9).
- Vannesahan terän (26) on kuljettava myös siinä vannesaharullan (9) keskellä. Jos näin ei ole, ylempään vannepyörän (2) kallistusta on vielä kerran säädettävä.

- Kunnes ylempään vannesaharullan (2) säätö vaikuttaa alempaan vannesaharullaan (9), on vannesaharullaan pyöritettävä muutaman kerran.
- Kiristä ylempään vannesaharullan lukkoruuvi (16).
- Asetuksen säätämisen jälkeen sivukansi (13) on suljettava uudelleen ja varmistettava kannen lukituksilla (12) ruuvitaltalla (33) käyttäen.

8.8 Vannesahan teränohjaimen säätö (kuvat 7-10)

Sekä tukilaakerit (46 + 52) että myös ohjaintapit (47 + 56) on säädettävä aina terän vaihdon jälkeen uudelleen.

- Avaa sivukansi (13) vapauttamalla kannen lukitus (12) ruuvitaltalla (33).

8.8.1 Ylempi tukilaakeri (46) (kuva 7)

- Löysää ylempään tukilaakerin kuusiokoloruuvia (45).
- Siirrä tukilaakeria (46) niin paljon, kunnes se on juuri ja juuri irti vannesahan terästä (26) (etäisyys enintään 0,5 mm).
- Kiristä ylempään tukilaakerin kuusiokoloruuvi (45) uudelleen.

8.8.2 Alemman tukilaakerin (52) säätäminen (kuva 9)

- Irrota sahapöytä päinvastaisessa järjestyksessä kuin kohdassa 8.1 kuvattiin.
- Löysää alemman tukilaakerin kuusiokoloruuvia (51).
- Siirrä alemmää tukilaakeria (52) niin paljon, kunnes se on juuri ja juuri irti vannesahan terästä (26) (etäisyys enintään 0,5 mm).
- Kiristä alemman tukilaakerin kuusiokoloruuvi (51) uudelleen.

8.8.3 Ylempien ohjaintappien (47) säätö (kuva 7 + 8)

- Löysää kiinnityspidikkeiden kuusioruuvia (50) ylhäällä.
- Siirrä ylempien ohjaintappien (47) ylhäällä olevia kiinnityspidikkeitä (49), kunnes ohjaintappien (47) etureuna on noin 1 mm vannesahan terän hammasjuuren takana.
- Kiristä ylempien kiinnityspidikkeiden kuusioruuvit (50) jälleen.

⚠ **HUOMIO!** Vannesaha muuttuu käyttökelvottomaksi, jos hampaat koskevat ohjaintappeihin käytön aikana.

- Lukitse ylempien ohjaintappien kuusiokoloruuvit (48).

• Työnnä ohjaintappeja (47) vannesahan terän suuntaan!

⚠ **HUOMIO!** Ohjaintappien (47) ja vannesahan terän (26) välinen etäisyys saa olla enintään 0,5 mm.

(Vannesahan terä ei saa jumiutua)

- Kiristä kuusiokoloruuvit (48) jälleen.

- Pyöritä ylempää vannepöytä (2) muutaman kerran myötöpäivään.
- Tarkasta ylempien ohjaintappien (47) säätö vielä kerran ja tarvittaessa säädä uudelleen.
- Tarvittaessa säädä ylhäällä olevaa tukilaakeria (46) (8.8.1).

8.8.4 Alempien ohjaintappien (56) säätäminen (kuva 9+10)

- Irrota sahapöytä (7)
- Löysää kiinnityspidikkeiden ruuvia (53) alhaalta (kuusiokoloavain koko 5)
- Siirrä alempien ohjaintappien (56) alhaalla olevia kiinnityspidikkeitä (57), kunnes ohjaintappien (56) etureuna on noin 1 mm vannesahan terän hammasjuuren takana.
- Kiristä alempien kiinnityspidikkeiden ruuvi (53) jälleen.
- ⚠ **HUOMIO!** Vannesaha muuttuu käyttökelvottomaksi, jos hampaat koskevat ohjaintappeihin käytön aikana.
- Lukitse alempien ohjaintappien kuusiokoloruuvit (55).
- Työnnä molempia ohjaintappeja alhaalla (56) niin paljon vannesahan terän suuntaan, kunnes välimatka ohjaintappien (56) ja vannesahan terän (26) välillä on enintään 0,5 mm. (Vannesahan terä ei saa jumiutua)
- Kiristä alempien ohjaintappien (55) kuusiokoloruuvit uudelleen.
- Pyöritä alempaa vannesaharullaa (9) muutaman kerran myötöpäivään.
- Tarkasta alempien ohjaintappien (56) säätö vielä kerran ja tarvittaessa säädä uudelleen.
- Tarvittaessa säädä alhaalla olevaa tukilaakeria (52) (8.8.2).

8.9 Ylemmän vannesahan teränohjaimen (5) säätäminen (kuva 11)

- Löysää vannesahan teränohjaimen lukituskahvaa (28).
- Laske vannesahan teränohjain (5) teräohjaimen säätökahvasta (27) kääntämällä niin lähelle kuin mahdollista (välimatka noin 2-3 mm) leikattavaa materiaalia.
- Kiristä lukituskahva (28) uudelleen.
- Asetus on tarkastettava aina ennen kuin aloitetaan leikkaus ja tarvittaessa säädettävä uudelleen.

8.10 Sahapöydän (7) säätäminen 90°-kulmaan (kuva 2+12+13)

- Aseta ylempi teräohjain (5) täysin ylös. (8.9)
- Löysää lukituskahva (22) ja siipimutteri (21) (kuva 2).
- Aseta kulma vannesahan terän (26) ja sahapöydän (7) väliin. Kulma ei tule toimituksen mukana.

- Kallista sahapöytää (7) kiertämällä niin paljon, että kulma vannesahan terään (26) nähden on tarkasti 90°. Jos sahapöytä on jo ruuvien (58) päällä eikä 90°-kulmaa voi säätää, avaa mutteri (59) ja lyhennä ruuvia (58) myötöpäivään kiertämällä.
- Kiristä lukituskahva (22) ja siipimutteri (21) uudelleen.
- Löysää tarvittaessa mutteria (59).
- Säädä ruuvia (58) niin paljon, että se koskettaa sahapöydän alapuolta.
- Kiristä mutteri (59) jälleen kiinnittääksesi ruuvien (58).

8.11 Mitä vannesahan terää käytetään

Vannesahan mukana tuleva terä on tarkoitettu yleiskäyttöön. Seuraavat perusteet tulee ottaa huomioon vannesahan terän valinnassa:

- Kapealla vannesahan terällä pystyt leikkaamaan pienempiä säteitä kuin leveällä.
- Leveää vannesahan terää käytetään, kun halutaan leikata suoraan. Tämä on tärkeää ennen kaikkea puuta leikattaessa. Vannesahan terä pyrkii seuraamaan puun kuviointia ja siten poikkeamaan hivenen halutusta leikkauslinjasta.
- Hienohampaiset vannesahan terät leikkaavat siilemmin, mutta myös hitaammin, kuin karkeasti hammastetut vannesahan terät.

⚠ **HUOMIO!** Älä koskaan käytä vääntyneitä tai murtuneita vannesahan teriä!

8.12 Työntimen pidike (kuva 14)

Työntimen pidike (60) on asennettu valmiiksi koneen runkoon. Kun työntintä (29) ei tarvita, on sitä säilytettävä aina työntimen pidikkeessä.

8.13 Pöytäalustan vaihtaminen (kuva 15)

Jos pöytäsisäke (6) on kulunut tai vaurioitunut, on se vaihdettava, muutoin loukkaantumisvaara on suurempi.

- Poista kulunut pöytäalusta (6) ylöspäin.
- Uuden pöytäalustan kiinnitys tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.

8.14 Vannesahan terän vaihtaminen (kuva 1a+1b+16)

- Säädä vannesahan teränohjain (5) noin puoliväliin sahapöydän (7) ja koneen rungon (18) väliin.
- Avaa kannen lukitukset (12) ja sivukansi (13).
- Poista ruuvi M6x35 (36) kahden aluslevyn (37) ja mutterin (38) kanssa pöydästä. (Kuva 3)
- Löysää vannesahan terää (26) kiristysruuvista (1) vastapäivään kiertämällä.

- Ota vannesahan terä (26) vannepyörästä (2+9) ja sahapöydässä (7) olevan raon läpi ulos.
- Aseta uusi vannesahan terä (26) molempiin vannepyöriin (2+9) jälleen keskelle. Vannesahan terän (26) hampaiden on oltava alaspäin sahapöydän suuntaan (kuva 6).
- Kiristä vannesahan terä (26) (katso 8.6)
- Sulje sivukansi (13) jälleen.
- Asenna ruuvi M6x35 (36) kahden aluslevyn (37) ja mutterin (38) kanssa pöytään. (Kuva 3)

8.15 Poistoimuliitos (kuva 1a)

Vannesahassa on poistoimuliitos (24), jonka halkaisija on Ø 40 mm, lastujen poistamista varten.

Käytä laitetta vain sopivan poistoimun kanssa. Tarkastaa ja puhdistaa imukanavat säännöllisesti.

8.16 Poikkileikkaustulkki (25) (valinnainen) (kuva 23)

- Työnnä poikkileikkaustulkki (25) sahapöydän uraan (A).
- Löysää kahvaruuvia (E).
- Käännä poikittaisrajoitinta (C), kunnes haluttu kulmamitta on säädetty. Poikittaisrajoittimessa oleva nuoli (F) osoittaa säädetyn kulman.
- Kiristä kahvaruuvi (E) uudelleen.
- Kiinnityskiskoa (B) voidaan siirtää poikittaisrajoittimessa (C). Löysää sitä varten pyälletyt ruuvit (D) ja työnnä kiinnityskisko (E) haluttuun kohtaan. Kiristä pyälletyt ruuvit (D) uudelleen

△ HUOMIO! Älä työnnä kiinnityskiskoa (B) liian pitkälle sahanterän suuntaan.

△ HUOMIO! Kun koneella työskennellään, täytyy kaikkien suojalaitteiden ja suojusten olla asennettuina. Ylempi ja alempi vannesahan terä on suojattu kiinteällä suojuksella ja liikuteltavalla kotelon kannella. Kun kotelon kansi avataan, kone kytketään pois päältä. Päälle kytkeminen on mahdollista vain kannen ollessa suljettuna.

9. Käyttö

△ HUOMIO!

Tuote on ehdottomasti asennettava täydellisesti ennen käyttöönottoa!

9.1 Päälle/pois-kytkin (15) (kuva 17)

- Saha voidaan kytkeä päälle painamalla vihreää painiketta I.
- Kun haluat kytkeä sahan uudelleen pois päältä, täytyy painaa punaista painiketta "0".

- Vannesaha on varustettu alijännitekytkimellä. Virtakatkoksen tapahtuttua vannesaha täytyy kytkeä uudelleen päälle.

9.2 Rinnakkaisvaste (kuva 5+18)

- Aseta rinnakkaisvaste (14) ohjainkiskoon (43) sahanterän oikealle tai vasemmalle puolelle.
- Paina kiinnitysosaa (42) alas kiinnittäaksesi rinnakkaisvasteen (14). Rinnakkaisvasteen kiristysvoimaa voidaan säätää takana olevalla pyälletyllä mutterilla (41).
- Pidä huoli siitä, että rinnakkaisvaste (14) kulkee aina yhdensuuntaisesti vannesahan terään (26) nähden.

9.3 Vinot leikkaukset (kuva 20)

Vinon leikkauksen tekemiseksi samansuuntaisesti vannesahan terän (26) kanssa voidaan sahapöytää (7) kallistaa 0° - 45° eteenpäin.

- Löysää lukituskahva (22) ja siipimutteri (21).
- Kallista sahapöytää (7) eteenpäin, kunnes haluttu kulmamitta on säädetty asteikolta (35).
- Kiristä lukituskahva (22) ja siipimutteri (21) uudelleen.

△ HUOMIO! Sahapöydän (7) ollessa kallistettu on rinnakkaisvaste (14) asetettava työsuuntaan katsottuna oikealle vannesahan terästä (26). Näin estetään työkappaleen luiskahtaminen.

10. Työohjeita

Seuraavat suositukset ovat esimerkkejä vannesahojen turvallisesta käytöstä.

Seuraavat turvalliset työskentelytavat on laadittu turvallisuuden edistämiseksi, mutta ne eivät sovellu kaikkiin käyttötapauksiin, ole täydellisiä tai kata kaikkia tilanteita. Ne eivät voi huomioida kaikkia mahdollisia vaarallisia tilanteita ja niitä on tulkittava huolellisesti.

- Kun työskentely tapahtuu suljetuissa tiloissa, täytyy koneisiin liittää pölynimulaitteisto.
- Jos kone on pois käytöstä, esim. työskentelyn päätyttyä, löysää vannesahan terä. Aseta koneeseen vastaava opaste, joka kehottaa koneen seuraavaa käyttäjää puolestaan kiristämään vannesahan terän.
- Säilytä käyttämättömiä vannesahan teriä yhdessä ja turvallisesti kuivassa paikassa. Tarkasta vikojen (hampaat, halkeamat) varalta ennen käyttöä. Älä käytä viallisia vannesahan teriä!
- Käytä sopivia käsineitä, kun käsittelet vannesahan teriä.
- Kaikkien suoja- ja turvalaitteiden tulee olla koneeseen asennettuina ennen työskentelyn aloittamista.

- Älä koskaan puhdista vannesahan terää tai vannesahan teränohjainta käsin pideltävällä harjalla tai kaapimella, kun vannesahan terä liikkuu. Hartsintuneet vannesahan terät vaarantavat työturvallisuuden ja ne on puhdistettava säännöllisesti.
- Suojaudu käyttämällä suojalaseja ja kuulosuojaimia. Käytä hiusverkkoa, jos sinulla on pitkät hiukset. Kääri löysät hihat kynnärpäiden yläpuolelle.
- Kun työskentelet, aseta vannesahan teränohjain aina mahdollisimman lähelle työkalua.
- Varmista, että koneen työalue ja ympäristö on valaistu riittävästi.
- Käytä suorissa leikkauksissa aina rinnakkaisvastetta, jotta työkalun kallistuminen tai paikaltaan liiskahtaminen voidaan estää.
- Kun työstät kapeita työkaluja työntämällä käsin, käytä työntämistä.
- Kun suoritat vinoa leikkausta, aseta sahapöytä vastaavaan asentoon ja ohjaa työkalua rinnakkaisvasteessa.
- Perhosenmuotoisten piikkien ja tappien tai kiilojen leikkaamiseksi sahapöytä on asetettava vastaavaan asentoon kulma-asteikolla.
- Kun tehdään työkalun kaarenmuotoisia ja epä-säännöllisiä leikkauksia molempia käsiä käyttäen, on työkalua siirrettävä tasaisesti sormet suljettuihin. Pidä työkalusta kiinni turvalliselta alueelta.
- Kun kaarenmuotoisia, epä-säännöllisiä leikkauksia tehdään toistuvasti, käytä apusapluunaa.
- Kun sahataan pyöreitä puita, varmista työkalun niin, ettei se kierry.

⚠ HUOMIO! Suosittelemme tarkastamaan säädetyt mitat aina uusien säätöjen tekemisen jälkeen.

- Kaikissa leikkaustoimenpiteissä on ylempi vannesahan teränohjain (5) vietävä mahdollisimman lähelle työkalua (katso 8.9).
- Työkalua on ohjattava jatkuvasti molemmilla käsillä ja se on pidettävä tasaisesti sahapöydällä (7). Näin vältetään vannesahan terän (26) juuttuminen.
- Syötön on tapahduttava jatkuvasti samalla paineella, joka riittää juuri ja juuri, jotta vannesahan terä sahaa materiaalia ongelmattomasti, mutta ei kuitenkaan juutu.
- Käytä rinnakkaisvastetta (14) aina kaikkiin leikkaustoimenpiteisiin, joihin sitä voidaan käyttää.
- On parempi suorittaa leikkaus yhdellä työstöllä kuin useina leikkauksina, jotka mahdollisesti vaativat työkalun taaksepäin vetämistä. Jos taakse vetämistä ei kuitenkaan voi välttää, on vannesaha kytkettävä ensin pois päältä.

Vedä työkalua taaksepäin vasta sen jälkeen, kun vannesahan terä (26) on pysähtynyt kokonaan.

- Sahattaessa täytyy työkalua ohjata aina sen pisimmältä puolelta.

⚠ HUOMIO! Kun työskentelet kapeita työkaluja, täytyy ehdottomasti käyttää työntämistä. Säilytä työntäminen pidikkeessä (60) sahan sivulla.

10.1 Pitkittäisleikkausten suorittaminen (kuva 19)

Tässä työkalua sahataan pitkittäissuuntaan.

- Aseta rinnakkaisvaste (14) vannesahan terän (26) vasemmalle puolelle (jos mahdollista) haluttua leveyttä vastaavasti.
- Laske teräohjain (5) työkalun päälle. (katso 8.9)
- Kytke saha päälle. (katso 9.1)
- Paina työkalun reunaa oikealla kädellä rinnakkaisvastetta (14) vasten, kun lappeen sivu on sahapöydän (7) päällä.
- Työnnä työkalua tasaisella vauhdilla rinnakkaisvastetta (14) pitkin vannesahan terään (26).
- Tärkeää: Pitkät työkalut täytyy varmistaa kallistumista vastaan leikkauksen lopussa (esim. purkamistelineellä jne.).

10.2 Vinojen leikkausten suorittaminen (kuva 20)

- Aseta sahapöytä haluttuun kulmaan (katso 9.3).
- Suorita leikkaus kohdassa 10.1 kuvatulla tavalla.

Muista, että vinoissa leikkauksissa sivuvastetta on käytettävä vain vannesahan terän oikealla puolella.

10.3 Leikkaukset vapaalla kädellä (kuva 21)

- Vannesahan tärkeä ominaisuus on kaarteiden ja säteiden ongelmaton leikkaaminen.
- Laske teräohjain (5) työkalun päälle. (katso 8.9)
- Kytke saha päälle.
- Paina työkalua lujasti sahapöytää (7) vasten ja työnnä se hitaasti vannesahan terään (26).
- Monissa tapauksissa on hyödyllistä sahata kaarteet ja nurkat karkeasti noin 6 mm etäisyydellä linjasta.
- Jos on sahattava kaarteita, jotka ovat kyseiselle vannesahan terälle liian jyrkkiä, on sahattava apuleikkauksia kaarteiden etupuolelle asti. Tämän jälkeen voidaan sahata lopullinen säde.

10.4 Leikkauksien suorittaminen poikkileikkauksien avulla (kuva 22 + kuva 23)

- Aseta poikkileikkauksitulkki (25) haluttuun kulmaan (katso 8.16)
- Suorita leikkaus kohdassa 10.1 kuvatulla tavalla.

11. Sähköliitانتا

Asennettu sähkömoottori on liitetty käyttövalmiiksi. Liitانتا vastaa asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Asiakkaan sähköliitانتن sekä käytetyn jatkojohdon on vastattava näitä määräyksiä.

Tärkeitä ohjeita

Jos moottori ylikuormittuu, kytkeytyy se itsestään pois päältä. Jäähtymisajan kuluttua (aika vaihtelee) moottori voidaan kytkeä uudelleen päälle.

Viallinen sähköliitosjohto.

Sähkön liitosjohtoon syntyy usein eristevaurioita.

Syynä tähän voi olla:

- Painaumakohdat, jos liitosjohdot viedään ikkunoiden tai ovenraon läpi.
- Taitekohdat liitosjohdon ollessa kiinnitetty tai johdettu väärin.
- Viiltokohdat ajettaessa liitosjohdon ylitse.
- Eristevauriot repäistäessä irti seinäpistorasiasta.
- Eristeen vanhenemisesta aiheutuvat halkeamat.

Tällaisia vahingollisia sähköliitosjohtoja ei saa käyttää, sillä ne ovat eristevaurioiden vuoksi hengenvaarallisia. Tarkasta säännöllisesti, onko liitosjohdoissa vaurioita. Varmista, ettei liitosjohto tarkastettaessa ole kiinni virtaverkossa.

Liitانتajohtojen on vastattava asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Käytä vain liitosjohtoja, joissa on merkintä "H05VV-F".

Tyypmerkinnän painatus liitosjohdossa on pakollista.

Vaihtovirtamoottori:

- Verkkojännitteen on oltava 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Enintään 25 m pitkien jatkojohtojen poikkipinnan on oltava 1,5 neliömillimetriä.

Sähkövarusteiden liitانتnät ja korjaukset saa tehdä vain sähköalan ammattilainen.

Ilmoita tiedusteluissa seuraavat tiedot:

- Moottorin virtatyyppi
- Koneen tyyppikilven tiedot
- Moottorin tyyppikilven tiedot

KytKentätyyppi Y

Kun verkkoliitانتajohto on vaihdettava, vaihtaminen on vaarojen välttämiseksi annettava valmistajan tai sen edustajan tehtäväksi.

12. Puhdistus, huolto ja varastointi

⚠ HUOMIO! Vedä verkkovirran pistoke irti aina ennen kuin alat suorittaa säätö-, kunnossapito- tai korjaustoimia!

Puhdistus

Pidä suojalaitteet, ilmaa-ot ja moottorin teline niin pölyttömänä ja puhtaana kuin vain mahdollista. Hankaa laite puhtaalla liinalla tai puhalla se paineilmalla alhaisella paineella puhtaaksi.

Suosittelemme, että laite puhdistetaan heti jokaisen käyttökerran jälkeen.

Huolto

Laitteen sisällä ei ole muita huollettavia osia.

Varastointi

Varastoi laitetta ja sen lisävarusteita pimeässä, kuivassa ja jäätymiseltä suojatussa paikassa niin, että se on lasten ulottumattomissa. Optimaalinen varastointilämpötila on 5 - 30 °C.

Säilytä sähkötyökalua alkuperäisessä pakkauksessaan. Peitä sähkötyökalu suojataksesi sitä pölyltä tai kosteudelta.

Säilytä käyttöohje sähkötyökalun läheisyydessä.

Huoltotiedot

Huomaa, että tämän tuotteen seuraavat osat altistuvat käytönmukaiselle ja luonnolliselle kulumiselle tai että seuraavia osia tarvitaan kuluvin materiaaleina.

Kuluvat osat*: Hiiliharjat, sahanterä, pöytävahvikkeet; kiilahihna

* eivät välttämättä sisälly toimitukseen!

Varaosia ja tarvikkeita saa asiakaspalvelupisteistämme. Skannaa sitä varten etusivulla oleva QR-koodi.

13. Kuljetus

Konetta saa nostaa ja kuljettaa vain rungosta tai alustalevystä. Älä koskaan kuljeta nostamalla suojalaitteesta, säätökahvoista tai sahapöydästä.

Kuljetuksen aikana vannesahan terän suojalaitteen on oltava alimmassa asennossa ja lähellä sahapöytää.

Älä koskaan nosta sahapöydästä! Kone on kytkettävä irti verkkovirrasta kuljetusta varten.

14. Hävittäminen ja kierrätys

Pakkausta koskevat ohjeet



Pakkausmateriaalit voidaan kierrättää. Hävitä pakkaukset ympäristönsuojelumääräysten mukaan.

Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden käsittelyä koskevan lain tiedot



Sähkö- ja elektroniikkalaitteet eivät kuulu sekajätteisiin, vaan ne on hävitettävä lajiteltuina!

- Käytetyt paristot ja akut, jotka eivät ole laitteeseen kiinteästi asennettuina, on irrotettava vahingoittumattomina ennen laitteen hävittämistä! Niiden hävittämistä säädelään vastaavassa paristojen ja akkujen käsittelyä koskevassa laissa.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden omistajan tai käyttäjän velvollisuutena on toimittaa laite lain mukaisella tavalla kierrätykseen.
- Loppukäyttäjä on yksin vastuussa henkilökohtaisten tietojensa poistamisesta laitteesta!
- Yliiviivattua roskalaatikkaa kuvaava symboli tarkoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaitteita ei saa hävittää sekajätteen mukana.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteet voidaan toimittaa veloituksetta seuraaviin paikkoihin:
 - Julkiset hävitys- tai keräyspaikat (esim. kunnallinen kierrätyskeskus)
 - Sähkölaitteita myyvät liikkeet (paikalliset tai verkossa toimivat), jos jälleenmyyjä on veloitettu vastaanottamaan käytettyjä laitteita tai tarjoaa tämän palvelun vapaaehtoisesti.
 - Valmistajalle tai lähialueella sijaitsevaan valtuutettuun keräyspaikkaan voidaan uutta laitetta ostamatta palauttaa maksutta enintään kolme samaa laitetyyppiä edustavaa käytettyä sähkölaitetta, joiden reunan pituus on enintään 25 cm.
 - Muut valmistajan ja jälleenmyyjän täydentävät palautusehdot saa kyseisestä asiakaspalvelusta.
- Jos valmistaja toimittaa uuden sähkölaitteen yksityistalouteen, vanha laite voidaan samalla loppukäyttäjän pyynnöstä noutaa ilman veloitusta. Ota tätä varten yhteyttä valmistajan asiakaspalveluun.
- Tämä koskee vain laitteita, jotka asennetaan ja myydään Euroopan Unionin jäsenmaissa ja joihin sovelletaan EU:n direktiiviä 2012/19/EU. Euroopan Unionin ulkopuolisissa maissa käytettyjen sähkö- ja elektroniikkalaitteiden hävittämiseen voidaan soveltaa näistä poikkeavia ehtoja.

15. Ohjeet häiriöiden poistoon

Häiriö	Mahdolliset syyt	Korjauskeinot
Moottori ei toimi	Moottori, johto tai pistoke viallinen, sulakkeet palaneet Avaa kotelon kansi (rajakytkin)	Anna kone ammattilaisen tarkastettavaksi. Älä koskaan korjaa moottoria itse. Vaara! Tarkasta sulakkeet, vaihda tarvittaessa. Sulje kotelon kansi tarkasti
Moottori käy hitaasti eikä saavuta käyttönopeutta.	Jännite liian alhainen, käämit vahingoittuneet, kondensaattori palanut	Tarkastuta jännite sähkölaitoksella. Anna moottori ammattilaisen tarkastettavaksi. Teetä kondensaattorin vaihto ammattilaisella
Moottori aiheuttaa liikaa melua	Käämit vioittuneet, moottori viallinen	Anna moottori ammattilaisen tarkastettavaksi
Moottori ei saavuta täyttä tehoa.	Verkkolaitteiston virtapiiri ylikuormittunut (lamput, muut moottorit jne.)	Älä käytä muita laitteita tai moottoreita samassa virtapiirissä
Moottori ylikuumentuu herkästi.	Moottorin ylikuormitus, riittämätön moottorin jäähdytys	Estä moottorin ylikuormittuminen leikkaamisen aikana, poista pöly moottorista, jotta moottorin jäähdytys toimii optimaalisesti
Sahausleikkaus on karkea tai aaltomainen	Sahanterä on tylsä, hampaan muoto ei sovi kyseiseen materiaalin paksuuteen	Teroita sahanterä tai käytä sopivaa sahanterää
Työkappale irtoaa tai rikkoutuu palasiksi	Leikkaava paine on liian suuri tai sahanterä ei ole käyttötilanteeseen soveltuva	Käytä tilanteeseen soveltuvaa sahanterää
Vannesahan terä kulkee paikaltaan	Ohjain säädetty huonosti Väärä vannesahan terä	Säädä vannesahan teränohjainta käyttöohjeen mukaan Valitse vannesahan terä käyttöohjeen mukaan
Puuhun tulee työstössä palamisjälkiä	Vannesahan terä on tylsä Väärä vannesahan terä	Vaihda vannesahan terä Valitse vannesahan terä käyttöohjeen mukaan
Vannesahan terä juuttuu työstön aikana	Vannesahan terä on tylsä Vannesahan terä on hartsintunut Ohjain säädetty huonosti	Vaihda vannesahan terä Puhdista vannesahan terä Säädä vannesahan teränohjainta käyttöohjeen mukaan

Forklaring til symbolerne på maskinen

	Advarsel! Tilslidesættelse er forbundet med livsfare, fare for personskader eller beskadigelse af værktøjet!
	Læs og overhold brugsanvisningen og sikkerhedsforskrifterne før ibrugtagning!
	Brug beskyttelsesbriller.
	Brug høreværn.
	Brug åndedrætsværn i støvede omgivelser!
	Pas på! Fare for tilskadekomst! Undlad at række hånden ind i den kørende savklinge!
	Brug beskyttelseshandsker.
	Pas på! Før montering, rengøring, ombygning, tilpasning, opbevaring og transport gennemføres, skal maskinen slukkes og afbrydes fra strømforsyningen.
	Savbåndsretning
	Produktet opfylder gældende EU-direktiver.

Indholdsfortegnelse:	Side:
1. Indledning	285
2. Apparatbeskrivelse (fig. 1-1b).....	285
3. Leveringsomfang	286
4. Tilsigtet brug	286
5. Sikkerhedsforskrifter	287
6. Tekniske data	289
7. Før ibrugtagning	290
8. Montering	290
9. Betjening	293
10. Arbejdsinstrukser.....	293
11. El-tilslutning	294
12. Rengøring, vedligeholdelse og opbevaring.....	295
13. Transport.....	295
14. Bortskaffelse og genbrug	295
15. Afhjælpning af fejl	296
16. Overensstemmelseserklæring	301

1. Indledning

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Kære kunde,

Vi ønsker dig rigtig god fornøjelse og held og lykke med arbejdet med dit nye apparat.

Bemærk:

Iht. den gældende lov om produktansvar hæfter producenten af denne maskine ikke for skader, der opstår på eller i forbindelse med denne maskine i forbindelse med:

- forkert behandling
- manglende overholdelse af betjeningsvejledningen
- reparationer gennemført af tredjemand og/eller af ikke autoriserede fagfolk
- indbygning og udskiftning af ikke originale reservedele
- brug i strid med formålet
- Svigt af det elektriske anlæg som følge af tilsidesættelse af de elektriske forskrifter og VDE-bestemmelserne 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Vær opmærksom på følgende:

Læs hele brugsanvisningens tekst igennem før montering og før ibrugtagning.

Formålet med denne brugsanvisning er at gøre det lettere for dig at lære dit elværktøj at kende og bruge det som tilsigtet.

Brugsanvisningen indeholder vigtige oplysninger om, hvordan man bruger elværktøjet sikkert, professionelt og økonomisk, og hvordan man undgår farer, sparer reparationsomkostninger, reducerer driftsstop og øger elværktøjets driftssikkerhed og levetid.

Udover sikkerhedsbestemmelserne i denne brugsanvisning skal de forskrifter vedr. brug af elværktøjet, der måtte gælde i det enkelte land (brugslandet), overholdes til punkt og prikke.

Opbevar brugsanvisningen i nærheden af elværktøjet; pak den ind i en plastikpose, så den er beskyttet mod snavs og fugt. Den skal læses og overholdes nøje af alle betjeningspersoner, før arbejdet startes. Arbejde på elværktøjet på kun udføres af personer, der er instrueret i brug af samme, og som er informeret om de dermed forbundne farer. Den lovmæssige mindstealder skal overholdes.

Ud over sikkerhedsanvisningerne i denne betjeningsvejledning og de særlige forskrifter, der gælder i brugslandet, skal de almindeligt anerkendte, tekniske regler, der gælder i forbindelse med brug af træbearbejdningmaskiner overholdes.

Vi fraskriver os ethvert ansvar for uheld eller skader, der måtte opstå som følge af manglende overholdelse af denne vejledning og sikkerhedsinstrukserne.

2. Apparatbeskrivelse (fig. 1-1b)

1. Spændeskruer
2. Savspænderulle foroven
3. Gummiflade
4. Savbåndbeskyttelsesanordning
5. Savbåndsføring oppe
6. Bordindlæg
7. Savbord
8. Sideland
9. Savbåndsrulle foroven
10. Spændegreb
11. Fod
12. Låglåsning
13. Sidedæksel
14. Parallelsnit
15. Tænd/Sluk-kontakt
16. Låseskruer for savbåndsrulle foroven
17. Indstillingsskruer for savspænderulle foroven
18. Maskinramme
19. Netledning
20. Motor
21. Vingemøtrik
22. Låsegreb for savbord
23. Klemmeplade
24. Udsugningsstuds
25. Tværslidslære (ekstraudstyr)
26. Savbånd
27. Indstillingsgreb for savbåndsføring
28. Låsegreb for savbåndsføring
29. Skubbestang
30. Unbrakonøgle 5mm
31. Unbrakonøgle 4mm
32. Unbrakonøgle 3mm
33. Skruetrækker
34. Gaffelnøgle SW 10/13
35. Gradskala for drejeområde
36. Skrue M6x35
37. Spændeskive M6
38. Møtrik M6
39. Skrue M5x7
40. Stjerneskrue M5

41. Fingermøtrik til parallelanslag
42. Spændegreb parallelanslag
43. Styreskinne til parallelanslag
44. Skueglas
45. Unbrakoskrue til støtteleje foroven
46. Støtteleje foroven
47. Styrestift, foroven
48. Unbrakoskrue til styrestifter foroven
49. Optagelsesholder (foroven)
50. Unbrakoskrue optagelsesholder foroven (2x)
51. Unbrakoskrue støtteleje forneden
52. Unbrakoskrue forneden
53. Unbrakoskrue optagelsesholder forneden
54. Savbåndsbeskyttelse
55. Unbrakoskrue til styrestifter forneden
56. Styrestift, forneden
57. Optagelsesholder (forneden)
58. Skrue (savbordsjustering)
59. Møtrik (savbordsjustering)
60. Stødpindholder

3. Leveringsomfang

- Åbn emballagen, og tag forsigtigt maskinen ud.
- Fjern emballeringsmaterialet samt emballage-/ transportsikringer (hvis sådanne findes).
- Kontrollér, om leveringsomfanget er fuldstændigt.
- Kontrollér maskinen og tilbehørsdelene for transportkader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen frem til udløbet af garantiperioden.

⚠ PAS PA! Apparatet og emballeringsmaterialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastposer, folie og smådele! Fare for slugning og kvælning!

- 1x båndsav
- 1x savbord (7)
- 1x sideland (8) med styreskinne (43)
- 1x parallelanslag (14)
- 1x skubbestang (29)
- 1x gaffelnøgle SW 10/13 (34)
- 3x unbrakonøgle 3mm (32)/4mm (31)/5mm (30)
- 1x skrue M6x35 (36)
- 1x spændeskive M6 (37)
- 1x møtrik M6 (38)
- 2x skrue M5x7 (39)
- 2x stjerneskrue M5 (40)
- 1x original brugsanvisning

Ekstraudstyr:

- 1x tværsnitsslære (25)
- 1x savbånd (6 tænder/tomme)
- 1x savbånd (10 tænder/tomme)
- 1x savbånd (15 tænder/tomme)

4. Tilsigtet brug

Båndsavnen bruges til længde- og tværsavning af træ og træ-lignende emner. Runde materialer må kun savnes med passende fastspændingsanordninger.

Maskinen må kun bruges til det tilsigtede formål. Enhver anden form for brug falder uden for den korrekte anvendelse. Brugeren, ikke producenten, bærer ansvaret for materielle skader eller personskafer af enhver art, der måtte opstå som følge heraf.

Der må kun bruges savbånd, der er egnet til maskinen. Tilsigtet anvendelse omfatter også overholdelse af sikkerhedsanvisningerne og monteringsvejledningen samt driftsanvisningerne i betjeningsvejledningen.

Personer, der betjener og vedligeholder maskinen, skal være fortrolige med denne og være informeret om mulige farer.

Derudover skal de gældende uheldsforebyggende forskrifter overholdes meget nøje. Andre, generelle regler inden for arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske områder skal overholdes.

Hvis der foretages ændringer på maskinen, bortfalder producentens ansvar for deraf følgende skader.

Selv om maskinen bruges som tilsigtet, kan visse tilbageværende risikofaktorer ikke helt udelukkes. Følgende punkter kan opstå, hvilket skyldes maskinens konstruktion og opbygning:

- Høreskader hvis der ikke bruges høreværn.
- Sundhedsskadelige emissioner af træstøv ved brug i lukkede rum.
- Ulykkesfare ved håndberøring i værktøjets skærezone, hvor der ikke findes afskærmning.
- Fare for tilskadekomst ved skift af værktøj (snitsår).
- Fare som følge af udslyngning af emner eller emnedele.
- Klemning af fingre.
- Fare for tilbageslag.
- Arbejdsemnet vælter på grund af for lille støtteflade.
- Berøring af skæreværktøj.
- Udslyngning af dele fra grene og emner.

Vær opmærksom på, at vores apparater ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ansvaret, hvis apparatet bruges i erhvervs-, håndværks- eller industrivirksomheder samt til lignende arbejde.

5. Sikkerhedsforskrifter

Generelle sikkerhedsforskrifter for elværktøj

⚠ ADVARSEL: Læs alle sikkerhedsforskrifter, anvisninger, illustrationer og tekniske data, der følger med dette elværktøj.

Følges de følgende instruktioner ikke nøje som beskrevet, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Opbevar alle sikkerhedsforskrifter og anvisninger til fremtidig brug.

Udtrykket "elværktøj", der er anvendt i sikkerhedsforskrifterne, henviser til strømnet-drevne elværktøjer (med strømnetkabel) eller til batteridrevne elværktøjer (uden strømnetkabel).

1) Arbejdspladssikkerhed

- a) **Hold arbejdsområdet rent og godt oplyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder kan føre til ulykker.
- b) **Arbejd ikke med elværktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** Elværktøj genererer gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Hold børn og andre personer på afstand, når der arbejdes med elværktøjet.** Hvis du bliver distraheret, risikerer du at miste kontrollen over elværktøjet.

2) Elektrisk sikkerhed

- a) **Elværktøjets tilslutningsstik skal passe til stikkontakten.** Stikket må ikke ændres på nogen måde. Undlad brug af adapterstik sammen med elektrisk jordet elværktøj. Uændrede stik og passende stikkontakter mindsker risikoen for at få stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordede overflader som rør, varmeapparater, komfurer og køleskabe.** Der er øget risiko for elektrisk stød, hvis din krop er jordforbundet.
- c) **Hold elværktøj på afstand af regn og fugt.** Indtrængning af vand i et elværktøj øger risikoen for at få stød.

- d) **Brug ikke tilslutningsledningen til at bære eller ophænge elværktøjet eller til at trække stikket ud af stikkontakten med.** Hold tilslutningsledningen på afstand af varme, olie, skarpe kanter eller bevægelige dele. Beskadigede eller sammenflettede tilslutningsledninger øger risikoen for at få stød.
- e) **Når du arbejder udendørs med et elværktøj, må du kun bruge forlængerledninger, som også er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning, der er egnet til udendørs brug, reducerer risikoen for at få elektrisk stød.
- f) **Hvis brug af elværktøjet i fugtigt miljø er uundgåelig, skal du bruge en fejlstrømsafbryder.** Brug af fejlstrømsrelæ mindsker risikoen for at få elektrisk stød.

3) Personsikkerhed

- a) **Vær opmærksom, vær agtpågivende på, hvad du gør, og arbejd altid fornuftigt med et elværktøj.** Brug ikke et elværktøj, hvis du er træt eller påvirket af narkotika, alkohol eller medikamenter. Et øjeblik uagtsomhed, mens elværktøjet bruges, kan føre til alvorlige kvæstelser.
- b) **Brug personlige værnemidler og altid beskyttelsesbriller.** Brug af personlige værnemidler såsom støvmaske, skridsikre sikkerhedssko, hjelm eller høreværn, afhængigt af hvad elværktøjet bruges til, mindsker risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet ibrugtagning.** Sørg for, at elværktøjet er slukket, før du tilslutter, opsamlere eller bærer det hen til strømforsyningen og/eller batteriet. Hvis du holder fingeren på kontakten, mens du bærer elværktøjet eller tilslutter det til strømforsyningen, kan dette forårsage ulykker.
- d) **Fjern indstillingsværktøjer eller skruenøgler, inden du tilslutter elværktøjet.** Værktøj eller nøgler, som måtte befinde sig i en roterende del af elværktøjet, kan medføre personskader.
- e) **Undgå unormale kropsholdninger.** Sørg for at stå sikkert, og hold altid ligevægten. På denne måde kan du bedre kontrollere elværktøjet, hvis der opstår uventede situationer.
- f) **Brug egnet tøj.** Brug ikke løstsiddende tøj eller smykker. Hold hår og tøj på afstand af bevægelige dele. Løstsiddende tøj, smykker eller langt hår kan blive viklet ind i bevægelige dele.
- g) **Hvis der kan monteres støvudsugnings- og opsamlingsudstyr, skal sådant tilsluttes og anvendes korrekt.** Brug af støvudsugning kan mindske farer pga. støv.

- h) **Forlad dig ikke på falsk sikkerhed, og over-skrid ikke sikkerhedsreglerne for elværktøjer, selvom du evt. føler dig fortrolig med elværktøjet efter længere tids brug.** Skødesløse handlinger kan føre til alvorlige personskader på en brøkdæl af et sekund.

4) Anvendelse og behandling af elværktøjet

- a) **Undlad at overbelaste elværktøjet. Til arbejdet skal man benytte det hertil beregnede elværktøj.** Du arbejder bedre og mere sikkert med det passende elværktøj i det angivne effektområde.
- b) **Brug aldrig et elværktøj med defekt kontakt.** Et elværktøj, der ikke kan tændes eller slukkes, er farligt og skal repareres.
- c) **Træk stikket ud af stikkontakten, og/eller fjern et udtageligt batteri, før du foretager justeringer på enheden, skifter værktøjsdele eller lægger elværktøjet fra dig.** Denne forholdsregel forhindrer utilsigtet start af elværktøjet.
- d) **Opbevar ubenyttede elværktøjer utilgængeligt for børn. Lad ikke personer bruge elværktøjet, som ikke er fortrolige med det, eller som ikke har læst denne vejledning.** Elværktøjer er farlige i hænderne på uerfarne personer.
- e) **Elværktøjer og indsatsværktøjer skal plejes med omhu.** Kontrollér med jævne mellemrum, om bevægelige dele fungerer, som de skal, og at de ikke sidder fast, om dele er brækket eller beskadiget på en sådan måde, at elværktøjets funktion er forringet. Få beskadigede dele repareret eller udskiftet, før elværktøjet tages i brug. Mange ulykker skyldes dårligt vedligeholdt elværktøj.
- f) **Hold skæreværktøj skarpt og rent.** Omhyggeligt plejet skæreværktøj med skarpe skærekanter sætter sig mindre hyppigt fast og er lettere at føre.
- g) **Brug elværktøj, tilbehør, indsatsværktøjer osv. i henhold til disse instruktioner. Tag hensyn til arbejdsvilkårene og den aktivitet, der skal udføres.** Brug af elværktøj til andre formål end de tilsigtede kan medføre farlige situationer.
- h) **Hold greb og gribeflader tørre, rene og fri for olie og fedt.** Glatte greb og gribeflader umuliggør sikker betjening af og kontrol med elværktøjet i uforudsete situationer.

5) Service

- a) **Elværktøjet må kun repareres af uddannet fagpersonale, og der må kun bruges originale reservedele.** Dette sikrer, at elværktøjet også fremover er sikkert at benytte.

Yderligere sikkerhedsforskrifter

- Brug altid beskyttelseshandsker, når der arbejdes på savbåndet!
 - Til savning af rundt eller uregelmæssigt formet træ skal der anvendes en anordning, som sikrer, at emnet ikke kan vride sig
 - Ved højkantsavning af brædder skal der anvendes en anordning, som sikrer emnet mod tilbageslag.
 - For at overholde støvemissionstillene ved træbearbejdning og opnå en sikker drift skal der tilsluttes et støvudsugningsanlæg med en lufthastighed på mindst 20 m/s.
 - Giv sikkerhedsanvisningerne videre til alle personer, som arbejder med maskinen.
 - Brug ikke saven til at save i brændetræ.
 - Maskinen er udstyret med en sikkerhedsafbryder, så den ikke genstarter af sig selv efter spændingsfald.
 - Kontrollér, om spændingen, som findes på maskinens typeskilt, stemmer overens med netspændingen i ledningsnettet.
 - Anvendes kabeltromle, skal ledningen være rullet helt ud.
 - Personer, som arbejder med maskinen, må ikke distraheres under arbejdet.
 - Overhold omdrejningsretningen for motor og savbånd.
 - Sikkerhedsanordninger på maskinen må ikke afmonteres eller sættes ud af kraft.
 - Sav ikke i emner, som er for små til, at de kan holdes sikkert i hånden.
 - Fjern ikke løse splinter, spån eller træstykker, som sidder i klemme, mens savbåndet kører.
 - Relevante bestemmelser vedrørende ulykkesforebyggelse og øvrige almindeligt anerkendte sikkerhedstekniske regler skal overholdes.
 - Overhold evt. informationsfoldere fra brancheforeninger (VBG 7)
 - De justerbare beskyttelsesanordninger skal indstilles således, at de er så tæt ved emnet som muligt.
- ⚠ PAS PÅ!** Lange emner skal sikres mod at vippe op i slutningen af saveprocessen. (f.eks. rullestativ osv.)
- Savbåndsbeskyttelsesanordningen (4) skal befinde sig i nederste position, mens saven transporteres.
 - Beskyttelsesskærme må ikke anvendes til transport eller usagkyndig drift af maskinen.
 - Deforme eller beskadigede savbånd må ikke anvendes.
 - Udskift nedslidt bordindlæg.
 - Tag aldrig maskinen i brug, hvis klappen, som beskytter savbåndet, eller den separerende beskyttelsesanordning står åben.
 - Vær opmærksom på at vælge det rigtige savbånd og den rigtige hastighed til arbejdsemnet.

- Begynd ikke at rengøre savbåndet, før det står helt stille.
- Ved lige snit i mindre emner skal der anvendes en stødpind imod parallelanslaget.
- Brug handsker, når der håndteres med savbånd og rå materialer!
- Savbåndets beskyttelsesanordning skal befinde sig i nederste position, i nærheden af savbordet, under transport.
- Ved vinkelsnit med savbordet i hældningsstilling skal parallelanslaget anbringes på bordets nederste del.
- Brug aldrig separerende beskyttelsesanordninger til løftning eller transport.
- Brug savbåndets beskyttelsesanordninger, og sørg for, at de er indstillet rigtigt.
- Overhold med hænderne en vis sikkerhedsafstand til savbåndet. Brug en stødpind til smalle snit.
- Anbring stødpinden i den hertil indrettede holder på maskinen, så du kan nå den fra din normale arbejdsposition og altid har den inden for rækkevidde.
- I normal arbejdsposition befinder operatøren sig foran maskinen.

⚠ ADVARSEL! Dette elværktøj fremstiller et elektromagnetisk felt under driften. Dette felt kan under bestemte omstændigheder forringe aktive eller passive medicinske implantater. For at forringe faren for alvorlige kvæstelser eller kvæstelser med døden til følge anbefales det personer med medicinske implantater at gå til læge og kontakte producenten af det medicinske implantat, før elværktøjet betjenes.

Restrisici

Elværktøjet er bygget efter nyeste tekniske niveau og de anerkendte sikkerhedstekniske regler. Alligevel kan der være tilbageværende risici under driften.

- Fare for tilskadekomst af fingre og hænder, fordi savbåndet kører, mens emnet føres forkert. Kvæstelser som følge af arbejdsemner, som slynges ud p.g.a. usagkyndig fastholdelse eller føring, som f.eks. arbejde uden anslag.
- Sundhedsfare som følge af træstøv eller træspåner. Brug ubetinget personlige værnemidler som f.eks. beskyttelsesbriller. Brug udsugningsanlægget!
- Kvæstelser som følge af defekt savbånd. Kontrollér savbåndet for mangler/fejl med regelmæssige mellemrum.
- Fare for tilskadekomst af fingre og hænder i forbindelse med skift af savbånd. Brug egnede arbejdshandsker.
- Fare for tilskadekomst, når maskinen tændes, og savbåndet går i gang.

- Fare som følge af strøm, hvis der bruges elektriske tilslutningsledninger, der ikke lever op til gældende regler.
- Sundhedsfare, hvis langt hår og løstsiddende tøj trækkes ind af det kørende savbånd. Brug personlige værnemidler som f.eks. håret og tætsiddende arbejdstøj.
- Desuden kan der være ikke åbenbare tilbageværende risici, selv om alle foranstaltninger er truffet.
- Restrisici kan reduceres til et minimum, hvis "Generelle sikkerhedsforskrifter" og "Tilsigtet anvendelse" samt betjeningsvejledningen overholdes.

6. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Ydelse	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Omdrejningstal i tomgang	1400 min ⁻¹
Savbåndslængde	1400 mm
Savbåndsbredde	3,5 - 12 mm
Savbåndsbredde maks.	12 mm
Savbåndshastighed	900 m/min
Snithøjde	0 - 80 mm
Udhæng	200 mm
Savbordsstørrelse	300 x 300 mm
Bordstørrelse med sideland min.	380x300mm
Bordstørrelse med sideland maks.	535x300mm
Bord hældbart	0° til 45°
Emnestørrelse maks.	400 x 400 x 80 mm
Vægt	19 kg

Forbehold for tekniske ændringer!

* Driftsform S1, kontinuerlig drift.

** Driftsform S2, kortvarig drift med konstant belastning; varighed af nominel drift

Emnet skal som minimum have en højde på 3 mm og en bredde på 10 mm.

Støj- og vibrationsværdierne er bestemt i henhold til EN 62841.

Lydtryksniveau L_{pA}	77,4 dB
Usikkerhed K_{pA}	3 dB

Lydeffektniveau L_{WA}	90,4 dB
Usikkerhed K_{PA}	3 dB

Brug høreværn.

Støjpåvirkning kan føre til høretab. Svingningsværdier i alt (vektorsum for tre retninger) beregnet iht.

EN 62841.

7. Før ibrugtagning

Maskinen skal opstilles, så den står stabilt; dvs. at den skal skrues fast til en arbejdsbænk, eller et fast understativ. Der findes fastgørelseskugler i maskinfoden til dette formål.

- Savbordet skal være monteret korrekt
- Før maskinen tages i brug, skal alle skærme og sikkerhedsanordninger være monteret korrekt.
- Savbåndet skal kunne køre frit.
- Ved forarbejdet træ skal man være opmærksom på fremmedlegemer som f.eks. søm eller skruer mv.
- Sørg for, at savbåndet er monteret korrekt, og at bevægelige dele går ubesværet, inden du aktiverer Tænd/Sluk-kontakten.
- Kontrollér, at dataene på typeskiltet stemmer overens med lysnetdataene, før maskinen tilsluttes.

8. Montering

⚠ PAS PÅ! Husk altid at trække stikket ud af stikkontakten, inden påbegyndelse af vedligeholdelses-, omstillings- og monteringsarbejde.

Monteringsværktøj

- 1 gaffelnøgle SW 10/13
- 1 unbrakonøgle SW 3
- 1 unbrakonøgle SW 4
- 1 unbrakonøgle SW 5
- 1 skruestrækker

Af emballagetechniske grunde er savbordet og sidelandet ikke monteret.

8.1 Montering af savbord (fig. 2-3)

- Fjern vingemøtrikken (21), fastspændingshåndtaget (22), de to skiver og klemmepladen (23). (fig. 2)
- Før savbordet (7) hen over savklingen (26). Fastgør savbordet med pladen (23), de to skiver, vingemøtrikken (21) og fastspændingshåndtaget (22) på de to skruer på maskinrammen (18). (fig. 3)
- Monter skruen M6x35 (36) med to spændeskiver (37) og møtrikken (38) på bordet. (fig. 3)

8.2 Monteting af sideland (fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Fjern de to skruer (39) og stjerneskiver (40) fra sidelandet (8). (fig. 4)
- Skub sidelandet (8) ind på bordet (7), der er monteret ved maskinen. Sørg for, at spændegrebet (10) er åbnet (fig. 4.1+4.2).
- Skub sidelandet helt ind til bordet (fig. 4.3) for at fastlåse begge skruerne (39) i begge sider. (fig. 4.4) Husk at montere skruerne (39) i begge sider. De to skruer fungerer som udtræksbegrænsning for sidelandet.

8.3 Montering af parallelanslag (fig. 5)

- Monter parallelanslaget (14) ved at lægge det tilbage og fastlåse spændegrebet (42) nedad.
- Ved afmontering trækker man spændegrebet (42) op og fjerner parallelanslaget (14).
- Parallelanslagets klemmekraft kan indstilles på den bageste fingermøtrik (41).

8.4 Indstilling af snitbredde (fig. 5 + 5.1)

- Ved længdeskæring af træemner skal parallelanslaget (14) anvendes.
- Sæt parallelanslaget (14) på styreskinen (43) til højre eller venstre for savklingen.
- På styreskinen til parallelanslaget (43) er der 2 skalaer, som viser afstanden mellem anslagsskinne og savklinge.
- Indstil parallelanslaget (14) til det ønskede mål vha. skueglasset (44), og fastlås det med spændegrebet (42) for parallelanslaget. (Fig. 5)

8.5 Brug af sideland (fig. 6-6.2)

- Ved særligt brede emner bør man altid benytte sidelandet (8).
- Løsn spændegrebet (10), og træk sidelandet så langt ud, at det emne, der skal saves, kan hvile derpå uden at kippe. (Fig. 6.2)

8.6 Fastspænding af savbånd (fig. 1)

⚠ PAS PÅ! Hvis saven ikke skal bruges i længere tid, skal man løsne savbåndet; dvs. at man skal huske at kontrollere savklingspændingen, inden man tænder saven igen.

- Drej spændeskruen (1) i urets retning for at spænde savbåndet (26). Man kan nu kontrollere, om savbåndet er spændt korrekt, ved at trykke med fingeren på siden af savbåndet, omtrent midt mellem de to savbåndsruller (2+9). Herved skal savbåndet (26) kun kunne presses minimalt (ca. 1-2 mm) ind.

- Det tilstrækkeligt spændte savbånd har en metallink klang, når man banker på det.
- Savbåndet skal løses, hvis det ikke skal benyttes i længere tid, så det ikke udvider sig.

△ **PAS PÅ!** Hvis savbåndet er spændt for hårdt, kan det knække. **FARE FOR TILSKADEKOMST!** Hvis spændingen er utilstrækkelig, risikerer man, at den drevne savbåndsrulle (9) skrider, så savbåndet ikke bevæger sig.

8.7 Indstilling af savbånd (fig. 1 + 1a)

△ **PAS PÅ!** Før man kan indstille savbåndet, skal det være spændt korrekt.

- Åbn sidelåget (13) ved at løsne låglåsningen (12) ved hjælp af skruetrækkeren (33).
- Drej langsomt den øverste savbåndsrulle (2) i retning med uret. Savbåndet (26) skal løbe midt på savbåndsrullen (2). Er dette ikke tilfældet, skal man korrigere den øverste savbåndsrulles (2) hældningsvinkel.
- Hvis savbåndet (26) løber tættere på savbåndsrullens (2) bagkant, skal stilleskruen (17) skrues imod urets retning.
- Løs låseskruen for den øverste savbåndsrulle (16).
- Drej langsomt den nederste savbåndsrulle (9) med hånden for at kontrollere savbåndets (26) position.
- Hvis savbåndet (26) løber tættere på savbåndsrullens (2) forkant, skal stilleskruen (17) skrues i urets retning.
- Når man har indstillet den øverste savbåndsrulle (2), skal man kontrollere savbåndets (26) position på den nederste savbåndsrulle (9). Savbåndet (26) skal her ligeledes ligge midt på savbåndsrullen (9). Er dette ikke tilfældet, skal man endnu en gang justere den øverste savbåndsrulles (2) hældning.
- Indtil justeringen af den øverste savbåndsrulle (2) virker på den nederste savbåndsrulle (9), skal man dreje savbåndsrullen et par omgange.
- Spænd låseskruen for den øverste savbåndsrulle (16) fast.
- Efter indstillingen skal sidelågene (13) lukkes igen og sikres med låglåsningerne (12) ved hjælp af skruetrækkeren (33).

8.8 Indstilling af savbåndstyreskinne (fig. 7-10)

Både støttelejet (46 + 52) og styrestifterne (47 + 56) skal genindstilles efter hvert savbåndsskift.

- Åbn sidelåget (13) ved at løsne låglåsningen (12) ved hjælp af skruetrækkeren (33).

8.8.1 Øverste støtteleje (46) (fig. 7)

- Løs unbrakoskruen for øverste støtteleje (45).

- Forskyd støttelejet (46) så meget, at det lige netop ikke mere rører ved savbåndet (26) (afstand maks. 0,5 mm).
- Spænd atter unbrakoskruen for øverste støtteleje (45) fast.

8.8.2 Indstil det nederste støtteleje (52) (fig. 9)

- Afmonter savbordet som beskrevet i 8.1 i omvendt rækkefølge.
- Løs unbrakoskruen for nederste støtteleje (51).
- Forskyd det nederste støtteleje (52) så meget, at det lige netop ikke mere rører ved savbåndet (26) (afstand maks. 0,5 mm).
- Spænd atter unbrakoskruen for nederste støtteleje (51) fast.

8.8.3 Indstilling af øverste styrestifter (47) (fig. 7 + 8)

- Løs unbrakoskruen for øverste optagelsesholder (50)
- Forskyd den øverste optagelsesholder (49) for de øverste styrestifter (47), til forkanten af styrestifterne (47) ligger ca. 1 mm bag savbåndets tandbund.
- Spænd atter unbrakoskruerne for øverste optagelsesholder (50) fast.

△ **PAS PÅ!** Savbåndet bliver ubrugeligt, når tænderne rører ved styrestifterne, mens savbåndet kører.

- Løs unbrakoskruerne for øverste styrestifter (48).
- Skub styrestifterne (47) i retning af savbåndet!

△ **PAS PÅ!** Afstanden mellem styrestifterne (47) og savbåndet (26) må være maks 0,5 mm.

(Savbånd må ikke klemme)

- Spænd atter unbrakoskruerne (48) fast.
- Drej den øverste savbåndsrulle (2) nogle omgange i urets retning.
- Kontrollér igen indstillingen af de øverste styrestifter (47), og foretag evt. efterjustering.
- Juster evt. det øverste støtteleje (46) (8.8.1).

8.8.4 Indstilling af nederste styrestifter (56) (fig. 9+10)

- Afmonter savbordet (7)
- Løs skruen på nederste optagelsesholder (53) (unbrakonøgle SW 5)
- Forskyd den nederste optagelsesholder (57) for de nederste styrestifter (56), til forkanten af de nederste styrestifter (56) ligger ca. 1 mm bag savbåndets tandbund.
- Spænd atter skruen for nederste optagelsesholder (53) fast.

△ **PAS PÅ!** Savbåndet bliver ubrugeligt, når tænderne rører ved styrestifterne, mens savbåndet kører.

- Løsn unbrakoskruerne for de nederste styrestifter (55).
- Skub begge de nederste styrestifter (56) så langt i retning mod savbåndet, at afstanden mellem styrestifterne (56) og savbåndet (26) er maks. 0,5 mm. (savbånd må ikke klemme)
- Spænd atter unbrakoskruerne for nederste styrestifter (55) fast.
- Drej den nederste savbåndsrulle (9) nogle omgange i urets retning.
- Kontrollér igen indstillingen af de nederste styrestifter (56), og foretag evt. efterjustering.
- Juster evt. det nederste støtteleje (52) (8.8.2).

8.9 Indstil den øverste savbåndsstyreskinne (5) (fig. 11)

- Løsn fastspændingshåndtaget for savbåndsstyreskinnen (28).
- Ved at dreje indstillingsgrebet for savbåndsstyreskinnen (27) sænker man savstyreskinnen (5) så tæt som muligt (afstand ca. 2-3 mm) ned til det materiale, der skal skæres.
- Spænd fastspændingshåndtaget (28) igen.
- Indstillingen skal kontrolleres eller genindstilles inden hver skæreprøve.

8.10 Justering af savbord (7) til 90° (fig. 2+12+13)

- Stil den øverste savbåndsføring (5) helt op. (8.9)
- Løsn fastspændingshåndtaget (22) og vingemøtrikken (21) (fig. 2).
- Anbring en vinkel mellem savbåndet (26) og savbordet (7). Vinklen medfølger ikke.
- Via drejning hældes savbordet (7) så meget, at vinklen til savbåndet (26) er nøjagtig 90°. Hvis savbordet allerede ligger på skruen (58), og der ikke kan indstilles en vinkel på 90°, løsner man møtrikken (59) og forkorter skruen (58) ved at dreje den i urets retning.
- Spænd fastspændingshåndtaget (22) og vingemøtrikken (21) fast igen.
- Løsn evt. møtrikken (59).
- Juster skruen (58) så meget, at savbordet berøres på undersiden.
- Fastspænd møtrikken (59) igen for at fiksere skruen (58).

8.11 Hvilket savbånd skal der anvendes?

Det savbånd, der følger med båndsaven, er beregnet til universel brug. Følgende kriterier skal opfyldes, når man vælger savbånd:

- Med et smalt savbånd kan man skære smallere radi-
er end med et bredt.

- Man bruger et bredt savbånd, hvis man vil foretage et lige snit. Dette er især vigtigt ved skæring i træ. Savbåndet har tendens til at følge træets årer og kan dermed let afvige fra den ønskede snitlinje.
- Fintandede savbånd skærer glattere, men også langsommere, end grove savbånd.

△ PAS PÅ! Brug aldrig bukkede eller revnende savbånd!

8.12 Skubbestangsholder (fig. 14)

Skubbestangsholderen (60) er formonteret på maskinrammen. Hvis skubbestangen (29) ikke bruges, skal den altid opbevares i skubbestangsholderen.

8.13 Udskiftning af bordindlæg (fig. 15)

I forbindelse med slid eller beskadigelse skal bordindlægget (6) udskiftes; ellers er der øget fare for personska-
de.

- Fjern det slidte bordindlæg (6) i opadgående retning.
- Montering af det nye bordindlæg skal foretages i omvendt rækkefølge.

8.14 Udskiftning af savbånd (fig. 1a+1b+16)

- Savbåndsstyreskinnen (5) indstilles til ca. halv højde mellem savbordet (7) og maskinrammen (18).
- Løsn låglåsningerne (12), og åbn sidelåget (13).
- Fjern skruen M6x35 (36) med to spændeskiver (37) og møtrikken (38) fra bordet. (fig. 3)
- Savbåndet (26) løsnes ved at skrue spændeskruen (1) imod urets retning.
- Savbåndet (26) tages af savbåndsrullerne (2+9) og ud gennem slidset i savbordet (7).
- Det nye savbånd (26) anbringes igen midt på de to savbåndsruller (2+9). Savbåndets (26) tænder skal vende nedad i retning af savbordet (fig. 6).
- Spænd savbåndet (26) (se 8.6)
- Luk sidelåget (13) igen.
- Monter skruen M6x35 (36) med to spændeskiver (37) og møtrikken (38) på bordet. (fig. 3)

8.15 Udsugningsstuds (fig. 1a)

Båndsaven er udstyret med en udsugningsstuds (24) □ 40 mm til spåner.

Maskinen må kun benyttes med et egnet udsugningssystem. Kontrollér og rengør udsugningskanalerne med jævne mellemrum.

8.16 Tværsnitslære (25) (ekstraudstyr) (fig. 23)

- Skub tværsnitslæren (25) ind i en not (A) i savbordet.
- Løsn håndgrebsskruen (E).
- Drej tværanslaget (C), indtil det ønskede vinkel mål er indstillet. Pilen (F) på tværanslaget viser den indstillede vinkel.

- Spænd håndgrebsskruen (E) fast igen.
- Anslagsskinnen (B) kan forskydes på tværanslaget (C). Løsn da fingerskruen (D), og skub anslagsskinnen (B) ind i den ønskede position. Spænd fingerskruen (D) igen

△ **PAS PÅ!** Skub ikke anslagsskinnen (B) for langt ind mod savklingen.

△ **PAS PÅ!** Alle beskyttelsesanordninger og afdækninger skal være monteret, når der arbejdes på maskinen. Det øverste og nederste båndhjul er beklædt med en fast påskruet beskyttelse og et bevægeligt huslåg. Maskinen stopper, hvis husdækslet åbnes. Maskinen kan kun tændes med lukket dæksel.

9. Betjening

△ PAS PÅ!

Sørg for, at produktet er monteret fuldstændigt før ibrugtagning!

9.1 Tænd/Sluk-kontakt (15) (fig. 17)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap "I".
- Tryk på den røde knap "O" for at slukke saven igen.
- Båndsavens er udstyret med en underspændingsafbryder. I tilfælde af strømsvigt skal båndsavens tændes igen.

9.2 Parallelanslag (fig. 5+18)

- Sæt parallelanslaget (14) på styreskinnen (43) til højre eller venstre for savklingen.
- Pres spændebøjlen (42) ned for at fastgøre parallelanslaget (14). Parallelanslagets klemmekraft kan indstilles på den bageste fingermøtrik (41).
- Sørg for, at parallelanslaget (14) altid løber parallelt med savbordet (26).

9.3 Skråsnit (fig. 20)

For at kunne udføre skråsnit parallelt med savbåndet (26) kan savbordet (7) hældes fremad fra 0° - 45°.

- Løsn fastspændingshåndtaget (22) og vingemøtrikken (21).
- Hæld savbordet (7) fremad, indtil det ønskede vinkel mål er indstillet på gradskalaen (35).
- Spænd fastspændingshåndtaget (22) og vingemøtrikken (21) fast igen.

△ **PAS PÅ!** Når savbordet (7) er hældt, skal parallelanslaget (14) anbringes til højre for savbåndet (26) set i arbejdsretningen. Herved forhindres det, at emnet skal skride.

10. Arbejdsinstrukser

Følgende anbefalinger er eksempler på, hvordan båndsave kan bruges på en sikker måde.

De følgende, sikre arbejdsmåder skal betragtes som et bidrag til en sikker brug af produktet, dog kan de ikke anvendes helt, fuldstændigt eller omfattende til ethvert arbejde. De kan ikke behandle alle mulige, farlige tilstande og skal fortolkes med omhu.

- Når der arbejdes i lukkede rum, skal maskinerne tilsluttes til et udsugningsanlæg.
- Når maskinen er ude af drift f.eks. når arbejdet er færdigt, skal savbåndet slukkes. En passende henvisning om, hvordan savbåndet spændes, anbringes på maskinen, så den næste bruger ved besked.
- Opbevar ubenyttede savbånd sammen og på et sikkert et tørt sted. Kontrollér for fejl (tænder, revner) før brug. Brug ikke fejlbehæftede savbånd!
- Brug egnede handsker, før der håndteres med savbånd.
- Før arbejdet startes, skal alle beskyttelses- og sikkerhedsanordninger være monteret sikkert på maskinen.
- Rengør aldrig savbåndet eller savbåndstyreskinnen med en håndholdt børste eller skraber, mens savbåndet kører. Harpikstilstoppede savbånd forringer arbejdssikkerheden og skal rengøres med regelmæssige mellemrum.
- Brug beskyttelsesbriller og høreværn under arbejdet. Langt hår skal bæres under et hårnnet. Løse ærmer skal ruller op over albuen.
- Under arbejdet skal savbåndstyreskinnen altid anbringes så tæt som mulig op ad emnet.
- Sørg for, at der er tilstrækkeligt lys i maskinens arbejds- og omgivelsesområde.
- Til lige snit skal man altid bruge parallelanslaget for at forhindre, at emnet kipper eller skrider.
- Brug stødpinden til at bearbejde smalle emner med manuel fremføring.
- Stil savbordet i den passende position til skråsnit, og før emnet langs med parallelanslaget.
- Til skæring af svalehaleformede tænder og tappe eller kiler skal savbordet bringes i den korrekte position ifølge vinkelskalaen.
- Skub emnet ensartet frem med begge hænder og lukkede fingre, hvis snittene er buede og uregelmæssige. Hold emnet fast med hænderne i det sikre område.
- Brug en hjælpeskabelon til gentaget udførelse af buede, uregelmæssige snit.
- Saves der i rundtømmer, skal emnet sikres mod at vride sig.

△ **PAS PÅ!** Vi anbefaler at udføre et prøvesnit efter hver ny indstilling for at afprøve det indstillede mål.

- Ved alle saveprocesser skal den øverste savbåndstyreskinne (5) stilles så tæt som muligt på emnet (se 8.9).
- Emnet skal altid føres med begge hænder og holdes fladt ned på savbordet (7). På denne måde undgås det, at savbåndet (26) fastklemmes.
- Fremføring skal ske med et konstant jævnt tryk, som lige netop er nok til, at savbåndet saver let gennem materialet uden dog at blokere.
- Brug parallelanslaget (14) til alle saveprocesser, hvor dette er muligt.
- Det er bedst at udføre et snit i én arbejdsgang i stedet for å flere omgange, hvor det kan blive nødvendigt at trække emnet tilbage. Hvis tilbagetrækning alligevel ikke kan undgås, skal båndsaven først slukkes. Emnet må først trækkes tilbage, når savbåndet (26) er helt standset.
- Under savning skal emnet altid føres i den længste side.

△ **PAS PÅ!** Ved bearbejdning af smalle emner er brug af stødpind påbudt. Skubbestangen (29) skal altid opbevares let tilgængeligt på den dertil skubbestang (60) på siden af saven.

10.1 Udførelse af længdesnit (fig. 19)

Herved saves et emne igennem i længderetningen.

- Indstil parallelanslaget (14) på venstre side af savbåndet (26) (så vidt muligt) i overensstemmelse med den ønskede bredde.
- Sænk savbåndstyreskinnen (5) ned på emnet. (se 8.9)
- Tænd for saven. (se 9.1)
- Pres emnets ene kant ind mod parallelanslaget (14) med højre hånd, mens den flade side ligger an mod savbordet (7).
- Skub emnet ind i savbåndet (26) med jævn fremføring langs med parallelanslaget (14).
- Vigtigt: Lange emner skal sikres mod nedvipning i slutningen af saveprocessen (f.eks. med afrulningsstander)

10.2 Udførelse af skråsnit (fig. 20)

- Indstil savbordet i den ønskede vinkel (se 9.3).
- Udfør snittet som beskrevet i 10.1.

Ved skråsnit skal man sikre sig, at parallelanslaget kun anvendes til højre for savbåndet.

10.3 Frihåndssnit, (fig. 21)

- En af de vigtigste egenskaber ved en båndsav er muligheden for på enkel vis at kunne save kurver og radier.
- Sænk savbåndstyreskinnen (5) ned på emnet. (se 8.9)
- Tænd for saven.
- Pres emnet fast mod savbordet (7), og skub det langsomt ind i savbåndet (26).
- I mange tilfælde vil det være hensigtsmæssigt at udføre en grov udsavning af kurver og hjørner ca. 6 mm væk fra linjen.
- Hvis du skal save kurver, som er for snævre til den anvendte savbånd, skal du save hjælpesnit op til kurvens forside. Herefter kan man save den endelige radius.

10.4 Udførelse af snit med tværsnitslæren (fig. 22 + fig. 23)

- Indstil tværsnitslæren (25) til den ønskede vinkel (se 8.16)
- Udfør snittet som beskrevet i 10.1.

11. El-tilslutning

Den installerede elmotor er tilsluttet, så den er driftsklar. Tilslutningen opfylder de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Nettilslutningen hos kunden samt den anvendte forlængerledning skal opfylde disse forskrifter.

Vigtige anvisninger

Hvis motoren overbelastes, slår den fra af sig selv. Efter en afkølingsfase (varierer tidsmæssigt), kan motoren tændes igen.

Defekt elektrisk tilslutningsledning.

Der opstår ofte isoleringsskader på elektriske tilslutningsledninger.

Årsagerne hertil kan være:

- Tryksteder, når tilslutningsledninger trækkes gennem vinduer eller døråbninger.
- Knæksteder, når tilslutningsledning fastgøres eller trækkes forkert.
- Skæresteder, når tilslutningsledningen køres over.
- Isolationsskader, når stikket trækkes ud af stikkontakten på væggen.
- Revner pga. ældning af isoleringen.

Sådanne defekte elektriske tilslutningsledninger må ikke anvendes og er livsfarlige pga. isoleringsskaderne. Elektriske tilslutningsledninger skal kontrolleres for skader med jævne mellemrum. Sørg for, at tilslutningsledningen ikke hænger i lysnettet, når den kontrolleres.

Elektriske tilslutningsledninger skal opfylde de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Der må kun anvendes tilslutningsledninger med mærkningen "H05VV-F". Påtryk af typebetegnelsen på tilslutningskablet er et krav.

Vekselstrømsmotor:

- Netspændingen skal være 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Forlængerledninger op til en længde på 25 m skal have et tværsnit på 1,5 kvadratmillimeter.

Tilslutning og reparation af elektrisk udstyr må kun forestås af autoriserede elektrikere.

Ved forespørgsler bedes følgende data opgives:

- Motorens strømtype
- Dataene på maskinens typeskilt
- Dataene på motorens typeskilt

Tilslutningstype Y

Hvis det bliver nødvendigt at udskifte nettilslutningsledningen, skal dette udføres af producenten eller dennes repræsentant for at undgå, at sikkerheden bringes i fare.

12. Rengøring, vedligeholdelse og opbevaring

⚠ PAS PÅ! Træk lysnetstikket ud, før der foretages indstillings-, vedligeholdelses- eller reparationsarbejde!

Rengøring

Hold beskyttelsesanordningerne, luftslidserne og motorrammen fri for støv og snavs. Tør maskinen af med en ren klud, eller blæs den over med trykluft ved lavt tryk.

Det anbefales, at maskinen altid rengøres umiddelbart efter brug.

Vedligeholdelse

I produktets indre findes der ingen yderligere dele, der skal vedligeholdes.

Opbevaring

Enheden og dennes tilbehør skal opbevares mørkt, tørt og frostsikkert og utilgængeligt for børn. Den optimale opbevaringstemperatur er mellem 5°C og 30°C. Opbevar elværktøjet i den originale emballage. Tildæk elværktøjet for at beskytte det mod støv eller fugt. Opbevar brugsanvisningen sammen med elværktøjet.

Serviceinformationer

Vær opmærksom på, at følgende dele på dette produkt slides som følge af brug eller naturligt slid, og at der er brug for følgende dele som forbrugsmaterialer.

Sliddele*: Kulbørster, savklinge, bordindlæg; kileremme
* følger ikke nødvendigvis med leverancen!

Reservedele og tilbehør fås hos vores service-center. Dette gøres ved at scanne QR-koden på forsiden.

13. Transport

Maskinen må kun løftes og transporteres i rammen eller stativpladen. Brug aldrig beskyttelsesanordningerne, indstillingsgrebene eller savbordet til at transportere maskine med.

Savbåndets beskyttelsesanordning skal befinde sig i nederste position, i nærheden af savbordet, under transporten.

Løft aldrig i savbordet! Afbryd maskinen fra nettet, før den transporteres.

14. Bortskaffelse og genbrug

Oplysninger om emballage



Emballagematerialerne er genanvendelige. Emballage skal altid bortskaffes jf. gældende miljøregler.

Oplysninger om loven om brugt elektrisk og elektronisk udstyr (elskrot)



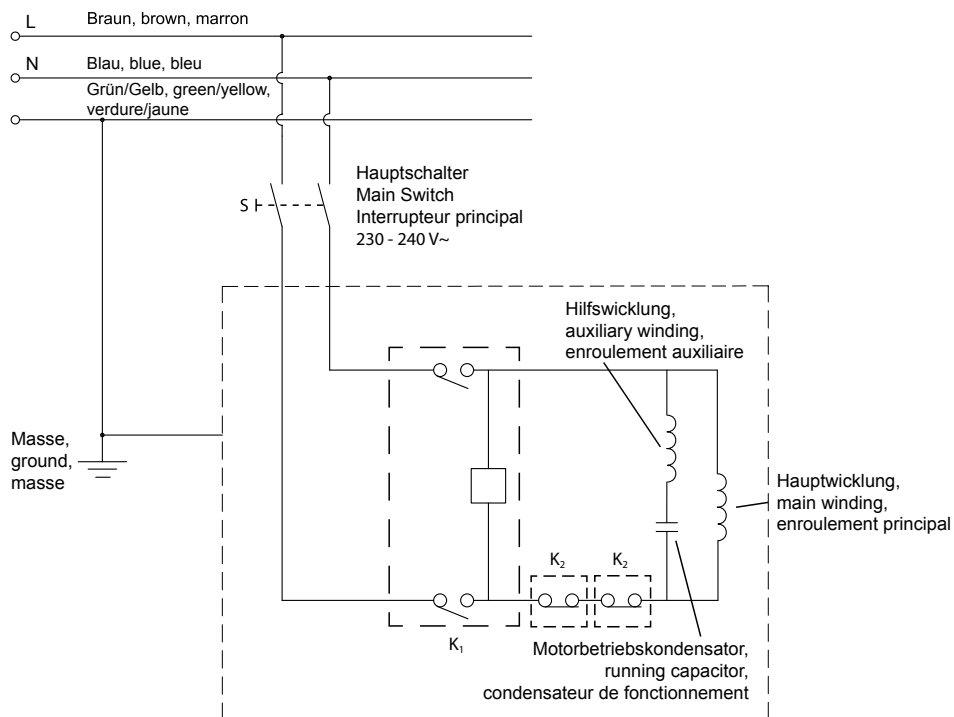
Brugt elektrisk og elektronisk udstyr (elskrot) hører ikke til husholdningsaffaldet, men skal indsamles og/eller bortskaffes separat!

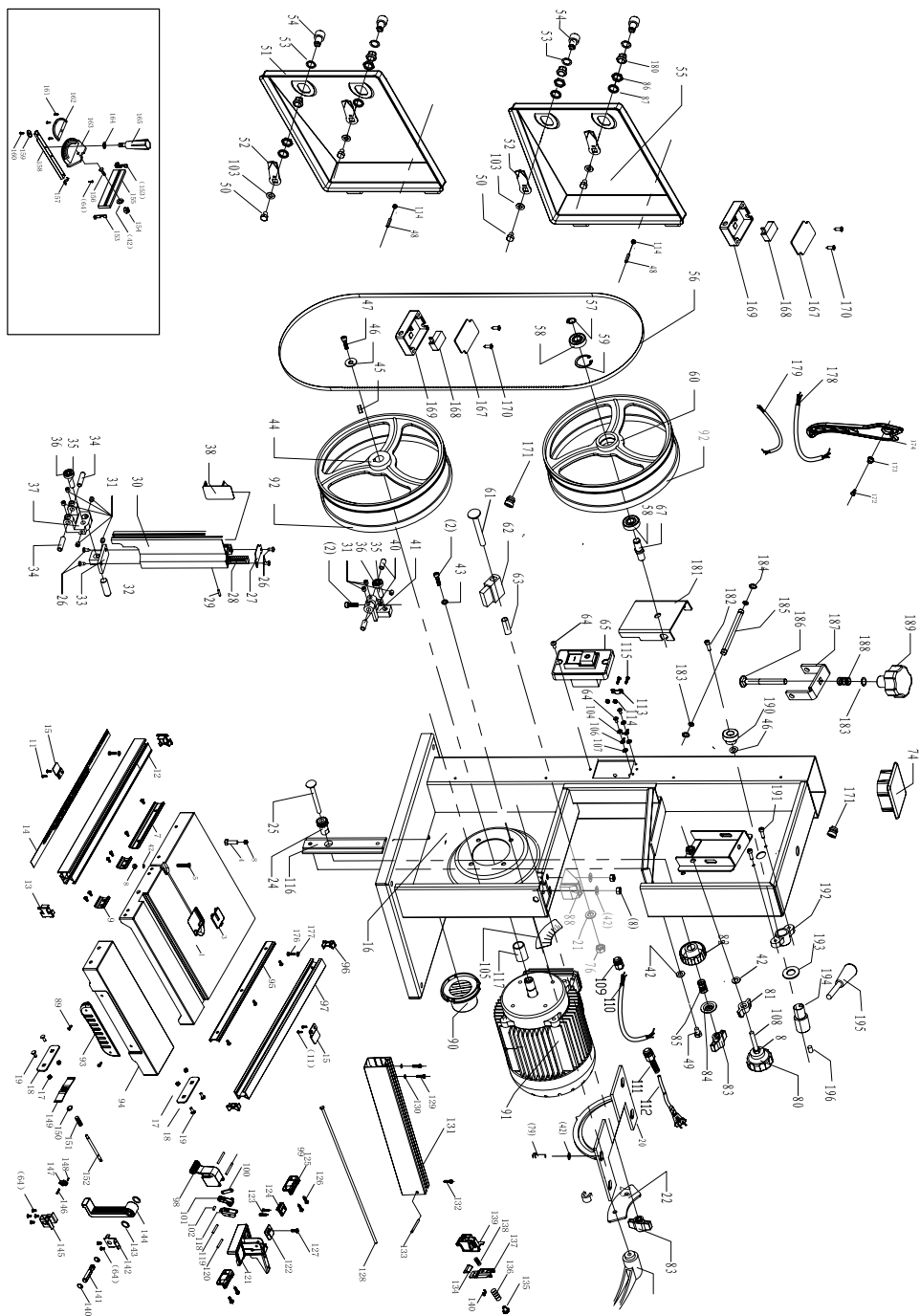
- Brugte (genopladelige) batterier, der ikke er permanent installeret i et brugt apparat, skal udtages i intakt tilstand inden aflevering! Sådanne batterier skal bortskaffes i henhold til batteriloven.
- Ejere og/eller brugere af elektriske og elektroniske apparater er juridisk forpligtet til at returnere sådanne efter brug.
- Slutbrugeren er eneansvarlig for at slette sine personlige oplysninger på det brugte apparat, der skal bortskaffes!
- Symbolet med den overstregede skraldespand betyder, at brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) ikke må bortskaffes sammen med husholdningsaffald.

- Brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) kan afleveres gratis på følgende steder:
 - Offentlige bortskaffelses- og/eller indsamlingssteder (f.eks. kommunale genbrugsstationer)
 - Salgssteder for elektroniske apparater (fysiske butikker og online), forudsat at forhandleren er forpligtet til at tage sådanne apparater retur - eller tilbyder dette frivilligt.
 - Du kan gratis aflevere op til tre brugte elektriske apparater pr. apparattype, med en maksimal kantlængde på 25 centimeter, hos producenten uden først at skulle købe et nyt apparat hos samme, eller du kan aflevere sådanne apparater på et andet autoriseret indsamlingssted i dit nærområde.
- Du kan indhente yderligere tilbagetagningsbetingelser hos producenter og distributører hos disses respektive kundeservice.
- Hvis et nyt elektrisk apparat leveres af producenten til en privat husstand, kan producenten foranledige, at det gamle elektriske apparat afhentes gratis efter anmodning fra slutbrugeren. For at gøre dette skal du kontakte producentens kundeservice.
- Disse erklæringer gælder kun for apparater, der installeres og sælges i landene i EU, og som er underlagt det europæiske direktiv 2012/19/EU. I lande uden for EU kan der gælde forskellige regler for bortskaffelse af brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot).

15. Afhjælpning af fejl

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning
Motor fungerer ikke	Motor, kabler eller stik defekte, sikringer sprunget Husdæksel åbent (endestopkontakt)	Få maskinen kontrolleret af en fagmand. Du må aldrig selv reparere motoren. Fare! Kontrollér sikringer, udskift dem ved behov. Luk husdækslet præcist
Motoren starter langsomt og når ikke op på driftshastighed.	Spænding for lav, viklinger beskadiget, kondensator brændt sammen	Få spændingen kontrolleret af elværket. Få motoren kontrolleret af en fagmand. Få kondensatoren udskiftet af en fagmand
Motor støjer for meget	Viklinger beskadiget, motor defekt	Få motoren kontrolleret af en fagmand
Motor når ikke op på fuld hastighed.	Strømkredse i lysnetanlægget overbelastet (lamper, andre motorer mv.)	Undlad at tilslutte andre enheder eller motorer til samme strømkreds
Motor bliver let overophedet.	Overbelastning af motor, utilstrækkelig køling af motor	Undgå, at motoren overbelastes under skæringen, fjern støv fra motoren, så der sikres optimal køling af motoren
Skæringen er ru eller bølget	Savklinge uskarp, tandform ikke egnet til materialetykkelsen	Opslib savklingen, eller benyt egnet savklinge
Emne rives op eller splintrer	Skæringstryk for højt, eller savklinge ikke egnet til formålet	Benyt egnet savklinge
Savbånd forløber ikke rigtigt	Styreskinne indstillet dårligt Forkert savbånd	Indstil savbåndstyreskinne iht. brugsanvisning Vælg savbånd iht. brugsanvisning
Brandpletter på træet under arbejdet	Savbånd uskarpt Forkert savbånd	Udskift savbånd Vælg savbånd iht. brugsanvisning
Savbånd sidder i klemme under arbejdet	Savbånd uskarpt Savbånd harpikstilstoppet Styreskinne indstillet dårligt	Udskift savbånd Rengør savbånd Indstil savbåndstyreskinne iht. brugsanvisning





EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Déclaration de conformité UE

Originalkonformitätserklärung

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung:

Article name:

Nom d'article:

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

SCHEPPACH

BANDSÄGE - HBS30

BAND SAW - HBS30

SCIE À RUBAN - HBS30

5901501905 / 59015159969

☐ 2014/29/EU	☐ 2004/22/EG	☐ 89/686/EWG_96/58/EG	☐ 2000/14/EG_2005/88/EG
☐ 2014/35/EU	☐ 2014/68/EU	☐ 90/396/EWG	Annex V
☒ 2014/30/EU	☒ 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
☒ 2006/42/EG	X Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0472 Rev. 00		
			2016/1628/EU Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015/A11:2022; EN IEC 62841-3-5:2022/A11:2022; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN 61000-3-3:2013/A2:2021

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 24.09.2024

Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2024
Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Déclaration de conformité UE



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung:

Article name:

Nom d'article:

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

SCHEPPACH

BANDSÄGE - HBS30

BAND SAW - HBS30

SCIE À RUBAN - HBS30

5901501905 / 59015159969

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
x 2014/30/EU	x 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
x 2006/42/EG			2016/1628/EU
Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0472 Rev. 00			Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015/A11:2022; EN IEC 62841-3-5:2022/A11:2022; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN 61000-3-3:2013/A2:2021

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 24.09.2024

Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2024

Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Déclaration de conformité UE



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	LV	apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit
EE	kinnitab käesolevaga nimetatud toote vastavust märgitud EL direktiividele ja standarditele	SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln
LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį	DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung:

Article name:

Nom d'article:

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

SCHEPPACH

BANDSÄGE - HBS30

BAND SAW - HBS30

SCIE À RUBAN - HBS30

5901501905 / 59015159969

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
x 2014/30/EU	x 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
x 2006/42/EG			
x Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0472 Rev. 00			2016/1628/EU Emission. No:

Standard references:

EN 62841-1:2015/A11:2022; EN IEC 62841-3-5:2022/A11:2022; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN 61000-3-3:2013/A2:2021

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 24.09.2024

Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2024

Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réduction et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavateli. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučeny.

Záruka SK

Zrejmé vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj vady. Na časti ktoré sami nevyrábame, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Szavatosság HU

A nyilvántaló hibákat ki kell jelenteni számtalolt 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezeléssel időtartamának hallgatóságos garancia a szállítási időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes részre ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költség beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłaszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenjujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od prodaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba ülevandmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutuskõlbmatuks materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acīmrēdzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atbaidību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemas bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietoama bojātu materiālu vai ražošanas defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atbaidināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžiai matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiams mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis, sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautos iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebūs patenkinamos.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men Kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportskador, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselföreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarannuottoamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakiasäätiseksi takuujaksi tavarannuottouksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa ko. neenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökeltvottomaksi raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmistaa itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti DK

Åbenlyse fejl og mangler skal anmeldes senest 8 dage efter modtagelsen af varen; ellers mister køberen alle garantikrav i forbindelse med sådanne fejl og mangler. Vi yder garanti på vores maskiner, hvis disse håndteres korrekt, i hele den lovpligtige garantiperiode fra leveringsdatoen af regne i det omfang, at vi gratis udskifter enhver maskindel, der beviseligt er ubrugelig som følge af materiale- eller produktionsfejl. For dele, som vi ikke selv fremstiller, yder vi kun garanti i det omfang, at vi kan rejse garantikrav over for underleverandørerne. Køberen opbeholder omkostningerne i forbindelse med montering af nye dele. Omstillings- og reduktionskrav samt andre erstatningskrav er udelukket.